



03
~~jur~~
450 zb
8906



Stadtgebiet:	Einwohnerzahl:
Stand der Bevölkerung am 30.6.1978	Volkszählungsergebnis am 17.2.1979
672.009	Volkszählungsergebnis am 4.4.1961
693.286	Volkszählungsergebnis am 21.2.1970
702.296	
222.723	

Inhaltsübersicht

	Seite
Haushaltssatzung	5
Gesamtplan:	
1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	7
2. Haushaltsquerschnitt - DM-Beträge -	33
2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner -	47
3. Gruppierungsübersicht	61
4. Finanzierungsübersicht	67
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts:	
0 Allgemeine Verwaltung	70
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	96
2 Schulen	106
3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	128
4 Soziale Sicherung	172
5 Gesundheit, Sport, Erholung	228
6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	252
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	276
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	292
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	314
Einzelpläne des Vermögenshaushalts	
0 Allgemeine Verwaltung	324
1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	334
2 Schulen	340
3 Kultur	408
4 Soziale Sicherung	470
5 Gesundheit, Sport, Erholung	524
6 Bau- und Wohnungswesen	606
7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	720
8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allgem. Grund- und Sondervermögen	802
9 Allgemeine Finanzwirtschaft	826
Erläuterungen zum Vermögenshaushalt	836
Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben	877
Nachweis der Ersatzleistungen zum Sammelnachweis 1	884
Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich	887
Anhang: Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen	889
Übersicht über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städt. Ämtern	897
Stichwortverzeichnis	903

Seite		
5		Lehrveranstaltung
		Gesamtzahl:
7	1. Zusammenfassung der Einzelteile, Ausgaben und Veröffentlichungserwägungen	
23	2. Inhaltliche Zusammenfassung - 1. Teil	
47	3. Inhaltliche Zusammenfassung - 2. Teil	
61	4. Programmübersicht	
67	5. Finanzierungsübersicht	
		Inhaltsverzeichnis der Vorlesungsarbeiten:
70	0 Allgemeine Verwaltung	
74	1 Öffentliche Statistik und Ordnung	
76	2 Schulen	
78	3 Wissenschaft, Forschung, Arbeitslage	
79	4 Soziale Sicherung	
80	5 Gesundheit, Sport, Erholung	
82	6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	
84	7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
86	8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg., Grund- und Sonderverträge	
87	9 Allgemeine Finanzwirtschaft	
		Inhaltsverzeichnis der Vorlesungsarbeiten:
89	0 Allgemeine Verwaltung	
91	1 Öffentliche Statistik und Ordnung	
92	2 Schulen	
93	3 Kultur	
94	4 Soziale Sicherung	
95	5 Gesundheit, Sport, Erholung	
96	6 Bau- und Wohnungswesen	
97	7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
98	8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg., Grund- und Sonderverträge	
99	9 Allgemeine Finanzwirtschaft	
		Erörterungen zum Vorlesungsarbeiten:
101	Zusammenfassung 1 - Formale Ausgaben	
104	Zusammenfassung 2 - Ausgaben nach Sachbereich	
107	Anhang: Aufteilung der Haushaltsausgaben auf die Betriebsverteilungen	
109	Bericht über die Fortschritt der Haushaltsausgaben zu den 1. 1. 1971	
111	Stichtagsvergleich	



Haushaltssatzung

der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Haushaltsjahr 1979

Auf Grund der §§ 64 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV.NW 1975 S. 91 - SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.7.1978 (GV NW S. 290) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 14.12.1978 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

- § 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1979 wird
- | | |
|------------------------|------------------|
| im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 1.685.771.461 DM |
| in der Ausgabe auf | 1.685.771.461 DM |
| im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 837.372.333 DM |
| in der Ausgabe auf | 837.372.333 DM |
- festgesetzt.
- § 2 Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 1979 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich ist, wird auf 410.278.286 DM festgesetzt.
- § 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 554.156.575 DM festgesetzt.
- § 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 1979 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000.000 DM festgesetzt.
- § 5 Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 1979 wie folgt festgesetzt:
- | | |
|--|------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 135 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 270 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | |
| a) nach dem Gewerbeertrag und Gewerkekaptal | 290 v.H. |
| b) Lohnsummensteuer | 1.160 v.H. |
- § 6 (1) Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig umzuwandeln (ku) angebracht ist, ist jede dritte freiwerdende Stelle dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen umzuwandeln.
- (2) Aus dem Gesamtbetrag der Kredite gemäß § 2 dieser Satzung sind für Zwecke der Umschuldung bis zu 93.000.000 DM zu verwenden.
- Werden Kredite in dieser Höhe zur Umschuldung nicht benötigt, darf der eingesparte Betrag nicht zur Finanzierung sonstiger Investitionen herangezogen werden.

Düsseldorf, den 14.12.1978

B u n g e r t
Oberbürgermeister

Genehmigung

I. Der in § 2 der vom Rat der Stadt Düsseldorf am 14.12.1978 beschlossenen Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 1979 auf 410.278.286 DM festgesetzte Gesamtbetrag der im Vermögenshaushalt vorgesehenen Kreditaufnahme wird nach §§ 64 Abs. 2, 72 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV.NW 1975 S. 92), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.6.1978 (GV.NW S. 242), bis zu einer Höhe von insgesamt 353 Mio DM genehmigt.

II. pp.

31.52.01

Düsseldorf, den 31. Januar 1979

Der Regierungspräsident

gez. Dr. Rohde

(Siegel)

Auszug aus der Verfügung des Regierungspräsidenten vom 31.1.1979 - 31.52.01 :

"Bedingt durch die eingeschränkte Kreditgenehmigung ist der Vermögenshaushalt nicht ausgeglichen. Dies wird vorübergehend geduldet. Jedoch sind entsprechende Bereinigungen in einer ersten Nachtragshaushaltssatzung zu treffen."

Gesamtplan - Verwaltungshaushalt

GEWÄHRLEISTUNG

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen		2. Einzelplan 1		3. Einzelplan 2		4. Einzelplan 3		5. Einzelplan 4		6. Einzelplan 5		7. Einzelplan 6		8. Einzelplan 7		9. Einzelplan 8		10. Einzelplan 9		11. Einzelplan 10		12. Einzelplan 11		13. Einzelplan 12		14. Einzelplan 13		15. Einzelplan 14		16. Einzelplan 15		17. Einzelplan 16		18. Einzelplan 17		19. Einzelplan 18		20. Einzelplan 19		21. Einzelplan 20		22. Einzelplan 21		23. Einzelplan 22		24. Einzelplan 23		25. Einzelplan 24		26. Einzelplan 25		27. Einzelplan 26		28. Einzelplan 27		29. Einzelplan 28		30. Einzelplan 29		31. Einzelplan 30		32. Einzelplan 31		33. Einzelplan 32		34. Einzelplan 33		35. Einzelplan 34		36. Einzelplan 35		37. Einzelplan 36		38. Einzelplan 37		39. Einzelplan 38		40. Einzelplan 39		41. Einzelplan 40		42. Einzelplan 41		43. Einzelplan 42		44. Einzelplan 43		45. Einzelplan 44		46. Einzelplan 45		47. Einzelplan 46		48. Einzelplan 47		49. Einzelplan 48		50. Einzelplan 49		51. Einzelplan 50		52. Einzelplan 51		53. Einzelplan 52		54. Einzelplan 53		55. Einzelplan 54		56. Einzelplan 55		57. Einzelplan 56		58. Einzelplan 57		59. Einzelplan 58		60. Einzelplan 59		61. Einzelplan 60		62. Einzelplan 61		63. Einzelplan 62		64. Einzelplan 63		65. Einzelplan 64		66. Einzelplan 65		67. Einzelplan 66		68. Einzelplan 67		69. Einzelplan 68		70. Einzelplan 69		71. Einzelplan 70		72. Einzelplan 71		73. Einzelplan 72		74. Einzelplan 73		75. Einzelplan 74		76. Einzelplan 75		77. Einzelplan 76		78. Einzelplan 77		79. Einzelplan 78		80. Einzelplan 79		81. Einzelplan 80		82. Einzelplan 81		83. Einzelplan 82		84. Einzelplan 83		85. Einzelplan 84		86. Einzelplan 85		87. Einzelplan 86		88. Einzelplan 87		89. Einzelplan 88		90. Einzelplan 89		91. Einzelplan 90		92. Einzelplan 91		93. Einzelplan 92		94. Einzelplan 93		95. Einzelplan 94		96. Einzelplan 95		97. Einzelplan 96		98. Einzelplan 97		99. Einzelplan 98		100. Einzelplan 99		101. Einzelplan 100	
1.1	1.1.1	1.1.2	1.1.3	1.1.4	1.1.5	1.1.6	1.1.7	1.1.8	1.1.9	1.1.10	1.1.11	1.1.12	1.1.13	1.1.14	1.1.15	1.1.16	1.1.17	1.1.18	1.1.19	1.1.20	1.1.21	1.1.22	1.1.23	1.1.24	1.1.25	1.1.26	1.1.27	1.1.28	1.1.29	1.1.30	1.1.31	1.1.32	1.1.33	1.1.34	1.1.35	1.1.36	1.1.37	1.1.38	1.1.39	1.1.40	1.1.41	1.1.42	1.1.43	1.1.44	1.1.45	1.1.46	1.1.47	1.1.48	1.1.49	1.1.50	1.1.51	1.1.52	1.1.53	1.1.54	1.1.55	1.1.56	1.1.57	1.1.58	1.1.59	1.1.60	1.1.61	1.1.62	1.1.63	1.1.64	1.1.65	1.1.66	1.1.67	1.1.68	1.1.69	1.1.70	1.1.71	1.1.72	1.1.73	1.1.74	1.1.75	1.1.76	1.1.77	1.1.78	1.1.79	1.1.80	1.1.81	1.1.82	1.1.83	1.1.84	1.1.85	1.1.86	1.1.87	1.1.88	1.1.89	1.1.90	1.1.91	1.1.92	1.1.93	1.1.94	1.1.95	1.1.96	1.1.97	1.1.98	1.1.99	1.1.100																																																																																																					

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

Gesamtplan - Verwaltungshaushalt

MA. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN ANSATZ 1979 DM	AUSSABEN ANSATZ 1979 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
670 STRASSENBELEUCHTUNG	3 155 000	19 641 800	16 476 800-
675 STRASSENREINIGUNG	22 229 799	22 229 799	-
SUMME ABSCHNITT 67	25 384 799	41 871 599	16 476 800-
680 PARKEINRICHTUNGEN	1 930 000	401 500	1 468 500+
SUMME ABSCHNITT 68	1 930 000	401 500	1 468 500+
SUMME EINZELPLAN 6	52 811 297	181 578 662	128 767 375-
700 KANALISATION	61 540 805	61 540 805	-
701 BEQUEMLICHKEITSGESTALTEN	51 500	1 898 301	1 846 801-
SUMME ABSCHNITT 70	61 592 305	63 239 106	1 646 801-
720 MÜLLERSEITIGUNG	50 989 530	50 989 530	-
SUMME ABSCHNITT 72	50 989 530	50 989 530	-
730 MARKTMISSEN	10 500 590	10 500 590	-
SUMME ABSCHNITT 73	10 500 590	10 500 590	-
740 SCHLACHTHOF	647 167	629 685	17 482+
SUMME ABSCHNITT 74	647 167	629 685	17 482+
750 FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	9 921 999	25 878 545	15 956 546-
SUMME ABSCHNITT 75	9 921 999	25 878 545	15 956 546-
761 ANSCHLAGWERKE	1 100 000	-	1 100 000+
SUMME ABSCHNITT 76	1 100 000	-	1 100 000+
770 FUHPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	17 955 817	29 398 785	11 442 968-
SUMME ABSCHNITT 77	17 955 817	29 398 785	11 442 968-
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	99 170	99 170-
SUMME ABSCHNITT 78	-	99 170	99 170-
790 WERREART	172 000	4 113 398	3 941 398-
791 SONST. FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	499 775	499 775-
792 GEMEINLICHE ERSCHEIDUNG VON INDUSTRIEGELANDE	-	386 400	386 400-
SUMME ABSCHNITT 79	172 000	4 940 573	4 768 573-
SUMME EINZELPLAN 7	152 862 408	185 877 984	32 795 576-
810 BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG- UNTERNEHMEN	4 836 168	45 021	4 791 147+
813 GASVERSORGUNGUNTERNEHMEN	142 300	-	142 300+
817 KOMBINIERTE VERSORGUNGUNTERNEHMEN	41 182 400	1 385 300	39 797 100+
SUMME ABSCHNITT 81	46 160 768	1 430 321	44 730 447+
820 STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	-	50 400 000	50 400 000-
821 STADTBahn-Gesellschaft RHEIN-Ruhr RGH	-	510 000	510 000-
822 FLUGHAFEN	9 712 104	867 378	8 844 726+
823 SONSTIGE VERKEHRUNTERNEHMEN	115 240	14 425	100 815+
824 HAFEN- UND UMSCHLAGUNTERNEHMEN	-	286 707	286 707-
SUMME ABSCHNITT 82	9 827 344	51 718 487	41 891 143-
840 RHEINHALLE	-	-	-
841 REISEHÄLLEN	1 697 500	6 320 549	4 623 049-
842 GASTSTÄTTEN	621 098	970 843	349 745-
843 PHILIPS-HALLE	1 095 500	2 693 437	1 597 937-
844 DUISBURGER MESSEGESELLSCHAFT REH NOWA	-	-	-
845 ROBERT-SCHUMANN-SAAL	95 501	207 350	111 849-
SUMME ABSCHNITT 84	3 489 599	10 192 179	6 702 580-
870 STADT-SPARRASSE	515 001	515 000	1-
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	280 001	1	280 000+
SUMME ABSCHNITT 87	795 002	515 001	280 001+

Gesamtplan - Verwaltungshaushalt

EINNAHMEN ANSATZ 1978 DM	AUSSABEN ANSATZ 1978 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1977 DM	AUSSABEN RECHNUNG 1977 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
6 335 001	22 921 800	16 586 799-	1 913 837,29	16 967 186,82	15 053 349,54-
20 900 350	20 900 350	-	19 436 742,86	19 479 808,25	443 065,47-
27 235 351	43 822 150	16 586 799-	21 350 580,17	36 446 995,18	15 499 410,01-
1 880 000	410 000	1 470 000+	1 818 832,46	307 786,59	1 508 845,87+
1 880 000	410 000	1 470 000+	1 818 832,46	307 786,59	1 508 845,87+
56 407 203	189 999 661	133 592 308-	51 544 050,44	174 903 799,64	123 419 709,20-
61 310 235	61 310 235	-	58 095 080,70	58 110 002,42	54 921,72-
87 394	1 891 490	1 804 096-	81 645,13	1 828 662,23	1 567 014,10-
61 397 629	63 201 725	1 804 096-	58 116 728,83	59 738 664,65	1 621 935,82-
49 339 530	49 339 530	-	48 508 153,24	48 508 153,29	0,04+
49 339 530	49 339 530	-	48 508 153,24	48 508 153,29	0,04+
10 421 690	10 421 690	-	10 245 615,06	10 132 862,59	112 852,47+
10 421 690	10 421 690	-	10 245 615,06	10 132 862,59	112 852,47+
198 958	1 032 874	834 016-	461 891,10	1 212 018,23	750 127,13-
198 958	1 032 874	834 016-	461 891,10	1 212 018,23	750 127,13-
10 192 056	26 336 275	16 144 219-	8 896 934,91	25 822 647,37	17 925 712,46-
10 192 056	26 336 275	16 144 219-	8 896 934,91	25 822 647,37	17 925 712,46-
1 100 000	-	1 100 000+	1 068 589,55	-	1 068 589,55+
1 100 000	-	1 100 000+	1 068 589,55	-	1 068 589,55+
16 762 338	30 469 783	13 706 445-	16 850 617,00	28 952 811,75	12 102 194,75-
16 762 338	30 469 783	13 706 445-	16 850 617,00	28 952 811,75	12 102 194,75-
-	89 000	89 000-	-	71 140,00	71 140,00-
-	89 000	89 000-	-	71 140,00	71 140,00-
227 000	4 627 189	4 400 189-	230 900,94	2 878 033,74	3 247 132,80-
-	377 045	377 045-	4 597,18	250 389,83	245 792,65-
-	499 700	499 700-	-	393 124,50	393 124,50-
227 000	5 503 944	5 276 944-	235 498,12	4 521 547,87	4 286 048,75-
149 640 181	189 191 681	39 551 720-	144 401 027,81	179 196 545,66	34 795 517,85-
4 898 190	42 918	4 855 244-	5 527 019,71	87 922,50	5 439 097,21+
139 254	-	139 254-	146 233,48	-	146 233,48+
26 274 767	1 111 220	25 163 487-	26 569 004,97	2 331 905,70	34 237 099,27+
44 112 121	1 154 136	42 957 985-	42 242 258,13	2 419 828,20	39 822 429,87+
27 890	52 200 000	52 172 110-	-	48 137 318,49	48 137 318,49-
-	510 000	510 000-	-	510 000,00	510 000,00-
5 446 490	258 080	5 188 350-	15 836 252,80	1 491 282,55	14 344 970,25-
230 480	28 810	201 670-	230 480,00	57 620,00	172 860,00-
5 706 770	52 994 890	47 288 080-	16 068 732,80	50 195 121,04	34 127 388,24-
2 241 000	9 229 898	6 988 898-	2 106 058,13	30 010,92	30 010,92-
601 163	1 048 104	416 941-	621 914,67	3 174 601,73	1 068 142,66-
1 197 000	2 917 330	1 730 330-	1 137 296,49	2 631 463,40	1 394 057,91-
43 001	141 961	98 960-	57 301,34	-	57 301,34-
4 112 164	13 327 093	9 224 929-	3 928 689,63	6 824 735,74	2 896 046,11-
483 001	483 000	1-	474 823,49	474 823,49	-
565 900	37 500	542 900+	280 000,00	-	280 000,00+
1 063 001	520 500	542 501+	754 823,49	474 823,49	280 000,00+



Gesamtplan - Vermögenshaushalt

GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSSABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - VERMOEGENSHAUSHALT				
UA. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN	AUSSABEN	ZUSCHUSS (-)	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN
	ANSATZ 1979	ANSATZ 1979	ÜBERSCHUSS (+)	
	DM	DM	DM	DM
020 HAUPTVERWALTUNG	-	46 000	46 000-	-
021 BÜROGEBÄUDE	-	3 000 000	3 000 000-	20 500 000
022 BEZUGS	-	90 000	90 000-	-
024 RECHTSART	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 02	-	3 136 000	3 136 000-	20 500 000
030 KÄRNEREI	800	-	800+	-
SUMME ABSCHNITT 03	800	-	800+	-
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	-	1 062 000	1 062 000-	-
062 MATERIALVERWALTUNG	-	285 000	285 000-	-
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	-	150 000	150 000-	-
SUMME ABSCHNITT 06	-	1 497 000	1 497 000-	-
080 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BELEGSCHAFT	-	450 000	450 000-	-
SUMME ABSCHNITT 08	-	450 000	450 000-	-
SUMME EINZELPLAN 0	800	5 083 000	5 082 200-	20 500 000
110 ORDNUNGSDIENST	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 11	-	-	-	-
130 FEUERWEHR	-	7 182 500	7 182 500-	14 480 000
SUMME ABSCHNITT 13	-	7 182 500	7 182 500-	14 480 000
140 ZIVILSCHUTZ	-	430 000	430 000-	-
SUMME ABSCHNITT 14	-	430 000	430 000-	-
160 ART FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN	1 500	1 500	-	-
SUMME ABSCHNITT 16	1 500	1 500	-	-
SUMME EINZELPLAN 1	1 500	7 614 000	7 612 500-	14 480 000
200 SCHULVERWALTUNG	1 000 000	4 210 000	3 210 000-	-
SUMME ABSCHNITT 20	1 000 000	4 210 000	3 210 000-	-
210 GRUNDSCHULEN	637 480	7 284 000	6 646 520-	5 775 000
215 HAUPTSCHULEN	368 100	8 191 000	7 822 900-	4 800 000
SUMME ABSCHNITT 21	1 005 580	15 475 000	14 469 420-	10 575 000
220 REALSCHULEN	700 000	1 948 000	1 248 000-	30 000
SUMME ABSCHNITT 22	700 000	1 948 000	1 248 000-	30 000
230 GYMNASIEN	3 263 750	14 165 000	10 901 250-	17 150 000
SUMME ABSCHNITT 23	3 263 750	14 165 000	10 901 250-	17 150 000
240 BERUFSCHULEN	654 000	2 855 000	2 201 000-	2 010 000
245 BERUFSFACHSCHULEN	-	15 000	15 000-	-
SUMME ABSCHNITT 24	654 000	2 870 000	2 216 000-	2 010 000
250 FACHOBERSCHULEN	-	10 000	10 000-	-
SUMME ABSCHNITT 25	-	10 000	10 000-	-
260 FACHSCHULEN	-	70 000	70 000-	-
SUMME ABSCHNITT 26	-	70 000	70 000-	-
270 SONDERSCHULEN	338 700	900 000	561 300-	50 000
SUMME ABSCHNITT 27	338 700	900 000	561 300-	50 000
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE	-	1 210 000	1 210 000-	-
SUMME ABSCHNITT 28	-	1 210 000	1 210 000-	-
282 SELBSTSTELLE	5 000	10 000	5 000-	-
283 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	-	18 000	18 000-	-
285 SENIORS FÜR BERUFSTÄTTIGE ERZIEHUNG - LERNORT STUDDO	-	2 000	2 000-	-
289 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	5 000	30 000	25 000-	-
SUMME EINZELPLAN 2	5 987 010	40 888 000	33 900 990-	25 615 000
300 KULTURFLEISS	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 30	-	-	-	-

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNAHMEN, AUSSABEN UND VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - VERMOEGENSHAUSHALT					
UA. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN	AUSSABEN	ZUSCHUSS (-)	VERPFLICHTUNGS- ERMAECHTIGUNGEN	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+)
	RECHNUNG 1977	RECHNUNG 1977	DM		
	DM	DM	DM	DM	DM
020 HAUPTVERWALTUNG	-	23 263	23 263-	-	1 662,48
021 BÜROGEBÄUDE	-	5 833 797	5 833 797-	173 120,00	1 225 285,71
022 BEZUGS	-	100 000	100 000-	-	62 566,50
024 RECHTSART	-	-	-	-	59 377,53
SUMME ABSCHNITT 02	-	5 957 060	5 957 060-	173 120,00	1 178 767,22-
030 KÄRNEREI	800,00	-	800,00+	800,00	800,00+
SUMME ABSCHNITT 03	800,00	-	800,00+	800,00	800,00+
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	-	1 065 000	1 065 000-	-	1 396 641,23
062 MATERIALVERWALTUNG	-	320 000	320 000-	20 000,00	194 412,00
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	-	120 000	120 000-	-	85 486,70
SUMME ABSCHNITT 06	-	1 505 000	1 505 000-	20 000,00	1 676 539,93
080 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BELEGSCHAFT	-	450 000	450 000-	-	402 250,00
SUMME ABSCHNITT 08	-	450 000	450 000-	-	402 250,00
SUMME EINZELPLAN 0	800	7 912 060	7 911 360-	193 120,00	3 253 737,15-
110 ORDNUNGSDIENST	-	25 500	25 500-	-	2 043,15
SUMME ABSCHNITT 11	-	25 500	25 500-	-	2 043,15
130 FEUERWEHR	-	4 348 510	4 348 510-	145 405,99	2 070 251,53
SUMME ABSCHNITT 13	-	4 348 510	4 348 510-	145 405,99	2 070 251,53
140 ZIVILSCHUTZ	-	3 777 533	3 777 533-	-	4 855,25
SUMME ABSCHNITT 14	-	3 777 533	3 777 533-	-	4 855,25
160 ART FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 16	-	-	-	-	-
SUMME EINZELPLAN 1	1 500	8 151 543	8 151 543-	145 405,99	2 077 148,93
200 SCHULVERWALTUNG	738 365	6 420 000	5 681 635-	-	135 504,00
SUMME ABSCHNITT 20	738 365	6 420 000	5 681 635-	-	135 504,00
210 GRUNDSCHULEN	342 700	6 718 788	6 376 088-	1 622 300,00	6 463 737,78
215 HAUPTSCHULEN	332 450	7 480 000	7 127 550-	43 805,00	6 870 704,27
SUMME ABSCHNITT 21	675 150	14 198 788	13 503 638-	1 666 105,00	13 334 441,95
220 REALSCHULEN	181 500	2 108 000	1 926 500-	80 000,00	2 181 683,49
SUMME ABSCHNITT 22	181 500	2 108 000	1 926 500-	80 000,00	2 181 683,49
230 GYMNASIEN	3 216 810	10 411 056	7 094 245-	1 662 711,86	2 627 787,00
SUMME ABSCHNITT 23	3 216 810	10 411 056	7 094 245-	1 662 711,86	2 627 787,00
240 BERUFSCHULEN	750 584	2 120 000	1 369 416-	48 500,00	2 119 950,20
245 BERUFSFACHSCHULEN	-	15 000	15 000-	-	3 164,40
SUMME ABSCHNITT 24	750 584	2 135 000	1 384 416-	48 500,00	2 123 114,60
250 FACHOBERSCHULEN	-	10 000	10 000-	-	1 060,80
SUMME ABSCHNITT 25	-	10 000	10 000-	-	1 060,80
260 FACHSCHULEN	-	10 000	10 000-	-	-
SUMME ABSCHNITT 26	-	10 000	10 000-	-	-
270 SONDERSCHULEN	1 766 382	4 243 671	2 477 289-	5 537 102,00	10 673 708,05
SUMME ABSCHNITT 27	1 766 382	4 243 671	2 477 289-	5 537 102,00	10 673 708,05
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE	634 130	2 893 142	2 259 012-	4 501 140,00	6 840 424,00
SUMME ABSCHNITT 28	634 130	2 893 142	2 259 012-	4 501 140,00	6 840 424,00
282 SELBSTSTELLE	23 500	47 000	23 500-	17 500,00	34 828,42
283 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	-	-	-	-	35 437,89
285 SENIORS FÜR BERUFSTÄTTIGE ERZIEHUNG - LERNORT STUDDO	-	77 000	77 000-	-	152 198,01
289 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	23 500	124 000	103 500-	17 500,00	152 198,01
SUMME EINZELPLAN 2	8 066 401	42 633 656	34 567 258-	12 963 058,96	37 971 075,51
300 KULTURFLEISS	60 000	60 000	0 000-	137 000,00	265 010,18
SUMME ABSCHNITT 30	60 000	60 000	0 000-	137 000,00	265 010,18



Gesamtplan - Vermögenshaushalt

SA. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN ANSATZ 1978 DM	AUSSABEN ANSATZ 1978 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ERMACHTIGUNGEN DM
310 GOETHE-MUSEUM (AKTION UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)	-	114 299	114 299-	40 500
313 HEINRICH-HEINE -INSTITUT	30 000	292 400	262 400-	-
316 STUDIENGEBAUDE	-	200 000	200 000-	-
SUMME ABSCHNITT 31	30 000	606 699	576 699-	40 500
320 KUNSTMUSEUM	2	531 793	531 791-	-
321 KUNSTHALLE	-	92 000	92 000-	-
323 HEINRICH-MUSEUM	100	91 000	91 000-	25 000
324 LEIBNIZ-MUSEUM UND AQUARIUM	-	296 500	296 500-	500 000
326 STÄDTESCHLICHES VOLK UND WIRTSCHAFT	-	40 000	40 000-	-
328 STÄDTESCHLICHES MUSEUM	1	201 001	201 000-	-
329 NATURKUNDELICHES HEINRICHMUSEUM BENRATH	-	90 000	90 000-	-
327 BURNI-LINDSMANN -ARCHIV	-	30 880	30 880-	-
328 STADTARCHIV	-	6 120	6 120-	-
SUMME ABSCHNITT 32	103	1 348 294	1 348 191-	525 000
330 THEATERVERWALTUNG	-	362 000	362 000-	-
331 ORCHESTER UND KONZERTE	-	45 000	45 000-	-
333 LEISTUNGEN AN DIE "NEUE SCHAUSPIEL-GRUPPE"	-	694 000	694 000-	-
334 FONHALLE	-	636 000	636 000-	-
335 MUSIKSCHULE	60 000	75 000	15 000+	-
SUMME ABSCHNITT 33	60 000	1 811 000	1 551 000-	-
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	560	437 000	436 440-	-
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM	1	100 000	100 000-	-
SUMME ABSCHNITT 34	561	537 000	536 440-	-
350 VOLKSDACHSCHULE	-	73 000	73 000-	-
351 HEINRICH-SCHULE SCHLOSS NICKELN	-	420 000	420 000-	-
352 STADTSCHULEN	-	896 500	896 500-	221 000
353 WEITERBILDUNGSZENTRUM	-	200 000	200 000-	300 000
354 PALAIS WITTINGSTEIN	-	21 000	21 000-	-
SUMME ABSCHNITT 35	-	1 609 500	1 609 500-	521 000
360 ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	-	250 000	250 000-	-
361 STADTFLOR- UND DIENSTPFLEGE	80 000	3 600 000	3 520 000-	1 300 000
362 BENRATHER SCHLOSS	1 575 001	3 108 600	1 533 600-	5 000 000
363 SCHLOSS JAESERHOF	-	-	-	-
364 DRANGIERIE BENRATH	-	6 600	6 600-	-
SUMME ABSCHNITT 36	1 655 001	6 965 200	5 310 199-	6 300 000
SUMME EINZELPLAN 3	1 745 605	12 567 694	10 922 029-	7 389 500
407 VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 40	-	-	-	-
430 STAATL. ALTEN- UND PFLEGEHEIME	700	792 300	791 600-	-
434 TAGESPFLEGEHEIM	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 43	700	792 300	791 600-	-
448 AUSGLEICHSGARBE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	105 000	105 000	-	-
SUMME ABSCHNITT 44	105 000	105 000	-	-
460 STAATL. KINDERTAGESSTÄTTEN	720 480	3 151 500	2 431 020-	4 082 000
464 EINRICHTUNGEN FÜR BEHINDERTE	-	320 000	320 000-	-
465 STAATL. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS	541 182	3 118 430	2 577 248-	3 880 000
466 FREIZEITSTÄTTEN UND BUENGERHAUSEN	-	1 880 000	1 880 000-	40 000
467 STAATL. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46	20 700	2 567 400	2 546 700-	1 300 000
468 FÖRDERUNGSZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE KINDER	-	61 663	61 663-	-
469 STAATL. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	-	442 000	442 000-	110 000
SUMME ABSCHNITT 46	1 262 362	11 231 013	9 948 671-	9 412 000
470 FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	550 000	550 000-	306 000
475 ERHÖLUNGS- UND FREIZEITVERANST. DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBÄNDE	-	356 500	356 500-	-
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH. A. D. WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBÄNDE	1	2 343 250	2 343 249-	2 093 075
SUMME ABSCHNITT 47	1	3 249 750	3 249 749-	2 399 075
498 SONST. SOCIALE ANGELEGENHEITEN - BERTL. TRASSER -	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 49	-	-	-	-
SUMME EINZELPLAN 4	1 368 043	15 378 063	13 990 029-	11 811 075

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

EINNAHMEN ANSATZ 1978 DM	AUSSABEN ANSATZ 1978 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1977 DM	AUSSABEN RECHNUNG 1977 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
-	92 100	92 100-	-	290 476,18	290 476,18-
64 000	229 920	165 920-	25 728,00	325 806,90	300 078,90-
-	225 000	225 000-	-	150 000,00	150 000,00-
64 000	547 020	480 920-	25 728,00	766 485,10	730 157,10-
2	546 482	546 480-	77 091,70	425 040,57	349 064,87-
12 600	46 000	46 000-	28 358,00	71 977,83	71 977,83-
-	156 000	143 400-	-	76 900,42	50 512,42-
-	636 562	636 562-	-	70 922,36	70 922,36-
10 011	366 901	346 890-	3 006,00	488 922,57	498 896,57-
140 000	134 000	6 000+	-	178 495,86	178 495,86-
-	40 552	40 552-	3 000,00	552 000,00	582 000,00-
-	6 120	6 120-	-	6 120,00	3 120,00-
162 613	1 922 227	1 759 614-	111 425,70	1 844 295,60	1 732 968,90-
-	198 200	198 200-	6 642,56	344 922,91	338 280,35-
-	47 700	47 700-	-	6 294,00	6 294,00-
-	25 000	25 000-	-	-	-
97 384	15 958 819	15 861 435-	1 140 225,28	16 105 546,37	14 965 321,09-
40 000	75 000	35 000+	40 000,00	56 021,88	96 021,88+
137 384	16 034 019	16 187 136-	1 180 807,54	16 400 841,40	15 213 973,58-
52 615	317 000	264 385-	540,50	23 540,00	23 000,00-
1	97 701	97 700-	200 500,00	994 500,00	293 000,00-
52 616	414 701	362 085-	204 060,00	620 140,00	416 080,00-
-	291 850	291 850-	-	118 254,90	118 254,90-
-	2 350 000	2 350 000-	-	1 449 605,80	1 449 605,80-
-	1 079 400	1 079 400-	20 000,00	1 218 701,89	1 198 701,89-
-	20 000	20 000-	-	-	-
-	22 500	22 500-	-	1 982,37	1 982,37-
-	3 763 750	3 763 750-	20 000,00	2 784 550,96	2 764 550,96-
-	285 000	285 000-	-	1 357,41	1 357,41-
-	3 909 300	3 909 300-	-	159 238,68	159 238,68-
400 001	1 775 201	1 375 200-	520 000,00	3 697 915,48	3 147 915,48-
-	-	-	-	67 700,00	67 700,00-
400 001	5 960 501	5 589 500-	520 000,00	3 886 211,57	3 368 211,57-
870 614	28 990 718	28 114 104-	2 205 081,54	26 557 624,75	24 362 553,25-
-	1 220 218	1 220 218-	57 600,00	57 600,00	-
-	1 220 218	1 220 218-	57 600,00	57 600,00	-
176 845	8 187 397	8 010 552-	3 159 423,05	13 389 911,97	10 227 488,92-
-	-	-	-	2,38-	2,38-
176 845	8 187 397	8 010 552-	3 159 423,05	13 389 909,59	10 227 488,93-
313 500	420 955	107 455-	283 959,64	127 442,29	128 517,36+
313 500	420 955	107 455-	283 959,64	127 442,29	128 517,36+
852 438	1 884 500	1 032 062-	1 764 480,00	2 358 131,67	593 651,67-
287 762	4 810 585	4 522 823-	188 909,93	733 910,88	545 000,95-
-	20 000	20 000-	-	89 002,58	89 002,58-
36 000	1 968 000	1 932 000-	-	67 190,77	67 190,77-
4 000	131 352	127 352-	71 600,00	334 365,00	262 765,00-
-	182 070	182 070-	-	296 414,59	296 414,59-
1 189 197	8 919 945	7 730 748-	2 024 989,93	3 751 619,33	1 676 020,40-
25 700	1 767 556	1 741 856-	-	4 215 000,00	4 215 000,00-
-	2 500	2 500-	-	124 728,16	124 728,16-
1 204	1 780 026	1 778 822-	53 709,79	1 285 777,70	1 232 067,91-
26 904	3 567 091	3 523 186-	53 709,79	5 625 506,86	5 571 797,09-
-	500 000	500 000-	-	12 829,71	12 829,71-
-	500 000	500 000-	-	12 829,71	12 829,71-
1 708 448	22 798 608	21 092 158-	5 549 682,41	22 911 298,76	17 381 616,36-

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

GA. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN ANSATZ 1979 DM	AUSSAHEN ANSATZ 1979 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ERWACHTUNGEN DM
500 ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	9 000	105 000	95 000-	-
SUMME ABSCHNITT 50	9 000	105 000	95 000-	-
510 STAEDT. KRANKENANSTALTEN	-	5 711 284	5 711 284-	-
SUMME ABSCHNITT 51	-	5 711 284	5 711 284-	-
540 CHEMISCHES UND LEBENSRETTELUNTERSUCHUNGSDIENST	-	88 000	88 000-	-
541 INSTITUT FÜR LEBENSBERATUNG	-	8 000	8 000-	8 000
542 KRANKENTRANSPORTWESEN	-	72 000	72 000-	-
SUMME ABSCHNITT 54	-	168 000	168 000-	8 000
550 ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESBUNDEN	25 000	65 000	40 000-	30 000
SUMME ABSCHNITT 55	25 000	65 000	40 000-	30 000
560 SPORTPLATZ UND TURNHALLEN	285 000	8 747 300	8 462 300-	300 000
561 HAINSTADION	10 000	734 000	624 000-	-
562 EISSTADIUM	-	54 000	54 000-	-
563 SPORTPARK NIEDERHEID	-	72 000	72 000-	-
SUMME ABSCHNITT 56	295 000	7 581 300	7 288 300-	300 000
570 SPORTRIESEN, CAMPINGPLATZ USW.	-	-	-	-
571 BALDESBETRIEBE	-	500 000	500 000-	-
SUMME ABSCHNITT 57	-	500 000	500 000-	-
580 PARK- UND GARTENANLAGEN	897 000	8 311 158	8 314 158-	569 000
581 BUNDESARTENSCHAU 1982	3 500 000	7 075 000	3 575 000-	-
SUMME ABSCHNITT 58	4 497 000	13 328 158	8 829 158-	569 000
590 KLEINGARTEN	576 000	14 142 000	13 566 000-	-
SUMME ABSCHNITT 59	576 000	14 142 000	13 566 000-	-
SUMME EINZELPLAN 5	5 402 000	41 586 740	36 196 740-	907 000
600 ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	5 000 000	11 706 600	6 706 600-	3 500 000
601 HOCHBAUVERWALTUNG	5 000	6 170 000	6 165 000-	2 000 000
602 TIEFBAUVERWALTUNG	54 425	3 618 000	3 563 575-	4 450 000
603 BRÜCKENBAUVERWALTUNG	-	-	-	-
604 WASSERBAUVERWALTUNG	4 781 500	12 157 000	7 375 500-	7 783 000
605 U-BAHN-VERWALTUNG	77 752 187	91 380 000	13 627 813-	129 000 000
SUMME ABSCHNITT 60	88 183 002	125 031 600	36 838 588-	148 789 000
610 STAATSEBEN UND PLANUNG	-	-	-	-
611 VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	-	230 000	230 000-	-
614 UMLIEDERUNGSDIENST	1 000 000	5 400 000	4 400 000-	2 000 000
615 STAATSSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	11 060 000	25 719 855	14 659 855-	117 400 000
SUMME ABSCHNITT 61	12 060 000	31 349 855	19 289 855-	119 400 000
620 WOHNUMWESSEN	7 002 000	29 411 658	22 409 658-	13 215 000
SUMME ABSCHNITT 62	7 002 000	29 411 658	22 409 658-	13 215 000
630 GEMEINSCHAFTSSTRASSEN	16 474 300	44 880 000	28 405 700-	20 278 000
SUMME ABSCHNITT 63	16 474 300	44 880 000	28 405 700-	20 278 000
640 KREISSTRASSEN	2 230 000	3 494 000	1 264 000-	5 315 000
SUMME ABSCHNITT 64	2 230 000	3 494 000	1 264 000-	5 315 000
650 BUNDES- UND LANDSTRASSEN	115 361 500	125 732 525	10 370 875-	89 771 000
SUMME ABSCHNITT 65	115 361 500	125 732 525	10 370 875-	89 771 000
670 STRASSENBELEUCHTUNG	3 500 000	7 130 000	3 630 000-	440 000
675 STRASSENREINIGUNG	-	810 000	810 000-	-
SUMME ABSCHNITT 67	3 500 000	7 940 000	4 440 000-	440 000
680 PARKEINRICHTUNGEN	2 000 000	2 825 000	825 000-	10 050 000
SUMME ABSCHNITT 68	2 000 000	2 825 000	825 000-	10 050 000
SUMME EINZELPLAN 6	246 820 942	370 544 638	123 723 696-	405 258 000

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

EINNAHMEN ANSATZ 1979 DM	AUSSAHEN ANSATZ 1979 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1977 DM	AUSSAHEN RECHNUNG 1977 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
10 500	80 000	69 500-	4 500,00	528 347,00	521 847,00-
10 500	80 000	69 500-	4 500,00	528 347,00	521 847,00-
-	8 485 891	8 485 891-	2 212 748,90	5 867 912,49	3 655 163,59-
-	8 485 891	8 485 891-	2 212 748,90	5 867 912,49	3 655 163,59-
-	87 000	87 000-	-	85 359,22	85 359,22-
-	-	-	-	4 250,09	4 250,09-
222 000	352 000	130 000-	-	389 185,12	389 185,12-
222 000	429 000	217 000-	-	475 794,43	475 794,43-
25 000	105 823	80 823-	25 000,00	120 118,00	95 118,00-
25 000	105 823	80 823-	25 000,00	120 118,00	95 118,00-
95 000	12 738 298	12 703 298-	185 749,11	7 010 125,90	6 824 376,79-
155 000	2 043 952	1 888 952-	10 000,00	5 831 822,88	5 821 822,88-
-	556 847	556 847-	-	485 991,83	485 991,83-
-	102 200	102 200-	-	102 184,14	102 184,14-
250 000	15 544 305	15 294 305-	178 749,11	13 419 904,76	13 241 155,65-
-	1 076 250	1 076 250-	-	577 800,00	577 800,00-
880 034	450 000	430 034-	418 281,09	1 951 153,98	1 532 872,89-
880 034	1 528 250	648 216-	418 281,09	2 528 953,96	2 110 672,87-
1 007 229	9 702 585	8 695 356-	810 780,80	4 050 833,09	3 884 052,29-
1 007 229	9 702 585	8 695 356-	810 780,80	4 050 833,09	3 884 052,29-
312 516	4 597 552	4 285 037-	379 290,28	4 052 023,92	3 672 733,64-
312 516	4 597 552	4 285 037-	379 290,28	4 052 023,92	3 672 733,64-
2 707 278	38 481 406	35 774 128-	4 124 238,18	31 841 587,67	27 717 349,49-
14 130 000	25 256 600	11 126 600-	8 022 827,04	20 089 992,84	11 967 165,80-
5 000	4 022 783	4 017 783-	-	2 800 662,69	2 795 662,69-
3 174 300	5 757 700	3 583 400-	-	3 970 218,19	3 970 218,19-
-	10 000	10 000-	-	1 120 000,00	1 120 000,00-
780 000	1 787 187	1 007 187-	480 799,00	1 444 208,05	963 409,05-
36 032 000	43 030 000	6 998 000-	18 027 000,00	24 092 875,09	6 065 875,09-
52 121 300	79 786 270	27 664 970-	27 130 626,04	53 517 953,86	26 387 327,82-
-	3 871	3 871-	-	11 904,73	11 904,73-
-	246 000	246 000-	-	193 868,92	193 868,92-
2 000 000	3 900 000	1 900 000-	5 347 583,06	6 460 632,16	1 113 049,10-
280 372	588 145	307 773-	-	-	-
2 280 372	4 747 816	2 467 444-	5 347 583,06	6 654 495,80	308 912,74-
14 152 558	28 688 878	14 536 320-	14 808 867,50	24 408 492,39	9 591 624,89-
14 152 558	28 688 878	14 536 320-	14 808 867,50	24 408 492,39	9 591 624,89-
7 187 428	29 263 755	22 076 327-	3 886 970,60	28 788 299,89	24 901 329,29-
7 187 428	29 263 755	22 076 327-	3 886 970,60	28 788 299,89	24 901 329,29-
-	532 000	532 000-	-	548 744,55	548 744,55-
-	532 000	532 000-	-	548 744,55	548 744,55-
62 710 508	85 475 502	2 264 994-	60 033 812,42	28 054 476,73	31 979 335,69-
62 710 508	85 475 502	2 264 994-	60 033 812,42	28 054 476,73	31 979 335,69-
3 520 000	7 890 000	4 370 000-	2 732 834,89	6 732 834,89	4 000 000,00-
-	850 000	850 000-	-	319 776,06	319 776,06-
3 520 000	8 740 000	5 220 000-	2 732 834,89	7 052 610,95	4 319 776,06-
6 402 149	4 458 590	1 943 559-	1 210 870,00	1 098 815,91	112 054,09-
6 402 149	4 458 590	1 943 559-	1 210 870,00	1 098 815,91	112 054,09-
148 364 311	221 631 811	72 267 500-	115 048 384,21	148 105 799,88	34 057 415,67-

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

UA. AUFBAUBEREICH	EINNAHMEN ANSATZ 1979 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1979 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGS- ERMACHTIGUNGEN DM
700 KANALISATION	19 131 800	41 825 220	22 693 420-	23 950 000
701 BEQUEMISANSTALTEN	-	188 000	188 000-	-
SUMME ABSCHNITT 70	19 131 800	42 013 220	22 879 420-	23 950 000
720 MÜLLABSEITIGUNG	5 200 000	18 215 000	13 015 000-	12 800 000
SUMME ABSCHNITT 72	5 200 000	18 215 000	13 015 000-	12 800 000
730 MARKTWISSEN	-	27 282 045	27 282 045-	3 000 000
SUMME ABSCHNITT 73	-	27 282 045	27 282 045-	3 000 000
740 SCHLACHTHOF	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 74	-	-	-	-
750 FRIEDHÖFE UND KREMATORIUM	-	5 623 800	5 623 800-	5 948 000
SUMME ABSCHNITT 75	-	5 623 800	5 623 800-	5 948 000
770 FAHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	-	1 111 500	1 111 500-	-
SUMME ABSCHNITT 77	-	1 111 500	1 111 500-	-
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	250 000	500 000	250 000-	-
SUMME ABSCHNITT 78	250 000	500 000	250 000-	-
790 WERKSART	-	8 500	8 500-	-
791 SONST. FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	3 400 000	3 400 000-	-
792 GEMEINLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELÄNDE	-	2 850 000	2 850 000-	3 000 000
SUMME ABSCHNITT 79	-	6 258 500	6 258 500-	3 000 000
SUMME EINZELPLAN 7	24 581 800	100 820 165	78 238 365-	48 898 000
810 BETEILIGUNG AN ELEKTRICITÄTSVERSORGUNG- UNTERNEHMEN	-	-	-	-
817 KOMMUNALE VERSORGNUNGSUNTERNEHMEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 81	-	-	-	-
820 STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	-	2 475 000	2 475 000-	-
823 FLUGHAFEN	2 082 876	257 800	1 825 076+	-
824 HAFEN- UND UMSCHLAGUNTERNEHMEN	58 873	250 000	191 127-	-
SUMME ABSCHNITT 82	2 141 750	2 982 800	840 650-	-
841 RESEHÄLLER	-	480 000	480 000-	500 000
842 GASTETÄTTEN	14 505	44 500	29 995-	-
843 PHILIPPS-HALLE	-	120 000	120 000-	-
844 DUISSELPÖRTER REISEGESELLSCHAFT RSH NRW	7 500 000	-	7 500 000+	-
SUMME ABSCHNITT 84	7 514 505	644 500	6 870 005+	500 000
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 87	-	-	-	-
880 WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTÜCKE	-	5 100 000	5 100 000-	5 000 000
881 SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	36 670 000	45 275 100	8 605 100-	10 000 000
882 NOTUNTERKUNFTE FÜR OBdachlose	-	1 300 000	1 300 000-	-
883 ÜBERGANGSHEIME FÜR AUSSEIDLER	-	333 800	333 800-	-
SUMME ABSCHNITT 88	36 670 000	52 008 900	15 638 900-	15 000 000
890 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	-	17 500	17 500-	-
891 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	-	-	-	-
892 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 89	-	17 500	17 500-	-
SUMME EINZELPLAN 8	48 336 954	55 948 700	9 611 746-	15 500 000

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

EINNAHMEN ANSATZ 1978 DM	AUSSGABEN ANSATZ 1978 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM	EINNAHMEN RECHNUNG 1977 DM	AUSSGABEN RECHNUNG 1977 DM	ZUSCHUSS (-) ÜBERSCHUSS (+) DM
13 447 950	44 373 037	30 925 087-	12 231 374,12	20 077 910,33	7 846 536,21-
-	100 000	100 000-	-	23 343,74	23 343,74-
13 447 950	44 373 037	30 925 087-	12 231 374,12	20 101 254,07	7 869 879,95-
2 444 000	12 829 888	10 385 888-	-	2 645 028,35	2 645 028,35-
2 444 000	12 829 888	10 385 888-	-	2 645 028,35	2 645 028,35-
-	4 558 338	4 558 338-	-	1 125 948,23	1 125 948,23-
-	4 558 338	4 558 338-	-	1 125 948,23	1 125 948,23-
-	87 208	87 208-	-	115,54	115,54+
-	87 208	87 208-	-	115,54	115,54+
345 000	3 620 900	3 275 900-	-	2 229 074,06	2 229 074,06-
345 000	3 620 900	3 275 900-	-	2 229 074,06	2 229 074,06-
-	1 202 944	1 202 944-	-	1 440 746,76	1 440 746,76-
-	1 202 944	1 202 944-	-	1 440 746,76	1 440 746,76-
240 500	640 700	400 200-	53 872,10	-	53 872,10+
240 500	640 700	400 200-	53 872,10	-	53 872,10+
-	17 500	17 500-	-	55 270,18	55 270,18-
2 360 000	298 000	2 062 000-	4 500 746,86	76 001,83	4 424 745,03+
2 360 000	313 500	2 046 500-	4 500 746,86	131 271,81	4 369 475,04+
18 727 450	87 428 915	68 698 065-	16 786 083,97	27 673 205,74	10 887 112,67-
-	23 114 300	23 114 300-	-	15 000 000,00	15 000 000,00-
-	23 114 300	23 114 300-	-	15 000 000,00	15 000 000,00-
-	500 000	500 000-	-	100 000,00	100 000,00-
2 082 876	2 082 800	76+	3 082 876,08	2 082 800,00	1 000 076,08-
58 873	-	58 873+	52 118,65	3 500 000,00	3 447 881,35-
2 141 750	2 582 800	441 050-	3 144 994,73	5 582 800,00	2 547 805,27-
-	433 790	433 790-	117 819,80	206 994,52	88 174,72-
13 532	410 000	376 468-	13 625,43	11 332,19	1 293,24-
-	165 400	165 400-	71 788,48	678 608,91	606 820,43-
8 629 415	-	8 629 415+	12 500 000,00	3 000 000,00	9 500 000,00+
8 642 947	1 009 100	7 633 847-	12 702 214,71	3 693 633,62	8 808 581,09+
-	400 000	400 000-	-	940 000,00	940 000,00-
-	400 000	400 000-	-	940 000,00	940 000,00-
180 538	8 139 118	7 958 580-	-	3 911 602,53	3 911 602,53-
50 971 600	89 695 080	38 723 480-	42 960 930,76	45 358 328,85	2 397 398,09-
-	1 330 000	1 330 000-	108 000,00	697 140,58	589 140,58-
430 000	1 334 000	904 000-	-	3 074 928,84	3 074 928,84-
51 592 138	71 368 198	19 776 060-	43 068 930,76	52 062 011,50	9 812 081,25-
-	17 500	17 500-	-	17 500,00	17 500,00-
672 696	950 000	277 304-	9 180,00	100 000,00	90 820,00-
-	100 000	100 000-	9 180,00	117 500,00	108 320,00-
672 696	1 050 000	377 304-	9 180,00	117 500,00	108 320,00-
63 056 713	80 581 888	17 525 175-	58 928 318,99	78 628 245,12	19 699 926,43-

Gesamtplan - Vermögenshaushalt

14. AUFGABENBEREICH	EINNAHMEN		AUSSAHEN		ZUSCHUSS (-) VERPFLICHTUNGS-	
	ANSATZ 1979	DM	ANSATZ 1979	DM	ÜBERSCHUSS (-)	ERMAECHTIGUNGEN
010 KREDITE UND SCHULDENDIENST	410 276 286		179 328 425		230 948 811+	
011 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)	-		20 665		20 665-	
012 ALLGEMEINE RUECKLAGE	-		-		-	
014 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)	46 208		4 150		42 048-	
015 SONDERRUECKLAGEN	5 420 480		2 009 345		3 411 135+	
019 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT	88 362 845		5 468 688		82 895 957+	
SUMME ABSCHNITT 01	504 107 819		186 829 333		317 278 286+	
SUMME EINDELPLAN 0	504 107 819		186 829 333		317 278 286+	
SUMME EINDELPLAENE 0 B15 0	837 372 333		837 372 333		-	554 156 575

Gesamtplan - Zusammenfassung

ANSATZ 1978			ANSATZ 1978			RECHNUNG 1977			RECHNUNG 1977		
EINNAHMEN	AUSSAHEN	ZUSCHUSS (-)	EINNAHMEN	AUSSAHEN	ZUSCHUSS (-)	EINNAHMEN	AUSSAHEN	ZUSCHUSS (-)	EINNAHMEN	AUSSAHEN	ZUSCHUSS (-)
ANSATZ 1978	ANSATZ 1978	ÜBERSCHUSS (-)	RECHNUNG 1977	RECHNUNG 1977	ÜBERSCHUSS (-)	RECHNUNG 1977	RECHNUNG 1977	ÜBERSCHUSS (-)	RECHNUNG 1977	RECHNUNG 1977	ÜBERSCHUSS (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
367 351 973	180 589 584	187 362 389-	136 889 300,00	87 289 477,81	38 800 222,29+	367 351 973	180 589 584	187 362 389-	136 889 300,00	87 289 477,81	38 800 222,29+
350 000	19 847	330 153-	130 000,00	19 063,37	110 836,63+	350 000	19 847	330 153-	130 000,00	19 063,37	110 836,63+
11 206 000	11 423 445	128 448-	8 000 000,00	11 905 328,40	3 905 328,40-	11 206 000	11 423 445	128 448-	8 000 000,00	11 905 328,40	3 905 328,40-
135 119	1 833	1 698-	200 958,70	200 958,70	-	135 119	1 833	1 698-	200 958,70	200 958,70	-
1 931 781	568 581	1 363 200+	210 811,62	5 728 337,26	5 517 525,64-	1 931 781	568 581	1 363 200+	210 811,62	5 728 337,26	5 517 525,64-
95 473 384	1 931 781	93 541 603+	135 191 954,94	210 811,62	134 981 143,32+	95 473 384	1 931 781	93 541 603+	135 191 954,94	210 811,62	134 981 143,32+
478 537 257	182 534 851	293 002 406+	279 423 408,56	115 353 875,96	164 069 490,60+	478 537 257	182 534 851	293 002 406+	279 423 408,56	115 353 875,96	164 069 490,60+
478 537 257	182 534 851	293 002 406+	279 423 408,56	115 353 875,96	164 069 490,60+	478 537 257	182 534 851	293 002 406+	279 423 408,56	115 353 875,96	164 069 490,60+
721 043 272	721 043 272	-	495 365 830,81	495 365 830,81	-	721 043 272	721 043 272	-	495 365 830,81	495 365 830,81	-

Gesamtplan - Zusammenfassung

GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINNÄHREN, AUSSABEN UND VERPFLICHTUNGSERNAEHTUNGEN WIEDERHOLUNG NACH EINZELPLÄNEN

EPLAUFGABENBEREICH	EINNAHREN		AUSSABEN		ZUSCHUSS (-) VERPFLICHTUNGSERNAEHTUNGEN	
	ANSATZ 1978 DM	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	ANSATZ 1979 DM	ÜBERSCHUSS (+) DM	VERPFLICHTUNGSERNAEHTUNGEN DM
A. VERWALTUNGSHAUSHALT						
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	31 687 717	129 631 372	97 943 856			
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	32 749 856	50 036 521	27 299 999			
2 SCHULEN	5 027 257	55 995 148	50 967 689			
3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	28 113 078	39 685 500	73 572 423			
4 SOZIALE SICHERUNG	133 805 144	313 474 963	179 689 809			
5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	12 319 787	83 078 507	70 758 740			
6 BAU- UND WOHNUMWESSEN, VERKEHR	52 811 287	101 578 662	128 767 375			
7 ÖFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSPFÖRDERUNG	152 882 408	185 677 984	32 795 576			
8 WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERKEHR	78 123 583	91 022 698	2 909 315			
9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	1 179 251 395	505 579 919	664 671 447			
	1 685 771 401	1 685 771 401				
B. VERKEHRSHAUSHALT						
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	800	5 983 000	5 082 300		20 500 000	
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	1 500	7 614 000	7 612 500		14 480 000	
2 SCHULEN	8 987 010	40 888 000	33 900 990		29 615 000	
3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	1 745 605	12 867 694	10 922 029		7 388 500	
4 SOZIALE SICHERUNG	1 388 043	16 378 063	13 990 020		11 811 075	
5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	5 402 000	41 588 740	36 190 740		907 000	
6 BAU- UND WOHNUMWESSEN, VERKEHR	248 820 942	370 544 638	123 723 696		405 258 000	
7 ÖFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSPFÖRDERUNG	24 581 800	100 820 165	76 238 365		48 698 000	
8 WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN, ALLGEM. GRUND- UND SONDERVERKEHR	48 338 954	55 948 700	9 611 746		15 500 000	
9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	504 107 619	188 829 333	317 278 286			
	837 372 333	837 372 333			554 156 575	
C. GESAMTHAUSHALT						
	2 523 143 734	2 523 143 734			554 156 575	

EINNAHREN			AUSSABEN			ZUSCHUSS (-) VERPFLICHTUNGSERNAEHTUNGEN		
ANSATZ 1978 DM	ANSATZ 1978 DM	ÜBERSCHUSS (+) DM	ANSATZ 1978 DM	ANSATZ 1978 DM	ÜBERSCHUSS (+) DM	RECHNUNG 1977 DM	RECHNUNG 1977 DM	ÜBERSCHUSS (+) DM
31 783 185	128 624 038	96 840 853	30 182 968,10	118 489 717,49	88 306 749,39	30 182 968,10	118 489 717,49	88 306 749,39
31 879 642	49 341 838	27 362 196	17 832 722,98	46 696 661,95	28 863 938,97	17 832 722,98	46 696 661,95	28 863 938,97
8 283 283	58 698 185	50 414 902	8 513 000,64	56 699 276,71	50 186 276,07	8 513 000,64	56 699 276,71	50 186 276,07
22 956 518	96 863 088	73 906 570	21 895 734,19	85 539 001,47	64 643 271,28	21 895 734,19	85 539 001,47	64 643 271,28
125 676 283	302 653 255	176 976 972	122 852 145,90	271 899 721,28	149 047 575,38	122 852 145,90	271 899 721,28	149 047 575,38
28 129 797	80 824 576	52 694 779	48 421 707,45	123 376 027,71	75 953 320,26	48 421 707,45	123 376 027,71	75 953 320,26
56 407 293	189 999 961	133 592 668	51 844 055,44	174 963 759,44	123 419 708,20	51 844 055,44	174 963 759,44	123 419 708,20
149 640 161	186 191 681	36 551 520	144 401 637,81	178 156 545,66	34 755 917,85	144 401 637,81	178 156 545,66	34 755 917,85
71 507 655	85 005 731	13 498 076	84 236 188,71	77 471 115,66	6 765 073,05	71 507 655	85 005 731	13 498 076
1 149 459 588	484 813 091	664 646 497	1 137 510 880,82	527 408 703,19	610 102 177,63	1 137 510 880,82	527 408 703,19	610 102 177,63
1 682 803 344	1 682 803 344		1 682 809 530,74	1 682 809 530,74		1 682 809 530,74	1 682 809 530,74	
800	7 912 180	7 911 380	182 920,00	3 447 667,15	3 264 747,15	800	7 912 180	7 911 380
	8 151 543	8 151 543	145 405,99	2 077 149,93	1 931 743,94		8 151 543	8 151 543
8 086 401	43 633 666	34 547 255	12 963 058,86	27 971 075,51	25 008 016,65	8 086 401	43 633 666	34 547 255
878 614	28 990 718	28 114 104	2 205 681,54	26 567 624,79	24 362 943,25	878 614	28 990 718	28 114 104
1 706 448	22 798 606	21 080 158	5 549 682,41	23 911 236,76	17 361 554,35	1 706 448	22 798 606	21 080 158
2 707 278	28 481 406	25 774 128	4 134 238,18	21 841 547,67	27 717 309,49	2 707 278	28 481 406	25 774 128
149 264 311	221 531 811	72 267 500	115 049 364,21	149 105 799,98	34 056 435,77	149 264 311	221 531 811	72 267 500
18 727 450	87 428 515	68 699 065	16 786 093,07	27 673 205,74	10 887 112,67	18 727 450	87 428 515	68 699 065
83 056 713	99 581 995	16 525 282	68 906 318,69	78 628 245,13	10 699 926,43	83 056 713	99 581 995	16 525 282
478 527 257	163 534 851	315 002 406	279 422 486,56	115 353 975,96	164 068 510,60	478 527 257	163 534 851	315 002 406
721 943 272	721 943 272		495 365 630,61	495 365 630,61		721 943 272	721 943 272	
2 383 846 616	2 383 846 616		2 158 235 161,35	2 158 235 161,35		2 383 846 616	2 383 846 616	

Gesamtplan - Zusammenfassung

GESAMTPLAN

1. ZUSAMMENFASSUNG DER EINWAHRTE, AUSWAHRTE UND VERPFLICHTUNGSBESTANDTEILE

GRUNDKONTEN	KONTEN	VERBUNDEN TOTUMMUNG	EINWAHRT		VERBUNDEN		VERPFLICHTUNGSBESTANDTEILE	
			NR	GR	NR	GR	NR	GR
A. VERBUNDENBESTANDTEILE								
...
...
ZUSAMMENGEFASST		

B. VERPFLICHTUNGSBESTANDTEILE

...
...
...
ZUSAMMENGEFASST		

Haushaltsüberschnitt: Ansätze

B E Z I R K

2. HAUSHALTSÜBERSCHNITT - TEIL 1 - HAUSHALTSANSATZE

Kategorie	Beschreibung	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
000	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
010	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
020	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
030	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
040	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
050	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
060	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
070	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
080	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
090	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
100	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
110	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
120	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
130	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
140	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
150	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
160	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
170	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
180	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
190	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
200	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
210	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
220	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
230	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
240	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
250	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
260	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
270	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
280	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
290	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
300	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
310	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
320	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
330	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
340	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
350	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
360	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
370	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
380	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
390	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
400	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
410	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
420	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
430	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
440	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
450	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
460	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
470	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
480	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
490	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		
500	HAUSHALTSÜBERSCHNITT	12.500,00	12.500,00		

Gesamtplan

2. Haushaltsüberschnitt - DM-Beträge -

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

GESAMTPLAN

2. HAUSHALTSQUERSCHNITT - TEIL I : HAUSHALTSANSÄTZE A. EINZELPLÄNE 0 BIS 9

	EDW. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ- EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL- AUSGABEN 40 - 48 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 64 DM
0A AUFGABENBEREICH				
001 GEMEINDENSATZ	13.800,00	-	7.943.200,00	826.200,00
002 VERFUHRUNGSMITTEL	-	-	-	95.000,00
SUMME ABSCHNITT 00	13.800,00	-	7.943.200,00	921.200,00
010 RECHNUNGSPRÜFUNGSART				
	-	-	2.840.720,00	100,00
SUMME ABSCHNITT 01	-	-	2.840.720,00	100,00
020 HAUPTVERWALTUNG				
021 BÜROGEWERKSCHAFT	7.348.000,00	1,00	19.075.795,00	4.695.077,00
022 REINIGUNG	7.638.330,00	-	824.000,00	8.213.051,00
023 RECHTSANW.	7.198.390,00	-	18.999.500,00	7.192.000,00
024 RECHTSANW.	8.819.080,00	3.600,00	1.327.730,00	8.990.050,00
025 RECHTSANW.	287.500,00	-	521.670,00	1.042.600,00
026 DRUCKEREI	85.000,00	-	-	280.000,00
027 BEITRÄGE ZU VERBÄNDELN, VEREINEN UND DERGL.	4.280,00	-	-	328.789,00
SUMME ABSCHNITT 02	22.325.654,00	3.601,00	40.327.745,00	27.780.447,00
030 KASSENSART				
031 KASSENVERWALTUNG	100,00	-	1.625.190,00	4.700,00
032 STEUERVERWALTUNG	820.413,00	1.200.000,00	8.414.840,00	370.500,00
033 STEUERVERWALTUNG	403.663,00	-	4.219.430,00	23.000,00
034 LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG	95.057,00	-	3.207.940,00	31,00
SUMME ABSCHNITT 03	1.319.233,00	1.200.000,00	15.467.400,00	398.231,00
050 STANDESART				
051 STATISTISCHES AMT	207.600,00	50,00	2.188.980,00	37.950,00
052 MAIARAT	1.710,00	-	4.427.150,00	8.880,00
053 LÖHNSYSTEMKARTENSTELLE	381.000,00	-	747.530,00	1.320.000,00
	-	-	258.960,00	130.000,00
SUMME ABSCHNITT 05	690.310,00	50,00	3.624.620,00	1.496.830,00
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG				
061 FERNSPRÜCHENEINRICHTUNGEN	1.248.100,00	-	3.258.140,00	3.075.000,00
062 MATERIALVERWALTUNG	1.319.300,00	-	1.809.320,00	2.940.000,00
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	463.845,00	-	158.720,00	4.270.000,00
064 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	260.500,00	-	1.884.320,00	751.800,00
SUMME ABSCHNITT 06	3.291.745,00	-	7.110.480,00	11.036.800,00
080 BETRIEBSKRANKENKASSE				
082 EIGENUNFALLVERSICHERUNG	872.100,00	-	1.298.950,00	-
083 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BELEGSCHAFT	1.230.020,00	-	2.911.750,00	350.000,00
084 STUDIENINSTITUT FÜR KOMMUNALE VERWALTUNG	350.000,00	-	908.410,00	179.200,00
085 KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSBEREICH	301.200,00	-	121.270,00	260.612,00
SUMME ABSCHNITT 08	2.853.320,00	-	5.240.480,00	879.812,00
SUMME EINZELPLAN 0	30.484.066,00	1.203.651,00	82.909.625,00	42.511.450,00
110 GRUNDGESART				
111 EIMMIGERLOSART	1.895.300,00	8.000.000,00	4.018.580,00	577.340,00
112 STRASSENVERKEHRSDIENST	1.808.000,00	20.000,00	8.108.120,00	8.290,00
113 SCHIFFSFAHRT	8.078.400,00	2.800.000,00	8.957.190,00	478.330,00
114 WEHRERFÄSSUNG	1.000,00	-	88.200,00	14.924,00
115 VETERINÄRART	195.200,00	-	491.790,00	33.800,00
SUMME ABSCHNITT 11	8.575.900,00	10.820.000,00	18.585.820,00	1.113.644,00
130 FEUERWEHR				
	2.518.789,00	-	28.682.835,00	1.390.611,00
SUMME ABSCHNITT 13	2.518.789,00	-	28.682.835,00	1.390.611,00
140 ZIVILSCHUTZ				
	66.400,00	-	577.750,00	201.300,00
SUMME ABSCHNITT 14	66.400,00	-	577.750,00	201.300,00
150 AMT FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN				
	968.756,00	-	826.840,00	142.916,00
SUMME ABSCHNITT 15	968.756,00	-	826.840,00	142.916,00
SUMME EINZELPLAN 1	12.129.851,00	10.820.000,00	46.729.245,00	2.848.471,00
200 SCHULVERWALTUNG				
	323.661,00	-	9.263.430,00	19.572.131,00
SUMME ABSCHNITT 20	323.661,00	-	9.263.430,00	19.572.131,00
210 GRUNDSCHULEN				
215 HAUPTSCHULEN	619.605,00	-	5.270.380,00	1.727.860,00
	626.102,00	-	1.143.700,00	1.744.907,00
SUMME ABSCHNITT 21	1.245.707,00	-	6.414.080,00	3.472.767,00

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUMWELTUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSART (1-) ÜBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINW. DES VERWESENDEN 32 - 36 DM	BAUMASSAHMEN 24 - 30 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS- ERNÄCHTIGUNGEN DM
20.000,00	8.755.660,00	-	-	-	-
20.000,00	115.000,00	-	-	-	-
20.000,00	8.870.660,00	-	-	-	-
-	2.640.820,00	-	-	-	-
-	2.640.820,00	-	-	-	-
589.300,00	17.002.072,00	-	3.000.000,00	46.000,00	20.500.000,00
-	4.039.616,00	-	-	80.000,00	-
-	19.014.190,00	-	-	-	-
-	4.889.100,00	-	-	-	-
-	1.308.770,00	-	-	-	-
-	135.000,00	-	-	-	-
-	322.489,00	-	-	-	-
589.300,00	46.368.237,00	-	3.000.000,00	126.000,00	20.500.000,00
-	1.829.790,00	800,00	-	-	-
60.000,00	4.824.827,00	-	-	-	-
-	3.838.767,00	-	-	-	-
-	3.112.914,00	-	-	-	-
60.000,00	13.406.398,00	800,00	-	-	-
-	1.919.280,00	-	-	-	-
-	1.432.300,00	-	-	-	-
-	1.088.530,00	-	-	-	-
-	338.960,00	-	-	-	-
-	4.777.070,00	-	-	-	-
15.000,00	5.551.840,00	-	-	1.062.000,00	-
-	3.230.070,00	-	-	285.000,00	-
-	3.974.871,00	-	-	150.000,00	-
-	2.145.520,00	-	-	-	-
15.000,00	14.901.501,00	-	-	1.487.000,00	-
3.625.997,00	3.625.997,00	-	-	-	-
-	2.031.730,00	-	-	450.000,00	-
-	735.610,00	-	-	-	-
-	170.782,00	-	-	-	-
3.625.997,00	6.778.989,00	-	-	450.000,00	-
4.210.207,00	97.843.885,00	800,00	3.000.000,00	2.863.000,00	20.500.000,00
122.805,00	4.078.595,00	-	-	-	-
100.000,00	4.588.376,00	-	-	-	-
18.000,00	222.920,00	-	-	-	-
-	13.924,00	-	-	-	-
-	88.700,00	-	-	-	-
160.000,00	493.390,00	-	-	-	-
400.806,00	883.380,00	-	-	-	-
-	25.524.847,00	-	5.849.200,00	1.333.300,00	14.480.000,00
-	25.524.847,00	-	5.849.200,00	1.333.300,00	14.480.000,00
55.000,00	887.850,00	-	400.000,00	30.000,00	-
55.000,00	887.850,00	-	400.000,00	30.000,00	-
-	1.000,00	1.500,00	-	1.500,00	-
-	1.000,00	1.500,00	-	1.500,00	-
458.806,00	27.286.666,00	1.500,00	6.249.200,00	1.364.800,00	14.480.000,00
95.000,00	28.608.900,00	1.000.000,00	170.000,00	4.040.000,00	-
95.000,00	28.608.900,00	1.000.000,00	170.000,00	4.040.000,00	-
27.700,00	5.415.325,00	637.480,00	6.180.000,00	1.104.000,00	5.775.000,00
-	2.252.690,00	388.100,00	6.262.000,00	1.829.000,00	4.600.000,00
27.700,00	8.668.034,00	1.025.580,00	12.842.000,00	2.933.000,00	10.375.000,00

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

NR	AUFGABENBEREICH	EINW. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 48	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 64
		DM	DM	DM	DM
220	REALSCHULEN	284 052,00	-	799 500,00	707 344,00
	SUMME ABSCHNITT 22	284 052,00		799 500,00	707 344,00
230	DYNAMISCHEN	903 018,00	-	4 558 150,00	1 438 964,00
	SUMME ABSCHNITT 23	903 018,00		4 558 150,00	1 438 964,00
240	BERUFSCHULEN	357 281,00	-	2 428 880,00	1 253 440,00
245	BERUFSFACHSCHULEN	80 300,00	-	179 310,00	63 900,00
	SUMME ABSCHNITT 24	437 581,00		2 608 190,00	1 317 340,00
250	FACHBEREICHSCHULEN	-	-	-	60 000,00
	SUMME ABSCHNITT 25				60 000,00
260	FACHSCHULEN	190 000,00	-	-	39 000,00
	SUMME ABSCHNITT 26	190 000,00			39 000,00
270	SONDERSCHULEN	1 086 953,00	-	848 070,00	802 381,00
	SUMME ABSCHNITT 27	1 086 953,00		848 070,00	802 381,00
280	GESAMTSCHULE, KOLLEGECHULE	499 303,00	-	511 860,00	1 006 241,00
	SUMME ABSCHNITT 28	499 303,00		511 860,00	1 006 241,00
292	BILDESTELLE	59 601,00	-	126 880,00	151 630,00
293	PÄDAGOGISCHES INSTITUT	6 000,00	-	323 960,00	200 500,00
294	WAHLPFREIE LEHRGÄNGE AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN	21 400,00	-	28 600,00	-
295	SEMINAR FÜR WERKTAETIGE ERZIEHUNG - LERNORT STUDIO	1,00	-	144 830,00	9 334,00
299	ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT	-	-	-	-
	SUMME ABSCHNITT 29	87 002,00		624 270,00	361 464,00
	SUMME EINDELPLAN 2	5 037 257,00		25 671 550,00	28 774 328,00
300	KULTURPFLEGE	275 212,00	-	1 047 130,00	154 672,00
	SUMME ABSCHNITT 30	275 212,00		1 047 130,00	154 672,00
310	GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)	23 801,00	-	423 840,00	78 412,00
312	ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE	7 805,00	-	-	7 805,00
313	HEINRICH-HEINE -INSTITUT	27 601,00	-	581 310,00	337 548,00
314	UNIVERSITAET	-	-	-	290,00
315	VERHALTENS- UND WIRTSCHAFTSAMMERIE	-	-	190 340,00	3 000,00
316	STUDIENSERVICES	7 000,00	-	71 790,00	24 900,00
	SUMME ABSCHNITT 31	66 207,00		1 267 370,00	451 815,00
320	KUNSTMUSEUM	277 348,00	-	1 707 900,00	1 754 542,00
321	KUNSTHALLE	418 506,00	-	883 310,00	1 561 073,00
322	HEIENUS-MUSEUM	90 251,00	-	461 370,00	333 891,00
323	LOBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM	127 523,00	-	1 101 490,00	628 971,00
324	LANDSMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	64 000,00	-	-	3 480,00
325	STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM	27 391,00	-	734 770,00	434 893,00
326	NATURKUNDELICHES HISTORISCHES MUSEUM SENNATH	70 500,00	-	128 880,00	44 217,00
327	EDMUND-LINDMANN -ARCHIV	601,00	-	94 480,00	47 848,00
328	STADTARCHIV	1 100,00	-	313 360,00	39 897,00
	SUMME ABSCHNITT 32	1 016 948,00		5 424 520,00	4 843 883,00
330	THEATERVERWALTUNG	8 510 741,00	-	2 034 010,00	8 884 516,00
331	ORCHESTER UND KONZERTE	7 788 326,00	-	7 978 680,00	1 792 510,00
332	ROBERT-SCHUMANN -SAAL	-	-	-	-
333	LEISTUNGEN AN DIE "NEUE SCHAUSPIEL-GRUPPE"	-	-	-	25 000,00
334	TONHALLE	178 600,00	-	198 150,00	742 870,00
335	MUSIKSCHULE	2 228 022,00	-	8 601 830,00	114 220,00
	SUMME ABSCHNITT 33	18 705 689,00		17 710 670,00	12 339 116,00
340	ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	29 835,00	-	-	541 000,00
341	RESTAURIERUNGSZENTRUM	187 351,00	-	486 140,00	238 201,00
	SUMME ABSCHNITT 34	217 186,00		486 140,00	779 201,00
350	VELEHSCHULE	4 885 240,00	900,00	8 142 750,00	2 354 033,00
351	HEIMISCHES MUSEUM SCHLOSS WICKELN	254 354,00	-	157 180,00	246 001,00
352	STADTBIBLIOTHEK	114 456,00	182 000,00	6 875 310,00	2 248 033,00
353	WEITERBILDUNGSZENTRUM	-	-	-	-
354	PALAST WITTENSTEIN	66 211,00	-	37 500,00	127 500,00
	SUMME ABSCHNITT 35	5 330 261,00	182 000,00	13 212 700,00	4 976 467,00

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUSSE 70 - 78	ZUSCHUSSBEDARF (-) IBERSCHUSS DM	OBJEKTWEI. TIMM DES VERMOEGENSH. 32 - 38	BAURASSUMEN 94 - 96	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 98, 99	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN DM
DM	DM	DM	DM	DM	DM
100,00	1 242 892,00	700 000,00	1 656 000,00	282 000,00	30 000,00
100,00	1 242 892,00	700 000,00	1 656 000,00	282 000,00	30 000,00
636 950,00	5 727 048,00	3 283 750,00	12 730 000,00	1 435 000,00	17 150 000,00
636 950,00	5 727 048,00	3 283 750,00	12 730 000,00	1 435 000,00	17 150 000,00
152 000,00	3 707 688,00	654 000,00	1 880 000,00	1 205 000,00	2 010 000,00
152 000,00	3 707 688,00	654 000,00	1 880 000,00	1 205 000,00	2 010 000,00
-	60 000,00	-	-	10 000,00	-
-	60 000,00	-	-	10 000,00	-
142 200,00	8 800,00	-	60 000,00	10 000,00	-
142 200,00	8 800,00	-	60 000,00	10 000,00	-
-	581 408,00	338 700,00	750 000,00	150 000,00	50 000,00
-	581 408,00	338 700,00	750 000,00	150 000,00	50 000,00
-	1 017 798,00	-	460 000,00	750 000,00	-
-	1 017 798,00	-	460 000,00	750 000,00	-
486 320,00	704 328,00	5 000,00	-	10 000,00	-
-	518 480,00	-	10 000,00	8 000,00	-
-	7 260,00	-	-	-	-
-	154 183,00	-	-	2 000,00	-
486 320,00	1 384 052,00	5 000,00	10 000,00	20 000,00	-
1 548 270,00	50 967 880,00	6 987 010,00	30 028 000,00	10 860 000,00	29 615 000,00
130 000,00	1 046 590,00	-	-	-	-
130 000,00	1 046 590,00	-	-	-	-
218 720,00	686 071,00	-	7 700,00	108 508,00	43 500,00
-	871 187,00	30 000,00	203 800,00	88 406,00	-
80 000,00	80 250,00	-	-	-	-
80 000,00	253 340,00	-	-	-	-
-	89 560,00	-	200 000,00	-	-
338 720,00	1 970 378,00	30 000,00	410 700,00	126 588,00	43 500,00
-	3 185 195,00	2,00	189 000,00	342 700,00	-
-	3 024 877,00	-	90 000,00	12 000,00	-
-	706 080,00	100,00	4 000,00	87 000,00	25 000,00
361 500,00	1 902 958,00	-	218 000,00	48 500,00	500 000,00
-	300 950,00	-	40 000,00	-	-
-	1 142 372,00	1,00	108 000,00	95 001,00	-
-	182 597,00	-	-	89 000,00	-
-	128 888,00	-	-	20 880,00	-
-	352 187,00	-	-	8 120,00	-
361 500,00	8 512 955,00	103,00	637 000,00	711 294,00	525 000,00
20 888 397,00	25 077 182,00	-	190 000,00	172 000,00	-
3 500,00	1 886 364,00	-	-	45 000,00	-
-	-	-	-	-	-
10 428 996,00	10 453 595,00	-	594 000,00	-	-
-	760 420,00	-	500 000,00	35 000,00	-
-	4 488 148,00	60 000,00	-	75 000,00	-
31 421 892,00	42 798 109,00	60 000,00	1 284 000,00	327 000,00	-
1 580 840,00	2 100 914,00	580,00	28 000,00	401 000,00	-
-	558 990,00	1,00	-	100 001,00	-
1 580 840,00	2 657 904,00	581,00	28 000,00	501 001,00	-
-	3 821 543,00	-	-	73 000,00	-
500,00	148 837,00	-	400 000,00	20 000,00	-
-	8 817 287,00	-	311 000,00	584 500,00	221 000,00
-	-	-	200 000,00	-	300 000,00
-	88 988,00	-	21 000,00	-	-
500,00	12 688 756,00	-	932 000,00	977 500,00	521 000,00

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

GA AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERM. UND BETRIEB	SONST. FINANZ-EINNAHMEN	PERSONAL-AUSSGABEN	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND
	10 - 17			
670 STRASSENBELEUCHTUNG	3 165 000,00	-	14 402 300,00	19 641 600,00
675 STRASSENREINIGUNG	22 229 766,00	-	-	7 827 465,00
SUMME ABSCHNITT 67	25 394 766,00	-	14 402 300,00	27 469 065,00
680 PARKEINRICHTUNGEN	1 930 000,00	-	-	481 500,00
SUMME ABSCHNITT 68	1 930 000,00	-	-	481 500,00
SUMME EINZELPLAN 6	48 470 454,00	4 240 833,00	75 896 670,00	104 741 313,00
700 KANALISATION	56 722 780,00	5 838 015,00	15 207 600,00	46 023 205,00
701 BEGRÜNNUNGSANSTALTEN	51 500,00	-	912 200,00	788 101,00
SUMME ABSCHNITT 70	56 774 280,00	5 838 015,00	16 119 800,00	46 809 306,00
720 MÜLLBESEITIGUNG	50 830 000,00	159 530,00	16 796 900,00	34 192 630,00
SUMME ABSCHNITT 72	50 830 000,00	159 530,00	16 796 900,00	34 192 630,00
730 MARKTRESER	10 490 240,00	13 350,00	2 020 130,00	8 483 480,00
SUMME ABSCHNITT 73	10 490 240,00	13 350,00	2 020 130,00	8 483 480,00
740 SCHLACHTHOF	647 167,00	-	38 850,00	589 836,00
SUMME ABSCHNITT 74	647 167,00	-	38 850,00	589 836,00
750 FRIEDHÖFE UND KRAMATIDRUM	9 634 676,00	287 323,00	10 282 670,00	15 585 870,00
SUMME ABSCHNITT 75	9 634 676,00	287 323,00	10 282 670,00	15 585 870,00
761 ANSCHLÄSSEN	1 100 000,00	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 76	1 100 000,00	-	-	-
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	17 955 617,00	-	16 089 880,00	13 328 905,00
SUMME ABSCHNITT 77	17 955 617,00	-	16 089 880,00	13 328 905,00
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-
790 WERBEART	172 000,00	-	1 327 295,00	2 483 313,00
791 SONST. FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERLEHR	-	-	296 670,00	64 165,00
792 GEMEINLICHE ERSCHELSSUNG VON INDUSTRIESELANDEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 79	172 000,00	-	1 723 965,00	2 547 478,00
SUMME EINZELPLAN 7	148 584 190,00	6 298 218,00	63 050 125,00	121 520 280,00
810 BETEILIGUNG AN ELEKTIZITÄTSVERSORGUNGS-UNTERNEHMEN	-	4 838 168,00	-	42 021,00
813 SAUVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	142 200,00	-	-
817 KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	41 182 400,00	-	1 385 300,00
SUMME ABSCHNITT 81	-	46 162 768,00	-	1 427 321,00
820 STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	-	-	-	-
821 STADTBAHN-GESELLSCHAFT RHEIN-ROHR RMH	-	-	-	-
822 FLUGHAFEN	3 683 197,00	8 018 967,00	-	507 375,00
823 SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	175 240,00	-	54 405,00
824 HAFEN- UND UMSCHLAGUNTERNEHMEN	-	-	-	145 858,00
SUMME ABSCHNITT 82	3 683 197,00	8 194 147,00	-	687 438,00
840 RHEINHALLE	-	-	905 900,00	5 284 649,00
841 MESSEHALLEN	1 627 500,00	-	-	976 843,00
842 GASTSTAETTEN	606 103,00	25 995,00	-	-
843 PHILIPS-HALLE	1 055 500,00	-	962 600,00	2 130 747,00
844 DUISSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT RMH NOMA	-	-	-	-
845 ROBERT-SCHURMANN-SAAL	99 501,00	-	53 780,00	153 570,00
SUMME ABSCHNITT 84	3 463 604,00	25 995,00	1 922 270,00	8 539 859,00
870 STAAT-SPARASSE	515 000,00	1,00	515 000,00	-
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	280 001,00	-	1,00
SUMME ABSCHNITT 87	515 000,00	280 002,00	515 000,00	1,00
880 MOHN- UND GESCHAFTSKUNDESTUENKE	9 596 323,00	-	-	10 805 630,00
881 SONSTIGES GRUNDVERMUEGEN	5 444 850,00	10 000,00	-	2 953 619,00
882 NOTUNTERSCHRIFFTE FUER OBKACHLASE	85 230,00	-	607 070,00	398 588,00
883 UEBERSANDSHREIN FUER AUSSELER	536 180,00	-	274 080,00	264 950,00
SUMME ABSCHNITT 88	15 427 383,00	10 000,00	881 150,00	15 062 887,00

Haushaltsquerschnitt: Ansatze

ZUMESUNGEN UND ZUSCHESSE	ZUSCHUSSDIARY (-) UEBERSCHUSS	OBJEKTSBEI-EINN. DES VERMOEGENH.	BAUKASNAHMEN	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN
DM	DM	DM	DM	DM	DM
-	16 476 600,00	3 500 000,00	3 700 000,00	3 430 000,00	440 000,00
-	-	-	-	810 000,00	-
-	16 476 600,00	3 500 000,00	3 700 000,00	4 040 000,00	440 000,00
-	1 468 500,00	2 000 000,00	1 875 000,00	1 060 000,00	10 050 000,00
-	-	-	-	-	-
-	1 468 500,00	2 000 000,00	1 875 000,00	1 060 000,00	10 050 000,00
941 679,00	128 767 375,00	246 820 942,00	315 698 380,00	64 846 258,00	406 258 000,00
310 000,00	-	19 131 800,00	39 727 000,00	2 098 220,00	23 950 000,00
-	1 646 801,00	-	186 000,00	-	-
310 000,00	1 646 801,00	19 131 800,00	39 913 000,00	2 098 220,00	23 950 000,00
-	-	5 200 000,00	12 170 000,00	8 045 000,00	12 800 000,00
-	-	-	-	-	-
-	-	5 200 000,00	12 170 000,00	8 045 000,00	12 800 000,00
-	-	-	27 292 048,00	-	3 000 000,00
-	-	-	-	-	-
-	-	-	27 292 048,00	-	3 000 000,00
-	17 482,00	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	17 482,00	-	-	-	-
-	15 966 548,00	-	4 515 200,00	1 108 700,00	5 946 000,00
-	-	-	-	-	-
-	15 966 548,00	-	4 515 200,00	1 108 700,00	5 946 000,00
-	1 100 000,00	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	1 100 000,00	-	-	-	-
-	-	-	45 000,00	1 066 500,00	-
-	11 442 968,00	-	-	-	-
-	-	-	45 000,00	1 066 500,00	-
98 170,00	98 170,00	250 000,00	500 000,00	-	-
98 170,00	98 170,00	250 000,00	500 000,00	-	-
323 000,00	3 041 398,00	-	-	8 500,00	-
366 400,00	480 775,00	-	-	3 400 000,00	-
-	366 400,00	-	-	2 640 000,00	-
699 400,00	4 768 573,00	-	-	6 048 500,00	-
1 107 570,00	32 796 578,00	24 581 800,00	84 436 240,00	16 384 920,00	48 698 000,00
3 000,00	4 791 147,00	-	-	-	-
-	142 200,00	-	-	-	-
-	39 797 100,00	-	-	-	-
3 000,00	44 730 447,00	-	-	-	-
50 400 000,00	50 400 000,00	-	-	2 475 000,00	-
810 000,00	810 000,00	-	-	-	-
-	8 204 728,00	2 082 878,00	-	267 800,00	-
-	100 830,00	-	-	-	-
141 040,00	286 707,00	58 573,00	-	250 000,00	-
51 051 040,00	41 891 143,00	2 182 448,00	-	2 982 800,00	-
-	-	-	-	-	-
130 000,00	4 623 048,00	-	400 000,00	80 000,00	500 000,00
-	336 748,00	14 505,00	38 000,00	6 500,00	-
-	1 627 837,00	-	80 000,00	40 000,00	-
-	-	7 500 000,00	-	-	-
-	111 848,00	-	-	-	-
130 000,00	6 702 680,00	7 514 505,00	518 000,00	126 500,00	500 000,00
-	-	-	-	-	-
-	1,00	-	-	-	-
-	280 001,00	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	280 001,00	-	-	-	-
-	1 299 307,00	-	5 000 000,00	100 000,00	5 000 000,00
1 000,00	2 458 831,00	36 670 000,00	1 620 000,00	43 750 100,00	10 000 000,00
-	754 428,00	-	1 300 000,00	-	-
-	3 860,00	-	333 800,00	-	-
1 000,00	482 236,00	36 670 000,00	8 483 800,00	43 850 100,00	15 000 000,00

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

	EINN. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DR	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DR	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DR	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 64 DR
0A AUFGABENBEREICH				
890 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	293 526,00	-	-	271 264,00
891 WEIHELK-SCHIFFER-STIFTUNG	1 083 753,00	46 208,00	-	960 416,00
892 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 89	1 387 279,00	46 208,00	-	1 231 680,00
SUMME EINZELPLAN 8	25 486 483,00	52 657 120,00	2 918 520,00	26 829 246,00
SUMME EINZELPLANE 0 BIS 8	385 889 706,00	129 950 367,00	444 309 280,00	439 549 796,00

	STEUERN U. ALLSER. ZUWEISUNGEN 00 - 07 DR	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20, 22, 26-28 DR	DECKUNGSRESERVE 47, 85 DR
0A AUFGABENBEREICH			
900 STEUERN UND STEUERABZUGL. EINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	1 084 731 024,00	315 000,00	-
901 LANDSCHAFTSURLAUE	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 90	1 084 731 024,00	315 000,00	-
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST	-	4 212 178,00	-
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
912 ALLGEMEINE RUECKLAGE	-	1 303 000,00	-
913 ZINSEN UND SELBSTAENL. VERFAHREN	-	2 596 000,00	-
914 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
915 SONDERRUECKLAGEN	-	-	-
917 KALKULATORISCHE EINNAHMEN	-	77 101 182,00	-
918 DECKUNGSRESERVE	-	-	18 195 226,00
919 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 91	-	85 220 341,00	18 195 226,00
SUMME EINZELPLAN 9	1 084 731 024,00	85 520 341,00	18 195 226,00

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 78 DR	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DR	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENSH. 32 - 36 DR	BAURASSEMANNEN 84 - 90 DR	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 99, 991 DR	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN DR
83,00	83,00-	-	-	17 500,00	-
-	12 262,00	-	-	-	-
-	189 545,00	-	-	-	-
83,00	181 724,00	-	-	17 500,00	-
51 185 132,00	2 909 315,00-	46 326 954,00	8 971 800,00	46 976 900,00	15 500 000,00
296 272 507,00	604 671 447,00-	333 264 714,00	483 426 081,00	167 116 938,00	554 156 575,00
SONST. FINANZ-AUSGABEN 80 - 84, 86, 89 DR	UEBERSCHUSS DR	SONST. EINNAHMEN D. VERMOEG. HAUSH. 30, 31, 37 DR	SONST. AUSGABEN D. VERMOEG. HAUSH. 90, 91, 97, 99 DR		
196 561 724,00	668 454 300,00	-	-		
72 820 000,00	72 820 000,00-	-	-		
269 381 724,00	615 634 300,00	410 278 286,00	179 328 475,00		
128 381 623,00	124 188 444,00-	-	30 865,00		
158 700,00	158 700,00-	-	-		
1 300 000,00	1 290 000,00	46 208,00	4 180,00		
-	-	5 420 480,00	2 009 345,00		
-	77 101 182,00	-	-		
-	18 195 226,00-	-	-		
88 262 645,00	88 262 645,00-	88 262 645,00	5 400 688,00		
218 202 968,00	151 182 853,00-	504 107 619,00	186 829 333,00		
467 384 692,00	664 671 447,00	504 107 619,00	186 829 333,00		

Haushaltsquerschnitt: Ansätze

Kategorie		2004	2005	2006	2007
110	ANFAHRTSWEGE	00	00	00	00
120	STÄDTISCHER GEBIETHAUSHALT	00	00	00	00
130	STÄDTISCHER VERKEHRSMITTELHAUSHALT	00	00	00	00
140	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
150	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
160	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
170	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
180	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
190	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
200	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
210	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
220	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
230	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
240	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
250	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
260	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
270	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
280	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
290	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
300	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
310	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
320	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
330	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
340	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
350	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
360	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
370	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
380	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
390	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
400	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
410	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
420	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
430	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
440	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
450	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
460	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
470	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
480	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
490	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00
500	STÄDTISCHER HAUSHALT FÜR SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	00	00	00	00

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

2. HAUSHALTSQUERSCHNITT - TEIL II - PRO-Kopf-BETRIEB JE EINWOHNER		A. EINZELKAPITEL 0 BIS 8	
EINZELKAPITEL 0 BIS 8		EINZELKAPITEL 0 BIS 8	
GRUPPE	GRUPPE	GRUPPE	GRUPPE
001	001	001	001
002	002	002	002
003	003	003	003
004	004	004	004
005	005	005	005
006	006	006	006
007	007	007	007
008	008	008	008
009	009	009	009
010	010	010	010
011	011	011	011
012	012	012	012
013	013	013	013
014	014	014	014
015	015	015	015
016	016	016	016
017	017	017	017
018	018	018	018
019	019	019	019
020	020	020	020
021	021	021	021
022	022	022	022
023	023	023	023
024	024	024	024
025	025	025	025
026	026	026	026
027	027	027	027
028	028	028	028
029	029	029	029
030	030	030	030
031	031	031	031
032	032	032	032
033	033	033	033
034	034	034	034
035	035	035	035
036	036	036	036
037	037	037	037
038	038	038	038
039	039	039	039
040	040	040	040
041	041	041	041
042	042	042	042
043	043	043	043
044	044	044	044
045	045	045	045
046	046	046	046
047	047	047	047
048	048	048	048
049	049	049	049
050	050	050	050
051	051	051	051
052	052	052	052
053	053	053	053
054	054	054	054
055	055	055	055
056	056	056	056
057	057	057	057
058	058	058	058
059	059	059	059
060	060	060	060
061	061	061	061
062	062	062	062
063	063	063	063
064	064	064	064
065	065	065	065
066	066	066	066
067	067	067	067
068	068	068	068
069	069	069	069
070	070	070	070
071	071	071	071
072	072	072	072
073	073	073	073
074	074	074	074
075	075	075	075
076	076	076	076
077	077	077	077
078	078	078	078
079	079	079	079
080	080	080	080
081	081	081	081
082	082	082	082
083	083	083	083
084	084	084	084
085	085	085	085
086	086	086	086
087	087	087	087
088	088	088	088
089	089	089	089
090	090	090	090
091	091	091	091
092	092	092	092
093	093	093	093
094	094	094	094
095	095	095	095
096	096	096	096
097	097	097	097
098	098	098	098
099	099	099	099
100	100	100	100

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt - DM je Einwohner -

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

SEKTORPLAN

2. HAUSHALTSQUERSCHNITT - TEIL II - PRO-KOPF-BETRÄGE JE EINWOHNER A. EINZELPLANE 0 BIS 9

UA	AUFGABENBEREICH	EINW. ALS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL-AUSSGABEN 40 - 48 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 58, 64 DM
001	GEWENDEORGANE	0,02	-	13,07	1,39
002	VERFÜGUNGSMITTEL	-	-	-	0,19
SUMME ABSCHNITT 00		0,02	-	13,07	1,52
010	RECHNUNGSPRÜFUNGSART	-	-	4,68	-
SUMME ABSCHNITT 01		-	-	4,68	-
020	HAUPTVERWALTUNG	12,09	-	31,40	7,71
021	BÜRODIENSTLEISTUNG	2,70	-	0,66	6,68
022	BEIHALTUNG	11,80	-	31,25	11,84
024	RECHTSART	9,57	0,01	2,19	14,78
025	PREISART	0,44	-	0,88	1,72
026	ARTISLATT	0,14	-	-	0,46
027	BEITRÄGE ZU VERBÄNDEN, VEREINEN UND DERGL.	0,01	-	-	0,54
SUMME ABSCHNITT 02		36,75	0,01	66,38	45,73
030	KÄMMEREI	-	-	2,67	0,01
031	KASSENVERWALTUNG	1,35	1,98	10,59	0,61
033	STEUERVERWALTUNG	0,88	-	6,94	0,04
034	LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG	0,16	-	5,28	-
SUMME ABSCHNITT 03		2,17	1,98	25,48	0,66
050	STARDESART	0,51	-	3,80	0,08
051	STATISTISCHES ART	-	-	2,35	0,01
052	WAHLART	0,60	-	0,34	2,17
053	LOHNSTEUERKARTENSTELLE	-	-	0,34	0,21
SUMME ABSCHNITT 05		1,14	-	6,53	2,46
060	ZENTRALE DATENVERARBEITUNG	2,05	-	6,10	5,06
061	FERNSPRECHEREINRICHTUNGEN	2,17	-	2,85	4,84
062	MATERIALVERWALTUNG	0,78	-	0,26	7,03
063	DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI	0,43	-	2,72	1,24
SUMME ABSCHNITT 06		5,40	-	11,73	18,17
080	BETRIEBSKRANKENKASSE	1,60	-	2,12	-
082	EIGENUNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-
083	SONSTIGE EINRICHTUNGEN FÜR DIE BELEGESCHAFT	2,02	-	4,79	0,58
084	STUDIENINSTITUT FÜR KOMMUNALE VERWALTUNG	0,58	-	1,49	0,29
085	KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSSEKRETARIAT	0,50	-	0,20	0,58
SUMME ABSCHNITT 08		4,70	-	8,60	1,45
SUMME EINZELPLAN 0		50,18	1,99	136,44	89,38
110	GRÜNDUNGSART	2,79	13,17	6,59	0,95
111	EINWOHNERLEISTUNG	2,65	0,03	10,05	0,02
112	STRASSENVERKEHR	8,36	4,28	11,45	0,79
113	SCHIEDSPRECHER	-	-	-	0,02
114	MEHRERFASSUNG	-	-	0,15	0,14
115	VETERINÄRART	0,32	-	0,81	0,06
SUMME ABSCHNITT 11		14,12	17,48	30,55	1,84
130	FEUERWEHR	4,18	-	43,89	2,29
SUMME ABSCHNITT 13		4,18	-	43,89	2,29
140	ZIVILSCHUTZ	0,11	-	1,12	0,30
SUMME ABSCHNITT 14		0,11	-	1,12	0,30
150	ART FÜR VERTEIDIGUNGSLASTEN	1,59	-	1,36	0,24
SUMME ABSCHNITT 15		1,59	-	1,36	0,24
SUMME EINZELPLAN 1		18,97	17,48	78,92	4,70
200	SCHULVERWALTUNG	0,53	-	15,25	32,21
SUMME ABSCHNITT 20		0,53	-	15,25	32,21
210	GRUNDSCHULEN	1,02	-	8,67	2,84
215	HAUPTSCHULEN	1,05	-	1,88	2,87
SUMME ABSCHNITT 21		2,07	-	10,55	5,71

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) BEBERGSCHAU DM	OBJEKTBEZ. EINH. DES VERMÖGENSH. 32 - 36 DM	BAUZAUFNÄHMEN 54 - 56 DM	SONSTIGE INVEST. AUSSGABEN 82, 93, 98, 991 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN DM
0,03	14,41-0,19	-	-	-	-
0,03	14,59	-	-	-	-
-	4,67	-	-	-	-
-	4,67	-	-	-	-
0,97	27,88-6,54	-	4,94	0,08	33,74
-	31,29	-	-	0,15	-
-	7,38	-	-	-	-
-	2,15	-	-	-	-
-	0,32	-	-	-	-
-	0,53	-	-	-	-
0,97	76,29	-	4,94	0,23	33,74
-	2,68	-	-	-	-
0,10	7,94	-	-	-	-
-	6,31	-	-	-	-
-	5,12	-	-	-	-
0,10	22,05	-	-	-	-
-	3,15	-	-	-	-
-	2,35	-	-	-	-
-	1,78	-	-	-	-
-	0,55	-	-	-	-
-	7,83	-	-	-	-
0,02	8,13	-	-	1,75	-
-	5,31	-	-	-	-
-	5,54	-	-	0,47	-
-	3,53	-	-	0,25	-
0,02	24,51	-	-	2,47	-
-	0,51	-	-	-	-
5,80	5,80	-	-	-	-
-	3,24	-	-	0,74	-
-	1,21	-	-	-	-
-	0,28	-	-	-	-
5,80	11,14	-	-	0,74	-
6,50	161,08	-	4,94	3,44	33,74
0,20	6,71	-	-	-	-
0,16	7,55	-	-	-	-
0,03	0,37	-	-	-	-
-	0,02	-	-	-	-
-	0,14	-	-	-	-
0,21	0,81	-	-	-	-
0,66	1,44	-	-	-	-
-	42,02	-	8,63	2,19	23,83
-	42,02	-	8,63	2,19	23,83
0,09	1,42	-	0,66	0,05	-
0,09	1,42	-	0,66	0,05	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
0,75	44,88	-	10,29	2,24	23,83
0,18	47,08	1,65	0,28	6,65	-
0,18	47,08	1,65	0,28	6,65	-
0,06	10,55	1,05	10,17	1,82	8,51
-	3,70	0,64	10,47	3,01	7,57
0,06	14,25	1,69	20,64	4,83	17,08

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

SA AUFGABENBEREICH	EINK. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINKÄMME 20-23, 24-26, 28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 66, 64 DM
220 REALSCHULEN	0,43	-	1,32	1,18
SUMME ABSCHNITT 22	0,43	-	1,32	1,18
230 GYMNASIEN	1,49	-	7,50	2,37
SUMME ABSCHNITT 23	1,49	-	7,50	2,37
240 BERUFSCHULEN	0,69	-	4,08	2,06
245 BERUFSFACHSCHULEN	0,10	-	0,30	0,10
SUMME ABSCHNITT 24	0,69	-	4,38	2,16
250 FACHBEREICHEN	-	-	-	0,10
SUMME ABSCHNITT 25	-	-	-	0,10
260 FACHSCHULEN	0,31	-	-	0,06
SUMME ABSCHNITT 26	0,31	-	-	0,06
270 SONDERSCHULEN	1,79	-	1,39	1,32
SUMME ABSCHNITT 27	1,79	-	1,39	1,32
280 GESAMTSCHULE, KOLLEGE-SCHULE	0,82	-	0,84	1,05
SUMME ABSCHNITT 28	0,82	-	0,84	1,05
290 BILDSTELLE	0,10	-	0,31	0,25
293 PÄDAGOGISCHES INSTITUT	0,01	-	0,53	0,33
294 MAHLPREISE LEHRGÄNGER AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN	0,04	-	0,05	-
295 SEKTOR FÜR WEKTAETIGE ERZIEHUNG - LERNORT: STUDIO	-	-	0,24	0,02
299 ROBERT-SCHAUMANN-INSTITUT	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 29	0,15	-	1,03	0,60
SUMME EINZELPLAN 2	8,28	-	42,28	47,34
300 KULTURPFLEGE	0,45	-	1,72	0,25
SUMME ABSCHNITT 30	0,45	-	1,72	0,25
310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)	0,04	-	0,70	0,13
312 ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE	0,01	-	-	0,01
313 HEINRICH-HEINE -INSTITUT	0,05	-	0,02	0,06
314 UNIVERSITAET	-	-	-	-
315 VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTS-AKADEMIE	-	-	0,31	-
316 STUDIENGEBAUDE	0,01	-	0,12	0,04
SUMME ABSCHNITT 31	0,11	-	2,05	0,24
320 KUNSTMUSEUM	0,46	-	2,81	2,89
321 KUNSTHALLE	0,08	-	1,45	2,57
322 METZENS-MUSEUM	0,15	-	0,76	0,55
323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQARIUM	0,21	-	1,81	1,04
324 LANDSMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT	0,11	-	-	0,01
325 STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM	0,05	-	1,21	0,72
326 NATURKUNDELICHES MUSEUM BENNATH	0,02	-	0,21	0,07
327 DUMONT-LINDENBAUM -ARCHIV	-	-	0,18	0,07
328 STADTARCHIV	-	-	0,52	0,07
SUMME ABSCHNITT 32	1,69	-	8,93	7,99
330 THEATERVERWALTUNG	14,01	-	4,93	15,91
331 ORCHESTER UND KONZERTE	12,82	-	13,13	2,96
332 ROBERT-SCHAUMANN -SAAL	-	-	-	-
333 LEISTUNGEN AN DIE "NEUE SCHAUSPIEL-GRUPPE"	-	-	-	0,04
334 TONHALLE	0,29	-	0,32	1,32
335 MUSIKSCHULE	3,67	-	10,87	0,19
SUMME ABSCHNITT 33	30,79	-	29,15	20,31
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE	0,03	-	-	0,89
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM	0,28	-	0,80	0,35
SUMME ABSCHNITT 34	0,31	-	0,80	1,24
350 VOLKSHOCHSCHULE	8,01	-	10,11	3,88
351 WEKTAETIGES HOCHSCHULE SCHLOSS NICKELA	0,42	-	0,25	0,40
352 STADTBUECHEREIEN	0,19	0,32	11,32	3,70
355 WEITERBILDUNGSZENTRUM	-	-	-	-
356 PALAST WITTGENSTEIN	0,16	-	0,06	0,21
SUMME ABSCHNITT 35	8,78	0,32	21,75	8,19

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUMWELTUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 79 DM	ZUSCHUESSEBEDARF (-) OBERSCHUSS DM	OBJEKTBZ. EINK. DES VERMOEGENS 32 - 35 DM	BAUMASSNAHMEN 04 - 05 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 94, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERREICHTUNGEN DM
-	2,04-	1,18	2,73	0,48	0,05
-	2,04-	1,18	2,73	0,48	0,05
1,05	9,43-	5,37	20,95	2,36	28,23
1,05	9,43-	5,37	20,95	2,36	28,23
0,25	5,55-	1,08	2,72	1,98	3,31
0,25	5,55-	1,08	2,72	1,98	3,31
-	0,09-	-	-	0,02	-
-	0,09-	-	-	0,02	-
0,23	0,01	-	0,10	0,02	-
0,23	0,01	-	0,10	0,02	-
-	0,92-	0,56	1,23	0,25	0,08
-	0,92-	0,56	1,23	0,25	0,08
-	1,67-	-	0,78	1,23	-
-	1,67-	-	0,78	1,23	-
0,80	1,15-	0,01	-	0,02	-
-	0,85-	-	0,02	0,01	-
-	0,01-	-	-	-	-
-	0,25-	-	-	-	-
0,80	2,28-	0,01	0,02	0,03	-
2,55	83,83-	11,51	49,43	17,87	48,75
0,20	1,73-	-	-	-	-
0,20	1,73-	-	-	-	-
0,36	1,14-	-	0,01	0,18	0,07
-	1,43-	0,08	0,33	0,15	-
0,10	0,05-	-	-	-	-
0,10	0,01-	-	-	-	-
-	0,14-	-	0,33	-	-
0,56	3,21-	0,05	0,67	0,33	0,07
-	5,24-	-	0,31	0,56	-
-	3,33-	-	0,13	0,02	-
-	1,16-	-	0,01	0,14	0,04
-	2,63-	-	0,36	0,08	0,02
0,80	0,49-	-	0,07	-	-
-	1,88-	-	0,17	0,15	-
-	0,29-	-	-	0,16	-
-	0,22-	-	-	0,03	-
-	0,57-	-	-	0,01	-
0,80	15,78-	-	1,05	1,16	0,80
34,55	41,27-	-	0,31	0,28	-
0,01	3,98-	-	-	0,07	-
-	-	-	-	-	-
17,17	17,20-	-	0,98	-	-
-	1,25-	-	0,62	0,08	-
-	7,58-	0,10	-	0,12	-
51,73	30,36-	0,10	2,11	0,53	-
2,90	3,45-	-	0,04	0,66	-
-	0,91-	-	-	0,15	-
2,90	4,36-	-	0,04	0,82	-
-	8,97-	-	-	0,12	-
-	0,24-	-	0,66	0,03	-
-	14,51-	-	0,51	0,96	0,36
-	-	-	0,33	-	0,49
-	0,11-	-	0,03	-	-
-	20,83-	-	1,53	1,11	0,85

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UA - AUFGABENBEREICH	EINL. AUS VERM. UND BETRIEB	SONST. FINANZ-EINNAHMEN	PERSONAL-AUSGABEN	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND
	10 - 17	20-22, 24-26, 28	40 - 46	50 - 56, 64
360 ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE	0,21	-	0,23	1,00
361 STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE	-	-	0,25	0,25
362 BERNHARTS SCHLOSS	0,13	-	0,37	1,16
363 SCHLOSS JASCHOF	0,09	-	0,14	0,01
364 ORANGERIE BERNATH	0,03	-	0,03	0,06
SUMME ABSCHNITT 36	0,56	-	0,77	2,57
SUMME EINZELPLAN 3	42,60	0,32	66,17	41,33
400 VERWALTUNG DER SOZIALHILFE	0,03	-	17,78	0,31
401 VERWALTUNG DER KRIEGSOFFICIERPFLICHT	-	-	2,64	-
402 VERWALTUNG DER VERTRIEBENEN- UND FLUCHTLINGS-ANGELEGENHEITEN	-	-	0,39	0,03
403 VERWALTUNG DES WOHNGELOES	0,56	-	2,96	-
404 AMT FUER WEISUNGSTRACHTUNG	-	-	0,12	-
407 VERWALTUNG DER JUGENDHILFE	1,56	-	30,10	0,57
408 VERSICHERUNGSAMT	0,01	-	1,33	-
409 LASTENANGLEICHVERWALTUNG	3,16	-	6,54	0,03
SUMME ABSCHNITT 40	5,31	-	61,98	0,93
410 SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERTHALT	24,43	30,50	-	8,77
411 SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN	-	-	-	17,62
412 SOZIALHILFE FUER DEN UEBERDERTL. TRAEGER	3,26	43,02	-	43,02
413 LEISTUNGEN NACH PAR. 106 BSHG	0,72	0,10	-	0,01
414 TRC-HILFE MIT BUNDEBETEILIGUNG	0,38	-	-	-
415 TRC-HILFE OHNE BUNDEBETEILIGUNG	2,83	0,79	-	-
419 HILFE F. D. PERSONENREIS GEM. P. 72 BSHG I. V. M. P. 100 (1) S. BSHG	8,30	0,03	-	-
SUMME ABSCHNITT 41	39,92	74,44	-	69,42
420 SOZIALHILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
424 TRC-HILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 42	-	-	-	-
430 STADT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME	26,21	3,46	27,20	18,04
431 STADTISCHE ALTENWOHNHAUSER	1,37	-	0,01	1,31
434 TAGESPFLEGESTELLEN	0,03	-	0,06	0,08
435 STADT. ALTENWOHNHAUS "HAUS ROSE"	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 43	29,61	3,46	27,27	19,43
440 KRIEGSOFFICIERPFLICHT	6,87	2,31	-	2,10
442 LEISTUNGEN DER SONDERPFLICHT	-	-	-	-
448 AUSGLEICHSSABBE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 44	6,87	2,31	-	2,10
450 FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE	0,03	-	-	-
451 FUERSORGERERZEICHUNG	0,01	-	-	-
452 FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
453 FUERSORGERERZEICHUNG FUER ZUGEWANDERTE	-	-	-	-
454 SONSTIGE JUGENDFUERSORGE	2,48	6,40	-	8,22
455 HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JMG	-	-	-	-
456 JUGENDPFLEGE	0,63	-	0,01	0,69
457 SONST. JUGENDFUERS. (WIRTSCH. ERZIEHUNGSH. F. D. UEBERDERTL. TRAEGER)	1,67	0,37	-	0,16
458 HILFEN FUER BEHINDERTE	0,17	0,04	-	0,07
SUMME ABSCHNITT 45	5,18	6,83	0,01	9,03
460 STADT. KINDERTAGESSTATTEN	6,80	-	14,00	7,33
464 EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE	-	-	-	-
466 STADT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS	0,34	-	4,68	0,17
468 FREIZEITSTATTEN UND BURGERSHAUSER	0,23	-	1,13	0,29
467 STADT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46	6,20	-	6,24	1,18
466 FORDERUNGSZENTRUM FUER KOPFERBEHINDERTE KINDER	0,37	2,24	2,73	0,98
469 STADT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE	0,98	-	0,72	0,33
SUMME ABSCHNITT 46	16,92	2,24	30,28	10,27
470 FORDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	-	-	-	0,01
475 ERWACHS. UND FREIZEITVERBAND DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBANDS	-	-	-	0,11
476 BAU- UND BETRIEBKOSTENZUSCH. A. D. WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBANDS	11,52	-	-	-
477 KOSTENERSATZ FUER WOHLFAHRTSVERB. FAUSCHALGUSCH. FUER JUGENDVERBANDS	-	-	-	0,00
478 JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBANDS U. A.	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 47	11,52	-	-	0,11
483 LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSECHEITSGESETZ	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 48	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZWEIWEISUNGEN UND ZUSCHLUSSE	ZUSCHUSSBEDARF (-) VERBÜRCHT	OBJEKTBETR. EINH. DES VERBÜRCHT.	BAUPLANNAHMEN	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN
0,17	1,08	0,13	0,41	-	2,14
1,75	2,09	2,58	0,99	4,94	8,23
-	1,40	-	4,94	-	-
-	0,06	-	-	0,01	-
-	0,04	-	-	-	-
1,92	4,67	2,72	6,34	5,13	10,37
67,61	120,93	2,87	11,34	8,08	12,15
-	18,06	-	-	-	-
-	2,64	-	-	-	-
0,03	0,43	-	-	-	-
0,02	2,43	-	-	-	-
0,01	6,13	-	-	-	-
0,04	29,14	-	-	-	-
-	1,32	-	-	-	-
-	2,01	-	-	-	-
0,10	57,66	-	-	-	-
112,45	66,29	-	-	-	-
34,58	52,35	-	-	-	-
2,26	-	-	-	-	-
0,81	-	-	-	-	-
0,38	-	-	-	-	-
3,62	-	-	-	-	-
8,23	-	-	-	-	-
163,33	178,49	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-
1,65	10,22	-	1,14	0,17	-
-	0,05	-	-	-	-
-	0,10	-	-	-	-
1,65	10,27	-	1,14	0,17	-
8,33	1,25	-	-	-	-
-	-	0,17	-	0,17	-
8,33	1,25	0,17	-	0,17	-
0,04	0,01	-	-	-	-
0,02	-	-	-	-	-
45,96	45,27	-	-	-	-
0,61	0,60	-	-	-	-
6,08	5,85	-	-	-	-
1,89	0,91	-	-	-	-
0,16	-	-	-	-	-
94,79	51,74	-	-	-	-
0,40	15,02	1,19	3,25	1,03	6,72
-	-	-	-	0,83	-
-	-	-	-	0,80	6,38
0,11	4,50	0,89	4,64	0,03	0,07
0,25	1,29	-	2,57	-	2,14
-	0,16	0,00	4,17	0,04	-
-	1,09	-	0,10	0,01	-
0,03	0,10	-	0,87	0,12	0,18
0,79	22,18	2,11	18,24	3,28	15,50
4,08	4,68	-	-	0,91	0,50
3,18	3,27	-	-	0,59	-
27,57	16,04	-	-	3,86	3,45
5,65	5,07	-	-	-	-
0,68	0,67	-	-	-	-
41,14	39,73	-	-	5,30	3,95

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

UA AUFGABENBEREICH	EINN. AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 46 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 56, 54 DM
490 KRANKENVERSICHERUNG NACH PAR. 27b LAG	-	0,37	-	-
495 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - VERBODENL. TRÄGER	-	-	-	-
496 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND	13,09	-	-	-
497 SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRÄGER)	1,95	-	-	-
498 SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - DERTL. TRÄGER	0,25	0,05	-	0,05
499 MILCHFRÜHSTÜCK	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 49	15,29	0,42	-	0,05
SUMME EINZELPLAN 4	130,52	89,70	114,55	111,37
500 ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE	1,48	-	12,94	1,17
SUMME ABSCHNITT 50	1,48	-	12,94	1,17
510 STAEDT. KRANKENANSTALTEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 51	-	-	-	-
540 CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSART	0,12	-	1,71	0,13
541 INSTITUT FÜR LEBENSERNAHRUNG	0,28	-	5,52	0,10
542 KRANKENTRANSPORTWESEN	8,57	-	9,02	4,72
543 BESCHAFFART	2,11	-	1,97	0,08
SUMME ABSCHNITT 54	9,10	-	18,22	5,03
550 ALLGER. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN	0,90	-	8,58	0,68
SUMME ABSCHNITT 55	0,90	-	8,58	0,68
560 SPORTPLATZ UND TURNHALLEN	0,73	-	-	3,38
561 BADESTADION	2,70	-	-	3,18
562 EISSTADION	1,30	-	-	1,12
563 SPORTPARK NIEDERHEID	0,26	-	0,34	0,80
SUMME ABSCHNITT 56	5,09	-	0,34	8,48
570 SPORTHAUSEN, CAMPINGPLATZ USW.	0,19	-	-	1,34
571 BADEBETRIEBE	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 57	0,19	-	-	1,34
580 PARK- UND GARTENANLAGEN	2,91	0,03	24,40	14,44
581 BUNDESGARTENSCHAU 1987	0,74	-	-	0,82
SUMME ABSCHNITT 58	3,25	0,03	24,40	15,26
590 KLEINGÄRTEN	0,23	0,02	0,07	0,07
SUMME ABSCHNITT 59	0,23	0,02	0,07	0,07
SUMME EINZELPLAN 5	20,24	0,05	62,55	32,91
600 ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG	0,17	-	7,91	0,03
601 HOCHBAUVERWALTUNG	1,49	-	21,24	95,99
602 TIEFBAUVERWALTUNG	14,42	-	22,18	34,97
603 BRÜCKENBAUVERWALTUNG	2,68	-	2,70	2,83
604 WASSERBAUVERWALTUNG	1,02	-	2,47	3,95
605 U-BAHN-VERWALTUNG	0,11	-	3,78	0,09
SUMME ABSCHNITT 60	19,99	-	60,77	98,04
610 STAEDTERBAU UND PLANUNG	0,03	-	0,52	0,83
611 VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT	1,54	-	18,39	4,45
613 BAUAUFSICHTSAMT	12,00	0,07	8,98	2,27
614 UMLIEGUNGSBEHÖRDE	-	-	1,23	0,11
615 STAEDTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 61	13,57	0,07	30,12	7,66
620 ART FÜR WOHNUNGSREISEN	1,21	0,15	7,32	0,03
621 WOHNUNGSREISEN	0,12	8,93	-	-
SUMME ABSCHNITT 62	1,33	7,08	7,32	0,03
630 GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	16,01
SUMME ABSCHNITT 63	-	-	-	16,01
650 KREISSTRASSEN	-	-	-	0,75
SUMME ABSCHNITT 65	-	-	-	0,75
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN	0,02	-	-	3,94
SUMME ABSCHNITT 66	0,02	-	-	3,94

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF 1-1 ÜBERSCHUSS DM	OBJEKTBEZ. EINN. DES VERMOEGENS 32 - 36 DM	BAUMASSAHMEN 94 - 96 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 98, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERMAECHTIGUNGEN DM
1,48	1,10	-	-	-	-
13,09	-	-	-	-	-
1,95	-	-	-	-	-
3,04	2,77	-	-	-	-
0,37	0,37	-	-	-	-
19,93	4,24	-	-	-	-
290,02	290,54	2,28	16,38	8,98	19,45
1,28	13,91	0,01	-	0,17	-
1,28	13,91	0,01	-	0,17	-
4,28	4,28	-	-	9,40	-
4,28	4,28	-	-	9,40	-
-	1,73	-	-	0,14	-
0,22	5,47	-	-	0,01	0,01
0,06	7,23	-	-	0,12	-
0,28	14,42	-	-	0,27	0,01
3,73	10,09	0,04	-	0,11	0,05
3,73	10,09	0,04	-	0,11	0,05
0,82	3,46	0,47	8,28	2,85	0,49
0,49	0,97	0,03	1,09	0,07	-
0,16	0,03	-	0,07	0,02	-
1,74	2,52	-	0,01	0,11	-
3,21	6,91	0,49	9,43	3,05	0,49
4,42	5,57	-	-	-	-
23,79	23,79	-	0,82	-	-
28,19	29,33	-	0,82	-	-
0,54	36,84	1,64	8,29	2,10	0,84
0,66	0,74	6,76	3,29	8,25	-
1,20	37,58	7,40	11,58	10,35	0,84
-	0,11	0,95	7,71	15,56	-
-	0,11	0,95	7,71	15,56	-
42,16	116,41	8,89	29,54	38,91	1,49
-	7,76	9,22	5,43	13,84	5,76
-	75,93	0,01	7,93	2,22	3,34
-	42,71	0,09	5,93	0,03	7,32
-	2,85	-	-	-	-
1,14	6,54	7,87	19,46	0,95	12,81
0,08	4,35	127,97	141,95	8,86	212,37
1,22	140,14	146,16	180,30	25,90	241,90
-	7,32	-	-	-	-
-	18,30	-	0,33	0,06	-
0,02	0,78	-	-	-	-
-	1,34	-	-	-	-
-	-	1,65	-	8,89	3,29
-	-	18,20	34,10	8,23	192,23
0,02	27,17	19,85	34,43	17,17	196,52
0,10	6,07	-	-	-	21,75
0,02	7,03	11,52	9,18	39,23	21,75
0,12	0,96	11,62	9,18	39,23	21,75
-	18,01	27,12	73,84	-	33,38
-	18,01	27,12	73,84	-	33,38
-	0,75	3,67	5,75	-	8,75
-	0,75	3,67	5,75	-	8,75
0,19	4,10	189,88	206,95	-	147,76
0,19	4,10	189,88	206,95	-	147,76

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

HAUPTAUFGABENBEREICH	EINK. AUS VERM. UND BETRIEB		SONST. FINANZ-EINKÜNF.		PERSONAL-AUSGABEN		SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFW.	
	10 - 17	20-22, 24-26, 28	40 - 45	50 - 65, 64	70 - 75	80 - 85, 84	90 - 95	96 - 99, 981
670 STRASSENBELEUCHTUNG	5,21	-	-	23,71	-	32,33	-	12,88
675 STRASSENREINIGUNG	36,59	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 67	41,80	-	-	23,71	-	32,33	-	12,88
680 PARKREINIGUNGEN	3,18	-	-	-	-	0,78	-	-
SUMME ABSCHNITT 68	3,18	-	-	-	-	0,78	-	-
SUMME EINZELPLAN 6	79,79	7,15	-	124,82	-	172,39	-	-
700 KANALISATION	91,68	8,61	-	25,03	-	75,75	-	1,29
701 BEWEHRUNGSANSTALTEN	0,58	-	-	1,90	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 70	91,75	8,61	-	26,93	-	77,04	-	1,29
720 MULLBESEITIGUNG	83,65	0,20	-	27,65	-	56,28	-	-
SUMME ABSCHNITT 72	83,65	0,20	-	27,65	-	56,28	-	-
730 MARKTRESSEN	17,27	0,02	-	3,32	-	13,98	-	-
SUMME ABSCHNITT 73	17,27	0,02	-	3,32	-	13,98	-	-
740 SCHLACHTHOF	1,07	-	-	0,06	-	0,98	-	-
SUMME ABSCHNITT 74	1,07	-	-	0,06	-	0,98	-	-
750 FRIEDHÖFE UND KREMATORIEN	18,86	0,47	-	18,92	-	25,87	-	-
SUMME ABSCHNITT 75	18,86	0,47	-	18,92	-	25,87	-	-
761 ANSCHLAGSSEN	1,81	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 76	1,81	-	-	-	-	-	-	-
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF	29,55	-	-	28,45	-	31,94	-	-
SUMME ABSCHNITT 77	29,55	-	-	28,45	-	31,94	-	-
780 FÖRDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 78	-	-	-	-	-	-	-	-
790 WERBEART	0,28	-	-	2,18	-	4,04	-	-
791 SONST. FÖRDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR	-	-	-	0,65	-	0,11	-	-
792 GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELANDE	-	-	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 79	0,28	-	-	2,83	-	4,15	-	-
SUMME EINZELPLAN 7	241,28	10,28	-	103,79	-	200,02	-	-
810 BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGS-UNTERNEHMEN	-	7,95	-	-	-	0,07	-	-
813 GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	0,23	-	-	-	-	-	-
817 KOMBINIERTES VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	-	67,75	-	-	-	2,28	-	-
SUMME ABSCHNITT 81	-	75,93	-	-	-	2,35	-	-
820 STRASSENBAH- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
821 STADTBH-GESELLSCHAFT RHEIN-ROHR RSH	-	-	-	-	-	-	-	-
822 FLUGHAFEN	6,08	9,91	-	-	-	0,84	-	-
823 SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	0,19	-	-	-	0,02	-	-
824 HAUFEN- UND UMSCHLAGUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	0,24	-	-
SUMME ABSCHNITT 82	6,08	10,10	-	-	-	1,10	-	-
840 RHEINHALLE	-	-	-	1,45	-	6,70	-	-
841 MESSEHALLEN	2,79	-	-	-	-	1,60	-	-
842 GASTSTÄTTEN	1,00	0,04	-	-	-	3,51	-	-
843 PHILIPS-HALLE	1,75	-	-	0,93	-	-	-	-
844 DÜSSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT RSH NRW	-	-	-	0,09	-	-	-	-
845 ROBERT-SCHUMANN-SAAL	0,18	-	-	0,09	-	0,26	-	-
SUMME ABSCHNITT 84	6,70	0,04	-	2,51	-	14,06	-	-
870 STAAT-SPARKASSE	0,85	-	-	0,85	-	-	-	-
871 SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	-	0,40	-	-	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 87	0,85	0,40	-	0,85	-	-	-	-
880 WOH- UND GESCHAFTSGRUNDSTÜCKE	15,78	-	-	-	-	17,79	-	-
881 SONSTIGES GRUNDVERMÖGEN	8,98	0,02	-	-	-	4,83	-	-
882 WITWENPENSIONEN FÜR BRIGADIERE	1,43	-	-	1,00	-	1,64	-	-
883 ÜBERGANGSHEIME FÜR AUSSIDLER	0,88	-	-	0,45	-	0,44	-	-
SUMME ABSCHNITT 88	27,03	0,02	-	1,45	-	24,80	-	-

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

ZUMESUNGEN UND ZUSCHÜSSE	ZUSCHUSSBEDARF (-) ÜBERSCHÜSSE	OBJEKTIV. EINK. DES VERWÖRGNH.	BAUMASSNAHMEN	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN	VERPFLICHTUNGS-ERNÄCHTIGUNGEN
70 - 78	80 - 85, 84	90 - 95	96 - 99, 981	92, 93, 95, 981	96
-	27,11	5,78	8,09	8,85	0,72
-	-	-	-	1,00	-
-	27,11	5,78	8,09	8,85	0,72
-	2,42	3,29	3,08	1,73	16,54
-	2,42	3,29	3,08	1,73	16,54
1,95	311,90	406,25	519,63	90,28	907,02
0,81	-	31,40	85,39	3,45	28,42
-	2,71	-	0,31	-	-
0,81	2,71	31,40	85,70	3,45	28,42
-	-	8,58	30,03	9,95	21,07
-	-	8,58	30,03	9,95	21,07
-	-	-	44,92	-	4,94
-	-	-	44,92	-	4,94
-	0,03	-	-	-	-
-	0,03	-	-	-	-
-	26,26	-	7,43	1,82	9,79
-	26,26	-	7,43	1,82	9,79
-	1,81	-	-	-	-
-	1,81	-	-	-	-
-	18,83	-	0,07	1,76	-
-	18,83	-	0,07	1,76	-
0,16	0,16	0,41	0,82	-	-
0,16	0,16	0,41	0,82	-	-
0,58	6,48	-	-	0,01	-
0,60	0,75	-	-	5,60	-
-	0,90	-	-	4,28	4,94
1,15	7,83	-	-	9,99	4,94
1,82	53,95	40,48	138,87	26,97	80,18
-	7,89	-	-	-	-
-	0,23	-	-	-	-
-	65,50	-	-	-	-
-	73,62	-	-	-	-
82,85	82,85	-	-	4,07	-
0,84	0,84	-	-	-	-
-	15,15	3,44	-	0,42	-
0,23	0,17	-	-	-	-
-	0,47	0,10	-	0,41	-
84,02	88,93	3,54	-	4,90	-
0,21	7,80	-	0,86	0,13	0,82
-	0,55	0,02	0,06	0,01	-
-	2,67	-	0,13	0,07	-
-	-	12,34	-	-	-
-	0,18	-	-	-	-
0,21	11,00	12,36	0,85	0,21	0,82
-	0,46	-	-	-	-
-	0,46	-	-	-	-
-	1,99	-	8,23	0,16	8,23
-	4,05	60,36	3,00	72,01	16,46
-	1,24	-	2,14	-	-
-	-	-	0,55	-	-
-	0,82	60,36	13,92	72,17	24,89



Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

MA AUFGABENBEREICH	ETWA AUS VERM. UND BETRIEB 10 - 17 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20-22, 24-26, 28 DM	PERSONAL-AUSGABEN 40 - 45 DM	SACHL. VERM. UND BETRIEBSAUFWAND 50 - 55, 58, 64 DM
800 ALLGEMEINE STIFTUNGEN	0,47	-	-	0,45
801 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG	1,78	0,08	-	1,58
802 AGRARISCHE WOHNUNGSSTIFTUNG	-	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 80	2,25	0,08	-	2,03
SUMME EINZELPLAN 8	41,91	86,67	4,81	44,34
SUMME EINZELPLANE 0 BIS 8	634,64	213,72	731,38	723,48

MA AUFGABENBEREICH	STEUERN U. ALLG. ZUWEISUNGEN 90 - 97 DM	SONST. FINANZ-EINNAHMEN 20, 22, 25-28 DM	DECKUNGSRESERVE 47, 55 DM
900 STEUERN UND STEUERADWL. EINN. ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	1 795,39	0,52	-
901 LANDSCHAFTSBEURLAGEN	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 90	1 795,39	0,52	-
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST	-	6,93	-
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
912 ALLGEMEINE RUECKLAGEN	-	2,14	-
913 ZINSEN UND GELDKLAGEN	-	4,28	-
914 ALLGEMEINE RUECKLAGEN (SONDERVERMOEGEN)	-	-	-
915 SONDERRUECKLAGEN	-	-	-
917 KALKULATORISCHE EINN. AUS Z.	-	128,90	29,95
918 DECKUNGSRESERVE	-	-	-
919 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT	-	-	-
SUMME ABSCHNITT 91	-	140,23	29,95
SUMME EINZELPLAN 9	1 795,39	140,75	29,95

ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE 70 - 78 DM	ZUSCHUSSBEDARF (-) UEBERSCHUSS DM	OBJEKTRIZ. EINN. DES VERMOEGENH. 32 - 35 DM	BAUMASSNAHMEN 54 - 59 DM	SONSTIGE INVEST. AUSGABEN 92, 93, 95, 99 DM	VERPFLICHTUNGS-ERRAECHTIGUNGEN DM
-	0,03	-	-	-	-
-	0,28	-	-	-	-
-	0,30	-	-	0,03	-
84,23	4,73	76,26	14,77	77,31	26,51
487,61	1 093,25	548,52	796,69	275,06	912,10

SONST. FINANZ-AUSGABEN 80 - 84, 86, 88 DM	UEBERSCHUSS DM	SONST. EINN. AUS VERMOEG. HAUSH. 30, 31, 37 DM	SONST. AUSGABEN O. VERMOEG. HAUSH. 90, 91, 97, 99 DM
323,53	1 482,28	-	-
119,53	119,52	-	-
443,06	1 362,76	675,29	295,16
211,21	204,37	-	0,03
0,26	0,26	-	-
2,14	2,14	-	-
-	-	0,08	0,01
-	-	9,92	3,31
-	126,90	-	-
-	29,95	-	-
145,44	146,43	145,44	9,00
359,15	248,84	829,73	307,51
802,21	1 094,02	829,73	307,51

Haushaltsquerschnitt: DM je Einwohner

KONTOGRUPPE	KONTOGRUPPE	KONTOGRUPPE	KONTOGRUPPE		KONTOGRUPPE		KONTOGRUPPE	
			1970	1971	1970	1971	1970	1971
000 ALLGEMEINE EINKÜNFEN								
001 WÄHRLICH-SCHIFFER EINKÜNFEN								
002 SONSTIGE WÄHRLICH-SCHIFFER EINKÜNFEN								
	00.0							
70.00	70.75							
01.110	00.000							
II. AUFLAGEBEREICH								
000 EINKÜNFEN UND EINKÜNFEN EINKÜNFEN ALLGEMEIN								
001 FINANZIERUNGS- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
002 LANDSCHAFTS- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
	01.000							
010 KAPITAL- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
011 KAPITAL- UND SONSTIGE EINKÜNFEN (SONSTIGE VERFAHREN)								
012 KAPITAL- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
013 ZINSEIN- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
014 ALLGEMEINE EINKÜNFEN (SONSTIGE VERFAHREN)								
015 SONSTIGE EINKÜNFEN								
016 KAPITAL- UND SONSTIGE EINKÜNFEN								
017 SONSTIGE EINKÜNFEN								
018 ZINSEIN- UND SONSTIGE EINKÜNFEN- UND VERFAHREN								
	10.100							
	10.100							

Gruppierungsübersicht

G E S A M T P L A N

3. GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN EINNAHMEN	ANSATZ 1979 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
0	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
000	GRUNDSTEUER A	210 000,00	0,35	0,008
001	GRUNDSTEUER B	80 700 000,00	132,83	3,198
002	GRUNDSTEUERBETEILIGUNG	0,00	0,00	0,000
003	GEWERBESTEUER NACH ERTRAG UND KAPITAL	475 000 000,00	781,82	18,826
004	LOHNSUMMENSTEUER	202 500 000,00	333,30	8,026
01	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	269 000 000,00	442,75	10,661
02, 03	ANDERE STEUERN UND STEUERAÄHNLICHE EINNAHMEN	18 400 000,00	30,29	0,729
04	SCHLUESSELZUWEISUNGEN			
041	VOM LAND	8 300 000,00	13,66	0,329
042	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
05	BEDARFSZUWEISUNGEN			
051	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
052	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
06	SONSTIGE ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
060	VOM BUND	0,00	0,00	0,000
061	VOM LAND	30 621 024,00	50,40	1,214
062	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
07	ALLGEMEINE UMLAGEN			
072	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 0	1 084 731 024,00	1 785,40	42,991
1	EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB			
10, 11, 12	GEBUEHREN UND AEHNLICHE ENTGELTE, ZWECKGEBUNDENE ABGABEN	186 528 611,00	307,01	7,393
13, 14, 15	EINNAHMEN AUS VERKAUF, MIETEN, PACTHEN, SONSTIGE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSEINNAHMEN	40 754 282,00	67,08	1,615
16	ERSTATTUNGEN VON AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
160	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	12 718 450,00	20,93	0,504
161	VOM LAND	11 416 836,00	18,79	0,452
162	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	25 582 940,00	42,11	1,014
163	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	250 864,00	0,41	0,010
164	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	5 011 932,00	8,25	0,199
165	VON OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	5 908 009,00	9,72	0,234
166	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	2 026 950,00	3,34	0,080
167	VON UEBRIGEN BEREICHEN	4 520 875,00	7,44	0,179
169	INNERE VERRECHNUNGEN	65 473 151,00	107,76	2,595
17	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECKE			
170	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 699 001,00	2,80	0,067
171	VOM LAND	23 274 771,00	38,31	0,922
172	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	70 540,00	0,12	0,003
173	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	1,00	0,00	0,000
174	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	1,00	0,00	0,000
175	VON OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	30 000,00	0,05	0,001
176	VON PRIVATEN UNTERNEHMEN	3 302,00	0,01	0,000
177	VON UEBRIGEN BEREICHEN	399 193,00	0,66	0,016
	SUMME 1	385 669 709,00	634,79	15,284
2	SONSTIGE FINANZEINNAHMEN			
20	ZINSEINNAHMEN			
200	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
201	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
202	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
203	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
204	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
205, 206, 207	VON UNTERNEHMERISCHEN U. UEBRIGEN BEREICHEN	10 716 810,00	17,64	0,425
209	AUS INNEREN DARLEHEN	567 085,00	0,93	0,022
21, 22	GEWINNANTEILE VON WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN UND AUS BETEILIGUNGEN, KONZESSIONSABGABEN	50 354 909,00	82,88	1,996
23	SCHULDENDIENSTHILFEN			
230	VOM BUND, LAF, ERP SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
231	VOM LAND	1 011 035,00	1,66	0,040
232	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
233	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
234	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
235, 236, 237	VON UNTERNEHMERISCHEN U. UEBRIGEN BEREICHEN	0,00	0,00	0,000
24, 25	ERSATZ VON SOZIALEN LEISTUNGEN AUSSERHALB UND IN EINRICHTUNGEN	54 470 343,00	89,65	2,159

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN EINNAHMEN	ANSATZ 1979 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
26	WEITERE FINANZEINNAHMEN	15 682 696,00	25,81	0,622
27	KALKULATORISCHE EINNAHMEN	77 101 182,00	126,90	3,056
28	ZUFUEHRUNGEN VOM VERMOEGENSHAUSHALT	5 466 688,00	9,00	0,217
29	UEBERSCHUESSE AUS VORJAHREN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 2	215 370 728,00	354,47	8,537
3	EINNAHMEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS			
30	ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT	88 362 645,00	145,44	3,502
31	ENTNAHMEN AUS RUECKLAGEN	5 466 688,00	9,00	0,217
32	RUECKFLUESSE VON DARLEHEN			
320	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
321	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
322	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	79 573,00	0,13	0,003
323	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
324	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
325, 326, 327	VON UNTERNEHMERISCHEN U. UEBRIGEN BEREICHEN	18 276 908,00	30,08	0,724
33	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN UND RUECKFLUESSE VON KAPITALEINLAGEN	0,00	0,00	0,000
34	EINNAHMEN AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	41 509 401,00	68,32	1,645
35	BEITRAEGE UND AEHNLICHE ENTGELTE	18 536 000,00	30,51	0,735
36	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
360	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	131 249 330,00	216,03	5,202
361	VOM LAND	109 416 097,00	180,09	4,336
362	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	200 000,00	0,33	0,008
363	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
364	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
365, 366, 367	VON UNTERNEHMERISCHEN U. UEBRIGEN BEREICHEN	13 997 405,00	23,04	0,555
37	EINNAHMEN AUS KREDITEN UND INNEREN DARLEHEN			
370	VOM BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	0,00	0,00	0,000
371	VOM LAND	0,00	0,00	0,000
372	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	0,00	0,00	0,000
373	VON ZWECKVERBAENDEN U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
374	VOM SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
377	VOM KREDITMARKT OHNE UMSCHULDUNGEN	317 278 286,00	522,22	12,575
378	VOM KREDITMARKT FUER UMSCHULDUNGEN	93 000 000,00	153,07	3,686
379	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
	SUMME 3	837 372 333,00	1 378,26	33,188
	SUMME EINNAHMEN	2 523 143 794,00	4 152,92	100,000
4	PERSONALAUSGABEN			
40	AUFWENDUNGEN FUER EHRENAMTLICHE TAETIGKEIT	1 524 700,00	2,51	0,060
41	DIENSTBEZUEGE U. DERGL.	334 546 380,00	550,64	13,259
42, 43	VERSORGUNG	61 720 000,00	101,59	2,446
44	BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN SOZIALVERSICHERUNG	36 265 000,00	59,69	1,437
45	BEIHILFEN UND UNTERSTUETZUNGEN	7 700 000,00	12,67	0,305
46	PERSONALNEBENAUSSGABEN	2 613 200,00	4,30	0,104
47	DECKUNGSRESERVE FUER PERSONALAUSGABEN	18 195 226,00	29,96	0,722
	SUMME 4	462 564 506,00	761,36	18,333
5/6	SAECHLICHER VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND			
50, 51	UNTERHALTUNG D. GRUNDSTUECKE U. BAULICHEN ANLAGEN UND DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMOEGENS	45 627 201,00	75,10	1,808
52	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGEN- STAENDE, SONST. GEBRAUCHSGEGENSTAENDE	12 374 591,00	20,37	0,490
53	MIETEN UND PACTHEN	9 878 405,00	16,26	0,392
54	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, BAUL. ANLAGEN USW	77 393 139,00	127,38	3,067
55	HALTUNG VON FAHRZEUGEN	5 005 380,00	8,24	0,198

Gruppierungsübersicht

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN AUSGABEN	ANSATZ 1979 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
56, 57/63	BESONDERE AUFWENDUNGEN FUER BEDIENTESTE, WEITERE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUSGABEN	32 668 678,00	53,77	1,295
639	SCHUELERBEFOERDERUNGSKOSTEN	11 000 000,00	18,11	0,436
64, 65, 66	STEUERN, GESCHAFTSAUSGABEN U. A.	74 242 549,00	122,20	2,942
67	ERSTATTUNGEN VON AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
670	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 122 400,00	1,85	0,044
671	AN LAND	26 102 500,00	42,96	1,035
672	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	393 000,00	0,65	0,016
673	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
674	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	20 000,00	0,03	0,001
675, 676, 677	AN UNTERNEHMERISCHE UND UEBRIGE BEREICHE	1 139 100,00	1,87	0,045
679	INNERE VERRECHNUNGEN	65 473 151,00	107,76	2,595
68	KALKULATORISCHE KOSTEN	77 101 162,00	126,90	3,056
	SUMME 5/6	439 541 256,00	723,45	17,420
7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE (NICHT FUER INVESTITIONEN)			
70	ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECHE AN SOZIALE ODER AEHNLICHE EINRICHTUNGEN	33 393 645,00	54,96	1,323
71	ZUWEISUNGEN UND SONST. ZUSCHUESSE FUER LFD. ZWECHE			
710	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	363 343,00	0,60	0,014
711	AN LAND	725 003,00	1,19	0,029
712	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	3 195 163,00	5,26	0,127
713	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	24 254 947,00	39,92	0,961
714	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	3 540 997,00	5,83	0,140
715, 716	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. U. PRIVATE UNTERNEHMEN	78 110 444,00	128,56	3,096
717	AN UEBRIGE BEREICHE	3 581 664,00	5,90	0,142
72	SCHULDENDIENSTHILFEN			
722	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
723	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
725, 726	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. U. PRIVATE UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000
727	AN UEBRIGE BEREICHE	0,00	0,00	0,000
73, 74, 75, 76, 77, 78	LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE U. AE.	149 107 301,00	245,42	5,910
	SUMME 7	296 272 507,00	487,64	11,742
8	SONSTIGE FINANZAUSGABEN			
80	ZINSAUSGABEN			
800	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	714 409,00	1,18	0,028
801	AN LAND	1 535 642,00	2,53	0,061
802	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	55 257,00	0,09	0,002
803	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
804	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	12 836 520,00	21,13	0,509
808	KREDITMARKT	114 165 820,00	187,91	4,525
809	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
81	STEUERBETEILIGUNGEN			
810	GEWERBESTEUERUMLAGE	196 551 724,00	323,51	7,790
815	GRUNDSTEUERAUSGLEICH	0,00	0,00	0,000
82	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
822	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
823	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
83	ALLGEMEINE UMLAGEN			
831	AN LAND	0,00	0,00	0,000
832	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	72 620 000,00	119,53	2,878
833	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
84	WEITERE FINANZAUSGABEN	551 175,00	0,91	0,022
85	DECKUNGSRESERVE	0,00	0,00	0,000
86	ZUFUEHRUNG ZUM VERMOEGENSHAUSHALT	88 362 645,00	145,44	3,502
89	DECKUNG VON FEHLBETRAEGEN			
892	DECKUNG VON SOLLFEHLBETRAEGEN DES VERW. HAUSH.	0,00	0,00	0,000
	SUMME 8	487 393 192,00	802,23	19,317

GRUPPIERUNGS-NR.	BEZEICHNUNG DER EINNAHMEN BZW. AUSGABEN AUSGABEN	ANSATZ 1979 DM	DM JE EINWOHNER	VON HUNDERT
9	AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS			
90	ZUFUEHRUNGEN ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	5 466 688,00	9,00	0,217
91	ZUFUEHRUNGEN AN RUECKLAGEN	2 013 505,00	3,31	0,080
92	GEMAEHRUNG VON DARLEHEN			
920	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 956 000,00	3,22	0,078
921	AN LAND	0,00	0,00	0,000
922	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	0,00	0,00	0,000
923	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
924	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
925	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000
926	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	0,00	0,00	0,000
927	AN UEBRIGE BEREICHE	3 215 658,00	5,29	0,127
93	VERMOEGENSERWERB			
930	ERWERB VON BETEILIGUNGEN, KAPITALEINLAGEN	2 747 800,00	4,52	0,109
932	ERWERB VON GRUNDSTUECKEN	91 880 200,00	151,23	3,641
935	ERWERB VON BEWEGL. SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	27 939 248,00	45,99	1,107
94, 95, 96	BAUMASSNAHMEN	483 426 061,00	795,68	19,160
97	TILGUNG VON KREDITEN, RUECKZAHLUNG VON INNEREN DARLEHEN			
970	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	1 766 509,00	2,91	0,070
971	AN LAND	3 597 498,00	5,92	0,143
972	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	102 927,00	0,17	0,004
973	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	0,00	0,00	0,000
974	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	10 417 112,00	17,15	0,413
977	ORDENTLICHE TILGUNG DER BEI UGR 377 NACHZUWEIS. KREDITAUFNAHMEN UND AEHNLICHEN RECHTSGESCHAEFT.	69 965 094,00	115,16	2,773
978	AUSSERORDENTLICHE TILGUNGEN, UMSCHULDUNGEN	93 000 000,00	153,07	3,686
979	INNERE DARLEHEN	0,00	0,00	0,000
98	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN			
980	AN BUND, LAF, ERP-SONDERVERMOEGEN	10 000,00	0,02	0,000
981	AN LAND	4 300 000,00	7,08	0,170
982	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	1 411 284,00	2,32	0,056
983	AN ZWECKVERBAENDE U. DERGL.	80 000,00	0,13	0,003
984	AN SONSTIGEN OEFFENTLICHEN BEREICH	0,00	0,00	0,000
985	AN OEFFENTL. WIRTSCHAFTL. UNTERNEHMEN	1 000 000,00	1,65	0,040
986	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	3 000 000,00	4,94	0,119
987	AN UEBRIGE BEREICHE	29 576 749,00	48,68	1,172
99	SONSTIGE AUSGABEN DES VERMOEGENSHAUSHALTS			
990	KREDITBESCHAFFUNGSKOSTEN	500 000,00	0,82	0,020
	SUMME 9	837 372 333,00	1 378,26	33,188
	SUMME AUSGABEN	2 523 143 794,00	4 152,94	100,000

4. Finanzierungsübersicht

1.000 DM

Haushaltsplan 1979

	DM
A. Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	2.523.144
2. Einnahmen von besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	<u>415.745</u>
3. Differenz	+ 2.107.399
4. Gesamtausgaben	2.523.144
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8,9,2, 10.2, 11.2)	<u>180.863</u>
6. Differenz	+ 2.342.281
7. Saldo (Nrn. 3 - 6)	•/• <u>234.882</u>
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./.)	-
9.1 Entnahme aus Rücklagen	5.467
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	<u>2.014</u>
9.3 Differenz	+ 3.453
10.1 Einnahmen aus Krediten	410.278
10.2 Tilgung von Krediten	<u>178.849</u>
10.3 Differenz	+ 231.429
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	-
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	<u>-</u>
11.3 Differenz	-
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8,9,3, 10.3, 11.3)	+ <u>234.882</u>
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt	
13.1 Einnahmen	410.278
13.2 Tilgung	<u>162.965</u>
13.3 Saldo	+ <u>247.313</u>

4. Finanzierungsplan

1.000 DM

Haushaltsplan 1979

Posten	1979	1978
A. Finanzierungsplan		
1. Gesamteinnahmen	5.252,744	5.252,744
2. Einheiten von besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	412,740	412,740
3. Differenz	5.665,484	5.665,484
4. Gesamtausgaben	5.665,484	5.665,484
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungs- vorgängen (Nrn. 8.2, 9.2, 10.2, 11.2)	180,740	180,740
6. Differenz	5.484,744	5.484,744
7. Saldo (Nrn. 3 - 6)	234,000	234,000
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von fehlenden (A.)	-	-
9.1 Entlasten aus Rücklagen	2,400	2,400
9.2 Zulagen aus Rücklagen	2,400	2,400
9.3 Differenz	3,400	3,400
10.1 Einnahmen aus Krediten	410,270	410,270
10.2 Tilgung von Krediten	120,000	120,000
10.3 Differenz	290,270	290,270
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	-	-
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-
11.3 Differenz	-	-
12. Saldo besondere Finanzierungs- vorgänge (Nrn. 8.2, 9.2, 10.2, 11.2)	234,000	234,000
C. Technischlich: Kredite vom Kreditwerk		
13.1 Einnahmen	410,270	410,270
13.2 Tilgung	120,000	120,000
13.3 Saldo	290,270	290,270

Einzelpläne
des
Verwaltungshaushalts

Die bezirksbezogenen Ansätze wurden in der Spalte "Erläuterungen" mit dem Vermerk:
"bezirksbezogen - s. Anhang" versehen. Die Ansätze sind in einem Anhang zum Haushalts-
plan - Seiten 889 u.f. - zusammengefaßt.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
001 GEMEINDEORGANE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
EINNAHMEN				
001 3 150/4 AUFSICHTSRATSVERGUETUNGEN	8 000	25 000	24 530,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
001 3 151/2 RUECKZAHLUNG AN DEN PLANUNGSSTAB	-	1 000	-	
001 3 165/2 ANT.KOSTEN FUER RATS- UND AUSSCHUSSMITGLIEDER LANDESZUSCHUSS	5 800	5 100	1 870,00	
001 3 171/7	-	-	67 934,00	
SUMME EINNAHMEN	13 800	31 100	94 334,00	
AUSGABEN				
001 3 400/7 FUER RATS-, AUSSCHUSS- UND BEZIRKSVERTRETUNGSMITGL	1 418 000	1 360 000	1 197 037,21	
001 3 410/4 ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	26 500	25 280	24 326,86	
001 3 490/2 SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN AN DIE GESCHAEFTSFUEHRUNG DER RATSFRAKTIONEN	6 498 760	6 491 130	6 044 083,02	
001 3 651/4	363 200	363 200	319 402,92	
001 3 652/2 KOSTEN DES PLANUNGSSTABES STADTENTWICKLUNG	150 000	30 920	216 388,01	VERFUEGUNGSBERECHT. DEZ 11 AUSGABEN F. GUTACHTEN UND BERATERTAEITIGKEIT IM AUF-TRAGSWERT VON UEBER 20 000 DM DUERFEN NUR MIT ZUSTIMMUNG D. AUSSCHUSSES FUER STADTENTWICKLUNG GELEISTET WERDEN BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
001 3 653/0 FUER DIE BEZIRKSVERTRETUNGEN	40 000	40 000	27 458,51	
001 3 654/9 DELEGATIONSKOSTEN HAIFA	-	-	2 049,50	
001 3 655/7 DUESSELDORFER ABEND	150 000	-	-	VERFUEGUNGSBERECHTIGT BUERO 01
001 3 659/0 SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	80 000	90 000	70 047,78	
001 3 662/0 VEREINSBEITRAEGE	43 000	43 190	46 503,52	
SUMME AUSGABEN	8 769 460	8 443 720	7 947 297,33	
SUMME EINNAHMEN	13 800	31 100	94 334,00	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 755 660	8 412 620	7 852 963,33	
	-	-	-	
002 VERFUEGUNGSMITTEL				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
EINNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
002 3 660/8 VERFUEGUNGSMITTEL	95 000	82 000	81 698,11	VERFUEGUNGSBERECHT. DM OBERBUERGERMEISTER 60 000 OBERSTADTDIREKTOR 35 000
002 3 701/9 SPENDEN FUER KATASTROPHENGEBIETE	-	-	20 000,00	
002 3 702/7 SPENDE FUER HAUS DER JUGENDBEGEGNUNG IN ISRAEL	-	-	15 000,00	
002 3 703/5 ZUSCHUSS GESUNDHEITZENTRUM WARSCHAU	-	25 000	-	
002 3 704/3 ZUSCHUSS AN DEN FOERDERKREIS FREIZEIT UND ERHOLUNG	-	5 000	-	
002 3 705/1 SPENDE FUER FLUECHTLINGE AUS VIETNAM	20 000	-	-	
002 3 717/5 ZUSCHUSS FUER EINE KINDERVERANSTALTUNG RTL	-	3 000	-	
SUMME AUSGABEN	115 000	115 000	116 698,11	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	115 000	115 000	116 698,11	
	-	-	-	

Zu 001 3 150/4

Abführung von Aufsichtsratsvergütungen durch den Oberstadtdirektor nach der Nebentätigkeitsverordnung.

Zu 001 3 400/7

Es sind vorgesehen für:

1. Ratsmitglieder (83 RM)

a) Sitzungsentschädigung

425,— DM (Mtl. Pauschalbetrag)

x 12 (Mon.) x 83 (RM) = 423.300 DM

17,— DM (Sitzungsgeld) x 1.000

(Sitzungsteilnahmen) x 12 (Mon.) = 204.000 DM

b) Straßenbahnfahrkarten

und Pkw-Entschädigungen

111,80 DM (mtl. Kartenpreis) x 12

(Mon.) x 80 * (RM) = 107.328 DM

734.628 DM

* Der Oberbürgermeister und die beiden Bürgermeister haben Dienstwagen und erhalten deshalb keine Fahrkarten bzw. Pkw-Entschädigungen.

2. Ausschußmitglieder (40 RM)

a) Sitzungsentschädigung

34,— DM (Sitzungsgeld) x 350

(Sitzungsteilnahmen) x 12 (Mon.) = 142.800 DM

b) Straßenbahnfahrkarten (B-Karten)

und Pkw-Entschädigungen

43,— DM (mtl. Kartenpreis) x 12

(Mon.) x 40 (RM) = 20.640 DM

163.440 DM

3. Mitglieder der 10 Bezirksvertretungen

(190 MB)

a) Aufwandentschädigung für Bezirksvorsteher

300,— DM (Aufwandsentschädigung) x 10

(Bezirksvorsteher) x 12 (Mon.) = 36.000 DM

b) Pauschbetrag für Mitglieder der Bezirksvertretungen

130,— DM (Pauschbetrag) x 190 (MB) x 12

(Mon.) = 296.400 DM

332.400 DM

4. Entschädigung an Fraktionsvorsitzende

1.020,— DM (mtl. Pauschbetrag) x 12 (Mon.)

x 3 (Vors.) = 36.720 DM

5. Verdienstausfallentschädigung =

150.000 DM

6. Mögliche Veränderung der Sitzungsteilnahmen =

812 DM

1.418.000 DM

Das Mehr ist bedingt durch verstärkte Inanspruchnahme der Verdienstausfallentschädigung.

Zu 001 3 651/4

Es sind vorgesehen:

4.000 DM (Grundbetrag) x 3 (Fraktionen) x 12 (Mon.) = 144.000 DM

200 DM (Kopfbetrag) x 83 (Ratsmitglieder) x 12 (Mon.) = 199.200 DM

Für die Bewirtung von Gästen

SPD 4.000 DM

CDU 4.000 DM

F.D.P. 2.000 DM

10.000 DM

Für Rechtsgutachten =

10.000 DM

363.200 DM

Zu 001 3 659/0

Die Mittel werden u. a. verwendet für:

1. Kosten des Theaterbesuchs durch Ratsmitglieder und Bürgermitglieder des Kulturausschusses

2. Kosten des Konzertbesuchs durch die Mitglieder des Kulturausschusses

3. Bewirtung im Rat, in den Ausschüssen und in den Bezirksvertretungen

4. Kosten für Fraktionsveranstaltungen (SPD 2.500 DM, CDU 2.500 DM, F.D.P. 650 DM)

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
010	RECHNUNGSPRUEFUNGSAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 14
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
010 3 490/1	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 840 720	2 799 660	2 588 869,86	
010 3 659/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	100	100	-	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
	SUMME AUSGABEN	2 840 820	2 799 760	2 588 869,86	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 840 820	2 799 760	2 588 869,86	
		-	-	-	
020	HAUPTVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
	EINNAHMEN				
020 3 150/7	KOSTENANTEIL AN DEN STRASSEN- BAHNDIENSTFAHRKARTEN	80 000	80 000	75 119,50	
020 3 151/5	ERSATZLEISTUNG VON VERUNTREUTEN DIENSTGELDERN	1	1	1 809,80	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 152/3	RUECKZAHLUNG VON AUSGLEICH- ABGABEN	-	38 000	-	
020 3 153/1	KUVERTIER- UND ADREMAARBEITEN FUER ANDERE	10 000	8 000	10 401,62	
020 3 154/0	EINZIEHUNG VON LEBENSVERSICHER- UNGSBEITRAEGEN	20	2 600	16,93	
020 3 155/8	RUECKZAHLUNG VON UMZUGSKOSTEN	1	5 000	-	
020 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	200	82,73	ANORDNUNGSBERECHTIGT: AMT 10 UND AMT 11
020 3 160/4	ERSTATTUNG VON KOSTEN FUER EHRUNGEN U.A.	28 800	28 800	52 849,03	ANORDNUNGSBERECHTIGT: AMT 10 UND AMT 11
020 3 161/2	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE U.A.	2 830 000	2 834 000	2 686 639,77	DAVON ANT. VERSORGUNGS- BEZUEGE 2 750 000 DM. ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 162/0	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	24 500	17 100	23 303,89	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 164/7	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	2 000 000	1 820 000	1 822 307,84	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 165/5	BEITRAEGE	662 600	548 800	276 451,66	DAVON ANTEIL.VERSORGUNGS- BEZUEGE 200 000 DM. ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 167/1	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	28 000	42 000	30 341,02	DAVON ANTEIL.VERSORGUNGS- BEZUEGE 3 000 DM ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	1 683 000	1 507 300	1 858 593,69	
020 3 178/7	STIFTUNGSERTRAEGE	1 077	1 075	1 081,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 020 3 655/0 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 20
020 3 260/0	GELDBUSSEN NACH DER DISZIPLINARORDNUNG	1	1	250,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
	SUMME EINNAHMEN	7 348 100	6 932 877	6 839 248,48	
	AUSGABEN				
020 3 444/1	NACHVERSICHERUNGSBEITRAEGE	250 000	250 000	140 273,93	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 460/3	PRAEMIEN FUER VEREINFACHUNGS- VORSCHLAEGE	15 000	15 000	12 772,15	
020 3 461/1	UMZUGSKOSTEN	120 000	80 000	129 902,18	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 462/0	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	260,00	
020 3 490/5	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	18 690 795	18 770 660	17 450 597,31	
020 3 520/0	UNTERHALTUNG DER KUVERTIER- UND ADREMAMASCHINEN	25 000	25 000	24 558,59	
020 3 560/0	SONSTIGE AUSBILDUNGSKOSTEN FUER NACHWUCHSKRAEFTE	5 000	8 500	2 395,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 561/8	DURCHFUEHRUNG VON ORGANISATIONSLEHRGAENGEN	3 000	3 000	2 279,22	
020 3 562/6	AUFGABEN NACH DEM ARBEITSSICHERHEITSGESETZ	10 000	10 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 570/7	MIKROFILM-ARCHIVIERUNG	9 000	9 000	24 957,47	
020 3 640/1	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE AN DIE ZVK	45 000	53 700	53 288,04	
020 3 650/9	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	398 000	398 000	331 767,63	
020 3 651/7	UMZUEGE	190 000	230 000	274 171,79	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 70 UEBER 150 000 DM

Zu o2o 3 15o/7

Für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten haben die Inhaber einen Kostenanteil zu leisten.

Zu o2o 3 161/2

Es wurden veranschlagt:

a) anteilige Versorgungsbezüge nach dem 131er Gesetz	2.75o.ooo DM
b) Erstattung des Landes an den Kosten für Ehrungen	8o.ooo DM
	<u>2.83o.ooo DM</u>

Die anteiligen Versorgungsbezüge wurden aufgrund der Zahlungspflichtigen bei den Untergruppen 161, 162, 164, 165 und 167 veranschlagt.

Zu o2o 3 165/5

Bei dieser Position sind veranschlagt:

a) Verwaltungskostenbeiträge und Sachkosten des Hafens und der Städtischen Krankenanstalten	462.6oo DM
b) Ant. Versorgungsbezüge nach dem 131er Gesetz	2oo.ooo DM
	<u>662.6oo DM</u>

Zu o2o 3 169/8

Bei dieser Position wurden veranschlagt:

a) Verwaltungskostenbeiträge	1.481.991 DM
b) Geschäftsbedürfnisse	2o1.oo9 DM
	<u>1.683.ooo DM</u>

Die kostenrechnenden Stellen, die Betriebe gewerblicher Art u. ä. haben die auf sie entfallenden Kosten zu erstatten.

Zu o2o 3 52o/o

Der Betrag wird benötigt für:

- a) Unterhaltung der Adrema-Maschinen und Beschaffung von Adrema-Platten,
- b) Unterhaltung der Kuvertier- und Frankiermaschinen der Poststelle,
- c) Unterhaltung der der Adrema angegliederten Vervielfältigungsstelle.

Zu o2o 3 65o/9

Bei dieser Position sind die Kosten für die Beschaffung von Literatur für die gesamte Stadtverwaltung sowie den Rat veranschlagt. Trotz zu erwartender Preissteigerungen soll versucht werden, mit dem gleichen Ansatz wie 1978 auszukommen.

Zu o2o 3 651/7

Die Mittel werden wie folgt verwendet:

Jahresvertrag	15o.ooo DM
Umzüge aufgrund organisatorischer Maßnahmen z. B. U-Bahn-Amt, Bezirksverwaltungsstelle Oberkassel, VHS aus Carschhaus u. a.	4o.ooo DM
	<u>19o.ooo DM</u>

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
020 3 652/5	REISEKOSTEN	530 000	662 000	550 530,43	DARUNTER 64 000 DM ZUR VERFUEGUNG DES RATES, 10 000 DM FUER REISEKOSTEN DER PRESSE
020 3 653/3	POSTGEBUEHREN	2 600 000	2 250 000	2 037 625,25	
020 3 654/1	STRASSENBAHDIENSTFAHRTEN	370 000	370 000	272 240,83	
020 3 655/0	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	1 077	1 075	1 081,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11 SIEHE 020 3 178/7 UEBERTRAGBAR
020 3 656/8	EHRUNGEN UND KOSTEN FEIERLICHER ANLAESE	485 000	485 000	452 285,38	
020 3 657/6	KONTENFUEHRUNGSGEBUEHREN	-	-	125 056,80	
020 3 658/4	BELOHNUNGEN FUER AUFKLAERUNG VON DIEBSTAEHLEN	-	-	1 000,00	
020 3 659/2	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	14 000	11 500	10 815,06	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11 UEBER 5 000 DM
020 3 672/0	ERSTATTUNG VON NEUGLIEDERUNGS- KOSTEN AN MEERBUSCH	-	-	7 631,00	
020 3 700/9	AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ	6 000	-	14 700,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 711/4	ERSTATTUNG NACH DEM G 131	580 000	540 000	621 513,90	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
020 3 713/0	ZUSCHUSS KREISKOMITEE D-DORF F.D.EUROPAWAHL 1978	3 300	6 600	3 300,00	
	SUMME AUSGABEN	24 350 172	24 179 035	22 545 002,96	
	SUMME EINNAHMEN	7 348 100	6 932 877	6 839 248,48	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	17 002 072	17 246 158	15 705 754,48	

021 BUERODIENSTGEBAEUDE

					VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 10
EINNAHMEN					
021 3 140/4	MIETEN	1 350 000	1 455 000	1 436 742,62	
021 3 150/1	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	-	372	3 542,12	
021 3 162/5	UEBERZAHLTE MUELLABFUHRGEBUEHREN	-	-	2 772,00	
021 3 169/2	INNERE VERRECHNUNGEN	288 335	394 569	281 708,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 638 335	1 849 941	1 724 764,74	
AUSGABEN					
021 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	404 000	395 780	259 788,29	
021 3 530/2	MIETE USW.	4 915 000	4 840 000	4 567 064,70	
021 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	285 000	285 000	256 947,87	
021 3 542/6	LEISTUNGEN FUER HYPOTHEKENGWINNABGABE	-	8 889	14 850,00	
021 3 560/4	SCHUTZKLEIDUNG FUER HAUSMEISTER	800	600	520,28	
021 3 570/1	FUTTERKOSTEN FUER DIENSTHUND	3 720	3 720	828,00	
021 3 571/0	BESCHILDERUNG STAEDT. BUERODIENSTGEBAEUDE	60 000	60 000	-	
021 3 640/6	ABGABEN NACH DEM LAG	181	723	722,28	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 20
021 3 650/3	PFLEGE DER GRUENPFLANZEN	9 000	15 600	5 887,76	
021 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	250	250	-	
	SUMME AUSGABEN	5 677 951	5 610 562	5 106 609,18	
	SUMME EINNAHMEN	1 638 335	1 849 941	1 724 764,74	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 039 616	3 760 621	3 381 844,44	

Zu o2o 3 653/3

Die Erhöhung der Postgebühren ab 1. 1. 1979 um 0,10 DM je Postsendung wurde berücksichtigt. Bei 4,5 Mio Postsendungen bedeutet das eine Mehrausgabe von rd. 450.000 DM.

Zu o2o 3 656/8

Bei Ehe- und Altersjubiläen erhalten die Jubilare neben einem Blumengebinde folgende Ehrengaben:

bei Goldenen Hochzeiten	300 DM
bei Diamantenen Hochzeiten	500 DM
bei Eisernen Hochzeiten	900 DM
bei Vollendung des 80. Lebensjahres	75 DM
bei Vollendung des 90. Lebensjahres	100 DM
bei Vollendung des 95. Lebensjahres	150 DM
bei Vollendung des 100. und jedes weiteren Lebensjahres	900 DM

Da mit mehr Altersjubilaren gerechnet wird, mußte der Ansatz erhöht werden.

Daneben werden aus dieser Haushaltsstelle Geldgeschenke für Ehrenpatenschaften (jeweils 100 DM), Ehrenringe (zu 1.000 DM) und Kränze für Düsseldorfer Bürger gezahlt.

Zu o2o 3 659/2

Es sind veranschlagt für:

1. Kosten für arztärztliche Untersuchungen von Beamten, Angestellten und Arbeitern	7.000 DM
2. Dienst- und Schutzkleidung für die Zentrale Poststelle	4.500 DM
3. Rundfunk und Fernsehgebühren	1.000 DM
4. Sonstige kleine unvorhergesehene Ausgaben	1.500 DM
	<u>14.000 DM</u>

Zu o2o 3 711/4

Die Erhöhung des Ansatzes ist wegen der zu erwartenden Übernahme einiger neuer Versorgungsfälle und auch wegen der voraussichtlichen Erhöhung der Versorgungsbezüge erforderlich.

Zu o21 3 530/2

Der Betrag ist veranschlagt für die Mieten und die Mietnebenkosten für Objekte, die die Stadt zur Unterbringung von Dienststellen anmieten mußte. Der Ansatz muß gegenüber dem Rechnungsjahr 1978 erhöht werden, weil im Zusammenhang mit der Freimachung der Reuter-Kaserne 1 b und der Heinrich-Heine-Allee 9 für Zwecke der Stadtkasse und des Kulturamtes neue Anmietungen erforderlich wurden.

Zu o21 3 650/3

Der Betrag ist vorgesehen für:

Pflanzenpflege in den Räumen der Datenverarbeitung, der Stadtkasse, der Fernsprechkentrale und des Rathauses Benrath einschl. Ergänzungslieferungen	3.000 DM
Pflanzenpflege einschl. Ergänzungslieferungen der Hydro-Kästen im Techn. Verwaltungsgebäude, Auf'm Hennekamp 45	2.100 DM
Bepflanzung von Blumenkästen im Objekt Heinrich-Ehrhardt-Str. 61	1.600 DM
Ergänzungspflanzungen für die Objekte Gertrudisplatz 6-8, Kaiserstr. 48-50	2.300 DM
	<u>9.000 DM</u>

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
023 REINIGUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
EINNAHMEN				
023 3 130/6	100	100	-	
023 3 150/0	-	5 000	-	
023 3 160/8	15 000	15 000	14 166,21	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
023 3 161/6	6 000	4 000	6 624,11	
023 3 163/2	5 000	6 000	5 408,32	
023 3 164/0	16 000	22 000	36 105,41	
023 3 167/5	-	-	1 725,88	
023 3 169/1	7 124 260	6 616 728	6 256 912,88	
SUMME EINNAHMEN	7 166 360	6 668 828	6 320 942,81	
AUSGABEN				
023 3 490/9	18 988 550	19 140 610	17 896 520,10	
023 3 520/4	40 000	18 000	37 859,34	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 023 3 540/9, 023 3 541/7 023 3 542/5
023 3 521/2	30 000	40 000	55 824,92	
023 3 540/9	4 400 000	4 300 000	3 538 776,06	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 023 3 520/4, 023 3 541/7 023 3 542/5
023 3 541/7	1 022 000	1 000 000	963 030,51	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 023 3 520/4, 023 3 540/9 023 3 542/5
023 3 542/5	1 700 000	1 800 000	1 419 349,17	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 023 3 520/4, 023 3 540/9 023 3 541/7
SUMME AUSGABEN	26 180 550	26 298 610	23 911 360,10	
SUMME EINNAHMEN	7 166 360	6 668 828	6 320 942,81	
ZUSCHUSS	19 014 190	19 629 782	17 590 417,29	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
024 RECHTSAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3
EINNAHMEN				
024 3 151/3	100	100	-	
024 3 158/0	50	50	100,00	
024 3 163/7	75 000	75 000	65 611,40	
024 3 164/5	130	120	120,80	
024 3 165/3	2 775 000	2 870 000	2 657 862,83	DAR. F. BEARB. V. RECHTSANG. VON DM STADTWERKE 20 750 STAEDT. HAEFEN 7 000 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
024 3 166/1	620 000	570 000	533 299,85	
024 3 167/0	25 000	40 000	58 166,90	
024 3 169/6	2 320 800	2 438 200	2 190 500,00	
024 3 210/2	3 600	3 000	7 334,55	
SUMME EINNAHMEN	5 819 680	5 996 470	5 512 996,33	

Zu o23 3 521/2

Der Betrag ist vorgesehen für die Ersatz- und Neubeschaffung von Reinigungsmaschinen, die unter 800 DM kosten.

Durch Preiserhöhungen kostet ein Teil der gängigen Maschinentypen jetzt über 800 DM, so daß dieser Bedarf im Vermögenshaushalt veranschlagt werden muß.

Zu o23 3 540/9

Kosten für die Vergabe von Unterhaltsreinigung an Unternehmen.

Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

Rechnungsergebnis 1977 (für 12 Monate)

einschl. der Preiserhöhung für 1978

3.549.000 DM

Vergabekosten für folgende neue Objekte:

Altenkrankenheim Gallberg

350.000 DM

Kindertagesstätte Am Pflanzkamp

48.000 DM

Haus Mickeln (VHS)

80.000 DM

Tonhalle

105.000 DM

Sporthalle Graf-Recke-Str.

60.000 DM

4.192.000 DM

5 % Preiserhöhung für 1979

210.000 DM

4.402.000 DM

abgerundet:

4.400.000 DM

Zu o23 3 541/7

Die Glasreinigung in allen städt. Gebäuden ist Reinigungsfirmen übertragen. Grundsätzlich erfolgt die Reinigung viermal jährlich mit zwei Rahmenreinigungen und in den Schulen zweimal jährlich mit einer Rahmenreinigung.

Der Ansatz errechnet sich wie folgt:

Ist 1977 (für 12 Monate) einschl.

1.004.000 DM

der Preiserhöhung für 1978

Vergabekosten für folgende neue Objekte:

Altenkrankenheim Gallberg

9.000 DM

Tonhalle

6.000 DM

Haus Mickeln

2.000 DM

Kindertagesstätte Am Pflanzkamp

1.000 DM

1.022.000 DM

Zu o23 3 542/5

Der Bedarf für die Beschaffung von Reinigungsmaterial etc. wurde wie folgt ermittelt:

Materialabruf für das 1. Halbjahr 1978

1.250.000 DM

+ zu erwartende Anforderungen bis Ende 1978

400.000 DM

1.650.000 DM

voraussichtliche Preissteigerungen (3 %)

50.000 DM

1.700.000 DM

Zu o24 3 165/3

Die Ersatzleistungen werden zur Schadensdeckung beim Rechtsamt und zur Weiterleitung der für die wirtschaftlichen Unternehmen entstehenden Versicherungskosten benötigt.

Da im Jahre 1979 voraussichtlich höhere Ausgaben durch Wertsteigerungen bei den wirtschaftlichen Unternehmen zu leisten sind, ist mit höheren Erstattungen zu rechnen.

Zu o24 3 166/1

Es werden erwartet:

a) Erstattungen von Versicherungen für versicherte Brand-, Sturm-, Maschinenschäden

420.000 DM

b) aus Regreßansprüchen bei mutwilligen Beschädigungen

200.000 DM

620.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
AUSGABEN					
024 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 327 730	1 408 700	1 276 743,39	ZU LASTEN DES KOMMENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 15 PROZ. DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
024 3 540/3	FEUERVERSICHERUNGEN	2 850 000	2 600 000	2 509 996,64	
024 3 640/0	EIGENSCHAEDEN	3 600 000	3 700 000	3 405 597,06	
024 3 641/8	HAFTPFLICHTSCHAEDEN U.SONST. SCHADENVERSICHERUNGEN	2 000 000	2 250 000	1 689 954,58	ZU LASTEN DES KOMMENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 15 PROZ. DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
024 3 642/6	VERSICHERTE SCHAE DEN	420 000	400 000	358 723,32	
024 3 650/7	PROZESS- UND VOLLSTRECKUNGS- KOSTEN	110 000	185 000	109 890,01	
024 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	-	
	SUMME AUSGABEN	10 307 780	10 543 750	9 350 905,00	
	SUMME EINNAHMEN	5 819 680	5 996 470	5 512 996,33	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 488 100 -	4 547 280 -	3 837 908,67 -	
025	PRESSEAMT				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
EINNAHMEN					
025 3 130/5	ERLOES AUS VERKAEUFEN	-	-	94,35	
025 3 150/0	UMSATZBONUS FUER ANZEIGEN	31 000	30 000	30 809,96	
025 3 151/8	RUECKZAHLUNGEN VON EINRUECKUNGSGEBUEHREN	2 000	2 000	3 505,61	
025 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	234 500	295 150	284 396,53	
	SUMME EINNAHMEN	267 500	327 150	318 806,45	
AUSGABEN					
025 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	531 670	584 700	483 944,01	
025 3 560/2	DIENSTKLEIDUNG	100	100	71,83	
025 3 570/0	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	316 500	265 000	64 965,93	
025 3 651/0	ANZEIGENGEBUEHREN	720 000	730 000	667 528,03	
025 3 652/8	BILD- UND TEXTHONORARE	6 000	5 000	3 116,65	
	SUMME AUSGABEN	1 574 270	1 584 800	1 219 626,45	
	SUMME EINNAHMEN	267 500	327 150	318 806,45	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 306 770 -	1 257 650 -	900 820,00 -	
026	AMTSBLATT				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
EINNAHMEN					
026 3 150/4	AUS DEM VERTRIEB DES DUESSELDORFER AMTSBLATTES	85 000	90 000	79 218,70	
	SUMME EINNAHMEN	85 000	90 000	79 218,70	
AUSGABEN					
026 3 650/6	DRUCK UND VERTRIEB	280 000	290 000	224 332,15	
	SUMME AUSGABEN	280 000	290 000	224 332,15	
	SUMME EINNAHMEN	85 000	90 000	79 218,70	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	195 000 -	200 000 -	145 113,45 -	

Zu o24 3 540/3

Die Stadt Düsseldorf ist Mitglied bei der Feuerschutzgemeinschaft kreisfreier Städte Rheinlands und Westfalens (FSG). Geschäftsführend tätig für die FSG ist die Provinzial Feuerversicherungsanstalt. Für die Wahrnehmung der Geschäfte erhält die Provinzial 40 % des Vollbeitrags. Im Schadenfalle tritt die Provinzial mit 40 % ein. Die FSG hat 60 % des Schadens zu tragen.

Es sind voraussichtlich folgende Beträge zu zahlen:

a) Umlagevorschuß und Zahlung an die Rücklage der FSG	1.400.000 DM
b) 40 %ige Stamm-Feuerversicherungsbeiträge an die Provinzial	1.450.000 DM
	<u>2.850.000 DM</u>

Zu o24 4 641/3

Es sind vorgesehen für:

a) Haftpflichtschäden	1.000.000 DM
b) Sonstige Schadenversicherungen	1.000.000 DM
	<u>2.000.000 DM</u>

Zu o25 3 570/0

Die Mittel sollen verwendet werden für:

Neuaufgabe Düsseldorf im Taschenbuch
Neuaufgabe Rat + Verwaltung
Ferienprogramme Ostern + Sommer 1978
Broschüre Bezirksvertretungen
Überarbeitung und Nachdruck Plakat + Broschüre Jugendamt
Faltblatt Aktion Mutwillige Zerstörung
Einzelaktionen und Infos STEP Unterbilk
Broschüre über Sporteinrichtungen in Düsseldorf
Regionale Profile (Wiederkehrende Eingemeindung, Wanderausstellung Bezirksvertretungen, Fertigstellung der Fleher Brücke, Neubürger Information, Bauleitplanung B + F, Dokumentation Hellerhof)
Kulturalmanach
Sonstige Informationen

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
027	BEITRAEGE ZU VERBAENDEN, VEREINEN UND DERGL.				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
027 3 165/7	RUECKZAHLUNG VORGELEGTER BEITRAEGE	4 280	720	-	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	4 280	720	-	
	AUSGABEN				
027 3 661/6	UNVERAENDERLICHE VEREINSBEITRAEGE	33 523	33 523	28 523,00	
027 3 662/4	VERAENDERLICHE VEREINSBEITRAEGE	293 246	329 816	263 491,29	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1 UEBER 36 000 DM
	SUMME AUSGABEN	326 769	363 339	292 014,29	
	SUMME EINNAHMEN	4 280	720	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	322 489	362 619	292 014,29	
		-	-	-	
030	KAEMMEREI				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
030 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	-	
	SUMME EINNAHMEN	100	100	-	
	AUSGABEN				
030 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 625 190	1 547 340	1 640 423,42	
030 3 640/5	LEISTUNGEN NACH DEM ALTSPARERGESETZ	2 000	5 000	-	
030 3 651/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 500	3 000	1 885,55	
030 3 655/3	KOSTEN EINES EINSPRUCHVERFAHRENS	-	4 321	-	
030 3 661/8	VEREINSBEITRAEGE	100	100	100,00	
030 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	-	
	SUMME AUSGABEN	1 629 890	1 559 861	1 642 408,97	
	SUMME EINNAHMEN	100	100	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 629 790	1 559 761	1 642 408,97	
		-	-	-	
031	KASSENVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
031 3 110/6	HEBEGEBUEHREN VON DRITTEN	10 000	10 000	8 725,52	
031 3 150/5	KASSEUEBERSCHUESSE	400 000	400 000	871 122,36	
031 3 151/3	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	100	200	-	
031 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	48,00	
031 3 161/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	25 500	25 000	25 377,19	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
031 3 164/5	ERSATZLEISTUNG VON POSTGEBUEHREN	5 000	5 000	5 000,00	
031 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	379 763	374 375	356 070,95	
031 3 261/7	SAEUMNISZUSCHLAEGE, MAHN- GEBUEHREN USW.	1 200 000	1 800 000	1 124 253,61	
	SUMME EINNAHMEN	2 020 413	2 614 625	2 390 597,63	

Zu o27 3 661/6

a) Deutsches Rotes Kreuz - Suchdienst -	15.000 DM
b) Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	500 DM
c) Haus Lörrick e.V.	20 DM
d) Max-Planck-Gesellschaft	1.000 DM
e) Kulturkreis im Jugendring Düsseldorf e.V.	3 DM
f) Friedrich-Naumann-Stiftung	4.000 DM
g) Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.	4.000 DM
h) Karl-Arnold-Bildungsstätte e.V.	4.000 DM
i) Deutsche Sektion im Rat der Gemeinden Europas	5.000 DM
	<u>33.523 DM</u>

Zu o27 3 662/4

a) Deutscher Städtetag (34,54 Pf. je Einwohner x 608.817 Einwohner, Stand 31.10.1977)	rd.	211.000 DM
b) Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (5,6 Pf. je Einwohner x 607.332 Einwohner, Stand 31.1.1978)	rd.	34.100 DM
c) Studienstiftung des Deutschen Volkes (1 Pf. je Einwohner x 607.332 Einwohner, Stand 31.1.1978)		6.073 DM
d) Kuratorium Unteilbares Deutschland (1 Pf. je Einwohner x 607.332 Einwohner, Stand 31.1.1978)		6.073 DM
e) Arbeitsrechtliche Vereinigung Der Ansatz wurde entsprechend der Beitragsforderung 1978 festgelegt. Der Beitrag richtet sich jedoch nach der Zahl der Beschäftigten am 30.6.1977 und nach dem vom kommunalen Arbeitgeberverband noch neu festzusetzenden Beitrag. Etwaige Änderungen werden durch den Nachtragshaushaltsplan ausgeglichen.		<u>36.000 DM</u>
		<u>293.246 DM</u>

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
031 3 490/3	6 414 840	6 526 350	6 221 144,12	
031 3 640/0				
				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2
031 3 650/7	1 000	2 000	260,15	
031 3 651/5	350 000	350 000	290 205,38	
031 3 652/3	7 500	7 500	5 709,29	
031 3 717/1	12 000	10 000	9 595,24	
	60 000	80 000	42 317,66	
SUMME AUSGABEN	6 845 340	6 975 850	6 569 231,84	
SUMME EINNAHMEN	2 020 413	2 614 625	2 390 597,63	
ZUSCHUSS	4 824 927	4 361 225	4 178 634,21	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
033 STEUERVERWALTUNG				
VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2				
EINNAHMEN				
033 3 100/8	65 000	70 000	64 637,03	
033 3 158/0	100	100	-	
033 3 164/4				
	800	700	281,46	
033 3 169/5	337 763	330 375	322 110,95	
SUMME EINNAHMEN	403 663	401 175	387 029,44	
AUSGABEN				
033 3 490/2	4 219 430	4 290 390	4 077 035,71	
033 3 650/6				
	17 000	17 000	13 487,95	
033 3 659/0	6 000	6 000	12 685,16	
SUMME AUSGABEN	4 242 430	4 313 390	4 103 208,82	
SUMME EINNAHMEN	403 663	401 175	387 029,44	
ZUSCHUSS	3 838 767	3 912 215	3 716 179,38	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
034 LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG				
VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2				
EINNAHMEN				
034 3 151/7	100	100	4 213,23	
034 3 167/3				
	-	-	2 047,68	
034 3 169/0	94 957	94 957	85 407,00	
SUMME EINNAHMEN	95 057	95 057	91 667,91	
AUSGABEN				
034 3 490/7	3 207 940	3 447 720	3 285 500,01	
034 3 560/1	-	150	230,00	
034 3 659/4				
	1	-	7 123,47	
034 3 661/6	30	-	4,43	
SUMME AUSGABEN	3 207 971	3 447 870	3 292 857,91	
SUMME EINNAHMEN	95 057	95 057	91 667,91	
ZUSCHUSS	3 112 914	3 352 813	3 201 190,00	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

N

T.AMT 1

T.AMT 2

T.AMT 2

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
050	STANDESAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
EINNAHMEN					
050 3 100/1	GEBUEHREN	270 000	270 000	256 458,60	
050 3 130/3	FOTOKOPIEN FUER BEHOERDEN UND ANDERE	2 300	2 300	2 300,00	
050 3 131/1	ERLOES AUS DEM VERKAUF DER STAMMBUECHER	35 000	35 000	31 918,00	
050 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	300	200	259,42	
050 3 260/1	ZWANGSGELDER	50	50	-	
	SUMME EINNAHMEN	307 650	307 550	290 936,02	
AUSGABEN					
050 3 460/4	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	280,00	
050 3 461/2	AUFWANDSENTSCHAEDIGUNG FUER DIE STANDESBEAMTEN	2 200	2 200	2 028,00	
050 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 186 780	2 225 240	2 168 034,07	
050 3 560/0	AUS- UND FORTBILDUNG VON STANDESBEAMTEN	300	100	-	
050 3 562/7	SCHUTZKLEIDUNG	150	150	102,15	
050 3 650/0	NEUANFERTIGUNG BESCHAEDIGTER STANDESREGISTER	2 000	2 000	1 999,98	
050 3 651/8	AUSSCHMUECKUNG DER TRAUZIMMER	7 000	7 000	6 765,42	
050 3 652/6	STAMMBUECHER DER FAMILIE	28 000	28 000	23 553,10	
050 3 661/5	VEREINSBEITRAEGE	450	450	450,00	
050 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	45,40	
	SUMME AUSGABEN	2 226 930	2 265 190	2 203 258,12	
	SUMME EINNAHMEN	307 650	307 550	290 936,02	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 919 280	1 957 640	1 912 322,10	
051	STATISTISCHES AMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN					
051 3 100/6	GEBUEHREN	100	50	-	
051 3 130/8	VERKAUF VON STATISTISCHEN VEROEFFENTLICHUNGEN	1 500	2 000	2 073,80	
051 3 150/2	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	2 400	-	
051 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	10	10	898,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	1 710	4 460	2 971,80	
AUSGABEN					
051 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 427 150	1 468 550	1 363 490,10	
051 3 540/0	KOSTEN DER WETTERSTATION	1 500	1 500	1 054,15	
051 3 651/2	ERHEBUNGSKOSTEN FUER KLEINERE ZAEHLUNGEN	150	150	-	
051 3 652/0	KOSTEN STATISTIK UND STADTENTWICKLUNGSFORSCHUNG	5 000	5 000	3 893,67	
051 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	160	80	80,00	
051 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	-	
	SUMME AUSGABEN	1 434 010	1 475 330	1 368 517,92	
	SUMME EINNAHMEN	1 710	4 460	2 971,80	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 432 300	1 470 870	1 365 546,12	

Zu 050 3 100/1

Aufgrund des Rd.-Erl. des Innenministers NW vom 3. 8. 1976 ist eine Änderung bei der Erhebung standesamtlicher Gebühren eingetreten. Hiernach darf bei der Ausstellung von Personenstands-surkunden - Mehrstücken - nur noch die Hälfte der Grundgebühr erhoben werden.

Zu 050 3 461/2

Die Standesbeamten erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung von 18 DM (für leitende Standesbeamte) und 12 DM (für die Vertreter).

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
052	WAHLAMT				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
	EINNAHMEN				
052 3 110/8	MIETGEBUEHR FUER WAHLURNEN	1 000	-	1 697,67	
052 3 131/0	VERKAUF DER NEUEN STRASSENVER- ZEICHNISSE	-	1 000	7 680,00	
052 3 140/0	MIETE FUER WAHLURNEN UND -ZELLEN	-	1 300	-	
052 3 160/4	ERSATZLEISTUNG DER KOSTEN FUER WAHLEN U.A.	380 000	-	192 043,07	
052 3 161/2	ERSATZLEISTUNG DER KOSTEN FUER VOLKSBEGEHREN	-	128 462	-	
	SUMME EINNAHMEN	381 000	130 762	201 420,74	
	AUSGABEN				
052 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	147 530	151 110	139 393,99	
052 3 520/0	ERSATZBESCHAFFUNG VON KOFFERN, WAHLURNEN U.-ZELLEN	20 000	-	-	
052 3 650/9	VOLKSBEGEHREN KOOPERATIVE SCHULE	-	6 210	-	
052 3 651/7	DRUCK NEUER STRASSENVERZEICHNISSE	-	-	16 581,12	
052 3 652/5	EUROPAWAHL	650 000	-	-	
052 3 653/3	KOMMUNALWAHL	650 000	-	-	
052 3 654/1	VORBEREITUNG VON WAHLEN	-	40 000	-	
052 3 672/0	ABRECHNUNG DER WAHLKOSTEN	-	-	1 834,28	
	SUMME AUSGABEN	1 467 530	197 320	157 809,39	
	SUMME EINNAHMEN	381 000	130 762	201 420,74	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 086 530	66 558	-	
				43 611,35	
053	LOHNSTEUERKARTENSTELLE				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
	EINNAHMEN				
053 3 100/5	GEBUEHREN	-	-	8 833,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	8 833,00	
	AUSGABEN				
053 3 460/8	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	20,00	
053 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	208 960	170 140	195 809,51	
053 3 650/3	AUSSTELLUNG UND ZUSTELLUNG DER LOHNSTEUERKARTEN	130 000	119 000	105 520,16	
	SUMME AUSGABEN	338 960	289 140	301 349,67	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	8 833,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	338 960	289 140	292 516,67	
060	ZENTRALE DATENVERARBEITUNG				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
	EINNAHMEN				
060 3 130/7	VON ANDEREN FUER ARBEITEN UND LIEFERUNGEN	700 000	850 000	378 789,09	
060 3 131/5	EINNAHMEN FUER DIE AKD	10 000	10 000	9 416,09	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 060 3 653/8
060 3 132/3	ERLOES AUS DEM VERKAUF VON MAGNETPLATTENSTAPELN	-	-	6 387,50	
060 3 150/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	8 000	7 437,93	
060 3 162/5	ERSTATTUNG VON KOSTEN DER AKD-GESCHAFTSFUEHRUNG	220 000	250 000	191 066,44	
060 3 169/2	INNERE VERRECHNUNGEN	318 000	263 000	638 862,95	
	SUMME EINNAHMEN	1 248 100	1 381 000	1 231 960,00	

Zu 053 3 100/5

Der bisherige Ansatz wurde auf die Nr. 111 3 100/0 - Einwohnermeldeamt - Gebühren - übernommen. (Es handelt sich um Gebühren für die Ausstellung von Ersatzlohnsteuerkarten.)

Zu 060 3 162/5

Der Ansatz setzt sich zusammen aus:

- a) den Erstattungen der Mitgliedsstädte für die AKD-Geschäftsführung
- b) dem Ausgleich von Vorleistungen zugunsten der AKD. Hier handelt es sich um die Kosten für die Schreibkraft, die von der Stadt Düsseldorf getragen werden.

Durch Verminderung der AKD-Geschäftsführung um einen Mitarbeiter verringert sich der Ansatz.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
060 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 709 140	3 556 230	3 379 006,79	
060 3 520/5	ADV-ZUSATZGERAETE	30 000	30 000	28 813,38	
060 3 530/2	MIET- UND WARTUNGSKOSTEN FUER DV-ANLAGEN	2 500 000	2 200 000	1 593 532,49	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M. 060 3 570/1
060 3 560/4	GEBUEHREN FUER SEMINARE	25 000	40 000	49 597,30	
060 3 570/1	ADV-SOFTWARE	70 000	-	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M. 060 3 530/2
060 3 640/6	UMSATZSTEUER	30 000	50 000	-	
060 3 651/1	VERGABE VON ARBEITEN, MATERIAL- UND SACHKOSTEN	200 000	230 979	209 021,89	ZU LASTEN DES KOMMENDES HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 60 PROZ. DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
060 3 652/0	KOSTEN DER AKD- GESCHAEFTSFUEHRUNG	190 000	220 000	160 371,86	
060 3 653/8	AUSGABE LAUT AKD-DEZERNENTEN- KONFERENZ	10 000	10 000	9 416,09	SIEHE 060 3 131/5 UEBERTRAGBAR
060 3 654/6	KOSTEN DER ABORDNUNG VON DIENSTKRAEFTEN	20 000	20 000	11 108,04	
060 3 714/3	ANTEILSBETRAG FUER AKD - GESCHAEFTSFUEHRUNG	15 000	15 000	8 018,65	
	SUMME AUSGABEN	6 799 140	6 372 209	5 448 886,49	
	SUMME EINNAHMEN	1 248 100	1 381 000	1 231 960,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 551 040	4 991 209	4 216 926,49	
061	FERNSPRECH-EINRICHTUNGEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
061 3 161/1	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	5 800	105 200	131 723,76	
061 3 162/0	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	24 000	24 000	24 129,63	
061 3 163/8	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	62 000	70 900	54 938,96	
061 3 164/6	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	22 400	22 430	22 428,29	
061 3 165/4	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	219 000	315 900	106 347,44	
061 3 167/0	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS- BEDUERFNISSEN	110 000	115 000	114 993,82	
061 3 169/7	INNERE VERRECHNUNGEN	876 100	819 400	866 268,10	
	SUMME EINNAHMEN	1 319 300	1 472 830	1 320 830,00	
AUSGABEN					
061 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 609 320	1 777 660	1 681 796,42	
061 3 560/9	SCHUTZKLEIDUNG	450	450	335,23	
061 3 650/8	FERNSPRECHGEBUEHREN	2 900 000	2 900 000	2 682 454,20	
061 3 651/6	FERNSPRECHBUECHER	2 000	500	116,00	
061 3 652/4	EINTRAGUNGEN IN FERNSPRECHBUECHER	35 600	35 000	850,76	
061 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	2 000	2 000	2 000,00	
	SUMME AUSGABEN	4 549 370	4 715 610	4 367 552,61	
	SUMME EINNAHMEN	1 319 300	1 472 830	1 320 830,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 230 070	3 242 780	3 046 722,61	

Zu 060 3 520/5

Aus dieser Haushaltsstelle werden außer Magnetplattenstapel noch weitere EDV-Zusatzgeräte wie Schneide- und Separiergeräte angeschafft.

Zu 060 3 530/2

Durch den Einsatz von Leitzentralen für das neue Erfassungssystem im Rechenzentrum, im Techn. Verwaltungsgebäude, im Fuhrpark und im Krankenhaus Benrath sowie die Aufstellung von weiteren Datensichtgeräten und Druckern bei den Ämtern 10/4, 33/1, 32 und im Techn. Verwaltungsgebäude ergibt sich die Ansatzserhöhung.

Zu 060 3 652/0

Hier werden die gesamten Kosten der AKD-Geschäftsführung veranschlagt. Die Erstattungen der Mitgliedstädte werden bei der Position 060 3 162/5 vereinnahmt.

Zu 060 3 654/6

Die Abordnungen von Dienstkräften innerhalb des AKD-Bereiches sind keine Dienstreisen und werden aus dieser Position bezahlt. Der Ansatz wird gesenkt, weil die Abordnungen reduziert wurden.

Zu 060 3 714/3

Aus dieser Haushaltsstelle wird der auf die Stadt Düsseldorf entfallende Anteil gezahlt.

Zu 061 3 161/1

Die Stadt Düsseldorf wartet für die nachfolgenden Dritten die Telefonanlagen und berechnet nach dem derzeitigen Stand

Universitätsbibliothek Düsseldorf	2.100 DM
Regierungspräsident Düsseldorf	900 DM
Fachhochschule Düsseldorf	2.800 DM
	<u>5.800 DM</u>

Die Wenigereinnahmen sind darauf zurückzuführen, daß die Wartung der Fernsprecheinrichtungen in den Klinischen Anstalten durch Amt 65/56 am 30. 9. 1978 eingestellt wird.

Zu 061 3 165/4

Die Stadt Düsseldorf wartet für die Stadt-Sparkasse und für die Städt. Häfen Telefonanlagen. Die Kosten sind von den vorgenannten Stellen zu erstatten. Außerdem werden bei dieser Pos. die Kosten für die Wartung der Telefonanlagen der Städt. Krankenanstalten veranschlagt. Da Amt 54 die Fernsprechgebühren direkt an die Bundespost zahlt, wurde der Ansatz gegenüber 1978 gesenkt.

Zu 061 3 650/8

Gegenüber dem Ansatz 78 (o.NHpl) ergibt sich eine Einsparung von 200.000 DM. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus

- 110.000 DM durch den Zusammenschluß der Krankenhäuser Benrath und Gerresheim zu einer organisatorisch und wirtschaftlich eigenständigen Einrichtung, die die Fernsprechgebühren direkt an die Bundespost zahlt,
- 90.000 DM durch die getroffenen Sparmaßnahmen der Verwaltung.

Im Haushaltsjahr 1979 wird das städtische Fernsprechnetzz voraussichtlich um ca. 20 Postanschlüsse und ca. 100 Fernsprechnebenstellen erweitert. Hierdurch werden voraussichtlich Mehrkosten von ca. 50.000 DM entstehen. Diese Kosten können voraussichtlich aus den für 1979 bereitgestellten Mitteln gedeckt werden, weil sich die Grundgebühr für Telefonanschlüsse ab 1979 verringert.

Zu 061 3 652/4

Für zusätzliche Eintragungen in folgende Fernsprechbücher werden die angegebenen Kosten anfallen:

a) Amtliches Fernsprechbuch der Bundespost	2.400 DM
b) Örtliches Fernsprechbuch Düsseldorf	32.000 DM
c) Deutsches Bundestelefonbuch	1.000 DM
d) Örtliches Fernsprechbuch Duisburg für den Stadtteil Angermund	200 DM
	<u>35.600 DM</u>

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
062	MATERIALVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 11
	EINNAHMEN				
062 3 130/6	VERKAUF VON ALTMATERIAL	1 000	2 000	998,33	
062 3 131/4	VERKAUF VON BUEROMASCHINEN	5 000	4 000	5 856,00	
062 3 132/2	ERSATZ FUER KOPIEN UND LICHTPAUSEN	25 000	25 000	21 485,15	
062 3 159/4	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1 000	1 000	492,41	
062 3 163/2	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS-BEDUERFNISSEN	8 000	8 000	11 412,87	
062 3 164/0	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS-BEDUERFNISSEN	10 000	15 000	8 132,51	
062 3 165/9	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS-BEDUERFNISSEN	100 000	80 000	4 716,93	
062 3 167/5	ERSTATTUNG VON GESCHAEFTS-BEDUERFNISSEN	1 000	2 000	351,70	
062 3 169/1	INNERE VERRECHNUNGEN	302 849	302 500	409 682,50	
	SUMME EINNAHMEN	453 849	439 500	463 128,40	
	AUSGABEN				
062 3 490/9	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	158 720	284 570	305 363,06	
062 3 520/4	UNTERHALTUNG VON BUEROMASCHINEN	200 000	200 000	170 875,44	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 521/2, 062 3 650/2 062 3 651/0, 062 3 652/9 062 3 653/7
062 3 521/2	WARTUNG DER BUEROMASCHINEN	100 000	100 000	90 022,57	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 520/4, 062 3 650/2 062 3 651/0, 062 3 652/9 062 3 653/7
062 3 522/0	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	210 000	190 000	146 583,16	
062 3 650/2	BUEROMATERIAL	1 300 000	1 650 000	1 111 820,45	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 520/4, 062 3 521/2 062 3 651/0, 062 3 652/9 062 3 653/7
062 3 651/0	ZEICHENMATERIAL	270 000	250 000	267 907,43	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 520/4, 062 3 521/2 062 3 650/2, 062 3 652/9 062 3 653/7
062 3 652/9	KOSTEN DES KOPIERVERFAHRENS	590 000	590 000	530 934,50	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 520/4, 062 3 521/2 062 3 650/2, 062 3 651/0 062 3 653/7
062 3 653/7	VERGABE VON DRUCKSACHEN UND BUCHBINDERARBEITEN	1 600 000	1 650 000	1 467 148,09	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 062 3 520/4, 062 3 521/2 062 3 650/2, 062 3 651/0 062 3 652/9
	SUMME AUSGABEN	4 428 720	4 914 570	4 090 654,70	
	SUMME EINNAHMEN	453 849	439 500	463 128,40	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 974 871	4 475 070	3 627 526,30	
063	DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 11
	EINNAHMEN				
063 3 130/0	VON ANDEREN FUER ARBEITEN UND LIEFERUNGEN	80 000	110 000	74 168,97	
063 3 131/9	VERKAUF VON ALTMATERIAL	500	500	601,33	
063 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	180 000	173 000	233 313,76	
	SUMME EINNAHMEN	260 500	283 500	308 084,06	

Zu 062 3 522/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Ersatzbeschaffung von Büromaschinen, die unter 800 DM kosten. Aufgrund der Bedarfsmeldungen der Ämter ist die Anschaffung folgender Geräte vorgesehen:

60 mech. Schreibmaschinen	à 750 DM	45.000 DM
100 druckende Rechenmaschinen	à 400 DM	40.000 DM
15 Taschenrechner mit Akku	à 100 DM	1.500 DM
110 Diktiergeräte mit Zubehör (Aufnahme und Wiedergabe)	à 750 DM	82.500 DM
5 Taschendiktiergeräte einschl. Wiedergabegerät	à 700 DM	3.500 DM
1 el. Brieföffner		750 DM
für Organisationsmaßnahmen		25.000 DM
für unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen		11.750 DM
		<u>210.000 DM</u>

Zu 062 3 650/2

Durch die angespannte Finanzlage und der entsprechenden Kürzung der Ansätze im Jahre 1976 wurden die Anforderungen der Ämter bei einigen Materialien um bis zu 50 % gekürzt. Wider Erwarten lassen sich diese Maßnahmen weiterhin durchführen, so daß der Ansatz für 1979 gesenkt werden kann. Der Ansatz 1978 wird im Nachtrag entsprechend berichtigt.

Zu 062 3 652/9

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Kosten zur Erfüllung der über mehrere Jahre laufenden Miet- und Pool-Verträge gezahlt. Die ausgelaufenen Verträge konnten zu gleichen Bedingungen erneuert werden, so daß gegenüber dem Ansatz für 1978 keine Erhöhungen eintreten werden.

Zu 062 3 653/7

Die Mittel werden aufgewendet für Vordrucke u. ä. die nicht im eigenen Betrieb hergestellt werden können, wie z. B. Endlosvordrucke, Schnelltrennsätze, Vordrucke mit Kammlöcherung, Pässe, Verlagsvordrucke, Ziffernkarten, Statistisches Jahrbuch usw.

Die zu erwartenden Preissteigerungen von 5 % durch die Tarifabschlüsse im Druckereigewerbe werden dadurch aufgefangen, daß weiterhin versucht wird, mehr Drucksachen im eigenen Betrieb herzustellen.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
063 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 654 220	1 606 640	1 564 351,86	
063 3 520/9	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN	70 000	60 000	66 274,18	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 063 3 570/5
063 3 560/8	SCHUTZKLEIDUNG	1 800	1 750	1 718,49	
063 3 570/5	DRUCKEREI- UND BUCHBINDEREI- BEDARF	680 000	680 000	598 397,79	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 063 3 520/9
	SUMME AUSGABEN	2 406 020	2 348 390	2 230 742,32	
	SUMME EINNAHMEN	260 500	283 500	308 084,06	
	ZUSCHUSS	2 145 520	2 064 890	1 922 658,26	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
080	BETRIEBSKRANKENKASSE				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
EINNAHMEN					
080 3 150/9	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	100	100	-	
080 3 163/0	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	7 800	4 200	4 200,00	
080 3 164/9	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	1 100	1 000	1 000,00	
080 3 165/7	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	613 100	526 700	348 200,00	
080 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	350 000	411 900	386 700,00	
	SUMME EINNAHMEN	972 100	943 900	740 100,00	
AUSGABEN					
080 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 286 950	1 214 560	1 186 205,17	
	SUMME AUSGABEN	1 286 950	1 214 560	1 186 205,17	
	SUMME EINNAHMEN	972 100	943 900	740 100,00	
	ZUSCHUSS	314 850	270 660	446 105,17	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
082	EIGENUNFALLVERSICHERUNG				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2
EINNAHMEN					
	KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN					
082 3 714/0	ZUSCHUSS AN DEN SONDERHAUS- HALTSPLAN	3 525 997	3 448 395	3 122 560,01	
	SUMME AUSGABEN	3 525 997	3 448 395	3 122 560,01	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	3 525 997	3 448 395	3 122 560,01	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu o63 3 570/5

Aus dieser Position wird der gesamte Druckerei- und Buchbindereibedarf beschafft. Durch die verstärkte Ausnutzung der Kapazität des eigenen Betriebs sind die Ausgaben bei dieser Position von rd. 475.000 DM im Jahre 1976 auf rd. 600.000 DM im Jahre 1977 gestiegen. Die Ausgabe hätte noch um 35.000 DM höher gelegen, wenn der Kassenabschluß nicht vorverlegt worden wäre. Für 1979 wurden noch Preissteigerungen von rd. 5 % berücksichtigt.

Zu o80 3 163/o, o80 3 164/9 und o80 3 165/7

Die der Betriebskrankenkasse angeschlossenen Dritten haben zu den Verwaltungskosten der Krankenkasse einen Beitrag zu leisten, der sich aus dem Verhältnis ihrer Pflichtmitglieder zu der Gesamtzahl der Pflichtmitglieder errechnet.

Es werden vereinnahmt bei

- a) o80 3 163/o der Beitrag der Deutschen Oper am Rhein
- b) o80 3 164/9 die Beiträge der ZVK und der EUV
- c) o80 3 165/7 die Beiträge der Städt. Krankenanstalten, Stadtwerke AG, Städt. Häfen, Stadt-Sparkasse und Neue Schauspiel GmbH.

Zu UA o82

Die Einnahmen und Ausgaben der Eigenunfallversicherung werden nur noch über den Sonderhaushaltsplan (s. Vorbericht und Anlagen) abgewickelt. Im UA o82 wird lediglich noch der Zuschußbedarf veranschlagt.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
083 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FUER DIE BELEGSCHAFT				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
EINNAHMEN				
083 3 130/8				
	200	200	200,00	
083 3 163/4	600	1 000	888,00	
083 3 164/2	40 000	40 000	24 051,00	VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
083 3 165/0	325 000	363 420	26 986,68	VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
083 3 167/7	6 000	6 000	5 625,00	UND AMT 10
083 3 169/3	858 220	872 800	1 198 485,18	VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
				UND AMT 10
SUMME EINNAHMEN	1 230 020	1 283 420	1 256 235,86	
AUSGABEN				
083 3 460/9	2 381 000	2 611 000	3 170 589,87	
083 3 490/0	530 750	430 370	425 592,46	
083 3 560/5				
	136 000	132 000	118 841,80	AMT 11 VERFUEGUNGSBER
				UEBER 1 200 DM
083 3 561/3	200 000	220 000	151 648,80	VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
083 3 650/4	14 000	15 000	11 115,48	UEBERTRAGBAR
SUMME AUSGABEN	3 261 750	3 408 370	3 877 788,41	
SUMME EINNAHMEN	1 230 020	1 283 420	1 256 235,86	
ZUSCHUSS	2 031 730	2 124 950	2 621 552,55	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
084 STUDIENINSTITUT FUER KOMMUNALE VERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT
EINNAHMEN				
084 3 162/0	350 000	225 000	244 886,30	MEHREINN. WACHSEN ZU BE
				084 3 652/5
SUMME EINNAHMEN	350 000	225 000	244 886,30	
AUSGABEN				
084 3 410/7	280 000	275 000	209 636,75	
084 3 490/5	626 410	528 830	491 097,42	
084 3 570/7	23 000	21 000	18 691,34	
084 3 651/7				
	24 000	20 500	17 078,59	
084 3 652/5	80 000	55 000	44 167,80	SIEHE 084 3 162/0
084 3 653/3	50 000	-	-	ZU LASTEN DES FOLGENDEN
				HAUSHALTSJAHRES DUERFEBI
				AUFTRAEGE BIS ZU
				50 000 DM ERTEILT WERDEN
084 3 661/4	2 000	1 555	1 555,00	
084 3 669/0	200	200	142,37	
SUMME AUSGABEN	1 085 610	902 085	782 369,27	
SUMME EINNAHMEN	350 000	225 000	244 886,30	
ZUSCHUSS	735 610	677 085	537 482,97	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu o83 3 460/9

Zuschuß der Stadt Düsseldorf an das Sozialwerk e.V. zur Zahlung des Urlaubsgeldes und des Pauschbetrages zur Lohnsteuer. Die Kliniken zahlen zukünftig ihre Leistungen direkt an das Sozialwerk.

Zu o83 3 560/5

Es sind Mittel vorgesehen für:

- a) Dienstjubiläen einschl. Dekorationen
- b) Jubilarfeiern
- c) Betriebssportgemeinschaft
- d) Betriebsausflüge für ca. 180 Jugendliche
- e) Betreuung der zum Wehrdienst einberufenen Dienstkräfte
- f) Kränze für verstorbene Mitarbeiter

Zu o83 3 650/4

Die Personalvertretungen erhalten aufgrund der Verordnung über die Höhe der Aufwandsdeckung vom 25. 2. 1976 (GV NW 1976 S. 89) jährlich Verfügungsmittel, die nach der Zahl der im Stellenplan ausgebrachten Stellen zu berechnen und auf die Einzelpersonalräte aufzuteilen sind. Das sind rd. 10.000 DM.

Der Gesamtpersonalrat erhält nach derselben Rechtsverordnung aufgrund seiner Mitgliederzahl (15) jährlich 750 DM. Für die Durchführung von Personalräte-Konferenzen und die Anmietung von Räumen für Personalversammlungen werden rd. 3.250 DM zur Verfügung gestellt.

Zu o84 3 162/0

Die Erhöhung des Ansatzes ist darauf zurückzuführen, daß das Studieninstitut für den Bundesminister der Verteidigung innerhalb der berufsfördernden Maßnahmen für Bundeswehrbedienstete Lehrgänge zur Erlangung der Befähigung für den Beruf des Angestellten im kommunalen Verwaltungsdienst durchführt.

Zu o84 3 410/7

Der Ansatz soll wie folgt verandt werden:

Honorare für nebenamtlich erteilten Unterricht	224.000 DM
Durchsicht von Klausurarbeiten durch nebenamtliche Dozenten	20.000 DM
Prüfungsvergütungen	20.000 DM
Auswahlverfahren	16.000 DM
	<u>280.000 DM</u>
	=====

Zu o84 4 570/7

Aufgrund der Lernmittelfreiheit werden den Lehrgangsteilnehmern die jeweils erforderlichen Gesetzestexte kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Erhöhung des Ansatzes wird erforderlich, da aufgrund von Gesetzesnovellierungen (z.B.: Verwaltungsverfahrensgesetz, Bundesbaugesetz, Sozialgesetzbuch, Gemeindeordnung) verschiedene Kommentare für die Handbücherei beschafft werden.

Zu o84 3 652/5

Der Fortbildungsbedarf konnte in der Vergangenheit auch nicht annähernd gedeckt werden. Dringend notwendige Maßnahmen mußten zurückgestellt werden, weil die personellen und finanziellen Kapazitäten beschränkt waren. Um den zahlreichen Wünschen nach Fortbildungsmaßnahmen entsprechen zu können, ist eine zusätzliche Stelle speziell für den Bereich der Fortbildung eingerichtet worden.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
085	KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGBAEUDE			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
085 3 110/2			2 943,60	
085 3 111/0	300 000	300 000	262 863,82	
085 3 112/9	1 200	2 500	1 142,65	
085 3 159/5		700	67 025,36	
	<u>301 200</u>	<u>303 200</u>	<u>333 975,43</u>	
AUSGABEN				
085 3 490/0	121 370	125 730	109 525,46	
085 3 509/4				
	10 000	11 100	-	
085 3 520/5				
	12 000	20 000	9 882,72	
085 3 529/9				
	3 000	4 400	-	
085 3 549/3	15 000	14 800	-	
085 3 570/1			2 970,40	
085 3 571/0	245 000	290 000	244 594,91	
085 3 640/6	15 000	25 000	15 313,15	
085 3 679/1	50 612	56 292	69 313,80	
	<u>471 982</u>	<u>547 322</u>	<u>451 600,44</u>	
	<u>301 200</u>	<u>303 200</u>	<u>333 975,43</u>	
	<u>170 782</u>	<u>244 122</u>	<u>117 625,01</u>	
	-	-	-	
110	ORDNUNGSAMT			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
110 3 100/5	1 450 000	1 250 000	1 049 964,84	
110 3 110/2				
	100	100	98,05	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 110 3 676/7
110 3 111/0	6 000	6 000	5 887,48	
110 3 120/0	170 000	170 000	159 443,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 50,00 % BEI 110 3 711/9
110 3 130/7	60 000	70 000	60 674,55	
110 3 151/0				
	100	100	683,69	
110 3 152/8				
	-	-	6 535,68	
110 3 158/7	100	100	-	
110 3 166/8				
	3 000	2 500	-	
110 3 167/6	6 000	6 000	2 976,30	
110 3 260/5	8 000 000	7 200 000	5 758 916,64	
	<u>9 695 300</u>	<u>8 704 800</u>	<u>7 044 984,13</u>	
AUSGABEN				
110 3 460/8			240,00	
110 3 490/0	4 916 560	5 207 530	4 749 431,04	
110 3 510/8				
	40 000	36 000	35 452,08	
110 3 521/3	4 000		-	
110 3 560/4	2 600	3 300	2 512,63	
110 3 650/3	25 000	25 000	27 968,10	
110 3 651/1				
	22 000	22 000	18 474,43	
110 3 652/0	237 700	217 700	201 273,03	
110 3 653/8				
	175 000	170 000	169 906,52	
110 3 654/6	100	100	50,05	
110 3 655/4	10 000	10 000	7 576,63	
110 3 656/2				
	7 500	7 500	5 920,45	
110 3 657/0				
	45 000	86 500	8 550,05	
110 3 658/9	3 000	2 500	-	
110 3 661/9	200	200	200,00	
110 3 669/4	2 140	2 140	2 093,57	
110 3 672/4				
	3 000	3 000	-	

Zu 11o 3 1oo/5

Gebühren für die Amtshandlungen des Ordnungsamtes (Gewerbeerlaubnisse, Jagd- und Fischereiwesen, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW.

Zu 11o 3 12o/o

Bei der Ausstellung von Jagd- und Fischereischein sind folgende Gebühren zu erheben:

	<u>Gesamtgebühr</u>	<u>Dem Land zustehender Gebührenanteil</u>
Jagdschein	8o DM	5o %
Jugendjagdschein	4o DM	5o %
5-Jahres-Fischereischein	4o DM	5o %
1-Jahres-Fischereischein	1o DM	5o %
Jugendfischereischein	6 DM	5o %
Tagesjagdschein	1o DM	-
Falkner jagdschein	1o DM	-
Doppelausfertigung	5 DM	-

Der an das Landesjagdamt abzuführende Gebührenanteil wird aus Mitteln der Hst. 11o 3 711/9 gezahlt.

Zu 11o 3 51o/8

Die Bewirtschaftungskosten (Müllabfuhrgebühren, Strom- und Wassergebühren, Reparaturkosten etc.) werden mit mtl. 3.000 DM veranschlagt. Allein für das Aufstellen von 7 Müllcontainern durch Amt 7o werden 4.76o DM in Rechnung gestellt. Der Ansatz mußte erhöht werden, um die notwendigen Reparatur- und Wartungsarbeiten ausführen zu können.

Zu 11o 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für die Beschaffung des nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz zwingend vorgeschriebenen Ankaufs an Proben von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen und Gegenproben, sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei fremden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden.

Zu 11o 3 652/o

Es sind vorgesehen für:

a) Kreispauschalgeb. an die Universität Düsseldorf für mikrobiologische Untersuchung	183,6oo DM
b) für das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	5oo DM
c) Zahlungen für das 1., 2. und 3. Melprogramm	5.ooo DM
d) Schädlingsbekämpfung	13.ooo DM
e) Eisprobenuntersuchungen durch das Bakteriologische Institut der Städt. Krankenanstalten	12.ooo DM
f) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Warstein und Merxhausen sowie Transporte d. Stadtreicher v. Polizeipräsidium z. Gesundheitsamt	1o.ooo DM
g) Pocken-Quarantänestation Altes Krankenhaus Benrath, Sicherstellung der personellen Besetzung durch Impfung des Personals, Instandhaltungskosten	7.ooo DM
h) für evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	6.6oo DM
	<u>237.7oo DM</u>

Zu 11o 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken u. a. gesundheits-schädlichen Unterkünften bestimmt. Amt 32 ist zur Auftragserteilung für alle städt. Grundstücke zuständig mit Ausnahme der bebauten Grundstücke, für die die Städt. Wohnungsgesellschaft die Kosten für Schädlingsbekämpfungen und Unratbeseitigung zu tragen hat.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
085	KANTINE TECHNISCHES VERWALTUNGSGBAEUDE			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
085 3 110/2			2 943,60	
085 3 111/0	300 000	300 000	262 863,82	
085 3 112/9	1 200	2 500	1 142,65	
085 3 159/5		700	67 025,36	
	<u>301 200</u>	<u>303 200</u>	<u>333 975,43</u>	
AUSGABEN				
085 3 490/0	121 370	125 730	109 525,46	
085 3 509/4	10 000	11 100	-	
085 3 520/5	12 000	20 000	9 882,72	
085 3 529/9	3 000	4 400	-	
085 3 549/3	15 000	14 800	-	
085 3 570/1			2 970,40	
085 3 571/0	245 000	290 000	244 594,91	
085 3 640/6	15 000	25 000	15 313,15	
085 3 679/1	50 612	56 292	69 313,80	
	<u>471 982</u>	<u>547 322</u>	<u>451 600,44</u>	
	<u>301 200</u>	<u>303 200</u>	<u>333 975,43</u>	
	<u>170 782</u>	<u>244 122</u>	<u>117 625,01</u>	
110	ORDNUNGSAMT			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
110 3 100/5	1 450 000	1 250 000	1 049 964,84	
110 3 110/2	100	100	98,05	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 110 3 676/7
110 3 111/0	6 000	6 000	5 887,48	
110 3 120/0	170 000	170 000	159 443,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 50,00 % BEI 110 3 711/9
110 3 130/7	60 000	70 000	60 674,55	
110 3 151/0	100	100	683,69	
110 3 152/8			6 535,68	
110 3 158/7	100	100	-	
110 3 166/8			-	
110 3 167/6	3 000	2 500	-	
110 3 260/5	6 000	6 000	2 976,30	
	<u>8 000 000</u>	<u>7 200 000</u>	<u>5 758 916,64</u>	
	<u>9 695 300</u>	<u>8 704 800</u>	<u>7 044 984,13</u>	
AUSGABEN				
110 3 460/8			240,00	
110 3 490/0	4 916 560	5 207 530	4 749 431,04	
110 3 510/8	40 000	36 000	35 452,08	
110 3 521/3	4 000		-	
110 3 560/4	2 600	3 300	2 512,63	
110 3 650/3	25 000	25 000	27 968,10	
110 3 651/1	22 000	22 000	18 474,43	
110 3 652/0	237 700	217 700	201 273,03	
110 3 653/8	175 000	170 000	169 906,52	
110 3 654/6	100	100	50,05	
110 3 655/4	10 000	10 000	7 576,63	
110 3 656/2	7 500	7 500	5 920,45	
110 3 657/0	45 000	86 500	8 550,05	
110 3 658/9	3 000	2 500	-	
110 3 661/9	200	200	200,00	
110 3 669/4	2 140	2 140	2 093,57	
110 3 672/4	3 000	3 000	-	

Zu 11o 3 1oo/5

Gebühren für die Amtshandlungen des Ordnungsamtes (Gewerbeerlaubnisse, Jagd- und Fischereiwesen, Sperrstundenverlängerungen usw.) aufgrund der Gebührenordnung NW.

Zu 11o 3 12o/o

Bei der Ausstellung von Jagd- und Fischereischein sind folgende Gebühren zu erheben:

	<u>Gesamtgebühr</u>	<u>Dem Land zustehender Gebührenanteil</u>
Jagdschein	8o DM	5o %
Jugendjagdschein	4o DM	5o %
5-Jahres-Fischereischein	4o DM	5o %
1-Jahres-Fischereischein	1o DM	5o %
Jugendfischereischein	6 DM	5o %
Tagesjagdschein	1o DM	-
Falkner jagdschein	1o DM	-
Doppelausfertigung	5 DM	-

Der an das Landesjagdamt abzuführende Gebührenanteil wird aus Mitteln der Hst. 11o 3 711/9 gezahlt.

Zu 11o 3 51o/8

Die Bewirtschaftungskosten (Müllabfuhrgebühren, Strom- und Wassergebühren, Reparaturkosten etc.) werden mit mtl. 3.000 DM veranschlagt. Allein für das Aufstellen von 7 Müllcontainern durch Amt 7o werden 4.76o DM in Rechnung gestellt. Der Ansatz mußte erhöht werden, um die notwendigen Reparatur- und Wartungsarbeiten ausführen zu können.

Zu 11o 3 651/1

Der Ansatz ist vorgesehen für die Beschaffung des nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz zwingend vorgeschriebenen Ankaufs an Proben von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen und Gegenproben, sowie zur Deckung der Untersuchungskosten bei fremden Schwerpunktlaboratorien. Darüber hinaus werden aus diesen Mitteln die Proben bezahlt, die aufgrund von Verbraucherbeschwerden angekauft werden.

Zu 11o 3 652/o

Es sind vorgesehen für:

a) Kreispauschalgeb. an die Universität Düsseldorf für mikrobiologische Untersuchung	183,6oo DM
b) für das Staatl. Untersuchungsamt in Krefeld zur Untersuchung seuchenkranker Vögel	5oo DM
c) Zahlungen für das 1., 2. und 3. Melprogramm	5.ooo DM
d) Schädlingsbekämpfung	13.ooo DM
e) Eisprobenuntersuchungen durch das Bakteriologische Institut der Städt. Krankenanstalten	12.ooo DM
f) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Warstein und Merxhausen sowie Transporte d. Stadtreicher v. Polizeipräsidium z. Gesundheitsamt	1o.ooo DM
g) Pocken-Quarantänestation Altes Krankenhaus Benrath, Sicherstellung der personellen Besetzung durch Impfung des Personals, Instandhaltungskosten	7.ooo DM
h) für evtl. Seuchenfälle und Unvorhergesehenes	6.6oo DM
	<u>237.7oo DM</u>

Zu 11o 3 653/8

Die hier veranschlagten Haushaltsmittel sind für die Unratbeseitigung, Schädlingsbekämpfung und Reinigung der wilden Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken u. a. gesundheits-schädlichen Unterkünften bestimmt. Amt 32 ist zur Auftragserteilung für alle städt. Grundstücke zuständig mit Ausnahme der bebauten Grundstücke, für die die Städt. Wohnungsgesellschaft die Kosten für Schädlingsbekämpfungen und Unratbeseitigung zu tragen hat.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
110 3 676/7	WEITERLTG. DER KEHRGEBUEHREN AN SCHORNSTEINFEGER	100	100	48,07	SIEHE 110 3 110/2
110 3 700/3	ZUSCHUSS AN DEN TIERSCHUTZVEREIN U.A.	22 805	20 805	20 804,86	
110 3 701/1	ZUSCHUSS AN DIE VERBRAUCHERZENTRALE	15 000	15 000	15 000,00	
110 3 711/9	JAGD- UND FISCHEREIABGABEN	85 000	85 000	79 169,00	SIEHE 110 3 120/0
	SUMME AUSGABEN	5 616 705	5 914 375	5 344 670,51	
	SUMME EINNAHMEN	9 695 300	8 704 800	7 044 984,13	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 078 595	2 790 425	1 700 313,62	
111	EINWOHNERMELDEAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
111 3 100/0	GEBUEHREN	1 600 000	1 550 000	1 510 353,06	
111 3 150/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	-	1 317,72	
111 3 151/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	8 000	10 000	7 806,40	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
111 3 160/3	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	-	1 165,03	
111 3 260/0	GELDBUSSEN	20 000	25 000	14 392,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 628 000	1 585 000	1 535 034,21	
	AUSGABEN				
111 3 460/2	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	700,00	
111 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	6 108 120	6 104 670	5 891 993,33	
111 3 561/7	SCHUTZKLEIDUNG	900	690	582,75	
111 3 652/4	DOLMETSCHERKOSTEN, MASSNAHMEN DER AUSLAENDERST.	6 500	6 340	3 576,61	
111 3 669/9	VERMISCHTE AUSGABEN	1 850	1 850	1 205,14	
111 3 710/5	ERSTATTUNG VON GEBUEHREN AN DEN BUND	100 000	100 000	96 486,00	
	SUMME AUSGABEN	6 217 370	6 213 550	5 994 543,83	
	SUMME EINNAHMEN	1 628 000	1 585 000	1 535 034,21	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 589 370	4 628 550	4 459 509,62	
112	STRASSENVERKEHRSAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
112 3 100/4	GEBUEHREN	4 200 000	4 500 000	4 108 357,82	
112 3 102/0	GEBUEHREN FUER DAS KRAFTFAHRT- BUNDESAMT	18 000	18 500	18 390,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 112 3 710/0
112 3 110/1	AUS SONDERNUTZUNGEN AN OEFFENTLICHEN STRASSEN	800 000	650 000	577 873,80	
112 3 130/6	VERKAUF VON ALTMATERIAL	5 000	7 000	4 706,00	
112 3 131/4	ERLOES AUS VERWERTUNG VON KFZ	15 000	32 000	30 275,30	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 112 3 654/5
112 3 151/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	-	2 964,51	
112 3 167/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	9 000	-	
112 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	37 000	27 000	11 458,50	
112 3 177/2	SPENDEN	1 400	1 400	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 112 3 550/6
112 3 260/4	VERWARNUNGSGELDER DER VERKEHRSUEBERWACHUNG	2 600 000	2 700 000	2 558 033,60	
	SUMME EINNAHMEN	7 676 400	7 944 900	7 312 059,53	

Zu 110 3 700/3

Es sind vorgesehen für:

- a) Zuschuß an den Tierschutzverein
- b) Subventionierung der Erbbauzinsen eines dem Tierschutzverein zur Verfügung gestellten Grundstückes

5.000 DM

17.805 DM
22.805 DM

Zu 111 3 100/0

Verwaltungsgebühren für die Erfüllung der Pflichtaufgaben nach Weisung. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach der Verwaltungsgebührenordnung NW, dem Ausländergesetz und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften. Die Erhöhung der Gebühren für die Ausstellung von Kinderausweisen, Verlängerung und Änderung von Reisepässen wurde berücksichtigt.

Zu 111 3 710/5

Anteil des Bundes an der Erhebung von Gebühren für die Aufnahme von Anträgen und Erteilung eines Führungszeugnisses.

- Einzelgebühr 5 DM (Anteil Bund 3 DM)

Zu 112 3 100/4

Gebühren aus Kfz-Zulassungen, Führerscheinerteilungen, Droschken- und Mietwagenkonzessionen etc. sowie Bearbeitungsgebühren für die Versagung dieser Erlaubnisse. Der Ansatz berücksichtigt das Ist-Ergebnis.

Zu 112 3 131/4

Die Beseitigung abgestellter und nicht zugelassener Kfz im öffentlichen Straßenraum obliegt dem Ordnungsamt. Es handelt sich überwiegend um Schrottfahrzeuge, deren Halter nicht mehr ermittelt werden können oder den Aufforderungen, das abgeschleppte Fahrzeug abzuholen, nicht nachkommen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Schrottfahrzeuge, aber auch der Versteigerungserlös bei gut erhaltenen Fahrzeugen sowie die Erstattungen der der Stadt entstandenen Kosten seitens der Halter, werden bei dieser Haushaltsstelle vereinnahmt.

Zu 112 3 171/3

Es sind vorgesehen:

- a) Landeszuschuß für Jugendverkehrsschule
Die Unkosten für Betrieb und Unterhaltung der Jugendverkehrsschule in der Messehalle C werden mit Ausnahme der Toilettenwartung vom Land mit 50 % bezuschußt.
- b) Landeszuschuß Verkehrserziehung
Für allgemeine Verkehrserziehungsmaßnahmen.

12.000 DM

25.000 DM

37.000 DM

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
112 3 460/7			825,00	
112 3 490/9	6 957 150	6 794 820	6 657 364,35	
112 3 520/4				
	250 000			
112 3 530/1				
	25 000	25 000	17 157,68	
112 3 531/0	150	150	30,00	
112 3 550/6				
	1 400	1 400		SIEHE 112 3 177/2
112 3 560/3	45 000	55 000	34 979,38	
112 3 561/1				
			3 455,38	
112 3 570/0	65 000	60 000	54 976,08	
112 3 571/9		2 000		
112 3 652/9				
	1 780	1 780	2 076,80	
112 3 653/7	60 000	30 000	14 869,61	
112 3 654/5	30 000	53 000	44 956,76	SIEHE 112 3 131/4
112 3 656/1		26 600	18 800,50	
112 3 710/0	18 000	18 500	18 390,00	SIEHE 112 3 102/0
SUMME AUSGABEN	7 453 480	7 068 250	6 867 881,54	
SUMME EINNAHMEN	7 676 400	7 944 900	7 312 059,53	
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS	222 920	876 650	444 177,99	
113	SCHIEDSMAENNER			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN				
113 3 100/9	1 000	500	1 091,00	
SUMME EINNAHMEN	1 000	500	1 091,00	
AUSGABEN				
113 3 650/7	13 000	13 000	12 300,00	
113 3 651/5	924	924	946,00	
113 3 661/2	1 000	1 000	1 020,00	
SUMME AUSGABEN	14 924	14 924	14 266,00	
SUMME EINNAHMEN	1 000	500	1 091,00	
ZUSCHUSS	13 924	14 424	13 175,00	
UEBERSCHUSS				
114	WEHRERFASSUNG			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
114 3 490/8	88 200	91 560	82 429,55	
SUMME AUSGABEN	88 200	91 560	82 429,55	
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	88 200	91 560	82 429,55	
UEBERSCHUSS				

Zu 112 3 530/1

In einer Messehalle des alten Messegeländes werden jährlich in den Monaten November bis März Schulungskurse für Schülerinnen und Schüler durchgeführt, da der Jugendverkehrsgarten in der Lützenkircher Straße 2 in dieser Zeit nicht benutzt werden kann. Nach den bisherigen Erfahrungssätzen sind Kosten von ca. 25.000 DM zu erwarten, die zu etwa 50 % von der Bezirksregierung zurückerstattet werden (siehe Nr. 112 3 171/3 der Einnahmen).

Zu 112 3 652/9

Der Ansatz ist vorgesehen für Probefahrerkennzeichen, Verzehrkosten bei Verkehrsnachtkontrollen, Kosten von Parkuhrprüfmünzen und unvorhergesehene Beschaffungen für das Straßenverkehrsamt.

Zu 112 3 653/7

Die Mittel werden bereitgestellt, um die der Gemeinde obliegenden Aufgaben der Verkehrserziehung durchzuführen. Unter den Verkehrserziehungsmaßnahmen fallen die Altenbetreuung, Verkehrsplakationen, Beschaffung von Magnet- tafeln für den Verkehrsunterricht in den Schulen usw. Die Verkehrserziehung soll weiter intensiviert werden. Die Maßnahmen werden aus Landesmitteln bezuschußt (s. Nr. 112 3 171/3).

Zu 112 3 654/5

Aus dem Ansatz werden die Kosten für das Abschleppen von Kraftfahrzeugen, die herrenlos und unberechtigt im Straßenraum stehen sowie die vereinbarten Standgelder an das Vertragsunternehmen gezahlt (s. Einnahmen Nr. 112 3 131/4).

Zu 113 3 100/9

Bei dieser Hst. werden die von den Schiedsmännern verhängten Ordnungsgelder sowie die in Ausnahmefällen über die Gebührennorm der Schiedsmannsordnung liegenden Gelder, die in voller Höhe an die Kommunen abzuführen sind, vereinnahmt.

Zu 113 3 650/7

Gem. Beschluß des Rates der Stadt Düsseldorf vom 27. 12. 1975 erhält jeder Schiedsman unabhängig von der Zahl der Streitfälle, eine jährliche Pauschale von 600 DM. Bei 20 Schiedsmannbezirken stellt sich die Gesamtpauschale auf 12.000 DM. An Seminarkosten sind 1.000 DM veranschlagt.

1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
115	VETERINAERAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
115 3 110/5	GEBUEHREN FUER AMTSTIERAERZTL. UNTERSUCHUNGEN	55 000	55 000	52 710,50	
115 3 111/3	GEBUEHREN FUER DIE BESEITIGUNG VON TIERKOERPERN	140 000	65 000	-	
115 3 162/8	ERSATZLEISTUNG DER KOSTEN F.D.ABSCHAETZEN V.TIEREN	200	200	-	
	SUMME EINNAHMEN	<u>195 200</u>	<u>120 200</u>	<u>52 710,50</u>	
	AUSGABEN				
115 3 460/0	KASSENVERLUSTENTSCHAEDIGUNG	-	-	100,00	
115 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	491 790	515 350	499 232,41	
115 3 570/4	BESCHAFFUNG VON LABORATORIUMSBEDARF USW.	1 000	800	927,67	
115 3 650/6	ZERLEGUNGSENTSCHAEDIGUNGEN	200	200	20,00	
115 3 651/4	TUBERKULOSEBEKAEMPFGUNG	400	400	218,70	
115 3 652/2	KOSTEN FUER ABSCHAETZEN VON TIEREN	200	200	-	
115 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	32 000	36 000	28 485,33	
115 3 716/2	ZUSCHUSS AN DIE TIERKOERPER- VERWERTUNGSANSTALT	150 000	150 000	121 045,04	
115 3 717/0	GEBUEHRENANTEIL ALS ENTSCHAED. FUER BES.AUFWAND	13 000	15 000	11 271,06	
	SUMME AUSGABEN	<u>688 590</u>	<u>717 950</u>	<u>661 300,21</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>195 200</u>	<u>120 200</u>	<u>52 710,50</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>493 390</u>	<u>597 750</u>	<u>608 589,71</u>	
130	FEUERWEHR				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
130 3 110/0	FUER DIE UEBERWACHUNG DER PRIV. FEUERMELEANLAGEN	420 000	420 000	411 242,74	
130 3 112/6	FEUERSICHERHEITS- UND BRANDWACHEN	390 000	390 000	378 549,14	
130 3 130/4	VERKAUF UNBRAUCHBARER GEGENSTAENDE	7 500	77 000	10 044,32	
130 3 140/1	MIETEN UND PACTEN EINSCHL. NEBENKOSTEN	68 000	66 000	67 895,83	
130 3 150/9	RUECKVERGUEETUNGEN	3 000	100	4 773,01	
130 3 151/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	1 000	2 000	-	
130 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	5 000	800	9 241,24	
130 3 167/3	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	70 000	40 000	74 149,07	
130 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	1 543 633	1 543 633	14 000,00	
130 3 170/3	BUNDESZUSCHUESSE	-	700	-	
130 3 171/1	LANDESZUSCHUSS	10 000	-	14 466,50-	
130 3 177/0	SPENDEN ZUGUNSTEN DER FEUERWEHRLEUTE	500	500	1 620,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 130 3 563/6
130 3 178/9	STIFTUNGSERTRAEGE	166	166	43,00-	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 130 3 562/8
130 3 260/2	ZWANGSGELDER	-	-	200,00-	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
	SUMME EINNAHMEN	<u>2 518 799</u>	<u>2 540 899</u>	<u>956 805,85</u>	
	AUSGABEN				
130 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	26 662 835	25 910 860	24 643 304,83	
130 3 510/5	UNTERHALTUNG UND ERSATZ OEFFENTL. FEUERMELEDER USW.	50 000	55 000	52 005,26	
130 3 511/3	INSTANDSETZ. U. HERSTELL. PRIV. FEUERMELEANLAGEN	10 000	10 000	9 889,13	
130 3 521/0	BETRIEBSEINRICHTUNGEN - UNTERHALTUNG	40 000	45 000	42 978,16	
130 3 522/9	BETRIEBSEINRICHTUNGEN - ERSATZBESCHAFFUNG	26 000	33 890	33 845,91	
130 3 523/7	ERSATZBESCHAFFUNG FUER FAHRZEUGPARK USW.	112 000	110 000	113 530,54	
130 3 524/5	GESCHIRRBESCHAFFUNG EINSATZ BRETAGNE	-	700	-	
130 3 540/7	STEUERN UND ABGABEN	85 000	75 000	126 432,42	
130 3 541/5	MIETE, BELEUCHTUNG USW.	8 000	5 600	5 588,15	

Zu 115 3 111/3

Für die Beseitigung von Tierkörpern wird ab 1. 6. 1978 aufgrund einer neuen Satzung eine Gebühr erhoben.

Zu 115 3 162/8

Der Landschaftsverband Rheinland erstattet die Kosten, die für die Abschätzung seuchenkranker Tiere entstehen.

Zu 115 3 650/6

Bei Auftreten von Tierseuchen (Maul- und Klauenseuche, Schweinepest) sind Zerlegungen der Tiere in jedem Fall erforderlich. Für diese Tätigkeit erhalten die Veterinäre eine Zerlegungsentschädigung.

Zu 115 3 716/2

Für die Abholung und unschädliche Beseitigung von Tierkörpern nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz leistet die Stadt einen vertraglich festgelegten Kostenanteil an die hierfür beauftragte Firma Koch KG, Oberhausen.
Die Höhe des Zuschusses, der bisher aus Mitteln der Hst. 110 3 716/0 gezahlt wurde, ist vom Ergebnis der Jahresrechnung der TKV abhängig.

Zu 115 3 717/0

Nach der Veterinärzuvendungsverordnung vom 15. 1. 1965 mit Änderung vom 15. 10. 1968 erhalten die beamteten Tierärzte aus dem Aufkommen ihrer gebührenpflichtigen amtstierärztlichen Amtshandlungen festgelegte prozentuale Anteile.

Zu 130 3 510/5

Es sind vorgesehen Kosten für die Unterhaltung der öffentlichen Feuermelder-, Nachrichten- und Signalanlagen sowie Ersatzbeschaffungen.

Zu 130 3 522/9

Beschaffung von Werkzeugen und Ausrüstungsgegenständen für die Werkstättenbetriebe im Einzelpreis unter 800 DM.

Zu 130 3 523/7

Aus dem Ansatz wird die Ersatzbeschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für sämtliche Lösch- und Sonderfahrzeuge vorgenommen.

Zu 130 3 540/7

Der geringere Ansatz ist darauf zurückzuführen, daß die Telefongebühren künftig über Nr. 130 3 652/7 abgewickelt werden.

OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
130 3 550/4	UNTERHALTUNG DES FAHRZEUGPARKS USW.	210 000	200 000	214 731,27	
130 3 551/2	BETRIEBSTOFFE	110 000	130 000	104 375,72	
130 3 560/1	SPORTZWECKE, LEHRMITTEL, AUSBILDUNGSLEHRGAENGE USW	43 960	44 730	35 554,48	
130 3 561/0	VERPFLEGUNG BEI FEUERWEHR- DIENSTL. ANLAESSEN	3 000	2 500	2 385,46	
130 3 562/8	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	166	166	371,00	SIEHE 130 3 178/9 UEBERTRAGBAR SIEHE 130 3 177/0 UEBERTRAGBAR
130 3 563/6	FUER ZWECKE DER KAMERADSCHAFT	500	500	1 620,00	
130 3 564/4	FEUERSICHERHEITSWACHENGELDER	-	-	214 345,00	
130 3 567/9	DIENTSKLEIDUNG - ERSATZBESCH. UND UNTERHALTUNG	300 000	340 000	318 849,57	
130 3 568/7	AUSRUESTUNGSSTUECKE, SONDERBEKLEIDUNG - ERSATZ	17 500	16 970	4 846,70	
130 3 640/3	ABGABEN NACH DEM LAG	285	1 140	1 139,80	VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
130 3 641/1	UNFALLVERSICHERUNG	50 000	40 000	35 555,28	
130 3 650/0	BELOHNUNGEN ANLAESSLICH BOESWILLIGER ALARMIERUNGEN	200	50	-	
130 3 652/7	FERNMELDEGEBUEHREN	280 000	287 000	241 616,78	
130 3 653/5	REGULIERUNG VON ERSATZ- FORDERUNGEN NACH DEM FSHG	5 000	1 000	3 460,88	
130 3 654/3	ERSATZL. DES LOHNAUSFALLS BEI BRANDBEKAEMPfung USW	10 000	1 000	6 134,96	
130 3 659/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	8 000	8 000	6 682,07	
130 3 661/6	VEREINSBEITRAEGE	2 000	1 500	1 331,60	
130 3 662/4	AN DIE WEHRKASSE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR	15 000	16 000	12 245,40	
130 3 663/2	EHRUNGEN UND KOSTEN FEIERLICHER ANLAESSE	1 000	1 000	447,40	
130 3 669/1	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	3 000	1 964,24	
130 3 711/6	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U.ZINSEN	-	-	850,00	
	SUMME AUSGABEN	28 053 446	27 340 606	26 236 082,01	
	SUMME EINNAHMEN	2 518 799	2 540 899	956 805,85	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 534 647	24 799 707	25 279 276,16	
140	ZIVILSCHUTZ				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 1
	EINNAHMEN				
140 3 140/5	MIETEN	3 100	3 020	3 020,00	
140 3 150/2	ERSATZL. D. VERSICHERUNG FUER SCHAEDEN	-	-	3 411,75	
140 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	63 300	128 300	59 653,63	
	SUMME EINNAHMEN	66 400	131 320	66 085,38	
	AUSGABEN				
140 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	677 750	716 300	666 768,60	
140 3 650/4	AUSGABEN F.EIGENE RECHNUNG, PFLICHTAUFGABEN Z.S.	138 000	163 000	131 550,39	
140 3 651/2	LS-SIRENENWARTUNG UND SONSTIGE KOSTEN	3 300	3 300	1 651,09	
140 3 653/9	BEWIRTSCHAFTUNG U.UNTERHALTUNG OEFFTL.SCHUTZRAEUME	60 000	90 000	34 564,28	
140 3 700/4	ZUSCHUESSE AN HILFSORGAN. IM KATASTROPHENSCHUTZ	55 000	55 000	50 000,00	
	SUMME AUSGABEN	934 050	1 027 600	884 534,36	
	SUMME EINNAHMEN	66 400	131 320	66 085,38	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	867 650	896 280	818 448,98	

Zu 13o 3 55o/4

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Unterhaltungskosten aller Lösch- und Sonderfahrzeuge, Feuerlöschboote, Arbeitswagen sowie Pkw's, Unterhaltung Funkeinrichtung, Bereifung, Sonderlöschmittel, Fahrzeug- und Atemschutz-zubehör getragen.

Zu 13o 3 56o/1

Der Ansatz enthält die Kosten für Sportgeräte, Eintrittsgelder für Schwimmbäder, Jahressportplatzmieten, Prüfungs- und Testgebühren für Kraftfahrer, Blutgruppenuntersuchungen, Lehrbücher für Unterrichtszwecke sowie Arzthonorar für die Unterweisung in Erster Hilfe.

Zu 13o 3 564/4

Der überwiegende Teil aller Feuersicherheitswachen wird von den Feuerwehr-Beamten in der Freizeit gestellt. 8o % der entstehenden Kosten werden an die Feuerwehr-Beamten ausgezahlt.

Zu 13o 3 567/9

Bei der Aufstellung dieses Ausgabenansatzes wurde der Erlaß des Innenministers Nordrhein-Westfalen über die Tragezeiten der Feuerwehr-Uniformen berücksichtigt.

Zu 14o 3 16o/o

Pauschalen für Elektrosirenen, Sirenenanhänger und Sirenenwarte, Bewirtschaftung und Unterhaltung öffentlicher Schutzzräume APAG und Aachener Straße.

Zu 14o 3 65o/4

Der Ansatz betrifft nachstehende Bereiche:

a) Verpflichtungen allgemeiner Art	15.000 DM
b) Wartungspauschale f. Trinkwassernotversorgungsgeräte	8.000 DM
c) Mehraufwandsentschädigung für Führungskräfte des Kats	35.000 DM
d) Miete (städt. Anteil) mit Bewirtschaftungskosten f. Karlshof 2	32.000 DM
e) Kosten für Selbstschutz (z.B. Werbematerial, Fahrtkosten)	28.000 DM
f) Unterhaltung der Hauptführungsstelle OstD Schutzbauwerk "Am Berneshau 2"	20.000 DM
	<u>138.000 DM</u>

Zu 14o 3 7oo/4

Zuschüsse an die örtlichen Hilfsorganisationen ASB, DLRG, JfH, DRK und MfD für die Ausbildung der Helfer und Helferinnen, für Kosten von Übungsveranstaltungen der einzelnen Organisationen, für die Unterhaltung von Fahrzeugen und Geräten, Geräteergänzung usw.

Eine 1o %ige Erhöhung der Zuschüsse ist vorgesehen.

OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
150	AMT FUER VERTEIDIGUNGSLASTEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2	
EINNAHMEN					
150 3 161/1	ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	968 756	952 023	863 952,38	DARUNTER 826 840 DM PERSONALKOSTEN, ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	968 756	952 023	863 952,38	
AUSGABEN					
150 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	826 840	792 290	719 340,17	
150 3 520/0	UNTERHALTUNG DES LANDESEIGENEN INVENTARS	500	-	-	
150 3 530/7	MIETEN	62 526	45 861	7 260,00	
150 3 540/4	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	488,74	
150 3 640/0	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	2 083	1 872	1 997,00	
150 3 650/8	SACHVERSTAENDIGENGEBUEHREN	2 000	7 000	1 813,25	
150 3 652/4	PROZESSKOSTEN	500	1 000	-	
150 3 672/9	WEITERLEITUNG ERSATZLEISTUNGEN FUER PERSONALKOSTEN	-	27 000	-	
150 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	75 307	78 000	70 054,78	DARIN 1 000 DM ANTEIL AN VERWALTUNGSKOSTEN DER DRUCKEREI U.BUCHBINDERE NICHT ERSTATTUNGSFAEHIG ERL.FIN.MIN. VOM 27.8.63
	SUMME AUSGABEN	969 756	953 023	800 953,94	
	SUMME EINNAHMEN	968 756	952 023	863 952,38	
	ZUSCHUSS	1 000	1 000	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	62 998,44	
200	SCHULVERWALTUNG			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 4	
EINNAHMEN					
200 3 111/5	EINTRITTSGELDER AUS FERIENSCHWIMMAKTIONEN	10 500	10 500	7 207,50	
200 3 112/3	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FOERDERKURSE	15 750	10 000	10 080,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 580/3
200 3 151/4	RUECKZAHLUNG VON FAHRKOSTEN	90 000	150 000	88 942,76	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 639/7
200 3 153/0	RUECKZAHLUNGEN AUS LERNMITTELBSCHAFFUNGEN	2 000	1 298	2 391,00	
200 3 154/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	-	975,45	
200 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	200	1 561,57	
200 3 161/1	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	87 000	69 400	43 163,05	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 578/1 DARUNTER PERSONALKOSTEN 35 000 DM ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
200 3 163/8	SCHUELERFAHRKOSTENERSTATTUNG D.D.REGIERUNGSPRAES.	85 000	90 000	66 615,00	
200 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	1	21 312	27 448,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 573/0
200 3 175/1	PS-ZWECKERTRAGSSPENDE DER STADTSPARKASSE	30 000	60 000	50 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 630/3
200 3 177/8	ZUSCHUESSE FUER MILCHWAERMGERAETE USW.	2 500	-	2 549,00	
200 3 178/6	STIFTUNGSERTRAEGE	810	1 758	1 313,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 572/2 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 3
	SUMME EINNAHMEN	323 661	414 468	302 246,33	
AUSGABEN					
200 3 400/9	ARBEITSKREIS SCHULENTWICKLUNGSPLAN	1 000	1 000	2 032,94	
200 3 460/2	KASSENVERLUSTENTSCHAEDIGUNG	-	-	160,00	
200 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	9 262 430	9 330 180	8 629 663,46	
200 3 530/7	MIETEN	294 000	-	-	
200 3 560/9	EHRUNGEN VON LEHRKRAEFTEN	1 500	1 500	625,62	
200 3 561/7	LEHRERFORTBILDUNG	6 900	6 900	4 690,60	
200 3 562/5	SCHUTZKLEIDUNG	7 620	7 620	-	

Zu 150 3 161/1

Das Land Nordrhein-Westfalen erstattet den Stadt- und Landkreisen die durch Einnahmen nicht gedeckten persönlichen und sächlichen Ausgaben der Ämter für Verteidigungslasten und ihrer Lohnstellen in voller Höhe, soweit sie vom Finanzminister NW - Erlaß vom 27. 8. 1963 VL 1117 - 1887/63 III D 3 - als notwendig angesehen werden.

Dieser Ansatz errechnet sich wie folgt:

Erstattung persönlicher Ausgaben	826.840 DM
Erstattung sächlicher Ausgaben	142.916 DM
	<u>969.756 DM</u>
./. städt. Anteil an den Verwaltungskosten der Druckerei u. Buchbinderei	1.000 DM
	<u>968.756 DM</u>

Zu 200 3 111/5

Zu erwartende Teilnehmerzahl etwa 3.500 Schüler. Der Beitrag beträgt 3 DM.

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme der nicht versetzten Schüler am Förderunterricht während der Sommerferien. Es wird mit 630 Teilnehmern à 25 DM = 15.750 DM gerechnet. (Die Pauschalgebühr wurde von 20 DM auf 25 DM erhöht).

Zu 200 3 151/4

Es handelt sich um rückzufordernde Fahrkostenbeträge in den Fällen, in denen anspruchsberechtigte Schüler infolge Wohnungswechsel, Schulwechsel oder Abgangs von der Schule den Anspruch auf die weitere Benutzung der ausgegebenen Jahresfahrmarke bzw. einen Teil des überwiesenen Jahresbarbetrages verlieren.

Zu 200 3 161/1

Erstattung der Personalkosten für die Gruppenleiter der Silentien sowie für den Personaleinsatz Kollegschule.

Zu 200 3 163/8

Im Rahmen des Programms gegen die Jugendarbeitslosigkeit erstattet das Land den Schulträgern die notwendig entstehenden Fahrkosten für arbeitslose Jugendliche im geblockten Berufsschulunterricht.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
150	AMT FUER VERTEIDIGUNGSLASTEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2	
EINNAHMEN					
150 3 161/1	ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	968 756	952 023	863 952,38	DARUNTER 826 840 DM PERSONALKOSTEN, ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	968 756	952 023	863 952,38	
AUSGABEN					
150 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	826 840	792 290	719 340,17	
150 3 520/0	UNTERHALTUNG DES LANDESEIGENEN INVENTARS	500	-	-	
150 3 530/7	MIETEN	62 526	45 861	7 260,00	
150 3 540/4	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	488,74	
150 3 640/0	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	2 083	1 872	1 997,00	
150 3 650/8	SACHVERSTAENDIGENGEBUEHREN	2 000	7 000	1 813,25	
150 3 652/4	PROZESSKOSTEN	500	1 000	-	
150 3 672/9	WEITERLEITUNG ERSATZLEISTUNGEN FUER PERSONALKOSTEN	-	27 000	-	
150 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	75 307	78 000	70 054,78	DARIN 1 000 DM ANTEIL AN VERWALTUNGSKOSTEN DER DRUCKEREI U.BUCHBINDERE NICHT ERSTATTUNGSFAEHIG ERL.FIN.MIN. VOM 27.8.63
	SUMME AUSGABEN	969 756	953 023	800 953,94	
	SUMME EINNAHMEN	968 756	952 023	863 952,38	
	ZUSCHUSS	1 000	1 000	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	62 998,44	
200	SCHULVERWALTUNG			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 4	
EINNAHMEN					
200 3 111/5	EINTRITTSGELDER AUS FERIENSCHWIMMAKTIONEN	10 500	10 500	7 207,50	
200 3 112/3	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FOERDERKURSE	15 750	10 000	10 080,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 580/3
200 3 151/4	RUECKZAHLUNG VON FAHRKOSTEN	90 000	150 000	88 942,76	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 639/7
200 3 153/0	RUECKZAHLUNGEN AUS LERNMITTELBSCHAFFUNGEN	2 000	1 298	2 391,00	
200 3 154/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	-	975,45	
200 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	200	1 561,57	
200 3 161/1	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	87 000	69 400	43 163,05	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 578/1 DARUNTER PERSONALKOSTEN 35 000 DM ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
200 3 163/8	SCHUELERFAHRKOSTENERSTATTUNG D.D.REGIERUNGSPRAES.	85 000	90 000	66 615,00	
200 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	1	21 312	27 448,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 573/0
200 3 175/1	PS-ZWECKERTRAGSSPENDE DER STADTSPARKASSE	30 000	60 000	50 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 630/3
200 3 177/8	ZUSCHUESSE FUER MILCHWAERMGERAETE USW.	2 500	-	2 549,00	
200 3 178/6	STIFTUNGSERTRAEGE	810	1 758	1 313,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 200 3 572/2 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 3
	SUMME EINNAHMEN	323 661	414 468	302 246,33	
AUSGABEN					
200 3 400/9	ARBEITSKREIS SCHULENTWICKLUNGSPLAN	1 000	1 000	2 032,94	
200 3 460/2	KASSENVERLUSTENTSCHAEDIGUNG	-	-	160,00	
200 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	9 262 430	9 330 180	8 629 663,46	
200 3 530/7	MIETEN	294 000	-	-	
200 3 560/9	EHRUNGEN VON LEHRKRAEFTEN	1 500	1 500	625,62	
200 3 561/7	LEHRERFORTBILDUNG	6 900	6 900	4 690,60	
200 3 562/5	SCHUTZKLEIDUNG	7 620	7 620	-	

Zu 150 3 161/1

Das Land Nordrhein-Westfalen erstattet den Stadt- und Landkreisen die durch Einnahmen nicht gedeckten persönlichen und sächlichen Ausgaben der Ämter für Verteidigungslasten und ihrer Lohnstellen in voller Höhe, soweit sie vom Finanzminister NW - Erlaß vom 27. 8. 1963 VL 1117 - 1887/63 III D 3 - als notwendig angesehen werden.

Dieser Ansatz errechnet sich wie folgt:

Erstattung persönlicher Ausgaben	826.840 DM
Erstattung sächlicher Ausgaben	142.916 DM
	<u>969.756 DM</u>
./. städt. Anteil an den Verwaltungskosten der Druckerei u. Buchbinderei	1.000 DM
	<u>968.756 DM</u>

Zu 200 3 111/5

Zu erwartende Teilnehmerzahl etwa 3.500 Schüler. Der Beitrag beträgt 3 DM.

Zu 200 3 112/3

Kostenbeitrag der Eltern für die Teilnahme der nicht versetzten Schüler am Förderunterricht während der Sommerferien. Es wird mit 630 Teilnehmern à 25 DM = 15.750 DM gerechnet. (Die Pauschalgebühr wurde von 20 DM auf 25 DM erhöht).

Zu 200 3 151/4

Es handelt sich um rückzufordernde Fahrkostenbeträge in den Fällen, in denen anspruchsberechtigte Schüler infolge Wohnungswechsel, Schulwechsel oder Abgangs von der Schule den Anspruch auf die weitere Benutzung der ausgegebenen Jahresfahrmarke bzw. einen Teil des überwiesenen Jahresbarbetrages verlieren.

Zu 200 3 161/1

Erstattung der Personalkosten für die Gruppenleiter der Silentien sowie für den Personaleinsatz Kollegschule.

Zu 200 3 163/8

Im Rahmen des Programms gegen die Jugendarbeitslosigkeit erstattet das Land den Schulträgern die notwendig entstehenden Fahrkosten für arbeitslose Jugendliche im geblockten Berufsschulunterricht.

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
200 3 570/6	SCHUELERMITVERWALTUNG	15 000	10 000	6 681,08	
200 3 571/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	3 500	3 500	2 160,70	
200 3 572/2	ERZIEHUNGSBEIHLIFEN, PRAEMIEN UND STIPENDIEN	810	2 387	684,75	SIEHE 200 3 178/6 UEBERTRAGBAR
200 3 573/0	INTERNATIONALE BEGEGNUNGEN, POLITISCHE BILDUNG	30 000	56 311	40 807,41	SIEHE 200 3 171/9
200 3 574/9	SCHULPFLEGSCHAFT	8 000	8 000	7 241,73	
200 3 575/7	FUER KONZERTE, OPERN, SCHAUSPIELE	140 000	160 000	133 510,58	
200 3 576/5	BESCHAFFUNG VON LERNMITTELN	7 700 000	6 400 000	4 233 001,23	UEBERTRAGBAR EINS. DECKUNGSFAEHIG ZU GUNSTEN 200 3 600/1
200 3 577/3	FERIENSCHWIMMAKTION	32 000	32 000	28 370,00	
200 3 578/1	SILENTIEN	52 000	37 100	17 681,94	SIEHE 200 3 161/1
200 3 579/0	MATERIALKOSTEN UND PRAEMIEN FUER WETTBEWERB	-	20 000	-	
200 3 580/3	FOERDERKURSE FUER NICHT VERSETZTE SCHUELER	83 300	64 720	67 072,50	SIEHE 200 3 112/3
200 3 600/1	LEHRMITTEL AUS LERNMITTELEINSPARUNGEN	1	1 300 000	2 900 000,00	SIEHE 200 3 576/5 UEBERTRAGBAR
200 3 601/0	LEHR-/UNTERRICHTSMITTEL F. SCHULKINDER AUSL. ARB. NEHME	50 000	-	-	
200 3 630/3	BESCHAFFUNGEN AUS DER PS- ZWECKERTRAGSSPENDE SPK	30 000	60 000	52 890,26	SIEHE 200 3 175/1 UEBERTRAGBAR SIEHE 200 3 151/4
200 3 639/7	FAHRKOSTEN	11 000 000	12 200 000	12 975 496,14	
200 3 650/8	UMZUGSKOSTEN	112 000	117 000	113 495,97	
200 3 651/6	SACHAUSGABEN PERSONALRAETE	4 000	4 000	3 574,65	
200 3 655/9	KOSTEN GEMAESS P 80 VVFG. NW	1 500	1 500	-	
200 3 700/8	ZUSCHUESSE AN SCHULLANDHEIME FUER TAGESBELEGUNG	95 000	94 004	84 466,50	
	SUMME AUSGABEN	28 930 561	29 917 722	29 304 308,06	
	SUMME EINNAHMEN	323 661	414 468	302 246,33	
	ZUSCHUSS	28 606 900	29 503 254	29 002 061,73	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

210 GRUNDSCHULEN

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN					
210 3 100/3	ANERKENNUNGS- GEBUEHREN	3	3	3,00	
210 3 117/8	SCHULRAUMBENUTZUNGS- GEBUEHREN	400 000	480 000	435 876,60	
210 3 140/2	MIETEN	218 000	292 000	204 701,13	
210 3 144/5	PACHTEN	300	267	304,25	
210 3 157/7	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	181,10	
210 3 158/5	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	1 200	1 414	521,70	
210 3 161/5	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	102 000	267 581,03	
210 3 171/2	LANDESZUSCHUESSE	1	383 367	1 500,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 210 3 578/5
210 3 177/1	SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 210 3 581/5
	SUMME EINNAHMEN	619 605	1 259 152	910 668,81	
AUSGABEN					
210 3 410/0	VERGUETUNG FUER NEBENAMTL. UND -BERUFL. LEHRKR.	36 500	36 500	15 321,15	
210 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	5 233 880	5 898 160	5 600 971,75	
210 3 500/9	UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	10 000	10 000	-	
210 3 510/6	AUSSENANLAGEN	220 000	220 000	213 488,05	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG 215 3 510/9, 220 3 510/0 230 3 510/3, 240 3 510/7 260 3 510/4, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
210 3 520/3	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	484 000	561 000	570 980,97	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG 215 3 520/6, 220 3 520/7 240 3 520/4, 270 3 520/5 280 3 520/9
210 3 530/0	MIETEN	25 000	25 000	32 162,04	
210 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	390 000	390 000	370 080,64	
210 3 541/6	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	18 000	18 500	16 951,66	

Zu 200 3 572/0

Die Mittel sind zur Leistung von Zuschüssen zu internationalen Begegnungen für Schulen aller Schulformen mit ausländischen Schülern und zur Förderung von Maßnahmen der politischen Bildung in den Schulen (Seminare, Lektüren, Vortragsveranstaltungen u.a.) bestimmt.

Zu 200 3 575/1

Aufgrund andauernder und gezielter Informationsmaßnahmen ist die Teilnahme von Schülern und Lehrern - insbesondere an Theaterveranstaltungen - noch intensiver geworden. Um der steigenden Nachfrage nach subventionierten Kartenkontingenten Rechnung tragen zu können, ist die Erhöhung des vorjährigen Ansatzes erforderlich.

Zu 200 3 576/5

Der Schulträger ist nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz in der Fassung vom 18.12.1973 durch Übernahme der Kosten für die Beschaffung der notwendigen Lernmittel für Schüler verpflichtet. Die Entscheidung darüber, welche Lernmittel beschafft werden sollen, trifft die einzelne Schule. Die Beschaffung selbst führt der Schulträger durch, und zwar in Form von Sammelbestellungen auf der Grundlage der mit dem örtlichen Schulbuchhandelt abgeschlossenen Rahmenvereinbarung vom 25.5.1976.

Zu 200 3 639/7

Die Stadt Düsseldorf ist als Schulträger gemäß § 7 Schulfinanzgesetz verpflichtet, bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen für Schüler die notwendig entstehenden Fahrkosten zu tragen. Die Deutsche Bundesbahn hat die Tarife im Nahbereich, der fast ausschließlich bei der Gewährung von Schülerfahrkosten infrage kommt, erhöht. Etwa 1.500 Schüler der allgemeinbildenden Schulen und ca. 6.000 Schüler der berufsbildenden Schulen benutzen die Bundesbahn. Bei Einzelfahrten liegt die Erhöhung teilweise bei 25 %.

Zu 200 3 700/8

Zu den Kosten für die laufende Unterhaltung der Schullandheime werden an die Trägervereine städt. Zuschüsse von 1,50 DM je Schüler Düsseldorfer Schulen und Belegungstag gezahlt. Grundlage für die Berechnung des städt. Zuschusses sind jeweils die Belegungszahlen des Vorjahres. Es wird mit ca. 63.700 Belegungstagen durch Düsseldorfer Schüler gerechnet.

Zu 210 3 117/8

Gebühren für die Benutzung von Schulräumen in Grundschulen (davon Sportamt 370.000 DM).

Zu 210 3 500/9

Die Mittel werden verwendet für Unratbeseitigung, Aufhebung von Gefahrenstellen, Reparatur von Zäunen, Aufstellen von Verbotstafeln usw. von bzw. auf unbebauten Schulgrundstücken.

Zu 210 3 510/6

Für die Erhaltung und Instandsetzung der Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen, insbesondere der Kleinsportanlagen, z.B. Erneuerung der Asphaltdecken, Beseitigung von Frostaufbrüchen, Zaunreparaturen und -erneuerungen, Spielfeldmarkierungen, Sand für Sprunggruben und Kugelstoßanlagen, Instandsetzung von wassergebundenen Sportflächen (vor allem Laufbahnen), Unterhaltung von Spielgeräten auf den für die öffentliche Nutzung freigegebenen Schulgrundstücken.

Zu 210 3 520/3

Aus dem Ansatz müssen neben der Unterhaltung des Inventars z.B.:
Instandsetzung des Mobiliars, insbesondere der Stühle,
Instandsetzung der Tafeln, hier insbesondere Anstrich und Linierung,
Reinigung und Instandsetzung der Dekorationen,
Reparatur und Erneuerung der Fahnentücher und der Fahnenmastanlagen,
Wartung der Sprachlehranlagen und Turngeräte,
auch die Ersatzbeschaffung von Inventar bestritten werden.

Zu 210 3 530/0

Anmietung folgender Räume:

1. Vereinseigene Turnhalle Urdenbach
2. Miete für Werkdienstwohnung Urdenbach
3. Reserve

12.000 DM
10.000 DM
3.000 DM
<u>25.000 DM</u>

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
210 3 561/0	SCHUTZKLEIDUNG	-	-	3 354,32	
210 3 570/0	BILDSCHMUCK	1 000	1 000	849,72	
210 3 572/6	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	385 000	430 000	775 938,14	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 215 3 572/9, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 245 3 572/0, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
210 3 573/4	LERN- UND ARBEITSMITTEL	24 000	24 000	21 590,01	
210 3 574/2	SCHULGAERTEN	10 500	8 757	10 396,89	
210 3 575/0	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	60 000	60 000	57 412,15	
210 3 576/9	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	-	43 000	39 706,59	
210 3 577/7	SCHULKINDERGAERTEN UND VORSCHULKLASSEN	11 000	25 000	28 462,68	
210 3 578/5	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	70 000	69 919	59 061,83	SIEHE 210 3 171/2
210 3 579/3	INFORMATIONSSCHRIFTEN UEBER WEITERFUEHRENDE SCHULEN	6 500	6 500	5 649,85	
210 3 581/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL AUS SPENDEN	1	1	-	SIEHE 210 3 177/1 UEBERTRAGBAR VERFUEGUNGSBERECHTAMT
210 3 640/4	ABGABEN NACH DEM LAG	1 299	5 195	7 752,44	
210 3 650/1	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	10 000	9 000	6 566,44	
210 3 661/7	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	560	560	360,00	
210 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	1 000	500	654,51	
210 3 717/6	ZUSCHUSS AN PRIVATE SCHULEN	37 700	36 000	35 300,00	UEBERTRAGBAR
	SUMME AUSGABEN	7 035 940	7 878 592	7 873 011,83	
	SUMME EINNAHMEN	619 605	1 259 152	910 668,81	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	6 416 335	6 619 440	6 962 343,02	

215 HAUPTSCHULEN

					VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
215 3 100/6	ANERKENNUNGSGEBUEHREN	1	1	-	
215 3 110/3	BEITRAEGE DER ELTERN FUER VERPFLEGUNG	117 000	110 000	105 019,40	
215 3 117/0	SCHULRAUMBENUTZUNGS- GEBUEHREN	400 000	440 000	417 413,00	
215 3 140/5	MIETEN	114 000	112 000	112 677,81	
215 3 157/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	501,95	
215 3 158/8	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	5 000	6 238	1 099,93	
215 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	1	7 981	5 420,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 215 3 578/8, 215 3 579/6
	SUMME EINNAHMEN	636 102	676 320	642 132,09	
AUSGABEN					
215 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 143 700	1 325 340	1 305 128,67	
215 3 510/9	AUSSENANLAGEN	175 000	165 000	136 662,74	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 510/6, 220 3 510/0 230 3 510/3, 240 3 510/7 260 3 510/4, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
215 3 520/6	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	370 000	450 000	364 422,97	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 520/3, 220 3 520/7 240 3 520/4, 270 3 520/5 280 3 520/9
215 3 530/3	MIETEN UND PACTEN	15 000	14 600	10 610,00	
215 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	260 000	260 000	240 256,46	
215 3 541/9	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	7 500	8 000	5 689,05	
215 3 561/3	SCHUTZKLEIDUNG	-	-	1 038,62	
215 3 570/2	BILDSCHMUCK	1 000	1 000	999,85	
215 3 571/0	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	64 000	60 000	60 427,53	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 270 3 571/0
215 3 572/9	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	425 000	455 000	387 389,24	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 572/6, 220 3 572/0 230 3 572/3, 240 3 572/7 245 3 572/0, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
215 3 573/7	LERN- UND ARBEITSMITTEL	18 500	18 500	16 092,15	

Zu 210 3 572/6

Die Ansätze der Nrn. 210 3 572/6 und 210 3 576/9 wurden zusammengefaßt.

Zu 210 3 717/6

Die Stadt übernimmt die Kosten der Barbarossa-Schule, die nicht durch Pflichtzuschüsse des Landes gedeckt werden, weil die Barbarossa-Schule in Kaiserswerth eine öffentliche Schule ersetzt.

Die Eigenleistung wird voraussichtlich betragen.

30.700 DM

Zusätzliche Lehrmittel

7.000 DM
37.700 DM

Zu 215 3 140/5

Es sind veranschlagt:

Mieten

25.000 DM

Vergütung aus Werkdienstwohnungen

89.000 DM

114.000 DM

Zu 215 3 510/9

S. Begründung zu Nr. 210 3 510/6.

Zu 215 3 520/6

S. Begründung zu Nr. 210 3 520/3.

Zu 215 3 530/3

Anmietung folgender Räume für Schulzwecke:

1. Räume der Kath. Pfarrgemeinde St. Martin für die Kath. Hauptschule
Neusser Straße

7.100 DM

2. Turnhalle des TUS Unterrath für die Gemeinschaftshauptschule
An der Golzheimer Heide

3.400 DM

3. Reserve

4.500 DM

15.000 DM

Zu 215 3 571/0

Die Mittel sind für die Leistung von Zuschüssen zum Kochunterricht bestimmt. Die Höhe des Zuschusses pro Schülerin und Schüler je Kochtag beträgt 1 DM. Die ungedeckten Kosten werden von den Teilnehmern durch Eigenbeiträge selbst getragen.

Zu 215 3 572/9

Die Ansätze der Nrn. 215 3 572/9 und 215 3 576/1 wurden zusammengefaßt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
215 3 574/5	SCHULGAERTEN	1 600	1 600	1 531,87	
215 3 575/3	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	46 000	45 000	42 565,40	
215 3 576/1	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	–	45 000	42 954,31	
215 3 578/8	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	200 000	202 650	179 728,29	SIEHE 215 3 171/5
215 3 579/6	PROGRAMM.UNTERRICHT, BUECHER, FAHRTEN USW. AUS LZ	1	1	250,00	SIEHE 215 3 171/5 UEBERTRAGBAR
215 3 581/8	MITTAGSVERPFLEGE	147 000	142 000	133 432,60	
215 3 650/4	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	12 500	11 500	5 500,69	
215 3 661/0	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	800	800	718,00	
215 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	1 000	700	409,77	
	SUMME AUSGABEN	2 888 601	3 206 691	2 935 808,21	
	SUMME EINKUENFTEN	636 102	676 320	642 132,09	
	ZUSCHUSS	2 252 499	2 530 371	2 293 676,12	
	UEBERSCHUSS	–	–	–	
220	REALSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINKUENFTEN				
220 3 117/1	SCHULRAUMBENUTZUNGSGBUEHREN	210 000	223 000	201 260,00	
220 3 140/6	MIETEN	52 000	52 000	51 463,53	
220 3 157/0	VERMISCHTE EINKUENFTEN	50	64	3,32	
220 3 158/9	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	2 000	2 355	251,50	
220 3 171/6	LANDESZUSCHUESSE	1	180	2 200,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 220 3 578/9, 220 3 601/7
220 3 177/5	SPENDEN	1	1	–	
	SUMME EINKUENFTEN	264 052	277 600	255 178,35	
	AUSGABEN				
220 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	799 500	795 740	816 565,90	
220 3 510/0	AUSSENANLAGEN	60 000	60 000	48 556,71	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 510/6, 215 3 510/9 230 3 510/3, 240 3 510/7 260 3 510/4, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
220 3 520/7	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	197 000	219 000	205 696,14	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 520/3, 215 3 520/6 240 3 520/4, 270 3 520/5 280 3 520/9
220 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	110 000	110 000	105 814,06	
220 3 541/0	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	4 500	4 500	3 973,41	
220 3 561/4	SCHUTZKLEIDUNG	–	–	665,70	
220 3 570/3	BILDSCHMUCK	800	800	700,00	
220 3 571/1	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	21 700	14 000	12 393,54	
220 3 572/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	255 000	310 000	217 358,72	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 572/6, 215 3 572/9 230 3 572/3, 240 3 572/7 245 3 572/0, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
220 3 574/6	SCHULGAERTEN	300	300	278,23	
220 3 575/4	SCHULVERANSTALTUNGEN, WANDERN USW.	30 000	30 000	28 406,00	
220 3 576/2	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	–	25 000	24 317,05	
220 3 578/9	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	23 000	21 000	17 960,00	SIEHE 220 3 171/6
220 3 601/7	PROGRAMM.UNTERRICHT, BUECHER, FAHRTEN USW. AUS LZ	1	180	2 200,00	SIEHE 220 3 171/6 UEBERTRAGBAR
220 3 640/8	ABGABEN NACH DEM LAG	123	489	488,92	VERFUEGUNGSBERECHTAMT

Zu 215 3 581/8

Es sind veranschlagt für die Mittagsverpflegung der Karl-Röttger-Tagesschule, Diepenstraße:

ca. 200 nicht bedürftige Schüler x 180 Tage x 2,50 DM =	90.000 DM
ca. 100 bedürftige Schüler x 180 Tage x 2,45 DM =	44.100 DM
ca. 5 Lehrkräfte/Betreuer x 180 Tage x 2,50 DM =	2.250 DM
Transportgeld: 54.900 Portionen x 0,20 DM =	10.980 DM
	<u>147.330 DM</u>
abgerundet auf	147.000 DM

Der Essenspreis beträgt 2,45 DM pro Portion. Die nicht bedürftigen Schüler sowie die am Essen teilnehmenden Lehrkräfte und Betreuer zahlen den vollen Portionspreis und einen zusätzlichen freiwilligen Beitrag von 0,05 DM. Dieser ist für Nachtsch, Servietten usw. bestimmt (vgl. Nr. 215 3 110/3). Die bedürftigen Schüler erhalten einen städtischen Essenszuschuß in Höhe von 1,05 DM, so daß sich deren Eigenbeitrag bei einem Portionspreis von 2,45 DM auf 1,40 DM beläuft.

Zu 220 3 117/1

Gebühren für die Benutzung von Schulräumen in Realschulen (davon Sportamt 160.000 DM).

Zu 220 3 140/6

Vergütung aus Werkdienstwohnungen.

Zu 220 3 510/0

S. Begründung zu Nr. 210 3 510/6.

Zu 220 3 520/7

S. Begründung zu Nr. 210 3 520/3.

Zu 220 3 571/1

Der Zuschuß zum Kochunterricht soll ab 1979 von 0,60 DM auf 1,— DM erhöht werden. Dadurch wird eine Anpassung an den Pro-Kopf-Satz der Haupt- und Sonderschüler herbeigeführt.

Zu 220 3 572/0

Die Ansätze der Nrn. 220 3 572/0 und 220 3 576/2 werden zusammengefaßt.

Zu 220 3 575/4

Es sind veranschlagt für:

Hallenbadbenutzungen, Museumsbesuche, Sportfeste u. a.	24.500 DM
Sportplatzbenutzungen	<u>5.500 DM</u>
	30.000 DM

Zu 220 3 578/9

Die Mittel sind für die Leistung von Zuschüssen für bedürftige Schüler und Schülerinnen bestimmt, um diesen die Teilnahme an ein- und mehrtägigen Wanderungen zu ermöglichen.

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
220 3 650/5	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	4 000	3 200	3 449,56	
220 3 661/0	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	320	320	320,00	
220 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	600	350	491,40	
220 3 700/5	ZUSCHUSS FUER DEN RING DER ABENDREALSCHULEN	100	200	-	
	SUMME AUSGABEN	1 506 944	1 595 079	1 489 635,34	
	SUMME EINNAHMEN	264 052	277 600	255 178,35	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 242 892	1 317 479	1 234 456,99	
		-	-	-	
230	GYMNASIEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
230 3 117/5	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	400 000	400 000	380 894,00	
230 3 140/0	MIETEN	90 000	90 000	90 288,86	
230 3 157/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	300	1 157	452,04	
230 3 158/2	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	1 000	1 416	500,02	
230 3 161/2	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	200 000	190 000	183 408,45	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
230 3 162/0	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	11 500	12 000	11 047,61	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
230 3 164/7	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER VERSORGUNGSBEZUEGE	200 000	190 000	176 723,25	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
230 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	1	15 916	34 104,25	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 230 3 579/0, 230 3 600/2 230 3 601/0
230 3 177/9	SPENDEN	1	1	-	
230 3 178/7	STIFTUNGSERTRAEGE	216	215	217,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 230 3 562/6 ANORDNUNGSBERECHT. AMT
	SUMME EINNAHMEN	903 018	900 705	877 635,48	
	AUSGABEN				
230 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 556 150	4 576 900	4 506 338,93	
230 3 510/3	AUSSENANLAGEN	120 000	120 000	62 816,28	GEGENS DECKUNGSFAEHIG W 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 240 3 510/7 260 3 510/4, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
230 3 520/0	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	392 000	463 000	394 943,14	
230 3 530/8	MIETEN	2 000	2 000	1,00	
230 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	180 000	210 000	167 186,52	
230 3 541/3	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	7 500	7 500	6 957,00	
230 3 561/8	SCHUTZKLEIDUNG	-	-	1 023,85	
230 3 562/6	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	216	215	217,00	SIEHE 230 3 178/7 UEBERTRAGBAR
230 3 570/7	BILDSCHMUCK	1 000	1 000	900,00	
230 3 571/5	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	3 700	3 000	2 162,00	
230 3 572/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	600 000	630 000	651 341,64	GEGENS DECKUNGSFAEHIG W 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 240 3 572/7 245 3 572/0, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
230 3 574/0	SCHULGAERTEN	200	200	144,65	
230 3 575/8	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	80 000	80 000	76 189,20	
230 3 576/6	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	-	77 000	56 719,38	
230 3 578/2	GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN DES ABENDGYMNASIUMS	4 500	4 500	4 500,00	
230 3 579/0	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGHALTE	36 000	39 545	32 832,50	SIEHE 230 3 171/0
230 3 600/2	PROGRAMMIERTER UNTERRICHT AUS LANDESZUSCHUESSEN	1	1	0,50-	SIEHE 230 3 171/0 UEBERTRAGBAR
230 3 601/0	STUDIENFAHRTEN AUS LZ	1	7 703	30 109,50	SIEHE 230 3 171/0 UEBERTRAGBAR
230 3 640/1	ABGABEN NACH DEM LAG	126	502	501,96	VERFUEGUNGSBERECHT AMT
230 3 650/9	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	8 500	8 100	6 574,27	

Zu 23o 3 14o/o

Es sind veranschlagt:

Mieten
Vergütung aus Werkdienstwohnungen

12.500 DM

77.500 DM

90.000 DM

Zu 23o 3 51o/3

S. Begründung zu Nr. 21o 3 51o/6.

Zu 23o 3 52o/o

S. Begründung zu Nr. 21o 3 52o/3.

Zu 23o 3 571/5

Der Zuschuß zum Kochunterricht soll ab 1979 von 0,60 DM auf 1,— DM erhöht werden. Dadurch wird eine Anpassung an den Pro-Kopf-Satz der Haupt- und Sonderschüler herbeigeführt.

Zu 23o 3 572/3

Die Ansätze der Nrn. 23o 3 572/3 und 23o 3 576/6 werden zusammengefaßt.

Zu 23o 3 575/8

Es sind veranschlagt für:

Hallenbadbenutzungen, Museumsbesuche, Sportfeste u. a.
Inanspruchnahme vereinseigener Sportanlagen

75.500 DM

4.500 DM

80.000 DM

Zu 23o 3 579/o

S. Begründung zu Nr. 22o 3 578/9.

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
230 3 661/4	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE				
	VEREINSBEITRAEGE	420	420	420,00	
230 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	800	400	714,70	
230 3 700/9	ZUSCHUSS FUER DEN RING DER				
	ABENDGYMNASIEN	550	550	550,00	
230 3 717/3	ZUSCHUSS AN PRIVATE SCHULEN	636 400	557 500	490 782,66	
	SUMME AUSGABEN	6 630 064	6 790 036	6 493 905,68	
	SUMME EINNAHMEN	903 018	900 705	877 635,48	
	ZUSCHUSS	5 727 046	5 889 331	5 616 270,20	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
240	BERUFSSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
240 3 117/9	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	80 000	80 000	74 385,20	
240 3 130/6	AUS ANZEIGEN	-	7 403	-	
240 3 140/3	MIETEN	151 000	509 000	41 909,43	
240 3 157/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	300	200	691,55	
240 3 158/6	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	4 500	5 237	2 520,36	
240 3 161/6	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER				
	VERSORGUNGSBEZUEGE	30 000	27 000	25 507,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
240 3 162/4	BERUFSSCHULBEITRAEGE	2 500	6 100	10 178,89	
240 3 164/0	ERSATZLEISTUNG ANTEILIGER				
	VERSORGUNGSBEZUEGE	52 000	52 000	49 058,74	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
240 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	36 961	30 240	3 160,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 240 3 577/8, 240 3 578/6 240 3 600/6
	SUMME EINNAHMEN	357 261	717 180	207 411,17	
	AUSGABEN				
240 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 476 880	2 584 900	2 676 860,09	
240 3 510/7	AUSSENANLAGEN	50 000	50 000	43 639,18	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 260 3 510/4, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
240 3 520/4	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	260 000	306 000	189 137,83	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 270 3 520/5 280 3 520/9
240 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	125 000	150 000	127 745,90	
240 3 541/7	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	6 000	6 000	5 176,51	
240 3 561/1	SCHUTZKLEIDUNG	-	-	566,73	
240 3 570/0	BILDSCHMUCK	1 000	1 000	929,42	
240 3 571/9	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	58 600	40 500	41 468,50	
240 3 572/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	680 000	750 000	687 725,19	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG W 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 245 3 572/0, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
240 3 574/3	SCHULGAERTEN	250	250	234,94	
240 3 575/1	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	7 000	7 000	5 061,40	
240 3 576/0	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	-	9 000	8 460,19	
240 3 577/8	BUECHER, FAHRTEN AUS LZ	1	1	-	SIEHE 240 3 171/3 UEBERTRAGBAR
240 3 578/6	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	11 000	9 000	6 724,75	SIEHE 240 3 171/3
240 3 600/6	PROGRAMMIERTER UNTERRICHT AUS LANDESZUSCHUESSEN	1	1	-	SIEHE 240 3 171/3 UEBERTRAGBAR
240 3 601/4	LEHRGAENGE IN LANDWIRTSCHAFTL. LEHRANSTALTEN	46 200	37 800	-	
240 3 640/5	ABGABEN NACH DEM LAG	238	950	949,88	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
240 3 650/2	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	7 500	7 200	5 700,39	

Zu 23o 3 717/3

Es sind vorgesehen für:

a) Zuschuß Suitbertus-Schule	140.000 DM
b) Zuschuß St.-Ursula-Schule	271.400 DM
c) Zuschuß W.-Heinr.-Riehl-Kolleg	225.000 DM
	<u>636.400 DM</u>

Zu 24o 4 14o/3

Es sind veranschlagt:

Mieten	7.000 DM
Vergütung aus Werkdienstwohnungen	33.000 DM
Aus der Vermietung von Räumen im Schulgebäude Fürstenwall für die Fachhochschule	110.580 DM
	<u>150.580 DM</u>
rd.	151.000 DM

Zu 24o 3 162/4

Aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadt Erkrath, die keine eigene Berufsschule unterhält, besuchen Berufsschüler des dortigen Gebiets (nach dem Stand vom 31.12.1974) Düsseldorfer Berufsschulen, soweit die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken der Bezirksfachklassen an Berufsschulen nicht entgegensteht. Hierfür werden je Berufsschüler/Jahreswochenstunden 27 DM gezahlt.

Es ist mit Wenigereinnahmen zu rechnen, da der Kreis Mettmann mit Wirkung vom 1. 8. 1976 eine Kreisberufsschule errichtet hat, zu deren Einzugsgebiet das Gebiet der kreisangehörigen Stadt Erkrath gehört. Die Beschulung der Erkrather Schüler läuft deshalb aus. Lediglich die Schüler, die bereits vor dem 1. 8. 1976 Düsseldorfer Berufsschulen besuchten, verbleiben bis zur Beendigung ihrer Ausbildung an den Düsseldorfer Schulen. Es ist mit ca. 10 Schülern zu rechnen, die mit durchschnittlich 9 Wochenstunden beschult werden.

Es ist zu veranschlagen: $10 \times 9 \times 27 \text{ DM} =$

	2.430 DM
rd.	<u>2.500 DM</u>

Zu 24o 3 51o/7

S. Begründung zu Nr. 21o 3 51o/6.

Zu 24o 3 52o/4

S. Begründung zu Nr. 21o 3 52o/3.

Zu 24o 3 571/9

Der Zuschuß zum Kochunterricht für die Berufsschüler soll im Zuge der Gleichbehandlung aller Schulformen von 0,80 DM auf 1,— DM angehoben werden.

Für die Berufsfachschüler soll der Zuschuß pro Kochtag von 1,— DM auf 1,20 DM erhöht werden, da sich die bisherige Zuschußhöhe im Hinblick auf die intensivere Ausbildung der Berufsfachschüler im Rahmen des Hauswirtschaftsunterrichts als unzureichend erwiesen hat.

Etwa 500 Berufsschüler der Albrecht-Dürer-Schule erhalten in ca. 38 Unterrichtswochen im Jahr jeweils vierzehntägigen Kochunterricht. Sie erfahren hier gemäß der Rahmenstundentafel für Berufsschulen (Rderl. KM) eine fachspezifische Ausbildung für das Hotel- und Gaststättengewerbe. Insoweit sind diese Berufsschüler mit Fachschülern vergleichbar. Aus diesem Grunde soll der Kochgeldzuschuß für diesen Schülerkreis auf 1,50 DM pro Kochtag angehoben werden.

Zu 24o 3 572/7

Die Ansätze der Nrn. 24o 3 572/7 und 24o 3 576/o wurden zusammengefaßt.

Zu 24o 3 575/1

Es sind veranschlagt für:

Hallenbadbenutzungen, Museumsbesuche usw.	4.500 DM
Sportplatzbenutzungen	2.500 DM
	<u>7.000 DM</u>

Zu 24o 3 578/6

S. Begründung zu Nr. 22o 3 578/9.

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
240 3 653/7	75-JAEHRIGES BESTEHEN DER PFLICHTBERUFSSCHULEN	-	-	18 106,66	
240 3 661/8	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	200	220	220,00	
240 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	450	350	273,89	
240 3 712/6	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE	-	1	-	
	SUMME AUSGABEN	3 730 320	3 960 173	3 818 981,45	
	SUMME EINNAHMEN	357 261	717 180	207 411,17	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 373 059	3 242 993	3 611 570,28	
		-	-	-	
245	BERUFSFACHSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHT.AM
	EINNAHMEN				
245 3 110/4	ELTERNBEITRAEGE FUER DEN KINDERGARTEN	17 300	17 300	23 218,80	
245 3 157/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	1	-	
245 3 161/9	ZUSCHUSS ZUM KINDERGARTEN	43 000	46 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	60 300	63 301	23 218,80	
	AUSGABEN				
245 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	179 310	116 130	143 218,01	
245 3 570/3	MILCH UND FESTGABEN FUER KINDERGARTEN	3 600	3 950	3 656,44	
245 3 572/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	60 000	70 000	16 779,08	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 250 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
245 3 575/4	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	-	-	1 200,00	
245 3 717/0	ZUSCHUSS AN PRIVATE SCHULEN	152 000	147 500	109 300,00	
	SUMME AUSGABEN	394 910	337 580	274 153,53	
	SUMME EINNAHMEN	60 300	63 301	23 218,80	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	334 610	274 279	250 934,73	
		-	-	-	
250	FACHOBERSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHT.AM
	EINNAHMEN				
250 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	1	-	
	AUSGABEN				
250 3 572/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	60 000	70 000	47 344,67	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 245 3 572/0 260 3 572/4, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
	SUMME AUSGABEN	60 000	70 000	47 344,67	
	SUMME EINNAHMEN	-	1	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	60 000	69 999	47 344,67	
		-	-	-	

Zu 245 3 110/4

Die Elternbeiträge bei städt. Tageseinrichtungen für Kinder wurden ab 1. 1. 1978 von 40,— DM bei Kindergarten auf 32,— DM monatlich reduziert.

Da die Beiträge des Übungskindergartens Elly-Heuss-Knapp-Schule in ihrer Höhe den für die übrigen städt. Kindergärten erhobenen Beiträgen anzugleichen sind, vermindert sich der Ansatz.

Zu 245 3 161/9

Betriebskosten des Landes gemäß § 14 des Kindergartengesetzes.

Zu 245 3 717/0

Unter Auflage, daß der Träger der Kaufm.-Schule Ackerstraße eGmbH (Privatschule), Düsseldorf, die nach § 6 Abs. 4 Ersatzschulfinanzgesetz (EFG) mögliche Ermäßigung der Eigenleistung beim Land Nordrhein-Westfalen beantragt, wird die ihm - ggf. nach Herabsetzung - verbleibende Eigenleistung bis zu 15 % der fortdauernden Ausgaben im Sinne von § 6 EFG von der Stadt Düsseldorf übernommen.

Die der Berechnung der Eigenleistung zugrunde liegenden Gesamtausgaben für 11 Klassen werden geschätzt auf	1.011.000 DM
Hiervon 15 % = 151.650 DM =	rd. 152.000 DM

Die Übertragung der Kaufm. Schule Dr. Rüsseler in die Trägerschaft der Kaufm. Schule Ackerstr. gGmbH (Privatschule) wurde durch Erlaß des Kultusministers vom März 1978 genehmigt. Der frühere Schulträger hatte das Schulinventar gestellt, was gemäß § 6 Abs. 2 EFG auf die Eigenleistung von an sich 15 % mit 2 % anzurechnen war (Eigenleistung daher 13 % der fortdauernden Ausgaben). Außerdem waren die im Haushaltsplan der Ersatzschule in Ansatz gebrachten Ausgaben für Mieten und Pachten dadurch geringer, daß der alte Schulträger Eigentümer eines Schulgebäudes war.

Die Anmietung des Inventars durch den neuen Schulträger macht folglich eine Anrechnung auf die Eigenleistung gemäß § 6 Abs. 2 EFG unmöglich. Der Schulträger hat, wenn eine Herabsetzung der Eigenleistung nach § 6 Abs. 4 EFG nicht genehmigt werden sollte, volle 15 % der fortdauernden Ausgaben zu tragen.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
260	FACHSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
260 3 140/0	MIETEN	190 000	202 000	188 187,90	
260 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	190 000	202 001	188 187,90	
AUSGABEN					
260 3 500/7	AUSBESSERUNG DER STUETZMAUER SCHLOSS ELLER	-	-	41 426,58	
260 3 510/4	AUSSENANLAGEN	3 000	-	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 270 3 510/8 280 3 510/1, 292 3 510/4
260 3 520/1	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	5 000	-	-	
260 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	5 000	5 000	4 614,30	
260 3 572/4	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	26 000	30 000	13 100,07	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 245 3 572/0 250 3 572/0, 270 3 572/8 280 3 572/1, 295 3 572/8
260 3 717/4	ZUSCHUESSE AN PRIVATE SCHULEN	142 200	107 500	105 888,67	
	SUMME AUSGABEN	181 200	142 500	165 029,62	
	SUMME EINNAHMEN	190 000	202 001	188 187,90	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 800	59 501	23 158,28	
270	SONDERSCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
270 3 100/5	ANERKENNUNGSGEBUEHREN	1	1	-	
270 3 110/2	BEITRAEGE DER ELTERN FUER VERPFLEGUNG	59 300	80 000	48 476,01	
270 3 117/0	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	75 000	75 000	74 318,00	
270 3 140/4	MIETEN	950 000	994 000	1 375 778,82	
270 3 157/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	150	50	211,83	
270 3 158/7	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	2 500	3 459	566,00	
270 3 161/7	KOSTENERSTATTUNG FUER DIE KOERPERBEHINDERTENSCHULE	-	-	315 844,82	
270 3 164/1	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	-	9 991,91	
270 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	1	700	700,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 270 3 578/7
270 3 177/3	SPENDEN	1	450	750,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 270 3 579/5
	SUMME EINNAHMEN	1 086 953	1 153 660	1 826 637,39	
AUSGABEN					
270 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	846 070	825 890	800 225,66	
270 3 510/8	AUSSENANLAGEN	45 000	45 000	45 061,95	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 260 3 510/4 280 3 510/1, 292 3 510/4
270 3 520/5	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	128 000	148 000	137 626,01	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 240 3 520/4 280 3 520/9
270 3 530/2	MIETEN	44 500	38 500	24 847,48	
270 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	70 000	110 000	67 499,27	
270 3 541/8	KAMIN-, HANDTUCH-, GRUND- STUECKSREINIGUNG	3 500	4 000	2 989,31	
270 3 561/2	SCHUTZKLEIDUNG	-	-	492,62	
270 3 570/1	BILDSCHMUCK	500	500	-	
270 3 571/0	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	33 000	22 000	21 065,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 215 3 571/0

Zu 26o 3 14o/o

Es sind veranschlagt:

Vergütung für eine Werkdienstwohnung
Aus der Vermietung von Schloß Eller an die Modeschule

2.900 DM
187.100 DM
190.000 DM

Zu 26o 3 717/4

Die freiwilligen Zuwendungen für durch Landeszuschüsse nicht gedeckte Ausgaben der nachgenannten Schulträger errechnen sich wie folgt:

1	Zuschuß an die Modeschule Düsseldorf der DOB-Treuhand GmbH:	
1.1	Nach dem EFG-Haushaltsplan der Modeschule Düsseldorf sind 15 % der geschätzten Gesamtausgaben von ca. 589.000 DM = als Zuschuß zu zahlen	rd. 87.500 DM
1.2	für die außerhalb der Ausgabengrenzen nach dem EFG aufkommenden Ausgaben (z.B. Modeschauen, Repräsentationen) bis zu Evtl. Einsparungen stehen erforderlichenfalls für den bei 1.1 und 2. genannten Zweck bereit	23.000 DM
		<u>110.500 DM</u>
2.	Zuschuß an die Fachschule für Sozialpädagogik der Ursulinen, Düsseldorf, für die - ggf. nach Herabsetzung verbleibende - Eigenleistung bis zu 6 % der fortdauernden Ausgaben nach den EFG von geschätzt 526.700 DM	<u>31.700 DM</u>
		<u>142.200 DM</u>

Zu 27o 3 14o/4

Es sind veranschlagt:

Vergütung aus Werkdienstwohnungen	32.000 DM
Aus der Vermietung von Schulräumen an eine Privatschule (St.-Ursula-Schule)	78.000 DM
Aus der Vermietung von Schulräumen an den Landschaftsverband für die Sehbehindertenschule, Eiskellerstr./Ritterstr. und Schwerhörigenschule, Brinckmannstr.	840.000 DM
	<u>950.000 DM</u>

Zu 27o 3 51o/8

S. Begründung zu Nr. 21o 3 51o/6.

Zu 27o 3 52o/5

S. Begründung zu Nr. 21o 3 52o/3.

Zu 27o 3 53o/2

Die Mittel sind u. a. für folgende Anmietungen vorgesehen:

Räume für die Krankenhausschule	
a) in den Universitätskliniken Düsseldorf	15.000 DM
b) im Rheinischen Landeskrankenhaus	3.000 DM
c) im Städt. Krankenhaus Gerresheim	8.500 DM
d) in den Krankenanstalten des Diakoniewerkes	9.000 DM
e) des Liegenschaftsamtes	4.000 DM
ferner Reserve	5.000 DM
	<u>44.500 DM</u>

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
270 3 572/8	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	210 000	220 000	202 120,02	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 245 3 572/0 250 3 572/0, 260 3 572/4 280 3 572/1, 295 3 572/8
270 3 573/6	LERN- UND ARBEITSMITTEL	12 000	12 000	7 886,45	
270 3 574/4	SCHULGAERTEN	700	700	436,15	
270 3 575/2	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	16 500	15 000	14 153,20	
270 3 576/0	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON SPORTMATERIAL	-	8 100	8 004,11	
270 3 578/7	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	17 000	16 700	18 020,57	SIEHE 270 3 171/4
270 3 579/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL AUS SPENDEN	1	450	750,00	SIEHE 270 3 177/3 UEBERTRAGBAR
270 3 581/7	MITTAGSVERPFLEGUNG	217 000	195 000	92 839,90	
270 3 650/3	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	4 000	3 400	1 952,60	
270 3 661/9	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	380	380	400,00	
270 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	300	250	113,40	
270 3 672/4	WEITERLEITUNG ERSTATTETER PERSONALKOSTEN	-	-	412 602,00	
	SUMME AUSGABEN	1 648 451	1 665 870	1 859 085,70	
	SUMME EINNAHMEN	1 086 953	1 153 660	1 826 637,39	
	ZUSCHUSS	561 498	512 210	32 448,31	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

280 GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE

VERFUEGUNGSBERECHTIGT

EINNAHMEN

280 3 110/6	BEITRAEGE DER ELTERN FUER VERPFLEGUNG	453 000	425 000	273 463,95	
280 3 117/3	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	40 000	45 000	44 554,70	
280 3 140/8	MIETEN	6 200	6 200	6 154,35	
280 3 157/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	1	1	213,12	
280 3 158/0	ABRECHNUNG VON BARVORSCHUESSEN	100	414	188,80	
280 3 159/9	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	-	327 907,53	
280 3 171/8	LANDESZUSCHUESSE	1	50 554	1 580,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 280 3 578/0, 280 3 601/9
	SUMME EINNAHMEN	499 303	527 169	654 062,45	

AUSGABEN

280 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	511 860	569 770	491 208,66	
280 3 510/1	AUSSENANLAGEN	15 000	20 000	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 260 3 510/4 270 3 510/8, 292 3 510/4
280 3 520/9	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	50 000	60 000	14 573,25	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 520/3, 215 3 520/6 220 3 520/7, 240 3 520/4 270 3 520/5
280 3 540/3	STEUERN UND ABGABEN	35 000	50 000	60 996,66	
280 3 570/5	SCHULGAERTEN	400	-	-	
280 3 571/3	HAUSWIRTSCHAFTSUNTERRICHT	9 000	9 000	3 998,00	
280 3 572/1	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	145 000	100 000	39 433,31	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 210 3 572/6, 215 3 572/9 220 3 572/0, 230 3 572/3 240 3 572/7, 245 3 572/0 250 3 572/0, 260 3 572/4 270 3 572/8, 295 3 572/8
280 3 575/6	SCHULVERANSTALTUNGEN USW.	25 000	22 000	12 384,60	
280 3 578/0	SCHULWANDERN UND HEIMAUFGENTHALTE	10 000	9 700	4 300,00	SIEHE 280 3 171/8
280 3 581/0	MITTAGSVERPFLEGUNG	693 000	590 000	428 910,36	
280 3 601/9	STUDIENFAHRTEN AUS LZ	1	168	1 572,00	SIEHE 280 3 171/8 UEBERTRAGBAR
280 3 650/7	SCHUELERTESTS	5 000	7 400	4 195,40	

Zu 27o 3 572/8

Die Ansätze der Nrn. 27o 3 572/8 und 27o 3 576/o wurden zusammengefaßt.

Zu 27o 3 575/2

Es sind veranschlagt für:

Hallenbadbenutzungen, Museumsbesuche, Sportfeste u.a.	14.500 DM
Benutzung vereinseigener Sportanlagen	2.000 DM
	<u>16.500 DM</u>

Zu 27o 3 581/7

Für die Kosten der Mittagverpflegung der Schulen für Geistigbehinderte Heerstraße (konventionelle Kost) und Lohbachweg I und II (Mischkost im Catering-Verfahren). Erfahrungswerte, die bei der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs für 1978 noch nicht vorlagen, ließen inzwischen erkennen, daß die Eßbeteiligung im Schulneubau Lohbachweg geringer als ursprünglich erwartet ist.

Zu 28o 3 14o/8

Vergütung aus Werkdienstwohnungen.

Zu 28o 3 171/8

Das Land gibt zu den versuchsbedingten Mehrkosten der Schulträger, die sich am Kellegschulversuch beteiligen, einen Zuschuß bis zu 75 %. Zu den versuchsbedingten Mehrkosten zählen neben einem Teil der Planungsmittel Kellegschule auch die Lernmittel sowie die Lehr- und Unterrichtsmittel.

Zu 28o 3 51o/1

S. Begründung zu Nr. 21o 3 51o/6.

Zu 28o 3 52o/9

S. Begründung zu Nr. 21o 3 52o/3.

Zu 28o 3 571/3

Die Ansatzmittel sind auf der Grundlage veranschlagt, daß pro Schülerin und Kochtag ein städt. Zuschuß in Höhe von 1,-- DM geleistet wird.

Zu 28o 3 581/o

Aufgrund des mit der Firma Apetito abgeschlossenen Catering-Vertrages für die Mensa der Gesamtschule ergeben sich für die Mittagverpflegung der Schüler und Schülerinnen sowie des Schulpersonals der Gesamtschule und der Kellegschule für das Haushaltsjahr 1979 folgende Kosten:

Kosten des Nahrungsmiteleinsatzes

Für die Zeit vom 1. 1. - 31. 7. 1979

Ca. 1.100 Essensteilnehmer x ca. 11o Essenstage =	
ca. 121.000 Portionen x 2,33 DM (Portionenpreis 2,2o DM + 6 % MWSt.)	= 281.93o,-- DM

Für die Zeit vom 1. 8. - 31. 12. 1979

Ca. 1.200 Essensteilnehmer x ca. 65 Essenstage =	
ca. 78.000 Portionen x 2,33 DM	= 181.74o,-- DM

Sonstige Kosten

Personalkosten	165.933,35 DM
Betriebsnebenkosten	2o.6oo,-- DM
Regiekosten	25.00o,-- DM
	<u>211.533,35 DM</u>
+ 6 % MWSt.	12.692,-- DM
	<u>224.225,35 DM</u>
abgerundet auf	224.225,-- DM

Davon für die Zeit vom 1. 1. - 31. 7. 1979

Ca. 65 % von 224.225,-- DM	= 145.746,-- DM
----------------------------	-----------------

für die Zeit vom 1. 8. - 31. 12. 1979

Ca. 35 % von 224.225,-- DM = 78.479,-- DM	
+ ca. 7 % Kostensteigerung (+ 5.494,-- DM)	= 83.973,-- DM
	<u>693.389,-- DM</u>

abgerundet auf:	693.00o,-- DM

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
280 3 652/3	PLANUNG KOLLEGSCHULE KIKWEG	15 000	20 300	20 041,70	
280 3 656/6	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	1 200	1 500	200,00	
280 3 661/2	MITGLIEDSBEITRAEGE, SONSTIGE VEREINSBEITRAEGE	440	440	220,00	
280 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	1 200	800	680,68	
	SUMME AUSGABEN	1 517 101	1 461 078	1 082 714,62	
	SUMME EINNAHMEN	499 303	527 169	654 062,45	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 017 798 -	933 909 -	428 652,17 -	
292	BILDSTELLE				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
292 3 140/0	MIETEN	1 600	1 600	1 422,80	
292 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	1	1	-	
292 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	58 000	36 500	39 860,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 292 3 572/4
	SUMME EINNAHMEN	59 601	38 101	41 282,80	
	AUSGABEN				
292 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	126 880	147 560	142 083,28	
292 3 510/4	AUSSENANLAGEN	3 000	-	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGK 210 3 510/6, 215 3 510/9 220 3 510/0, 230 3 510/3 240 3 510/7, 260 3 510/4 270 3 510/8, 280 3 510/1
292 3 530/9	MIETEN	25 000	25 000	24 332,90	
292 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	5 000	5 000	4 182,17	
292 3 572/4	BESCHAFFUNG VON FILMEN, BILDERN UND GERAETEN	116 100	73 100	79 737,98	SIEHE 292 3 171/0 ZUSCHUSS DER STADT MUSS IN HOEHE DES LANDESZUSCH GEGEBEN WERDEN
292 3 650/0	UNTERHALTUNG VON GERAETEN UND FILMKOPIEN	2 500	2 000	451,80	
292 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	30	30	-	
292 3 712/3	ZUSCHUSS AN DEN LANDSCHAFTSVERBAND	485 320	495 220	447 225,76	
	SUMME AUSGABEN	763 830	747 910	698 013,89	
	SUMME EINNAHMEN	59 601	38 101	41 282,80	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	704 229 -	709 809 -	656 731,09 -	
293	PAEDAGOGISCHES INSTITUT				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
293 3 130/8	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	2 000	4 000	146,40	
293 3 150/2	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	-	17 153	-	
293 3 166/9	ERSTATTUNG VON HONORARKOSTEN	-	70	-	
293 3 171/5	LANDESZUSCHUSS ZUR LEHRERFORTBILDUNG	4 000	2 400	9 610,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 293 3 650/4
	SUMME EINNAHMEN	6 000	23 623	9 756,40	

Zu 292 3 171/0

Die Stadtbildstelle erhält jährlich einen Zuschuß des Landes zur Beschaffung von Filmen, Bildreihen und Geräten unter der Voraussetzung, daß die Stadt einen dem Zuschuß in Höhe entsprechenden Eigenbetrag leistet. Ausgabenposition ist 292 3 572/4.

Zu 292 3 530/9

Für die Anmietung von Räumen für die Landesbildstelle (Pavillon Hauptstaatsarchiv).

Zu 292 3 572/4

Das überwiegend zu beschaffende Film- und Bildmaterial wird an die Schulen zum Einsatz im Unterricht ausgeliehen. Der Ausgabenansatz setzt sich aus einem Landeszuschuß in Höhe von 58.000 DM sowie einem städtischen Eigenbetrag von 58.100 DM zusammen.

Zu 292 3 712/3

Die Stadt Düsseldorf ist vertraglich verpflichtet, einen bestimmten Anteil der Personalkosten für die Landesbildstelle an den Landschaftsverband Rheinland zu erstatten.

Während bisher die Höhe des zu erstattenden Betrages von den Rechnungsprüfungsämtern des Landschaftsverbandes und der Stadt Düsseldorf jährlich errechnet wurden, wird ab 1978 auf Beschluß des Beirates der Landesbildstelle eine solche Überprüfung nur noch alle 3 Jahre durchgeführt.

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes soll als Ansatz für den Haushaltsplanentwurf 1979 der mittlere Betrag der Zuschüsse der letzten drei Jahre (1975, 1976, 1977) veranschlagt werden.

Eine Regulierung des Ansatzes im Hinblick auf den tatsächlichen Personalkostenanteil für 1979 soll dann durch den Nachtragshaushaltsplan erfolgen.

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
293 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	323 960	310 120	286 395,46	
293 3 520/6	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON INVENTAR	3 000	3 000	2 786,27	
293 3 650/4	PAEDAGOGISCHE PROJEKTE	140 000	140 000	150 080,61	SIEHE 293 3 171/5
293 3 651/2	BIBLIOTHEK, MEDIOTHEK	50 000	50 000	49 568,84	
293 3 659/8	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	7 500	10 000	4 039,48	
	SUMME AUSGABEN	524 460	513 120	492 870,66	
	SUMME EINNAHMEN	6 000	23 623	9 756,40	
	ZUSCHUSS	518 460	489 497	483 114,26	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
294	WAHLFREIE LEHRGAENGE AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
294 3 111/6	TEILNAHME- UND SONSTIGE GEBUEHREN	21 400	10 000	13 146,00	
294 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	21 400	10 001	13 146,00	
AUSGABEN					
294 3 410/7	VERGUETUNG FUER NEBENAMTL. UND -BERUFL. LEHRKR.	28 600	14 000	11 979,25	
	SUMME AUSGABEN	28 600	14 000	11 979,25	
	SUMME EINNAHMEN	21 400	10 001	13 146,00	
	ZUSCHUSS	7 200	3 999	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	1 166,75	
295	SEMINAR FUER WERKTAETIGE ERZIEHUNG - LERNORT: STUDIO				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
295 3 157/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	1	1	-	
295 3 161/7	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	-	-	60 436,67	
	SUMME EINNAHMEN	1	1	60 436,67	
AUSGABEN					
295 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	144 830	155 470	98 084,37	
295 3 572/8	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL, REPARATUREN USW.	9 000	10 000	3 624,13	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG V
					210 3 572/6, 215 3 572/9
					220 3 572/0, 230 3 572/3
					240 3 572/7, 245 3 572/0
					250 3 572/0, 260 3 572/4
					270 3 572/8, 280 3 572/1
295 3 640/6	ABGABEN NACH DEM LAG	34	134	133,16	
295 3 650/3	PORTO, VERBANDSKAESTEN USW.	270	200	100,00	
295 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	30	30	-	
295 3 711/9	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESMITTEL	-	-	20 492,54	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	SUMME AUSGABEN	154 164	165 834	122 434,20	
	SUMME EINNAHMEN	1	1	60 436,67	
	ZUSCHUSS	154 163	165 833	61 997,53	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 293 3 650/4

Es sind vorgesehen für:

a) Planung und Durchführung der Kurse	95.000 DM
b) zwei Semesterprogramme	16.000 DM
c) Autorenhonorare für die Veröffentlichungen der Beihefte	7.000 DM
d) Druckkosten und Autorenhonorare für ca. 3 Hefte der Schriftenreihe	22.000 DM
	<u>140.000 DM</u>

Zu 294 3 111/6

Es sind veranschlagt:

a) Teilnahmegebühren	25.600 DM
b) Benutzungsgebühren (Labor und Werkstätten)	1.872 DM
	<u>27.472 DM</u>
ca. 30 % Ausfälle	8.200 DM
	<u>19.272 DM</u>
Gebühren für erstmalige Einschreibung und Erstellung von Zeugnisabschriften rd.	1.800 DM
	<u>21.072 DM</u>
	rd. 21.400 DM

Zu 294 3 410/7

Der Unterrichtsbedarf ist voraussichtlich folgender:

7 Lehrgänge à 2 Wochenstunden =	14	Wochenstunden
7 Lehrgänge à 2 Wochenstunden =	7	Wochenstunden *)
2 Lehrgänge à 3 Wochenstunden =	6	Wochenstunden
3 Lehrgänge à 3 Wochenstunden =	4,5	Wochenstunden *)
1 Lehrgang à 4 Wochenstunden =	2	Wochenstunden *)
1 Lehrgang à 5 Wochenstunden =	2,5	Wochenstunden *)
1 Lehrgang à 6 Wochenstunden =	3	Wochenstunden *)
insgesamt	<u>39</u>	<u>Wochenstunden</u>

*) nur 1 Halbjahr, daher Kürzung bei Wochenstunden

Die Vergütungen errechnen sich wie folgt:

26 Wochenstunden à 660 DM =	17.160 DM
13 Wochenstunden à 970 DM =	12.610 DM
	<u>29.770 DM</u>
zuzüglich Sozialversicherung ca.	800 DM
	<u>30.570 DM</u>
Ausfälle = 7 % ca.	2.140 DM
	<u>28.430 DM</u>
	rd. 28.600 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
300	KULTURPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
300 3 130/0	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	8 000	-	-	
300 3 140/7	MIETE KAMMERSPIELE	213 192	-	-	
300 3 141/5	MIETEN	1 000	-	-	
300 3 150/4	HONORARRUECKZAHLUNG	-	3 200	-	
300 3 151/2	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	-	275	-	
300 3 167/9	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	19 000	18 750	18 559,99	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
300 3 171/7	LANDESZUSCHUESSE	13 480	8 650	10 000,00	
300 3 172/5	BETEILIGUNG STADT HAMBURG AN DER HEINE-GESAMTAUSGABE	20 540	17 800	13 800,00	
	SUMME EINNAHMEN	275 212	48 675	42 359,99	
	AUSGABEN				
300 3 490/2	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 047 130	1 002 770	901 665,67	
300 3 530/5	MIETE FUER ROBERT SCHUMANN SAAL UND RHEINTERRASSE	-	-	3 138,18	
300 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	3 400	400	352,60	
300 3 561/5	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	200	216	-	
300 3 570/4	FACHLITERATUR FUER ZENTRALE KATALOGISIERUNGSSTELLE	20 000	18 500	17 000,58	
300 3 640/9	ABGABEN NACH DEM LAG	12	46	45,48	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
300 3 650/6	WERBUNG FUER STAEDTISCHE KULTUREINRICHTUNGEN USW.	49 200	33 000	27 598,31	
300 3 651/4	BEFLAGGUNG DES ALTEN SCHLOSSTURMS	900	-	-	
300 3 652/2	ANKAUF VON STADTGESCHICHTL. VEROEFFENTLICHUNGEN	2 500	-	-	
300 3 653/0	HEINE-GESAMTAUSGABE	59 610	43 850	8 461,99	
300 3 654/9	NACHDRUCK LE GRAND	-	13 643	-	
300 3 655/7	BUCHBINDERARBEITEN ZENTRALE KATALOGISIERUNG	3 500	-	-	
300 3 656/5	WERKVERTRAEGE	10 000	-	-	
300 3 657/3	GASTGESCHENK, HEINE-BUESTE FUER DIE STADT HAIFA	-	-	5 167,37	
300 3 658/1	SCHENKUNG AN STADT READING	-	-	10 000,00	
300 3 659/0	GASTGESCHENK ANLAESSLICH NIEDERL. KULTURTAGE	-	-	2 280,00	
300 3 660/3	NEUAUFLAGE DUESSELDORF-BUCH	5 200	-	-	
300 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	150	150	149,23	
300 3 672/7	ERSTATTUNG ZUVIEL ERH. ZUSCH. HEINE- GESAMTAUSGABE	-	1 088	-	
300 3 700/6	ZUSCHUESSE AN VEREINE DER INTERN. BILDUNGSARBEIT	45 000	45 500	45 000,00	
300 3 701/4	ZUSCHUSS AN AMNESTY- INTERNATIONAL	-	-	1 000,00	
300 3 702/2	ZUSCHUSS GESCHICHTSVEREIN FUER DRUCKLEGUNG	10 000	-	-	
300 3 703/0	STADTGESCHICHTL. FORSCHUNGEN UND VEROEFFENTLICHG.	20 000	-	-	
300 3 704/9	ANGERMUNDER HEIMATGESCHICHTE	25 000	-	-	
300 3 705/7	MUSIK- UND THEATERGESCHICHTE	10 000	-	-	
300 3 706/5	GROSSE WISSENSCHAFTLICHE STADTGESCHICHTE	10 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	1 321 802	1 159 163	1 021 859,41	
	SUMME EINNAHMEN	275 212	48 675	42 359,99	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 046 590	1 110 488	979 499,42	
310	GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
310 3 110/9	EINTRITTSGELDER	2 250	3 250	2 241,50	
310 3 111/7	AUS VERANSTALTUNGEN	1	1	-	
310 3 130/3	VERKAUFSERLOESE	18 000	14 000	16 554,30	
310 3 140/0	MIETEN EINSCHLIESSLICH NEBENKOSTEN	3 400	3 015	3 032,39	
310 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	250	200	738,90	
	SUMME EINNAHMEN	23 901	20 466	22 567,09	

Zu 300 3 167/9

Die Deutsche Forschungsgesellschaft erstattet 50 % der Personalkosten für die Sekretärin in der Arbeitsstelle für die Heine-Gesamtausgabe.

Zu 300 3 171/7

Das Land NW leistet einen Zuschuß von 1/3 der Aufwendungen des Herausgeberhonorars und der Druckkosten.

Zu 300 3 172/5

Die Stadt Hamburg gewährt einen Zuschuß in Höhe von 40 % der Personal-, Druck- und Sachkosten für die Heine-Gesamtausgabe, ausgenommen die Personalkosten für die Redakteure.

Zu 300 3 650/6

Die Mittel werden für folgende Maßnahmen benötigt:

Kulturelle Veranstaltungsvorschau	10.700 DM
Gemeinschaftsanzeigen für die Kulturinstitute	1.500 DM
Kosten des Plakats Kulturtermine und Versand	25.000 DM
Plakat für Kinder- und Jugendveranstaltungen	9.500 DM
Mehrkosten für den Druck des Kulturspiegels im Amtsblatt	2.500 DM
	<u>49.200 DM</u>

Zu 300 3 653/0

Es sind vorgesehen für:

50 % des Druckkostenzuschusses für Band. VIII gem. Grundzuschuß 1975 einschl. Mehrrumfang von bis zu ca. 10 %	34.525 DM
Geschätzte Korrekturkosten	675 DM
Herausgeberhonorare für Bd. VIII, IV und XV	5.250 DM
Bandbearbeiterhonorare für Bd. VIII, IV und XV einschl. Mehrrumfang von bis zu ca. 10 %	10.560 DM
Kosten der Editionscommittees und der Bandbearbeitersitzungen sowie Sachkosten	8.600 DM
	<u>59.610 DM</u>

Zu 300 3 700/6

Zuschüsse wurden u. a. folgenden Institutionen gegeben:

Institut Francais
Carl-Duisberg-Gesellschaft
UNESCO-Club
Deutsch-Italienische Gesellschaft
Mehrausgaben durch die
Deutsch-Finnische Gesellschaft
Deutsch-Englische Gesellschaft

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
310 3 416/7	1 500	1 500	1 045,00	
310 3 490/6	421 340	481 510	465 910,84	
310 3 520/1	2 500	2 340	15,40	
310 3 521/0				
310 3 522/8	350	110	161,62	
310 3 530/9	6 800	6 350	2 470,44	
310 3 540/6	2 000	2 000	6 179,50	
310 3 541/4	66 258	60 700	1 511,58	
310 3 561/9	350	–	74 771,78	
310 3 640/2	4	14	249,00	
310 3 669/0	150	100	13,60	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
310 3 679/8	–	–	85,80	
310 3 717/4	180 200	169 100	1 500,00	
310 3 718/2	38 520	43 580		
			115 517,17	
	719 972	767 304	702 431,73	
	23 901	20 466	22 567,09	
	696 071	746 838	679 864,64	
	–	–	–	
312 ALLGEMEINE WISSENSCHAFTSPFLEGE				
EINNAHMEN				
312 3 178/7	7 805	7 795	7 835,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	7 805	7 795	7 835,00	
AUSGABEN				
312 3 663/0	7 805	7 795	11 567,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 312 3 663/0 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	7 805	7 795	11 567,00	
	7 805	7 795	7 835,00	
	–	–	3 732,00	
	–	–	–	
313 HEINRICH-HEINE -INSTITUT				
EINNAHMEN				
313 3 110/2	1 500	1 500	1 626,00	
313 3 130/7	1 500	1 500	1 432,90	
313 3 131/5	500	500	481,80	
313 3 132/3	200	150	217,00	
313 3 133/1	400	400	379,60	
313 3 140/4	–	523	522,60	
313 3 141/2	2 500	1 300	2 011,69	
313 3 170/6	16 000	32 000	–	
313 3 171/4	–	1	–	
313 3 172/2	2 000	–	–	
313 3 173/0	–	5 000	–	
313 3 176/5	3 000	–	–	
313 3 177/3	1	200	–	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 313 3 570/1
	27 601	43 074	6 671,59	

Zu 310 3 530/9

Mehrkosten durch Anmietung einer Garage und voraussehbare Heizkosten.

Zu 310 3 541/4

Weniger durch Wegfall eines Wachmannes der WSG, für den eine städtische Dienstkraft eingestellt wurde. Vertretungen übernimmt weiterhin die WSG. Die ab 1. 1. 78 eingetretene Tarifierhöhung um 6,7 % kann dadurch aufgefangen werden.

Zu 310 3 718/2

Erhöhung des mtl. Zuschusses ab 1. 2. 77 von bisher 2.750,-- DM auf 3.210,-- DM gemäß Ziff. IV des Vertrages zwischen der Stadt u. den Erbbinnen Kippenberg vom 13. 2. 53.

Zu 313 3 170/6

Das Heine-Institut wird in 1979 aus Moskau die internationale Tschechow-Ausstellung übernehmen. Es wird hierzu ein Bundeszuschuß erwartet.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
313 3 416/0	HONORARE	10 000	2 000	-
313 3 460/8	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	20,00
313 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	551 210	533 050	381 391,46
313 3 520/5	UNTERHALTUNG DES ARCHIVS UND DER SAMMLUNG	7 000	7 000	3 399,09
313 3 521/3	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	23 000	-	-
313 3 530/2	MIETEN	63 620	63 620	63 619,44
313 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	3 500	3 956	1 723,49
313 3 541/8	AUFSICHTS- U. BEWACHUNGSDIENST	46 900	46 900	35 243,13
313 3 560/4	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	-	250	-
313 3 570/1	ERGAENZUNG DES ARCHIVS UND MUSEUMS	10 000	36 000	28 994,17
313 3 630/9	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF SONST.DRITTE	300	300	240,60
313 3 631/7	VERFILMUNG VON HANDSCHRIFTEN	-	30 000	-
313 3 650/3	LEIHVERKEHR	1 000	1 000	-
313 3 651/1	WERBEMASSNAHMEN UND DRUCKKOSTEN	19 000	23 000	19 989,44
313 3 652/0	FUER FOTOARBEITEN	3 000	3 000	1 499,24
313 3 653/8	HEINE-JAHRBUCH	16 800	16 800	13 990,35
313 3 654/6	HEINE-STUDIEN	20 400	12 400	12 400,00
313 3 655/4	DOKUMENTATION HEINE	5 000	-	-
313 3 656/2	RESTAURIERUNG VON HANDSCHR. UND AELTEREN DRUCKEN	-	-	4 499,32
313 3 657/0	BUCHBINDERARBEITEN	7 000	4 000	3 997,91
313 3 658/9	VERANSTALTUNGEN	12 000	12 000	4 983,75
313 3 659/7	INTERNATIONALE TSCHECHEW- AUSSTELLUNG U.A.	60 000	-	-
313 3 661/9	VEREINSBEITRAEGE	378	378	107,50
313 3 662/7	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	3 000	3 000	1 814,97
313 3 663/5	INTERNATIONALE HEINE-AUSSTELLUNG	-	57 000	-
313 3 664/3	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	3 000	3 000	-
313 3 665/1	DUESSELDORFER LITERATURGESPRAECH	20 000	20 000	-
313 3 666/0	STIPENDIEN FUER FORSCHER	10 000	5 000	-
313 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	150	150	132,13
313 3 671/6	ERSTATTUNG VON HAUSBEWIRTSCH.- KOSTEN	2 500	2 500	39 137,83
313 3 672/4	ERSTATTUNG ZUVIEL ERH. ZUSCH. HEINE- GESAMTAUSGABE	-	-	3 459,08
313 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	1 500,00
	SUMME AUSGABEN	898 758	886 304	622 142,90
	SUMME EINNAHMEN	27 601	43 074	6 671,59
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	871 157	843 230	615 471,31
314	UNIVERSITAET			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 6
	EINNAHMEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
314 3 661/3	VEREINSBEITRAEGE	250	250	250,00
314 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	742,72
314 3 700/8	ZUSCHUSS FUER ZWECHE DES STUDENTENWERKES	60 000	60 000	60 000,00
	SUMME AUSGABEN	60 250	60 250	60 992,72
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	60 250	60 250	60 992,72
315	VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSAKADEMIE			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 6
	EINNAHMEN			
	KEINE EINNAHMEN			

Zu 313 3 541/8

Mehrkosten infolge Tarifierhöhungen im Bewachungsgewerbe in Höhe von rd. 7 % ab 1. 1. 78.

Zu 313 3 570/1

Die Trennung der bisherigen HSt. "Vermehrung der Bestände" in "Ergänzung der Bibliothek" und "Ergänzung des Archivs und Museums" entspricht sowohl der sachlichen Gliederung des Instituts als auch der notwendigen Trennung der Bereiche Bibliothek und Archiv mit Museum.

Die beantragten Mehraufwendungen aus beiden HSt. insgesamt sind erforderlich, um den gestiegenen Angeboten in beiden Bereichen nachkommen zu können.

Zu 313 3 651/1

Es sind vorgesehen für:

a) Miete und Werbung an Uhrensäulen	3.500 DM
b) Plakate, Plakatierung u. sonstige Werbung	6.500 DM
c) Neudruck Leporellos	6.000 DM
d) Publikationsreihe "Veröffentlichungen des HHI": Werkauswahl te Peerdt	3.000 DM
	<u>19.000 DM</u>

Zu 313 3 654/6

Die Mittel sind vorgesehen für:

a) 1. Rate Druckkostenzuschuß zu Lefebvre "Heine und Hegel"	7.900 DM
b) 1. Rate Druckkostenzuschuß zu Classen "Heines Romantikkritik"	6.500 DM
c) 2. Rate Druckkostenzuschuß zu Galley "Heine-Rezensionen"	6.000 DM
	<u>20.400 DM</u>

Zu 313 3 657/0

Der überaus desolante Zustand der Heine-Bibliothek durch die häufige Benutzung, Fernleihe und Gesamtausgabe sowie das Einbinden von Zeitschriften und Zeitungen bis 1930 machen die Mehrausgabe notwendig.

Zu 313 3 659/7

Im Austausch mit der 1978 in Moskau veranstalteten internationalen Heine-Ausstellung wird die UdSSR in 1979 dem Heine-Institut die Tschechow-Ausstellung zur Verfügung stellen.

Der Bund hat für beide Ausstellungen eine Fehlbedarfsfinanzierung von 32.000,- DM bewilligt.

Die nach Abzug des Bundeszuschusses verbleibenden Kosten von rd. 19.000,- DM werden für Katalog u. a. sowie für einige Rahmenveranstaltungen benötigt, die sich z. Zt. noch in der Planung befinden.

Außerdem werden 25.000 DM für die Durchführung der Mahler-Ausstellung anlässlich des Mahler-Zyklus benötigt.

Zu 314 3 700/8

Jährlicher Zuschuß an das Studentenwerk zur Erhaltung der Gebäude, Wege und Anlagen sowie für Wirtschafts- und Betriebskosten.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
AUSGABEN					
315 3 460/7	KASSENVERLUSTENTSCHAEDIGUNG	-	-	10,00	
315 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	190 340	200 340	206 681,99	
315 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	3 000	3 000	-	
315 3 717/7	ZUSCHUSS A.D. VERWALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSAKADEMIE	60 000	60 000	60 000,00	
	SUMME AUSGABEN	253 340	263 340	266 691,99	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	253 340	263 340	266 691,99	
		-	-	-	
316	STUDIENGEBAEUDE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
316 3 140/8	MIETEN	7 000	5 000	5 439,75	ANORDNUNGSBER. AMT 40/50
	SUMME EINNAHMEN	7 000	5 000	5 439,75	
AUSGABEN					
316 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	71 760	81 140	77 979,37	
316 3 510/1	AUSSENANLAGEN	6 000	8 000	10 005,15	
316 3 540/3	STEUERN UND ABGABEN	10 000	12 000	10 126,08	
316 3 570/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	8 000	8 000	-	
316 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	800	800	187,68	
	SUMME AUSGABEN	96 560	109 940	98 298,28	
	SUMME EINNAHMEN	7 000	5 000	5 439,75	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	89 560	104 940	92 858,53	
		-	-	-	
320	KUNSTMUSEUM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
320 3 110/2	FUER DIE BENUTZUNG DES RESTAURIERUNGSATELIERS	-	-	2 220,00	
320 3 111/0	FUER LEISTUNGEN DER RESTAURIERUNGSWERKSTAETTEN	-	-	116,55	
320 3 112/9	EINNAHMEN AUS VERANSTALTUNGEN	3 000	3 000	2 000,00	
320 3 113/7	EINTRITTSGELDER	40 000	4 000	19 265,50	
320 3 130/7	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	40 000	40 000	25 422,59	
320 3 131/5	AUS DEM VERKAUF GESCHENKTER KATALOGE	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 320 3 573/6
320 3 132/3	VERKAUFSEERLOES AUS DEM VERMOEGEN DES KUNSTMUSEUMS	1	1	272,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 320 3 572/8
320 3 133/1	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF FUER DRITTE	55 000	7 000	57 194,60	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 320 3 655/4
320 3 140/4	MIETEN	1 900	2 650	1 866,29	
320 3 141/2	ERLOES AUS ANZEIGENWERBUNG	-	-	7 903,20	
320 3 150/1	EINNAHMEN AUS REGRESS- ANSPRUECHEN	100	100	1 018,10	
320 3 151/0	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	2 870	24 029,13	
320 3 158/7	VERMISCHTE EINNAHMEN	150	150	264,40	
320 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	11 500	14 403,86	
320 3 167/6	KOSTENERSTATTUNG AUSSTELLUNG -DF-ER MALERSCHULE-	35 000	-	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 320 3 660/0
320 3 169/2	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	3 000,00	
320 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	45 500	8 500	70 800,00	

Zu 315 3 717/7

Zuschuß der Stadt an die VWA gemäß Vertrag vom 7. 2. 1936.

Zu 316 3 140/8

Es sind veranschlagt:

Einnahmen aus Vermietung

5.000 DM

Vergütung für Dienstwohnung Hausmeister

2.000 DM

7.000 DM

Zu 320 3 113/7

Für die Ausstellung "Düsseldorfer Malerschule" soll ein Eintrittsgeld von 2,-- DM erhoben werden.
Es wird mit etwa 20.000 Besuchern gerechnet.

Zu 320 3 133/1

Der Ansatz wurde im Hinblick auf die Kommissionsverkäufe zur Ausstellung "Düsseldorfer Malerschule" erhöht.

Zu 320 3 167/6

Es ist geplant, die Ausstellung "Düsseldorfer Malerschule" an den Kunstverein Karlsruhe weiterzugeben.
Der Anteil an den Gesamtkosten ist mit 35.000,— DM errechnet.

Zu 320 3 171/4

Zu den Kosten der Ausstellung "Düsseldorfer Malerschule" wird ein Landeszuschuß erwartet.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
320 3 176/5	SPENDEN	200	200	1 147,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 320 3 573/6
320 3 177/3	ZUSCHUSS THYSSEN- STIFTUNG	50 000	16 000	16 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 320 3 652/0
320 3 178/1	STIFTUNGSERTRAEGE	6 393	6 392	6 394,00	ANORDNUNGSBERECHT. AM
320 3 179/0	SPENDE FUER DAS SYMPOSIUM RESTAURIERUNGSZENTRUM	-	-	13 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	<u>277 246</u>	<u>102 364</u>	<u>266 317,22</u>	
AUSGABEN					
320 3 416/0	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	700	700	478,22	
320 3 460/8	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	30,00	
320 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 707 200	1 808 690	1 921 595,36	
320 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	58 000	109 100	-	
320 3 520/5	BESCHAFFUNG VON PASSEPARTOUT- KARTON	10 000	-	-	
320 3 529/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	105 500	48 900	-	
320 3 530/2	KOSTEN DER POLIZEI-, NOTRUF- UND FEUERMELDEANLAGE	-	85 000	59 757,17	
320 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	5 000	5 000	4 407,97	
320 3 541/8	AUFSICHTSDIENST	225 000	237 900	209 322,44	
320 3 549/3	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	188 000	137 200	-	
320 3 561/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	750	650	845,36	
320 3 570/1	UNTERHALT.D.SAMMLUNGEN U.SONST SAECHL.ZWECKAUSGAB.	25 000	20 000	34 622,06	
320 3 572/8	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN	6 000	6 000	5 412,48	SIEHE 320 3 132/3
320 3 573/6	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	200	1 634	894,00	SIEHE 320 3 131/5 SIEHE 320 3 176/5 UEBERTRAGBAR ZU LASTEN DES FOLGENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFER AUFTRAEGE BIS ZU 25 % DES ANSATZES ERTEILT WERDEN UEBERTRAGBAR
320 3 574/4	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	22 000	22 000	21 615,17	
320 3 575/2	SICHERUNGSMASSNAHMEN	25 000	3 500	16 438,51	
320 3 640/6	UMSATZSTEUER	500	500	-	
320 3 641/4	ABGABEN NACH DEM LAG	33	130	129,88	VERFUEGUNGSBERECHT. AM
320 3 650/3	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	40 000	50 000	48 094,49	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 320 3 654/6 SIEHE 320 3 654/6
320 3 651/1	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	64 000	60 000	40 483,06	
320 3 652/0	DRUCK VON WISSENSCHAFTLICHEN KATALOGEN	95 000	61 000	45 000,00	SIEHE 320 3 177/3 UEBERTRAGBAR
320 3 653/8	RESTAURIERUNG VON TEXTILIEN	-	-	4 932,76	
320 3 654/6	SONDERVERANST., BILDUNGS-, FORSCHUNGSZWECKE USW.	35 000	87 200	79 972,63	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 320 3 650/3 EINS. DECKUNGSFAEHIG ZU GUNSTEN 320 3 651/1
320 3 655/4	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	50 000	6 500	49 715,00	SIEHE 320 3 133/1
320 3 656/2	ZUR PFLEGE DER STIFTUNG BINDER	8 000	8 000	7 970,10	
320 3 657/0	FUER FOTOARBEITEN	8 000	8 000	7 855,22	
320 3 658/9	MUSEUMS-BULLETIN	8 000	8 000	7 585,85	
320 3 659/7	SYMPOSIUM RESTAURIERUNGS- ZENTRUM AUS SPENDEN	-	3 432	9 567,91	
320 3 660/0	AUSSTELLUNG -DUESSELDORFER MALERSCHULE-	209 500	-	-	SIEHE 320 3 167/6
320 3 661/9	VEREINSBEITRAEGE	490	490	271,52	
320 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	700	700	647,62	
320 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	564 869	545 900	811 287,64	
	SUMME AUSGABEN	<u>3 462 442</u>	<u>3 326 126</u>	<u>3 388 932,42</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>277 246</u>	<u>102 364</u>	<u>266 317,22</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>3 185 196</u>	<u>3 223 762</u>	<u>3 122 615,20</u>	

Zu 320 3 177/3

Die Thyssen-Stiftung fördert durch rückzahlbare Zuschüsse (Katalogverkauf erfolgt durch Kommission) die Katalogherstellung "Zeichnungen der Düsseldorfer Schule" und "Glassammlung Hentrich".

Zu 320 3 541/8

Der Ansatz mußte erhöht werden für
Tariferhöhung im Bewachungsgewerbe per 1. 1. 1978 um 6,7 % und für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen der städtischen Aufseher.

Zu 320 3 570/1

Der Mehrbedarf begründet sich darin, daß das Museum dazu übergegangen ist, Malerarbeiten und Schreinerarbeiten soweit wie möglich durch museumseigene Kräfte durchführen zu lassen. Das bezieht sich auch auf die Anfertigung von Wechselrahmen. Die Mehrkosten entstehen durch den Kauf von Holz, Leisten, Glas und Farben.

Zu 320 3 575/2

Es ist vorgesehen:

Verglasen von 56 Leihgaben aus der Sammlung Bentinck-Thyssen, durchschnittlich je 255,—	14.280 DM
Verglasen von 26 eigenen Werken, durchschnittlich je 335,—	8.710 DM
Zur Verstärkung der Aufhängevorrichtungen	2.010 DM
	<u>25.000 DM</u>

Zu 320 3 650/3

Es sind vorgesehen für:

1. Anzeigen	4.500 DM
2. Schaukastenmiete	1.000 DM
3. Transport und Portokosten	5.500 DM
4. Blumenpflege	500 DM
5. Postkarten- und Dia-Herstellung	5.000 DM
6. Nachdruck des Auswahlkatalogs (Einzelbände I, II und V)	23.500 DM
	<u>40.000 DM</u>

Zu 320 3 651/1

Es werden benötigt für:

Kindermalstunde	29.000 DM
Pädagogische Arbeit mit Realschulen und Gymnasien	10.000 DM
Zur Durchführung einer didaktischen Ausstellung in den Bezirken	10.000 DM
Vorträge und Filmveranstaltungen für Kinder	5.000 DM
Honorare für Führungen durch Dritte	2.000 DM
Erwachsenen-Fortbildungsprogramm	4.000 DM
Lohn- und Kirchensteuer	4.000 DM
	<u>64.000 DM</u>

Zu 320 3 652/0

Die Thyssen-Stiftung unterstützt seit mehreren Jahren die Herausgabe verschiedener wissenschaftlicher Kataloge. Für das Jahr 1979 ist die Fertigstellung der Kataloge "Handzeichnungen des 19. Jahrhunderts" und "Glassammlung Hentrich" (Band I) vorgesehen. Teilkosten dieser Maßnahme werden für 1979 mit 95.000,— veranschlagt. Von den Gesamtkosten trägt die Thyssen-Stiftung zwei Drittel und die Stadt ein Drittel.

Zu 320 3 654/6

Folgende Veranstaltungen sollen durchgeführt werden:

5. Studio-Ausstellungen à 4.000,—	20.000 DM
Buchholz-Ausstellung	10.000 DM
Vorträge und Filmvorführungen	5.000 DM
	<u>35.000 DM</u>

Zu 320 3 660/0

Es sind vorgesehen für:

Transport	110.500 DM
Faltblatt, Anzeigenwerbung und Eröffnung	8.000 DM
Photos	20.000 DM
Plakatierung	5.000 DM
Plakate	10.000 DM
Honorare	11.000 DM
Didaktik	10.000 DM
Sonstiges (Verglasen, Aufbau, Unvorhergesehenes)	15.000 DM
Verlorener Druckkostenzuschuß zur Katalogherstellung	20.000 DM
	<u>209.500 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
321	KUNSTHALLE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 5
	EINNAHMEN				
321 3 110/7	EINTRITTSGELDER	60 000	90 000	53 955,25	
321 3 111/5	ANT. EINTRITTSGELDER F.D. KUNSTVEREIN GEM. VERTRAG	30 000	45 000	18 696,25	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 662/1
321 3 112/3	ANTEILIGE EINTRITTSGELDER FUER DRITTE	1	1	-	
321 3 130/1	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	120 000	170 000	103 448,21	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 650/8
321 3 131/0	EINNAHMEN AUS ANZEIGENWERBUNG	5 000	5 000	-	
321 3 132/8	VERKAUF VON SIEBDRUCKEN, GRAFIKEN USW.	-	2 000	3 345,00	
321 3 134/4	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF KUNSTVEREIN	6 000	7 500	5 833,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 663/0
321 3 135/2	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN- VERKAUF SONST. DRITTE	10 000	105 183	8 606,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 664/8
321 3 140/9	MIETEN UND PACHTEN	182 000	192 000	175 456,44	
321 3 150/6	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	14 000	-	
321 3 151/4	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	-	30 000,00	
321 3 152/2	ERSTATTUNG VON AUSSTELLUNGSKOSTEN	1	24 400	200,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 650/8
321 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 000	100	-	
321 3 159/0	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	10 000	13 941,98	
321 3 167/0	ERSATZLEISTUNG VON HAUSBEWIRT- SCHAFTUNGSKOSTEN	4 500	4 500	3 535,70	
321 3 170/0	BUNDESZUSCHUESSE	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 650/8
321 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	1	60 000	60 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 650/8
321 3 177/8	SPENDEN	1	1	1 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 321 3 650/8
	SUMME EINNAHMEN	418 506	729 686	478 017,83	
	AUSGABEN				
321 3 416/5	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	1 500	1 500	1 024,50	
321 3 460/2	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	120,00	
321 3 490/4	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	880 810	953 620	870 686,80	
321 3 509/9	SN NR. 2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	51 500	19 500	-	
321 3 520/0	BESCHAFFUNG VON AUSSTELLUNGSMOBILIAR USW.	7 000	7 000	2 918,71	
321 3 521/8	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	4 500	4 500	1 985,94	
321 3 522/6	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	1 850	800	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 5
321 3 529/3	SN NR. 2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW.	53 200	14 700	-	
321 3 530/7	KOSTEN DER FEUERMELDE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	45 000	30 543,23	
321 3 540/4	STEUERN UND ABGABEN	25 000	25 000	23 436,41	
321 3 541/2	AUFSICHTS- U. BEWACHUNGSDIENST	195 000	237 200	194 925,78	
321 3 549/8	SN NR. 2 ENERGIEVERSORGUNG	106 000	101 500	-	
321 3 561/7	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	300	300	297,90	
321 3 570/6	ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	3 000	3 500	2 991,49	
321 3 640/0	UMSATZSTEUER	1 500	16 000	3 158,97	
321 3 641/9	ABGABEN NACH DEM LAG	8	29	29,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 5
321 3 650/8	AUSSTELLUNGEN, VERANSTALTUNGEN OEFFENTLICHKEITSARB.	690 000	790 900	675 976,45	SIEHE 321 3 130/1 SIEHE 321 3 152/2 SIEHE 321 3 170/0 SIEHE 321 3 171/9 SIEHE 321 3 177/8 ZU LASTEN DES KOMMENDEN HAUSHALTSJAHRES DURCH AUFTRAEGE BIS ZU 50 % DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
321 3 651/6	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	-	50 000	37 493,54	
321 3 652/4	PAEDAGOGISCHE ARBEIT	10 000	10 000	-	GEGENS. DECKUNGSFAEHIIG MIT 321 3 651/6, 321 3 654/0
321 3 654/0	SONDERVERANSTALTUNGEN	-	45 000	22 394,75	
321 3 659/1	SONSTIGE SAECHLICHE ZWECKAUSGABEN	20 000	24 000	17 837,65	
321 3 661/3	VEREINSBEITRAEGE	360	360	460,00	
321 3 662/1	ABFUEHRUNG ANT. EINTR. GELDER A.D. KUNSTVEREIN	30 000	45 000	18 696,30	SIEHE 321 3 111/5
321 3 663/0	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF KUNSTVEREIN	6 000	7 500	5 833,00	SIEHE 321 3 134/4

Zu 321 3 130/1

Die Ansätze der Nrn. 321 3 130/1 und 321 3 132/8 wurden zusammengefaßt.

Zu 321 3 140/9

Aus der Vermietung und Verpachtung der Räume für das Kom(m)ödchen und der Tiefgarage.

Zu 321 3 541/2

Durch die vermehrte Übernahme von Ausstellungen im Rahmen von Tourneen ist eine ausreichende Bewachung, die sich speziell auch auf Nachtbewachung erstreckt, durch Auflagen der Leihgeber in den Tourneeverträgen festgelegt.

Die ab 1. 1. 78 im Bewachungsgewerbe eingetretene Tarifierhöhung von 6,7 % wird versucht, durch organisatorische Maßnahmen aufzufangen.

Zu 321 3 650/8

Die Ansätze der Nrn. 321 3 650/8 bis 321 3 654/0 wurden zusammengefaßt.

Im verstärkten Umfang werden Ausstellungstourneen durchgeführt. Bei den Tourneen werden den Tourneeteilnehmern in zunehmendem Maße Vorbereitungskosten und Leihgebühren in Rechnung gestellt, die zu den allgemein anfallenden Kosten, wie Transport etc. gehören. Eine Erhöhung des Ansatzes wurde daher erforderlich.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
321 3 664/8	ABFUEHRUNG ERLOES DRUCKSCHR.- VERKAUF SONST.DRITTE	10 000	105 183	8 606,00	SIEHE 321 3 135/2
321 3 665/6	ABFUEHRUNG ANTEILIGER EINTRITTSGELDER FUER DRITTE	1	1	-	
321 3 669/9	VERMISCHTE AUSGABEN	750	750	740,11	
321 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	345 104	403 500	431 930,69	
	SUMME AUSGABEN	2 443 383	2 912 343	2 352 087,22	
	SUMME EINNAHMEN	418 506	729 686	478 017,83	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 024 877	2 182 657	1 874 069,39	
		-	-	-	
322	HETJENS-MUSEUM				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
322 3 110/1	AUS VERANSTALTUNGEN	100	100	-	
322 3 111/0	EINTRITTSGELDER	10 000	20 000	-	
322 3 130/6	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	60 000	45 000	22 684,20	
322 3 132/2	ERLOES A.D.VERKAUF DES KATALOGES SEVRES-PORZELLAN	-	294	364,00	
322 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	5 650,00	
322 3 159/4	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	488	-	
322 3 164/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	-	3 338,46	
322 3 170/5	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	14 334	-	
322 3 171/3	ZUSCHUSS DES LANDES	15 000	10 000	-	
322 3 172/1	ZUSCHUSS LANDSCHAFTSVERBAND	5 000	-	-	
322 3 175/6	ZUSCHUESSE DRITTER	-	17 667	-	
322 3 176/4	ZUSCHUSS STIFTUNG VW	-	-	-	
322 3 177/2	WISSENSCHAFTL. UNTERSUCHUNGE SPENDEN	1	1	15 000,00 975,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 322 3 522/0
322 3 179/9	ZUSCHUSS THYSSEN-STIFTUNG FUER JAPANISCHE KERAMIK	-	18 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	90 201	125 984	48 011,66	
	AUSGABEN				
322 3 416/0	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	500	500	70,00	
322 3 460/7	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	20,00	
322 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	460 870	426 970	478 163,50	
322 3 521/2	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	1 500	1 500	1 453,35	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 322 3 570/0
322 3 522/0	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	1	1	291,62	SIEHE 322 3 177/2 UEBERTRAGBAR
322 3 530/1	GEBUEHREN FUER FUNKSPRECHGERAETE	200	-	-	
322 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	2 846	2 674	2 650,70	
322 3 541/7	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	140 800	140 809	96 253,71	
322 3 561/1	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	200	100	89,88	
322 3 570/0	UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	6 828	7 000	6 656,38	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 322 3 521/2
322 3 571/9	ERGAENZUNG DER FACHBIBLIOTHEK	5 000	5 000	4 996,73	
322 3 572/7	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN	7 000	5 818	-	
322 3 650/2	WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	17 000	15 000	11 275,92	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 322 3 651/0
322 3 651/0	SONDERVERANST.,BILDUNGS-, FORSCHUNGSZWECKE USW.	70 000	30 000	2 962,91	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG V 322 3 650/2
322 3 652/9	AUSSTELLUNG JAPANISCHE KERAMIK	-	121 000	-	
322 3 653/7	SYMPOSIUM JAPANISCHE KERAKIK	-	18 000	-	
322 3 654/5	FUER FOTOARBEITEN	4 000	6 234	18 207,99	
322 3 655/3	HERSTELLUNG WISSENSCHAFTLICHER KATALOGE	75 000	23 811	23 188,18	
322 3 661/8	VEREINSBEITRAEGE	216	216	212,25	

Zu 322 3 111/0

Für die in 1979 geplante Ausstellung "Die besten 100 Keramiker der Welt" soll ein Eintrittsgeld erhoben werden.

Zu 322 3 130/6

Neben dem Ausstellungskatalog wird der Bestandskatalog "Westerwälder Steinzeug" zum Verkauf kommen.

Zu 322 3 171/3

Für die geplante Ausstellung "Die besten 100 Keramiker der Welt" wird ein Landeszuschuß beantragt.

Zu 322 3 541/7

Die WSG stellt täglich 4 Aufseher. Die Tarifierhöhung im Bewachungsgewerbe von rd. 7 % ab 1. 1. 78 kann aufgefangen werden, da die Kosten für die beiden zusätzlichen Aufseher während der Japan-Ausstellung fortfallen.

Zu 322 3 650/2

Es sind vorgesehen für:

1. Lithos und Fotos für ein Bildheft	10.000 DM
2. Herstellung von Dias und Nachdruck von Postkarten	2.000 DM
3. Anzeigenwerbung	2.000 DM
4. Transport- und Portokosten	3.000 DM
	<u>17.000 DM</u>

Zu 322 3 651/0

Es sind vorgesehen für:

1. Sonderausstellung "Die besten 100 Keramiker der Welt"	
a) Katalog	45.000 DM
b) Plakat, Plakatierung	10.000 DM
c) Transportkosten	5.000 DM
d) sonstige Ausstellungskosten	5.000 DM
	<u>65.000 DM</u>
2. Vortragsveranstaltungen (Honorare etc.)	2.000 DM
3. Kosten für den Töpfer	1.000 DM
4. Sonstige sächliche Veranstaltungskosten	2.000 DM
	<u>70.000 DM</u>

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
322 3 662/6				
322 3 663/4				
322 3 669/3				
322 3 711/8				
ABF.A.D.VERKAUF DES KATALOGES SEVRES-PORZELLAN		294	364,00	
PAEDAGOGISCHE ARBEIT	3 000	3 000	-	
VERMISCHTE AUSGABEN	300	300	286,75	
RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	-	232	-	
SUMME AUSGABEN	795 261	808 459	647 143,87	
SUMME EINNAHMEN	90 201	125 984	48 011,66	
ZUSCHUSS	705 060	682 475	599 132,21	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
323				
LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
EINNAHMEN				
323 3 110/6	100 000	105 000	81 826,00	
323 3 130/0	13 000	12 000	11 682,10	
323 3 131/9				
ERLOES AUS DEM VERKAUF VON TIEREN	1	150	-	
323 3 140/8				
MIETEN UND PACHTEN EINSCHL. NEBENKOSTEN	5 500	5 500	5 795,07	
323 3 159/9				
ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	1	-	
323 3 172/6				
ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	9 000	-	45 000,00	
323 3 177/7				
SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 323 3 571/3
SUMME EINNAHMEN	127 503	122 652	54 303,17	
AUSGABEN				
323 3 410/5	10 000	9 800	6 386,00	
323 3 460/1				
ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	60,00	
323 3 490/3	1 091 490	1 097 430	1 026 492,59	
323 3 509/8				
SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN				
323 3 520/9				
SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	50 000	80 800	-	
323 3 521/7				
UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN U. DES AQUARIUMS	90 000	90 000	85 024,83	
323 3 522/5				
BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	7 500	6 800	6 780,08	
323 3 529/2				
BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	1 450	-	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
323 3 530/6	36 000	46 900	-	
323 3 540/3	21 142	19 303	17 902,00	
323 3 541/1	15 300	14 000	13 840,62	
323 3 549/7	38 450	38 450	36 613,84	
323 3 561/6	173 000	133 900	-	
323 3 570/5	2 500	2 500	2 454,27	
323 3 571/3	13 000	10 000	11 995,37	
323 3 572/1				
ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN, TIERANKAEUFE	1	1	-	SIEHE 323 3 177/7
323 3 572/1	5 000	3 500	5 845,71	
323 3 640/0	600	540	-	
323 3 641/8	188	752	751,68	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
323 3 650/7	30 000	29 440	27 065,74	
323 3 651/5				
WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	40 000	40 000	25 406,47	
323 3 661/2	300	300	40,00	
323 3 669/8	200	200	-	
323 3 679/5	104 340	97 650	349 008,06	
SUMME AUSGABEN	1 730 461	1 722 266	1 615 667,26	
SUMME EINNAHMEN	127 503	122 652	54 303,17	
ZUSCHUSS	1 602 958	1 599 614	1 561 364,09	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 323 3 172/6

Der Landschaftsverband Rheinland hat einen Zuschuß in Höhe von 30 % der Kosten für die Löbbecke-Ausstellung zugesagt.

Zu 323 3 410/5

Der pädagogische Führungsdienst wird jetzt auch samstags angeboten.

Zu 323 3 520/9

Es sind vorgesehen für:

1. Ankauf von Tierfutter, Arzneien und Chemikalien	46.000 DM
2. Ankauf von Holz, Glas u. ä. für die Museumshandwerker	11.000 DM
3. Reparatur und Wartung der technischen und elektronischen Einrichtungen der Ausstellungen und Modelle	13.000 DM
4. Ordnung, Reinigung und Konservierung der wissenschaftlichen Sammlungen	12.000 DM
5. Katalogisierung der Bibliothek auf Stückzahlbasis	8.000 DM
	<u>90.000 DM</u>

Zu 323 3 521/7

Es sind vorgesehen für:

1. Ergänzung der optischen und geologischen Geräte	1.100 DM
2. Ergänzung der technischen Einrichtungen der Aquarien und Terrarien	4.400 DM
3. Laborzubehör und Kleinwerkzeuge	2.000 DM
	<u>7.500 DM</u>

Zu 323 3 530/6

Mehrkosten durch Anmietung weiterer Räume.

Zu 323 3 650/7

Am 4. 3. 1979 besteht das Löbbecke-Museum 75 Jahre. Aus diesem Anlaß wird eine Löbbecke-Sonderausstellung gezeigt. Die Mehrkosten sind u. a. für Honorare, Werbung, Einladungen usw. für diesen Anlaß bestimmt.

Zu 323 3 651/5

Es sind vorgesehen für:

1. Plakat zur Löbbecke-Sonderausstellung	3.000 DM
2. Plakatierungen	3.000 DM
3. Transporte, Porto, Anzeigen	3.000 DM
4. Druck von farbigen Postkarten	3.500 DM
5. Nachdruck der Broschüre "Aquarium Düsseldorf"	12.000 DM
6. Neudruck Museums-Katalog	14.500 DM
7. Insektenbörse	1.000 DM
	<u>40.000 DM</u>

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
324 LANDESMUSEUM VOLK UND WIRTSCHAFT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT I
EINNAHMEN				
324 3 140/2 MIETEN EINSCHLIESSLICH NEBENKOSTEN	64 000	64 000	54 528,95	
324 3 171/2 RUECKZAHLUNG NICHT VERBRAUCHTER ZUSCHUESSE	-	856	9 389,41	
SUMME EINNAHMEN	64 000	64 856	63 918,36	
AUSGABEN				
324 3 540/8 STEUERN UND ABGABEN	3 400	3 400	3 026,71	
324 3 669/2 VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	-	
324 3 700/1 ZUSCHUSS	361 500	348 000	310 400,00	
SUMME AUSGABEN	364 950	351 450	313 426,71	
SUMME EINNAHMEN	64 000	64 856	63 918,36	
ZUSCHUSS	300 950	286 594	249 508,35	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
325 STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT I
EINNAHMEN				
325 3 110/5 EINTRITTSGELDER	10 000	20 000	-	
325 3 130/0 DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	15 000	20 000	7 357,00	
325 3 140/7 MIETEN	2 290	2 290	2 289,60	
325 3 150/4 SCHADENERSATZLEISTUNGEN VON DRITTEN	100	2 700	-	
325 3 151/2 ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	513	6 000,00	
325 3 152/0 ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	-	4 095,77	
325 3 158/0 VERMISCHTE EINNAHMEN	-	100	582,93	
325 3 159/8 ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	-	5 073,65	
325 3 172/5 ZUSCHUSS LANDSCHAFTSVERBAND	-	20 000	-	
325 3 177/6 SPENDEN UND ZUWEISUNGEN - UEBRIGE BEREICHE	1	2 000	800,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 325 3 571/2
325 3 178/4 ZUSCHUSS DES GENERALVIKARIATS	-	10 000	-	
SUMME EINNAHMEN	27 391	77 603	26 198,95	
AUSGABEN				
325 3 460/0 ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	12,00	
325 3 490/2 SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	734 770	836 540	870 496,42	
325 3 520/8 UNTERHALTUNG DER SAMMLUNGEN	29 758	26 929	69 614,72	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 325 3 650/6, 325 3 651/4
325 3 521/6 BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND MASCHINEN	3 000	3 000	2 992,26	
325 3 530/5 MIETEN	17 800	35 000	35 309,04	
325 3 531/3 MIETE F. POLIZEI-, NOTRUF UND EINBRUCHMELDEANLAGE	-	-	4 700,69	
325 3 540/2 STEUERN UND ABGABEN	6 087	6 087	5 844,32	
325 3 541/0 GEBAEUDEBEWACHUNG	2 134	2 134	2 010,12	
325 3 560/7 DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	300	300	262,96	
325 3 570/4 NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN	9 680	8 769	6 564,18	
325 3 571/2 NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN AUS SPENDEN	1	363	437,00	SIEHE 325 3 177/6 UEBERTRAGBAR
325 3 572/0 ERGAENZUNG DER BIBLIOTHEK	8 000	8 000	9 137,77	
325 3 640/9 ABGABEN NACH DEM LAG	18	72	71,92	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT II
325 3 650/6 BILDUNGS- UND FORSCHUNGSZW., SONDERVERANST. USW.	5 000	12 500	24 919,65	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 325 3 520/8
325 3 651/4 WERBUNGS-, TRANSPORT-, PORTO-, DRUCKKOSTEN USW.	30 000	17 000	33 712,12	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 325 3 520/8
325 3 652/2 FUER FOTOARBEITEN	4 500	4 500	4 404,07	
325 3 653/0 WERKVERTRAEGE	10 000	10 000	8 000,00	
325 3 654/9 AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	240 000	239 800	107 061,26	
325 3 655/7 AUSSTELLUNG DUESSELDORFER KIRCHENSCHAETZE	-	102 000	-	
325 3 656/5 KINDERFUEHRER	-	5 000	-	
325 3 657/3 PAEDAGOGISCHE ARBEIT	3 000	3 000	-	
325 3 658/1 AUSSTELLUNG -ARMER MALER - MALERFUERST-	50 000	-	-	

Zu 324 3 140/2

Es sind veranschlagt für:

Miete	33.000 DM
Heizung	31.000 DM
	<u>64.000 DM</u>

Zu 324 3 700/1

Die Stadt ist neben dem Land Träger des Landesmuseums Volk und Wirtschaft e.V. Der Wirtschaftsplan des Museums für 1978 zeigt folgendes Bild:

Einnahmen	28.660 DM
Zuschüsse:	
Stadt	361.500 DM
Land	644.100 DM
insgesamt	<u>1.034.260 DM</u>
Ausgaben	<u>1.034.260 DM</u>

Nach den Beteiligungsverhältnissen in den letzten Jahren hat die Stadt Düsseldorf rd. 35,9 % und das Land NW rd. 64,5 % der ungedeckten Kosten getragen.
Im Etat des Museums sind rd. 90 % der Ausgaben zwangsläufig (Personalkosten, Steuern, Abgaben etc.) und nur rd. 10 % stehen für die Durchführung von Ausstellungen etc. zur Verfügung.

Zu 325 3 110/5

Zu der geplanten Sonderausstellung "Armer Maler - Malerfürst" soll ein Eintrittsgeld erhoben werden.

Zu 325 3 130/0

Der Umsatz beim Druckschriftenverkauf wird zurückgehen, da im Vergleich zu der Ausstellung "Kirchenschätze" (1978) in 1979 keine entsprechende Ausstellung stattfinden wird.

Zu 325 3 530/5

Es sind vorgesehen für:

Miete für das Magazin Burgplatz	7.000 DM
Miete für das Magazin Bilker Str.	10.800 DM
	<u>17.800 DM</u>

Zu 325 3 654/9

Mehrbedarf durch den zusätzlichen Einsatz von 3 Wachmännern für den kürzlich eröffneten weiteren Teil des Museums.

Die WSG übernimmt außerdem die Vertretungen für das städt. Aufsichtspersonal.

Ferner ist in der Ansatzserhöhung die ab 1. 1. 78 eingetretene Tarifierhöhung von rd. 7 % enthalten.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
325 3 659/0				
	15 000	-	-	
325 3 661/1	415	415	415,00	
325 3 669/7	200	200	81,42	
325 3 711/1				
	-	911	-	
SUMME AUSGABEN	1 169 663	1 322 520	1 186 046,92	
SUMME EINNAHMEN	27 391	77 603	26 198,95	
ZUSCHUSS	1 142 272	1 244 917	1 159 847,97	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
326	NATURKUNDLICHES HEIMATMUSEUM BENRATH			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
326 3 110/0	10 000	-	-	
326 3 130/4	500	-	40,80	
326 3 162/2				
	-	-	29 392,00	
SUMME EINNAHMEN	10 500	-	29 432,80	
AUSGABEN				
326 3 490/7	128 880	115 380	123 713,78	
326 3 520/2				
	20 000	19 650	13 392,41	
326 3 540/7	132	132	132,00	
326 3 560/1	300	300	262,04	
326 3 570/9	4 400	4 400	2 339,30	
326 3 571/7	1 800	1 350	2 283,90	
326 3 650/0				
	17 500	-	-	
326 3 661/6	35	35	-	
326 3 669/1	50	50	-	
SUMME AUSGABEN	173 097	141 297	142 123,43	
SUMME EINNAHMEN	10 500	-	29 432,80	
ZUSCHUSS	162 597	141 297	112 690,63	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
327	DUMONT-LINDEMANN -ARCHIV			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
327 3 110/4	300	300	170,00	
327 3 130/9	200	-	-	
327 3 177/5	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 327 3 573/8
SUMME EINNAHMEN	501	301	170,00	
AUSGABEN				
327 3 490/1	94 440	122 940	57 978,65	
327 3 520/7	2 000	2 316	480,36	
327 3 521/5	800	-	-	
327 3 560/6	-	75	-	
327 3 570/3	5 000	4 400	10 308,30	
327 3 571/1	2 500	-	-	
327 3 573/8				
	1	1	-	SIEHE 327 3 177/5
327 3 650/5	10 000	10 000	3 000,00	
327 3 651/3	12 000	6 200	306,50	
327 3 652/1	450	258	446,90	
327 3 654/8				
	5 000	-	-	
327 3 655/6	1 000	-	-	

Zu 326 3 110/0

Es ist vorgesehen, daß nach Eröffnung des Museums Eintrittsgelder erhoben werden.

Zu 326 3 520/2

Es sind vorgesehen für:

Anschaffung von Materialien für die Überholung der vorhandenen Präparate, des Anfertigen neuer Präparate und die Herstellung von Modellen	13.000 DM
Beschaffung von Holz, Glas u. a. zur Instandsetzung beschädigter Sammlungsbehältnisse	3.000 DM
Ankauf von Kleinwerkzeugen	4.000 DM
	<u>20.000 DM</u>

Zu 326 3 650/0

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Plakat zur Neueröffnung	3.500 DM
2. Plakatierung und Anzeigen	3.000 DM
3. Transport- und Portokosten	500 DM
4. Druck farbiger Bildpostkarten	4.000 DM
5. Andere Drucksachen und für die Museumseröffnung	6.500 DM
	<u>17.500 DM</u>

Zu 327 3 520/1

Es besteht ein erheblicher Nachholbedarf in der Aufbereitung der verschiedensten Archivalien für Ausstellungszwecke, für die pädagogische Arbeit und für wissenschaftliche Auswertung.

Zu 327 3 650/5

Für die wissenschaftliche Aufarbeitung und Auswertung der umfangreichen Autographensammlung und des gesamten übrigen Schriftverkehrs sowie der Nachlässe ist auf Dauer ein festangestellter wissenschaftlicher Mitarbeiter erforderlich. Da dieser z.Z. noch nicht zur Verfügung steht, muß auf der Basis von Werkverträgen das Aufarbeitungsprogramm weitergeführt werden.

Zu 327 3 651/3

Eine Erhöhung des bisherigen Ansatzes ist notwendig geworden, um den Erstdruck von Plakaten und Postkarten sowie den Neudruck von Leporellos durchführen zu können (10.000 DM). Für sonstige Werbemaßnahmen sind 2.000 DM erforderlich.

Zu 327 3 654/B

Um das Theaterarchiv in das Bewußtsein der Öffentlichkeit zu bringen, werden erstmals Veranstaltungen (z.B. Dichterlesungen, Schauspieler-Auftritte) und Sonderausstellungen (Papiertheater, Bühnenbildentwürfe, Plakate) geplant.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
327 3 656/4	BUCHBINDERARBEITEN	4 000	-	-	
327 3 657/2	EROEFFNUNG DES DUMONT- LINDEMANN-ARCHIVS	-	3 960	-	
327 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	98	24	24,00	
327 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	100	50	49,01	
	SUMME AUSGABEN	137 389	150 224	72 593,72	
	SUMME EINNAHMEN	501	301	170,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	136 888	149 923	72 423,72	
328	STADTARCHIV				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
328 3 100/1	VERKAUF VON GEBUEHRENMARKEN	600	500	670,00	
328 3 111/7	VERWALTUNGSGEBUEHREN	500	1 000	598,30	
	SUMME EINNAHMEN	1 100	1 500	1 268,30	
	AUSGABEN				
328 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	313 360	300 210	298 473,87	
328 3 560/0	SCHUTZKLEIDUNG	150	150	37,24	
328 3 570/8	ARCHIV., FACHLIT., TONARCH., BILDER, URKUNDEN	12 000	12 000	9 998,65	
328 3 650/0	SICHERUNGSVERFILMUNG	25 000	25 000	10 000,00	
328 3 651/8	DURCHFUEHRUNG DER ARCHIVWOCHE 1979	2 500	-	-	
328 3 661/5	VEREINSBEITRAEGE	247	247	247,00	
	SUMME AUSGABEN	353 257	337 607	318 756,76	
	SUMME EINNAHMEN	1 100	1 500	1 268,30	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	352 157	336 107	317 488,46	
330	THEATERVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
330 3 110/6	EINTRITTSGELDER	4 250 000	3 750 000	3 470 462,15	
330 3 111/4	GEBUEHREN FUER WARTEFRAUEN	4 500	4 000	4 493,64	
330 3 112/2	FREMDE GASTSPIELE	70 000	-	-	
330 3 130/0	PROGRAMME UND TEXTBUECHER	270 000	280 000	218 759,85	
330 3 131/9	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	100	5 000	-	
330 3 140/8	MIETEN UND PACTEN	66 000	69 500	61 616,26	
330 3 150/5	FUER VERBILLIGTE EINTRITTSKARTEN	193 440	193 440	193 440,00	
330 3 151/3	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAELLE	100	100	646,31	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
330 3 153/0	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	1	35 800	3 382,86	
330 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	6 000	6 000	11 179,57	
330 3 159/9	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	100 000	150 000	517 909,96	
330 3 165/3	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	576 600	520 000	651 893,37	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
330 3 166/1	VON DER DEUTSCHEN OPER: ERSTATTUNG BETRIEBSKOSTEN	165 000	165 000	152 512,90	
330 3 171/8	BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSE	2 809 000	2 808 700	2 808 700,00	
	SUMME EINNAHMEN	8 510 741	7 987 540	8 094 996,87	

Zu 327 3 656/4

Der sehr schlechte Zustand der Archivbestände und eines Teils der Bibliothek einschl. der von der Deutschen Oper am Rhein übernommenen Materialien macht es erforderlich, diese Arbeiten zu vergeben, um weiteren Schaden abzuwenden.

Zu 328 3 650/0

Die als Dokumentation des Lebens in der Stadt unersetzlichen Tageszeitungen aus der Zeit des ersten Weltkrieges und der ersten Nachkriegszeit sind in zahlreichen Jahrgängen so brüchig, daß es unbedingt erforderlich ist, diese Zeitungen auf Mikrofilm aufzunehmen, bevor sie völlig zerfallen. Nachdem 1977 und 1978 mit diesen Arbeiten begonnen wurde, sollen sie fortgesetzt werden.

Zu 330 3 110/6

Es sind veranschlagt aus:

a) Freiverkauf	1.442.000 DM
b) Abonnement	1.880.000 DM
c) Besucherorganisationen	858.000 DM
d) Jugendorganisationen	70.000 DM
	<u>4.250.000 DM</u>
	=====

Mehreinnahmen durch allgemeine Preiserhöhungen.

Zu 330 3 140/8

Es sind veranschlagt für:

a) Vertragliche Miete der Stadt Duisburg für die Nutzung des Werkstattgebäudes	33.000 DM
b) Verpachtung der Wirtschaftsbetriebe	27.000 DM
c) Vermietung des Opernhauses an fremde Veranstalter	3.500 DM
d) Miete Dienstwohnung Hausmeister Werkstattgebäude	1.000 DM
e) Miete Dienstwohnung Hausmeister Probenhaus	1.500 DM
	<u>66.000 DM</u>
	=====

Zu 330 3 150/5

Zuschuß der Stadt für 77.376 verbilligte Eintrittskarten je 2,50 DM an die Düsseldorfer Besucherorganisationen.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
330 3 410/5	AUSHILFSMUS. UND NEBENKOSTEN DUISBURGER ORCHESTER	274 000	252 000	200 600,13	
330 3 411/3	GESTELLUNG ZUSAEZLICHER ORCHESTER	54 000	65 500	43 422,00	
330 3 430/0	ALTERSVERSORGUNGSABGABE	70 000	70 000	62 224,80	
330 3 460/1	ZAEHLGELDER UND AUSHILFSVER- GUETUNGEN	20 000	18 000	14 935,75	
330 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 516 010	2 710 700	2 634 627,49	
330 3 500/4	UNTERHALTUNGS-AUFWAND HALLE SELBECKER STRASSE	20 000	20 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT AMT #
330 3 509/8	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	430 000	757 800	-	
330 3 520/9	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN	1 200	1 200	999,85	
330 3 521/7	UNTERHALTUNG DER EINRICHTUNGEN	70 000	70 000	64 612,17	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 330 3 650/7
330 3 522/5	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	26 000	23 000	21 494,04	
330 3 524/1	BESCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	2 000	2 000	1 421,34	
330 3 529/2	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	312 400	453 500	-	
330 3 530/6	MIETEN	20 000	20 000	14 761,72	
330 3 531/4	KOSTEN DER FEUERMELDE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	40 000	-	
330 3 540/3	STEUERN UND ABGABEN	30 000	30 504	29 675,16	
330 3 541/1	MIETE FUER INSTRUMENTE	3 000	2 000	-	
330 3 542/0	FEUERSICHERHEITSWACHENGELDER	130 000	120 000	119 782,60	
330 3 549/7	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	314 000	299 800	-	
330 3 561/6	JUBILAEUMSGABEN	1 500	1 500	111,60	
330 3 562/4	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	18 000	16 000	11 961,51	
330 3 640/0	UMSATZSTEUER	23 500	18 587	40 343,78	
330 3 641/8	ABGABEN NACH DEM LAG	279	1 115	1 114,68	
330 3 650/7	KOSTEN DES THEATERBETRIEBES	119 000	116 600	119 091,02	VERFUEGUNGSBERECHT AMT # GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 330 3 521/7
330 3 651/5	WERBUNG, PROGRAMMHEFTE UND TEXTBUechER	330 500	344 000	269 982,42	
330 3 652/3	AUFFUEHRUNGSGEBUEHREN	380 000	343 000	279 840,81	
330 3 653/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	21 000	15 000	14 487,96	
330 3 654/0	TRANSPORTE	27 500	25 000	19 945,32	
330 3 655/8	VERMITTLUNGSGEBUEHR FUER SONDERVERANSTALTUNG	-	3 500	-	
330 3 656/6	FREMDE GASTSPIELE	38 500	-	-	
330 3 657/4	ERLOESANTEIL MITGLIEDERKARTEN AN DEN BETRIEBSRAT	5 000	5 000	4 281,60	
330 3 679/5	INNERE VERRECHNUNGEN	7 361 137	5 371 050	6 164 443,29	
330 3 713/9	ZUSCHUSS AN DIE DEUTSCHE OPER AM RHEIN	20 989 397	21 094 500	19 544 085,00	UEBERTRAGBAR VERPFLICHTUNGEN + VERTRAEGE ZU LASTEN KOMMENDER JAHRE DUERFEN IM RAHMEN DES DIESJAEHRLICHEN ANSATZES EINGEGANGEN UND ABGE- SCHLOSSEN WERDEN. 384 375 DM SIND ZWECK- GEBUNDEN BESTIMMT ZUR ERHALTUNG DER KUESTLER- LEISTUNGSFAEHIGKEIT UND ZUR UNTERHALTUNG DES OPERNSTUDIOS
SUMME AUSGABEN		33 587 923	32 310 856	29 678 246,04	
SUMME EINKUNFTEN		8 510 741	7 987 540	8 094 996,87	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS		25 077 182	24 323 316	21 583 249,17	
331	ORCHESTER UND KONZERTE				VERFUEGUNGSBERECHT AMT #
EINKUNFTEN					
331 3 110/0	AUS KONZERTEN	313 000	290 000	259 731,15	
331 3 111/9	AUS MEISTERKONZERTEN	345 000	345 000	269 053,00	
331 3 112/7	EINKUNFTEN AUS DEM MAHLER-ZYKLUS	260 000	-	-	
331 3 113/5	AUS SONDERKONZERTEN	35 000	-	-	
331 3 130/5	PROGRAMME UND TEXTBUechER	25 000	25 000	25 064,55	
331 3 131/3	VERKAUF VON INSTRUMENTEN	-	-	1 600,00	
331 3 150/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	400	502,03	
331 3 158/5	VERMISCHTE EINKUNFTEN	50	50	-	

Zu 330 3 410/5

Es sind veranschlagt für:

a) Pausehonorare für 24 Einsätze des Duisburger Orchesters	70.000 DM
b) 2 Einsätze je 7.000,-	14.000 DM
c) Aushilfsmusiker bei 26 Einsätzen des Duisburger Orchesters gem. § 11 des Theatergemeinschaftsvertrages	12.000 DM
d) Transportkosten und Spesen des Düsseldorfer Orchesters bei Austauschinsätzen in Duisburg	4.000 DM
e) Aushilfsmusiker in Düsseldorf	174.000 DM
	<u>274.000 DM</u>

Zu 330 3 650/7

Es sind vorgesehen für:

a) Kosten für Werkwohnungen	500 DM
b) Pflanzen- und Blusendekoration	9.000 DM
c) Handtücher	14.000 DM
d) Feuermeldegebühren	2.500 DM
e) Bewachung	86.000 DM
f) Kleinmaterialien	2.000 DM
g) Unvorhergesehenes	5.000 DM
	<u>119.000 DM</u>

Zu 330 3 651/5

Es sind vorgesehen für:

1. Abonnementswerbung	7.000 DM
2. Allgemeine Werbung	7.000 DM
3. Textbücher	1.000 DM
4. Autorenhonorare	5.000 DM
5. Aushangfotos	14.000 DM
6. Monatsvorschau	1.800 DM
7. a) Wochenspielplan, Druck	66.000 DM
Anschlag	41.000 DM
	<u>107.000 DM</u>
b) Sonderplakate, Druck	15.000 DM
Anschlag	3.700 DM
	<u>18.700 DM</u>
8. a) Programmhefte, Druck	52.100 DM
Anschlag	2.500 DM
b) Mehrpreis für Premierenhefte	35.000 DM
c) Programmbeilagen, Nachdruck	25.000 DM
nochmaliger Nachdruck	500 DM
d) Bilderwechsel	14.000 DM
e) Korrekturen Besetzungszettel	22.400 DM
f) Klischeekosten	2.500 DM
g) Sonderprogramme	15.000 DM
	<u>169.000 DM</u>
	<u>330.500 DM</u>

zu 6. - 8. Mehrkosten infolge Tarifierhöhungen im Druckgewerbe

Zu 330 3 713/9

Vertraglicher Anteil von 61,5 % an der Deutschen Oper am Rhein.

Zu 331 3 110/0

Es wird eine teilweise Erhöhung der Preise für die Kammerkonzerte angestrebt.

Zu 331 3 111/9

Die Einnahme korrespondiert mit der Ausgabe bei Nr. 331 3 655/2.

Gemäß Vertrag mit der Konzertdirektion Wylach beträgt der Einnahmeanteil der Stadt 15 %.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
331 3 159/3	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	1 635	3 068,08	
331 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	5 983 935	3 969 150	3 926 200,00	
331 3 171/2	BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSE	751 240	751 240	697 580,00	
331 3 177/1	ZUSCHUSS ZUM MAHLER-ZYKLUS	75 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	7 788 226	5 382 475	5 182 798,81	
	AUSGABEN				
331 3 416/9	ORDNUNGSDIENST	-	-	17 416,26	
331 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 978 580	7 938 300	7 614 832,95	
331 3 520/3	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	60 000	58 000	57 442,12	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 521/1
331 3 521/1	NOTEN USW	4 000	4 000	4 024,22	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 520/3
331 3 530/0	MIETEN	-	17 586	58 427,20	
331 3 560/2	KLEIDER- UND INSTRUMENTENGELD	125 000	150 000	109 921,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 650/1
331 3 570/0	DRUCKKOSTEN	15 000	12 000	9 752,87	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 650/1, 331 3 654/4
331 3 630/7	SCHUELERKONZERTE	10 000	-	3 750,00	
331 3 640/4	UMSATZSTEUER	6 500	12 000	1 291,24	
331 3 650/1	KONZERTE	546 000	409 000	352 286,06	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 560/2, 331 3 570/0 331 3 653/6, 331 3 654/4 331 3 657/9 ZU LASTEN DES FOLGENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 75 % DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
331 3 651/0	GEBUEHREN FUER AUFFUEHRUNGS- RECHTE	7 000	6 650	6 737,23	
331 3 652/8	KOSTEN FUER SCHALLPLATTENAUFNAHMEN	-	-	6 000,00	
331 3 653/6	SONDERKONZERTE	50 000	-	-	GEGENS DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 650/1, 331 3 657/9
331 3 654/4	KOSTEN FUER AUSHILFEN	120 000	160 000	111 835,50	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 570/0, 331 3 650/1
331 3 655/2	ANTEIL DER KONZERTDIREKTIONEN AUS MEISTERKONZERTEN	288 250	283 250	223 022,84	
331 3 656/0	WERK- UND DIENSTVERTRAEGE	42 000	40 600	40 725,00	
331 3 657/9	MAHLER-ZYKLUS	335 000	-	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 331 3 650/1, 331 3 653/6
331 3 658/7	KOMPOSITIONSAUFTRAEGE	15 000	-	-	ZU LASTEN DES KOMMENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZUR HOEHE DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
331 3 661/7	VEREINSBEITRAEGE	11 100	11 100	9 887,00	
331 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	8,00	
331 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	157 610	141 800	146 008,42	
331 3 700/1	ZUSCHUSS AN DEN MUSIKVEREIN	3 500	3 500	7 454,00	
	SUMME AUSGABEN	9 774 590	9 247 836	8 780 821,91	
	SUMME EINNAHMEN	7 788 226	5 382 475	5 182 798,81	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 986 364	3 865 361	3 598 023,10	
332	ROBERT-SCHUMANN -SAAL				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 6
	EINNAHMEN				
332 3 110/5	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	-	8 000	16 578,73	
332 3 140/7	MIETEN UND PACTEN	-	42 000	78 573,70	
332 3 159/8	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	6	283,31	
	SUMME EINNAHMEN	-	50 006	95 435,74	
	AUSGABEN				
332 3 416/3	GARDEROBENDIENST	-	7 500	11 125,32	
332 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	-	20 880	43 151,15	
332 3 509/7	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	21 800	-	
332 3 520/8	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	-	450	826,39	

Zu 331 3 169/0

Die Theaterverwaltung (UA. 330) erstattet 75 % (bisher 50 %) der Personalkosten für das Orchester.

Zu 331 3 171/2

Entsprechend der Bewilligung aus dem Finanzausgleichgesetz - FAG 1978 - kann der Ansatz erhöht werden.

Zu 331 3 416/9

Der Ansatz wurde auf die Hst. 334 3 416 /2 übernommen.

Zu 331 3 560/2

Nach dem ab 1. 7. 77 in Kraft getretenen Tarifvertrag sind folgende Kosten aufzuwenden:

Instrumentengeld	ca. 35.000 DM
Rohr-, Saiten- und Blättergeld	ca. 40.000 DM
Kleidergeld	ca. 50.000 DM
	<u>125.000 DM</u>

Zu 331 3 630/7

Anstelle des bisher durchgeführten Kritikwettbewerbs für junge Konzertbesucher sollen ab 1979 in Zusammenarbeit mit dem Schulausschuss Schülerkonzerte durchgeführt werden.

Zu 331 3 650/1

Es sind vorgesehen für:

1. Honorare für 12 Symphoniekonzerte abzüglich zusätzliche Honorare für die Mahlerkonzerte	340.000,--	
2. Honorare für 9 Kammerkonzerte	<u>57.000,--</u>	283.000,-- DM
3. Allgemeinkosten für 12 Symphoniekonzerte à 8.000,--		101.000,-- DM
4. Allgemeinkosten für 9 Kammerkonzerte à 4.000,--		96.000,-- DM
5. Allgemeinkosten für 12 Meisterkonzerte à 2.500,--		36.000,-- DM
		<u>30.000,-- DM</u>
		<u>546.000,-- DM</u>

Zu 331 3 653/6

Für die beiden Sonderkonzerte des WDR entstehen folgende Kosten:

Honorare	20.000,-- DM
Allgemeinkosten à 8.000,--	16.000,-- DM
Für besondere Maßnahmen u. a. Werbung	14.000,-- DM
	<u>50.000,-- DM</u>

Zu 331 3 657/9

Für die Konzerte im Rahmen des Mahler-Zyklus werden voraussichtlich folgende Kosten anfallen:

Honorare	264.000,-- DM
Allgemeinkosten	<u>71.000,-- DM</u>
	<u>335.000,-- DM</u>

Zu 331 3 658/7

Diese Haushaltsstelle war bisher im UA 334/Tonhalle ausgewiesen. Auch für 1979 ist beabsichtigt, wieder zwei Kompositionsaufträge an talentierte Nachwuchs-Komponisten zu vergeben.

Zu UA 332

Der Robert-Schumann-Saal wird künftig als Unterabschnitt 845 geführt (zuständig Amt Bo).

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
332 3 529/1	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	-	500	-	
332 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	-	2 599	2 414,40	
332 3 549/6	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	-	7 500	-	
332 3 640/9	UMSATZSTEUER	-	3 500	8 736,13	
332 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	-	-	60,10	
332 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	176 777,92	
	SUMME AUSGABEN	-	64 729	243 091,41	
	SUMME EINNAHMEN	-	50 006	95 435,74	
	ZUSSCHUSS UEBERSCHUSS	-	14 723	147 655,67	
333	LEISTUNGEN AN DIE "NEUE SCHAUSPIEL-GMBH"				VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
	EINNAHMEN				
333 3 175/4	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	-	200 359	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	200 359	-	
	AUSGABEN				
333 3 500/8	UNTERHALTUNGSKOSTEN DACH UND FACH	25 000	25 000	17 756,40	
333 3 715/9	ZUSSCHUSS	10 428 995	9 934 867	9 069 826,15	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
	SUMME AUSGABEN	10 453 995	9 959 867	9 087 582,55	
	SUMME EINNAHMEN	-	200 359	-	
	ZUSSCHUSS UEBERSCHUSS	10 453 995	9 759 508	9 087 582,55	
334	TONHALLE				VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
	EINNAHMEN				
334 3 110/4	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	16 000	15 000	-	
334 3 130/9	ERLOES AUS ANZEIGENWERBUNG	-	1 000	-	
334 3 131/7	ERLOES AUS DEM VERKAUF DER FESTSCHRIFT	52 500	30 000	-	
334 3 140/6	MIETEN UND PACTEN	110 000	80 000	-	
334 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	-	
334 3 177/5	SPENDEN	-	30 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	178 600	156 100	-	
	AUSGABEN				
334 3 416/2	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	60 000	89 000	-	
334 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	136 150	132 840	8 526,78	
334 3 500/2	GRUNDSTUECKSUNTERHALTUNG	10 000	-	-	
334 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	78 500	72 000	-	
334 3 520/7	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	5 000	2 000	-	
334 3 522/3	FUER DEN SANITAETSRAUM	-	900	-	
334 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	32 000	10 600	-	
334 3 530/4	KOSTEN DER FEUERMELENDE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	12 000	-	
334 3 549/5	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	400 000	222 900	-	
334 3 560/6	DIENTS- UND SCHUTZKLEIDUNG	5 000	5 000	-	
334 3 570/3	FUEHRUNGEN UND BESICHTIGUNGEN	3 000	2 500	-	
334 3 640/8	STEUERN UND ABGABEN	30 000	30 000	-	
334 3 641/6	UMSATZSTEUER	11 000	11 000	-	
334 3 642/4	ABGABEN NACH DEM LAG	2 134	8 534	-	
334 3 650/5	FESTSCHRIFT TONHALLE	-	91 000	333,00	
334 3 651/3	KOMPOSITIONSAUFTRAEGE	-	23 000	15 000,00	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1

Zu 333 3 500/B

Nach § 4.1 des Vertrages mit der Neuen Schauspiel-Gesellschaft mbH vom 6./12.02.1974 trägt die Stadt Düsseldorf die anfallenden Kosten für die Unterhaltung an Dach und Fach des Theatergebäudes Gustaf-Gründgens-Platz 1.

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. Laufende Dachinstandsetzungen
2. Reparaturen an Fenstern, Außentüren und Toren

15.000 DM
10.000 DM
25.000 DM

Zu 333 3 715/9

Der Gesamtsubventionsbedarf für 1978/1979 beträgt 20.857.990,— DM. Hiervon trägt die Stadt Düsseldorf nach dem Gesellschaftsvertrag 50 %, das sind 10.428.995,— DM.

Zu 334 3 140/6

Anhebung des Ansatzes unter Berücksichtigung des bisherigen Ergebnisses.

Zu 334 3 651/3

Der Ansatz wurde auf den Unterabschnitt 331 übernommen.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
334 3 652/1		75 449	-	
334 3 653/0	10 000	12 000	-	
334 3 669/6	1 000	1 000	-	
334 3 679/3	155 236	156 500	-	
SUMME AUSGABEN	939 020	958 223	23 859,78	
SUMME EINNAHMEN	178 600	156 100	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	760 420	802 123	23 859,78	
335				MUSIKSCHULE
				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
				EINNAHMEN
335 3 110/9	2 200 000	1 970 000	2 047 349,00	
335 3 158/3	1	1	-	
335 3 162/1	8 000	15 000	100 228,77	
335 3 171/0	20 000	40 000	91 800,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 335 3 560/0, 335 3 572/4
335 3 173/7	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 335 3 571/6
SUMME EINNAHMEN	2 228 002	2 025 002	2 239 377,77	
				AUSGABEN
335 3 490/6	6 601 930	6 750 560	6 110 173,23	
335 3 520/1				
335 3 530/9	3 000	3 000	2 497,90	
335 3 540/6	3 000	3 000	3 000,00	
335 3 560/0	1 500	1 500	880,76	
	17 000	17 000	16 997,00	SIEHE 335 3 171/0 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 335 3 572/4
335 3 571/6	18 000	18 000	18 000,00	SIEHE 335 3 173/7
335 3 572/4	55 000	45 000	44 758,15	SIEHE 335 3 171/0 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 335 3 560/0
335 3 573/2	15 000	15 000	13 981,22	
335 3 661/5	1 220	1 220	1 220,00	
335 3 669/0	500	500	495,95	
SUMME AUSGABEN	6 716 150	6 854 780	6 212 004,21	
SUMME EINNAHMEN	2 228 002	2 025 002	2 239 377,77	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 488 148	4 829 778	3 972 626,44	

Zu 334 3 653/0

Zukünftig sollen in der Tonhalle laufend Ausstellungen gezeigt werden.

Zu 335 3 110/9

Erwartete Mehreinnahmen bei gleichbleibender Schülerzahl infolge Erhöhung der Grundgebühr u.d. Ergebnisses 1978.

Zu 335 3 171/0

Es werden Landeszuschüsse für Lehrerfortbildung, Lehr- und Unterrichtsmittel (Noten und Reparaturen) erwartet. Ein Teilbetrag von 20.000 DM wird im Vermögenshaushalt veranschlagt.

Zu 335 3 560/0

Für Fortbildungsveranstaltungen der Lehrkräfte (Fachschaftsarbeit, gezielte Einzelfortbildung, Förderung der Kammermusik) und Schüler (Musizierkreise, Ensembles).

Zu 335 3 571/6

Der Austausch von Lehrern und Schülern (Jugendsinfonieorchester) mit Holland und Belgien wird weiterhin intensiviert.

Aufgrund finanzieller Unterstützung durch den "Verein der Freunde und Förderer der Musikschule", Bezuschussung aus dem Landesjugendplan und hoher Eigenleistungen der Schüler konnten darüber hinaus bereits Konzert- und Begegnungsreisen nach Frankreich, Südtirol, Österreich, Israel und Polen durchgeführt werden. Für 1979 ist eine Konzert- und Begegnungsreise in die Sowjetunion geplant.

Zu 335 3 572/4

Der Instrumentenfondus der Musikschule im Werte von über 1 Mio DM bedarf der ständigen Ergänzung, Wartung und Pflege.

Hieraus werden Anfängern, talentierten Schülern und Kindern aus sozial schwachen Familien schuleigene Instrumente leihweise zur Verfügung gestellt. Mit diesen Mitteln werden u. a. alle neuen Instrumente im Wert bis zu 800 DM angeschafft.

Die Erhöhung des Ansatzes ist erforderlich, da ein Teil der ausgeliehenen Instrumente zu warten und zu reparieren ist und neues Notenmaterial angeschafft werden muß.

Zu 335 3 573/2

Für den Druck des Schulprospekts, der jährlich an die Schüler aller 1. Schuljahre zu verteilen ist (Information der Eltern und Ansprache neuer Schüler) sowie für die Herstellung von Plakaten und Programmen anlässlich der Lehrer- und Schülerkonzerte der Musikschule.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
340	ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
340 3 111/8	MAHNGBUEHREN ARTOTHEK	500	500	-	
340 3 150/9	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	1 533	39 255,18	
340 3 154/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	-	5 250	2 319,63	
340 3 176/2	SPENDEN FUER DIE WINTERAUSSTELLUNG	100	100	1 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE: 340 3 654/3
340 3 177/0	ERTRAEGE AUS DEM NACHLASS ZAUN	19 795	8 800	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE: 340 3 718/3
340 3 178/9	ERTRAEGE DER STIFTUNG SCHMOLZ UND BICKENBACH	540	616	741,65	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 2
	SUMME EINNAHMEN	20 935	16 799	43 316,46	MEHREINN. WACHSEN ZU BE: 340 3 655/1
	AUSGABEN				ANORDNUNGSBERECHT. AMT 2
340 3 520/2	ANKAEUFE VON WERKEN DUESSELDORFER KUENSTLER	25 000	-	-	
340 3 530/0	MIETEN	33 300	33 300	33 300,00	
340 3 577/6	ARBEITSKREIS LITERARISCHER ARCHIVE	6 000	6 000	5 754,86	
340 3 650/0	KUNSTPREISE DER STADT	30 000	95 000	25 347,32	
340 3 651/9	FOERDERUNG DUESSELDORFER KUENSTLER	230 000	194 000	181 889,73	
340 3 652/7	FREILUFTAUSSTELLUNG VON GROSSPLASTIKEN U. OBJEKTEN	30 000	-	-	
340 3 653/5	WIDERRUFL. ZUWENDUNG AN WITWE D. DICHTERS E. BARTH	3 300	3 300	3 300,00	
340 3 654/3	KOSTEN DER WINTERAUSSTELLUNG AUS SPENDEN	100	100	1 500,00	SIEHE 340 3 176/2
340 3 655/1	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	540	616	741,65	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2 SIEHE 340 3 178/9
340 3 656/0	WERBUNGSKOSTEN WINTERAUSSTELLUNG	15 000	15 000	2 576,87	UEBERTRAGBAR
340 3 657/8	ARTOTHEK	45 000	87 000	48 301,60	
340 3 659/4	DOKUMENTATION NACHBARSCHAFT	-	-	2 245,00	
340 3 660/8	NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	392	81 577,71	
340 3 661/6	VEREINSBEITRAEGE	760	760	760,00	
340 3 662/4	BEITRAG ZUM BUERO FUER GEMEINSAME KULTURARBEIT	12 000	12 000	2 020,00	
340 3 663/2	RICHARD-WAGNER- AUSSTELLUNG	-	-	12 255,55	
340 3 664/0	RUND UM DEN HOFGARTEN	80 000	-	-	
340 3 665/9	BELGISCHE WOCHEN	30 000	-	-	
340 3 700/0	FOERDERUNG FUER EIN AFRIKA-MUSEUM	5 000	5 000	4 806,31	
340 3 701/9	BESONDERE KULTURELLE VERANSTALTUNGEN U. EINRICHT.	155 000	130 000	85 270,80	
340 3 702/7	KONZERTREISE DES STAEDTISCHEN MUSIKVEREINS	40 000	40 000	60 000,00	
340 3 703/5	FOERDERUNG PRIVATER THEATER UND VERANSTALTUNGEN	647 000	545 250	492 149,64	
340 3 705/1	FUER VERBILLIGTE EINTRITTSKARTEN	400 000	400 000	399 940,00	
340 3 706/0	AN GESANG- U. INSTRUMENTALVER. U. F. KULT. VERANST.	85 000	95 000	29 351,98	BEZIRKSBEZOGEN - SANHANG
340 3 707/8	MIETZUSCHUSS AN DAS THEATER RHEIN. MARIONETTEN	15 862	15 862	15 861,60	
340 3 708/6	MIETZUSCHUSS KAMMERSPIELE	213 192	-	-	
340 3 710/8	FEST DER BILKER STRASSE	-	-	300,00	
340 3 717/5	ZUSCHUSS DEUTSCHE AKADEMIE FUER SPRACHE U. DICHTUNG	-	500	-	
340 3 718/3	VERWENDUNG DER ERTRAEGE AUS DEM NACHLASS ZAUN	19 795	8 800	-	SIEHE 340 3 177/0 UEBERTRAGBAR
	SUMME AUSGABEN	2 121 849	1 687 880	1 488 650,62	
	SUMME EINNAHMEN	20 935	16 799	43 316,46	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 100 914	1 671 081	1 445 334,16	

Zu 340 3 530/0

Mietkosten für die A-Halle im Ehrenhof für die Winterausstellung.

Zu 340 3 650/0

Im Jahre 1979 werden je 2 Förderpreise für bildende Kunst, Musik und Literatur verliehen.

Es sind vorgesehen für:

6 Förderpreise à 4.000,— DM	24.000 DM
Kosten der Jury-Sitzungen und der Verleihung	6.000 DM
	<u>30.000 DM</u>

Zu 340 3 651/9

Die Förderung der Düsseldorfer Künstler erfolgt nach den vom Rat beschlossenen Richtlinien.

Die Mittel verteilen sich auf
Förderungsbeihilfen
die Tätigkeit der Beiräte

227.000 DM
3.000 DM
<u>230.000 DM</u>

Zu 340 3 656/0

Die Mittel werden wie folgt verwendet:

Zuschuß zum Katalog der Winterausstellung	12.000 DM
Zuschuß zur Plakatierung für die Winterausstellung	3.000 DM
	<u>15.000 DM</u>

Zu 340 3 657/8

Es sind vorgesehen für:

100 Grafiken (Durchschnittspreis 300,—)	30.000 DM
100 Rahmen à 45,—	4.500 DM
sächliche Zweckausgaben	500 DM
Aquarelle	10.000 DM
	<u>45.000 DM</u>

Zu 340 3 664/0

Es ist eine größere Wochenendveranstaltung aller am Hofgarten gelegenen Kulturinstitute (Oper, Schauspiel, Goethe-Museum, Malkasten, Kunsthalle, Tonhalle, Landesmuseum, Kunstsammlung, Kindermalhaus) vorgesehen.

Zu 340 3 701/9

Bisher wurden Zuschüsse gewährt an
Konzertgemeinschaft blinder Künstler, "Jugend musiziert", Heinrich-Heine-Gesellschaft, Theatergemeinde, Bach-Verein, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Gesellschaft für christliche Kultur, Sozialistische Bildungsgemeinschaft, Deutscher Verband Frau und Kultur, Astronomische Vereinigung, Die Werkstatt und an überregionale Gesang- und Instrumentalvereinigungen.

Ein Betrag von 50.000 DM ist vorgesehen für die Förderung von Aktivitäten im kulturellen Bereich in den einzelnen Stadtbezirken.

Zu 340 3 703/5

Es werden folgende Einrichtungen subventioniert:

Kammerspiele, Komödie, Marionettentheater, Zimmertheater und verschiedene Amateur-Theatergruppen.
Der Ansatz wurde erhöht, da die privaten Theater mit steigenden Personalkosten belastet werden, die anderweitig nicht aufgefangen werden können. Neu in den Förderkreis wurden Mittel für das Kneipentheater aufgenommen.

Zu 340 3 705/1

Die Zuschüsse werden gewährt für Besucher
des Schauspielhauses bis zu
des Opernhauses bis zu
der städt. Konzerte bis zu

186.000 DM
193.500 DM
20.500 DM
<u>400.000 DM</u>

Zu 340 3 706/0

Den Ansatz von 85.000 DM hat der Kulturausschuß mit je einem Sockelbetrag von 3.000,— DM und einem weiteren, prozentual auf die jeweilige Bevölkerungszahl abgestellten Betrag auf die 10 Stadtteile verteilt.

Zu 340 3 707/8

Der Mietzuschuß wird in voller Höhe mit Unterabschnitt 356 verrechnet.

Zu 340 3 708/6

Die Stadt hat im Gebäude Jahnstr. 3 an den Theaterräumlichkeiten ein unentgeltliches 99-jähriges Nutzungsrecht.
Die Theaterräumlichkeiten sind den Kammerspielen zur Benutzung überlassen worden.
Der Mietzuschuß wird in voller Höhe mit Unterabschnitt 300 verrechnet.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
341	RESTAURIERUNGSZENTRUM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 6
	EINNAHMEN				
341 3 110/4	BENUTZUNGS- GEBUEHREN	200	200	-	
341 3 111/2	LEISTUNGEN DES RESTAURIERUNGSZENTRUMS	5 000	16 900	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 341 3 570/3
341 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	150	150	-	
341 3 167/8	SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 341 3 521/5
341 3 169/4	INNERE VERRECHNUNGEN	32 000	20 000	-	
341 3 177/5	STIFTUNG VW-WERK FUER FORSCHUNGSPROJEKT	130 000	38 300	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 341 3 571/1
	SUMME EINNAHMEN	167 351	75 551	-	
	AUSGABEN				
341 3 490/1	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	486 140	548 230	-	
341 3 520/7	BESCHAFFUNG VON GERAETEN	5 000	5 000	-	
341 3 521/5	BESCHAFFUNG VON GERAETEN AUS SPENDEN	1	1	-	SIEHE 341 3 167/8
341 3 530/4	MIETEN	17 200	-	-	
341 3 560/6	DIENTS- UND SCHUTZKLEIDUNG	450	400	-	
341 3 570/3	RESTAURIERUNGSMATERIALIEN, SONST. SAECHL. AUSGABEN	47 300	47 200	-	SIEHE 341 3 111/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 341 3 650/5
341 3 571/1	FORSCHUNGSPROJEKT	130 000	38 300	-	SIEHE 341 3 177/5
341 3 650/5	RESTAURIERUNG MODERNE KUNST RESTAURIERUNG VON SAMMLUNGS- BESTAENDEN D. DRITTE	29 500	25 500	-	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 341 3 570/3
341 3 651/3	FOTOARBEITEN	1 500	1 500	-	
341 3 652/1	FACHLITERATUR	3 800	3 800	-	
341 3 653/0	BILDUNG UND FORSCHUNG	2 500	2 500	-	
341 3 654/8	TRANSPORT-, PORTOKOSTEN U. AE.	750	750	-	
341 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	200	200	-	
	SUMME AUSGABEN	724 341	673 381	-	
	SUMME EINNAHMEN	167 351	75 551	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	556 990	597 830	-	
		-	-	-	
350	VOLKSHOCHSCHULE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 6
	EINNAHMEN				
350 3 110/3	TEILNEHMERGEB. U. EINTRITTS- GELDER F. FILMVERANST.	1 900 000	1 638 000	1 393 830,60	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 350 3 654/7
350 3 111/1	TEILNEHMERGEBUEHREN F. EIN- UND MEHRTAEG. SEMINARE	150 000	50 000	56 108,50	
350 3 112/0	AUS REISEN UND FAHRTEN	360 000	650 000	364 420,50	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 350 3 652/0
350 3 113/8	GEBUEHREN FUER TEILNAHME AN PRUEFUNGEN	30 000	16 000	19 505,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 350 3 655/5
350 3 114/6	EINTRITTS- GELDER FUER SCHULVERANSTALTUNGEN	1 500	1 500	1 281,50	
350 3 115/4	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	1	1	-	
350 3 116/2	ERSATZLEISTUNG VON FILMLEIHMieten	2 600	2 600	1 832,16	
350 3 117/0	AUS VERMIETUNG DES FILMRAUMES	3 000	3 000	4 180,40	
350 3 130/8	AUS BETRIEB VON GETRAENKEAUTOMATEN	2 500	2 500	2 045,00	
350 3 131/6	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	1	1	510,50	
350 3 132/4	ABFUEHRUNG ERLOS DRUCKSCHR.- VERKAUF FUER DRITTE	500	1 000	378,00	
350 3 140/5	MIETEN	36	36	377,50	
350 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	658,70	
350 3 159/6	ERSTATTUNG VON MEHRWERTSTEUER	1	2 054	5 395,57	

Zu 341 3 177/5

Die Stiftung Volkswagenwerk hat einen Zuschuß von 469.000,— DM für die Durchführung des Forschungsprojektes "Restaurierung moderner und zeitgenössischer Kunstobjekte" bewilligt. Das Projekt soll in einem Zeitraum von 4 Jahren abgewickelt werden. Für 1979 wurde als 1. Rate ein Betrag von 130.000,— DM veranschlagt.

Zu 341 3 530/4

Miete für die Werkstatt Burgplatz 12 (bisher ausgewiesen im Unterabschnitt 325).

Zu 341 3 570/3

Es sind vorgesehen für:

Papierrestaurierung	16.300 DM
Restaurierung von Skulpturen und kunstgewerblichen Gegenständen	2.700 DM
Gemälderestaurierung	22.500 DM
Möbelrestaurierung	3.100 DM
Keramikrestaurierung	2.700 DM
	<u>47.300 DM</u>

Zu 341 3 571/1

Die Mittel sind für folgende Maßnahmen vorgesehen:

Verrechnung der Gehälter und Löhne	70.000 DM
Erstattung von Reisekosten	20.000 DM
Materialkosten	40.000 DM
	<u>130.000 DM</u>

Zu 341 3 650/5

Es sind vorgesehen für:

Vergaben für das Heinrich-Heine-Institut	4.500 DM
Vergaben für das Kunstmuseum	5.000 DM
Vergaben für das Löbbecke-Museum (historische Löbbecke-Bibliothek)	5.000 DM
Vergaben für das Stadtgeschichtliche Museum	5.000 DM
Restaurierung von historischen Fahnen	10.000 DM
Restaurierung von Jugendstilfenstern	<u>29.500 DM</u>

Zu 350 3 110/3

Es sind veranschlagt:

Eintrittsgelder für Filmveranstaltungen	156.000 DM
Gebühren für die Teilnahme an Kursen und Einzelveranstaltungen der VHS	1.748.000 DM
	<u>1.900.000 DM</u>

Es ist beabsichtigt, die Teilnehmergebühren um 10 % je Unterrichtsstunde anzuheben. Nach der derzeit gültigen Gebührensatzung ist je Unterrichtsstunde ein Betrag von DM 1,— zu entrichten, so daß der Erhöhungsbetrag auf DM 0,10 je Unterrichtsstunde (= 1,10 DM) festzusetzen ist.

Es werden hierdurch bedingte Mehreinnahmen in Höhe von DM 148.000 erwartet (Basis 100.000 Unterrichtsstunden).

Zu 350 3 112/0

Der Ansatz umfaßt die Teilnehmerleistungen für die Teilnahme an Studienreisen und Fahrten. Sämtliche Studienreisen und Fahrten, die die Volkshochschule veranstaltet, werden kostendeckend kalkuliert. Es ist davon auszugehen, daß im Jahre 1979 mindestens Studienreisen und Fahrten im gleichen Umfang wie 1977 durchgeführt werden.

Zu 350 3 113/8

Mehreinnahmen infolge Anhebung der Gebühren vom 2. September 1979 ab.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
350 3 164/2	ERSATZLEISTUNG DES ARBEITSAMTES	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 350 3 410/2, 350 3 570/2
350 3 167/7	ERSATZLEISTUNG DRITTER F. DURCHFUEHRUNG V. VERANST.	35 000	1	65 595,44	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 350 3 410/2, 350 3 570/2
350 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	2 380 000	2 380 000	2 450 000,00	
350 3 261/4	MAHNGBUEHREN	900	900	865,40	
	SUMME EINNAHMEN	4 866 140	4 747 694	4 366 984,77	
AUSGABEN					
350 3 410/2	DOZENTENHONORARE	3 000 000	2 964 000	2 590 239,60	SIEHE 350 3 164/2 SIEHE 350 3 167/7 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 651/2, 350 3 655/5
350 3 411/0	DOZENTENHONORARE F. D. DURCHFUEHRUNG V. SEMINAREN	80 000	-	-	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 654/7
350 3 460/9	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	180,00	
350 3 490/0	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 062 750	2 770 030	2 503 853,79	
350 3 509/5	SN NR. 2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	23 500	29 700	-	
350 3 520/6	UNTERHALTUNG DES LABORS, BESCHAFFUNG V. ARBEITSMAT.	25 000	25 000	19 926,68	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 570/2
350 3 521/4	BESCHAFFUNG VON RECHENMASCHINEN	-	-	983,07	
350 3 524/9	UNTERHALTUNG UND ERGAENZUNG BETRIEBSGERAETE FILMF.	15 000	8 000	8 986,76	
350 3 525/7	BESCHAFFUNG BETRIEBSGERAETE - FILMFORUM	5 000	4 500	4 495,11	
350 3 529/0	SN NR. 2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	8 000	11 500	-	
350 3 530/3	MIETEN	230 000	230 000	200 702,25	
350 3 531/1	MIETE FUER POLIZEI-NOTRUFANLAGE	3 500	3 100	-	
350 3 532/0	FILMMIETEN	144 000	124 000	90 610,00	
350 3 540/0	GEMA-GEBUEHREN	4 000	3 000	2 405,40	
350 3 549/4	SN NR. 2 ENERGIEVERSORGUNG	72 000	59 400	-	
350 3 563/0	MITARBEITERFOERDERUNG	9 500	8 500	8 032,95	
350 3 570/2	UNTERHALTUNG VON LEHR- UND UNTERRICHTSMITTELN	20 000	20 000	18 796,12	SIEHE 350 3 164/2 SIEHE 350 3 167/7 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 520/6
350 3 571/0	VERMEHRUNG VON ZEITSCHRIFTEN UND BUECHERN	35 000	30 000	23 146,36	
350 3 572/9	BESCHAFFUNG VON LEHR- UND UNTERRICHTSMITTELN	40 000	35 000	29 832,35	
350 3 573/7	KOSTEN FUER GETRAENKEAUTOMATEN	2 000	1 500	934,74	
350 3 574/5	ANKAUF VON FILMKOPIEN	2 500	1 500	-	
350 3 640/7	UMSATZSTEUER	9 000	4 300	579,98	
350 3 650/4	BILDUNGSINFORMATION, PLAKATE, VORLESUNGSVERZ. USW.	480 000	500 000	479 826,48	
350 3 651/2	SACH- UND PERSONALKOSTEN FUER VERANSTALTUNGEN	340 000	320 000	351 379,35	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 410/2 SIEHE 350 3 112/0
350 3 652/0	REISEN UND FAHRTEN	360 000	650 000	361 211,72	
350 3 653/9	ZUSCHUSS ZU STUDIENREISEN UND INTERN. BEGEGNUNGEN	8 000	8 000	5 700,00	
350 3 654/7	KOSTEN FUER EIN- UND MEHRTAEIGIGE SEMINARE	277 000	234 000	170 563,70	SIEHE 350 3 110/3 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 411/0
350 3 655/5	KOSTEN FUER TEILNAHME AN PRUEFUNGEN	30 000	16 000	14 305,00	SIEHE 350 3 113/8 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 350 3 410/2
350 3 656/3	ANTEIL DER VHS AN DEN GEBUEHR. F. ZERTIFIKATPRUEFG.	5 000	8 000	2 285,00	
350 3 657/1	KOMMISSIONSW. DRUCKSCHRIFTEN-VERKAUF FUER DRITTE	1 000	1 000	316,50	
350 3 658/0	PORTOKOSTEN	16 000	16 000	11 636,17	
350 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	25 900	15 700	15 100,01	
350 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	3 000	2 463,45	
350 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	161 033	144 350	195 016,62	
	SUMME AUSGABEN	8 497 683	8 249 080	7 113 509,16	
	SUMME EINNAHMEN	4 866 140	4 747 694	4 366 984,77	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 631 543	3 501 386	2 746 524,39	

Zu 350 3 410/2

Bei der Festsetzung des Ansatzes wurde die Erhöhung des Vergütungssatzes je Unterrichtsstunde für nebenamtliche Kräfte ab 1. 8. 1977 von 25,- DM auf 26,70 DM berücksichtigt (nicht im Ansatz 1978 enthalten).

Zu 350 3 411/0

Der Ansatz ist überwiegend für die Honorare zur Durchführung von Seminaren in der HeiBvolkshochschule SchloB Mickeln vorgesehen (ca. 3.000 Unterrichtsstunden x 26,70 DM Dozenten honorare).

Zu 350 3 520/6

Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt eindeutig, daB in immer stärkerem MaBe, insbesondere im Bereich der Erwachsenenbildung, unterrichtstechnisches Gerät eingesetzt wird.

Es sind vorgesehen für:

Sprachlehranlagen und naturwissenschaftliche Labors (Wartungsverträge, Ersatzteile, Reparaturen)	15.000 DM
Beschaffung von Tonband- und Cassettenprogrammen	6.000 DM
Arbeitsmaterialien für die naturwissenschaftlichen Labors	4.000 DM
	<u>25.000 DM</u>

Zu 350 3 532/0

Es ergeben sich folgende Kosten:

a) 440 Veranstaltungen à 250 DM =	110.000 DM
b) 20 x dreitägige Anschlußveranstaltungen (Jugendveranstaltungen in Außenbezirken) mit je 150 DM =	3.000 DM
c) 50 % der Einnahmen für Schulfilmveranstaltungen (50 % von 1.500 DM) =	750 DM
d) 80 Veranstaltungen im Internationalen Bildungszentrum (Heinrich-Heine-Allee) je 250 DM =	20.000 DM
e) Kosten der Filmbetreuung	
1. in der Altenheimstatt Flehe - 25 x 100 DM = 2.500 DM	
2. Treffpunkt am Nachmittag und - 25 x 100 DM = 2.500 DM	
3. in Garath - 25 x 100 DM = 2.500 DM	7.500 DM
f) Filmbetreuung in der Justizvollzugsanstalt, Ulmenstr. - 20 x 150 DM =	3.000 DM
	<u>144.250 DM</u>
	rd. 144.000 DM

Zu 350 3 571/0

Ein erheblicher Anteil der bereitzustellenden Mittel, insbesondere jedoch der Erhöhungsbetrag ist vorgesehen für den weiteren Ausbau der Lehrbuchabteilung der Volkshochschule. In diesem Falle soll an der Volkshochschule ein Beitrag geleistet werden, wie er im Bereich der allgemeinbildenden weiterbildenden Schulen bereits üblich ist, nämlich die kostenfreie Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln.

Zu 350 3 572/9

Es ist u. a. die verstärkte Anschaffung von Tageslichtprojektoren und Sprachlehrrecordern vorgesehen. Weiter ist beabsichtigt, in den Sprachkursen mit Hilfe der Lehrrecorder Sprachdemonstrationen vorzunehmen. Damit ist es zu einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Nachfrage und Angebot kommt (z.Zt. stehen nur 117 Sprachlehrrecorder für über 700 Sprachkurse zur Verfügung), sind auch hier Ersatzbeschaffungen notwendig.

In den Bereichen Freizeit, Kreativität, Yoga, autogenes Training etc. werden ständig Geräte, wie tragbare Plattenspieler und Tonbandgeräte benötigt.

Zu 350 3 650/4

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Gesamt- und Vorortpläne
- Audiovisuelle Tonbildreihe, Information an Schulabgänger, Publikationen im Bereich der Bildungszentralstelle
- Druck der Plakate, Eindruck von Plakaten, Durchführung der Plakatierung, Verteilung der Vorortprogramme, Aushängen der Programme in den S-Bahnzügen, weitere bildungswerberische Maßnahmen, Insertionen, Kulturprisma, filmpädagogisch-didaktische Begleitmaterialien

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
351	HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN				
351 3 110/8	BEITRAG ZUR VERPFLEGUNG UND UNTERBRINGUNG	250 000	120 000	—
351 3 111/6	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	1	—	—
351 3 130/2	AUS BETRIEB VON GETRAENKEAUTOMATEN	1	—	—
351 3 131/0	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	—	5 000	—
351 3 140/0	MIETEN	2 800	1	—
351 3 141/8	AUTOMATENPROVISION	—	100	—
351 3 150/7	TELEFONKOSTEN	1 200	500	—
351 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	300	300	—
351 3 159/0	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	1	—
351 3 167/1	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	1	1	—
	SUMME EINNAHMEN	254 304	125 903	—
AUSGABEN				
351 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	157 140	68 470	—
351 3 500/6	UNTERHALTUNG DES GRUNDSTUECKS UND BAUL. ANLAGEN	10 000	5 000	—
351 3 520/0	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	5 000	1 500	—
351 3 530/8	MIETE FUER FEUERLOESCHANLAGE	1 000	1 000	—
351 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	10 000	5 000	736,12
351 3 541/3	REINIGUNG	100 000	45 000	—
351 3 560/0	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1 000	500	—
351 3 570/7	VERPFLEGUNGSKOSTEN U.A.	100 000	120 000	—
351 3 571/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	5 000	2 000	—
351 3 572/3	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	7 000	8 500	—
351 3 640/1	UMSATZSTEUER	1	500	—
351 3 650/9	ALLGEMEINE GESCHAEFTSUNKOSTEN	2 000	2 000	—
351 3 651/7	BILDUNGSWERBUNG, INFORMATION	—	25 000	—
351 3 652/5	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	2 000	500	—
351 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	500	—
	SUMME AUSGABEN	403 141	285 470	736,12
	SUMME EINNAHMEN	254 304	125 903	—
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	148 837	159 567	736,12
352	STADTBUECHEREIEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN				
352 3 140/4	MIETEN EINSCHLIESSLICH NEBENKOSTEN	6 000	9 600	7 583,44
352 3 150/1	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	—	—	353,54
352 3 158/7	VERMISCHTE EINNAHMEN	1	782	493,18-
352 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	200	300	—
352 3 161/7	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUSGABEN	108 254	108 254	108 254,00
352 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	1	89 000	86 500,00
352 3 210/9	DIVIDENDE AUS BETEILIGUNG	7 000	10 000	8 000,00
352 3 261/3	ENTGELTE UND MEDIENERSATZ	185 000	186 000	193 562,75
	SUMME EINNAHMEN	306 456	403 936	403 760,55
AUSGABEN				
352 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	6 875 310	6 737 710	6 452 604,30
352 3 530/2	MIETEN	661 958	667 152	501 287,70
352 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	14 000	11 125	10 431,18
352 3 560/4	FORTBILDUNG DER BIBLIOTHEKARE	2 500	2 500	2 011,85
352 3 561/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	—	1 100	—
352 3 570/1	VERMEHRUNG DER BESTAENDE	1 480 000	1 419 000	1 336 494,86
352 3 640/6	KAPITALERTRAGSTEUER	875	1 250	—

Zu 351 3 110/8

Je Teilnehmer und Teilnehmertag ist eine Gebühr von 46,— DM vorgesehen.

Die Heimvolkshochschule Schloß Mickeln hat eine max. Kapazität von 10950 Teilnehmertagen. Es wird im Jahre 1979 mit einer 50 %igen Auslastung gerechnet (50 % = 5.475 Teilnehmertage x 46,— DM = ca. 250.000 DM).

Zu 351 3 140/0

Miete für die Hausmeisterwohnung.

Zu 351 3 570/7

Es wird damit gerechnet, daß für Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen, Kosten von 18,— DM entstehen. Bei einer 50 %igen Auslastung der Heimvolkshochschule wird davon ausgegangen, daß Verpflegungskosten in Höhe von 100.000,— DM entstehen.

Zu 352 3 161/7

Ersatzleistung des Landes für die Aufrechterhaltung des Betriebes der Bücherei Universitätskliniken. Der Betrag = 2/3 des Gesamtaufwandes - ist als Abschlagszahlung bis zur endgültigen Regelung anzuheben.

Zu 352 3 530/2

Laufende Mieten und Mietnebenkostenabschlagszahlungen für folgende Büchereien:

Wersten	99.744 DM
Bilk	50.100 DM
Eller	94.896 DM
Flingern	64.209 DM
Gerresheim	51.670 DM
Kaiserswerth	42.466 DM
Oberkassel (Erhöhung ab 1. 1. 78)	25.604 DM
Unterbach	17.616 DM
Berliner Allee 59, I. und II. Etage	125.653 DM
	<u>571.958 DM</u>

Mieten für geplante Büchereien:

Rath und Düsseldorf	60.000 DM
Für Mieterhöhungen bei Gleitklauseln (Wersten, Kaiserswerth, und Eller) und Nachforderungen von Mietnebenkosten	30.000 DM
	<u>661.958 DM</u>

Zu 352 3 570/1

Für das vorhandene Büchereisystem müßten mindestens 62.000 Medieneinheiten à 24,— angeschafft werden (1977: 58.900 ME). Dies ist bedingt durch

1. notwendigen Ausgleich des vorhandenen Bestandes infolge stärkerer Abnutzung bei weiterem Ausleihzuwachs von 6,74 % in 1977,

2. wesentlich steigende Nachfrage nach Fachliteratur.

Ersatz- und Neubeschaffungen zu 1. und 2.:

50.900 ME à 24,— 1.222.000 DM

3. Den Ausbau und Aufbau neuer Büchereien entsprechend dem genehmigten Aufbauplan:

3.1 Ausbau Bücherei Wersten	
1.500 Bde. à 24,—	36.000 DM
3.2 Aufbau der Bücherei Oberbilk	
1.500 Bde. à 24,—	36.000 DM
3.3 Ausbau des Bestandes der II. Autobücherei 1.500 Bde. à 24,—	36.000 DM
	<u>1.330.000 DM</u>

Erhöhung des Ansatzes um 150.000 DM gem. Ratsbeschluß v. 14.12.1978.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
352 3 650/3	KOSTEN DER ANNAHM. V. BUECHERN UND TRANSPORTKOSTEN	2 300	2 300	1 459,89	
352 3 651/1	WERBUNG USW.	16 000	16 000	14 843,53	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG KE 352 3 652/0
352 3 652/0	DRUCK VON BUECHERVERZEICHNISSEN	50 000	51 200	58 349,89	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG KE 352 3 651/1
352 3 653/8	VERANSTALTUNGEN	11 000	10 500	6 983,86	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG KE 352 3 650/4
352 3 654/6	VERVIELFAELTIGUNG VON KATALOGZETTELN	5 000	18 000	1 971,80	
352 3 655/4	NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	-	707,08	
352 3 661/9	VEREINSBEITRAEGE	3 900	3 600	3 485,12	
352 3 669/4	VERMISCHTE AUSGABEN	500	500	470,61	
352 3 700/3	ZUSCHUSS AN BUECHEREIEN	500	500	500,00	BEZIRKSBEZOGEN - S.ANHANG
	SUMME AUSGABEN	9 123 843	8 942 437	8 391 601,67	
	SUMME EINNAHMEN	306 456	403 936	403 760,55	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 817 387	8 538 501	7 987 841,12	
		-	-	-	
356	PALAIS WITTGENSTEIN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
356 3 110/0	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	4 000	4 000	3 873,50	
356 3 111/9	EINTRITTSGELDER	7 000	10 000	6 247,00	
356 3 130/5	VERKAUF VON DRUCKSACHEN	-	-	86,00	
356 3 140/2	MIETEN	85 000	78 000	85 116,40	
356 3 150/0	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	328	4 000,00	
356 3 158/5	VERMISCHTE EINNAHMEN	10	10	12,80	
356 3 159/3	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	96 011	92 339	99 335,70	
	AUSGABEN				
356 3 416/9	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	21 000	18 700	20 346,64	
356 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	16 500	16 210	22 844,19	
356 3 520/3	REPARATUR EINES CEMBALOS	-	7 250	-	
356 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	3 500	3 000	3 425,53	
356 3 561/0	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	600	250	-	
356 3 570/0	GAERTNERISCHE PFLEGE	4 900	4 700	2 031,25	
356 3 640/4	UMSATZSTEUER	900	900	-	
356 3 650/1	DRUCK EINER BROSCHUERE	9 000	1 750	-	
356 3 651/0	WERBUNGSKOSTEN	14 500	14 458	811,67	
356 3 652/8	VERANSTALTUNGEN	45 000	42 000	85 987,92	
356 3 654/4	KELLERGALERIE	49 000	42 000	-	
356 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	38,40	
	SUMME AUSGABEN	165 000	151 318	135 485,60	
	SUMME EINNAHMEN	96 011	92 339	99 335,70	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	68 989	58 979	36 149,90	
		-	-	-	
360	ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
360 3 110/7	VERLEIH VON FAHNEN, FAHNENMASTEN, STUEHLEN USW.	170 000	140 000	158 205,50	
360 3 111/5	FUER REINIGUNG, VERLORENE FAHNEN USW.	4 000	12 000	3 760,91	
360 3 159/0	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	15 000	25 000	15 139,51	
	SUMME EINNAHMEN	189 000	177 000	177 105,92	

Zu 352 3 651/1

Es sind folgende Werbemaßnahmen geplant:

1. Druck eines Büchereifaltblattes mit grafischem Entwurf	6.000 DM
2. Plakatierung: 2 x zu je 2.000 DM	4.000 DM
3. Anzeigenwerbung	3.000 DM
4. Postwurfsendungen und Einlagen	3.000 DM
	<u>16.000 DM</u>

Zu 352 3 652/0

Es sind vorgesehen

1. Neuerwerbungsverzeichnis Sachliteratur (1 x 3 Teilkataloge)
2. Romanverzeichnis
3. Verzeichnis der Musikbücherei
4. Dokumentationsreihe "Düsseldorfer Komponisten"
5. Beiträge für das Konzertprogramm
6. Kataloge für Jugendbüchereien

Zu 352 3 653/8

Das sehr reichhaltige Veranstaltungsprogramm wird hauptsächlich von den Jugendbüchereien durchgeführt. Aber auch Sonderveranstaltungen der Erwachsenenbüchereien und der Musikbücherei werden aus diesem Etat bestritten.

Der Ansatz ist aus folgenden Gründen zu erhöhen:

1. Steigende Kosten für Preise in Form von Taschenbüchern und andere Materialien,
2. erweitertes Veranstaltungsprogramm durch die neuen Büchereien Unterrath, Eller und die 2. Autobücherei.

Zu 356 3 111/9 und 356 3 140/2

Anpassung der Ansätze an das Rechnungsergebnis 1977.

Zu 356 3 650/1

Die vorgesehene Broschüre soll nunmehr 1979 erscheinen.

Zu 356 3 651/0

Der Etatansatz mußte erhöht werden, da der Druck des Faltblattes "sonntags um 11", das jährlich in 4 Ausgaben mit einer Auflage von je 45.000 Stck. erscheint, nicht mehr in der städt. Druckerei hergestellt wird. Die Kosten hierfür betragen 12.000,— DM. Weitere 2.400,— DM müssen für Inserationen bei Sonderveranstaltungen vorgesehen werden.

Zu 356 3 654/4

Es sind insgesamt 7 Ausstellungen mit Düsseldorfer Künstlern und ausstellungsbezogene Sonderveranstaltungen in der Kellergalerie geplant. Darin eingeschlossen ist auch eine Ausstellung in der Sommerpause, die bisher nicht stattfand, die aber bei der kontinuierlichen Öffnung der Artothek Anklang finden wird. Die ungefähren Kosten pro Ausstellung liegen bei etwa 7.000,— DM.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
360 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	142 000	144 010	131 243,92	
360 3 520/0	UNTERHALTUNG DER FAHNEN, MASTEN, STUEHLE USW.	20 000	16 000	18 858,92	
360 3 521/8	UNTERHALTUNG MUSIKPAVILLON	-	-	2 581,09	
360 3 522/6	ERGAENZUNG DER FAHNEN, -SCHUHE UND STUEHLE	35 000	35 000	77 186,37	
360 3 523/4	BESCHAFFUNG VON FAHNEN USW. FUER ANDERE AEMTER	18 000	22 000	16 539,61	
360 3 640/0	UMSATZSTEUER	5 000	8 000	3 294,00	
360 3 650/8	AUFWENDUNGEN F. HEIMATSTAEDT. U. SONST. VERANST.	149 500	148 000	119 668,51	BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
360 3 651/6	AUSSTELLUNG UND KULTURPREIS FREIE STADT DANZIG	-	7 000	-	
360 3 652/4	AUFWENDUNGEN ZUM KARNEVAL	286 000	286 000	245 458,88	
360 3 653/2	FUER "DIE STADT LAESST BITTEN"	35 000	-	20 243,29	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
360 3 656/7	AUFSTELLEN VON FAHNENMASTEN	40 000	40 000	36 002,13	
360 3 657/5	AUFWENDUNGEN ZUM 17. JUNI	2 000	2 375	2 228,87	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
360 3 658/3	BETREUUNG VON BESUCHERN AUS DER DDR USW.	500	500	-	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
360 3 659/1	DURCHFUEHRUNG TROEDLERMAERKTE	7 500	7 500	422,69	
360 3 661/3	VEREINSBEITRAEGE	136	112	124,00	
360 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	5 960	5 750	3 861,90	
360 3 701/6	SONSTIGE PATENSCHAFTEN	4 000	4 000	4 000,00	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
360 3 703/2	STAEDTEPARTNERSCHAFTEN	100 000	100 000	-	VERFUEGUNGSBERECHTIGT BUERO 01
360 3 780/6	BETREUUNG VON BESUCHERN AUS DER DDR USW.	-	-	82,50	
	SUMME AUSGABEN	850 596	826 247	681 796,68	
	SUMME EINNAHMEN	189 000	177 000	177 105,92	
	ZUSCHUSS	661 596	649 247	504 690,76	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
361	STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
EINNAHMEN					
361 3 130/6	DRUCKSCHRIFTENVERKAUF	-	8 000	7 717,17	
361 3 177/2	SPENDEN FUER DIE DENKMALPFLEGE	-	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	8 001	7 717,17	
AUSGABEN					
361 3 510/7	UNTERHALT. VON DENKMAELERN, BRUNNEN, PLASTIK. USW.	70 000	100 000	54 467,92	
361 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	-	3 000	1 994,56	
361 3 650/2	AUFSTELLUNG VON BRUNNEN, PLASTIKEN UND GEDENKTAFELN	-	-	1 270,77	
361 3 652/9	FOTOARBEITEN, PLAENE UND DERGL.	25 000	20 000	24 655,20	
361 3 653/7	BEFLAGGUNG DES ALTEN SCHLOSSTURMS	-	900	900,00	
361 3 654/5	ANKAUF VON STADTGESCHICHTL. VEROEFFENTLICHUNGEN	-	4 150	7 447,80	
361 3 655/3	AUSSTELLUNG STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE IN DF	70 000	-	-	
361 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	47 633	47 633	45 783,00	
361 3 700/2	ZUSCHUSS GESCHICHTSVEREIN FUER DRUCKLEGUNG	-	10 000	10 000,00	
361 3 701/0	RESTAURIERUNG DES KAISERSWERATHER DOMES	7 500	7 500	5 000,00	BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
361 3 702/9	BEIHILFEN FUER DENKMALGESCH. BAUTEN	1 000 000	1 000 000	682 627,63	UEBERTRAGBAR BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
361 3 703/7	FUER DIE SICHERUNGSANL. D. SCHATZK. ST. LAMBERTUS	3 000	5 400	6 081,81	BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG

Zu 360 3 650/8

Es sind vorgesehen für:

Aufwendungen zum Schützenfest		
Altstadtdekoration	6.000 DM	
Feuerwerk	8.000 DM	
Empfang des Oberbürgermeisters zur Investitur	2.000 DM	61.000 DM
Werbung für Schützenfest	<u>45.000 DM</u>	
Für Zwecke der Stadtbezirke		20.000 DM
Zuschüsse zu Veranstaltungen mit gesamtstätt. Charakter bzw. von gesamtstätt. Bedeutung wie Martinsfest, Radschlägerwettbewerb, Heimat- und Brauchtumsveranstaltungen		5.000 DM
Stadtbeflaggung		4.000 DM
Aufwendungen zum Fronleichnamfest		4.000 DM
Aufwendungen zum 1. Mai		5.000 DM
Aufwendungen zum Volkstrauertag		1.500 DM
Aufwendungen zum Tag der Heimat		5.000 DM
Polizei-Musikschau		3.000 DM
Empfang des Oberbürgermeisters zum Martinsfest		7.000 DM
Aufwendungen für Konzerte		<u>34.000 DM</u>
		<u>149.500 DM</u>

Zu 360 3 652/4

Es sind vorgesehen für:

Zuschuß zum Rosenmontagszug		180.000 DM
Werbung für den Karneval		
Entwurf und Druck des Karnevalsprospektes	18.000 DM	
Entwurf und Druck des Karnevalsplakates	21.000 DM	
Plakatierung	18.000 DM	
Klischees	<u>3.000 DM</u>	60.000 DM
Aufwendungen zum Rosenmontag		46.000 DM
Empfänge Hoppeditz-Erwachen und Rosenmontag		
Eintrittskarten zu Veranstaltungen		
Tribünenbau Marktplatz		
Beschallung Königsallee		<u>286.000 DM</u>

Zu 361 3 702/9

Es sind Mittel vorgesehen für:

- Beihilfen zu Restaurierungsmaßnahmen, die bereits in den Vorjahren als förderungswürdig anerkannt wurden,
- Beihilfen für die Restaurierung von überörtlich bedeutsamen Baudenkmalern,
- Beihilfen für die Restaurierung von Baudenkmalern und aus Gründen des Denkmalschutzes erhaltenswerten Gebäuden.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
361 3 704/5				
		20 000	36 457,74	
361 3 705/3			10 600,00	
361 3 706/1		25 000		
361 3 707/0				
	50 000			
SUMME AUSGABEN	1 273 133	1 243 583	887 286,43	
SUMME EINNAHMEN		8 001	7 717,17	
ZUSCHUSS	1 273 133	1 235 582	879 569,26	
UEBERSCHUSS				
362				
BENRATHER SCHLOSS				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
EINNAHMEN				
362 3 110/6	22 000	24 000	22 206,80	
362 3 130/0	9 500	8 000	9 413,60	
362 3 140/8				
	45 053	44 813	33 021,66	
362 3 158/0	20	20		
362 3 159/9	1	1		
362 3 177/7	1	1	1 800,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 362 3 571/3
SUMME EINNAHMEN	76 575	76 835	66 442,06	
AUSGABEN				
362 3 416/4	500	500		
362 3 460/1			20,00	
362 3 490/3	224 380	231 640	192 397,86	
362 3 500/4	1 750	1 750	1 434,80	
362 3 509/8				
	130 500	204 900		
362 3 520/9	43 000	34 000	16 192,65	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 362 3 650/7
362 3 529/2				
	49 000	24 600		
362 3 540/3	12 639	10 800	12 638,50	
362 3 541/1	150 000	150 000	130 741,60	
362 3 549/7	106 000	91 500		
362 3 561/6	150	150	148,96	
362 3 570/5	6 050	6 050	1 065,67	
362 3 571/3				
	1	2 537		SIEHE 362 3 177/7 UEBERTRAGBAR
362 3 640/0	800	800		
362 3 641/8	157	627	626,72	
362 3 650/7	2 000	2 000	3 835,40	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 362 3 520/9
362 3 651/5	40 000	15 000	14 778,44	
362 3 652/3				
		18 000	302,40	
362 3 654/0	2 000	2 000	1 960,27	
362 3 669/8	100	100	78,85	
362 3 679/5	161 500	165 200	491 125,44	
SUMME AUSGABEN	930 527	962 154	867 347,56	
SUMME EINNAHMEN	76 575	76 835	66 442,06	
ZUSCHUSS	853 952	885 319	800 905,50	
UEBERSCHUSS				

Zu 362 3 110/6 und 362 3 130/e

Anpassung der Ansätze an das Rechnungsergebnis 1977.

Zu 362 3 140/8

Die Mieten für die Wohnungen im westl. Seitenflügel wurden erhöht.

Zu 362 3 520/9

Es sind vorgesehen für:

1. Restaurierung von 12 originalen Sesseln im östlichen Gartensaal (2. Rate von insgesamt 48 -Stck.)	20.000 DM
2. Restaurierung einer 7-teiligen Salongarnitur, die bisher nur gereinigt wurde	20.000 DM
3. Fortführung laufender Restaurierungen	3.000 DM
	<u>43.000 DM</u>

Zu 362 3 541/1

Die ab 1. 1. 1978 im Bewachungsgewerbe eingetretene Tariferhöhung um rd. 6,7 % kann durch organisatorische Maßnahmen im Aufsichtsdienst aufgefangen werden.

Zu 362 3 651/5

Es sind vorgesehen für:

1. Neudruck des Kataloges "Schloß Benrath"	35.000 DM
2. Anzeigen	3.000 DM
3. Herstellung von Dias und Nachdruck von Postkarten	2.000 DM
	<u>40.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
363	SCHLOSS JAEGERHOF				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
363 3 140/2	MIETEN	1 210	1 210	1 209,16	
363 3 159/3	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	1	-	
363 3 161/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN	52 750	61 500	48 155,45	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1 UEBER 36 750 DM
	SUMME EINNAHMEN	53 960	62 711	49 364,61	
	AUSGABEN				
363 3 416/9	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	100	100	-	
363 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	82 580	82 110	78 891,18	
363 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	5 289	5 289	5 288,18	
363 3 541/6	HAUSBEWIRTSCHAFTUNGSKOSTEN	2 500	2 500	2 362,20	
363 3 560/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	50	50	37,81	
363 3 640/4	UMSATZSTEUER	-	2 000	-	
363 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	34,14	
	SUMME AUSGABEN	90 619	92 149	86 613,51	
	SUMME EINNAHMEN	53 960	62 711	49 364,61	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	36 659 -	29 438 -	37 248,90 -	
364	ORANGERIE BENRATH				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
364 3 110/5	AUS VERANSTALTUNGEN	2 000	2 000	1 587,00	
364 3 111/3	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	300	300	159,90	
364 3 140/7	MIETEN	16 000	16 000	13 985,72	
364 3 150/4	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	-	843,43	
364 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	10	10	-	
364 3 159/8	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	1	-	
	SUMME EINNAHMEN	18 310	18 311	16 576,05	
	AUSGABEN				
364 3 416/3	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	3 000	3 000	1 686,50	
364 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	13 700	15 210	13 392,11	
364 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	2 000	2 000	1 626,18	
364 3 640/9	UMSATZSTEUER	-	500	-	
364 3 650/6	DRUCKKOSTEN, WERBUNG, VERANSTALTUNGEN USW.	25 000	25 000	21 920,81	
364 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	1 000	1 000	980,28	BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
	SUMME AUSGABEN	44 700	46 710	39 605,88	
	SUMME EINNAHMEN	18 310	18 311	16 576,05	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	26 390 -	28 399 -	23 029,83 -	
400	VERWALTUNG DER SOZIALHILFE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
	EINNAHMEN				
400 3 150/2	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEUELLE	100	100	2 467,10	
400 3 151/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	1 261	-	
400 3 161/8	ZUSCHUSS GEMAESS P 71 E/G 131	10 000	8 000	9 300,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
400 3 164/2	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAG FUER LEIST. DER TBC-HILFE	5 000	5 000	6 349,62	
400 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	-	22 835	5 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	15 100	37 196	23 116,72	

Zu 364 3 650/6

Es sind vorgesehen für:

Druck der Plakate

Plakatierung

Anzeigen für Konzerte und Ausstellungen

Sachkosten für Konzerte und Ausstellungen

5.000 DM

3.000 DM

3.000 DM

14.000 DM

25.000 DM

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
363	SCHLOSS JAEGERHOF			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN			
363 3 140/2	MIETEN	1 210	1 210	1 209,16
363 3 159/3	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	1	-
363 3 161/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN	52 750	61 500	48 155,45
	SUMME EINNAHMEN	53 960	62 711	49 364,61
	AUSGABEN			
363 3 416/9	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	100	100	-
363 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	82 580	82 110	78 891,18
363 3 540/8	STEUERN UND ABGABEN	5 289	5 289	5 288,18
363 3 541/6	HAUSBEWIRTSCHAFTUNGSKOSTEN	2 500	2 500	2 362,20
363 3 560/2	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	50	50	37,81
363 3 640/4	UMSATZSTEUER	-	2 000	-
363 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	34,14
	SUMME AUSGABEN	90 619	92 149	86 613,51
	SUMME EINNAHMEN	53 960	62 711	49 364,61
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	36 659 -	29 438 -	37 248,90 -
364	ORANGERIE BENRATH			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN			
364 3 110/5	AUS VERANSTALTUNGEN	2 000	2 000	1 587,00
364 3 111/3	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	300	300	159,90
364 3 140/7	MIETEN	16 000	16 000	13 985,72
364 3 150/4	ZUSCHUSS NIEDERLAENDISCHE KULTURTAGE	-	-	843,43
364 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	10	10	-
364 3 159/8	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	1	-
	SUMME EINNAHMEN	18 310	18 311	16 576,05
	AUSGABEN			
364 3 416/3	GARDEROBEN- UND ORDNUNGSDIENST	3 000	3 000	1 686,50
364 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	13 700	15 210	13 392,11
364 3 540/2	STEUERN UND ABGABEN	2 000	2 000	1 626,18
364 3 640/9	UMSATZSTEUER	-	500	-
364 3 650/6	DRUCKKOSTEN, WERBUNG, VERANSTALTUNGEN USW.	25 000	25 000	21 920,81
364 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	1 000	1 000	980,28
	SUMME AUSGABEN	44 700	46 710	39 605,88
	SUMME EINNAHMEN	18 310	18 311	16 576,05
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	26 390 -	28 399 -	23 029,83 -
400	VERWALTUNG DER SOZIALHILFE			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3
	EINNAHMEN			
400 3 150/2	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEDEL	100	100	2 467,10
400 3 151/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	-	1 261	-
400 3 161/8	ZUSCHUSS GEMAESS P 71 E/G 131	10 000	8 000	9 300,00
400 3 164/2	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAG FUER LEIST. DER TBC-HILFE	5 000	5 000	6 349,62
400 3 171/5	LANDESZUSCHUESSE	-	22 835	5 000,00
	SUMME EINNAHMEN	15 100	37 196	23 116,72

Zu 364 3 650/6

Es sind vorgesehen für:

Druck der Plakate

Plakatierung

Anzeigen für Konzerte und Ausstellungen

Sachkosten für Konzerte und Ausstellungen

5.000 DM

3.000 DM

3.000 DM

14.000 DM

25.000 DM

4 SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
400 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	10 799 595	10 995 740	10 277 490,14	
400 3 570/2	VERBINDLICHKEITEN AUS NACHLASS ZIMMER	-	1 694	3 007,00	
400 3 630/0	SCHULRAUMBENUTZUNGSGEBUEHREN	35 000	-	-	
400 3 655/5	GERICHTSKOSTEN	15 000	15 000	-	
400 3 659/8	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 500	1 000	8 398,41	
400 3 662/8	KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT -AUSLAEND.ARB.NEHMER	137 500	137 500	116 864,23	
	SUMME AUSGABEN	10 988 595	11 150 934	10 405 759,78	
	SUMME EINNAHMEN	15 100	37 196	23 116,72	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 973 495	11 113 738	10 382 643,06	
401	VERWALTUNG DER KRIEGSOPFERFUERSORGE				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT B
EINNAHMEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
401 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 605 790	1 380 370	1 238 988,41	
401 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	10	70	-	
	SUMME AUSGABEN	1 605 800	1 380 440	1 238 988,41	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 605 800	1 380 440	1 238 988,41	
402	VERWALTUNG DER VERTRIEBENEN- UND FLUECHTLINGS- ANGELEGENHEITEN				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT B
EINNAHMEN					
402 3 171/4	ZUSCHUSS SPRACHUNTERRICHT FUER AUSSIEDLER	100	100	-	
	SUMME EINNAHMEN	100	100	-	
AUSGABEN					
402 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	235 480	240 260	220 716,15	
402 3 650/3	KOSTEN DES KREISVERTRIEBENEN- BEIRATES	10 500	10 500	10 491,78	
402 3 700/3	BETREUUNG VON SPAETAUSSIEDLERN	20 000	20 000	18 014,14	
	SUMME AUSGABEN	265 980	270 760	249 222,07	
	SUMME EINNAHMEN	100	100	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	265 880	270 660	249 222,07	
		-	-	-	

AUSGABEN ZUM AUSLAENDER-
FEST DEDUERFEN DER ZUST.
DES FACHAUSSCHUSSES

VERFUEGUNGSBERECHT.AMT B

VERFUEGUNGSBERECHT.AMT B

AUSGABEN FUER VERANSTAL-
TUNGEN BEDUERFEN DER
ZUSTIMMUNG D. AUSSCHUSSES
FUER GESUNDHEIT UND
SOZIALES

Zu 400 3 662/B

Es sind veranschlagt:

Informationszeitschrift "Guten Tag"
Sitzungsgelder, Verdienstausfallentschädigung
Ausländerfest

86.000 DM
4.000 DM
47.500 DM
137.500 DM

Zu 402 3 650/3

Es sind veranschlagt:

Sitzungsgelder
Pauschale für Geschäftskosten des Kriesbeirates
Schülerwettbewerb

6.200 DM
3.000 DM
1.300 DM
10.500 DM

Zu 402 3 700/3

Es sind veranschlagt:

Veranstaltungen
Sprachkurse
Übersetzungsgebühren

14.000 DM
3.000 DM
3.000 DM
20.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
405	VERWALTUNG DES WOHNSELDES				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3
	EINNAHMEN				
405 3 161/0	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	330 000	360 000	287 128,00	
405 3 171/8	VON DER OFD FUER VORUEBERGEH. ZAHLUNG V. WOHNSELDE	10 000	10 000	1 543,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 405 3 717/1
	SUMME EINNAHMEN	<u>340 000</u>	<u>370 000</u>	<u>288 671,00</u>	
	AUSGABEN				
405 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 807 560	1 932 580	1 772 231,45	
405 3 717/1	VORAUSLEISTUNG BZW. WEITERLEITUNG VON WOHNSELDE	10 000	10 000	1 543,00	SIEHE 405 3 171/8
	SUMME AUSGABEN	<u>1 817 560</u>	<u>1 942 580</u>	<u>1 773 774,45</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>340 000</u>	<u>370 000</u>	<u>288 671,00</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>1 477 560</u> -	<u>1 572 580</u> -	<u>1 485 103,45</u> -	
406	AMT FUER WIEDERGUTMACHUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
406 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	75 145	67 960	66 098,64	
406 3 669/2	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	-	
406 3 700/1	ZUSCHUSS AN DIE ORGANISATIONEN DER VERFOLGTEN	7 000	7 000	7 000,00	
	SUMME AUSGABEN	<u>82 195</u>	<u>75 010</u>	<u>73 098,64</u>	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>82 195</u> -	<u>75 010</u> -	<u>73 098,64</u> -	
407	VERWALTUNG DER JUGENDHILFE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 8
	EINNAHMEN				
407 3 110/5	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	6 500	5 300	4 720,85	
407 3 140/7	MIETEN	-	81 810	44 916,87	
407 3 150/4	RUECKFORDERUNG VON LEISTUNGEN NACH BAFOEG	90 000	100 000	97 984,58	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 672/7
407 3 151/2	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	600	-	
407 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	230	256,93	
407 3 161/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	762 000	408 170	250 947,10	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
407 3 162/8	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES	70 000	70 000	40 085,75	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 650/6
407 3 171/7	LANDESZUSCHUSS FUER FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	18 000	24 600	29 816,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 560/7
407 3 172/5	ZUSCHUESSE DES LANDSCHAFTSVERBANDES	4 000	6 150	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 761/8
407 3 176/8	SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 700/6
407 3 177/6	SPENDEN FUER BEDUERFTIGE KINDER	1	1	2 408,29	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 407 3 766/9
407 3 207/1	ZINSERTRAG SPENDE F. BEHIND. KINDER UND JUGENDLICHE	-	3 183	6 582,50	
407 3 260/8	ZWANGSGELDER	3 000	3 000	2 500,00	
	SUMME EINNAHMEN	<u>953 702</u>	<u>703 045</u>	<u>480 218,87</u>	

Zu 405 3 161/0

Verwaltungskostenbeiträge des Landes NW für die Bearbeitung von Wohngeldanträgen (je Berechnung 8 DM).

Zu 405 3 717/1

Der Ansatz ist vorgesehen für die Vorauszahlung von Wohngeld in Härte- und in Ausnahmefällen. Die Ersatzleistungen des Landes werden bei der Einnahme-Pos. 405 4 171/8 vereinnahmt.

Zu 407 3 161/0

Es sind folgende Gehaltsbeihilfen veranschlagt:

Fachberatung im Bereich der Kindertagesstätten	12.000 DM
2 Sozialpädagogen je 6.000,-- DM	
Offene Erziehungshilfe der öffentlichen Erziehung	90.000 DM
2 Sozialarbeiter (sämtliche Personalkosten)	
Jugendschutzstelle	36.000 DM
3 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
Allgemeiner Sozialdienst	120.000 DM
10 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
Pflegekinderdienst	60.000 DM
5 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
Erziehungshilfe in Einrichtungen	132.000 DM
11 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
Wohngemeinschaft und Mütterwohngemeinschaft	24.000 DM
2 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
Erziehungsbeistandschaft	36.000 DM
3 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	
4 Abenteuerplatzplätze	36.000 DM
1 Fachkraft	
Jugendclubs	216.000 DM
18 Sozialarbeiter je 12.000,-- DM	<u>762.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
407 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	18 287 815	17 873 180	15 806 675,72	
407 3 560/7	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	51 000	51 600	42 352,26	SIEHE 407 3 171/7 GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 480 3 560/7, 467 3 560/9 468 3 560/3
407 3 570/4	ZENTRALE				
	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	52 400	47 500	-	
407 3 650/6	OFFENE ERZIEHUNGSHILFEN DER				
	OEFFENTL. ERZIEHUNG	70 000	70 000	64 629,55	SIEHE 407 3 162/8
407 3 651/4	REISEKOSTEN	40 000	40 000	39 984,65	
407 3 652/2	RATGEBER FUER BEHINDERTE	-	15 000	9 858,34	
407 3 653/0	KONTENFUEHRUNGSGEBUEHREN	23 000	5 000	2 121,50	
407 3 654/9	KOSTEN FUER JUGENDHILFEPLANUNG	15 000	-	-	
407 3 659/0	SONSTIGE SAECHLICHE				
	VERWALTUNGS-AUSGABEN	6 500	6 500	5 787,59	
407 3 660/3	DURCHFUEHRUNG EINER				
	MESSEVERANSTALTUNG	-	-	7 348,47	
407 3 672/7	ABLIEFERUNG V. RUECKFORDERUN-				
	GEN NACH BAFOEG	90 000	100 000	104 265,85	SIEHE 407 3 150/4
407 3 700/6	WEITERLEITUNG VON SPENDEN AN				
	TRAEGER	1	1	-	SIEHE 407 3 176/8
407 3 711/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH.				
	LANDESZUSCHUESSE U. ZINSEN	1	631	-	
407 3 712/0	RUECKZAHLUNG ERSATZLEISTUNGEN				
	BZW. ZUSCHUESSE	-	-	116,04	
407 3 761/8	MASSNAHMEN DES ERZIEHERISCHEN				
	JUGENDSCHUTZES	20 500	24 000	23 256,18	SIEHE 407 3 172/5 GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 456 3 763/8
407 3 762/6	FERIENANGEBOTE F.BEHINDERTE				
	KINDER U. JUGENDLICHE	-	50 000	47 103,51	
407 3 764/2	INANSPRUCHNAHME DES INTERN.				
	SOZIALDIENSTES	2 000	1 000	300,00	
407 3 765/0	FAHRTKOSTEN FUER				
	SPRACHBEHINDERTE KINDER	-	7 500	6 240,00	
407 3 766/9	HILFE FUER BEDUERFTIGE KINDER				
	AUS SPENDEN	1	1	2 408,29	SIEHE 407 3 177/6 UEBERTRAGBAR
	SUMME AUSGABEN	18 658 218	18 291 913	16 162 447,95	
	SUMME EINNAHMEN	953 702	703 045	480 218,87	
	ZUSCHUSS	17 704 516	17 588 868	15 682 229,08	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
408 VERSICHERUNGSAMT					
VERFUEGUNGSBERECHTAMT					
EINNAHMEN					
408 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	-	
408 3 167/3	FUER UMTAUSCH VON				
	VERSICHERUNGSKARTEN	4 000	4 000	5 832,40	
	SUMME EINNAHMEN	4 050	4 050	5 832,40	
AUSGABEN					
408 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	810 840	780 010	791 800,35	
408 3 650/0	KOSTEN DER				
	UNFALLUNTERSUCHUNGEN	1 000	1 000	83,98	
408 3 669/1	VERMISCHTE AUSGABEN	200	200	106,45	
	SUMME AUSGABEN	812 040	781 210	791 990,78	
	SUMME EINNAHMEN	4 050	4 050	5 832,40	
	ZUSCHUSS	807 990	777 160	786 158,38	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 407 3 560/7

Es sind vorgesehen für:

Seminar "Arbeit im Obdachlosenbereich"	6.200 DM
Weiterführendes Seminar für die Arbeit im Obdachlosenbereich	3.100 DM
Seminar nach dem "Münchener Trainingsmodell"	12.400 DM
Grundseminar "Verhaltenstherapie"	8.000 DM
Seminar für Familientherapie	6.000 DM
Seminar "Heimler-Ausbildung"	6.000 DM
Leitungsseminar für Gruppenleiter und Leiter der Außenstellen	4.000 DM
Seminar für Gruppenarbeit	3.200 DM
Seminar für Anleiter von Praktikanten	2.100 DM
	<u>51.000 DM</u>

Die Jugendämter haben gem. § 23 Abs. 3 JWG die Fortbildung der Fachkräfte der Jugendhilfe anzuregen, zu fördern, ggfs. durchzuführen. Diesem Erfordernis soll in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Düsseldorfer Sozialhilfeträger durch die vorgenannten Veranstaltungen und Seminare entsprochen werden.

Zu 407 3 570/4

Es sind vorgesehen für:

Informationsstände des Jugendamtes	10.300 DM
Ergänzung der Plakatausstellung	2.100 DM
Erstellung eines "Lesebuches" (Arbeitstitel)	30.000 DM
Erstellung einer Informationsschau	5.000 DM
Sonstige Maßnahmen	5.000 DM
	<u>52.400 DM</u>

Zu 407 3 650/6

Aus dem Ansatz werden die Kosten für die Betreuung derjenigen Jugendlichen bestritten, die vom Landesjugendamt dieser besonderen Hilfeform zugewiesen wurden (Zuschüsse zum Lebensunterhalt, Taschengeld, Bekleidungsbeihilfen, Kosten für Wohnraumbeschaffung, Mieten usw.) Sämtliche Kosten werden vom Landesjugendamt erstattet (siehe auch 407 3 162/8).

Zu 407 3 761/8

Es ist beabsichtigt, folgende Maßnahmen durchzuführen:

1. Alkoholprophylaxe	5.500 DM
2. Aktivitäten zum Jugendmedienschutz	2.000 DM
3. Ausgaben bei Jugendschutzkontrollen	1.000 DM
4. Maßnahmen zur Sexualpädagogik	2.000 DM
5. Aufklärung und Beratung über Suchtgefahren	3.500 DM
6. Öffentlichkeitsarbeit zum Jugendschutz	6.500 DM
	<u>20.500 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
409	LASTENAUSGLEICHsverwaltung				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
409 3 161/9	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	1 918 976	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 918 976	-	-	
AUSGABEN					
409 3 490/1	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 036 550	4 005 830	3 834 895,30	
409 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	85	85	37,24	
409 3 640/8	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	11 189	10 722	11 112,00	
409 3 650/5	PROZESSKOSTEN	3 000	3 000	153,31	
409 3 651/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 000	2 000	1 638,85	
409 3 652/1	GEBUEHREN UND KOSTEN FUER GUTACHTEN	100	100	-	
409 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	50	50	49,70	
	SUMME AUSGABEN	4 052 974	4 021 787	3 847 886,40	
	SUMME EINNAHMEN	1 918 976	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 133 998	4 021 787	3 847 886,40	
		-	-	-	
410	SOZIALHILFE - HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
410 3 110/7	KOSTENBEITRAG ZUM SENIORANTZTEE	11 000	10 000	-	
410 3 150/6	KOSTENBEITRAG ZUM TAG DER AELTEREN GENERATION	-	-	5 973,00	
410 3 160/3	ERSATZLEISTUNG DES BUNDES	80 000	30 000	-	
410 3 161/1	ZUSCHUSS DES R.P. ZUR SOZIALHILFE FUER SONDERBETR.	50 000	50 000	42 648,20	
410 3 162/0	ERSATZLEISTUNG V. GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	13 000 000	16 000 000	16 542 983,57	
410 3 164/6	ANSPRUECHE AN RENTENVERS. TR. BEI VORL. HILFELEIST.	1 700 000	1 300 000	1 798 582,70	
410 3 240/5	SONST. EINNAHMEN B. LEISTUNGEN AUSSERH. EINRICHTG.	11 000 000	11 000 000	11 349 919,53	
410 3 250/2	SELBSTZAHLER IN STAEDT. HEIMEN	-	1 300 000	1 125 107,08	
410 3 251/0	VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	6 010 000	5 500 000	5 659 764,70	ERSATZ VON SOZ. LEISTUNGEN IN EINRICHTUNGEN
410 3 252/9	VON SONSTIGEN	1 520 000	1 600 000	1 499 254,98	ERSATZ VON SOZ. LEISTUNGEN IN EINRICHTUNGEN
	SUMME EINNAHMEN	33 371 000	36 790 000	38 024 233,76	
AUSGABEN					
410 3 672/9	KOSTENERSTATTUNG AN OERTLICHE SOZIALHILFETRAEGER	300 000	300 000	248 045,14	DIE NRN. 410 3 672/9 BIS 410 3 744/0 (MIT AUSN. V. 410 3 679) SIND GEGENS. DECKUNGSFAEHIG
410 3 674/5	ERSATZLEISTUNGEN AN OEFFENTLICHE EINRICHTUNGEN	10 000	-	-	
410 3 677/0	ERSATZLEISTUNGEN AN SONSTIGE	20 000	-	-	
410 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	5 000 000	5 920 080	4 468 678,75	
410 3 730/0	BARLEISTUNGEN	53 000 000	52 500 000	45 331 063,28	
410 3 731/8	EINMALIGE BARLEISTUNGEN	-	-	743 950,28	
410 3 732/6	EINMALIGE BEIHILFEN AN EMPFANGEN LFD. LEISTUNGEN	1 000 000	1 000 000	848 577,89	
410 3 733/4	EINMALIGE BEIHILFEN AN SONSTIGE	400 000	400 000	329 027,85	
410 3 734/2	BEKLEIDUNG, MOEBEL USW. AN EMPF. LFD. LEISTUNGEN	3 000 000	3 000 000	2 890 701,53	
410 3 735/0	BEKLEIDUNG, MOEBEL USW. AN SONSTIGE	800 000	600 000	763 460,09	

Zu 41o 3 672/9

Kostenerstattung des Amtes 5o als des sachlich zuständigen Kostenträgers an die örtlich zuständigen Sozialhilfeträger.

Rechtsgrundlage: Abschnitt 9 BSHG

Zu 41o 3 679/6

Die Pflegesätze für die Städt. Alten- und Pflegeheime werden durch Ratsbeschluß festgelegt. (Rechtsgrundlage: §§ 11 ff. BSHG).

Zu 41o 3 73o/o

Die Barleistungen zum Lebensunterhalt werden nach Regelsätzen gewährt.

Rechtsgrundlage: Abschnitt 2 BSHG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
410 3 736/9	WEIHNACHTSBEIHILFEN AN EMPPFAENGER LFD. LEISTUNGEN	1 000 000	950 000	888 354,40	
410 3 737/7	WEIHNACHTSBEIHILFEN AN SONSTIGE HILFEEMPPFAENGER	80 000	80 000	67 452,15	
410 3 741/5	ALTEN- UND PFLEGEHEIME	9 000 000	9 000 000	6 812 748,98	
410 3 744/0	WEIHNACHTSBEIHILFEN AN HEIMBEWOHNER	40 000	40 000	31 500,10	
	SUMME AUSGABEN	73 650 000	73 790 080	63 423 560,44	
	SUMME EINNAHMEN	33 371 000	36 790 000	38 024 233,76	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	40 279 000	37 000 080	25 399 326,68	
411	SOZIALHILFE - HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
411 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	10 705 345	11 281 085	9 930 917,96	
411 3 730/4	HILFE ZUM AUFBAU ODER ZUR SICHERUNG D.LEBENSGRUNDL	5 000	5 000	1 200,00	DIE NRN. 411 3 730/4 BIS 411 3 749/5 SIND GEGENS. DECKUNGSFAEHIG 411 3 731/2 - 411 3 738/0 AUSSERHALB VON ANSTALTEN
411 3 731/2	AUSBILDUNGSHILFE	250 000	250 000	176 672,27	
411 3 732/0	KRANKENHILFE	5 500 000	4 800 000	4 253 797,76	
411 3 733/9	HILFE FUER WERDENDE MUETTER UND WOECHNERINNEN	20 000	20 000	16 361,69	
411 3 734/7	EINGLIEDERUNGSHILFE	350 000	350 000	136 536,50	
411 3 735/5	HILFE ZUR PFLEGE	6 000 000	6 500 000	5 638 885,55	
411 3 736/3	HILFE ZUR WEITERFUEHRUNG DES HAUSHALTS	700 000	600 000	593 722,81	
411 3 737/1	ALTENHILFE	957 100	895 000	711 178,68	
411 3 738/0	PAUSCHALZUSCH. Z. MAHLZEITEND. F. ALTE MENSCHEN	304 000	272 000	259 300,00	
411 3 740/1	AUSBILDUNGSHILFE	150 000	100 000	103 867,90	411 3 740/1 - 411 3 749/5 IN ANSTALTEN
411 3 741/0	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE	1 646 000	1 574 000	1 516 121,61	
411 3 742/8	HEIME FUER DEN PERSONENKREIS NACH PAR. 72 BSHG	-	5 000 000	3 990 383,92	
411 3 743/6	KRANKENHAUSKOSTEN	4 500 000	4 500 000	3 763 906,18	
411 3 748/7	HILFE ZUR WEITERFUEHRUNG DES HAUSHALTS	300 000	200 000	145 914,35	
411 3 749/5	SPRACHHEILFUERSORGE	330 000	330 000	249 850,33	VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	SUMME AUSGABEN	31 717 445	36 677 085	31 488 617,51	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	31 717 445	36 677 085	31 488 617,51	
412	SOZIALHILFE FUER DEN UEBEROERTL.TRAEGER				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
412 3 162/9	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	1 981 000	2 031 000	1 219 099,05	MEHREINNAHMEN WACHSEN ZU BEI 412 3 731/7 BIS 412 3 781/3
412 3 251/0	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	20 010 000	18 000 000	18 801 851,41	412 3 251/0 - 412 3 256/0 MEHREINNAHMEN WACHSEN ZU BEI 412 3 671/0
412 3 252/8	VON UNTERHALTSPFLICHTIGEN	1 130 000	1 400 000	1 151 988,17	
412 3 253/6	VON SONSTIGEN DRITTEN	5 000 000	5 000 000	5 034 948,53	
412 3 254/4	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	-	230 000	2 071 741,03	
412 3 255/2	VON UNTERHALTSPFLICHTIGEN	-	2 000	31 650,47	
412 3 256/0	VON SONSTIGEN DRITTEN	-	25 000	334 017,22	
	SUMME EINNAHMEN	28 121 000	26 688 000	28 645 295,88	

Zu 410 3 736/9, 410 3 737/7, 410 3 744/o

Nach einem Rechtsgutachten des Deutschen Vereins, das die Zustimmung des Deutschen Städtetages gefunden hat, gehören Weihnachtsbeihilfen zu den Pflichtleistungen nach dem BSHG. Die Festsetzung der Höhe dieser Zuwendungen steht nach § 4 (2) BSHG in pflichtgemäßem Ermessen der Stadt Düsseldorf als Träger der Sozialhilfe.

Z.Z. werden Weihnachtsbeihilfen in folgender Höhe gezahlt:

Für den Haushaltsvorstand oder Alleinstehenden	100 DM
Für Haushaltsangehörige	45 DM
Für Heimbewohner	45 DM

Rechtsgrundlage: Abschnitt 2 BSHG

Zu 411 3 732/o

Es sind vorgesehen für:

Ärztliche Behandlung der SH-Empfänger aufgrund ausgestellter Krankenbehandlungsscheine	2.500.000 DM
Zahnärztliche Behandlung	425.000 DM
Zahnersatz	450.000 DM
Arzneien, Heil- und Hilfsmittel	1.125.000 DM
Diätzulagen	1.000.000 DM
	<u>5.500.000 DM</u>

Zu 411 3 734/7

Kosten der ambulanten Förderung von Kindern, die geistig behindert und noch nicht "kindergartenreif" sind, durch die "Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e.V."

Rechtsgrundlage: §§ 40 ff BSHG

Zu 411 3 737/1

Es sind vorgesehen für:

Seniorenkarten	600.000 DM
Altenklubs	150.000 DM
Zivildienstleistende	100.000 DM
Sozialer Ratgeber	20.000 DM
Seniorenbeirat	1.100 DM
Altenwerkstätten Garath	20.000 DM
Sonstige Aktivitäten	66.000 DM
	<u>957.100 DM</u>

Zu 411 3 738/o

Die Wohlfahrtsverbände erhalten für ihre für den Mahlzeitendienst eingesetzten Fahrzeuge einen Pauschalzuschuß in einer von der Stadt Düsseldorf festzusetzenden Höhe.

Zu 411 3 741/o

Es sind veranschlagt:

6wöchiger Erholungsaufenthalt für 500 Kinder	740.000 DM
4wöchiger Erholungsaufenthalt für 150 Mütter	230.000 DM
3wöchiger Erholungsaufenthalt für 160 alte Menschen einschl. Barbeihilfen	121.000 DM
Heilverfahren für Nichtversicherte	37.000 DM
Zuschüsse an die Verbände	495.000 DM
Stadtranderholung	23.000 DM
	<u>1.646.000 DM</u>

Zu UA 412

Die Rechtsgrundlage bildet die Satzung des LV Rheinland über die Heranziehung der örtl. Träger der Sozialhilfe zur Durchführung von Ausgaben des überörtl. Trägers der Sozialhilfe nach dem BSHG und dem Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes des Landes NW. In Anwendung dieser Satzung führt das Sozialamt die Aufgaben des LV Rheinland durch, für die dieser zuständig ist.

Im Rahmen dieser Aufgaben hat das Sozialamt gleichzeitig die Ansprüche des LV Rheinland gegen den Hilfeempfänger und gegen Dritte geltend zu machen und durchzusetzen.

Die Abrechnung der Ausgaben und Einnahmen mit dem LV Rheinland erfolgt unter Aufrechnung der Anforderungen des Sozialamtes an den LV und der Überweisungen an das Sozialamt zugunsten des LV.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

4 SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
AUSGABEN					
412 3 671/0	ERSTATTUNG DER KOSTENBEITRAEGE AN DEN LV	26 100 000	24 657 000	27 426 196,83	S.NRN.412 3 251/0 - 256/0
412 3 674/4	ERSATZLEISTUNGEN AN OEFFENTLICHE EINRICHTUNGEN	10 000	-	-	
412 3 677/9	ERSATZLEISTUNGEN AN SONSTIGE LEISTUNGEN NACH P 108 BSHG	30 000	-	-	
412 3 731/7		70 000	80 000	28 233,51	412 3 731/7 - 412 3 740/6 AUSSERHALB VON ANSTALTEN 412 3 731/7 - 412 3 781/3 SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG
412 3 733/3	KOERPERERSATZSTUECKE, ORTHOP. U. ANDERE HILFSM.	200 000	200 000	134 937,06	
412 3 734/1	KRANKENHILFE	300 000	300 000	184 778,63	
412 3 735/0	EINGLIEDERUNGSHILFE	180 000	180 000	103 314,05	
412 3 736/8	HILFE FUER KREBSKRANKE	3 000	1 000	2 372,24	
412 3 740/6	LEISTUNGEN NACH P 13 AG-BSHG	200 000	200 000	114 813,53	
412 3 741/4	LEISTUNGEN NACH P 108 BSHG	40 000	40 000	28 499,05	412 3 741/4 - 412 3 780/5 IN ANSTALTEN
412 3 743/0	KOERPERERSATZSTUECKE, ORTHOP. U. ANDERE HILFSM.	28 000	30 000	24 775,62	
412 3 744/9	KRANKENHILFE	400 000	400 000	159 631,66	
412 3 746/5	HILFE FUER KREBSKRANKE	100 000	100 000	35 728,23	
412 3 747/3	HILFE ZUR PFLEGE	400 000	400 000	261 122,89	
412 3 750/3	HILFE FUER KRIEGSOPFER	-	40 000	81 814,41	
412 3 780/5	HILFE FUER ZUGEWANDERTE	-	-	4 244,22	
412 3 781/3	KRANKENVERSORGUNG GEMAESS P 276 LAG	60 000	60 000	54 833,95	
	SUMME AUSGABEN	28 121 000	26 688 000	28 645 295,88	
	SUMME EINNAHMEN	28 121 000	26 688 000	28 645 295,88	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
413	LEISTUNGEN NACH PAR.106 BSHG				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
413 3 162/3	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	435 200	349 000	294 228,54	ZU NRN 413 3 162/3 BIS 252/2 : MEHREINNAHMEN WACHSEN ZU BEI 413 3 679/0 BIS 744/3
413 3 164/0	ANSPRUECHE AN VERSICHERUNGS- TRAEGER - VORL.HILFE	500	300	-	
413 3 240/9	SONST. EINNAHMEN BEI LEISTUNG. AUSSERH. EINRICHT.	300	200	238,50	
413 3 249/2	ANTEIL AUSGLEICHSFONDS A.D. KRANKENVERS. P 276 LAG	1 000	2 000	957,39	
413 3 251/4	VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	60 000	50 000	51 147,23	BEI LEISTUNGEN IN EIN- RICHTUNGEN
413 3 252/2	VON SONSTIGEN	1 000	8 000	674,00	BEI LEISTUNGEN IN EIN- RICHTUNGEN
	SUMME EINNAHMEN	498 000	409 500	347 245,66	
AUSGABEN					
413 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	5 000	10 000	-	
413 3 730/3	LAUFENDE BARLEISTUNGEN	17 000	20 000	9 056,26	DIE NRN.413 3 730/3 BIS 413 3 744/3 SIND GEGENS. DECKUNGSFAEHIG. S.AUCH 413 3 162/3 BIS 252/2
413 3 731/1	EINMALIGE LEISTUNGEN	25 000	10 000	17 772,85	
413 3 732/0	AUSBILDUNGSHILFE	5 000	5 000	3 204,31	
413 3 733/8	KRANKENHILFE	15 000	10 000	7 133,74	
413 3 734/6	HILFE FUER WERDENDE MUETTER UND WOECHNERINNEN	500	500	-	
413 3 735/4	HILFE ZUR PFLEGE	3 000	5 000	2 696,50	
413 3 736/2	HILFE ZUR WEITERFUEHRUNG DES HAUSHALTS	500	1 000	144,73	

Zu UA 413

Bei nicht zu ermittelndem Aufenthalt eines Hilfeempfängers im Geltungsbereich des BSHG sind die aufgewendeten Kosten von dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu erstatten, zu dessen Bereich der örtliche Träger gehört.

Die Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben mit dem LV Rheinland erfolgt entsprechend den zu UA 412 gegebenen Erläuterungen.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

4 SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
413 3 741/9	200 000	170 000	114 242,24	
413 3 742/7	30 000	25 000	22 993,01	
413 3 743/5	7 000	3 000	6 757,92	
413 3 744/3	190 000	150 000	163 244,10	
SUMME AUSGABEN	498 000	409 500	347 245,66	
SUMME EINNAHMEN	498 000	409 500	347 245,66	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
414 TBC-HILFE MIT BUNDESBETEILIGUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
414 3 162/8	213 350	161 350	98 223,71	ZU NRN 414 3 162/8 BIS 414 3 252/7. MEHREINNAHMEN WACHSEN ZU BEI 414 3 730/8 BIS 414 3 753/7
414 3 164/4	15 000	3 000	16 772,90	
414 3 241/1	500	10 500	-	
414 3 242/0	500	2 000	-	
414 3 252/7	150	150	-	
SUMME EINNAHMEN	229 500	177 000	114 996,61	
AUSGABEN				
414 3 730/8	60 000	35 000	43 756,11	DIE NRN 414 3 730/8 BIS 414 3 753/7 SIND GEGENS. DECKUNGSFAEHIG. S. AUCH 414 3 162/8 BIS 252/7
414 3 731/6	5 000	20 000	1 040,95	
414 3 734/0	10 000	5 000	3 500,00	
414 3 735/9	50 000	30 000	37 704,96	
414 3 740/5	15 000	10 000	16 568,80	
414 3 751/0	65 000	60 000	60 120,17	
414 3 752/9	4 500	7 000	896,80	
414 3 753/7	20 000	10 000	20 942,84	
SUMME AUSGABEN	229 500	177 000	184 530,63	
SUMME EINNAHMEN	229 500	177 000	114 996,61	
ZUSCHUSS	-	-	69 534,02	
UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu UA 414, 415

Die Rechtsgrundlage bildet der Unterabschnitt 8 BSHG §§ 48 ff.

Die Aufwendungen werden vom überörtlichen Sozialhilfeträger als dem sachlich zuständigen Kostenträger in voller Höhe erstattet.

Die Abrechnung der Ausgaben und Einnahmen in der Tbc-Hilfe erfolgt in der mit Rundschreiben Nr. 11/72 des LV vom 16. 3. 1972 übersandten Fassung.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
415 TBC-HILFE OHNE BUNDESBETEILIGUNG				VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
415 3 162/2	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	1 720 300	1 709 500	635 764,53	ZU NRN. 415 3 162/2 BIS 245/9 : MEHREINNAHMEN WACHSEN ZU BEI 415 3 731/0 BIS 415 3 780/9
415 3 242/4	ERSATZL. V. UNTERHALTSPFLICHT. AUSSERH. VON ANSTALTEN	10 000	14 000	8 351,40	
415 3 243/2	ERSATZL. VON SHTRAEGERN AUSSERHALB VON ANSTALTEN	200 000	220 000	197 230,60	
415 3 244/0	ERSATZLEISTUNG VON SONSTIGEN ANDEREN	250 000	70 000	242 123,79	
415 3 245/9	ERSATZL. DURCH HILFEEMPFANGENGER ETC. GEM. PAR. 100 ABS. 2	20 000	7 000	21 335,98	
	SUMME EINNAHMEN	2 200 300	2 020 500	1 104 806,30	
AUSGABEN					
415 3 731/0	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT AUSSERH. V. ANSTALTEN	1 900 000	1 700 000	1 475 951,28	DIE NRN. 415 3 731/0 BIS 415 3 780/9 SIND GEGENS. DECKUNGSFAEHIG S. AUCH 415 3 162/2 BIS 245/9
415 3 732/9	HILFE NACH PAR. 100 ABS. 2 BSHG	230 000	250 000	190 484,79	
415 3 733/7	WEIHNACHTSBEIHILFEN	20 000	20 000	18 950,00	
415 3 740/0	HLU IN ANSTALTEN	50 000	50 000	1 526,15	
415 3 780/9	KRANKENVERSORGUNG GEMAESS P 276 LAG	300	500	205,11	
	SUMME AUSGABEN	2 200 300	2 020 500	1 687 117,33	
	SUMME EINNAHMEN	2 200 300	2 020 500	1 104 806,30	
	ZUSCHUSS	-	-	582 311,03	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
419 HILFE F.D. PERSONENKREIS GEM. P 72 BSHG I.V.M. P 100 (1) 5 BSHG				VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
419 3 162/0	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	4 980 000	-	-	
419 3 250/3	ERSATZ VON SOZIALLEISTUNGEN	20 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	5 000 000	-	-	
AUSGABEN					
419 3 730/0	BARLEISTUNGEN	1 700 000	-	-	
419 3 731/9	EINMALIGE BEIHILFEN	50 000	-	-	
419 3 732/7	KRANKENHILFE - AMBULANT	50 000	-	-	
419 3 740/8	HEIMKOSTEN	3 000 000	-	-	
419 3 741/6	KRANKENHILFE - STATIONAER	200 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	5 000 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	5 000 000	-	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
420 SOZIALHILFE FUER ZUGEWANDERTE				VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
420 3 160/7	ERSATZLEISTUNG VOM BUND (80 %)	-	-	54 640,20	
420 3 240/9	SONST. EINNAHMEN BEI LEISTUNG. AUSSERH. EINRICHT.	-	-	625,00	
420 3 249/2	ANTEIL AUSGLEICHSFONDS A.D. KRANKENVERS. P 276 LAG	-	-	4 207,92	
420 3 251/4	VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	-	-	3 600,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	63 073,12	

Zu UA 419

Um die von dem Landschaftsverband Rheinland als dem sachlich zuständigen Kostenträger in einer bestimmten Form vorgesehene Abrechnung ordnungsgemäß und unter weniger Zeitaufwand aller beteiligten Leistungsstellen des Sozialamtes durchführen zu können, wird dieser Unterabschnitt neu eingerichtet. Die bisherige Haushaltsstelle 411 3 742/8 - Heime für den Personenkreis gem. § 72 BSHG - ist hierfür ersatzlos in Fortfall geraten.

Die Aufwendungen werden nach Abzug der vorhandenen Einnahmen in voller Höhe erstattet.

Der Unterabschnitt gleicht sich somit in Einnahme und Ausgabe aus.

Bei der Ansatzermittlung wurden die bisherigen Rechnungsergebnisse, die sich aus der HHSt 411 3 742/8 und weiteren verschiedenen Haushaltsstellen der Unterabschnitte 410 und 411 ergeben und hier gesondert erfasst sind, zugrundegelegt.

Zu UA 420 und 424

Die Einnahmen und Ausgaben von und an die Zugewanderten werden vom 1. 1. 1978 an in den entsprechenden Unterabschnitten "ohne Zugewanderte" nachgewiesen.

(Gesetz zur Änderung des Ersten Gesetzes zur Überleitung von Lasten und Deckungsmitteln auf den Bund vom 8. Juni 1977)

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
420 3 670/6			6 746,34	
			37 355,21	
420 3 730/3			1 608,10	
420 3 731/1			12 268,65	
420 3 733/8			8 674,73	
420 3 735/4			8 395,55	
420 3 745/1				
			75 046,58	
			63 073,12	
			11 973,46	
			-	
424	TBC-HILFE FUER ZUGEWANDERTE			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
424 3 162/1			929,73-	
			929,73-	
AUSGABEN				
424 3 730/1			697,20	
424 3 731/0			34,43	
			731,63	
			929,73-	
			1 661,36	
			-	
430	STAEDT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
430 3 110/4	80 000	115 000	74 473,60	
430 3 111/2				
	350 000	275 000	274 699,77	
430 3 112/0				
	309 000	220 000	167 585,36	
430 3 113/9				
	25 000	21 000	9 307,00	
430 3 114/7	10 000	25 000	-	
430 3 140/6	138 500	92 000	56 145,52	
430 3 150/3	110 994	155 044	50 133,00	
430 3 158/9	23 000	7 000	50 735,40	
430 3 160/0	19 000	-	-	
430 3 164/3				
	368 000	280 000	272 102,00	
430 3 167/8				
	-	-	458,99-	
430 3 169/4	15 660 000	17 205 000	14 323 986,15	
430 3 171/6				
	43 800	50 000	44 928,00	
430 3 250/0	1 000 000	460 000	-	
430 3 251/8	1 100 000	-	-	
430 3 261/5				
	-	-	91,81	
	19 237 294	18 905 044	15 323 728,62	
AUSGABEN				
430 3 490/1	13 490 700	11 820 470	9 385 341,91	
430 3 500/2	-	-	350 936,56	
430 3 501/0				
	-	-	76 261,14	
430 3 502/9	22 000	25 000	14 999,88	VERFUEGUNGSBERECHTAMT

Zu 43o 3 169/4

Verrechnung der sich aus den einzelnen Unterabschnitten ergebenden Forderungen aufgrund der Pflegekostenabrechnungen.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
430 3 503/7	UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	135 900	90 000	70 878,13	
430 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	459 500	522 600	-	
430 3 520/7	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	86 556,14	
430 3 521/5	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	10 101,19	
430 3 522/3	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	86 760,65	
430 3 523/1	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	53 464,87	
430 3 524/0	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUCHE USW.	-	-	328,35	
430 3 525/8	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	15 487,18	
430 3 527/4	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	-	3 400	-	
430 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	355 000	320 300	-	
430 3 530/4	KOSTEN DER FEUERMELE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	17 000	-	
430 3 540/1	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	908 911,30	
430 3 541/0	STEUERN UND ABGABEN	132 800	133 000	83 215,61	
430 3 543/6	BEWACHUNGSKOSTEN	-	15 182	57 155,04	
430 3 549/5	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	1 618 000	1 565 800	-	
430 3 560/6	SCHULE F. KRANKENPFLEGEHILFE U. FORTBILDUNGSMASSN.	30 000	30 000	26 546,59	
430 3 570/3	AERZTLICHE INSTRUMENTE, HEIL- UND HILFSMITTEL USW.	97 000	97 500	63 995,98	
430 3 571/1	WAESCHEREINIGUNG, WASCH-, SPUELMITTEL USW.	565 000	472 500	381 906,36	
430 3 572/0	LEBENSMITTELBESCHAFFUNG	1 970 000	1 830 000	1 448 678,84	
430 3 573/8	ARZNEIEN	368 000	280 000	256 252,00	
430 3 574/6	BETTEN, WAESCHE, KUECHENMASCHINEN USW.	305 000	365 112	246 891,71	
430 3 641/6	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	43 721	33 560	-	
430 3 650/5	ZULAGEN FUER BESONDERE ARBEITEN DER HEIMBEWOHNER	35 000	31 500	26 964,04	
430 3 651/3	KULTUSAUSGABEN	9 500	9 000	7 150,27	
430 3 652/1	WERKSTATTBEDARF	60 000	-	-	
430 3 653/0	ALTENBETREUUNG	60 000	56 888	44 763,65	
430 3 658/0	UMZUGS- UND TELEFONANSCHLUSS- KOSTEN	-	2 780	-	
430 3 659/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	-	38 000	28 994,14	
430 3 668/8	AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDienstLEISTENDE	45 000	32 000	23 977,20	
430 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	15 000	10 000	8 958,29	
430 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	2 191 751	2 120 800	1 249 948,03	
430 3 680/7	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	1 226 000	1 211 368	588 776,00	
430 3 685/8	KALKULATORISCHE ZINSEN	1 215 890	1 435 662	836 669,71	
430 3 740/4	TASCHENGELD DER HEIMBEWOHNER	1 000 000	460 000	-	
	SUMME AUSGABEN	25 450 762	23 029 422	16 440 870,76	
	SUMME EINNAHMEN	19 237 294	18 905 044	15 323 728,62	
	ZUSCHUSS	6 213 468	4 124 378	1 117 142,14	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

431

STAEDTISCHE ALTENWOHNHAEUSER

VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 9

EINNAHMEN

431 3 140/0	MIETEN	594 108	450 000	235 957,05
431 3 150/8	AUFWENDUNGSHILFE	239 307	281 944	-
431 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 300	1 200	359,50
	SUMME EINNAHMEN	834 715	733 144	236 316,55

AUSGABEN

431 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 540	9 210	9 447,20
431 3 500/7	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	23 082,63
431 3 501/5	UNTERHALTUNG DER VERSORGUNGSANLAGEN USW.	-	-	8 780,35
431 3 502/3	UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	15 100	4 000	2 657,45
431 3 503/1	INSTANDSETZUNG DER WEGE	3 000	-	-
431 3 509/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	75 500	57 400	-
431 3 520/1	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	4 514,91
431 3 525/2	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	721,28
431 3 529/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	16 200	12 200	-

Zu 430 3 503/7

Für die Altenheimstätten Flehe und Gallberg werden je 73.000 DM benötigt.
Es sind vorgesehen für:

Fremdvergaben	25.000 DM
Blumen, Pflanzen, Kübel usw. (Amt 68)	20.000 DM
Dünger, Torf, Erde, Samen usw.	19.000 DM
Fahrzeugkosten	9.000 DM
	<u>73.000 DM</u>

Ein Teilbetrag von 10.100 DM wird bei Nr. 431 3 502/3 veranschlagt.

Zu 430 3 570/3

Es sind vorgesehen für:

Pflegerische Artikel und Sonstiges	87.000 DM
Beschäftigungstherapie	10.000 DM
	<u>97.000 DM</u>

Zu 430 3 571/1

Es sind vorgesehen für:

Wäschereinigung	445.000 DM
Wasch- und Spülmittel	102.500 DM
Chemische Reinigung	15.000 DM
Schuhreparaturen	2.500 DM
	<u>565.000 DM</u>

Zu 430 3 572/0

Nach der Kostenrechnung betragen die Lebensmittelkosten pro Tag und pro Heimbewohner 6,35 DM. Es ergibt sich folgende Berechnung:

Heimbewohner 850 x 365 Tage x 6,35 DM	rd. 1.970.000 DM
	<u>-----</u>

Zu 430 3 573/8

Der Mehrbedarf ist auf die Aufnahme von weiteren rd. 100 Bewohnern der Altenheimstätte Gallberg und der 2. Station in Benrath sowie einer Kostensteigerung von 5 % für 1978 und 1979 zurückzuführen.

Zu 430 3 574/6

Es sind vorgesehen für:

Bettenszubehör und Küchenmaschinen	30.000 DM
Hygieneartikel (Moltex)	180.000 DM
Wäschebedarf	67.000 DM
Porzellan, Glas, Besteck	28.000 DM
	<u>305.000 DM</u>

Zu 430 3 652/1

Im Interesse einer größeren Transparenz des Werkstattbereichs und bedingt durch die Vorschriften der Pflegesatzberechnung ist die Schaffung dieser Haushaltsstelle notwendig.
Die HHSt 430 3 659/9 fällt nach Einrichtung dieser HHSt ersatzlos weg; ebenfalls werden Teilbeträge bei den Ansätzen, über die Amt 65 und Amt 70 Verfügungsberechtigt sind, eingespart.

Es sind vorgesehen für:

<u>Altenheimstätte Flehe</u> (Anstreicher-, Elektriker-, Schlosser-, Installateur-, Schreinerarbeiten, Reparaturen durch Fremdfirmen, Ersatzmaterialien etc.)	27.500 DM
<u>Altenheimstätte Gallberg</u>	12.000 DM
<u>Station Benrath</u>	5.000 DM
Materialkosten ZBH (früher Innere Verrechnungen)	5.500 DM
Sonstige Materialien	10.000 DM
	<u>60.000 DM</u>

Zu 430 3 653/0

Es sind vorgesehen für:

Zeitungen	20.000 DM
Filmkosten	4.000 DM
Gema-Gebühren	4.000 DM
Geburtstagsblumen, Kränze, Gebinde	4.000 DM
Sonstiges	8.000 DM
Veranstaltungen	20.000 DM
	<u>60.000 DM</u>

Zu 431 3 140/0

Mehr für Altenwohnheim Gallberg und Mieterhöhung Chlodwigstraße

Zu 431 3 150/8

Aufwendungshilfen für 90 Altenwohnungen der Altenheimstätte Gallberg.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
431 3 540/6	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	40 892,08	
431 3 541/4	STEUERN UND ABGABEN	22 200	17 000	7 550,70	
431 3 543/0	GEBAEUDEREINIGUNG	50 680	35 000	12 903,72	
431 3 549/0	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	66 000	109 400	-	
431 3 640/2	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	49	40	-	
431 3 659/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	3 000	2 000	805,83	
431 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	7 200	7 400	2 651,78	
431 3 680/1	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	115 845	122 000	71 576,00	
431 3 685/2	KALKULATORISCHE ZINSEN	422 564	442 328	131 435,29	
	SUMME AUSGABEN	804 878	817 978	317 019,22	
	SUMME EINNAHMEN	834 715	733 144	236 316,55	
	ZUSCHUSS	-	84 834	80 702,67	
	UEBERSCHUSS	29 837	-	-	
434	TAGESPFLEGEHEIM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
434 3 130/7	KOSTENBEITRAG VON BESUCHERN ZUR VERPFLEGUNG	15 000	6 000	-	
434 3 161/7	ERSATZ DER AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDienstLEISTENDE	3 100	3 000	1 047,92	
	SUMME EINNAHMEN	18 100	9 000	1 047,92	
	AUSGABEN				
434 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	33 650	41 150	31 675,43	
434 3 500/0	UNTERHALTUNG DES GEBAEUES	-	-	8 234,00	
434 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	4 000	5 100	-	
434 3 529/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	2 000	2 600	-	
434 3 540/0	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	3 000,00	
434 3 541/8	STEUERN UND ABGABEN	600	600	547,38	
434 3 549/3	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	5 000	3 700	-	
434 3 570/1	LEBENSMITTEL-BESCHAFFUNG	20 500	12 000	6 345,00	
434 3 571/0	WAESCHEREINIGUNG	850	700	700,00	
434 3 650/3	ALTENBETREUUNG	600	600	-	
434 3 668/6	AUFWENDUNGEN FUER ZIVILDienstLEISTENDE	7 500	7 000	3 300,00	
434 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	4 000	10 000	3 707,31	
434 3 680/5	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	4 720	4 400	5 127,00	
	SUMME AUSGABEN	83 420	87 850	62 636,12	
	SUMME EINNAHMEN	18 100	9 000	1 047,92	
	ZUSCHUSS	65 320	78 850	61 588,20	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
435	STAEDT. ALTENWOHNHAUS "HAUS MORP"				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3
	EINNAHMEN				
435 3 110/7	BEITRAEGE DER BEWOHNER	-	-	180 923,48	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	180 923,48	
	AUSGABEN				
435 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	-	-	278 853,57	
435 3 500/5	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	6 908,40	
435 3 501/3	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS- UND SANITAERANLAGEN USW	-	-	1 073,09	
435 3 502/1	GARTENPFLEGE	-	-	18 002,39	
435 3 520/0	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	1 239,44	
435 3 540/4	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	56 704,15	

Zu 431 3 543/o

Es sind vorgesehen für:
Altenwohnhaus Chlodwigstraße
Altenwohnhaus Blanckertzstraße
Altenwohnheim Gallberg

13.000 DM
22.000 DM
15.680 DM
50.680 DM

Zu 434 3 130/1

Der Sozialausschuß hat beschlossen, von den Besuchern des Tagespflegeheimes der Altenheimstatt Flehe Kostenbeiträge zu erheben.

Unter Berücksichtigung des Kostenbeitrages für Selbstzahler von tgl. 5,50 DM sind maximal folgende Einnahmen möglich:

$5,50 \text{ DM} \times 264 \text{ Tage} \times 12 \text{ Personen} = 17.424,- \text{ DM}$.

Da anzunehmen ist, daß einige Besucher nicht täglich kommen, wurden die Einnahmen auf rd. 15.000 DM geschätzt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
435 3 541/2	STEUERN UND ABGABEN	-	-	4 739,86	
435 3 570/6	LEBENSMITTELBESCHAFFUNG	-	-	51 152,31	
435 3 571/4	UNTERHALTUNG TECHNISCHER ANLAGEN	-	-	4 884,79	
435 3 572/2	WAESCHEREINIGUNG	-	-	6 984,25	
435 3 658/3	UMZUGS- UND TELEFONANSCHLUSS- KOSTEN	-	-	7 248,86	
435 3 660/5	FUTTERKOSTEN FUER DIENSTHUND	-	-	1 176,00	
	SUMME AUSGABEN	-	-	438 967,11	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	180 923,48	
	ZUSCHUSS	-	-	258 043,63	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
440	KRIEGSOPFERFUERSORGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AM
	EINNAHMEN				
440 3 160/4	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	4 172 000	3 996 000	3 506 604,73	
440 3 249/0	ANTEIL AUSGLEICHSFONDS A.D. KRANKENVERS. P 276 LAG	3 000	2 000	2 789,51	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 80,00 % BEI 440 3 670/3
440 3 251/1	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	750 000	600 000	715 726,22	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 80,00 % BEI 440 3 670/3
440 3 252/0	VON SONSTIGEN	650 000	330 000	799 322,64	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 80,00 % BEI 440 3 670/3
	SUMME EINNAHMEN	5 575 000	4 928 000	5 024 443,10	
	AUSGABEN				
440 3 670/3	BUNDESANTEIL A.D.ERSATZLEIST. V.SOZIALLEIST. (80%)	1 122 400	745 600	1 214 200,13	SIEHE 440 3 249/0 SIEHE 440 3 251/1 SIEHE 440 3 252/0
440 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	155 000	195 000	134 713,20	
440 3 750/5	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT FUER BESCHAEDIGTE	550 000	500 000	472 397,44	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 440 3 751/3, 440 3 752/1 440 3 753/0, 440 3 754/8
440 3 751/3	HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT FUER HINTERBLIEBENE	2 700 000	2 500 000	2 307 601,57	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 440 3 750/5, 440 3 752/1 440 3 753/0, 440 3 754/8
440 3 752/1	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN FUER KRIEGSOPFER	1 350 000	1 350 000	923 490,99	GEGENS DECKUNGSFAEHIG MIT 440 3 750/5, 440 3 751/3 440 3 753/0, 440 3 754/8
440 3 753/0	ERZIEHUNGSBEIHILFEN AN BESCHAEDIGTE FUER KINDER	420 000	420 000	332 134,42	GEGENS DECKUNGSFAEHIG MIT 440 3 750/5, 440 3 751/3 440 3 752/1, 440 3 754/8
440 3 754/8	ERZIEHUNGSBEIHILFEN AN WAISEN	40 000	30 000	30 253,89	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 440 3 750/5, 440 3 751/3 440 3 752/1, 440 3 753/0
	SUMME AUSGABEN	6 337 400	5 740 600	5 414 791,64	
	SUMME EINNAHMEN	5 575 000	4 928 000	5 024 443,10	
	ZUSCHUSS	762 400	812 600	390 348,54	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu UA 44o

Die Aufwendungen für Kriegsoffer werden den örtlichen Fürsorgestellen vom Bund zu 80 % erstattet.
Bei der Ansatzermittlung wurden die bisherigen Rechnungsergebnisse berücksichtigt.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
442	LEISTUNGEN DER SONDERFUERSORGE			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
442 3 162/0	ERSATZLEISTUNG VON DER HAUPTFUERSORGESTELLE	-	-	66 747,96
442 3 241/3	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	-	15 000	49 322,84
442 3 242/1	ERSATZLEISTUNG VON SONSTIGEN VERPFLICHTETEN	-	15 000	5 674,48
	SUMME EINNAHMEN	-	30 000	121 745,28
AUSGABEN				
442 3 671/0	ERSTATTUNG DER KOSTENBEITRAEGE	-	30 000	-
442 3 750/4	ERGAENZENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	-	-	88 136,93
442 3 751/2	ERGAENZENDE HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN	-	-	25 565,27
442 3 753/9	KRAFTFAHRZEUGBEIHILFEN	-	-	21 459,00
	SUMME AUSGABEN	-	30 000	135 161,20
	SUMME EINNAHMEN	-	30 000	121 745,28
	ZUSCHUSS	-	-	13 415,92
	UEBERSCHUSS	-	-	-
448	AUSGLEICHSABGABE NACH DEM SCHWERBEHINDERTENGESETZ			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
448 3 207/0	ZINSEN AUS DARLEHEN DER AUSGLEICHSABGABE	-	-	7 340,36
	SUMME EINNAHMEN	-	-	7 340,36
AUSGABEN				
448 3 711/0	ANTEIL HAUPTFUERSORGESTELLE AN DER AUSGLEICHSABGABE	-	3 669	3 613,97
	SUMME AUSGABEN	-	3 669	3 613,97
	SUMME EINNAHMEN	-	-	7 340,36
	ZUSCHUSS	-	3 669	-
	UEBERSCHUSS	-	-	3 726,39
450	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
450 3 162/4	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	16 001	11 000	16 549,95
	SUMME EINNAHMEN	16 001	11 000	16 549,95
AUSGABEN				
450 3 760/6	UEBERFUHRUNGS-, HEIM- UND SONSTIGE KOSTEN	25 001	20 000	20 593,03
	SUMME AUSGABEN	25 001	20 000	20 593,03
	SUMME EINNAHMEN	16 001	11 000	16 549,95
	ZUSCHUSS	9 000	9 000	4 043,08
	UEBERSCHUSS	-	-	-

Zu UA 442

Die Vereinnahmung der Ersatzleistungen und Auszahlung der Leistungen erfolgen ab 1. 1. 1978 unmittelbar durch die Hauptfürsorgestelle (Gesetz zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge und des Schwerbehindertengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. 4. 1977 - Gesetz und Verordnungsblatt NW Nr. 28 vom 23. 5. 1977).

Zu 450 3 162/4, 451 3 162/9

Die überörtlichen Träger der Erziehungshilfe erstatten teilweise die Kosten für Zuführung und Inobhutnahme sowie die Lebenshaltungskosten bei Beurlaubungen von Minderjährigen im Bereich der freiwilligen Erziehungshilfe

Zu 450 3 760/6, 451 3 760/0

Für Aufwendungen, die durch die Leistung von Amtshilfe im Rahmen der freiwilligen Erziehungshilfe bzw. Fürsorgeerziehung für die Landesjugendämter entstehen (Fahrtkosten, Spesen bei der Heimzuführen, Fahndung usw.).

4 SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
451	FUERSORGEERZIEHUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
451 3 162/9	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	7 001	5 500	8 245,13	
	SUMME EINNAHMEN	7 001	5 500	8 245,13	
	AUSGABEN				
451 3 760/0	UEBERFUEHRUNGS-, HEIM- UND SONSTIGE KOSTEN	11 001	11 000	9 299,48	
	SUMME AUSGABEN	11 001	11 000	9 299,48	
	SUMME EINNAHMEN	7 001	5 500	8 245,13	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 000 -	5 500 -	1 054,35 -	
452	FREIWILLIGE ERZIEHUNGSHILFE FUER ZUGEWANDERTE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
452 3 162/3	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	-	-	248,10	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	248,10	
	AUSGABEN				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	248,10	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- -	- -	- 248,10	
453	FUERSORGEERZIEHUNG FUER ZUGEWANDERTE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
453 3 162/8	ANTEIL DER LANDSCHAFTSVERBAENDE	-	-	355,95-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	355,95-	
	AUSGABEN				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	355,95-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- -	- -	355,95 -	

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
454	SONSTIGE JUGENDFUERSORGE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
454 3 110/0	TEILNEHMERBEITRAEGE F. MASSN. D. OFF. JUGENDHILFE	500	-	-	
454 3 150/9	ERSTATTUNG VON HEIM- UND RUECKFUEHRUNGSKOSTEN	15 000	6 000	16 727,36	
454 3 160/6	ERSATZLEISTUNG VOM BUND (80 %)	5 600	-	-	
454 3 162/2	ERSATZL.V.OERTL.U.UEBEROERTL. TRAEGERN D.SOZIALH.	1 450 000	910 000	1 186 328,43	
454 3 171/1	LANDESZUSCHUESSE	35 000	28 000	-	
454 3 177/0	SPENDEN	1	200	300,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 454 3 779/5
454 3 178/9	STIFTUNGSERTRAEGE	1 718	1 633	1 642,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT E AUSSERHALB EINRICHTUNGEN
454 3 240/8	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	200 000	135 000	272 321,22	
454 3 241/6	VON SONSTIGEN DRITTVERPFLICHTETEN	1 200 000	880 000	1 465 078,15	AUSSERHALB EINRICHTUNGEN IN EINRICHTUNGEN
454 3 250/5	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	1 201 000	1 270 000	1 126 735,05	
454 3 251/3	VON SONSTIGEN DRITTVERPFLICHTETEN	1 300 997	1 030 000	1 168 828,77	IN EINRICHTUNGEN
	SUMME EINNAHMEN	5 409 816	4 260 833	5 237 960,98	
	AUSGABEN				
454 3 500/8	UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	-	9 000	-	
454 3 540/7	STEUERN UND ABGABEN	-	5 100	1 185,86	
454 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	4 995 000	4 854 650	3 620 291,00	
454 3 700/0	BETRIEBSKOSTEN FUER WOHNGEMEINSCHAFTEN	-	-	19,30-	
454 3 710/8	BUNDESANTEIL A.D.ERSATZLEIST. V.SOZIALLEIST. (80%)	1 600	-	-	
454 3 717/5	KOSTENERSTATTUNG AN OERTLICHE TRAEGER	1 200 000	1 450 000	1 171 024,19	DIE AUSGABEPOSITIONEN MIT AUSNAHME 454 3 679/9, 454 3 760/4 - 454 3 764/7 SIND GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG
454 3 760/4	AUFWENDUNGEN FUER AMTSMUENDEL	18 600	15 500	15 000,00	
454 3 762/0	FOERDERUNG DES ADOPTIONS- UND PFLEGEKINDERWESENS	20 000	15 000	9 446,02	
454 3 763/9	ERZIEHUNGSMASSNAHMEN USW.	20 000	3 000	5 308,50	
454 3 764/7	AUFWENDUNGEN FUER MINDERJ. UNTER ERZ.-BEISTAND USW	6 000	4 000	3 626,03	
454 3 765/5	FOERDERUNG DES VORMUNDSCHAFTSWESENS	3 000	4 500	2 783,04	
454 3 766/3	AUFWENDUNGEN F.D.BEWERTUNG DES BEWEGL.MUENDELVERM.	300	300	109,84	
454 3 767/1	HEIM- UND RUECKFUEHRUNGSKOSTEN F.AUSWAERT.MINDERJ.	15 000	15 000	13 528,95	
454 3 768/0	FOERDERUNG VON GROSSFAMILIEN	369 850	145 000	27 838,00	
454 3 769/8	VERBESSERUNG DER SITUATION ARBEITSLOSER JUGENDL.	47 000	50 000	-	
454 3 770/1	LAUFENDE BARLEISTUNGEN	3 500 500	3 775 000	5 143 917,62	
454 3 771/0	EINMALIGE LEISTUNGEN	3 500	6 000	21 991,19	
454 3 773/6	UEBERNAHME VON BEITRAEGEN FUER TAGESEINRICHTUNGEN	130 000	150 000	-	
454 3 774/4	LEISTUNGEN AN HEIME FUER MINDERJAEHRIGE	22 506 000	20 965 000	19 839 441,12	
454 3 777/9	WEIHNACHTSBEIHILFEN	80 000	80 000	75 389,95	
454 3 778/7	LEISTUNGEN AN VOLLJAEHRIGE IN HEIMEN	-	570 000	312 063,61	
454 3 779/5	BETREUUNG VON MUENDELN UND PFLEGLINGEN AUS SPENDEN	1	751	-	SIEHE 454 3 177/0 UEBERTRAGBAR
	SUMME AUSGABEN	32 916 351	32 117 801	30 262 925,62	
	SUMME EINNAHMEN	5 409 816	4 260 833	5 237 960,98	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	27 506 535	27 856 968	25 024 964,64	

Zu 454 3 171/1

Zu den entstehenden Kosten für Gruppenfahrten, für Gruppenarbeit und für Freizeiten im Rahmen der Erziehungsbeistandschaft werden vom Landesjugendamt Zuschüsse gewährt. Darüber hinaus werden Zuschüsse zu den Sachkosten der Betreuungsmaßnahmen für arbeitslose Jugendliche sowie zu den Kosten für die Maßnahmen für Düsseldorfer Großfamilien erwartet.

Zu 454 3 679/9

a) Kostenerstattung an UA 467 Kinderhilfzentrum Eulerstraße

1. Berechnung der Heimkosten	
Vollheim: 61 Kinder x 365 Tage x 121,35 DM Tagespflegesatz	2.701.857,75 DM
Tagesheim: 18 Kinder x 365 Tage x 121,35 DM Tagespflegesatz	797.269,50 DM
2. Schutzstelle und Auffanggruppen	
a) längerfristige Unterbringungen = 7.494	
Belegungstage x 121,35 DM	909.396,90 DM
b) kurzfristige Unterbringungen = 208 Belegungstage x 121,35 DM	25.240,80 DM
3. Bekleidungshilfen	
Vollheim: 22.265 Belegungstage x 1,45 DM	32.284,25 DM
Schutzstelle und Auffanggruppen: 7.494 Belegungstage x 1,45 DM	10.866,30 DM
4. Taschengeld	
Die Taschengeldzahlungen betragen im Jahre 1977 insgesamt	18.960,00 DM
Voraussichtlicher Bedarf	4.495.875,50 DM
Zuzüglich Bedarf für die Übernahme von Beiträgen aus städt. Tageseinrichtungen. (271 Fälle, unterschiedl. Höhe 32,- bis 44,- DM)	115.000,00 DM
zuzüglich der Kosten f. die im Aufnahmeheim Dorotheenstr. untergebrachten Jugendlichen (Kostenträger ist Jugendamt Düsseldorf) - geschätzt	385.000,00 DM
Ansatz insgesamt:	ca. <u>4.995.000,00 DM</u>

Zu 454 3 768/0

Bedarfsermittlung:

- 119 Familien mit 7 und mehr Kindern
- 141 Familien mit 6 Kindern
- 260 Großfamilien, davon ca. 80 % (lt. Erfahrung im Jahre 1978) = ca. 220 Familien

Es sind vorgesehen für:

1. Jahreskarten für die Benutzung der Düsseldorfer Hallen- und Freibäder	(ca. 220 Fam. & 120,- DM) =	26.400 DM
2. Saisonkarten für Unterbacher See	(100 Fam.)	
- 5 Streifenkarten & 4,- DM =		
20,- DM x 500 Personen =	10.000 DM	
-200 Erw. x 7,50 DM Eintritt	1.500 DM	
-700 Kd. x 3,50 DM Eintritt	2.450 DM	13.950 DM
3. 141 Fam. mit 6 Kindern und Eltern = je		
8 Personen = 1.128 Personen		
80 % davon = ca. 1.000 Pers. & 100,- DM =		100.000 DM
4. 119 Fam. mit 7 und mehr Kindern und Eltern		
(Durchschnitt 10 Pers. = 1.190 Pers.)		
80 % = 900 Pers. x 100,- DM =		90.000 DM
5. Sozialhilfeempfänger		
- bei 6 Kd. = 8 Pers. = 20 Fam. =		
160 Pers. x 150,- DM =		24.000 DM
- bei 7 und mehr Kd. = 10 Pers. =		
27 Fam. = 270 x 150,- DM =		40.500 DM
6. 10 Großfamilien im Obachlosenbereich (bes. Maßnahme)		70.000 DM
7. Prospekt-Kosten für 40.000 Exempl.		5.000 DM
		<u>369.850 DM</u>

Zu 454 3 769/8

Es sind vorgesehen für:

Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	12.000 DM
(Plakate, Broschüren, Informationsstände)	4.000 DM
Kosten für Druck und Verteilung von Plakaten	
Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Jugendarbeitslosigkeit (z.B. bei der Industrie- und Handelskammer, beim Deutschen Gewerkschaftsbund, bei der Handwerkskammer)	4.000 DM
Kosten für die Arbeit im berufsbildenden Schulen und für die Arbeit in verschiedenen Stadtbezirken Düsseldorfs (Kurse, Wochenendfahrten, Veranstaltungen und Materialkosten - geschätzt monatlich 2.000,- DM -)	24.000 DM
Kosten für Besichtigungen von Modellmaßnahmen und Informationsfahrten des Arbeitskreises Jugendarbeitslosigkeit	3.000 DM
	<u>47.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
455	HILFEN NACH PAR. 6 ABS. 3 JWG				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
455 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND (80 %)	-	5 600	-	
455 3 162/7	ERSATZL. V. OERTL. U. UEBEROERTL. TRAEGERN D. SOZIALH.	1	-	-	
455 3 164/3	ERSATZLEISTUNG VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN	1	1 000	-	MEHREINN. WACHSEN ZU MT 80,00 % BEI 455 3 711/0
455 3 250/0	ERSATZLEISTUNG VON SONSTIGEN VERPFLICHTETEN	1	1 000	-	MEHREINN. WACHSEN ZU MT 80,00 % BEI 455 3 711/0
	SUMME EINNAHMEN	<u>3</u>	<u>7 600</u>	-	
	AUSGABEN				
455 3 711/0	BUNDESANTEIL A.D. ERSATZLEIST. V. SOZIALLEIST. (80%)	-	1 600	-	SIEHE 455 3 164/3 SIEHE 455 3 250/0
455 3 770/6	LEISTUNGEN AN VOLLJAEHRIGE IN HEIMEN	370 000	-	-	
455 3 780/3	LAUFENDE UND EINMALIGE LEISTUNGEN	-	1 000	-	
455 3 781/1	LEISTUNGEN AN HEIME, ANSTALTEN U.A. EINRICHTUNGEN	-	6 000	-	
	SUMME AUSGABEN	<u>370 000</u>	<u>8 600</u>	-	
	SUMME EINNAHMEN	<u>3</u>	<u>7 600</u>	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>369 997</u>	<u>1 000</u>	-	
456	JUGENDPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
456 3 110/9	ELTERNBEITRAEGE FUER FERIENERHOLUNGSMASSNAHMEN	186 100	190 000	113 180,00	
456 3 111/7	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER VERANSTALT. D. JUGENDPFLEGE	8 000	15 000	6 664,62	
456 3 112/5	TEILNEHMERBEITRAG FUER INTERN. JUGENDBEGEGNUNGEN	6 000	-	4 000,00	
456 3 150/8	RUECKZAHLUNG VON VORSCHUESSEN	1	537	-	
456 3 161/3	ERSTATTUNG ZUVIEL ABGEFUHRTER PAUSCH-LOHNSTEUER	-	-	42 569,75	
456 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	299 500	290 000	252 340,00	
	SUMME EINNAHMEN	<u>499 601</u>	<u>495 537</u>	<u>418 754,37</u>	
	AUSGABEN				
456 3 416/7	AUFWENDUNGEN FUER HAUSMEISTER NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG,	5 160	5 160	5 160,00	
456 3 520/1	REPARATUR D. INVENTARS	90 000	120 000	86 473,35	
456 3 630/5	OEFFENTLICHKEITSARBEIT IM KINDERSPIELPLATZBEREICH	31 900	20 000	18 200,56	
456 3 640/2	ABGABEN	8 000	8 000	7 000,00	
456 3 650/0	FUER ANGEMIELETEDE RAEUME F. ZWECHE DER JUGENDARBEIT	230 000	229 000	203 339,06	
456 3 711/5	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U. ZINSEN	1	4 085	-	
456 3 760/3	FERIENERHOLUNG FUER SCHULKINDER	1 581 550	1 300 000	1 092 851,51	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MT 475 3 700/2
456 3 761/1	INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNGEN	34 000	33 000	27 288,20	
456 3 762/0	FREIZEITEN IM RAHMEN DER JUGENDCLUBARBEIT	100 000	70 000	52 165,18	
456 3 763/8	FREIZEITHILFEN DER JUGENDFOERDERUNG	1 100 000	836 840	694 215,33	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MT 407 3 761/8, 456 3 788/9
456 3 764/6	JUGENDGRUPPENLEITERAUSBILDUNG	1 000	1 000	-	
456 3 765/4	MOBILE SPIELPLATZBETREUUNG	39 220	23 400	-	
456 3 766/2	FERIENERHOLUNG FUER JUGENDLICHE	279 050	222 500	225 702,55	

Zu 456 3 110/9

Es werden folgende Teilnehmerbeiträge erwartet:

a) Ferienerholungsmaßnahmen für Kinder aus sozialen Brennpunkten 1000 Kinder je 50 DM Teilnehmerbeitrag		50.000 DM
b) Stadtranderholung 1750 Teilnehmer je 50 DM		87.500 DM
1750 Teilnehmer (ermäßigte Teilnehmerkarten) je 25 DM		43.750 DM
Sondermaßnahme für geistig bzw. körperlich behinderter Kinder 40 Teilnehmer je 60 DM	2.400 DM	
60 Teilnehmer je 40 DM	2.400 DM	
		4.800 DM
		<u>186.050 DM</u>

Zu 456 3 760/3

Es sind vorgesehen für:

1. Ferien für Kinder aus sozialen Brennpunkten	790.000 DM
2. Stadtranderholung	744.509 DM
3. Stadtranderholung f. körperbehinderte Kinder	47.021 DM
	<u>1.581.550 DM</u>

Zu 1. Ferien für Kinder aus sozialen Brennpunkten

Im Jahr 1979 werden für Ferienfahrten ca. 1000 Plätze zur Verfügung stehen. Unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse in den Vorjahren müssen pro Kind hierfür ca. 790 DM aufgewendet werden.

Zu 2. Stadtranderholung

Im Haushaltsjahr 1979 ist mit einer Teilnehmerzahl von 3.500 Kindern zu rechnen. Hierbei werden folgende Kosten entstehen:

a) 230 Betreuer & 25 DM x 15 Tage =	82.500 DM
b) 40 Gruppenleiter & 30 DM x 15 Tage =	18.000 DM
c) 30 Sammelstellenleiter & 33 DM x 15 Tage =	14.850 DM
d) 70 Busse & 340 DM x 15 Tage =	357.000 DM
e) 3.860 Essen & 4 DM x 15 Tage =	231.600 DM
f) Nebenkosten (Pauschalversteuerung der Betreuervergütungen, Verbandtaschen, Spiel- und Sportmaterial usw.)	40.559 DM
	<u>744.509 DM</u>

Zu 3. Stadtranderholung für körperbehinderte Kinder

Für eine Gruppe von 100 geistig bzw. körperlich behinderter Kinder wird wieder eine Stadtranderholung durchgeführt.

Zu 456 3 762/0

Es sind vorgesehen für:

a) Wochenendfahrten mit Kindern

20 Wochenendfahrten mit je 19 Kindern und 2 Betreuern		
Unterkunft und Verpflegung je Teilnehmer pro Fahrt 35 DM	14.700 DM	
Betreuerhonorare (je 85 DM)	3.400 DM	
Beförderungskosten und Nebenkosten je Fahrt 250 DM	<u>5.000 DM</u>	23.100 DM

b) Wochenendfahrten mit Jugendlichen

70 Wochenendfahrten mit je 19 Jugendlichen und 2 Betreuern		
Unterkunft und Verpflegung je Teilnehmer und Fahrt (2 Tagesfahrten) 18 DM	26.460 DM	
Betreuerhonorare (je 85 DM)	11.900 DM	
Beförderungskosten	<u>12.000 DM</u>	50.360 DM

c) Durch die Neueröffnung fünf weiterer Einrichtungen, in denen Freizeiten durchgeführt werden sollen, je Einrichtung Mehrkosten von ca. 4.000 DM

20.000 DM

d) Mitarbeiterseminare zur Vorbereitung und Auswertung der Jugendclubarbeit

7.000 DM

abgerundet auf

100.460 DM
100.000 DM

4 SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
456 3 767/0	ABENTEUERSPIELPLATZ MOERSENBROICH	78 500	75 137	-	
456 3 768/9	KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SOZIALEN BRENNPUNKTEN	366 360	300 000	175 016,81	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 456 3 763/8
456 3 769/7	SPIELGELAENDE SCHWARZER WEG/REBHUHNWEG	93 520	80 000	51 270,29	
456 3 770/0	BETREUUNG UND HILFE NOTLEIDENDER KINDER	20 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	4 058 261	3 328 122	2 638 682,84	
	SUMME EINNAHMEN	499 601	495 537	418 754,37	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 558 660 -	2 832 585 -	2 219 928,47 -	
457	SONST.JUGENDFUERS.(WIRTSCH.ERZIEHUNGSH. F. D. UEBEROERTL. TRAEGER				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2
	EINNAHMEN				
457 3 162/6	ERSATZLEISTUNG VOM UEBEROERTLICHEN TRAEGER	1 017 500	1 243 000	963 765,33	ZU NRN. 457 3 162/6 BIS 457 3 251/7: MEHREINNAHM WACHSEN DEN AUSGABEN BE NR. 457 3 679/2 BIS 457 3 774/8 ZU AUSSERHALB EINRICHTUNGEN
457 3 240/1	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN VON SONSTIGEN	6 000	1 000	8 180,42	
457 3 241/0	DRITTVERPFLICHTETEN	2 500	8 000	2 289,60	AUSSERHALB EINRICHTUNGEN IN EINRICHTUNGEN
457 3 250/9	VON SOZIALLEISTUNGSTRAEGERN VON SONSTIGEN	35 000	25 000	38 808,48	
457 3 251/7	DRITTVERPFLICHTETEN	180 000	28 000	187 045,10	IN EINRICHTUNGEN
	SUMME EINNAHMEN	1 241 000	1 305 000	1 200 088,93	
	AUSGABEN				
457 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	91 000	125 000	94 541,65	
457 3 770/5	LAUFENDE UND EINMALIGE LEISTUNGEN	150 000	180 000	153 074,25	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 457 3 774/8
457 3 774/8	LEISTUNGEN AN HEIME, ANSTALTEN U.A.EINRICHTUNGEN	1 000 000	1 000 000	1 057 783,37	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 457 3 770/5
	SUMME AUSGABEN	1 241 000	1 305 000	1 305 399,27	
	SUMME EINNAHMEN	1 241 000	1 305 000	1 200 088,93	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- -	- -	105 310,34 -	
458	HILFEN FUER BEHINDERTE				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 2
	EINNAHMEN				
458 3 140/0	MIETEN	99 910	-	-	
458 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	-	-	
458 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	2 500	-	-	
458 3 207/4	ZINSERTRAG SPENDE F.BEHIND. KINDER UND JUGENDLICHE	3 183	-	-	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 2
458 3 250/3	LEISTUNGEN DRITTER FUER ERHOLUNGSMASSNAHMEN	22 560	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	128 253	-	-	

Zu 458 3 140/0

Das Jugendamt hat für die Behindertenarbeit freien Trägern mehrere Häuser zur Verfügung gestellt. Es sind folgende Mieteinnahmen zu erwarten:

1. Haus Bogenstr. 37	29.270 DM
2. Itterstr. 180	9.600 DM
3. Itterstr. - Hofgebäude	10.800 DM
4. Heidelberger Str. 85	12.000 DM
5. Lohbachweg 28	38.240 DM
	<u>99.910 DM</u>

Zu 458 3 250/3

Es sind Einnahmen aus folgenden Aktionen zu erwarten:

1. Ferienfreizeit - Förderungszentrum	2.520 DM
Elternbeiträge: 18 Kinder je 140 DM =	2.640 DM
Landschaftsverband: 18 Kinder je 7 DM pro Tag	
2. Deutsch-englische Jugendbegegnung	2.400 DM
Elternbeiträge: 12 Kinder je 200 DM	
3. Ferienaktion Schwerhörige Kinder	15.000 DM
Elternbeiträge: 60 Kinder je 250 DM	<u>22.560 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
458 3 500/6	UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	2 800	-	-	
458 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	5 000	-	-	
458 3 560/0	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	19 000	-	-	
458 3 650/9	RATGEBER FUER BEHINDERTE	18 500	-	-	
458 3 760/2	FREIZEITANGEBOTE FUER BEHINDERTE	85 100	-	-	
458 3 761/0	FAHRTKOSTEN FUER SPRACHBEHINDERTE KINDER	8 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	138 400	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	128 253	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 147	-	-	
		-	-	-	
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
EINNAHMEN					
460 3 110/5	BEITRAEGE DER ELTERN	561 000	770 000	691 584,40	
460 3 111/3	BEITRAEGE DRITTER FUER ERHOLUNGSMASSNAHMEN	18 750	11 360	11 405,00	
460 3 112/1	ENTGELT FUER VERPFLEGEUNG	346 000	320 000	238 570,02	
460 3 140/7	MIETEN	3 026	3 026	3 025,92	
460 3 150/4	EINNAHMEN AUS REGRESS- ANSPRUECHEN	100	100	1 439,39	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 11
460 3 161/0	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	3 000 000	2 500 000	2 141 634,93	ANORDNUNGSBERECHT. FUER PERSONALKOSTEN: AMT 11
460 3 163/6	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER FUER KG CONESWEG 10	7 464	7 464	6 996,31	
460 3 169/5	INNERE VERRECHNUNGEN	115 000	142 000	201 290,50	
460 3 171/7	LANDESZUSCHUESSE	77 900	52 270	42 200,00	
460 3 177/6	SPENDEN	1	106	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 460 3 650/6
	SUMME EINNAHMEN	4 129 241	3 806 326	3 338 146,47	
AUSGABEN					
460 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	8 563 320	7 764 020	7 165 844,28	
460 3 500/3	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	222 065,93	
460 3 501/1	UNTERHALTUNG DER HEIZUNG	-	-	64 403,96	
460 3 502/0	UNTERHALTUNG UNBEBAUTER GRUNDSTUECKE	3 700	4 500	1 510,52	
460 3 509/7	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	344 000	326 300	-	
460 3 510/0	UNTERHALT. U. VERBESS. V. SPIELPL. AN KINDERTAGESST.	63 800	62 100	39 869,01	
460 3 520/8	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	-	-	25 002,36	
460 3 521/6	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	1 871,76	
460 3 522/4	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	17 145,80	
460 3 523/2	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	62 325,37	
460 3 524/0	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUCHEN USW.	-	-	3 473,56	
460 3 525/9	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	263,13	
460 3 526/7	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	2 339,32	
460 3 527/5	BESCHAFFUNG VON BUEEROMASCHINEN	750	1 400	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 11
460 3 528/3	KOSTEN DER FEUERMELE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	18 000	2 608,49	
460 3 529/1	SN NR.2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	147 500	97 300	-	
460 3 530/5	MIETEN	59 853	55 000	52 789,16	
460 3 531/3	MIETE FUER KINDERGARTEN CONESWEG 10	1 464	1 464	1 464,00	
460 3 532/1	ERBBAUZINSEN GRUNDVERMOEGEN	9 038	9 038	9 037,60	
460 3 540/2	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	316 149,28	
460 3 541/0	STEUERN UND ABGABEN	48 000	44 000	34 791,28	
460 3 542/9	ENERGIEKOSTEN KINDERGARTEN CONESWEG 10	6 000	6 000	5 532,31	
460 3 549/6	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	447 000	410 000	-	
460 3 560/7	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	7 300	8 700	5 557,57	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 407 3 560/7, 467 3 560/9 468 3 560/3
460 3 570/4	BESCHAFFUNG VON ZEICHENMATERIAL	23 000	21 000	17 976,71	
460 3 571/2	WAESCHEREINIGUNG	34 000	32 000	27 610,06	
460 3 572/0	SPEISUNG	686 300	616 610	454 404,22	

Zu 458 3 560/0

Es sind folgende Fortbildungsveranstaltungen geplant:

1 Seminar für Erzieherinnen aus Kindergärten	2.500 DM
4 Bobath-/Vojta-Kurse	10.000 DM
2 Seminare mit Therapeutinnen und Erzieherinnen des Förderungszentrums über psychoanalytische Fragen in der Behindertenarbeit	5.000 DM
Fortbildung über seel. behinderte Kinder und Jugendliche im Rahmen der psychosozialen Arbeitsgemeinschaft	1.500 DM
	<u>19.000 DM</u>

Zu 458 3 760/2

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

1. 3-wöchige Erholungsfahrt für 17 körperbehinderte Kinder des Förderungszentrums (pro Kopf ca. 1.470 DM) insgesamt ca.	25.000 DM
2. Ferienaktion für körperbehinderte Jugendliche mit den internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten (ca. 25 Teilnehmer) Gesamtkosten ca.	8.000 DM
3. Freizeitprogramm (mit 2wöchigem Ferienlager und verschiedenen Wochenendfahrten) für geistig behinderte Jugendliche zusammen mit den Pfadfindern Düsseldorf (18 behinderte Kinder) Gesamtkosten ca.	3.000 DM
4. Deutsch-englische Jugendbegegnungen in England (Teilnehmer 12 körper- behinderte Jugendliche) Gesamtkosten ca.	7.500 DM
5. Ferienaktion für schwerhörige und nichtbehinderte Kinder, Ferienfahrt für 60 Kinder und 10 Begleiter (380 DM je Teilnehmer)	26.600 DM
6. Freizeitangebote für behinderte Kinder und Jugendliche (z.B. Sport- gruppen, Freizeitgruppen) ca. 50 Behinderte, Gesamtkosten	15.000 DM
	<u>85.100 DM</u>

Zu 460 3 110/5

Gemäß Kindergartengesetz haben die Erziehungsberechtigten für den Besuch der Kinder in Kindergärten einen Beitrag in Höhe von einem Drittel der anererkennungsfähigen Kosten (Betriebskosten) abzüglich der vorgesehenen Reduzierung von jeweils 20 % nach 2 Jahren (1974, 1976, 1978, 1980 bis zum vollständigen Abbau der Elternbeiträge zum 31. 12. 1981) zu zahlen.

Es sind folgende Einnahmen zu erwarten:

Jahreseinnahmen 1978	498.600 DM
Mehreinnahmen durch Neueinrichtung von Kindertagesstätten bzw. Kindergärten (Am Pflanzkamp, Hellerhof, Deutzer Straße, Lennestraße, Fürstenwall)	62.400 DM
	<u>561.000 DM</u>

Zu 460 3 161/0

Nach den Bestimmungen des Kindergartengesetzes werden 1/6 der anerkannten Betriebskosten zuzüglich 50 % der reduzierten Elternbeiträge vom Land erstattet. Das ergibt für 1979 8/30 der Betriebskosten. Für Einrichtungen in sozialen Brennpunkten kann dieser Landeszuschuß um 50 % erhöht werden.

Es werden beantragt:

Anerkennungsfähige Betriebskosten 1979 voraussichtlich 6.500.000 DM, davon 8/30 = rd.	1.700.000 DM
Anerkennungsfähige Betriebskosten für Einrichtungen in sozialen Brennpunkten voraus- sichtlich 2.500.000 DM, hierfür 50 % erhöhter Landeszuschuß	1.250.000 DM
Personalkostenzuschüsse des Landes für Horte 12.600 DM je Fachkraft, die in einer Gruppe im sozialen Brennpunkt tätig ist	220.500 DM
8.400 DM je Fachkraft, die in einer Gruppe in den übrigen Einrichtungen tätig ist	134.400 DM
aufgerundet:	<u>3.305.000 DM</u>

Da damit zu rechnen ist, daß nicht alle Anträge 1979 durch das Landesjugendamt bearbeitet werden können und die ermittelten Betriebskosten in der geschätzten Höhe anerkannt werden, wurden lediglich 3.000.000 DM veranschlagt.

Zu 460 3 572/0

Der Bedarf wurde wie folgt errechnet:

475 Tageskinder à 2 DM x 21 Verpflegungstage x 11 Monate =	219.450 DM
450 Tageskinder à 2,35 DM x 21 Verpflegungstage x 11 Monate =	244.283 DM
600 Kinder aus sozialen Brennpunkten à 0,30 DM für sonstige Beköstigung x 21 Verpflegungstage x 11 Monate =	38.115 DM
1.850 Kinder aus Normaleinrichtungen à 0,20 DM für Feste und Lehrangebote im hauswirtschaftl. Bereich x 21 Verpflegungstage x 11 Monate =	85.470 DM
2.400 Kinder x 5 DM für Weihnachten	7.200 DM
2.400 Kinder x 3 DM x 11 Monate f. Milchfrühstück	79.200 DM
Sommerfeste in sozialen Brennpunkten	2.500 DM
Mehrausgaben durch die Neueinrichtung Kindertagesstätte Hellerhof	10.000 DM
	<u>686.218 DM</u>
aufgerundet	<u>686.300 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
460 3 573/9	SPIEL-, LERN- UND BESCHAFTIGUNGSMATERIAL	175 100	176 100	161 487,12	
460 3 575/5	WAESCHE, GESCHIRR UND DERGL.	45 500	40 000	33 186,79	
460 3 576/3	RUECKZAHLUNG VON ELTERNBEITRAEGEN	-	1 126	-	
460 3 577/1	BETRIEBSKOSTEN TAGESSTAETTEN AMT 54	90 000	100 000	-	
460 3 650/6	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	1	106	-	SIEHE 460 3 177/6 UEBERTRAGBAR
460 3 651/4	ELTERNARBEIT IN EINRICHTUNGEN DER KINDERHILFE	2 500	2 000	1 072,00	
460 3 652/2	SONDERMASSN. M. MUETTERN U. KIND. AUS SOZ. BRENNP.	4 500	3 200	3 352,00	
460 3 655/7	HONORARE F.D. ERWEITER. D. HORTARB IN SOZ. BRENNP.	14 400	19 200	8 248,25	
460 3 659/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	46 400	39 950	14 605,03	
460 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	2 190 454	1 856 200	1 944 851,34	
460 3 711/1	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U. ZINSEN	1	19 316	20,72	
460 3 770/7	ERHOLUNGSMASSNAHMEN	245 120	172 540	144 254,80	
	SUMME AUSGABEN	13 259 001	11 907 170	10 845 113,73	
	SUMME EINNAHMEN	4 129 241	3 806 326	3 338 146,47	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	9 129 760	8 100 844	7 506 967,26	
		-	-	-	
465	STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
465 3 140/0	MIETEN	700	464	9 064,44	
465 3 150/7	ENTGELT FUER GETRAENKE	25 000	25 000	12 389,35	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 465 3 570/7
465 3 171/0	LANDESZUSCHUSS ZU DEN BETRIEBSKOSTEN	180 000	178 750	138 000,00	
465 3 177/9	SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 465 3 650/9
	SUMME EINNAHMEN	205 701	204 215	159 453,79	
	AUSGABEN				
465 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 843 660	2 023 570	1 826 568,64	
465 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	47 100	28 480	21 839,75	
465 3 541/3	UEBERWACHUNG DER GEBAEUDE UND DES HEIMBETRIEBES	20 000	20 000	2 947,05	
465 3 570/7	GETRAENKE	25 000	25 000	13 821,32	SIEHE 465 3 150/7 SIEHE 465 3 177/9
465 3 650/9	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	1	1	-	UEBERTRAGBAR
465 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	10 000	10 000	5 159,17	
	SUMME AUSGABEN	2 945 761	2 107 051	1 870 335,93	
	SUMME EINNAHMEN	205 701	204 215	159 453,79	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 740 060	1 902 836	1 710 882,14	
		-	-	-	
466	FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
466 3 110/2	TEILNEHMERBEITRAEAGE	25 000	20 000	17 680,60	
466 3 140/4	MIETEN UND PACTEN	23 000	15 000	13 385,00	
466 3 171/4	LANDESZUSCHUSS ZU DEN BETRIEBSKOSTEN	90 000	145 935	-	
466 3 176/5	SPENDEN	1	1	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 466 3 652/0
	SUMME EINNAHMEN	138 001	180 936	31 065,60	

Zu 460 3 573/9

Es sind vorgesehen für:

1. Ergänzung des Spiel-, Lern- und Beschäftigungsmaterials je Gruppe 1.500 DM (lt. Betriebskostenverordnung) x 116 Gruppen	174.000 DM
2. Bastelmaterial für die Tagesstätte Hellerhof, die Mitte 1979 in Betrieb genommen wird	500 DM
3. Material zur Durchführung der Therapie in den 2 Sondergruppen sprachbehinderter Kinder = 30 Kinder x 20 DM	600 DM
	<u>175.100 DM</u>

Zu 460 3 770/7

Es sind vorgesehen für:

- a) Maßnahmen in sozialen Brennpunkten
300 Kinder, 50 Betreuer, 21 Verpflegungstage = 18 DM Tagessatz
- b) Maßnahmen in der Kindertagesstätte Emil-Barth-Straße
40 Kinder, 6 Betreuer, 21 Verpflegungstage = 20 DM Tagessatz

Berechnung der Kosten:	166.320 DM
Verpflegungskosten 396 x 21 x 20 DM	57.000 DM
56 Betreuer (Vergütung nach BAT ca. 1.017 DM)	15.000 DM
Fahrtkosten für 9 Maßnahmen	6.800 DM
Nebenkosten und Verfügungsgelder pro Kind 20 DM	<u>245.120 DM</u>

Zu 465 3 171/0

Das Landesjugendamt zahlt Zuschüsse zu den Betriebskosten für die Häuser der Ganz-Offenen-Türen Lacombletstraße und Frankfurter Straße. Je Einrichtung ist mit einem Betrag in Höhe von 90.000 DM zu rechnen.

Zu 465 3 540/5

Unter Zugrundelegung der für das Jahr 1978 vorliegenden Gebührenbescheide ist für Müllabfuhr, Grundsteuer, Kanalbenutzungsgebühr usw. für die verschiedenen Einrichtungen folgende Beträge zu leisten.

Lacombletstraße	6.260 DM
Frankfurter Straße	2.900 DM
Hellweg	1.000 DM
Ulmenstraße	1.500 DM
Chemnitzer Straße	150 DM
Kölner Landstraße	150 DM
Oberbinker Allee	280 DM
Dorotheenstraße	3.100 DM
Fritz-Erler-Straße	9.600 DM
Lüderitzstraße	2.100 DM
Dreher Straße 185	1.600 DM
Dreher Straße 230	1.600 DM
Rebhuhnweg 92	1.550 DM
Am Poth	850 DM
St. Franziskusstraße	1.300 DM
Franklinstraße	2.000 DM
Scheffelstraße	1.750 DM
Wachtelweg	2.000 DM
Kemperstraße	1.400 DM
Weststraße	1.000 DM
Ekkehardstraße	5.000 DM
	<u>47.090 DM</u>
oder rd.	<u>47.100 DM</u>

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
AUSGABEN				
466 3 410/1				
NEBENAMTLICHE PAEDAGOGISCHE KRAEFTE	132 720	123 870	116 446,54	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 466 3 416/0
466 3 490/0				
466 3 520/5	554 740	316 240	159 545,32	
NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG, REPARATUR D. INVENTARS VERANSTALTUNGEN	15 000 123 000	15 000 100 000	13 144,12 92 230,44	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 466 3 760/7
466 3 650/3				
466 3 651/1	22 000	22 000	8 139,38	
466 3 652/0	1	1	496,07	SIEHE 466 3 176/5 UEBERTRAGBAR
466 3 660/0				
466 3 760/7	8 440 20 000	7 700 20 000	7 206,22 11 845,41	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 466 3 650/3
466 3 761/5				
466 3 762/3	15 000	7 000	4 931,94	
ERWACHSENENARBEIT OEFFENTLICHKEITS- UND PROJEKTARBEIT	27 600	25 000	15 709,18	
466 3 763/1	4 000	3 900	-	
WOCHENENDFAHRTEN				
SUMME AUSGABEN	922 501	640 711	429 694,62	
SUMME EINNAHMEN	138 001	180 936	31 065,60	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	784 500 -	459 775 -	398 629,02 -	
467	STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
467 3 110/7				
467 3 111/5	287 000	256 800	276 432,30	
467 3 112/3	71 270	71 400	59 540,12	
467 3 140/9	9 000	9 180	9 889,00	
467 3 158/1	29 460	26 700	29 508,32	
467 3 169/7	1	500	280,00	
467 3 171/9	4 586 000	4 637 650	3 513 542,15	
467 3 177/8	-	16 800	21 060,00	
PFLEGEKOSTEN ENTGELT FUER VERPFLEGUNG ELTERNBEITRAEGE MIETEN VERMISCHTE EINNAHMEN INNERE VERRECHNUNGEN LANDESZUSCHUESSE SPENDEN	100	51 200	20 025,50	MEHREINN. WACHSEN ZU BB 467 3 650/8
SUMME EINNAHMEN	4 982 831	5 070 230	3 930 277,39	
AUSGABEN				
467 3 410/6				
467 3 490/4	117 100	113 600	69 418,80	
467 3 500/5	4 097 890	3 659 140	3 467 575,12	
467 3 501/3	-	-	234 970,94	
467 3 502/1	-	-	75 837,56	
467 3 520/0	6 500	-	-	
467 3 521/8	-	-	63 007,40	
467 3 522/6	-	-	5 274,37	
467 3 523/4	-	-	4 518,43	
467 3 524/2	-	-	63 253,37	
467 3 525/0	-	-	416,41	
467 3 527/7	-	-	14 497,37	
467 3 528/5	15 000	15 000	14 966,02	
467 3 530/7	2 500	2 000	2 484,42	
467 3 540/4	61 300	67 235	78 392,91	
467 3 541/2	-	-	188 283,34	
467 3 560/9	31 500	32 100	30 074,56	
HONORARE F. SONDERPAEDAGOGISCHE ARBEIT U. BETREUUNG SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE UNTERHALTUNG DER HEIZUNG UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK UNTERHALTUNG DES MOBILIARS BESCHAFFUNG VON MOBILIAR BESCHAFF. V. FEUERLOESCH- UND SANITAERTECHN. GERAET BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN ANSCHAFFUNG, UNTERHALTUNG USW. VON SONST. HAUSRAT ERSATZBESCHAFFUNG FUER DIE KUECHE AUFWENDUNGEN FUER AUSWAERTIGE UNTERBRINGUNG ENERGIEVERSORGUNG STEUERN UND ABGABEN FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	14 800	5 000	3 727,90	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 407 3 560/7, 460 3 560/7 468 3 560/3
467 3 561/7	2 500	2 500	2 153,08	
467 3 570/6	40 000	40 000	33 083,99	
467 3 571/4	305 000	290 000	269 980,97	
467 3 572/2	5 000	5 000	4 975,35	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 467 3 575/7
467 3 573/0	101 000	100 000	92 971,02	
467 3 574/9	38 600	37 360	38 999,15	

Zu 466 3 410/1

Der Ansatz wurde wie folgt ermittelt:

4 Kräfte an der Informationstheke à 10 Std./Woche = 40 Std. x 52 Wochen x 9,-- DM =	18.720 DM
6 Kräfte (Angebote) à 10 Std./Woche = 60 Std. x 45 Wochen x 9,-- DM pro Std. =	24.300 DM
6 Kräfte im päd. Bereich à 19 Std./Woche = 114 Stunden x 45 Wochen x 12,-- DM pro Std. =	61.560 DM
2 Kräfte (Auf- und Abbau von Mobiliar) à 45 Std./Monat = 90 Std. x 12 Monate x 9,--DM	9.720 DM
Ferner für eine technische Hilfskraft, pauschal monatlich 350,-- DM x 12 Monate =	4.200 DM
zuzüglich Versteuerung (12 %)	14.220 DM
	<u>132.720 DM</u>

Zu 466 3 651/1

Es sind vorgesehen für:

1. Bewirtung von Besuchern, Blumenschmuck bei Ausstellungen, Bastelmaterialien, Anfertigung von Hinweisschildern bei Ausstellungen und Veranstaltungen	18.000 DM
2. Wartung der Kegelbahn, monatlich 200 DM	2.400 DM
3. Ausgaben für Tageszeitungen, Fachzeitschriften, Bücher, Schulung der Mitarbeiter	1.600 DM
	<u>22.000 DM</u>

Zu 466 3 762/3

Es sind vorgesehen für:

1. Öffentlichkeitsarbeit	
a) Programmfaltblatt	600 DM
b) Plakate, 40 Plakate je 250,-- DM	10.000 DM
c) Handzettel u. sonstige Werbeträger	
Handzettel je Satz 50,-- DM bei 60 Exemplaren	3.000 DM
Miete für Schaukasten (8-Bahnhof Garath)	1.500 DM
Sonstige Ausgaben (Prospektständer)	1.500 DM
2. Projektarbeit	
a) Informationsaktionen zu den Programmen der FS	4.000 DM
Info-Stände-Handzettel-Informationen im Stadtteil	
b) Theateraufführungen und Musikdarbietungen	1.000 DM
c) Gemeinsame Veranstaltungen mit Vereinen und Institutionen in Garath	6.000 DM
	<u>27.600 DM</u>

Zu 467 3 530/1

Es sind vorgesehen für:

Außengruppe Ludenberger Straße 50a	1.326,-- DM
Außengruppe Kaiserswerther Straße 164	17.641,20 DM
Außengruppe Am Mönchsgraben 82	19.326,-- DM
Außengruppe Nagelsweg 14	22.926,-- DM
	<u>61.219,20 DM</u>
aufgerundet	61.300,-- DM

Zu 467 3 573/0

Es sind vorgesehen für:

Bekleidung:

1. durchschnittl. Kinderzahl 73 = 73 x 365 Tage x 1,45 DM (Bekleidungs-pauschale)	38.635,25 DM
2. <u>Neueinweisungen</u> durchschnittl. Erstausrüstung auf Sonderantrag 18 Kinder pr Jahr à 350,-- DM	6.300,-- DM
3. <u>Entlassungen in andere Heime</u> durchschnittl. 18 Kinder - Ausstattung pr Kind à 350,-- DM	6.300,-- DM
4. <u>Sonderanträge</u> extrem gestörte Kinder, besonderen Anlässen (wie Konfirmation, Kommunion, Lehrbeginn) usw. durchschnittl. pr Jahr bei 30 Kinder à 250,-- DM	7.500,-- DM
5. <u>Kinderschutzbereich</u> Neueinkleidung von Kindern Kosten: ca. 120 Kinder x 300,-- DM	36.000,-- DM
Ferner für Vorhänge, Gardinen, Tischwäsche, Bettwäsche und Matratzen etc.	6.000,-- DM
	<u>100.735,25 DM</u>
aufgerundet:	101.000,-- DM

4 SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
467 3 575/7	GESUNDHEITSPFLEGE	12 150	11 000	10 973,18	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG KE 467 3 572/2
467 3 576/5	WERKSTAETTENBEDARF	4 000	6 500	6 486,73	
467 3 577/3	GAESTEBEWIRTUNG	1 000	1 000	778,53	
467 3 578/1	BESCHAFFUNG VON FACHBUECHERN UND KINDERSCHRIFTUM	3 000	3 000	2 951,78	
467 3 579/0	BESCHAFFUNG VON RUCKSAECKEN UND ZELTEN	3 000	2 000	2 988,91	
467 3 650/8	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	100	51 200	20 025,50	SIEHE 467 3 177/8 UEBERTRAGBAR
467 3 669/9	VERMISCHTE AUSGABEN	3 500	4 000	2 904,13	
467 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	66 250	70 600	63 174,66	
467 3 760/1	FERIENMASSNAHMEN FUER HEIMKINDER	96 700	83 200	72 437,86	
467 3 761/0	TASCHENGELD,VERFUEGUNGSMITTEL DER KINDERGRUPPEN	39 450	39 450	35 972,56	
467 3 762/8	THEATER,KINDERFESTE, WEIHNACHTSFEIERN USW.	7 000	7 000	6 998,28	
467 3 763/6	MUSIKERZIEHUNG	2 000	2 000	1 942,66	
467 3 764/4	WEIHNACHTSZUWENDUNGEN FUER HEIMKINDER	4 500	4 500	4 500,00	
	SUMME AUSGABEN	5 081 340	4 654 385	4 990 997,26	
	SUMME EINNAHMEN	4 982 831	5 070 230	3 930 277,39	
	ZUSCHUSS	98 509	-	1 060 719,87	
	UEBERSCHUSS	-	415 845	-	

468 FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER

VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1

EINNAHMEN

468 3 110/1	BEITRAEGE DER ELTERN FUER VERPFLEGUNG	17 000	14 050	8 868,35	
468 3 151/9	RUECKZAHLUNG VON GEHALTSKOSTEN	100	100	5 433,89	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
468 3 152/7	RUECKZAHLUNG VON AUSBILDUNGSKOSTEN	-	1 000	3 240,00	
468 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	400	135,00	
468 3 167/5	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	-	-	5 710,30	
468 3 169/1	INNERE VERRECHNUNGEN	205 345	201 165	210 323,76	
468 3 171/3	LANDESZUSCHUSS FUER FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	-	1 500	341,25	
468 3 177/2	SPENDEN	4 000	9 500	6 700,46	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 468 3 650/2
468 3 250/7	LEISTUNGEN FUER PFLEGEKOSTEN DER TAGESKINDER	783 160	750 000	716 095,58	
468 3 251/5	LEISTUNGEN DRITTER FUER AMBUL. BEHANDLUNGEN	323 950	292 600	168 508,27	
468 3 252/3	LEISTUNGEN DRITTER FUER ERHOLUNGSMASSNAHMEN	-	6 960	10 881,00	
468 3 253/1	ERSATZL. D. LANDSCHAFTSVERB. FUER ZUBRINGERDIENSTE	251 850	200 050	384 745,77	
	SUMME EINNAHMEN	1 585 505	1 477 325	1 520 983,63	

AUSGABEN

468 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 655 870	1 289 740	1 229 872,21	
468 3 500/0	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	15 952,60	
468 3 501/8	UNTERHALTUNG DER HEIZUNG	-	-	665,13	
468 3 510/7	UNTERHALTUNG DER SPIELPLAETZE	4 850	3 600	2 988,62	
468 3 520/4	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	-	-	1 025,42	
468 3 522/0	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	2 976,13	
468 3 523/9	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	5 738,83	
468 3 530/1	MIETEN	-	-	28 245,00	
468 3 540/9	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	16 851,32	
468 3 541/7	STEUERN UND ABGABEN	1 820	3 620	1 807,68	
468 3 560/3	FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	-	17 500	16 137,45	
468 3 570/0	WAESCHEREINIGUNG	6 275	6 275	5 265,42	
468 3 571/9	LEBENSMITTEL FUER TAGESKINDER	40 950	40 950	35 430,36	
468 3 572/7	SPIEL-, LERN- UND BESCHAEFTIGUNGSMATERIAL	6 840	5 000	4 753,59	
468 3 573/5	THERAPEUTISCHER BEDARF	9 590	2 300	2 207,74	
468 3 574/3	WAESCHE, GESCHIRR UND DERGL.	3 300	3 300	3 233,10	
468 3 650/2	VERWENDUNG DER SPENDENMITTEL	4 000	9 500	247,71-	SIEHE 468 3 177/2 UEBERTRAGBAR

Zu 467 3 760/1

An den jährlich durchzuführenden Ferienmaßnahmen nehmen teil:

1. Ferienmaßnahmen während der Sommerferien vorgesehen sind 500 DM pro Person bei 120 Kindern /30 Erwachsenen	70.000 DM
2. Dienstreisegelder für 30 Mitarbeiter, je 30 Wochen à 550 DM	16.500 DM
3. Nutzung des Ferien- und Therapiedomizils Hombergen (Eigentum des Freundeskreises)	
a) an 40 Wochenenden pro Jahr (Freitag bis Sonntag)	8.700 DM
1.200 Nutzungstage x 7,25 DM Tagessatz	1.500 DM
b) Reinigungskosten	96.700 DM

Zu 467 3 761/0

Jedes im Kinderhilfzentrum untergebrachte Kind erhält entsprechend der Richtlinien des Landschaftsverbandes je nach Alter ein monatliches Taschengeld in Höhe zwischen 3 DM (3-4 Jahre) bis 54 DM (18 Jahre).

Unter Zugrundelegung von 120 Heimplätzen, die wiederum in Gruppen unterteilt sind, erhält jede Gruppe gestaffelt nach ihrer Stärke sowie nach schulpflichtigen und nichtschulpflichtigen Kindern ein Gruppengeld.

Außerdem werden zur Aufrechterhaltung der Erziehungsarbeit im Kinderhilfzentrum u. a. Fahrscheine benötigt.

Es sind vorgesehen für:

1. Taschengeld	19.200 DM
2. Gruppengeld	14.400 DM
3. Kosten für Fahrscheine	5.850 DM
	39.450 DM

Zu 468 3 110/1

Die Erziehungsberechtigten der schulpflichtigen Kinder müssen nach dem Bundessozialhilfegesetz einen Beitrag zur Verpflegung in Höhe der häuslichen Ersparnisse leisten. Für 40 zu beköstigende Kinder ergeben sich damit folgende Einnahmen:

40 x 2,15 DM x 220 Tage	18.920 DM
abzüglich 10 % Ermäßigungen	1.892 DM
zu erwartende Einnahmen	17.028 DM

oder rd.	17.000 DM

Zu 468 3 250/7

Der Landschaftsverband übernimmt gemäß § 100 BSHG die entstehenden Kosten für päd. Betreuung, Pflege und Behandlung der Kinder. Für das Rechnungsjahr 1978 wurde ein Betrag von 749.434 DM anerkannt. Da in diesem Betrag die Gehaltserhöhungen 1978 noch nicht enthalten sind, ist dieser Betrag um rd. 4,5 %, das sind 33.725 DM, zu erhöhen. Es ergibt sich eine Gesamteinnahme von rd. 783.160 DM.

Zu 468 3 251/5

Die Kosten der ambulanten Behandlungen im Förderungszentrum müssen von den Eltern der behinderten Kinder, von Krankenkassen und Sozialhilfeträgern (soweit die Eltern nach dem BSHG von einer Leistungspflicht befreit sind), getragen werden. Dadurch, daß sich die Zahl der zu behandelnden Kinder im Jahre 1979 gegenüber dem laufenden Kalenderjahr geringfügig verringern wird, kann mit Einnahmen in der genannten Höhe gerechnet werden. Insgesamt werden ca. 310 Kinder monatlich fünfmal in 11 Monaten behandelt. Je Behandlung ist ein Betrag von 19 DM zu zahlen.

Zu 468 3 571/9

Die Kosten für das Mittagessen der Tageskinder werden sich voraussichtlich im Jahre 1979 3,90 DM betragen. Bei 50 Kindern und 210 Betreuungstagen ergibt sich damit einschließlich der Kosten für Milch- oder Kakaofrühsstück ein Ansatz von rd. 40.950 DM.

4 SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
468 3 651/0	HONORARE FUER AERZTLICHE UNTERSUCHUNGEN USW.	45 540	45 540	29 451,00	
468 3 658/8	ZUBRINGERDIENSTE FUER AUSWAERTIGE KINDER	50 600	-	-	
468 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	5 745	4 540	3 035,65	
468 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	415 000	395 300	386 302,82	
	SUMME AUSGABEN	2 250 380	1 827 165	1 791 692,36	
	SUMME EINNAHMEN	1 585 505	1 477 325	1 520 983,63	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	664 875	349 840	270 708,73	
		-	-	-	
469	STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT III
	EINNAHMEN				
469 3 110/6	PFLEGEKOSTENBEITRAEGE	200 000	50 000	-	
469 3 111/4	KOSTENERSTATTUNG STAEDT. WOHNGEMEINSCHAFTEN	10 000	8 000	8 962,20	
469 3 169/6	INNERE VERRECHNUNGEN	385 000	200 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	595 000	258 000	8 962,20	
	AUSGABEN				
469 3 416/4	HONORARE	50 000	100 000	15 400,00	
469 3 490/3	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	387 315	379 860	237 593,53	
469 3 520/9	NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG, REPARATUR D. INVENTARS	20 000	13 500	16 230,99	
469 3 521/7	BESCHAEFFTUNGSMATERIAL	5 000	3 000	212,05	
469 3 522/5	WAESCHEREINIGUNG	25 000	10 000	8 059,49	
469 3 523/3	WAESCHE, GESCHIRR, KLEIDUNG U.A.	6 000	-	-	
469 3 530/6	MIETEN	30 000	20 000	15 603,10	
469 3 540/3	ENERGIEVERSORGUNG	-	13 000	9 325,34	
469 3 570/5	VERPFLEGUNG	60 000	23 400	3 923,42	
469 3 571/3	ARZNEI-, HEIL- UND HILFSMITTEL USW.	500	500	19,20	
469 3 640/0	STEUERN UND ABGABEN	43 500	3 500	1 856,55	
469 3 658/2	UMZUGSKOSTEN	-	-	987,11	
469 3 660/4	TASCHENGELD UND VERFUEGUNGSMITTEL	10 000	-	-	
469 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	3 000	2 500	972,54	
469 3 761/9	TASCHENGELD UND VERFUEGUNGSMITTEL	-	5 000	-	
469 3 770/8	VERANSTALTUNGEN	2 000	-	-	
469 3 771/6	FREIZEIT- UND FERIE MASSNAHMEN	18 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	660 315	574 260	310 183,32	
	SUMME EINNAHMEN	595 000	258 000	8 962,20	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	65 315	316 260	301 221,12	
		-	-	-	
470	FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT III
	EINNAHMEN				
470 3 177/0	SPENDEN DER SAMUELSTIFTUNG	-	110 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	110 000	-	

Zu 468 3 651/o

Es sind vorgesehen für:

3 Ärzte, monatl. Honorar je 520 DM = 1.560 DM x 11 Monate	17.160 DM
Analytische Elterngruppe (Gespräche mit Diplom-Psychologen)	10.000 DM
Zusätzliche Fachkräfte für Einzelfälle (Logopäden, Hals-Nasen-Ohrenärzte, Augenärzte)	1.000 DM
Heilpädagogische Sonderspielstunde auf analytischer Grundlage	
6 Kinder wöchentl. à 50 DM = 300 DM x 4 Wochen = 1.200 DM	
begrenzt auf 6 Monate = 7.200 DM, abzüglich Elternbeteiligung 720 DM	6.480 DM
Heilpädagogische Kindergruppe	
5 Kinder je Gruppe 1 x wöchentl.	100 DM
abzüglich Elternanteil je 5 DM	25 DM
	<u>75 DM</u> x 4 Woch. =
	b. 6 Mon.
	1.800 DM
Psychologische Untersuchungen	500 DM
Einzelreferate	3.600 DM
Päd. Gespräche für Eltern, deren Kinder akute Schwierigkeiten bei der Behandlung zeigen	
	<u>5.000 DM</u>
	<u>45.540 DM</u>

Zu 469 3 110/b

Für die im Jugendaufnahmeheim untergebrachten Jugendlichen sind durch auswärtige Jugendämter, Landesjugendamt oder sonstiger Kostenerstattungspflichtige (Sozialhilfeträger, Unterhaltspflichtige) Pflegekosten zu zahlen. Der Ansatz wurde erhöht, weil für die Einrichtung Dorotheenstr. ein kostendeckender Pflegesatz erhoben wird.

Zu 469 3 111/4

Von den Bewohnern städt. Wohngemeinschaften werden Beiträge je nach den Einkommensverhältnissen (durchschnittl. 150 DM mtl.) zu den entstehenden Kosten erhoben. Der Ansatz muß aufgrund der Einnahmen bis 31. 5. 1978 verringert werden.

Zu 469 3 530/6

Es sind vorgesehen für:

Miete Henriettenstr. 5	10.000 DM
Miete für zwei Wohngemeinschaften	<u>20.000 DM</u>
	30.000 DM

Zu 469 3 771/6

Mit den Bewohnern der Städt. Einrichtungen, der Erziehungshilfe sollen während der Sommerferienfreizeiten bzw. Wochenendfahrten durchgeführt werden. Es wurde folgender Bedarf ermittelt:

Für alleinstehende Eltern, Kindern (2 Freizeiten) ca.	6.000 DM
Mütterwohngemeinschaft (1 Freizeit) ca.	2.000 DM
Aufnahmeheim (10 bis 15 Minderjährige) ca.	<u>10.000 DM</u>
	18.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
470 3 661/5	BEITRAEGE AN GEMEINNUETZIGE VEREINE	5 597	5 597	4 012,00	
470 3 700/0	ZUSCHUSS A.D. WOHLFAHRTSVERB. FUER SOZIALARBEIT	1 316 700	1 307 250	1 260 000,00	
470 3 701/8	ZUR BETREUUNG AUSLAENDISCHER ARBEITSKRAEFTE	105 000	105 000	48 200,00	AUSGABEN UEBER EINEN TEILBETRAG VON 80 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES FACHAUSSCHUSSES
470 3 702/6	BETRIEBS- U. SONST. KOSTEN F. ALTENTAGESSTAETTEN	818 752	776 000	716 974,40	
470 3 703/4	WEIHNACHTSFEIERN FUER ALLEINSTEHENDE	2 500	2 500	1 878,12	
470 3 704/2	AN DIE WERKSTATT FUER ANGEPASSTE ARBEIT	-	-	82 700,00	
470 3 705/0	PERSONALKOSTENZUSCHUESSE AN SOZIALSTATIONEN	235 000	282 000	-	AUSGABEN BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES FACH- AUSSCHUSSES AUSGABEN BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES AUSSCHUS- SES FUER GESUNDHEIT UND SOZIALES
470 3 706/9	BETRIEBSKOSTENZUSCH. F. ALTEN- HEIME IN ANLAUFZEIT	-	333 397	61 376,00	
	SUMME AUSGABEN	2 483 549	2 811 744	2 175 140,52	
	SUMME EINNAHMEN	-	110 000	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 483 549	2 701 744	2 175 140,52	
475	ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
475 3 150/0	RUECKZAHLUNG ZUVIEL GEZAHLTER ZUSCHUESSE	-	-	3 218,77	
475 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	-	10 057	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	10 057	3 218,77	
AUSGABEN					
475 3 530/1	MIETEN	48 000	64 000	48 000,00	
475 3 650/2	FOERDERUNG VON INFORMELLER JUGENDARBEIT	17 800	15 000	15 000,00	
475 3 700/2	FERIENERHOLUNGSMASSNAHMEN FUER SCHULKINDER	570 000	568 665	504 860,00	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG MIT 456 3 760/3
475 3 701/0	FAMILIENERHOLUNGSMASSNAHMEN	300 000	302 500	164 348,00	
475 3 702/9	JUGENDLAGER UND -WANDERN	300 000	319 960	228 717,25	
475 3 703/7	KULTURELLE BILDUNGSARBEIT				
475 3 704/5	KULTURKREIS IM JUGENDRING	120 000	120 000	111 600,00	
475 3 705/3	POLITISCHE JUGENDVERBAENDE	47 000	47 000	42 400,00	
475 3 706/1	STUDIENFAHRTEN UND INTERN. JUGENDBEGEGNUNGEN	57 600	48 110	27 268,00	
475 3 707/0	ZUSCHUESSE AN VEREINE UND VERBAENDE	42 000	52 057	36 000,00	
475 3 708/8	JUGENDGRUPPENLEITERAUSBILDUNG	12 000	7 000	7 000,00	
	EXPERIMENTELLE JUGENDARBEIT	30 500	30 500	500,00	AUSGABEN UEBER EINEN BETRAG VON 30 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES FACHAUSSCHUSSES
475 3 709/6	SCHULAUFGABEN- UND INTEGRATIONSHILFEN	200 000	201 000	119 599,95	
475 3 710/0	ZUSCHUESSE FUER ABENTEUERSPIELPLAETZE	243 743	211 128	241 012,34	
	SUMME AUSGABEN	1 988 643	1 986 920	1 546 305,54	
	SUMME EINNAHMEN	-	10 057	3 218,77	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 988 643	1 976 863	1 543 086,77	

Zu 470 3 661/5

An Beiträgen sind vorgesehen:

Deutscher Verein für öffentl. und private Fürsorge - Frankfurt/M. - Rhein, Blindenfürsorgeverein - Bezirksvertretung Düsseldorf - Zentralbibliothek für Blinde - Hamburg - Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen - Berlin-Dahlem - Stiftung Angermund/Wittlaer (vorm. Marienkloster)	4.322 DM 500 DM 75 DM 200 DM 500 DM <u>5.597 DM</u> -----
---	---

Zu 470 3 701/8

Städt. Zuschuß an die Verbände zu den Sach- und Personalkosten bei der Betreuung der ausl. Arbeitnehmer in Düsseldorf.

Es sind vorgesehen für:

Zuschüsse an die Verbände	25.000 DM
Zuschüsse an die Ausländervereine	80.000 DM
	<u>105.000 DM</u> -----

Zu 475 3 700/2

Den Trägern der freien Jugendhilfe (Wohlfahrts- und Jugendverbände) werden, wie in den Vorjahren, zu den örtlichen und überörtlichen Ferienerholungsmaßnahmen Zuschüsse gewährt. Die Verpflichtung des Jugendamtes zur Zahlung dieser Zuschüsse ergibt sich aus § 5 Abs. 1 Nr. 5 JWG.

Der Zuschuß beträgt je Kind bei den örtlichen Maßnahmen 35 DM und bei den überörtlichen Maßnahmen 110 DM. Der Ansatz wurde unter Berücksichtigung der Meldungen der Verbände ermittelt.

Zu 475 3 701/0

Die freien Wohlfahrtsverbände führen Erholungsmaßnahmen für Familien durch, die von der Stadt Düsseldorf bezuschußt werden. Nach den Richtlinien betragen diese Zuschüsse je Teilnehmer:

für Familien mit 1 bis 2 Kindern	9 DM pro Tag
für Familien mit 3 und 4 Kindern	11 DM pro Tag
für Familien mit 5 und mehr Kindern	13 DM pro Tag

Für 1978 liegen bereits Zuschußanträge über 287.000 DM vor. Für 1979 wurde ein Ansatz in der veranschlagten Höhe ermittelt.

Zu 475 3 702/9

Für Fahrten und Lager Düsseldorfer Jugendlicher werden den Verbänden je Tag und Teilnehmer folgende Zuschüsse gezahlt:

Für Kurzfahrten (4-8 Tage)	3,-- DM
Für Fahrten über 8 Tage (bis zu 21 Tg.)	2,50 DM

Unter Berücksichtigung der im Jahre 1978 gestellten Anträge wird mit folgendem Bedarf gerechnet:

33.417 Verpflegungstage x 3,-- DM	100.251 DM
82.720 Verpflegungstage x 2,50 DM	206.800 DM
	<u>307.051 DM</u>
rd.	<u>300.000 DM</u> -----

Zu 475 3 705/3

Zur Ergänzung der Beihilfen aus Mitteln des Landes oder des Bundesjugendplanes für Studienfahrten und internationale Jugendbegegnungen im In- und Ausland werden von der Stadt Düsseldorf nach den bestehenden Richtlinien Zuschüsse gezahlt. Mehrausgaben aufgrund der geänderten Richtlinien für internationale Jugendbegegnungen.

Zu 475 3 709/6

Im Stadtgebiet Düsseldorf sind z.Z. 35 Schulaufgabenhilfekreise eingerichtet.

Es ergibt sich folgender Bedarf:

35 Hilfekreise x 498 DM Honorare x 11 Monate	187.880 DM
Arbeitsmaterial je Kreis 100 DM	3.500 DM
Veranstaltungen (Kindernachmittage, Elternabende) je Kreis 150 DM	5.250 DM
Freizeiten	3.500 DM
	<u>200.130 DM</u>
oder rd.	<u>200.000 DM</u> -----

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
476	BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
476 3 150/5	RUECKZAHLUNG VON BETRIEBSKOSTENZUSCHUESSEN	1	74 281	35 714,33	
476 3 171/8	LANDESZUSCHUSS Z.BETRIEB VON KINDERGAERTEN	7 000 000	7 300 000	5 245 268,22	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 476 3 704/0
	SUMME EINNAHMEN	<u>7 000 001</u>	<u>7 374 281</u>	<u>5 280 982,55</u>	
	AUSGABEN				
476 3 700/7	BETRIEB VON HEIMEN DER OFFENEN TUER	739 000	738 850	662 696,50	
476 3 701/5	BETRIEB VON KINDERGAERTEN UND HORTEN	7 254 000	6 754 000	6 500 000,00	
476 3 702/3	BETRIEB VON ERZIEHUNGS- UND EHEBERATUNGSSTELLEN	1 228 000	1 386 690	1 225 990,00	
476 3 703/1	BETRIEB VON EINRICHTUNGEN DER ELTERNBILDUNG	500 000	565 000	499 000,00	
476 3 704/0	VERWENDUNG DER LZ ZUM BETRIEB VON KINDERGAERTEN	7 000 000	7 300 000	5 228 235,05	SIEHE 476 3 171/8 UEBERTRAGBAR
476 3 706/6	BETRIEB VON EINRICHTUNGEN DER ELTERNBERATUNG	30 000	30 000	30 000,00	
	SUMME AUSGABEN	<u>16 751 000</u>	<u>16 774 540</u>	<u>14 145 921,55</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>7 000 001</u>	<u>7 374 281</u>	<u>5 280 982,55</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>9 750 999</u> -	<u>9 400 259</u> -	<u>8 864 939,00</u> -	
477	KOSTENERSATZ FUER WOHLFAHRTVERB. PAUSCHALZUSCH. FUER JUGENDVERBAENDE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
477 3 654/4	REISEKOSTEN FUER BETREUUNGSMASSNAHMEN	12 000	4 000	414,96	
477 3 681/7	VEREINSBEITRAEGE	2 660	2 660	2 489,00	
477 3 700/1	KOSTENERSATZ GEMAESS P 18 JWG	3 193 000	2 703 505	2 241 240,00	
477 3 701/0	FOERDERUNG DER JUGENDORGANISATIONEN	226 300	226 300	226 295,00	
477 3 702/8	AN WOHLFAHRTSVERBAENDE FUER ALLGEM. JUGENDHILFE	15 000	15 000	15 000,00	
	SUMME AUSGABEN	<u>3 448 960</u>	<u>2 951 465</u>	<u>2 485 438,96</u>	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>3 448 960</u> -	<u>2 951 465</u> -	<u>2 485 438,96</u> -	
478	JUGENDFUERSORGERISCHE SONDERLEISTUNGEN DER WOHLFAHRTSVERBAENDE U.A.				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				

Zu 476 3 171/B und 476 3 704/o

Gemäß § 14 Abs. 3 KGG NW trägt das Land wie das Jugendamt $\frac{1}{6}$ der Betriebskosten der Kindergärten zuzüglich der alle 2 Jahre um 20 % abzubauenen Elternbeiträge. Darüber hinaus erhöht sich der Landeszuschuß bis zu 50 % der Betriebskosten, soweit es sich um finanzschwache Träger und Träger von Einrichtungen in sozialen Brennpunkten handelt.

Zu 476 3 700/7

Der Ansatz wurde aufgrund von Erfahrungswerten der angemeldeten Zuschüsse ermittelt.

Zu 476 3 701/5

Die Verpflichtung des Jugendamtes zur Leistung von Betriebskostenzuschüssen an Träger von Kindergärten ergibt sich aus § 14 Abs. 2 KGG NW.
Hiernach hat das Jugendamt $\frac{1}{6}$ der Betriebskosten der Kindergärten zuzüglich der alle zwei Jahre um 20 % abzubauenen Elternbeiträge als Zuschuß zu leisten.
Die Stadt zahlt ferner auf Beschluß des Jugendwohlfahrtsausschusses vom 7.11.1972 zu den Betriebskosten der Horte sowie für den Mehraufwand in Tagesstätten einen Zuschuß in Höhe $\frac{1}{3}$ nach Abzug der Pauschalpersonalkostenzuschüsse des Landes.

Zu 477 3 700/1

Für die nach § 18 JWG übertragenen Jugendamtsaufgaben werden an folgende Verbände Zuschüsse gezahlt:

Arbeiterwohlfahrt
Caritasverband
Evangelischer Gemeindedienst
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Deutsches Rotes Kreuz

Zu 477 3 701/o

Der Kulturkreis im Jugendring und die Jugendorganisationen mit mehr als 3.000 Mitgliedern erhalten zur Unterhaltung ihrer Geschäftsetellen pauschale Beihilfen von insgesamt 23.800 DM. Die restlichen Mittel bis zur Höhe des Ansatzes werden verteilt nach den gemeldeten Zahlen der aktiven Mitglieder in den Jugendorganisationen. (1977 konnte ein Betrag von 3,80 DM je Mitglied gezahlt werden.)

Zu 477 3 702/B

Das Jugendamt gewährt der Jüd. Gemeinde, dem Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und dem Deutschen Roten Kreuz einen Pauschalzuschuß zu den Personalkosten eines Sozialarbeiters von je 5.000 DM.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
478 3 540/2				
		7 000		
478 3 700/6				
			24 000,00	
478 3 702/2				
	300 000	263 300	375 437,48	
478 3 703/0				
	70 700	72 000	59 118,03	
478 3 704/9				
	40 000	40 000		
	<u>410 700</u>	<u>382 300</u>	<u>458 555,51</u>	
	<u>410 700</u>	<u>382 300</u>	<u>458 555,51</u>	
483	LEISTUNGEN NACH DEM UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
483 3 160/2			2 809 779,54	
			<u>2 809 779,54</u>	
AUSGABEN				
483 3 780/5			478 710,49	
483 3 781/3			70 967,28	
483 3 782/1			1 374 016,14	
483 3 783/0				
			207 024,54	
483 3 784/8				
			417 588,22	
483 3 785/6			27 375,56	
483 3 786/4				
			77 142,67	
483 3 787/2			1 334,56	
483 3 788/0			145 592,15	
483 3 791/0			7 515,93	
483 3 794/5			2 512,00	
			<u>2 809 779,54</u>	
			<u>2 809 779,54</u>	
490	KRANKENVERSORGUNG NACH PAR. 276 LAG			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
490 3 240/4	2 000	500	2 327,03	
490 3 249/8				
	224 375	224 625	166 247,63	
490 3 254/4				
	500	1 000		
	<u>226 875</u>	<u>226 125</u>	<u>168 574,66</u>	
AUSGABEN				
490 3 781/3	900 000	900 000	673 842,21	
	<u>900 000</u>	<u>900 000</u>	<u>673 842,21</u>	
	<u>226 875</u>	<u>226 125</u>	<u>168 574,66</u>	
	<u>673 125</u>	<u>673 875</u>	<u>506 267,55</u>	

Zu 478 3 700/6

Das Durchgangsheim Schützenstraße (Don-Bosco-Haus) wurde inzwischen geschlossen.

Zu 478 3 702/2

Aus dieser Haushaltsstelle werden Betriebskostenzuschüsse für die Tageseinrichtungen für Kinder in sozialen Brennpunkten Rebhuhnweg und Werstener Feld gezahlt. Für die Kindergartengruppen erfolgt die Bezuschussung nach dem Kindergartengesetz und für die Hortgruppen gemäß Beschluß des Jugendwohlfahrtsausschusses vom 7. 11. 1972. Außerdem werden aus dieser Position die Kosten für die Speisung in der Einrichtung Rebhuhnweg und verschiedene Ferienmaßnahmen gefördert.

Es sind vorgesehen:

1. KHT Rebhuhnweg		
Betrieb Kindergarten	80.600 DM	
Betrieb Hort	101.200 DM	
Speisung	<u>34.500 DM</u>	216.300 DM
2. Hort Werstener Feld		<u>59.600 DM</u>
		275.900 DM
3. Steigerung der Personalsachkosten von 1978 nach 1979 um 5 % =		13.795 DM
4. Für Ferienmaßnahmen		<u>10.000 DM</u>
		299.695 DM
	rd.	<u>300.000 DM</u>

Die Verminderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr ist dadurch bedingt, daß die beiden Kindertageseinrichtungen Höherhofstr. und Dabringhauser Str. nicht mehr als Einrichtungen in sozialen Brennpunkten geführt werden.

Zu 478 3 703/0

Es sind vorgesehen für:

Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder und anderer Körperbehinderter für Gruppenarbeit mit jungen Körperbehinderten	20.700 DM
Club 68 für Behindertenarbeit in der Collenbachstraße	6.500 DM
Freundeskreis für Rollstuhlfahrer für Informations- und Begegnungsveranstaltungen	6.000 DM
Lebenshilfe für geistig Behinderte für Beratungstätigkeit, Wohnheimarbeit	15.000 DM
Stadtverband der Gehörlosen	4.000 DM
Aktion anderer Behindertenvereine (insgesamt 32 in Düsseldorf)	4.500 DM
Fahrtkosten für Veranstaltungen für Körperbehinderte	<u>14.000 DM</u>
	70.700 DM

Zu UA 483

Die in diesem Unterabschnitt bisher nachgewiesenen Leistungen wurden ab 1. 1. 1978 von der Bundeskasse übernommen (Rd.Erl. des Finanzministers NW vom 10. 10. 1977 (MinNW. S. 1556 Nr. 101). Die Ansätze 1978 werden durch den Nachtragshaushaltsplan abgesetzt.

Zu 490 3 781/3

Die Krankenversorgung der Kriegsschadenrentner hat der örtliche Sozialhilfeträger im Rahmen des § 37 BSHG sicherzustellen. Die Kosten sind zwischen dem örtlichen Sozialhilfeträger und dem für dessen Bezirk zuständigen Ausgleichsamt abzurechnen. Der Ausgleichsamt trägt 25 % der Aufwendungen. Einnahmen, die dem Träger der Sozialhilfe auf geleistete Aufwendungen von dritter Seite zufließen, sind zu berücksichtigen.

Es sind veranschlagt:	
Krankenhauskosten	460.000 DM
Diätzulagen	40.000 DM
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	150.000 DM
Ärztl. ambulante Behandlung	180.000 DM
Zahnärztl. ambulante Behandlung und Zahnersatz	<u>70.000 DM</u>
	900.000 DM

Bei der Ansatzermittlung wurde das bisherige Rechnungsergebnis berücksichtigt.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
495	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - UEBEROERTL.TRAEGER			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3	
EINNAHMEN					
495 3 162/1	VERSORGUNG FUER IMPFSCHAEDEN (HAUPTFUERS.ST.)	200	300	-	MEHREINN. WACHSEN ZU BEZ. 495 3 780/8
	SUMME EINNAHMEN	200	300	-	
AUSGABEN					
495 3 780/8	VERSORGUNG FUER IMPFSCHAEDEN (HAUPTFUERS.ST.)	200	300	-	SIEHE 495 3 162/1
	SUMME AUSGABEN	200	300	-	
	SUMME EINNAHMEN	200	300	-	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
496	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - BUND			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 3	
EINNAHMEN					
496 3 160/0	ERSATZLEISTUNG VOM BUND	7 950 250	7 500 500	7 049 330,07	DAVON KINDERGELD 6 000 000 DM. ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	7 950 250	7 500 500	7 049 330,07	
AUSGABEN					
496 3 780/2	RUECKFUEHRUNG VON DEUTSCHEN AUS DEM AUSLAND	450 000	350 000	430 942,17	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 496 3 781/0, 496 3 782/9 496 3 783/7, 496 3 784/5
496 3 781/0	KRANKENHILFE FUER BESUCHER AUS DER DDR USW.	550 000	500 000	473 249,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 496 3 780/2, 496 3 782/9 496 3 783/7, 496 3 784/5
496 3 782/9	BARBEIHILFEN AN BESUCHER AUS DER DDR USW.	450 000	450 000	410 640,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 496 3 780/2, 496 3 781/0 496 3 783/7, 496 3 784/5
496 3 783/7	REISEK.F. BESUCHER A.D. OST- U.SUEDOSTEUROP.STAATEN	200 000	200 000	190 625,90	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 496 3 780/2, 496 3 781/0 496 3 782/9, 496 3 784/5
496 3 784/5	ZUSATZREISEN AN BESUCHER AUS DER DDR	250	500	254,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 496 3 780/2, 496 3 781/0 496 3 782/9, 496 3 783/7
496 3 785/3	KINDERGELD NACH DEM BUNDESKINDERGELDGESETZ	6 300 000	6 000 000	5 543 385,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME AUSGABEN	7 950 250	7 500 500	7 049 096,07	
	SUMME EINNAHMEN	7 950 250	7 500 500	7 049 330,07	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	234,00	

Zu UA 495, 496, 497

Die in diesen Unterabschnitten nachgewiesenen Aufwendungen werden in voller Höhe erstattet.

UA 495: Vom LV Rheinland

UA 496: Vom Bund

UA 497: Vom Land, von den Versicherungsträgern (Übergangsgeld - LVA, BfA, Knappschaft etc.) - Rechtsgrundlage RVO - und von den Dienstherren des öffentlichen Dienstes - Rechtsgrundlage § 127 BSHG in Verbindung mit der TbcVO für den öffentlichen Dienst in NW.

Bei der Ansatzermittlung wurden die bisherigen Rechnungsergebnisse berücksichtigt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
497	SONST. SOZ. ANGELEGENHEITEN (ANDERE KOSTENTRAEGER)				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
497 3 161/2	ERSATZLEISTUNG DES LANDES	620 200	725 300	579 317,75	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 497 3 781/5, 497 3 782/3 497 3 783/1, 497 3 784/0 497 3 785/8
497 3 164/7	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGSTRAEGERN	550 000	650 000	677 221,14	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 497 3 787/4
497 3 165/5	ERSATZL. IN DER TBC-HILFE FUER OEFF. VERWALTUNGEN	15 000	25 000	25 320,46	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 497 3 786/6
	SUMME EINNAHMEN	<u>1 185 200</u>	<u>1 400 300</u>	<u>1 281 859,35</u>	
	AUSGABEN				
497 3 781/5	BEIHILFEN AN VERTRIEBENE, FLUECHTLINGE USW.	200 000	300 000	145 757,25	SIEHE 497 3 161/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 497 3 782/3, 497 3 783/1 497 3 784/0, 497 3 785/8
497 3 782/3	ENTLASSUNGSGELDER UND -BEIHILFEN AN HEIMKEHRER	20 000	15 000	15 500,00	SIEHE 497 3 161/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 497 3 781/5, 497 3 783/1 497 3 784/0, 497 3 785/8
497 3 783/1	VERSORGUNG FUER IMPFSCHAEDEN	200	300	-	SIEHE 497 3 161/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 497 3 781/5, 497 3 782/3 497 3 783/1, 497 3 784/0
497 3 784/0	LANDESHILFE FUER HOCHGRADIG SEHSCHWACHE	100 000	110 000	87 768,00	SIEHE 497 3 161/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 497 3 781/5, 497 3 782/3 497 3 783/1, 497 3 785/8
497 3 785/8	BARBEIHILFEN AN BESUCHER AUS DER DDR USW.	300 000	300 000	273 760,00	SIEHE 497 3 161/2 GEGENS. DECKUNGSFAEHIG M 497 3 781/5, 497 3 782/3 497 3 783/1, 497 3 784/0
497 3 786/6	TBC-HILFE FUER BEDIENSTETE D. OEFFENTL. VERWALTUNG	15 000	25 000	12 452,08	SIEHE 497 3 165/5
497 3 787/4	LEISTUNGEN IM AUFTRAGE DER VERSICHERUNGSTRAEGER	550 000	650 000	529 960,61	SIEHE 497 3 164/7
	SUMME AUSGABEN	<u>1 185 200</u>	<u>1 400 300</u>	<u>1 065 197,94</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>1 185 200</u>	<u>1 400 300</u>	<u>1 281 859,35</u>	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	216 661,41	
498	SONST. SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL. TRAEGER -				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
498 3 140/4	PACHT	545	545	545,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 498 3 786/0
498 3 171/4	LANDESZUSCHUSS ERHOLUNGSFUERS. FUER ALTE MENSCHEN	140 000	120 000	139 126,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 498 3 781/0, 498 3 786/0 498 3 787/9
498 3 178/1	AUS UEBRIGEN BEREICHEN	13 880	13 672	223 841,17	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1 UND AMT 50
498 3 207/9	ZINSERTRAEGE ZWECKVERMOEGEN DR. RENNEBOM	33 402	33 402	33 402,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 498 3 789/5, 498 3 789/5 ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME EINNAHMEN	<u>187 827</u>	<u>167 619</u>	<u>396 914,17</u>	
	AUSGABEN				
498 3 640/6	STEUERN FUER DIE KUEPPERS-STIFTUNG	245	267	1 746,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
498 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	8 000	10 265	-	
498 3 700/3	BETRIEBSKOSTEN FUER DAS BEHINDERTENTAXI	98 000	98 000	46 000,00	
498 3 760/7	FERIENMASSNAHMEN	25 000	25 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1

Zu 498 3 171/4

Weitere 600 alte Menschen sollen im Rahmen der Erholungsfürsorge für alte Menschen zu 3wöchigen Erholungsaufenthalten verschickt werden. Das Land gewährt hierzu einen Zuschuß von 140.000 DM.

Zu 498 3 178/1

Es werden erwartet:

Soenden zu wohltätigen Zwecken		4.000 DM
Stiftungserträge		
Heinrich-Küppers-Stiftung	2.286 DM	
Stiftung zur Linderung großer Not	929 DM	
Stiftung für mildtätige Zwecke	2.653 DM	
Weilinghaus-Stiftung	3.200 DM	
Stiftung zur Gewährung von freier Wohnung und Unterstützungen an ortsansässige gebildete alleinstehende Damen	<u>812 DM</u>	<u>9.880 DM</u> <u>13.880 DM</u> -----

Zu 498 3 760/7

Ferienbeihilfen analog den Bestimmungen des Jugendwohlfahrtsgesetzes für Enkelkinder, die sich im Haushalt von Großeltern befinden und Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 3 Abs. 3 der Regelsatzverordnung zum BSHG erhalten. Es handelt sich um eine freiwillige soziale Leistung der Stadt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
498 3 780/1	BEIHILFEN AN BESUCHER AUS DER DDR USW	450 000	450 000	410 640,00	
498 3 781/0	VERWENDUNG DER SPENDEN ZU WOHLTAETIGEN ZWECKEN	4 000	4 000	185 592,72	SIEHE 498 3 178/1 UEBERTRAGBAR
498 3 782/8	ZUR ERLANGUNG VON GESCHAFTSANT.V.WOHNUNGSGEN.	25 000	35 000	22 990,98	
498 3 783/6	ERHOLUNGSFUERSORGE FUER ALTE MENSCHEN	385 000	350 000	346 394,05	
498 3 784/4	HAUSWIRTSCHAFTLICHER BERATUNGSDIENST	20 000	10 000	6 912,19	
498 3 785/2	KRANKEN- UND ARBEITSLSEN- VERSICHERUNGSBEITRAEGE	50 000	60 000	40 302,30	
498 3 786/0	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	10 425	10 217	38 793,45	SIEHE 498 3 140/4 SIEHE 498 3 178/1 UEBERTRAGBAR
498 3 787/9	VERWENDUNG DES ERTRAGES A.D. STIFTUNG SCHEURENBERG	-	-	34 335,04-	SIEHE 498 3 178/1
498 3 788/7	KOSTEN DER GYMNASTIKSCHULE FUER SCHWERBESCHAEDIGTE	2 000	-	650,00	
498 3 789/5	BARBEIHILFE ALTENERHOLUNG (NACHLASS DR.RENNEBOM)	33 402	56 854	9 950,00	SIEHE 498 3 207/9 SIEHE 498 3 207/9 UEBERTRAGBAR
498 3 790/9	VORBEUGENDE UND NACHGEHENDE OBDACHLOSENHILFE	265 000	265 000	266 283,21	
498 3 791/7	UEBERGANGSBEIHILFEN AN AUSSIEDLER	500 000	450 000	250 083,49	
	SUMME AUSGABEN	1 876 072	1 824 603	1 592 003,35	
	SUMME EINNAHMEN	187 827	167 619	396 914,17	
	ZUSCHUSS	1 688 245	1 656 984	1 195 089,18	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
499	MILCHFRUEHSTUECK				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
499 3 150/6	ERSATZL. D. VERSICHERUNG FUER SCHAEDEN	-	-	12 426,97	
499 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	-	-	13 426,97-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 000,00-	
	AUSGABEN				
499 3 780/6	MILCHLIEFERUNG AN BEDUERFTIGE	225 000	233 000	215 148,45	
	SUMME AUSGABEN	225 000	233 000	215 148,45	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 000,00-	
	ZUSCHUSS	225 000	233 000	216 148,45	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
500	ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
500 3 100/4	AMTSAERZTL.- UND VERWALTUNGS- GEBUEHREN	330 000	330 000	302 238,90	
500 3 110/1	GEBUEHREN FUER INANSPRUCHNAHME VON EINRICHTUNGEN	-	-	62 590,77	
500 3 131/4	ERLOES AUS DER ABGABE VON FIXIERBAEDERN U.AE.	1 100	1 172	1 011,00	
500 3 140/3	MIETEN	5 200	5 500	3 935,39	
500 3 150/0	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	3 000	3 800	4 346,30	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
500 3 151/9	ABLIEFERUNG DER EINKUENFTE AUS NEBENTAETIGKEIT	60 000	60 000	-	
500 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	200	300	800,00	
500 3 162/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	8 000	7 800	7 578,38	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1

Zu 498 3 780/1

Gemäß Ratsbeschuß vom 15. 10. 1964 gewährt die Stadt Düsseldorf jedem Besucher aus der DDR und den Vertreibungsgebieten, soweit er Anspruch auf eine Barbeihilfe aus Mitteln des Bundes hat, zusätzlich eine Beihilfe aus städtischen Mitteln in jeweiliger Höhe der Bundesbeihilfe, bis zum Betrage von 30 DM.
Bundesanteil: 30 DM (s.Nr. 496 3 782/9)
Landesanteil: 20 DM (s.Nr. 497 3 785/8)

Zu 498 3 782/8

Lt. Ratsbeschuß vom 22. 5. 1959 soll Wohnungssuchenden, die in wirtschaftlich beengten Verhältnissen leben, bei Vorliegen eines dringenden Wohnbedarfs der Bezug von Genossenschaftswohnungen ermöglicht werden. Aus diesem Grunde erfolgt die Übernahme von Genossenschaftsanteilen ganz oder teilweise durch das Sozialamt. Es handelt sich jedoch um keine Leistung der Sozialhilfe.

Zu 498 3 783/6

S. Erläuterungen zu Haushaltsstelle 498 3 171/4.

Zu 498 3 785/2

Nach § 12 des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes vom 17. 6. 1949 werden die Beiträge für Versicherungspflichtige je zur Hälfte von ihnen und ihrem Arbeitgeber getragen.
Diese Regelung findet auch für unständig Beschäftigte Anwendung, bei denen gem. § 453 RVO der Gemeindeverband die Arbeitgeberanteile zu tragen hat.

Zu 498 3 790/9

Zur Entlastung des Obdachlosensektors erhalten Parteien aus dem Bestand an Einfachstwohnungen des Liegenschaftsamtes, die mit einem Umzug in eine Wohnung des sozialen Wohnungsbaues einverstanden sind sowie Parteien aus Obdachlosenunterkünften, die in eine Einfachstwohnung einziehen, in vertretbarem Umfange Umzugs- und Renovierungskosten sowie Einrichtungsbeihilfen. Außerdem werden Beihilfen gewährt, wenn die finanzielle Hilfe dazu angetan ist, drohende Obdachlosigkeit zu vermeiden.

Zu 498 3 791/7

Den Aussiedlern, die in Übergangsheimen untergebracht sind und den Nachweis erbringen, daß sie eine Wohnung beziehen, werden Prämien gezahlt. Gleichzeitig wird als Anreiz zum Bezug dieser Wohnungen ein Teil der Renovierungskosten in Form einer Pauschale übernommen.
Wegen des nach wie vor starken Zustroms von Aussiedlern nach Düsseldorf soll eine möglichst fortlaufende Freimachung der Übergangsheime bzw. Notunterkünfte gefördert werden. Nur auf diese Weise bleiben der Stadt wesentlich teurere Lösungen, beispielsweise durch Bereitstellen weiterer Übergangsheime, erspart.

Zu 499 3 780/6

Es werden veranschlagt für:

Ca. 60.000 Portionen Milch à 0,25 DM =	15.000,— DM
ca. 700.000 Portionen Kakao à 0,30 DM =	210.000,— DM
	<u>225.000,— DM</u>

Die Gesamtzahl der Portionen hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht erhöht. Weiterhin ist zu berücksichtigen, daß der Preis für die Kakaoportion (Anteil Kakao an der Gesamtportionenzahl über 90 % nunmehr 0,30 DM beträgt, und zwar einheitlich für die Flasche als Verpackung oder als verlorene Packung.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
498 3 780/1	BEIHILFEN AN BESUCHER AUS DER DDR USW	450 000	450 000	410 640,00	
498 3 781/0	VERWENDUNG DER SPENDEN ZU WOHLTAETIGEN ZWECKEN	4 000	4 000	185 592,72	SIEHE 498 3 178/1 UEBERTRAGBAR
498 3 782/8	ZUR ERLANGUNG VON GESCHAFTSANT.V.WOHNUNGSGEN.	25 000	35 000	22 990,98	
498 3 783/6	ERHOLUNGSFUERSORGE FUER ALTE MENSCHEN	385 000	350 000	346 394,05	
498 3 784/4	HAUSWIRTSCHAFTLICHER BERATUNGSDIENST	20 000	10 000	6 912,19	
498 3 785/2	KRANKEN- UND ARBEITSLSEN- VERSICHERUNGSBEITRAEGE	50 000	60 000	40 302,30	
498 3 786/0	VERWENDUNG DER STIFTUNGS- ERTRAEGE	10 425	10 217	38 793,45	SIEHE 498 3 140/4 SIEHE 498 3 178/1 UEBERTRAGBAR
498 3 787/9	VERWENDUNG DES ERTRAGES A.D. STIFTUNG SCHEURENBERG	-	-	34 335,04-	SIEHE 498 3 178/1
498 3 788/7	KOSTEN DER GYMNASTIKSCHULE FUER SCHWERBESCHAEDIGTE	2 000	-	650,00	
498 3 789/5	BARBEIHILFE ALTENERHOLUNG (NACHLASS DR.RENNEBOM)	33 402	56 854	9 950,00	SIEHE 498 3 207/9 SIEHE 498 3 207/9 UEBERTRAGBAR
498 3 790/9	VORBEUGENDE UND NACHGEHENDE OBDACHLOSENHILFE	265 000	265 000	266 283,21	
498 3 791/7	UEBERGANGSBEIHILFEN AN AUSSIEDLER	500 000	450 000	250 083,49	
	SUMME AUSGABEN	1 876 072	1 824 603	1 592 003,35	
	SUMME EINNAHMEN	187 827	167 619	396 914,17	
	ZUSCHUSS	1 688 245	1 656 984	1 195 089,18	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
499	MILCHFRUEHSTUECK				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
499 3 150/6	ERSATZL. D. VERSICHERUNG FUER SCHAEDEN	-	-	12 426,97	
499 3 171/9	LANDESZUSCHUSS	-	-	13 426,97-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 000,00-	
	AUSGABEN				
499 3 780/6	MILCHLIEFERUNG AN BEDUERFTIGE	225 000	233 000	215 148,45	
	SUMME AUSGABEN	225 000	233 000	215 148,45	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	1 000,00-	
	ZUSCHUSS	225 000	233 000	216 148,45	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
500	ALLGEMEINE GESUNDHEITSPFLEGE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
500 3 100/4	AMTSAERZTL.- UND VERWALTUNGS- GEBUEHREN	330 000	330 000	302 238,90	
500 3 110/1	GEBUEHREN FUER INANSPRUCHNAHME VON EINRICHTUNGEN	-	-	62 590,77	
500 3 131/4	ERLOES AUS DER ABGABE VON FIXIERBAEDERN U.AE.	1 100	1 172	1 011,00	
500 3 140/3	MIETEN	5 200	5 500	3 935,39	
500 3 150/0	ERSATZLEISTUNG VON VERSICHERUNGEN	3 000	3 800	4 346,30	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
500 3 151/9	ABLIEFERUNG DER EINKUENFTE AUS NEBENTAETIGKEIT	60 000	60 000	-	
500 3 158/6	VERMISCHTE EINNAHMEN	200	300	800,00	
500 3 162/4	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	8 000	7 800	7 578,38	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1

Zu 498 3 780/1

Gemäß Ratsbeschuß vom 15. 10. 1964 gewährt die Stadt Düsseldorf jedem Besucher aus der DDR und den Vertreibungsgebieten, soweit er Anspruch auf eine Barbeihilfe aus Mitteln des Bundes hat, zusätzlich eine Beihilfe aus städtischen Mitteln in jeweiliger Höhe der Bundesbeihilfe, bis zum Betrage von 30 DM.
Bundesanteil: 30 DM (s.Nr. 496 3 782/9)
Landesanteil: 20 DM (s.Nr. 497 3 785/8)

Zu 498 3 782/8

Lt. Ratsbeschuß vom 22. 5. 1959 soll Wohnungssuchenden, die in wirtschaftlich beengten Verhältnissen leben, bei Vorliegen eines dringenden Wohnbedarfs der Bezug von Genossenschaftswohnungen ermöglicht werden. Aus diesem Grunde erfolgt die Übernahme von Genossenschaftsanteilen ganz oder teilweise durch das Sozialamt. Es handelt sich jedoch um keine Leistung der Sozialhilfe.

Zu 498 3 783/6

S. Erläuterungen zu Haushaltsstelle 498 3 171/4.

Zu 498 3 785/2

Nach § 12 des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes vom 17. 6. 1949 werden die Beiträge für Versicherungspflichtige je zur Hälfte von ihnen und ihrem Arbeitgeber getragen.
Diese Regelung findet auch für unständig Beschäftigte Anwendung, bei denen gem. § 453 RVO der Gemeindeverband die Arbeitgeberanteile zu tragen hat.

Zu 498 3 790/9

Zur Entlastung des Obdachlosensektors erhalten Parteien aus dem Bestand an Einfachstwohnungen des Liegenschaftsamtes, die mit einem Umzug in eine Wohnung des sozialen Wohnungsbaues einverstanden sind sowie Parteien aus Obdachlosenunterkünften, die in eine Einfachstwohnung einziehen, in vertretbarem Umfange Umzugs- und Renovierungskosten sowie Einrichtungsbeihilfen. Außerdem werden Beihilfen gewährt, wenn die finanzielle Hilfe dazu angetan ist, drohende Obdachlosigkeit zu vermeiden.

Zu 498 3 791/7

Den Aussiedlern, die in Übergangsheimen untergebracht sind und den Nachweis erbringen, daß sie eine Wohnung beziehen, werden Prämien gezahlt. Gleichzeitig wird als Anreiz zum Bezug dieser Wohnungen ein Teil der Renovierungskosten in Form einer Pauschale übernommen.
Wegen des nach wie vor starken Zustroms von Aussiedlern nach Düsseldorf soll eine möglichst fortlaufende Freimachung der Übergangsheime bzw. Notunterkünfte gefördert werden. Nur auf diese Weise bleiben der Stadt wesentlich teurere Lösungen, beispielsweise durch Bereitstellen weiterer Übergangsheime, erspart.

Zu 499 3 780/6

Es werden veranschlagt für:

Ca. 60.000 Portionen Milch à 0,25 DM =	15.000,— DM
ca. 700.000 Portionen Kakao à 0,30 DM =	210.000,— DM
	<u>225.000,— DM</u>

Die Gesamtzahl der Portionen hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht erhöht. Weiterhin ist zu berücksichtigen, daß der Preis für die Kakaoportion (Anteil Kakao an der Gesamtportionenzahl über 90 % nunmehr 0,30 DM beträgt, und zwar einheitlich für die Flasche als Verpackung oder als verlorene Packung.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
500 3 164/0	ANTEIL DER BKK U. EUV AN SCHUTZIMPFUNGEN	4 000	2 500	2 624,43	
500 3 166/7	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	22 000	22 000	20 846,24	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
500 3 167/5	LEISTUNGEN KASSENÄRZTL. VEREIN. ETC RETTUNGSW.D.	--	1	371,17-	
500 3 170/5	BUNDEZUSCHUESSE	153 000	110 000	202 900,00	
500 3 171/3	LANDESZUSCHUESSE	280 750	263 500	259 701,10	
500 3 172/1	ZUSCHUSS ZUR BEKAEMPfung DER GESCHLECHTSKRANKH.	30 000	30 000	29 040,00	
500 3 174/8	ZUSCHUESSE DER VERSICHER. F. KIEFERORTHOP. USW.	1	115	953,00	
	SUMME EINNAHMEN	897 251	836 688	898 194,34	
AUSGABEN					
500 3 410/0	PERS.KOSTEN F.D.EINSATZ VON ÄRZTEN IM RETT-DIENST	356 000	426 000	331 803,09	
500 3 411/9	HONORARE BERATUNGSSTELLE PARAGRAPH 218 STGB	50 000	50 000	51 372,00	
500 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	7 456 035	7 493 020	7 279 834,44	
500 3 520/4	MEDIZIN.U.TECHN.INSTRUMENTE, GERÄTE U.EINRICHTUNG	20 000	20 000	14 777,50	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 500 3 521/2
500 3 521/2	MEDIZIN.U.TECHN.INSTRUMENTE, GERÄTE U.EINRICHTUNG	3 400	3 400	2 053,34	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 500 3 520/4
500 3 522/0	WERKSTATT AUSSTATTUNG ALTKRANKENHAUS BENRATH	--	--	4 862,64	
500 3 523/9	KATASTROPHENSCHUTZ UND SANITAETSDIENST	500	500	440,39	
500 3 524/7	EINRICHTUNGSKOSTEN	500	500	907,78	
500 3 540/9	STEUERN UND ABGABEN	8 000	7 553	5 742,00	
500 3 570/0	WAESCHE UND KLEIDUNG	24 000	24 000	22 557,19	
500 3 571/9	ARZNEIEN, CHEMIKALIEN, VERBANDMITTEL USW.	55 000	55 000	53 056,49	
500 3 572/7	ROENTGEN- UND LABORBEDARF - AUFWAND UND ERSATZ	65 000	70 000	52 451,77	
500 3 573/5	SACHKOSTEN IM RETTUNGSWAGEN- DIENST	85 000	85 000	68 232,25	
500 3 574/3	KOSTEN BERATUNGSSTELLE PARAGRAPH 218 STGB	2 000	2 500	742,06	
500 3 575/1	SACHAUSGABEN FUER ALTKRANKENHAUS BENRATH	10 000	10 000	3 861,33	
500 3 576/0	SONSTIGE SACHLICHE AUSGABEN	2 000	2 000	1 510,50	
500 3 650/2	NEBENKOSTEN DER SCHULGESUND- HEITSFUERSORGE	19 000	24 000	16 130,00	
500 3 651/0	LEISTUNGEN AUSSERHALB DES HAUSES	170 000	200 000	166 543,67	
500 3 652/9	SCHUTZIMPFUNGEN	139 500	110 000	86 808,26	
500 3 653/7	FAHRT- UND ZUFUEHRUNGSKOSTEN	5 000	5 000	5 721,61	
500 3 654/5	HYGIENISCHE VOLKSBELEHRUNG, HEBAMMEN USW.	1 000	1 500	1 125,13	
500 3 655/3	GESUNDHEITSERZIEHUNG FUER WERDENDE MUEETTER	--	1 100	38 847,00	
500 3 656/1	ENTSCHAEDIGUNG FUER VERDIENSTAUSF. GEM. P 31 BSG	1 000	1 000	331,03	
500 3 657/0	ARCHIV.V.AMTS- U.BETRIEBS ÄRZTL.UNTERSUCH.AKTEN	5 000	5 000	4 544,33	
500 3 658/8	RETTUNGSSYMPOSIUM	4 000	--	--	
500 3 660/0	HONORARE FUER EG-AUSLAENDER- UNTERSUCHUNGEN	90 000	90 000	80 958,00	
500 3 661/8	VEREINSBEITRAEGE	610	610	610,00	
500 3 663/4	RUECKZAHLUNG KASSENÄRZTL. VEREINIG.RETTUNGSWAGEN	--	6 000	771,00	
500 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	2 000	2 000	1 008,27	
500 3 700/2	ZUSCHUESSE FUER AUSBILDUNG IN ERSTER HILFE USW.	120 000	102 000	102 000,00	
500 3 701/0	ZUSCHUSS AN RHEIN-RETTUNGS- DIENST	20 000	12 000	12 000,00	
500 3 702/9	ZUSCHUSS FUER BEREITSTELLUNG VON INFEKTIONSBETTEN	100 000	100 000	100 000,00	
500 3 703/7	ZUSCHUSS FUER DIE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE	403 000	403 000	253 000,00	AUSGABEN BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES AUSSCHUSSES FUER GESUNDHEIT UND SOZIALES
500 3 704/5	ZUSCHUSS ZUR BEKAEMPfung DES DROGENMISSBRAUCHS	120 000	120 000	110 000,00	
500 3 706/1	AUSBILDUNGSTIPENDIUM	--	--	20 000,00	

Zu 500 3 170/5

Bundeszuschuß für die Beratungsstelle nach § 218 StGB.

Zu 500 3 171/3

Es wird mit folgenden Landeszuschüssen gerechnet:

a) Drogenberatung		41.250 DM
b) Rachitisprophylaxe		2.500 DM
c) Beratungsstelle § 218 StGB		76.500 DM
d) Impfstoffe		
DT)		
Tetanol)	40.000 DM	
Polio)	10.000 DM	
Vaccina antigen)		
Gammaglobulin)	500 DM	
Röteln)	20.000 DM	70.500 DM
f) Honorare für EG-Ausländeruntersuchungen		90.000 DM
		<u>280.750 DM</u>

Zu 500 3 573/5

Es ist mit einer erhöhten Reparaturanfälligkeit der inzwischen seit Jahren auf den Rettungswagen im Einsatz befindlichen Geräte zu rechnen.

Zu 500 3 652/9

Es sind folgende Impfungen vorgesehen:

DT)		
Tetanol)	40.000 DM	
Polio)	10.000 DM	
Grippe)	18.000 DM	
Vaccina antigen u. Gammaglobulin)	500 DM	
Masern)		
Mumps)	30.000 DM	
Röteln)	20.000 DM	
Nebenkosten)	21.000 DM	
		<u>139.500 DM</u>

Hierbei wird davon ausgegangen, daß das Land NW diese Kosten mit 70.500 DM bezuschußt.

Zu 500 3 700/2

Zuschüsse erhalten das Deutsche Rote Kreuz, der Malteser Hilfsdienst, die Johanniter-Unfallhilfe und der Arbeiter-Samariter-Bund. Die Verteilung des Zuschusses erfolgt entsprechend den von den Verbänden 1978 erbrachten Leistungen.

Zu 500 3 702/9

Der Zuschuß wird entsprechend den für das Vorjahr gemeldeten tatsächlichen Belegungszahlen auf die beteiligten Häuser Diakoniewerk Kaiserswerth, Dominikus-Krankenhaus, Evangelisches Krankenhaus aufgeteilt.

Zu 500 3 703/7

Zuschüsse erhalten das Deutsche Rote Kreuz, der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband, der Caritasverband, der Evangelische Gemeindedienst und die Jüdische Gemeinde. Die Verteilung der Mittel erfolgt entsprechend einer Vereinbarung zwischen den freien Verbänden und dem Gesundheitsamt. Sie bedarf der Zustimmung des Sozialausschusses.

Zu 500 3 704/5

Die Aufgabe der Bekämpfung des Drogenmißbrauchs wird von der Drogenberatung Düsseldorf e.V. wahrgenommen. Die Stadt Düsseldorf hat sich vertraglich verpflichtet, die anfallenden Kosten - soweit sie nicht anderweitig gedeckt werden können - zu übernehmen.
Den Ausgaben stehen Landeszuschüsse von 41.250 DM gegenüber (s.Nr. 500 3 171/3).

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
500 3 707/0	ZUSCHUSS BERATUNGSSTELLE F. SCHWANGERSCHAFTSPROBLEME	15 000	15 000	-	
500 3 710/0	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER BUNDESZUSCHUESSE	-	29 287	-	
500 3 711/8	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	-	28 688	6 246,71	
500 3 727/4	ZINS-SUBVENTION	-	186	1 132,00	
	SUMME AUSGABEN	9 352 545	9 505 844	8 901 981,78	
	SUMME EINNAHMEN	897 251	836 688	898 194,34	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 455 294	8 669 156	8 003 787,44	
		-	-	-	
510	STAEDT. KRANKENANSTALTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
510 3 110/5	PFLEGE- UND NEBENKOSTEN	-	16 165 000	28 797 333,65	
510 3 111/3	AMBULANTE BEHANDLUNG	-	97 800	817 138,23	
510 3 113/0	FUER ABGABE VON BEKOESTIGUNG AN NICHTKRANKE	-	1 645	196 309,17	
510 3 114/8	ABGABE VON ARZNEIMITTELN AN DRITTE	-	9 870	305 396,64	
510 3 130/0	VERKAUF UNBRAUCHBARER GEGENSTAENDE	-	151	2 562,37	
510 3 140/7	MIETEN	-	4 152	369 174,26	
510 3 141/5	PACHTEN	-	-	28 977,43	
510 3 150/4	FERNSPRECHGEBUEHREN	-	7	1 406,06	
510 3 151/2	SCHADENERSATZLEISTUNGEN VON DRITTEN	-	2 529	1 786,81	
510 3 154/7	ABGABEN DER LEITENDEN AERZTE	-	203 554	745 180,56	
510 3 155/5	AUFWENDUNGSDARLEHEN DER WFA	-	-	3 281,91-	
510 3 156/3	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	-	1 040,40	
510 3 157/1	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	-	30 501	-	
510 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	467	17 326,54	
510 3 160/1	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	-	49 567,96	
510 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	-	-	470,37-	
510 3 169/5	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	64 835,46	
510 3 171/7	LANDESZUSCHUESSE	-	-	1 970 837,32	
	SUMME EINNAHMEN	-	16 515 676	33 365 120,58	
	AUSGABEN				
510 3 410/4	VERGUETUNG FUER NEBENAMTLICHE LEHRKRAEFTE	-	8 256	20 752,00	
510 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	-	406 000	34 152 202,09	
510 3 500/3	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	29 226	980 553,28	
510 3 501/1	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS- UND SANITAERANLAGEN USW	-	-	278 709,26	
510 3 502/0	UNTERHALTUNG DER STRASSEN- UND GARTENANLAGEN	-	-	82 594,70	
510 3 520/8	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	-	-	202 511,14	
510 3 521/6	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	2 332	79 392,35	
510 3 522/4	GERAET FUER GRUNDSTUECKS- UNTERHALTUNG	-	-	167,56	
510 3 523/2	UNTERHALTUNG UND BESCHAFFUNG SONST. KH-EINRICHT.	-	10 000	97 272,03	
510 3 524/0	AERZTLICHE GERAETE UND MEDIZINISCHE EINRICHTUNGEN	-	105 000	569 354,77	
510 3 525/9	WAESCHE UND KLEIDUNG	-	26 801	178 765,56	
510 3 526/7	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	14 749,79	
510 3 527/5	DESINFEKTIONSGERAETE	-	-	1 882,62	
510 3 528/3	HAUS- UND KUECHENGERAETE EINSCHLIESSLICH GESCHIRR	-	4 629	82 917,52	
510 3 540/2	ENERGIEVERSORGUNG	-	387 623	1 520 286,00	
510 3 541/0	STEUERN UND ABGABEN	-	47 332	293 451,08	
510 3 543/7	BEWACHUNGSKOSTEN	-	-	12 500,28	
510 3 561/5	FAHRKOSTENERST. U. ENTSCHAED. F. NACHTWACHEN, WEHRSOLD	-	8 860	131 343,62	
510 3 570/4	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL F. KRANKENPFLEGESCHULE	-	28	2 318,29	
510 3 571/2	UNTERHALTUNGSaufWAND FUER TECHN. BETRIEBSANLAGEN	-	48 415	495 313,91	

Zu UA 510

Die Städtischen Krankenanstalten werden ab 1. 1. 1978 gem. § 15 Krankenhausgesetz NW als Eigenbetrieb geführt. Die Einnahmen und Ausgaben werden daher zukünftig über einen Wirtschaftsplan abgewickelt (s. Vorbericht u. Anlagen). Im Unterabschnitt 510 wird lediglich nur noch der Zuschußbedarf veranschlagt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
510 3 572/0	WAESCHEREINIGUNG	-	53 462	806 507,21	
510 3 573/9	KRANKEN-, LABOR- UND ROENTGENBEDARF	-	141 332	1 556 848,60	
510 3 574/7	APOTHEKENBEDARF, BLUTKONSERVEN, DESINFEKTION	-	370 000	3 305 301,46	
510 3 575/5	LEISTUNGEN AUSSERHALB DES HAUSES	-	67 933	515 333,76	
510 3 576/3	LEBENSMITTELBESCHAFFUNG	-	130 009	1 758 602,77	
510 3 577/1	KRANKEN- UND PERSONALBETREUUNG	-	685	1 836,73	
510 3 578/0	KULTUSAUSGABEN	-	-	1 780,34	
510 3 641/7	ABGABEN NACH DEM LAG	-	-	3 257,40	
510 3 642/5	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	-	-	132 530,00	
510 3 651/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	-	1 426	8 906,27	
510 3 653/0	ERSTATTUNGEN AUS ABRECHNUNGEN FUER VORJAHERE	-	-	689,70	
510 3 655/7	FACHAERZTLICHE BEHANDLUNG UNTERSUCHUNGEN DES	-	8 882	34 492,10	
510 3 656/5	KRANKENHAUSPERSONALS	-	420	14 372,70	
510 3 657/3	UMSTELLUNG AUF KAUFMAENNISCHE BUCHFUEHRUNG	-	65 000	-	
510 3 661/1	VEREINSBEITRAEGE	-	-	8 622,00	
510 3 669/7	VERMISCHTE AUSGABEN	-	-	8 721,28	
510 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	-	94 228	2 369 137,11	
510 3 680/8	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	-	-	763 053,34	
510 3 685/9	KALKULATORISCHE ZINSEN	-	-	1 003 790,32	
510 3 715/4	VERLUSTABDECKUNG	-	-	-	
		2 600 843	-	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME AUSGABEN	2 600 843	2 015 879	51 490 820,94	
	SUMME EINNAHMEN	-	16 515 676	33 365 120,58	
	ZUSCHUSS	2 600 843	-	18 125 700,36	
	UEBERSCHUSS	-	14 499 797	-	
540	CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 2
	EINNAHMEN				
540 3 100/9	GEBUEHREN F. AMTL. UNTER- SUCHUNGEN, RICHTSKOSTEN	42 000	43 000	48 454,77	
540 3 101/7	GEBUEHREN FUER PRIVATE UNTERSUCHUNGEN	28 000	30 000	31 767,00	
540 3 167/0	ENTSCHAEDIGUNG FUER SACHVER- STAENDIGENLEISTUNG	100	100	-	
	SUMME EINNAHMEN	70 100	73 100	80 221,77	
	AUSGABEN				
540 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 039 710	949 920	906 377,80	
540 3 520/9	GLASBEDARF, APPARATEWARTUNG, KLEINGERAETE	33 000	30 000	31 866,77	GEGENS DECKUNGSFAEHI G V 540 3 570/5
540 3 560/8	BESCHAFFUNG UND PFLEGE DER SCHUTZKLEIDUNG	3 300	3 000	2 974,32	
540 3 570/5	CHEMIKALIEN	36 000	32 000	29 545,15	GEGENS DECKUNGSFAEHI G V 540 3 520/9
540 3 571/3	VERNICHTUNG VON SCHAEDLICHEN STOFFEN	600	600	-	
540 3 650/7	FACHLITERATUR	3 500	3 500	2 905,36	
540 3 669/8	VERMISCHTE AUSGABEN	600	600	468,29	
	SUMME AUSGABEN	1 116 710	1 019 620	974 137,69	
	SUMME EINNAHMEN	70 100	73 100	80 221,77	
	ZUSCHUSS	1 046 610	946 520	893 915,92	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 540 3 100/9

Bei dieser Haushaltsstelle werden Gebühren für die amtlichen Untersuchungen von Lebensmittelproben und Bedarfsgegenstandsproben vereinnahmt. Im Beanstandungsfall werden die Untersuchungskosten in Rechnung gestellt. Der Ansatz basiert auf dem Ist-Ergebnis der ersten 4 Monate des Jahres 1978.

Zu 540 3 101/7

Gebühren werden erhoben für die Untersuchung von Lebensmittelproben, Bedarfsgegenständen und technischen Artikeln, die im Auftrage privater Personen und Firmen und nichtstädtischen Dienststellen durchgeführt werden.

Zu 540 3 167/0

Bei dieser Haushaltsstelle werden die Entschädigungen für Sachverständigenleistungen, die jeweils vom Gericht nach dem Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen festgesetzt werden, vereinnahmt.

Zu 540 3 520/9

Die Erhöhung des Ansatzes ist darauf zurückzuführen, daß sich die Wartungskosten für die Meßgeräte erhöht haben und der Bedarf an Laborglas und Kleingeräten gestiegen ist, weil sich der Untersuchungsaufwand durch neue Verbraucherschutzbestimmungen vermehren wird.

Zu 540 3 570/5

Die Erhöhung des Ansatzes ist insbesondere auf den gesteigerten Bedarf an Lösungsmitteln für Pestizidanalysen zurückzuführen. Preissteigerungen werden erwartet.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
541	INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
541 3 100/3				
	1 500	2 000	1 318,40	
541 3 150/0				
	-	100	1 242,90	
541 3 171/2				
	220 000	199 650	230 720,00	
	<u>221 500</u>	<u>201 750</u>	<u>233 281,30</u>	
AUSGABEN				
541 3 416/9				
	22 700	22 700	-	
541 3 490/8				
	3 331 160	3 011 060	2 779 178,37	
541 3 520/3				
	1 500	1 500	1 379,51	
541 3 521/1				
	-	-	10 698,95	
541 3 560/2				
	10 000	-	-	
541 3 562/9				
	5 800	5 800	6 300,00	
541 3 570/0				
	34 350	35 350	34 376,18	
541 3 571/8				
	2 500	2 500	1 675,81	
541 3 572/6				
	4 500	3 000	2 956,08	
541 3 574/2				
	500	500	-	
541 3 659/5				
	750	700	734,95	
541 3 700/1				
	100 000	90 000	70 000,00	AUSGABEN BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES AUSSCHUSSES FUER GESUNDHEIT UND SOZIALES
541 3 701/0				
	36 000	36 000	36 000,00	
541 3 711/7				
	-	-	1 921,53	
	<u>3 549 760</u>	<u>3 209 110</u>	<u>2 945 221,38</u>	
	<u>221 500</u>	<u>201 750</u>	<u>233 281,30</u>	
	<u>3 328 260</u>	<u>3 007 360</u>	<u>2 711 940,08</u>	
	-	-	-	
542	KRANKENTRANSPORTWESEN			VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN				
542 3 110/5				
	3 300 000	3 000 000	3 257 594,82	
542 3 130/0				
	3 000	19 500	7 751,00	
542 3 158/0				
	1 000	150	7 960,79	
542 3 167/9				
	2 000	100	1 877,49	
542 3 171/7				
	650 000	392 000	652 900,00	VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	<u>3 956 000</u>	<u>3 411 750</u>	<u>3 928 084,10</u>	
AUSGABEN				
542 3 490/2				
	5 480 030	5 378 810	4 924 739,53	
542 3 550/0				
	65 000	79 000	62 177,35	
542 3 551/8				
	60 000	72 000	58 703,43	
542 3 560/7				
	70 000	90 000	82 921,87	
542 3 570/4				
	1 400	1 400	823,64	
542 3 580/1				
	860 000	845 570	609 873,77	
542 3 650/6				
	20 000	23 000	14 713,04	
542 3 651/4				
	20 000	20 000	5 000,00	
542 3 669/7				
	600	600	116,28	

Zu 541 3 171/2

Zu den Personalkosten des Jugend- und Elternberatungsdienstes von 640.331 DM wird ein 35 %iger Landeszuschuß = 224.115 DM, abgerundet auf 220.000 DM, erwartet.

Zu 541 3 416/9

Für die Betreuung von Kindern, für deren heilpädagogische Förderung im Rahmen der Kapazität der Abteilung sonst keine Therapiemöglichkeit besteht.

Zu 541 3 570/0

Die Mittel sind erforderlich für die Ausstattung von Test-, Spiel- und Therapieräumen, für die Beschaffung von Testmaterial, Spielzeug, Fachbüchern und Material für therapeutische Zwecke.

Es sind veranschlagt für:

Schulpsychologische Beratungsstelle	15.000 DM
Jugend- und Elternberatungsdienst, Goethestraße	4.000 DM
Jugend- und Elternberatungsdienst, Scheffelstraße	7.500 DM
Psychiatrischer Dienst Kinder und Jugendliche	3.500 DM
Psychiatrischer Dienst Erwachsene	4.000 DM
Gemeinsame Beschaffungen	350 DM
	<u>34.350 DM</u>

Zu 541 3 574/2

Für die Erstellung von Suchtmittelanalysen durch das Gerichtsmedizinische Institut.

Zu 541 3 700/1

Zuschüsse erhalten:

Evang. Kirchlicher Blaukreuzverein
Caritasverband
Evang. Gemeindedienst
Guttemplerorden
Kreuzbund
Sozialdienst Katholischer Männer
Sozialdienst Katholischer Frauen

Zu 541 3 701/0

Zuschuß zur Deckung des bei Unterbelegung des Übergangsheimes entstehenden Fehlbedarfs.

Zu 542 3 110/5

Der Ansatz wurde abgestellt auf eine Gebühr von 60 DM je Transport.
(Anpassung an das Rechnungsergebnis 1977)

Zu 542 3 171/7

Zweckgebundene Finanzzuweisung zu den Betriebskosten des Rettungsdienstes.

Zu 542 3 560/7

Bei der Aufstellung dieses Ausgabenansatzes wurde der Erlaß des IM NW über die Tragezeit der Feuerwehr-Uniformen berücksichtigt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
542 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	1 529 633	1 529 633	-	
542 3 680/8	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	228 523	246 419	-	
542 3 685/9	KALKULATORISCHE ZINSEN	14 550	21 755	-	
542 3 711/1	RUECKZAHLUNG VON ZUSCHUESSEN	-	1 918	-	
	SUMME AUSGABEN	8 349 736	8 310 105	5 759 068,91	
	SUMME EINNAHMEN	3 956 000	3 411 750	3 928 084,10	
	ZUSCHUSS	4 393 736	4 898 355	1 830 984,81	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
543	BESCHAUAMT				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
543 3 101/0	GEBUEHREN FUER BESCHEINIG. D. FLEISCHUNTERSUCHUNGEN	6 000	7 500	4 165,00	
543 3 110/0	GEBUEHREN F. D. FLEISCHBESCHAU I. D. BESCHAUBEZIRKEN	20 000	18 000	15 863,13	
543 3 111/8	EINFUHRUNTERSUCHUNGS- GEBUEHREN	5 000	27 000	8 728,85	
543 3 150/9	KOSTENERST. A. D. BESEIT. V. FLEISCHBESCHAU KONFISKATEN	35 000	24 708	22 734,90	
543 3 151/7	ERSTATTUNG VON BEITRAEGEN	-	200	-	
543 3 160/6	ERSATZLEISTUNGEN NACH DEM ABSATZFONDSGESETZ	4 500	4 500	5 295,24	
543 3 166/5	KOSTENERSATZ FUER DAS TAETIGWERDEN IM SCHLACHTHOF	1 180 100	1 043 520	1 158 691,50	
543 3 169/0	INNERE VERRECHNUNGEN	32 000	36 000	28 485,33	
	SUMME EINNAHMEN	1 282 600	1 161 428	1 243 963,95	
	AUSGABEN				
543 3 490/7	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 198 600	1 070 720	1 158 893,86	
543 3 571/7	SONSTIGER SACHBEDARF	40 000	35 000	23 724,49	
543 3 650/0	WEGSTRECKENENTSCHAED. FUER FLEISCHBESCHAU I. B.-BEZ.	4 000	4 000	3 083,62	
543 3 676/4	ERSTATTUNG VON GEBUEHREN	5 000	27 000	8 728,85	
543 3 716/7	ZUSCHUSS AN DIE TIERKOERPER- VERWERTUNGSANSTALT	35 000	24 708	22 734,90	
	SUMME AUSGABEN	1 282 600	1 161 428	1 217 165,72	
	SUMME EINNAHMEN	1 282 600	1 161 428	1 243 963,95	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	26 798,23	
550	ALLGEM. ANGELEGENHEITEN DER LEIBESUEBUNGEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
550 3 159/2	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	470 000	345 000	466 649,97	
550 3 167/3	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	4 000	3 500	3 706,41	
550 3 171/1	LANDESZUSCHUSS	1	4 460	26 500,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 550 3 651/9
550 3 177/0	MITTEL DES LANDESPORTBUNDES	70 000	70 000	70 975,20	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 550 3 652/7
	SUMME EINNAHMEN	544 001	422 960	567 831,58	
	AUSGABEN				
550 3 490/7	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 997 930	4 029 890	3 642 289,89	
550 3 520/2	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	1 500	-	-	VERFUEGUNGSBERECHTAMT
550 3 530/0	MIETEN	-	-	81 466,21	
550 3 640/3	UMSATZSTEUER	110 000	335 000	106 164,00	
550 3 650/0	FUER SPORTAERZTLICHE BERATUNG	7 000	7 000	7 463,83	
550 3 651/9	AUFWENDUNGEN FUER DAS LANDESPORTFEST USW.	1	4 460	26 500,00	SIEHE 550 3 171/1 UEBERTRAGBAR

Zu 543 3 111/8

Für das aus dem Ausland importierte Fleisch werden pro kg 0,03 DM Beschauggebühren erhoben.

Aufgrund des Bundesgerichtsurteils vom 26. 8. 77 dürfen für Fleisch- und Fleischwaren aus EWG-Ländern keine Beschauggebühren mehr erhoben werden. Nur Einfuhren aus Drittländern sind noch gebührenpflichtig. Aus diesem Grunde mußte der Ansatz stark reduziert werden.

Zu 543 3 150/9

Erstattung der Kosten für die Abholung und Beseitigung von Fleischbeschaukonfiskaten durch die Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co. KG (FVD) (Vgl. Hst. 116 3 716/7).

Zu 543 3 166/5

Dieser Betrag ist nach dem Öffentlichkeitsvertrag durch die FVD zu zahlen.

Zu 543 3 571/7

Aus dieser Haushaltsstelle werden die Sachkosten für die FVD veranschlagt, die keinem Vorsteuerabzug unterliegen. Der vorgelegte Betrag wird im Wege des Kostenersatzes (vgl. 116 3 166/5) durch die Gesellschaft erstattet. Zu den Sachkosten zählen: Untersuchungskosten für die Inanspruchnahme fremder Laboratorien, Formularbeschaffungen, Bürobedarf usw. Die Erhöhung des Ansatzes wurde durch die Schließung des Schlachthoflaboratoriums erforderlich. Weitergehende Untersuchungen werden durch das Staatl. Veterinäruntersuchungsamt Krefeld durchgeführt.

Zu 543 3 650/0

Für die ambulante Fleischschau erhalten die Tierärzte eine Wegstreckenentschädigung (vgl. 116 3 110/0).

Zu 543 3 676/4

Die von den Veterinären bei der Auslandsfleischschau erhobenen Gebühren (vgl. 116 3 111/8) sind an die FVD zu erstatten, da die Gesellschaft für den Kostenersatz des Tätigwerdens der Tierärzte aufkommt.

Zu 550 3 159/2 u. 550 3 640/3

Bei der Festsetzung des Ansatzes wurde das Rechnungsergebnis 1977 berücksichtigt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
550 3 652/7	UEBUNGSLEITER IN FREIW. SCHUELERSPORTGEMEINSCHAFTEN	70 000	70 000	66 046,70	SIEHE 550 3 177/0 UEBERTRAGBAR
550 3 655/1	LEISTUNGSGRUPPEN - TRAINER UND GERAETE	60 000	60 000	53 794,54	
550 3 656/0	FERIENBETREUUNG - BETREUER UND GERAETE	50 000	50 000	50 954,09	
550 3 661/6	VEREINSBEITRAEGE	1 100	1 100	1 100,00	
550 3 669/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	600	600	167,90	
550 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	112 294	134 300	114 456,65	
550 3 700/0	FOERDERUNG VON SPORTVERANST., -ORGANISAT. USW.	340 000	330 000	337 497,32	
550 3 701/9	FOERDERUNG DES JUGENDSPORTES	360 000	360 000	328 060,00	
550 3 703/5	UEBERNAHME D.BENUTZUNGSGEB. F.TURNHALLEN U.BAEDER	1 400 000	1 400 000	1 397 790,70	
550 3 704/3	JUGENDFOERDERUNG	50 000	-	-	AUSGABEN BEDUERFEN DER GENEHMIGUNG DES SPORTAUS- SCHUSSES.
550 3 712/4	ZUWEISUNGEN AN DIE STADT ERKRATH	94 000	94 000	111 900,00	
550 3 717/5	STIFTUNG VON PREISEN FUER SPORTZWECKE	25 000	30 000	17 168,67	
	SUMME AUSGABEN	6 679 425	6 906 350	6 342 820,50	
	SUMME EINKUNFTEN	544 001	422 960	587 831,58	
	ZUSCHUSS	6 135 424	6 483 390	5 774 988,92	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
560	SPORTPLAETZE UND TURNHALLEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT B
	EINKUNFTEN				
560 3 110/3	EINTRITTSGELDER	28 000	5 500	3 981,50	
560 3 140/5	MIETEN FUER BEZIRKSSPORTANLAGEN	160 000	130 000	133 380,55	
560 3 141/3	MIETEN FUER TURNHALLEN	90 000	180 000	9 884,20	
560 3 142/1	MIETEN FUER WOHNUNGEN	45 600	46 000	44 447,47	
560 3 143/0	SONSTIGE MIETEN	17 300	17 300	13 779,95	
560 3 144/8	SONSTIGE PACHTEN	5 909	307	306,36	
560 3 145/6	MIETE BEZIRKSSPORTANLAGEN (STAEDT. SCHULEN)	32 100	-	-	
560 3 146/4	MIETE TURN- UND SPORHALLEN (STAEDT. SCHULEN)	62 040	-	-	
560 3 158/8	VERMISCHTE EINKUNFTEN	-	-	725,90	
560 3 167/7	ERSATZLEISTUNG STROM- UND WASSERENTNAHME D.DRITTE	500	500	126,60	
	SUMME EINKUNFTEN	441 449	379 607	206 632,53	
	AUSGABEN				
560 3 509/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	183 000	293 600	-	
560 3 510/9	UNTERHALTUNG UND VERBESSERUNG DER SPORTANLAGEN	260 000	320 000	215 583,93	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 560 3 511/7
560 3 511/7	UNTERHALT. U. VERBESSERUNG DER BEZIRKSSPORTANLAGEN	240 000	140 000	214 477,76	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 560 3 510/9
560 3 520/6	ARBEITSGERAETE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	30 000	20 000	14 382,12	
560 3 521/4	TURN- UND SPORTGERAETE	30 500	10 500	9 582,60	
560 3 522/2	BESCHAFFUNG V.ARBEITSGERAETEN UND FAHRZEUGEN	-	10 000	15 113,98	
560 3 523/0	BESCHAFFUNG VON TURN- UND SPORTGERAETEN	-	20 000	20 073,39	
560 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	64 200	64 400	-	
560 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN (OHNE UMSATZSTEUER)	80 000	65 000	78 342,98	
560 3 541/9	REINIGUNG, MIETE USW	20 000	18 000	16 125,16	
560 3 549/4	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	691 000	594 500	-	
560 3 560/5	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 500	2 000	911,58	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 561 3 560/0, 562 3 560/4
560 3 640/7	ABGABEN NACH DEM LAG	802	3 206	3 205,76	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT B

Zu 550 3 656/o

Auf Beschluß des Rates soll in allen mehrwöchigen Ferien ein Feriensportprogramm durchgeführt werden. Es ist beabsichtigt, u. a. folgende Sportarten anzubieten: Leichtathletik, Kanu, Kajakfahren, Rudern, Basketball, Rollhockey, Volleyball, Judo, Radfahren, Badminton, Turnen, Tischtennis, Schach, Fechten.

Zu 550 3 700/o

Der Betrag ist vorgesehen für:

- a) Teilnahme von Sportlern an Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften sowie Ehrung der Meister
- b) Zuschüsse an Vereine und Verbände für Veranstaltungen von besonderer Bedeutung und für Freizeitveranstaltungen
- c) Mietzuschüsse an Vereine für die Benutzung von nichtstädtischen Sportanlagen und Turnhallen
- d) Übernahme der von den Vereinen zu zahlenden Straßenreinigungsgebühren
- e) Zuschüsse für Bundesligavereine und Vereine, die an der Aufstiegsrunde zur Bundesliga teilnehmen
- f) Zuschüsse an Vereine mit Spitzensportlern
- g) Zuschuß zu den Verwaltungskosten des Stadtsportbundes.

Die Mehrausgaben sind erforderlich, um nach den Grundsatzbeschlüssen des Sportausschusses verfahren zu können.

Zu 550 3 701/9

Den Sportvereinen und dem Stadtsportbund, die Jugendliche bis einschl. 18 Jahre betreuen, werden jährliche Zuschüsse gewährt. Für die Verwendung der Zuschüsse sind folgende Richtlinien gegeben:

1. Körperliche Betreuung:
z.B. Sportbekleidung für minderbemittelte Jugendliche, Teilnahme minderbemittelter Jugendlicher an Sportwettkämpfen, Zeltlager, Sportlehrgängen, Wanderungen
2. Geistige und kulturelle Betreuung:
z.B. Schulungsveranstaltungen, Jugendfeiern, Einrichtung und Unterhaltung einer Bücherei, Besuch von Film- und Theaterveranstaltungen.

Zu 550 3 703/5

Übernahme der Turnhallenbenutzungsgebühren sowie der Gebühren für die Benutzung von Bädern der Stadtwerke. Mehrausgaben aufgrund der neuen Gebührensatzung für die Benutzung von Schulräumen.

Zu 550 3 712/4

Für die Benutzung der Sportanlage in Unterfeldhaus und der Erkrather Sporthalle durch Düsseldorfer Sportvereine und Schulen sind der Stadt Erkrath Personal-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten zu erstatten. Eine Ratenrückzahlung von 5.000 DM für eine durch die Stadt Düsseldorf gewährte unverzinsliche Mietvorauszahlung in Höhe von 50.000 DM für die Erweiterung des Sportheimes auf der Sportanlage wird mit der jährlichen Benutzungsgebühr verrechnet.

Zu 550 3 717/5

Der Betrag ist vorgesehen für:

- a) die Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern
- b) die Gewährung von Sportpreisen sowie Ehren- und Erinnerungsgaben.

Zu 560 3 141/3

Von den Benutzern zu zahlende Mieten einschl. Pauschalsatz für Reinigungs- und Bereitschaftsgebühren. Es handelt sich um Sportgruppen, die nicht unter den Ratsbeschluß betr. Mietfreiheit vom 16. 7. 1965 fallen. Mehreinnahmen aufgrund der neuen Gebührensatzung für die Benutzung von Schulräumen.

Zu 560 3 521/4

Aus dieser Haushaltsstelle sollen für 14 Bezirksportanlagen und in den Hallen, die vom Sportamt verwaltet werden, mehrere verschiedene Kleingeräte beschafft werden.

Zu 560 3 540/o

Die Mittel sind vorgesehen für Grundsteuer, Kanalbenutzungs-, Straßenreinigungs-, Müllabfuhrgebühren sowie Lohn- und Kirchensteuer. (Letztere fallen an aufgrund der Entlohnung von Dienstkräften bei Veranstaltungen.) Mehrausgaben unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

Zu 560 3 541/9

Schornsteinreinigungen sowie Mieten bzw. Pachten u. a. für Grundstücke der Bundesbahn und Staatl. Forstverwaltung (Benutzung durch Sportvereine). Wenigerausgaben unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
560 3 650/4				
	1 000	1 000	341,84	
560 3 651/2				
	25 000	40 000	18 500,00	
560 3 679/2	411 666	419 800	1 242 726,55	
560 3 700/4	500 000	500 000	324 700,00	
	<u>2 539 668</u>	<u>2 522 006</u>	<u>2 174 067,65</u>	
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	441 449	379 607	206 632,53	
	<u>2 098 219</u>	<u>2 142 399</u>	<u>1 967 435,12</u>	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	
561 RHEINSTADION				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN				
561 3 110/8	40 000	43 000	32 543,50	
561 3 112/4	600 000	600 000	868 980,08	
561 3 140/0				
	25 000	25 000	14 592,00	
561 3 141/8	210 000	210 000	208 519,00	
561 3 142/6	27 300	28 000	24 564,34	
561 3 143/4	90 000	100 000	108 577,52	
561 3 144/2	405 000	405 000	485 487,96	
561 3 145/0				
	220 000	220 000	223 189,75	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
561 3 146/9	3 500	-	-	
561 3 158/2	2 000	2 000	3 394,50	
561 3 167/1				
	15 000	10 000	13 376,15	
SUMME EINNAHMEN	<u>1 637 800</u>	<u>1 643 000</u>	<u>1 983 224,80</u>	
AUSGABEN				
561 3 500/6	20 000	10 000	10 000,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1 UEBERTRAGBAR
561 3 509/0				
	269 500	225 700	-	
561 3 510/3	165 000	155 000	178 882,96	
561 3 512/0	50 000	50 000	49 803,84	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1 UEBERTRAGBAR
561 3 520/0				
	22 000	22 000	10 293,56	
561 3 521/9	20 000	5 000	3 652,48	
561 3 523/5	-	10 000	8 630,31	
561 3 524/3	-	15 000	10 210,98	
561 3 529/4				
	121 400	111 400	-	
561 3 530/8	12 000	12 000	12 000,00	
561 3 540/5				
	90 000	135 000	86 618,03	
561 3 541/3	1 000	1 000	429,25	
561 3 549/9	744 000	675 200	-	
561 3 560/0	2 500	3 000	1 559,14	GEGENS. DECKUNGSFAHIGKEIT 560 3 560/5, 562 3 560/4 VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
561 3 640/1	262	1 046	1 045,44	
561 3 650/9	120 000	120 000	205 086,48	
561 3 651/7				
	3 000	3 000	2 765,02	
561 3 679/7	289 430	277 350	1 154 038,35	
561 3 700/9	300 000	300 000	287 376,00	
	<u>2 230 092</u>	<u>2 131 696</u>	<u>2 022 391,84</u>	
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	1 637 800	1 643 000	1 983 224,80	
	<u>592 292</u>	<u>488 696</u>	<u>39 167,04</u>	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 560 3 651/2

Die Mittel sollen für verschiedene erkennbare Planungsaufgaben, insbesondere für die Fertigung von Plänen verwendet werden.

Zu 560 3 700/4

Pauschalzuschüsse für die Unterhaltung von Sportanlagen.

Zu 561 3 112/4

Mehreinnahmen im Jahre 1977 aufgrund des Leichtathletik-Weltcups.

Zu 561 3 140/0

Mieten für die Benutzung durch Sport- und Betriebsportvereine sowie sonstige Gruppen.

Zu 561 3 141/8

Mieten für die Benutzung durch Sport- und Betriebsportvereine, sonstige Gruppen sowie durch Jedermann.

Zu 561 3 143/4

Einnahmen u. a. aus den Umsätzen des Restaurationsbetriebes sowie Miete für das von der Stadt an den Tennisclub "Am Staad" überlassene Clubhaus.

Mehreinnahmen unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

Zu 561 3 144/2

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen in der Hauptkampfbahn des Rheinstadions.

Zu 561 3 520/0

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Beschaffung verschiedener Kleingeräte (Laubwagen, Sack-Karren, Handwerkszeug, Pflegegeräte wie Besen, Harken, Schaufeln, Schlauchwaren, kleine Regner).

Zu 561 3 521/9

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für die Beschaffung verschiedener Kleingeräte (Ballmaterial, Leichtathletik-Kleingeräte wie Kugeln, Disken, Maßbänder, Hochsprungplatten, Stoppuhren).

Mehrausgaben durch Inbetriebnahme der Sport- und Trainingshalle.

Zu 561 3 650/9

Vom Stadtreinigungs- und Fuhramt in Rechnung gestellte Reinigungskosten nach Veranstaltungen, Entlohnung von Dienstkräften und sonstige besondere Aufwendungen.

Mehrausgaben im Jahre 1977 aufgrund des Leichtathletik-Weltcups.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
562	EISSTADION				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
562 3 110/2	EINTRITTSGELDER	450 000	450 000	374 361,61	
562 3 111/0	ABGABE DER EISLAUFLEHRER	11 500	11 500	10 767,00	
562 3 112/9	AUS VERANSTALTUNGEN	2 500	1 000	289 743,65	
562 3 140/4	MIETEN FUER WOHNUNGEN	4 300	4 300	4 272,61	
562 3 141/2	SONSTIGE MIETEN	25 000	25 000	20 676,47	
562 3 142/0	REKLAMEVERMIETUNG	95 000	95 000	100 033,20	
562 3 143/9	MIETE (STAEDT. SCHULEN)	196 000	-	-	
562 3 158/7	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 000	1 000	23 962,20	
562 3 167/6	ERSATZLEISTUNG STROM- UND WASSERENTNAHME D.DRITTE	7 000	7 000	5 840,51	
	SUMME EINNAHMEN	792 300	594 800	829 657,25	
	AUSGABEN				
562 3 500/0	UNTERHALTUNG DER ANLAGEN	70 000	75 000	66 459,87	
562 3 501/9	BAULICHE UNTERHALTUNG DER UEBERDACHUNG	10 000	5 000	15 927,50	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT UEBERTRAGBAR
562 3 509/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	109 500	124 100	-	
562 3 520/5	UNTERHALTUNG DER MASCHINENANLAGEN	-	32 000	26 395,33	
562 3 521/3	ARBEITSGERAETE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	15 000	10 000	11 167,71	
562 3 522/1	BESCHAFFUNG V.ARBEITSGERAETEN UND FAHRZEUGEN	-	5 000	2 419,99	
562 3 529/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	25 600	32 600	-	
562 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN (OHNE UMSATZSTEUER)	95 000	120 000	91 266,18	
562 3 549/3	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	234 000	245 600	-	
562 3 560/4	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 000	2 000	2 372,81	GEGENS.DECKUNGSFAEHIK 560 3 560/5, 561 3 560/0
562 3 650/3	VERANSTALTUNGEN	3 500	3 000	3 372,00	
562 3 651/1	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 000	2 000	1 833,12	
562 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	112 880	111 100	397 350,81	
562 3 700/3	ZUSCHUSS AN DIE D.E.G.	95 000	95 000	142 029,00	
	SUMME AUSGABEN	774 480	862 400	760 594,32	
	SUMME EINNAHMEN	792 300	594 800	829 657,25	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- 17 820	267 600 -	- 69 062,93	
563	SPORTPARK NIEDERHEID				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
563 3 110/7	EINTRITTSGELDER FUER DIE SPORTPLAETZE	1 500	1 000	1 264,50	
563 3 140/9	MIETEN FUER SPORTUEBUNGSPLAETZE	15 000	15 000	15 572,00	
563 3 141/7	MIETEN FUER TURNHALLEN	6 000	11 000	1 410,00	
563 3 142/5	MIETEN FUER TENNISPLAETZE	170 000	145 000	170 112,00	
563 3 143/3	SONSTIGE MIETEN	15 000	12 000	14 833,10	
563 3 144/1	MIETEN FUER WOHNUNGEN	3 500	3 500	3 468,56	
563 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	500	500	-	
563 3 159/0	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	8 000	3 500	8 088,97	
563 3 165/4	ERSTATTUNG VON ZUVIEL GEZAHLTEN ERSATZLEISTUNGEN	-	319 409	241 509,04	
	SUMME EINNAHMEN	219 500	510 909	456 258,17	
	AUSGABEN				
563 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	204 110	205 580	173 076,78	
563 3 509/9	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	41 500	50 000	-	
563 3 510/2	UNTERHALTUNG UND VERBESSERUNG DER ANLAGEN USW.	40 000	40 000	38 482,74	
563 3 520/0	ARBEITSGERAETE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	6 000	4 000	1 819,62	
563 3 521/8	TURN- UND SPORTGERAETE	4 000	1 000	1 006,18	
563 3 522/6	BESCHAFFUNG V.ARBEITSGERAET, MASCHINEN U.FAHRZEUG.	-	2 000	556,42	

Zu 562 3 141/2

Einnahmen u. a. aus den Umsätzen der Betriebe Restauration, Schlittschuhschleiferei und -verleih sowie der Vermietung des Mehrzweckgebäudes.

Zu 562 3 142/0

Einnahmen aus der Vermietung von Flächen auf der 1. Eisbahn des Eisstadions.

Zu 563 3 140/9

Mieten für die Benutzung durch Sport- und Betriebssportvereine sowie sonstige Gruppen.
Mehreinnahmen unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

Zu 563 3 142/5

Mieten für die Benutzung durch Jedermann.
Mehreinnahmen unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

Zu 563 3 143/3

Einnahmen aus den Umsätzen des Restaurationsbetriebes.
Mehreinnahmen unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 1977.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
563 3 523/4				
BESCHAFFUNG VON TURN- UND SPORTGERAETEN	-	3 000	1 871,93	
563 3 529/3				
SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	11 200	17 600	-	
563 3 540/4				
STEUERN UND ABGABEN	45 000	45 000	2 376,00	
563 3 549/8				
SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	226 000	257 900	-	
563 3 560/9				
DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	500	500	-	
563 3 640/0				
UMSATZSTEUER	5 000	5 000	5 077,98	
563 3 650/8				
SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 000	1 000	172,28	
563 3 651/6				
FERNSPRECHANGELEGENHEITEN	-	1 000	-	
563 3 679/6				
INNERE VERRECHNUNGEN	107 570	108 350	198 990,20	
563 3 715/6				
ERSATZLEISTUNG AN DIE STADTWERKE A.G.	1 060 000	1 091 900	1 287 000,00	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
SUMME AUSGABEN	1 751 880	1 833 830	1 710 430,13	
SUMME EINNAHMEN	219 500	510 909	456 258,17	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 532 380	1 322 921	1 254 171,96	
	-	-	-	
570				SPORTHAEFEN, CAMPINGPLATZ USW.
				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
570 3 140/9				
MIETE FUER BOOTSLIEGEPLAETZE	95 000	73 000	71 527,07	
570 3 142/5				
SONSTIGE MIETEN	15 400	15 400	4 440,00	
570 3 167/0				
ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	7 000	12 500	20 241,54	
SUMME EINNAHMEN	117 400	100 900	96 208,61	
AUSGABEN				
570 3 509/9				
SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	33 200	34 700	-	
570 3 510/2				
UNTERHALTUNG DER SPORTHAEFEN	165 000	200 000	144 769,81	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
570 3 511/0				
UNTERHALTUNG U. VERBESSERUNG CAMPINGPLATZ LOERICK	30 000	40 000	21 486,55	
570 3 529/3				
SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	8 200	9 300	-	
570 3 541/2				
MIETEN UND PACTEN	84 200	84 200	860,00	
570 3 549/8				
SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	74 000	24 000	-	
570 3 675/3				
ERSATZLEISTUNG AN STADTWERKE FREIBAD FLINGERBROICH	422 000	400 000	-	
570 3 679/6				
INNERE VERRECHNUNGEN	350	450	50,00	
570 3 701/6				
ZUSCHUSS BETRIEBSKOSTEN NICHTSTAEDT. FREIBAEDER	70 000	93 341	731 978,96	UEBERTRAGBAR
570 3 702/4				
ZUSCHUSS AN "FREIE SCHWIMMER"	686 000	685 000	-	
570 3 713/0				
VOLKSERHOLUNGSSTAETTE UNTERBACHER SEE (UMLAGE)	1 930 250	1 821 313	1 723 312,50	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
SUMME AUSGABEN	3 503 200	3 392 304	2 622 457,82	
SUMME EINNAHMEN	117 400	100 900	96 208,61	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 385 800	3 291 404	2 526 249,21	
	-	-	-	
571				BAEDERBETRIEBE
				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
571 3 165/9				
ERSTATTUNG VON ZUVIEL GEZAHLTEN ERSATZLEISTUNGEN	-	435 814	898 118,75	
SUMME EINNAHMEN	-	435 814	898 118,75	

Zu 570 3 140/9

Mieten für die Benutzung der Sporthafen Lörick, Rheinpark und Volmerswerth, des Yacht- und Hüllstrunghafen sowie des Hafenbeckens B im Haupthafen.
Mehreinnahmen aufgrund der Anhebung der Mieten für die Benutzung der Wasserflächen.

Zu 570 3 142/5

Einnahmen aus dem Betrieb Campingplatz Lörick sowie aus der Anmietung eines Gebäudes am Hafenbecken B im Haupthafen für den Hafenmeister.

Zu 570 3 541/2

Mieten für Hafenbecken B und das Gebäude an diesem Hafenbecken im Haupthafen für den Hafenmeister sowie für die Wasser- und Landflächen zum Betreiben des Jugend-Trainingszentrums für Kanuten und Ruderer.

Zu 570 3 701/6

Zuschuß an das Diakoniewerk Kaiserswerth.

5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
571 3 715/0				
AN DIE STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	14 436 000	14 577 700	14 717 300,00	
SUMME AUSGABEN	14 436 000	14 577 700	14 717 300,00	
SUMME EINNAHMEN	-	435 814	898 118,75	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	14 436 000	14 141 886	13 819 181,25	
	-	-	-	
580	PARK- UND GARTENANLAGEN			VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
580 3 100/3	3 000	3 500	2 642,94	
580 3 110/0	20 000	20 000	46 480,90	
580 3 111/9	35 000	-	-	
580 3 130/5	150 000	150 000	130 847,42	
580 3 131/3				
PFLANZENENTNAHMEN AUS DER BAUMSCHULE	10 000	10 000	7 664,58	
580 3 132/1				
HOLZVERKAUF UND FORSTNEBENNUTZUNGEN	120 000	101 039	147 490,13	
580 3 133/0				
VERKAUF VON WILD- UND WASSERTIEREN	8 000	9 000	4 714,50	
580 3 140/2	290 000	279 000	271 688,92	
580 3 141/0	89 500	91 500	80 420,82	
580 3 142/9	4 000	4 095	4 095,05	
580 3 150/0	190 000	190 000	191 846,85	
580 3 155/0				
ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	9 600	-	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
580 3 158/5	4 500	4 500	3 021,41	
580 3 160/7				
ERSTATTUNG UEBERZAHLT.BETRAEGE FREILEGUNG NORDPARK	-	-	37 200,00	
580 3 161/5				
ZUSCHUSS GEMAESS P 71 E/G 131	-	-	885,98	
580 3 164/0				
ERSTATTUNGEN SONSTIGER OEFFENTL. BEREICH	-	216 000	-	
580 3 165/8				
ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	11 300	11 300	11 300,00	
580 3 167/4	68 000	110 000	68 403,21	
580 3 169/0	429 890	429 890	429 892,10	
580 3 171/2	91 437	42 772	26 519,70	
580 3 177/1	1	50	2 230,00	
580 3 260/3				
VERWARNUNGSGELDER UND GELDBUSSEN	17 000	13 000	17 348,30	
SUMME EINNAHMEN	1 541 728	1 695 246	1 484 692,81	
AUSGABEN				
580 3 400/2	2 500	2 500	1 220,00	
580 3 416/9	5 000	1 500	3 460,00	
580 3 490/8	14 817 630	14 258 990	13 373 936,73	
580 3 500/9				
WIEDERAUFSTELLUNG DES GELAENDERS D.OBERK.BRUECKE	-	-	22 614,82	
580 3 501/7				
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	315 699,37	
580 3 502/5				
UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS- UND SANITAERANLAGEN USW	-	-	106 674,81	
580 3 503/3				
INSTANDSETZUNG UND DICHTUNG WASSERBECKEN NORDPARK	-	350 000	39 931,95	
580 3 509/2				
SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	332 500	404 500	-	
580 3 510/6				
UNTERHALTUNG U.INSTANDSETZUNG DER GRUENANLAGEN	3 450 000	3 000 000	2 901 453,85	UEBERTRAGBAR ZU LASTEN DES FOLGENDER HAUSHALTSJAHRES DUEBER AUFTRAEGE BIS ZU 150 000 DM ERTEILT WERDEN BEZIRKSBEZOGEN - S.ANWEIS
580 3 511/4				
UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	56 983,13	
580 3 512/2				
INSTANDHALT. D. UNTERST.HALL., GERAETESCHUPP. USW.	10 000	10 000	9 230,41	
580 3 513/0				
VERBESSERUNGSMASSNAHMEN A.D. LINKSRHEIN.WIESEN	-	40 000	-	
580 3 514/9				
UFERBEFESTIGUNG SCHWANENSPIEGEL	-	125 000	-	
580 3 515/7				
SONDERMASSNAHMEN ZUR ERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	255 000	338 428	191 972,09	BEZIRKSBEZOGEN - S.ANWEIS
580 3 516/5				
ARBEITEN AN KUENFTIGEN ANLAGEN U.KINDERSPIELPL.	60 000	60 000	37 584,08	

Zu 58o 3 165/8

a) für den Waldbesitz der Stadtwerke für die Betreuung der Hardtanlagen gemäß Betriebsleitungs- und Beförsterungsvertrag	2.000 DM <u>7.000 DM</u>	9.000 DM
b) für den Waldbesitz des Zweckverbandes "Volkser- holungsstätte Unterbacher See"		<u>2.300 DM</u> <u>11.300 DM</u> -----

Zu 58o 3 167/4

Ersatz für Wundbehandlung unfallbeschädigter und wegen Baumaßnahmen beseitigter Bäume, Brandschäden und Schäden an Anlagen, Pflanzschalen u.a. Sachen.

Zu 58o 3 171/2

Es wird ein Landeszuschuß für das Aufstellen des Landschaftsplanes sowie für die Pflege in Rheinufererschutz und Landschaftsschutz erwartet.

Zu 58o 3 51o/6

Es sind vorgesehen für:

Pflegeverträge und gärtnerische Unterhaltungsarbeiten	1.850.000 DM
Materialversorgung	500.000 DM
Pflanzenbeschaffung	500.000 DM
Maßnahmen am Baumbestand	300.000 DM
technische Unterhaltungsarbeiten	<u>300.000 DM</u>
	<u>3.450.000 DM</u> -----

Zu 58o 3 515/7

Es sind vorgesehen für:

Regenerierung von Rasenflächen - Spiel- u. Liegewiesen - 3. Rate	100.000 DM
Erneuerung der Fontänenanlage im Schloßpark Benrath	15.000 DM
Erneuerung der Maueranlagen im Schloßpark Benrath, Blumengarten	25.000 DM
Wegeerneuerung Golzheimer Friedhof 1. Rate	50.000 DM
Lärmschutzwall Spielplatz Heerdtter Lohweg/Brüsseler Str.	25.000 DM
Platzflächenerneuerung ca. 4000 qm	
KSP Tannenhofweg, Höher Weg, Langerstr., Fuldaer Str.	10.000 DM
Betriebshofbefestigung U.-Bez. 8	27.000 DM
350 qm m. Einbau eines Benzinscheiders	
	<u>255.000 DM</u> -----

Zu 58o 3 516/5

Provisorische Herrichtung und Sauberhaltung zum späteren Ausbau angekaufter und überwiesener Grundstücke zur Verhinderung von Beschwerden und sachfremder Nutzung.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
580 3 517/3	515 000	448 500	446 043,56	
580 3 518/1	-	-	55 046,57	
580 3 519/0	183 000	199 500	196 578,35	
580 3 520/3	-	-	72 451,59	
580 3 522/0	-	-	1 947,16	
580 3 523/8	-	-	2 947,62	
580 3 524/6	-	-	7 757,79	
580 3 525/4	-	-	3 844,21	
580 3 526/2	45 000	30 000	29 976,33	
580 3 527/0	79 000	79 000	71 241,40	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 580 3 550/5, 580 3 572/6
580 3 528/9	70 000	98 000	66 359,23	
580 3 529/7	70 400	56 600	-	
580 3 530/0	7 000	4 800	3 179,87	
580 3 540/8	-	-	643 170,70	
580 3 541/6	10 000	10 000	6 316,01	
580 3 542/4	340 000	310 000	330 471,25	
580 3 549/1	684 000	618 800	-	
580 3 550/5	21 500	21 500	6 274,96	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 580 3 527/0, 580 3 572/6
580 3 560/2	65 000	65 000	64 054,01	
580 3 570/0	90 000	90 000	87 278,68	
580 3 571/8	51 000	47 000	42 705,72	
580 3 572/6	65 000	65 000	75 901,70	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 580 3 527/0, 580 3 550/5
580 3 573/4	49 874	36 200	20 000,00	
580 3 574/2	50 000	50 000	43 586,03	
580 3 575/0	20 000	20 000	19 730,47	
580 3 576/9	25 000	25 000	24 985,13	
580 3 577/7	15 000	15 000	14 983,06	
580 3 578/5	30 000	60 000	19 762,63	
580 3 640/4	1 927	7 708	7 783,68	VERFUEGUNGSBERECHTIGUNG
580 3 650/1	52 000	52 000	48 301,41	
580 3 651/0	13 000	13 000	13 358,40	
580 3 652/8	132 000	40 545	2 224,70	
580 3 653/6	20 000	18 800	34 778,63	ZU LASTEN DES FOLGENDEN JAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 20 000 DM ERTEILT WERDEN
580 3 654/4	37 500	20 000	21 501,00	
580 3 655/2	30 000	30 000	-	
580 3 658/7	-	-	3 756,76	
580 3 661/7	854	854	853,34	
580 3 662/5	12 000	12 000	5 520,80	
580 3 664/1	-	-	10 810,53	
580 3 677/3	-	-	8 000,00	
580 3 679/0	1 880 055	1 767 013	1 756 951,90	
580 3 711/7	-	1 039	7 099,00	
580 3 713/3	330 000	330 000	330 000,00	
SUMME AUSGABEN	23 927 740	23 233 777	21 668 295,42	
SUMME EINNAHMEN	1 541 728	1 695 246	1 484 692,81	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	22 386 012	21 538 531	20 183 602,61	

Zu 580 3 517/3

Es sind Mittel vorgesehen für:

Spielsanderneuerung
Materialkosten
Schilder und Pfosten
Ersatzbeschaffung von Spielgeräten einschl. Erneuerung von
Palisadeneinricht.
Sicherungsarbeiten (elastische Flächen unter Spielgeräten)
Anstreicherarbeiten
Waldspielplätze

Zu 580 3 519/0

Es sind vorgesehen für:

Ausbau und Befestigung von Walowegen	55.000 DM
Pflege der Forstkulturen durch Unternehmer	20.000 DM
Material- und Unterhaltungskosten für den Wildpark	80.000 DM
Ankauf von Wild	3.000 DM
Reinigung der Gräber der ehem. Müllkippe Vennhausen	10.000 DM
Pflege von Wasserauffangbecken und der Wassergräben	15.000 DM
	<u>183.000 DM</u>

Zu 580 3 527/0

Es sind vorgesehen für:

Reparaturkosten	51.000 DM
Ersatzteile	18.000 DM
Betriebsmaterial	10.000 DM
	<u>79.000 DM</u>

Zu 580 3 542/4

Es sind vorgesehen für:

Grundsteuer, Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren	297.000 DM
Kanalbenutzungsgebühren	35.000 DM
Sonstige Abgaben	8.000 DM
	<u>340.000 DM</u>

Zu 580 3 570/0

Es sind vorgesehen für:

Samen, Jungpflanzen u. a.	25.000 DM
Torf, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel und sonstiger spezieller Gärtnereibedarf	65.000 DM
	<u>90.000 DM</u>

Zu 580 3 571/8

Es sind vorgesehen für:

Vogelfutter, Nistkästen und Futterhäuser	14.500 DM
Pflege- u. Futterkosten für Ponys	7.000 DM
Futtermittel für Schwäne und Enten	4.000 DM
Pflege und Futtergeld für Diensthunde	22.000 DM
Arztkosten und Tierkauf	3.500 DM
	<u>51.000 DM</u>

Zu 580 3 662/5

Es sind vorgesehen für:

Ersatzbeschaffung für zerstörte Hinweistafeln 15 Tafeln à 400 DM	6.000 DM
4 Sätze Trimmstreckenschilder	4.000 DM
Ersatz für zerstörte Waldlehrpfadschilder	2.000 DM
	<u>12.000 DM</u>

Zu 580 3 713/3

Anteil der Stadt Düsseldorf an der Verbandsumlage der Zweckverbände

Neandertal	32 %	192.000 DM
Angertal	23 %	138.000 DM
		<u>330.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
581	BUNDESGARTENSCHAU 1987				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT...
	EINNAHMEN				
581 3 171/7	ZUSCHUSS DES LANDES	450 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	450 000	-	-	
	AUSGABEN				
581 3 570/4	IDEENWETTBEWERBE	500 000	50 000	-	
581 3 715/4	ZUSCHUSS BUNDESGARTENSCHAU GMBH	400 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	900 000	50 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	450 000	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	450 000 -	50 000 -	- -	
590	KLEINGAERTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT...
	EINNAHMEN				
590 3 110/4	WOHNLAUBENENTGELTE	5 400	5 880	6 250,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 10,00 % BEI 590 3 651/3
590 3 140/6	PACHTEN	132 000	130 000	128 435,17	
590 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	25	25,00	
590 3 167/8	ENTSCHAEDIGUNG FUER FORTGEFALLENE KLEINGAERTEN	1	1	6 018,94	
590 3 209/7	ZINSEN DER RUECKLAGE Z. FOERD. DES KLEINGARTENWESEN	10 737	10 263	9 487,80	
	SUMME EINNAHMEN	148 138	146 169	150 216,91	
	AUSGABEN				
590 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	41 130	43 310	7 863,15	
590 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	36 000	34 000	34 247,04	
590 3 611/4	WEGEERNEUERUNG IN DEN DAUERANLAGEN	-	-	18 673,58	
590 3 640/8	ABGABEN NACH DEM LAG	157	628	864,84	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT...
590 3 650/5	UNKOSTENBEITRAG F.D. STADTVERBAND D. KLEINGAERTNER	6 000	6 000	6 000,00	
590 3 651/3	FUER EINZUG DER WOHNLAUBENENT- GELTE	540	588	625,00	SIEHE 590 3 110/4
590 3 652/1	FOERDERUNG DES KLEINGARTENWESENS	1	1	-	
590 3 653/0	BUNDESWETTBEWERB KLEINGARTENANLAGEN	-	8 000	-	
	SUMME AUSGABEN	83 828	92 527	68 273,61	
	SUMME EINNAHMEN	148 138	146 169	150 216,91	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	64 310 -	53 642 -	81 943,30 -	
600	ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT...
	EINNAHMEN				
600 3 100/2	VERWALTUNGSGEBUEHREN	100 000	110 000	115 894,50	
600 3 150/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	3 500	1 730,60	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT...
600 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	250	250	1 811,22	
	SUMME EINNAHMEN	100 350	113 750	119 436,32	

Zu 59o 3 11o/4

Für 45 Lauben, je Laube und Monat 1o DM.

Zu 59o 3 14o/6

Pachtzins für kleingärtnerische Nutzung o,1o DM/qm, Entgelt für mit Vereinsgaststätten bebaute Grundstücksflächen 24o DM je Vereinsgaststätte jährlich.

Zu 59o 3 54o/1

Es sind vorgesehen für:

Grundsteuer, Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren
Landwirtschaftskammerabgaben

33.500 DM

2.500 DM

36.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
581	BUNDESGARTENSCHAU 1987				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
581 3 171/7	ZUSCHUSS DES LANDES	450 000	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	450 000	-	-	
	AUSGABEN				
581 3 570/4	IDEENWETTBEWERBE	500 000	50 000	-	
581 3 715/4	ZUSCHUSS BUNDESGARTENSCHAU GMBH	400 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	900 000	50 000	-	
	SUMME EINNAHMEN	450 000	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	450 000 -	50 000 -	- -	
590	KLEINGAERTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
590 3 110/4	WOHNLAUBENENTGELTE	5 400	5 880	6 250,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 10,00 % BEI 590 3 651/3
590 3 140/6	PACHTEN	132 000	130 000	128 435,17	
590 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	25	25,00	
590 3 167/8	ENTSCHAEDIGUNG FUER FORTGEFALLENE KLEINGAERTEN	1	1	6 018,94	
590 3 209/7	ZINSEN DER RUECKLAGE Z. FOERD. DES KLEINGARTENWESEN	10 737	10 263	9 487,80	
	SUMME EINNAHMEN	148 138	146 169	150 216,91	
	AUSGABEN				
590 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	41 130	43 310	7 863,15	
590 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	36 000	34 000	34 247,04	
590 3 611/4	WEGEERNEUERUNG IN DEN DAUERANLAGEN	-	-	18 673,58	
590 3 640/8	ABGABEN NACH DEM LAG	157	628	864,84	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
590 3 650/5	UNKOSTENBEITRAG F.D. STADTVERBAND D. KLEINGAERTNER	6 000	6 000	6 000,00	
590 3 651/3	FUER EINZUG DER WOHNLAUBENENT- GELTE	540	588	625,00	SIEHE 590 3 110/4
590 3 652/1	FOERDERUNG DES KLEINGARTENWESENS	1	1	-	
590 3 653/0	BUNDESWETTBEWERB KLEINGARTENANLAGEN	-	8 000	-	
	SUMME AUSGABEN	83 828	92 527	68 273,61	
	SUMME EINNAHMEN	148 138	146 169	150 216,91	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	64 310 -	53 642 -	81 943,30 -	
600	ALLGEMEINE BAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
600 3 100/2	VERWALTUNGSGEBUEHREN	100 000	110 000	115 894,50	
600 3 150/9	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	3 500	1 730,60	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
600 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	250	250	1 811,22	
	SUMME EINNAHMEN	100 350	113 750	119 436,32	

Zu 59o 3 11o/4

Für 45 Lauben, je Laube und Monat 1o DM.

Zu 59o 3 14o/6

Pachtzins für kleingärtnerische Nutzung o,1o DM/qm, Entgelt für mit Vereinsgaststätten bebaute Grundstücksflächen 24o DM je Vereinsgaststätte jährlich.

Zu 59o 3 54o/1

Es sind vorgesehen für:

Grundsteuer, Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren
Landwirtschaftskammerabgaben

33.500 DM

2.500 DM

36.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
600 3 460/5	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	5,00	
600 3 490/7	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	4 805 200	4 773 440	4 068 818,46	
600 3 659/4	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	300	800	118,88	
600 3 661/6	VEREINSBEITRAEGE	1 600	1 600	1 600,00	
600 3 808/2	PROZESSZINSEN NACH BBAUG UND P 8 KAG	8 000	5 000	-	
	SUMME AUSGABEN	4 815 100	4 780 840	4 070 542,34	
	SUMME EINNAHMEN	100 350	113 750	119 436,32	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 714 750	4 667 090	3 951 106,02	
601	HOCHBAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN					
601 3 100/7	VERWALTUNGS- GEBUEHREN	20 000	20 000	17 251,50	
601 3 130/9	VERKAUF VON ALTMATERIAL	3 000	3 000	1 503,50	
601 3 140/6	ERSTATTUNG VON ENERGIEKOSTEN DURCH DIE AWO	-	-	458,64	
601 3 150/3	PLANUNGS- U. BAULEITUNGSKOSTEN AUS ABGERECHNETEN BAU- MASSNAHMEN	850 000	900 000	888 862,37	
601 3 152/0	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEELLE	5 000	17 000	4 646,23	
601 3 153/8	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	100	6 663,92	
601 3 155/4	MENGENRABATT FUER KOKSBEZUG	-	15 850	-	
601 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	5 000	6 200	8 171,95	
601 3 159/7	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	5 000	4 900	6 246,26	
601 3 164/3	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	10 000	10 000	9 948,01	
601 3 169/4	INNERE VERRECHNUNGEN	-	-	840,00	
601 3 172/4	ZUSCHUESSE ZUR ARBEITSPLATZSICHERUNG U.A.	8 890	8 890	4 395 833,49	
601 3 175/9	VON STADTWERKE FUER UMSTELLUNG HOCHSPANNUNGSNETZ	-	8 100	-	
	SUMME EINNAHMEN	906 990	998 040	5 341 325,87	
AUSGABEN					
601 3 460/0	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	30,00	
601 3 490/1	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	13 210 170	13 569 910	12 976 267,46	
601 3 500/2	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	9 147 145,94	
601 3 501/0	UNTERHALTUNG HEIZUNGS- UND SANITAERANLAGEN USW.	-	-	2 975 475,05	
601 3 509/6	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	12 857 400	14 052 500	-	AUSGABEN UEBER EINEN BETRAG VON 1 500 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES SCHUL- UND DES BAU- AUSSCHUSSES
601 3 511/8	UNTERHALTUNG UND WARTUNG DER FUSSGAENGERPASSAGEN	220 000	170 000	174 715,40	
601 3 512/6	UNTERHALTUNG UND WARTUNG DES RHEINALLEETUNNELS	25 000	25 000	21 588,33	
601 3 519/3	UNTERHALTUNG VON FEUERMELEDE- UND NOTRUFANLAGEN	-	125 000	114 967,06	
601 3 520/7	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	-	-	2 419 823,34	
601 3 521/5	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	446 117,82	
601 3 522/3	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	202 536,23	
601 3 523/1	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	814 573,48	
601 3 524/0	BESCHAFF. V.FEUERLOESCH- UND SANITAERTECHN. GERAET	-	-	45 459,80	
601 3 525/8	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	83 490,73	
601 3 526/6	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	192 654,62	
601 3 527/4	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS, SCHREINERARBEITEN	-	-	29 710,79	
601 3 528/2	WARTUNG DER FERNSPRECH- EINRICHTUNGEN UNIVERSITAET	-	90 000	89 916,83	
601 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	3 732 300	3 443 500	-	
601 3 540/1	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	20 382 344,74	
601 3 549/5	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	16 897 000	19 092 000	-	
601 3 560/6	SCHUTZKLEIDUNG U. REINIGUNGS- MITTEL F. DIENSTKR.	28 000	26 000	20 487,69	

Zu 600 3 808/2

Aufgrund der neuen Satzung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages vom 13. 2. 1978 sowie der in Vorbereitung befindlichen Satzung über Beiträge für straßenbauliche Maßnahmen sind aufgrund geänderter Bestimmungen (Änderung der beitragsfähigen Straßenbreiten) Neuberechnungen erforderlich. Die zuviel geforderten Erschließungs- bzw. Anliegerbeiträge sind zu verzinsen.

Zu 601 3 100/7

Einnahmen aus dem Verkauf von Ausschreibungsblanketten an Unternehmer.

Zu 601 3 150/3

Für die vom Hochbauamt bei der Planung und Durchführung städtischer Bauvorhaben erbrachten Architekten- und Ingenieurleistungen sind jeweils 75 % der Gebühr nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA) und der Gebührenordnung für Ingenieure (GOI) abzuführen. Die Verrechnung erfolgt jedoch nur, wenn bei Baumaßnahmen die Erfassung sämtlicher Ausgaben erforderlich ist (z.B. bei kostenrechnenden Einrichtungen, Betrieben gewerblicher Art oder zuschulfähigen Objekten).

Zu 601 3 155/4

Gemäß einer vertraglichen Vereinbarung gewährt die Ruhrkohle AG einen Mengenrabatt für Koksbezug von 3 DM pro Tonne. Der Betrag wird nicht unmittelbar von den Kokslieferfirmen, sondern von der Ruhrkohle AG gezahlt. Da weitere Heizungsanlagen von Koks auf andere Brennstoffe umgestellt werden, verringert sich der Ansatz.

Zu 601 3 509/6, 601 3 529/0 und 601 3 549/5

Die Unterabschnitte mit Kostenrechnungen, Betriebe gewerblicher Art u. a. mussten bisher die für sie im Laufe des Jahres vom Hochbauamt aus den Unterhaltungs- und Beschaffungspositionen geleisteten Ausgaben im Wege der inneren Verrechnung erstatten. Um die betroffenen Unterabschnitte direkt zu belasten und die Anzahl der Haushaltsstellen einzuschränken, wurde vom Haushaltsjahr 1978 ab ein Sammelnachweis eingerichtet.

Nach Verabschiedung des Haushaltsplanes wird vom Hochbauamt für die Gebäudeunterhaltung ein Instandsetzungsprogramm in Verbindung mit den Bauherren ausgearbeitet.

Für wertverbessernde Maßnahmen an städtischen Gebäuden werden Mittel im Vermögenshaushalt veranschlagt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
601 3 570/3	SONSTIGER BUEROBEDARF, BESCHAFFUNG V. MATERIAL USW.	3 500	3 500	3 494,00	
601 3 571/1	ERGAENZUNG U. NEUANSCHAFF. V. VERBANDKAESTEN USW.	300	300	272,14	
601 3 572/0	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND MATERIAL	16 500	15 000	12 661,48	
601 3 650/5	VORENTWUERFE, MODELLE, ANSCHAUUNGSMATERIAL	34 500	35 000	36 070,30	ZU LASTEN DES FOLGENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS 30 000 DM ERTEILT WERDEN
601 3 651/3	PLANUNG VON DATENUEBERTRAGUNGSSTRECKEN	-	-	14 993,33	
601 3 653/0	KOSTEN DER VERVIELFAELTIGUNGS- ANLAGE	13 500	11 850	11 149,05	
601 3 654/8	KOSTEN GESTALTUNGSBEIRAT	500	-	-	
601 3 661/0	VERMISCHTE AUSGABEN	400	400	-	
	SUMME AUSGABEN	47 039 070	50 659 960	50 215 945,61	
	SUMME EINNAHMEN	906 990	998 040	5 341 325,87	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	46 132 080	49 661 920	44 874 619,74	
602	TIEFBAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT AMT B
	EINNAHMEN				
602 3 100/1	VERWALTUNGSGEBUEHREN	10 000	10 000	7 559,00	
602 3 110/9	ENTGELTE FUER SONSTIGE NUTZUNGEN IM STRASSENRAUM	500 000	410 000	462 562,66	
602 3 116/8	BAULEITUNGSKOSTEN, KUNSTSTOPFARBEITEN	500 000	440 000	575 747,76	
602 3 130/3	ERLOES AUS DEM VERKAUF VON ALTBAUSTOFFEN	10 000	10 000	1 042,90	
602 3 140/0	MIETEN EINSCHLIESSLICH NEBENKOSTEN	36 000	36 000	35 118,79	
602 3 141/9	MIETEN AUS FREILEGUNGSGRUND- STUECKEN	170 000	330 000	274 951,70	
602 3 142/7	PACHTEN AUS FREILEGUNGSGRUND- STUECKEN U. ERBBAUZ.	680 000	680 000	639 222,56	
602 3 150/8	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	1 750	-	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 1
602 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	3 000	3 000	3 138,97	
602 3 159/1	F. STRASSENEINBAUT. BEI ABGABE V. STRASSENFLEACH.	100	100	-	
602 3 164/8	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	-	300	-	
602 3 167/2	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	260 000	341 579	412 375,20	
602 3 169/9	INNERE VERRECHNUNGEN	90 540	90 540	90 540,00	
602 3 171/0	FINANZZUWEISUNGEN GEMAESS FAG	6 500 000	6 500 000	6 500 000,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT B
602 3 260/1	VERTRAGSSTRAFEN	50	50	-	
	SUMME EINNAHMEN	8 759 790	8 853 319	9 002 259,54	
	AUSGABEN				
602 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	13 465 150	13 952 360	12 999 544,62	
602 3 500/7	UNTERHALTUNG DER FREILEGUNGSGRUNDSTUECKE	50 000	50 000	46 952,97	
602 3 501/5	UNTERHALTUNG VON TIEFBUNKERN	3 000	6 000	-	
602 3 520/1	REPARATUR VON NIVELLIER-, MESS-, ZEICHENGER. USW.	6 500	6 500	865,23	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 602 3 570/8
602 3 522/8	BESCHAFFUNG VON GERAETEN	5 000	8 000	2 612,53	
602 3 523/6	BESCHAFFUNG VON BAENKEN	-	18 900	-	
602 3 524/4	BORDSTEINBESCHAFFUNG UND -AUFARBEITUNG	75 000	-	-	
602 3 540/6	REPARATURKOSTEN, WASSERGELD USW. (FREILEGUNGSGR.)	25 000	35 000	22 371,21	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT B
602 3 541/4	STEUERN UND ABGABEN	265 000	265 000	247 885,27	
602 3 542/2	BETRIEBSKOSTEN DER LAGERPLAETZE	300	500	183,98	
602 3 543/0	REINIGUNG UND ENTWAESSERUNG VON STRASSEN	18 936 112	18 803 437	18 436 622,84	STRASSENREIN 8 561 112 DM KANALISAT. 10 375 000 DM
602 3 560/0	SCHUTZKLEIDUNG. -SCHUHWERK U. REINIGUNGSMITTEL	28 000	28 500	25 208,47	
602 3 570/8	TECHNISCHE VERBRAUCHSMITTEL	6 800	6 800	10 029,30	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 602 3 520/1

Zu 602 3 116/8

Es werden vereinnahmt:

Bauleitungsgebühren für Arbeiten für Private
Bauleitungsgebühren für KunststooFarbeiten (Stadtwerke, RWE, Fernmeldeämter etc.)

Zu 602 3 167/2

- a) Ersatzleistungen von Dritten einschl. Lohnkosten, Beleuchtungskosten und Materialkosten für die Beseitigung von Schäden im Straßenraum, die von diesen Dritten verursacht worden sind.
- b) Abstandszahlungen für Wertminderung.
(Korrespondierende Ausgabebezeichnung ist 602 3 651/8.)

Zu 602 3 543/0

a) Reinigung

1. Reinigung von Straßen, an denen keine Anlieger vorhanden sind, sowie Parkplätze und Ausfallstraßen	4.243.387 DM
2. Sonderreinigung Rosenmontag	45.192 DM
3. Reinigung des Verkehrsgrüns	161.449 DM
4. Beseitigung außergewöhnlicher Verunreinigungen	56.915 DM
5. Reinigung des Fußgängertunnels Bahnkörper Angermund	10.116 DM
6. 25 %iger Anteil der Stadt an den Straßenreinigungsgebühren aufgrund § 4 KAG in Verbindung mit § 4a Wegereinigungsgesetz	4.044.053 DM
	<hr/>
	8.561.112 DM

b) Entwässerung

Aufgrund der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung der Grundstücke im Stadtgebiet Düsseldorf sind für die Straßenentwässerung 25 % der Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten der Abwasseranlage aus städt. Mitteln zu decken	10.375.000 DM
	<hr/>
	18.936.112 DM
	<hr/>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
602 3 571/6	ERGAENZUNG U. NEUANSCHAFF. V. VERBANDKAESTEN USW.	100	150	126,54	
602 3 572/4	INFORMATIONSMATERIAL	-	-	2 156,72	
602 3 573/2	GROSSPROJEKTE DUESSELDORFS	-	44 906	-	
602 3 630/5	DARSTELLUNG DER VERKEHRSPPLANUNG	40 000	40 000	1 616,39	
602 3 640/2	ABGABEN NACH DEM LAG	1 485	5 940	5 939,16	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
602 3 650/0	BENUTZUNGS- UND ANERKENNUNGS- GEBUEHREN	5 510	4 680	4 849,45	
602 3 651/8	SCHADENSBESEITIGUNG	200 000	300 000	837 829,14	
602 3 652/6	VERKEHRSAEHLUNG UND GRUNDLAGENERMITTLUNG	110 000	110 000	109 987,00	
602 3 653/4	STRASSENVERKEHRSTECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN USW.	50 000	50 000	85 249,71	
602 3 654/2	GENERALVERKEHRSPPLAN	40 000	20 000	9 809,70	
602 3 655/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	10 000	10 000	18 936,26	
602 3 656/9	ARBEITEN FUER DRITTE	60 000	-	-	UEBERTRAGBAR
602 3 657/7	PRUEFUNG VON STRASSENBAUST., GUTACHTEN, MODELLE USW	100 000	100 000	97 359,00	
602 3 661/5	VEREINSBEITRAEGE	2 550	2 500	2 500,00	
602 3 662/3	PLANIERUNG UND VERDICHTUNG VON SCHUETTMATERIAL	20 000	10 000	3 235,50	
602 3 664/0	SIGNALBAUPROGRAMM 'CHECK'	-	11 000	28 500,00	
602 3 668/2	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALT. UMSATZPACHT UND MIETE	4 000	5 000	2 390,00	
602 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	1 200 000	1 143 514	1 265 000,00	
	SUMME AUSGABEN	34 709 507	35 038 687	34 267 760,99	
	SUMME EINNAHMEN	8 759 790	8 853 319	9 002 259,54	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 949 717	26 185 368	25 265 501,45	
603	BRUECKENBAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
603 3 116/2	BAULEITUNGS- GEBUEHREN	50	50	-	
603 3 140/5	MIETEN	47 400	58 300	58 328,34	
603 3 151/0	LIZENZGEBUEHR AUF DIENSTERFINDUNGEN	1 000	1 000	-	
603 3 152/9	FUER DIE UEBERWACHUNG DER SCHUTZBAUWERKE	5 000	5 000	5 000,00	
603 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	600,00	
603 3 165/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER UND SAECHLICHER AUSGABEN	38 700	39 500	36 391,23	ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
603 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	35 000	35 000	20 712,22	
603 3 170/7	ZUWEISUNG FUER EINEN FORSCHUNGS-AUFTRAG	1 500 000	2 800 000	700 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	1 627 200	2 938 900	821 031,79	
	AUSGABEN				
603 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 638 640	1 808 190	1 686 751,25	
603 3 510/9	SONDERPRUEFUNG DER SPANNBETONBRUECKEN	-	-	49 423,59	
603 3 520/6	UNTERHALTUNG UND ERGAENZUNG BRUECKENBAUINVENTAR	4 000	5 000	2 773,57	
603 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	5 000	5 000	4 692,88	
603 3 560/5	SCHUTZKLEIDUNG	1 000	1 000	1 244,42	
603 3 570/2	OEFFENTLICHKEITSARBEIT TIEFERLEG. BBSTR. RATH-ELLER	50 000	50 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
603 3 630/0	MIKROVERFILMUNG	-	-	2 975,61	
603 3 631/8	FORSCHUNG LAERMSCHUTZ AN KONSTRUKTIVEN ING-BAUTEN	1 500 000	2 894 747	605 253,20	UEBERTRAGBAR
603 3 650/4	GEBUEHREN AUS NUTZUNGSVERTRAEGEN	5 600	5 600	6 310,00	
603 3 651/2	PLANUNGSKOSTEN FUER NEUE STADTBRUECKEN USW.	25 000	25 000	24 518,68	
603 3 652/0	SCHADENSBESEITIGUNG U. SONST. ARBEITEN F. DRITTE	35 000	35 000	66 218,81	
603 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	95 454	95 454	91 970,00	
	SUMME AUSGABEN	3 359 694	4 924 991	2 542 132,01	
	SUMME EINNAHMEN	1 627 200	2 938 900	821 031,79	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 732 494	1 986 091	1 721 100,22	

Zu 602 3 652/6

Es sind vorgesehen für:

1. Pegelzählungen des Innerstädtischen- und Fernverkehrs in beiden Richtungen	12.000 DM
2. City-Zählung in beiden Richtungen im engeren Stadtgebiet	10.000 DM
3. Verkehrszählungen, Stromzählungen an Kreuzungen zur Planung, Berechnung und Dimensionierung von Verkehrssignalanlagen und Straßenbaumaßnahmen sowie zur Klassifizierung des Straßennetzes, Phasenzählungen	60.000 DM
4. Fußgänger-, Radfahrerzählungen im Rahmen von Sonderuntersuchungen, periodische Kontrollzählungen der automatischen Verkehrszählanlagen zur Ermittlung der Fahrzeugmischung	17.000 DM
5. Lohn- und Kirchensteuer für die Verkehrszähler	11.000 DM
	<u>110.000 DM</u>

Zu 602 3 653/4

Die Mittel werden verwendet für:

1. Stauraumuntersuchungen, Geschwindigkeitsmessungen, Schrankenschließungszeiten
2. Verkehrstechnische Untersuchungen, Erstellung von Prognosen
3. Beschaffung, Einbau, Reparatur und Wartung von Verkehrszählgeräten
4. Auswertung von Großzählungen, Zeichenarbeiten, Reproduktionen und Dokumentationen, Unvorherzusehendes und Nebenkosten
5. Parkraumuntersuchungen
6. Lohn- und Kirchensteuer für Aushilfskräfte zur Aufbereitung von Verkehrszählungen bzw. Untersuchungen
7. Planung von Grünen Wellen, zur besseren Ausnutzung der Verkehrsrechner und für Planungen zur Förderung des ÖPNV. Die Aufträge werden an Ing.-Büros vergeben, da die Kapazität des Amtes nicht ausreicht. Ferner sollen Zeichenarbeiten ebenfalls an Ing.-Büros vergeben werden.

Zu 603 3 167/7

Es sind veranschlagt:

- a) Ersatzleistungen von Dritten für die Beseitigung von Schäden an den Brücken, Hochstraßen und Passagen, die von diesen Dritten verursacht worden sind und
 - b) von Dritten (Privaten) für Arbeiten und Lieferungen.
- Die korrespondierende Ausgabebezeichnung ist 603 3 652/0.

Zu 603 3 520/6

Die Mittel werden wie folgt verwendet:

1. Die Reparatur der zur Unterhaltung der Brücken notwendigen Gerätschaften, wie z.B. Bandmaße, Vermessungsgeräte etc.
2. Die Neuanschaffung von Brückenwerkzeug, z.B. Nivellier- und Vermessungsgeräte, aber auch Geräte und Wagen für den Bau von Brücken, die nicht aus dem Baukonto beschafft werden können.

Zu 603 3 650/4

Es sind vorgesehen die Kosten für Gestellung, Auslegung, Unterhaltung und Überwachung von Radarbojen und -reflektoren an der Theodor-Hauss-Brücke und der Oberkasseler Brücke durch die Wasser- und Schifffahrtsdirektion Duisburg.

Zu 603 3 651/2

Der Ansatz wird verwendet für Vorplanungen für kleinere Bauvorhaben, wenn Mittel auf einem Baukonto noch nicht bereitstehen. Weiterhin werden auch Denkschriften etc. aus den Mitteln finanziert.

Zu 603 3 652/0

S. Nr. 603 3 167/7.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
604	WASSERBAUVERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
604 3 100/0	VERWALTUNGSGEBUEHREN	100	100	-	
604 3 110/8	UNTERHALTUNGSKOSTENBEITRAEGE NACH P 51 LWG	37 000	35 000	36 949,76	
604 3 111/6	ANERKENNUNGSGEBUEHREN	920	1 000	894,00	
604 3 112/4	BAULEITUNGSGEBUEHREN	40 000	60 000	64 525,66	
604 3 113/2	GEBUEHREN FUER WASSERRECHTL. GENEHMIGUNGEN	3 000	13 000	20 870,00	
604 3 114/0	DURCHFUEHRUNG VON ZWANGSMASSNAHMEN	500	5 000	200,00	
604 3 115/9	FISCHERPRUEFGEBUEHREN	8 000	7 500	7 560,00	
604 3 140/0	PACHTEN	10 000	10 000	9 294,35	
604 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	200	100	2 142,25	
604 3 165/5	VERGUETUNG BUNDESBAHN FUER REINIGUNG V.DURCHLAESS.	1	22 150	3 000,00-	MEHREINN. WACHSEN ZU BE: 604 3 514/6
604 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE F.D. UNTERHALTUNG V.WASSERLAEUFEN	517 000	517 000	454 199,00	
	SUMME EINNAHMEN	616 721	670 850	593 635,02	
	AUSGABEN				
604 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 501 050	1 618 330	1 551 791,01	
604 3 510/3	UNTERHALTUNG DER DURCHLAESSE	18 000	18 000	17 637,72	
604 3 511/1	UNTERHALTUNG DER DEICHE UND HOCHWASSERSCHUTZBAUTEN	90 000	190 000	87 849,26	AUSGABEN UEBER EINEN TEILBETRAG VON 100 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES BAUAUSSCHUSSES
604 3 512/0	UNTERHALTUNG DER RHEINBOESCHUNGEN USW.	150 000	150 000	97 979,89	
604 3 513/8	REINIGUNGS- UND WIEDERHERST. ARBEITEN AN BACHLAEUF	1 500 000	1 500 000	1 580 427,61	
604 3 514/6	REINIGUNG VON DURCHLAESSEN DER BUNDESBAHN	1	1	-	SIEHE 604 3 165/5
604 3 523/5	BETRIEB UND UNTERHALTUNG PUMPSTATION MALKASTEN	700	800	585,00	
604 3 525/1	ERGAENZUNG DES INVENTARS DER WASSERBAUVERWALTUNG	1 500	1 500	1 361,44	
604 3 527/8	UNTERHALTUNG DES INVENTARS UND DER MOTORBOOTE	5 000	3 000	4 826,98	
604 3 540/5	STEUERN UND ABGABEN	600	600	290,68	
604 3 580/0	BESCHAFFUNG VON ARBEITS- UND SCHUTZKLEIDUNG	1 800	1 800	1 798,00	
604 3 570/7	TECHNISCHE BUEROARTIKEL, MESSGERAETE USW.	3 850	4 350	1 169,38	
604 3 640/1	ABGABEN NACH DEM LAG	35	140	139,80	VERFUEGUNGSBERECHTAMT
604 3 650/9	ALLGEMEINE PLANUNGSMASSNAHMEN USW.	10 000	10 000	9 059,09	
604 3 651/7	BENUTZUNGS- UND ANERKENNUNGS- GEBUEHREN	1 100	1 500	1 180,00	
604 3 653/3	UNTERSUCHUNGEN DER UNTEREN WASSERBEHOERDE	280 000	320 000	385 247,21	
604 3 654/1	HOCHWASSERSCHUTZMASSNAHMEN	10 500	10 500	-	
604 3 655/0	DURCHFUEHRUNG VON ZWANGSMASSNAHMEN	500	80 000	9 556,67	
604 3 656/8	ENTSCHAEDIGUNG VON ANLIEGERN	-	35 539	-	
604 3 658/4	KOSTEN DER UNTEREN FISCHEREIBEHOERDE	7 500	7 000	6 991,56	
604 3 659/2	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 500	2 500	837,61	
604 3 661/4	VEREINSBEITRAEGE	50	50	30,00	
604 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	315 000	332 188	316 370,00	
604 3 713/0	BEITRAEGE AN DEICHVERBAENDE USW.	692 000	946 789	1 034 174,58	
604 3 840/4	WEITERLEITUNG BUERGSCHAFTEN INFOLGE NEUGLIEDERUNG	-	-	10 000,00	
	SUMME AUSGABEN	4 591 686	5 234 587	5 119 303,49	
	SUMME EINNAHMEN	616 721	670 850	593 635,02	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 974 965	4 563 737	4 525 668,47	

Zu 604 3 110/8

Bei Wasserhaltungen zur Trockenlegung von Baustellen u. a. gestattet die Untere Wasserbehörde die Einleitung von Grundwasser in das Kanalnetz bzw. in Wasserläufe II. und III. Ordnung. Für Einleitungen in Wasserläufe werden pro cbm 0,015 DM berechnet.

Zu 604 3 171/0

Es werden Zuschüsse erwartet aufgrund des Runderlasses des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 29. 4. 1963 zu den Unterhaltungskosten der natürlich fließenden Gewässer II. und III. Ordnung.

Zu 604 3 511/1

Es sind vorgesehen für laufende Rasenmäharbeiten (2maliger jährl. Grasschnitt), Regulierungsarbeiten der Deichflächen, Beseitigung von Hochwasserschäden, Unterhaltung der Wirtschaftswege sowie Instandhaltung der Hochwasserschutzmauern.

Zu 604 3 513/8

Es sind vorgesehen für:

- a) Allgemeine Unterhaltungsarbeiten an allen Wasserläufen (Pflegearbeiten)
 - Grobräumung der Gewässersohlen
 - Mäharbeiten an allen Böschungen
- b) Uferregulierungs- und Entschlammungsarbeiten

Zu 604 3 653/3

Die Wasserbehörde unterhält 455 Grundwasserbeobachtungsbrunnen.

Es sind vorgesehen für:

- a) Verlegung und Veränderung von Beobachtungsbrunnen infolge Planänderungen, wie Verdichtung der Bebauung, Anlage, Verbreiterung oder Einziehung von Straßen
- b) Kontrolluntersuchungen der Brunnen, Bäche, Baggerteiche und Ziergewässer

50.000 DM
230.000 DM
280.000 DM

Zu 604 3 654/1

Der Ansatz wird nur im Falle von auftretendem Hochwasser für Sofortmaßnahmen benötigt.

Zu 604 3 713/0

Es sind vorgesehen für:

- Deichverband Itter-Himmelgeist
- Deichverband Hamm-Volmerswerth
- Neue Deichschau Heerdt
- Ber.g.-Rhein. Wasserverband

18.000 DM
165.000 DM
165.000 DM
344.000 DM
692.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
605	U-BAHN-VERWALTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
605 3 100/5	VERWALTUNGSGEBUEHREN	21 000	2 000	30 377,00	
605 3 158/7	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	-	
605 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	689	-	
605 3 170/6	BUNDESZUSCHUESSE	30 000	30 000	32 400,00	
605 3 171/4	LANDESZUSCHUESSE	15 000	15 000	16 200,00	
605 3 206/0	ZINSEN AUS DARLEHEN	166	167	-	
	SUMME EINNAHMEN	66 266	47 956	78 977,00	
	AUSGABEN				
605 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 302 420	2 080 220	2 062 285,56	
605 3 520/5	NEUANSCHAFFUNG NIVELLIER-, MESS-, ZEICHENGERAET USW	50	500	-	
605 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	-	50	-	
605 3 560/4	SCHUTZKLEIDUNG	500	500	-	
605 3 652/0	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	4 000	4 000	3 160,39	
605 3 653/8	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	350 000	350 000	186 688,09	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
605 3 656/2	KOSTEN DES GUTACHTERGREMIUMS	2 000	1 000	547,78	
605 3 661/9	VEREINSBEITRAEGE	1 000	1 000	1 000,00	
605 3 716/0	ANLIEGERENTSCHAEDIGUNG	50 000	50 000	54 000,00	
605 3 841/7	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	-	25 692	-	
	SUMME AUSGABEN	2 709 970	2 512 962	2 307 681,82	
	SUMME EINNAHMEN	66 266	47 956	78 977,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 643 704	2 465 006	2 228 704,82	
610	STAEDTEBAU UND PLANUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
610 3 158/8	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	-	
610 3 171/5	ZUSCHUSS DES LANDES	20 000	120 228	87 092,00	
	SUMME EINNAHMEN	20 050	120 278	87 092,00	
	AUSGABEN				
610 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	3 960 470	3 935 060	3 335 176,04	
610 3 520/6	UNTERHALTUNG DER GERAETE	900	800	577,49	
610 3 521/4	NEUANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND WERKZEUGEN	3 500	2 500	674,44	
610 3 580/5	SCHUTZKLEIDUNG	250	-	114,88	
610 3 650/4	KARTEN UND PLAENE	1 700	1 700	249,55	
610 3 651/2	AUSGABEN BETR. STADTPLANUNG	450 000	507 000	393 019,05	
610 3 652/0	GARATH-HELLERHOF, STAEDTEBAUL. AUSFUEHRUNGSPLANUNG	-	-	66 277,05	
610 3 655/5	ENTSCHAEDIGUNGEN NACH DEM BBAUG, PLANUNGSSCHAEDEN	50 000	100 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
610 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	400	400	400,00	
610 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	200	200	76,00	
	SUMME AUSGABEN	4 467 420	4 547 660	3 796 564,50	
	SUMME EINNAHMEN	20 050	120 278	87 092,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 447 370	4 427 382	3 709 472,50	
611	VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	EINNAHMEN				
611 3 100/0	VERWALTUNGSGEBUEHREN	250 000	220 000	273 595,00	
611 3 130/2	FUER ARBEITEN UND LIEFERUNGEN DER REPROANLAGE USW.	40 000	30 000	32 530,42	
611 3 131/0	VERKAUF VON PLAENEN	9 000	25 000	52 761,07	
611 3 132/9	VERKAUF VON ALTMATERIAL	300	200	110,00	

Zu 605 3 100/5

Für die Abgabe von Ausschreibungsunterlagen gegen Erstattung der Selbstkosten an interessierte Baufirmen im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung.

Zu 605 3 520/5

Die Mittel werden benötigt für die Neuanschaffung von Nivellier-, Meß- und Zeichengeräten usw.

Zu 605 3 653/8

Die Mittel werden verwendet für:

- a) allgemeine Öffentlichkeitsarbeit
- b) optische Baustellendirektinformation
- c) Informationsshop Flinger-Passage
- d) Aktionen
- e) Agentur-Honorar
- f) Bürosachkosten

Zu 610 3 651/2

Die Haushaltsstelle 610 3 651/2 ist mit der Haushaltsstelle 610 3 652/0 zusammengelegt worden.

Es sind vorgesehen für:

Gutachten	75.000 DM
Flächennutzungspläne und Stadtteilrahmenpläne	175.000 DM
B-Vorschläge und Wettbewerbe	150.000 DM
Dias, Fotos, Materialbeschaffung	50.000 DM
	<u>450.000 DM</u>

Einen wesentlichen Schwerpunkt der Arbeit im Planungsamt werden 1979 die Weiterführung der Vorarbeiten zum Flächennutzungsplan und die damit verbundene Aufstellung von Stadtteilrahmenplänen bilden. Diese Arbeiten sind mit erheblichen Bestandsaufnahmen und Zeichenarbeiten verbunden. Einen zweiten Schwerpunkt bilden fachspezifische Untersuchungen, die immer mehr von der Landesregierung zur Genehmigung von Bauleitplänen und zur Bewilligung von Zuschüssen verlangt werden. Durch das verstärkte Umweltbewußtsein, das sich auch in Gesetzen und Verordnungen (Immissionsschutz) niederschlagen hat, werden auch in Zukunft weiter Gutachten in erheblichem Maße erforderlich werden.

Zu 610 3 655/5

Es handelt sich um eine Schätzung, da weder die Anzahl der Fälle noch der Umfang der Entschädigungspflicht im voraus erkennbar ist.

Die Gemeinde ist aufgrund der Novellierung des Bundesbaugesetzes ab 1. 1. 1977 verpflichtet, bei ortsüblichen Bekanntmachungen (§§ 12 und 16 (2) BBauG) auf mögliche Entschädigungsleistungen aufmerksam zu machen, wodurch mit einer größeren Anzahl Entschädigungsforderungen und ggf. auch Entschädigungsleistungen gerechnet werden muß als bisher.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
611 3 150/7	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	100	-	
611 3 158/2	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	-	
611 3 167/1	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	80 000	70 000	57 698,00	
611 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	504 000	4 000	3 158,40	
611 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	50 000	73 560	-	
	SUMME EINNAHMEN	933 450	422 910	419 852,89	
	AUSGABEN				
611 3 460/3	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	40,00	
611 3 490/5	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	9 958 050	10 173 730	9 329 663,93	
611 3 520/0	UNTERHALTUNG DER MESSGERAETE UND WERKZEUGE	8 500	8 000	9 754,34	GEGENS.DECKUNGSFAEHIIG M 611 3 522/7, 611 3 570/7
611 3 521/9	WARTUNG KARTIER,MIKROGRAPHIE- UND KOPIERGERAET	60 000	55 000	44 899,98	
611 3 522/7	BESCHAFFUNG VON WERKZEUGEN UND GERAETEN	10 500	10 200	13 227,27	GEGENS.DECKUNGSFAEHIIG M 611 3 520/0, 611 3 570/7
611 3 523/5	WARTUNG DER REPROANLAGE	60 000	50 000	53 665,56	
611 3 561/8	SCHUTZKLEIDUNG	8 000	8 500	2 705,91	
611 3 570/7	VERMARKUNGSMATERIAL	13 000	12 700	5 996,16	GEGENS.DECKUNGSFAEHIIG M 611 3 520/0, 611 3 522/7
611 3 571/5	EINRICHTUNG EINES MESSE- INFORMATIONSTANDES	-	-	5 491,68	
611 3 650/9	KARTENMATERIALIEN	30 000	30 000	19 955,84	
611 3 651/7	VERGABE VON TERRESTRISCHEN VERMESSUNGSARBEITEN	768 000	200 000	121 991,49	
611 3 652/5	MATERIAL- UND VERGABEKOSTEN DER REPROANLAGE	450 000	400 000	469 931,38	
611 3 653/3	VERGABE VON PHOTOGRAMMETR. VERMESSUNGSARBEITEN	130 000	130 000	129 199,68	ZU LASTEN DES KOMMENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 40 % DES ANSATZES ERTEILT WERDEN
611 3 654/1	UEBERNAHME DES LIEGENSCHAFTS- KATASTERS IN DIE EDV	20 000	-	1 700,00	
611 3 655/0	NEUVERMESSUNGEN UND UMLEGUNG	180 000	203 560	124 528,04	
611 3 656/8	VERGABE VON ZEICHEN- UND RECHENARBEITEN	75 000	70 000	57 931,13	
611 3 657/6	VERGABE VON GEBAEUDEEINMESS. NACH PAR. 10 VERMKTG	30 000	20 000	-	
611 3 658/4	VERGABE VON KARTHOGRAPHISCHEN ARBEITEN	50 000	40 000	39 680,14	
611 3 659/2	ENTSCHAEDIG. GUTACHTERAUSSCH.U. BAUTECHN.VORUNTERS.	90 000	80 000	54 989,28	
611 3 660/6	VERGABE VON DRUCKAUFTRAEGEN	120 000	100 000	174 761,05	
611 3 661/4	VEREINSBEITRAEGE	250	250	222,00	
611 3 662/2	AUFBAU UND FORTFUEHRUNG DES STRASSENKATASTERS	600 000	500 000	414 714,28	
611 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	250	200	193,83	
	SUMME AUSGABEN	12 661 550	12 092 140	11 075 242,97	
	SUMME EINNAHMEN	933 450	422 910	419 852,89	
	ZUSCHUSS	11 728 100	11 669 230	10 655 390,08	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
613	BAUAUFSICHTSAMT				VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 8
	EINNAHMEN				
613 3 100/0	BAUAUFSICHTSGEBUEHREN	6 000 000	6 000 000	4 885 617,75	
613 3 101/8	BEFREIUNGSGEBUEHREN	200 000	240 000	124 961,50	
613 3 102/6	VERWALTUNGSGEBUEHREN	80 000	80 000	74 372,00	
613 3 103/4	GEBUEHREN FUER PRUEFINGENIEURE	1 000 000	1 000 000	963 707,36	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 613 3 653/2 VERFUEGUNGSBERECHT.AMT 8
613 3 150/6	ZAHLUNGEN FUER SCHADENSAEELLE	100	100	-	
613 3 158/1	VERMISCHTE EINNAHMEN	50	50	-	
613 3 167/0	DURCHFUEHRUNG V.ARBEITEN F.ANDERE, ZWANGSRAEUMUNG	10 000	20 000	11 296,44-	
613 3 260/0	ZWANGSGELDER	30 000	30 000	19 100,00-	
613 3 261/8	BUSSGELDER	10 000	10 000	11 018,00-	
	SUMME EINNAHMEN	7 330 150	7 380 150	6 045 444,17	

Zu 611 3 651/7

Der hohe Anfall von Fortführungsvermessungen, Anfertigung von Bebauungsplänen und Flächennutzungsplänen sowie die hierfür dringend notwendige Laufendhaltung der Stadtkarten 1:500 und 1:1000 erfordern die Auftragsvergabe von Vermessungsarbeiten an öffentl. best. Vermessungsingenieure und private Vermessungsbüros.

Kostenaufteilung:

Örtliche Arbeiten für das Zentrale Kanal- und Leitungskataster	500.000 DM
Fortführungsvermessungen	208.000 DM
Topographische Geländeaufnahmen	10.000 DM
Laufendhaltung der Stadtkarten	<u>50.000 DM</u>
	<u>768.000 DM</u>

Zu 611 3 652/5

Die Mittel sind vorgesehen für die Reproduktion, Vervielfältigung und Sortierung von Karten, Plänen, Zeichnungen und Schriftgut des techn. Dezernates und anderer städt. Ämter und Dienststellen sowie Vergabe von Reproduktions- und Vervielfältigungsarbeiten. Durch Flächenzuwachs des Stadtgebietes haben sich die Arbeiten in der Reproanlage auf allen Gebieten insgesamt um ca. 50 % erhöht.

Zu 611 3 653/3

Wegen vordringlicher Aufgaben des Außendienstes muß ein notwendiger Feldvergleich für die Laufendhaltung der Stadtgrundkarte 1:1000 weiter zurückgestellt werden.

Das Kartenmaterial muß aber aktualisiert werden. Deshalb sind die Karten durch Luftbildauswertung zu ergänzen, zumal die Erfahrungen der letzten Jahre einen Kostenvorteil gegenüber der terrestrischen Messung zeigen. Bildflug und Auswertung müssen als Aufträge an Luftbildfirmen vergeben werden.

Zu 611 3 654/1

Die Vorbereitungs- und Prüfungsarbeiten zur Übernahme des Liegenschaftskatasters in die EDV können mit dem beim Amt 62 vorhandenen Personal nicht bewältigt werden. Die Vergabe dieser Arbeiten an private Ingenieurbüros ist daher auch weiterhin erforderlich.

Zu 611 3 657/6

Eigentümer von Grundstücken sind verpflichtet, der Katasterbehörde bauliche Veränderungen, die der Fortführung des Liegenschaftskatasters dienen, mitzuteilen. Wird dies verweigert, kann die Katasterbehörde das Erforderliche auf Kosten der Verpflichteten veranlassen (Einnahmen bei Nr. 611 3 167/1).

Zu 611 3 658/4

Die dringend notwendige Laufendhaltung aller Stadtkarten als Grundlage für alle Planungsmaßnahmen sowie die Herstellung von Sonderkarten aller Art, Flächennutzungsplan usw. erfordert eine Vergabe von kartographischen Arbeiten an private Kartographische Büros und Ingenieurbüros.

Zu 611 3 662/2

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Erstellung eines Straßen- und Verkehrskatasters für die eingemeindeten Gebiete
- Erstellung eines Straßen- und Verkehrskatasters im Stadtgebiet Gerresheim und Volmerswerth
- Fortschreibungsarbeiten

Zu 613 3 103/4

Es handelt sich um Vorschußzahlungen der Bauherren auf zu begleichende Gebührenrechnungen der Prüfingenieure. Die Beträge werden bei Hst. 613 3 653/2 wieder verausgabt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
613 3 460/2	ZAEHLGELD FUER KASSIERER	-	-	30,00	
613 3 490/4	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	5 456 320	5 541 480	5 321 179,89	
613 3 520/0	MESSGERAETE U.A.	250	250	-	
613 3 560/9	SCHUTZKLEIDUNG	3 000	3 000	1 806,01	
613 3 570/6	ANSCHAFFUNGSMATERIAL U.A.	2 000	2 000	504,55	
613 3 571/4	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	4 000	4 000	2 878,36	
613 3 652/4	DURCHFUEHRUNG V.ARBEITEN				
	F.ANDERE, ZWANGSRAEUMUNG	10 000	20 000	9 636,42	
613 3 653/2	GEBUEHREN FUER PRUEFINGENIEURE	1 000 000	1 000 000	975 133,85	SIEHE 613 3 103/4 UEBERTRAGBAR
613 3 659/1	SONSTIGE SAECHLICHE				
	VERWALTUNGS-AUSGABEN	1 000	650	889,42	
613 3 679/6	INNERE VERRECHNUNGEN	360 000	340 000	341 747,00	
613 3 712/1	ABZUFUEHRENDER ANTEIL DER BEFREIUNGSGEBUEHREN	15 000	15 000	20 145,50	
	SUMME AUSGABEN	6 851 570	6 926 380	6 673 951,00	
	SUMME EINNAHMEN	7 330 150	7 380 150	6 045 444,17	
	ZUSCHUSS	-	-	628 506,83	
	UEBERSCHUSS	478 580	453 770	-	
614 UMLEGUNGSBEHOERDE					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT					
EINNAHMEN					
614 3 167/5	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	200	1 400	-	
614 3 261/2	VERZUGSZINSEN	50	50	-	
	SUMME EINNAHMEN	250	1 450	-	
AUSGABEN					
614 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	749 980	780 490	799 001,27	
614 3 650/2	KARTEN UND PLAENE	300	300	-	
614 3 651/0	UMLEGUNGS-AUSSCHUSS	68 000	62 000	54 685,20	
614 3 669/3	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	-	
	SUMME AUSGABEN	818 380	842 890	853 686,47	
	SUMME EINNAHMEN	250	1 450	-	
	ZUSCHUSS	818 130	841 440	853 686,47	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
620 AMT FUER WOHNUNGSWESEN					
VERFUEGUNGSBERECHT. AMT					
EINNAHMEN					
620 3 100/0	GEBUEHREN	150 000	140 000	130 294,00	
620 3 101/8	SCHUTZGEBUEHR FUER IFO-BERICHT				
	WOHNUNGSMARKTANALYSE	3 000	3 000	-	
620 3 110/7	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAG				
	F. BEWILLIGUNG V. LANDESDAR	260 000	262 395	345 562,25	
620 3 161/1	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	325 000	350 000	358 645,00	
620 3 165/4	ERSATZLEISTUNG DER STADTSPARKASSE	-	5 200	-	
620 3 166/2	ERSATZLEISTUNG VON WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFTEN	-	7 000	-	
620 3 167/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	-	580	-	
620 3 260/0	GELDBUSSEN, ZWANGSGELDER U.A.	90 000	125 000	68 248,90	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 620 3 711/3
620 3 262/6	AUSGLEICHSZAHLUNGEN	-	-	3 535,80	
	SUMME EINNAHMEN	828 000	893 175	899 214,35	

Zu 613 3 679/6

Für die Mitwirkung bei der Genehmigung und Beaufsichtigung von Grundstücksentwässerungen beträgt die festgesetzte Erstattungsquote 15 : 85.

Zu 613 3 712/1

Von den bei Nr. 613 3 101/8 eingehenden Befreiungsgebühren sind 25 v. H. als Anteile für den Regierungspräsidenten bestimmt und an ihn abzuführen. Dieser Anteil verringert sich jedoch durch vermehrte Eigenbefreiungen (Delagierung).

Zu 614 3 651/0

Der Ansatz ist vorgesehen für die Zahlung von Sitzungsgeldern, Vergütungen und Fahrtkosten an die Mitglieder des Umlegungsausschusses.

Zu 620 3 100/0

Gebühren für die Ausstellung von Wohnberechtigungsbescheinigungen, Genehmigungen für die Zweckentfremdung von Wohnraum, Wohnungsvermittlungen der kommunalen Wohnungsvermittlungsstelle und für Amtshandlungen im steuerbegünstigten Wohnungsbau sowie Gebühren für Modernisierungsbewilligungen.

Zu 620 3 110/7

Verwaltungskostenbeiträge für die Bewilligung von Landesmitteln im sozialen Wohnungsbau.

Zu 620 3 161/1

Verwaltungskostenbeiträge des Landes NW für die Überprüfung der soz.geförd. Wohnungen, die nicht in der Darlehensverwaltung der Stadt stehen (je Wohnungseinheit 5 DM).

Zu 620 3 260/0

Im Ansatz sind berücksichtigt:

- a) Geldbußen bei Verstößen gegen den § 26 des Wohnungsbindungsgesetzes und die Verordnung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum aufgrund des Ordnungswidrigkeitsgesetzes (500 DM).
- b) Verwaltungsakte nach dem Wohnungsbindungsgesetz 1965 können nach § 24 im Wege des Verwaltungszwanges durchgesetzt werden (2.000 DM).
- c) Geldleistungen gem. § 25 Abs. 1 WoBindG bei schuldhaften Verstößen des Vermieters gegen die Vorschriften des vorgenannten Gesetzes (Erhöhung von 47.500 DM auf 87.500 DM).

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
620 3 460/2	—	—	90,00	
620 3 490/4	4 445 920	4 443 060	4 510 233,78	
620 3 651/6	—	—	—	
620 3 652/4	—	130 000	9 240,00	
620 3 659/1	10 000	10 000	237,43	
620 3 661/3	1 000	500	200,29	
620 3 711/3	50	50	—	
	60 000	70 000	47 560,15	SIEHE 620 3 260/D
SUMME AUSGABEN	4 516 970	4 653 610	4 567 561,65	
SUMME EINNAHMEN	828 000	893 175	899 214,35	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 688 970	3 760 435	3 668 347,30	
	—	—	—	
621	WOHNUNGSWESEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
621 3 110/1	75 000	95 000	42 085,00	
621 3 207/8	—	—	—	
621 3 210/8	4 200 000	4 200 000	4 346 592,36	
	9 299	6 246	9 760,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
SUMME EINNAHMEN	4 284 299	4 301 246	4 398 437,36	
AUSGABEN				
621 3 640/5	—	—	2 440,00	
621 3 719/3	—	—	—	
	12 000	8 000	—	
SUMME AUSGABEN	12 000	8 000	2 440,00	
SUMME EINNAHMEN	4 284 299	4 301 246	4 398 437,36	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 272 299	4 293 246	4 395 997,36	
	—	—	—	
630	GEMEINDESTRASSEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
EINNAHMEN				
630 3 165/8	50	50	—	
SUMME EINNAHMEN	50	50	—	

Zu 62o 3 652/4

Die Öffentlichkeitsarbeit des Amtes für Wohnungswesen soll ausgebaut werden. Es sind vorgesehen die Beteiligung an Ausstellungen (Informationsstände pp.), das Abhalten von Informationsvorträgen (Anmietung von Sälen pp.), die Anschaffung und die Fertigung von entsprechendem Werbematerial (Druckschriften, Bild- und Dia-Material).

Zu 62o 3 711/3

Ablieferung an die Wohnungsbauförderungsanstalt NW (s. Erläuterung zu Nr. 62o 3 26o/o c).

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
AUSGABEN					
630 3 510/6	UNTERHALTUNG VON STRASSEN	4 000 000	4 200 000	5 616 438,44	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG KE 630 3 510/3, 660 3 514/0 680 3 510/4 UEBERTRAGBAR BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG ZU LASTEN DES KOMMENDE HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS 400 000 DM VERGEBEN WERDEN AUSGABEN UEBER EINEN BETRAG VON 400 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES BAUAUSSCHUSSES
630 3 511/4	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER KNIEBRUECKE	85 000	70 000	161 416,66	VERFUEGUNGSBERECHT AMT UEBERTRAGBAR
630 3 512/2	UNTERHALTUNG D. BRUECKENBEL. AN RHEIN- U. STADTBR.	15 000	10 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT AMT GEGENS. DECKUNGSFAEHIG KE 660 3 516/6 UEBERTRAGBAR
630 3 513/0	UNTERHALTUNG VON ZAEUNEN, STRASSENGELAENDERN USW.	85 000	85 000	76 158,60	
630 3 514/9	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	125 000	125 000	118 087,28	VERFUEGUNGSBERECHT AMT UEBERTRAGBAR
630 3 650/1	UNTERHALTUNG DER LICHTZEICHEN- ANLAGEN	5 000 000	4 667 000	4 544 279,82	
630 3 651/0	POLLER UND ANDERE BEGRENZUNGEN	20 000	50 000	-	
630 3 652/8	MARKIERUNGEN IM STRASSENRAUM	400 000	400 000	349 180,92	
630 3 653/6	VERGABE VON TERRESTRISCHEN VERMESSUNGSARBEITEN	-	-	5 209,00	
630 3 711/7	RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERH. LANDESZUSCHUESSE U. ZINSEN	-	-	1 436,04	
	SUMME AUSGABEN	9 730 000	9 607 000	10 872 206,76	
	SUMME EINNAHMEN	50	50	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	9 729 950	9 606 950	10 872 206,76	
650	KREISSTRASSEN				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
650 3 510/3	UNTERHALTUNG VON STRASSEN	450 000	450 000	71 039,41	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG KE 630 3 510/6, 660 3 514/0 680 3 510/4 UEBERTRAGBAR BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG AUSGABEN UEBER EINEN BETRAG VON 45 000 DM BEDUERFEN DER ZUSTIMMUNG DES BAUAUSSCHUSSES
650 3 512/0	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	7 000	7 000	1 571,44	VERFUEGUNGSBERECHT AMT UEBERTRAGBAR
	SUMME AUSGABEN	457 000	457 000	72 610,85	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	457 000	457 000	72 610,85	

Zu 630 3 510/6

Zur Unterhaltung von Straßen gehören u. a. Ausflicken von Schlaglöchern, Grunderneuerung von Fahrbahnen, Wiederherstellung von Bürgersteigen, Ausbesserung von Winterschäden, Schutzschichten auf alten Makadamdecken etc.

Zu 630 3 511/4

Zur Unterhaltung der Brücke gehören die Wartung der Konstruktion, die Wartung und Reparatur aller Verschleißteile wie Lager, Übergänge, Brückenkontrollwagen usw. und der Korrosionsschutz sowie der Schutz des Bauwerks gegen Tausalzschäden.

Über diese Position werden auch die Zu- und Abfahrten der Brücke und der Rheinalleetunnel - soweit das Brücken- und Tunnelbauamt zuständig ist - unterhalten.

Zu 630 3 512/2

Die Unterhaltung der Beläge umfasst die Erhaltung der ständigen Verkehrssicherheit sowie die Sicherung des Bauwerks gegen Oberflächenwasser. Dazu gehören u. a. die Beseitigung schadhafter Stellen in der Verschleißschicht sowie die ständige Wartung und Reparatur der Isolierung.

Zu 630 3 514/9

Die Unterhaltungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten an Stadtbrücken und Fußgängerpassagen umfassen z.B. Reparaturen an den Übergangskonstruktionen und Lagern, den Korrosionsschutz und den Schutz der Bauwerke gegen Tausalz.

Zu 630 3 650/1

Aus dieser Haushaltsstelle sind die Mieten für Poststeuernkabel (1.800.000 DM) sowie die Wartung der LZA und Rechner durch die Signalbaufirmen (3.200.000 DM) zu finanzieren.

Zu 630 3 651/0

Um zu verhindern, daß das Parken auf Gehwegen überhand nimmt, und zur Sicherung von Notausgängen sollen Poller aufgestellt werden.

Zu 650 3 510/3

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

Zu 650 3 512/0

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 514/9.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN			VERFUEGUNGSBERECHT AMT B
EINNAHMEN				
660 3 162/4	ERSATZLEISTUNG DES LANDSCHAFTSVERBANDES	11 687	13 000	12 663,01
660 3 171/3	BRUECKENUNTERHALTUNGSZUSCHUSS	—	535 600	556 200,00
660 3 207/8	ZINSERTRAG NACH P 6 DES GESELLSCHAFTSVERTRAGES	1 268	1 268	1 268,49
	SUMME EINNAHMEN	<u>12 955</u>	<u>549 868</u>	<u>570 131,50</u>
AUSGABEN				
660 3 511/5	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER OBERKASSELER BRUECKE	20 000	80 000	9 446,88
660 3 513/1	LAUFENDE UNTERHALTUNG DER TH.- HEUSS-BRUECKE	65 000	80 000	112 661,80
660 3 514/0	UNTERHALTUNG VON STRASSEN	2 200 000	2 000 000	1 042 406,27
660 3 515/8	UNTERHALTUNGSARBEITEN AN STADTBRUECKEN	48 000	48 000	26 229,84
660 3 516/6	UNTERHALTUNG D.BRUECKENBEL. AN RHEIN- U.STADTBR.	60 000	40 000	49 685,00
660 3 717/7	GESELLSCHAFTERUMLAGE GEM. P 13 GESELLSCHAFTSVERTRAG	112 679	1 232 739	83 061,62
660 3 841/6	ZINSEN FUER ZUVIEL ERHALTENE ZUSCHUESSE	—	65	47 862,00
	SUMME AUSGABEN	<u>2 505 679</u>	<u>3 480 804</u>	<u>1 371 353,41</u>
	SUMME EINNAHMEN	<u>12 955</u>	<u>549 868</u>	<u>570 131,50</u>
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>2 492 724</u>	<u>2 930 936</u>	<u>801 221,91</u>
670	STRASSENBELEUCHTUNG			VERFUEGUNGSBERECHT AMT B
EINNAHMEN				
670 3 110/5	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN FUER DRITTE	3 130 000	6 300 000	1 892 282,93
670 3 130/0	VERKAUF VON ALTMATERIAL	25 000	25 000	11 031,45
670 3 150/4	ERSTATTUNG AUS BERLINLIEFERUNG	10 000	10 000	10 522,91
670 3 151/2	ABRECHNUNG AUS VORJAHREN	—	1	—
	SUMME EINNAHMEN	<u>3 165 000</u>	<u>6 335 001</u>	<u>1 913 837,29</u>
AUSGABEN				
670 3 510/0	UNTERHALTUNG DER ANLAGEN	7 870 000	7 800 000	7 193 417,08
670 3 530/5	MIETKOSTEN F.BENUTZUNG DER RAEUME DER STADTWERKE	113 800	113 800	109 408,60
670 3 540/2	STROM, GAS	8 520 000	8 700 000	7 766 582,92
670 3 640/9	STEUERERSATZ AN STADTWERKE	8 000	8 000	5 489,30
670 3 650/6	LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE	3 130 000	6 300 000	1 892 282,93
	SUMME AUSGABEN	<u>19 641 800</u>	<u>22 921 800</u>	<u>16 967 180,83</u>
	SUMME EINNAHMEN	<u>3 165 000</u>	<u>6 335 001</u>	<u>1 913 837,29</u>
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>16 476 800</u>	<u>16 586 799</u>	<u>15 053 343,54</u>

Zu 660 3 511/5 und 660 3 513/1

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 511/4.

Zu 660 3 514/0

S. Erläuterungen zu Nr. 630 3 510/6.

Zu 670 3 510/0

Es sind vorgesehen für

I. Elektrische Beleuchtung

Personalaufwand
Sachaufwand

3.410.000 DM
1.090.000 DM
4.500.000 DM

II. Gasbeleuchtung

Personalaufwand
Sachaufwand

2.230.000 DM
1.140.000 DM
3.370.000 DM

insgesamt:

7.870.000 DM

Zu 670 3 540/2

I. Elektrische Beleuchtung

Im Jahre 1977 angefallene Energiekosten

5.350.000 DM

Zuwachs 1978

Energiekosten aufgrund der Investitionen 1978

104.000 DM

Zuwachs 1979

Durch die Erweiterung der Straßenbeleuchtung bedingter Mehrverbrauch:

Ergänzung

32.000 DM

Vertragsstraßen

10.000 DM

Aufträge anderer Ämter

104.000 DM

5.600.000 DM

Zusätzliche Energiekosten (ca. 9 %) durch Tarifierhöhung in 1978

500.000 DM

6.100.000 DM

II. Gasbeleuchtung

Im Jahre 1977 angefallene Energiekosten

2.416.545 DM

Zuwachs 1978

Energiekosten aufgrund der Investitionen 1978

97.234 DM

Zuwachs 1979

Durch die Erweiterung der Straßenbeleuchtung bedingter Mehrverbrauch:

Ergänzung

43.000 DM

Vertragsstraßen

1.221 DM

vermehrte Glühkörperzahl (von 3 auf 6)

42.000 DM

2.600.000 DM

./. Einsparung neue Zündflamme

180.000 DM

2.420.000 DM

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
675 STRASSENREINIGUNG				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
675 3 110/8	12 135 000	11 550 000	10 358 294,70	
675 3 111/6	8 561 112	7 811 696	7 536 024,06	
675 3 140/0				
675 3 167/1	5 000	5 000	5 218,39	
675 3 169/8	555 000	560 000	554 425,76	
675 3 280/5	973 654	973 654	938 225,97	
			44 554,00	
SUMME EINNAHMEN	<u>22 229 766</u>	<u>20 900 350</u>	<u>19 436 742,88</u>	
AUSGABEN				
675 3 416/6	10 000	6 700	-	
675 3 490/5	14 392 300	14 626 910	13 338 464,93	
675 3 520/0				
675 3 540/5	50 000	50 000	44 854,00	
675 3 541/3	-	65 000	53 228,56	
675 3 542/1	35 000	40 000	33 067,00	
675 3 543/0	1 800	1 800	1 756,51	
675 3 544/8	165 000	160 000	136 949,95	
675 3 549/9	50 000	50 000	42 820,95	
675 3 560/0	65 000	-	-	
675 3 640/1	40 000	38 500	27 889,83	
675 3 679/7	61 426	54 097	54 655,00	
675 3 680/0	5 977 893	5 012 250	5 442 052,51	
675 3 685/1	610 000	630 000	604 508,63	
675 3 689/4	97 370	97 370	99 561,48	
	673 977	67 723	-	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
SUMME AUSGABEN	<u>22 229 766</u>	<u>20 900 350</u>	<u>19 879 809,35</u>	
SUMME EINNAHMEN	<u>22 229 766</u>	<u>20 900 350</u>	<u>19 436 742,88</u>	
ZUSCHUSS	-	-	443 066,47	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
680 PARKEINRICHTUNGEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
680 3 110/9	1 010 000	960 000	1 010 331,56	
680 3 111/7				
	920 000	920 000	806 300,90	ANORDNUNGSBERECHTIGT
SUMME EINNAHMEN	<u>1 930 000</u>	<u>1 880 000</u>	<u>1 816 632,46</u>	
AUSGABEN				
680 3 510/4	40 000	40 000	-	GEGENS. DECKUNGSFAHIG KEIN 630 3 510/6, 650 3 510/3 660 3 514/0 UEBERTRAGBAR BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
680 3 511/2	40 000	40 000	-	
680 3 520/1	381 500	330 000	307 785,59	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
SUMME AUSGABEN	<u>461 500</u>	<u>410 000</u>	<u>307 785,59</u>	
SUMME EINNAHMEN	<u>1 930 000</u>	<u>1 880 000</u>	<u>1 816 632,46</u>	
ZUSCHUSS	-	-	-	
UEBERSCHUSS	<u>1 468 500</u>	<u>1 470 000</u>	<u>1 508 846,87</u>	

Zu 675 3 111/6

Es sind veranschlagt:

Anteil der Stadt	
25 % Reinigungsgebühren (s. 675 3 110/8)	4.243.387 DM
für die Reinigung von Straßenflächen für Amt 66	4.044.053 DM
Pauschale für die Beseitigung außergewöhnlicher Verunreinigungen	56.915 DM
für die Reinigung des Verkehrsgrüns	161.449 DM
Reinigung des Fußgängertunnels Bahnkörper Angermund	10.116 DM
Rosenmontag - Sonderreinigungen	45.192 DM
	<u>8.561.112 DM</u>

Zu 675 3 679/7

Es handelt sich um folgende Verrechnungen:

a) Verwaltungskostenbeiträge	188.000 DM
b) Geschäftsbedürfnisse	3.945.759 DM
c) Betriebsbedürfnisse (einschl. ant. Winterdienstkosten)	1.520.008 DM
d) Straßenpläne	4.000 DM
e) Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren	182.026 DM
f) Kostenersatz für das Sozialwerk	89.300 DM
g) BKK-Verwaltungskosten	48.800 DM
	<u>5.977.893 DM</u>

Zu 680 3 111/7

Für das Jahr 1979 wird mit einer Mindereinnahme gerechnet, da die Parkplätze an der Heinrich-Heine-Allee (Grabbeplatz) als Baustelleneinrichtungsfläche für den U-Bahn-Bau in diesem Bereich benötigt werden.

Zu 680 3 510/4

S. Erläuterungen zu 630 3 510/6.

Zu 680 3 511/2

Der Ansatz dient zur Unterhaltung und Herrichtung provisorisch angelegter Parkflächen auf freigelegten Grundstücken.

Zu 680 3 520/1

Es sind vorgesehen für:

a) Wartungsgebühren	335.000 DM
b) Ersatz- bzw.	
c) Neuanschaffung von Parkuhren	30.000 DM
d) Beschaffung von Ersatzmaterialien	16.500 DM
	<u>381.500 DM</u>
Insgesamt	381.500 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
700	KANALISATION				VERFUEGUNGSBERECHT AMT
	EINNAHMEN				
700 3 100/0	VERWALTUNGSGEBUEHREN	10 000	10 000	8 109,00	
700 3 110/8	LAUFENDE OEFFENTL.-RECHTL. LEISTUNGSENTGELTE	42 770 000	45 515 000	44 574 004,26	
700 3 111/6	EINMALIGER KANALANSCHLUSSBEI- TRAG DER ANLIEGER	-	-	1 759,60	
700 3 112/4	BEITRAG DER STADT GEM. PAR. 1 ORTSSATZUNG	10 375 000	10 875 000	10 900 598,78	
700 3 114/0	VERWALTUNGS- UND BAULEITUNGSKOSTEN	20 000	20 000	-	
700 3 115/9	ENTGELTE AUS LEISTUNGEN FUER FREMDE RECHNUNG	325 000	300 000	324 269,30	
700 3 130/2	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	5 000	5 000	4 625,28	
700 3 140/0	MIETEN	229 000	225 000	227 483,30	
700 3 141/8	PACHTEN	690	700	699,57	
700 3 150/7	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	10 000	13 000	7 260,02	
700 3 151/5	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN (UNFALLKOST.)	100	1 210	22 179,04	VERFUEGUNGSBERECHT AMT
700 3 163/9	ZUSCHUESSE VON WASSERVERBAENDEN	-	9 000	11 000,00	
700 3 167/1	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	5 000	5 000	-	
700 3 169/8	INNERE VERRECHNUNGEN	1 953 000	1 892 722	1 976 117,00	
700 3 207/4	ZINSEN AUS DARLEHEN	1 200	-	-	
700 3 209/0	ZINSEN DER RUECKLAGE	556 348	556 348	-	
700 3 261/9	SAEUMNISZUSCHLAEGE, MAHN- UND PFAENDUNGSGEB. U.A.	500	4 000	494,75	
700 3 280/5	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	5 279 967	1 878 255	-	
	SUMME EINNAHMEN	61 540 805	61 310 235	58 055 080,70	
	AUSGABEN				
700 3 490/5	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	15 207 600	15 778 730	14 733 257,07	
700 3 500/6	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	228 709,50	
700 3 501/4	UNTERHALTUNG DER SANITAEREN ANLAGEN USW.	-	-	34 851,85	
700 3 509/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	275 000	272 900	-	
700 3 511/1	UNTERHALTUNG DER ZUFAHRT ZUR KLAERANL. ILVERICH	30 000	30 000	19 778,32	
700 3 512/0	UNTERHALTUNG VON SONSTIGEM UNBEWEGL. VERMOEGEN	1 298 000	1 744 000	1 114 356,63	GEGENS.DECKUNGSFAEHIg M 700 3 524/3, 700 3 571/5
700 3 520/0	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	12 367,10	
700 3 521/9	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	7 631,80	
700 3 522/7	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	418,80	
700 3 523/5	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	29 604,25	
700 3 524/3	UNTERHALTUNG U.INSTANDSETZUNG V.BEWEGL. VERMOEGEN	55 000	46 000	36 982,46	GEGENS.DECKUNGSFAEHIg M 700 3 512/0, 700 3 571/5
700 3 525/1	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	658,12	
700 3 526/0	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	5 813,74	
700 3 527/8	SONSTIGE BESCHAFFUNG VON BEWEGLICHEM VERMOEGEN	47 400	72 000	45 213,78	VERFUEGUNGSBERECHT AMT UEBER 3 700 DM
700 3 529/4	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	67 600	120 200	-	
700 3 530/8	INANSPRUCHNAHME VON PRIVATGELAENDE	15 000	15 000	14 540,98	
700 3 531/6	KABELMIETEN STOERUNGSMELDEANL. DER PUMPSTATIONEN	35 000	35 000	22 618,50	VERFUEGUNGSBERECHT AMT
700 3 540/5	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	2 828 398,48	
700 3 541/3	STEUERN UND ABGABEN	50 000	50 000	41 880,06	
700 3 549/9	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	3 721 000	4 011 000	-	
700 3 560/0	SCHUTZKLEIDUNG, -SCHUHWERK, DIENSTMUETZEN USW.	65 000	72 000	71 151,58	
700 3 562/6	TEILNEHMERBEITRAEGE FUER FORTBILDUNGSMASSNAHMEN	-	-	1 840,00	
700 3 570/7	BETRIEBSKOSTEN	2 083 000	1 750 000	1 358 100,07	
700 3 571/5	MATERIALKOSTEN	96 000	102 000	87 434,58	GEGENS.DECKUNGSFAEHIg M 700 3 512/0, 700 3 524/3 VERFUEGUNGSBERECHT AMT
700 3 641/0	ABGABEN NACH DEM LAG	840	3 359	3 358,04	
700 3 642/8	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	59 600	51 256	49 264,00	
700 3 651/7	PAUSEN, MODELLE, SONDERDRUCKE, AUSSTELLUNGEN USW.	50 000	80 000	30 065,10	
700 3 652/5	BESEITIGUNG DER KANALWASSER- RUECKSTAENDE	10 000	15 000	5 609,45	
700 3 653/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	15 000	15 000	12 394,68	
700 3 654/1	VERANLAGUNG DER KANAL- BENUTZUNGS-GEBUEHR	700 000	700 000	693 297,33	
700 3 661/4	VEREINSBEITRAEGE	2 925	2 400	2 400,00	

Zu 700 3 110/8

Es sind veranschlagt für:

a) Laufende Kanalbenutzungsgebühren	41.500.000 DM
b) Kostenerstattung von Nachbargemeinden und Abwasserverbänden	1.000.000 DM
c) Grundwassereinleitungsgebühren	20.000 DM
d) Benzinabscheidegebühren	250.000 DM
	<u>42.770.000 DM</u>

Zu 700 3 115/9

Es sind veranschlagt für:

a) Reinigung von Gleisentwässerungsschächten	30.000 DM
b) Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen	205.000 DM
c) Sonstige Leistungen für fremde Rechnungen anderer	90.000 DM
	<u>325.000 DM</u>

Zu 700 3 511/1

Die Unterhaltung der über Privatgelände führenden Zufahrtsstraßen von der B 222 zur Kläranlage bzw. vom Rheindüker zur Kläranlage obliegt vertragsgemäß der Stadt. Die Beseitigung der vermehrt auftretenden Straßenschäden macht eine Erhöhung dieses Ansatzes erforderlich.

Zu 700 3 512/0

Es sind veranschlagt für:

Instandhaltung der Kläranlagen	777.000 DM
davon für die Kläranlage Nord	450.000 DM
Unterhaltung der Kläranlage West	52.000 DM
Unterhaltung der Kläranlage Süd	275.000 DM
Erneuerung nicht mehr verkehrssicherer Schachtabdeckungen und Beseitigung von Entlüftung im Straßenkörper, einschl. Wiederherstellung der Straßendecke	
Aufgrabungen und Instandsetzungen von Anschlußkanälen und Straßenabläufen	
Beseitigung von Schäden und Mißständen im Kanalnetz, Verfüllung oder Beseitigung nicht mehr betriebener Kanalisationsanlagen, Beschaffung von Baustoffen	486.000 DM
Pflege der Grünflächen auf dem Gelände der Pumpstationen und Betriebshöfe	
Reinigung der Kanäle und Beseitigung von Verstopfungen in der Kanalisation in Angermund und Wittlaer	
Sonstige Unterhaltungsmaßnahmen in den Pumpstationen, Rückhaltebecken und Betriebshöfe	
Kanalzustandsuntersuchungen mit der Fernsehkamera, Pflege der Grünflächen auf dem Gelände der Pumpstationen und Betriebshöfe	35.000 DM
	<u>1.298.000 DM</u>

Zu 700 3 570/7

Es sind vorgesehen für:

1. Betriebskosten für die Kläranlage Nord	1.275.000 DM
2. Betriebskosten für die Kläranlage West	320.000 DM
3. Betriebskosten für die Kläranlage Süd	400.000 DM
4. Betriebskosten für den Kanalbetrieb einschl. Pumpstationen und Emscherbrunnenanlage Garath	28.000 DM
5. Betriebskosten für die Chem.-biolog. Laboratorien	60.000 DM
	<u>2.083.000 DM</u>

Zu 700 3 571/5

In den Kläranlagen Ilverich, Lörick und Süd werden zahlreiche Unterhaltungs- und aktivierungspflichtige Arbeiten in eigener Regie durchgeführt. Die hierzu erforderlichen Materialien, Bleche, Rohre, Stabprofile, Schrauben, Elektro- und sonstige Installationsmaterialien werden zum Teil bevorratet. Beim Einkauf der Materialien ist in der Regel die jeweilige Verwendung noch nicht bekannt. Eine echte Kostenverteilung erfolgt im Rahmen der Betriebsabrechnung.

Zu 700 3 651/7

Die Mittel werden benötigt für allgemeine Vorarbeiten, Messungen; Pausen bzw. Planvergrößerungen usw. für Bauvorhaben, für die noch kein Baukonto besteht, finanziert.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
700 3 679/7	INNERE VERRECHNUNGEN	2 609 167	2 038 336	1 940 168,51	
700 3 680/0	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	16 500 000	15 350 000	12 853 184,00	
700 3 685/1	KALKULATORISCHE ZINSEN	18 237 173	18 955 554	18 294 655,64	
700 3 689/4	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	-	-	3 529 998,00	
700 3 713/0	BEITRAG AN DEN BERG.-RHEIN. WASSERVERBAND	310 000	-	-	
700 3 805/6	ERSTATTUNGSZINSEN NACH P 12 KAG USW.	500	500	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	SUMME AUSGABEN	61 540 805	61 310 235	58 110 002,42	
	SUMME EINKUNFTEN	61 540 805	61 310 235	58 055 080,70	
	ZUSCHUSS	-	-	54 921,72	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
701	BEDUERFNISANSTALTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINKUNFTEN				
701 3 110/2	GEBUEHREINKUNFTEN DER WARTEFRAUEN	41 000	57 000	41 054,51	
701 3 140/4	MIETE FUER AUFGESTELLTE PERSONENWAAGEN USW.	1 500	18 000	12 434,53	
701 3 167/6	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	9 000	12 394	8 159,09	
	SUMME EINKUNFTEN	51 500	87 394	61 648,13	
	AUSGABEN				
701 3 490/0	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	912 200	926 310	917 839,55	
701 3 500/0	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	25 000	25 000	23 582,06	
701 3 520/5	BESCHAFFUNG VON INVENTAR	1 080	1 080	482,98	
701 3 540/0	KANALBENUTZUNGSGEBUEHR	42 000	47 000	36 205,66	
701 3 541/8	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	94 372,19	
701 3 549/3	SN NR. 2 ENERGIEVERSORGUNG	105 000	110 000	-	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
701 3 570/1	VERBRAUCHSMATERIEL, BETRIEBSGERAETE USW.	3 600	3 600	3 568,24	
701 3 650/3	ENTSCHAEDIG. F. D. WARTUNG VON BEDUERFNISANSTALTEN	2 000	3 500	1 661,90	
701 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	607 421	575 000	550 949,65	
	SUMME AUSGABEN	1 698 301	1 691 490	1 628 662,23	
	SUMME EINKUNFTEN	51 500	87 394	61 648,13	
	ZUSCHUSS	1 646 801	1 604 096	1 567 014,10	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
720	MUELLBESEITIGUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINKUNFTEN				
720 3 110/5	MUELLABFUHRGEBUEHREN	32 900 000	32 500 000	31 855 133,52	
720 3 111/3	AUS VERBRENNUNG VON MUELL	3 500 000	3 100 000	3 292 421,40	
720 3 112/1	KIPPVERGUETUNG	1 150 000	930 000	1 152 252,84	
720 3 113/0	MUELLVERBRENNUNGSANL.: DAMPF-, SCHROTT-, ASCHEERL.	11 000 000	10 500 000	9 887 636,75	
720 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER FUER SONDERLEISTUNGEN	980 000	850 000	962 185,08	
720 3 169/5	INNERE VERRECHNUNGEN	1 300 000	1 300 000	1 299 534,65	
720 3 171/7	LANDESZUSCHUESSE	-	-	55 989,00	
720 3 207/1	ZINSEN DER RUECKLAGE	159 530	159 530	-	
	SUMME EINKUNFTEN	50 989 530	49 339 530	48 505 153,24	

Zu UA 701

Z. Z. sind 35 Bedürfnisanstalten geöffnet, darunter 21 mit Abortanlagen. In 10 Anlagen wird der Null-Tarif durchgeführt. In den übrigen Anlagen werden Gebühren in Höhe von -,20 DM je Benutzung erhoben.

Zu 701 3 167/6

- | | |
|---|-----------------|
| a) Arbeiten und Lieferungen für Rechnungen anderer (Erstattungen von Gas, Strom, Wasser und Reinigungskosten) | 3.000 DM |
| b) Unterhaltung der Bedürfnisanstalt Arminstraße | 6.000 DM |
| | <u>9.000 DM</u> |
| | ----- |

Zu 720 3 113/0

Die Höhe der Einnahmen wurde nach der Abrechnung für 1977 veranschlagt.

Zu 720 3 169/5

Es werden die Beträge veranschlagt, die für die kostenlose Sperrgutabfuhr für Private aufgewandt und von Hst. 770 3 679/2 erstattet werden. Der Betrag wurde nach dem Ist in 1977 ermittelt.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
AUSGABEN					
720 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	16 796 900	17 486 910	16 627 974,20	
720 3 510/0	UNTERHALTUNG UND BETRIEB DER MUELLABLADEPLAETZE	108 000	108 000	102 760,91	
720 3 520/8	BESCHAFFUNG VON BEWEGLICHEN BETRIEBSEINRICHTUNGEN	780 000	670 000	540 211,85	
720 3 521/6	BESCHAFFUNG VON MUELLSACKEN	100 000	100 000	96 762,52	
720 3 522/4	UNTERSUCHUNG UEBER MOEGLICHK. DER ABFALLBESEITIGUNG	-	33 020	2 549,00	
720 3 523/2	ERHALTUNG DER BETRIEBLICHEN EINRICHTUNGEN MVA	800 000	800 000	-	
720 3 530/5	MIETEN	2 450	2 450	2 450,00	
720 3 641/7	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	76 555	68 002	68 427,00	
720 3 651/4	ERSATZLEISTUNG AN DIE STADTWERKE (MUELLVERBR.ANL.)	12 100 000	12 100 000	12 092 409,42	
720 3 654/9	MUELLABFUHR (UNTERNEHMER)	1 500 000	500 000	461 757,04	
720 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	8 475 029	8 080 300	7 780 711,71	
720 3 680/8	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	6 170 468	6 100 000	5 727 717,28	
720 3 685/9	KALKULATORISCHE ZINSEN	2 918 893	3 125 000	3 145 371,83	
720 3 689/1	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	1 161 235	165 848	1 856 050,44	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
	SUMME AUSGABEN	50 989 530	49 339 530	48 505 153,20	
	SUMME EINNAHMEN	50 989 530	49 339 530	48 505 153,24	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	0,04	
730	MARKTWESEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT 1
EINNAHMEN					
730 3 110/9	STANDGELDER FUER OFFENE MARKTPLAETZE USW.	480 100	483 300	469 909,02	
730 3 111/7	GEBUEHREN FUER HALLENSTAENDE U.A.	2 258 100	1 755 200	1 779 360,48	
730 3 113/3	GEBUEHREN FUER BENUTZUNG DER PARKFLAECHE	335 700	344 000	335 348,50	
730 3 114/1	GEBUEHREN FUER KUEHL- UND LAGERHAUS	-	513 100	549 660,69	
730 3 115/0	BUNDESBAHNFRACHTEN	4 500 000	4 500 000	4 530 783,04	MEHREINN. WACHSEN ZU BEI 730 3 651/8
730 3 116/8	MARKTBAHN	240 000	240 000	247 630,15	
730 3 140/0	MIETEN	1 524 600	1 537 400	1 415 363,54	
730 3 150/8	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	32 900	51 400	32 797,18	
730 3 159/1	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	128 600	155 000	59 124,96	
730 3 167/2	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	965 840	804 500	802 904,50	DAVON PERSONALKOSTEN 13 740 DM ANORDNUNGSBERECHT. AMT 1
730 3 169/9	INNERE VERRECHNUNGEN	24 400	24 400	22 733,00	
730 3 207/5	ZINSEN DER RUECKLAGE	13 350	13 350	-	
	SUMME EINNAHMEN	10 503 590	10 421 650	10 245 615,06	
AUSGABEN					
730 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	2 020 130	2 111 440	1 987 383,03	
730 3 500/7	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	190 000	170 000	174 342,33	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 730 3 501/5, 730 3 510/4 730 3 520/1, 730 3 521/0 730 3 522/8
730 3 501/5	UNTERHALTUNG DER HEIZUNG	10 000	10 000	10 038,03	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 730 3 500/7, 730 3 510/4 730 3 520/1, 730 3 521/0 730 3 522/8
730 3 510/4	UNTERHALTUNG DER ANLAGEN, PLAETZE, STRASSEN USW	110 000	101 000	264 783,69	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 730 3 500/7, 730 3 501/5 730 3 520/1, 730 3 521/0 730 3 522/8
730 3 520/1	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	25 000	51 500	23 018,51	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 730 3 500/7, 730 3 501/5 730 3 510/4, 730 3 521/0 730 3 522/8
730 3 521/0	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	4 000	4 000	1 152,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG MIT 730 3 500/7, 730 3 501/5 730 3 510/4, 730 3 520/1 730 3 522/8

Zu 720 3 510/0

Unterhaltungskosten für die Kippe an der K 31.

Zu 720 3 520/8

Für den Kauf von Mülltonnen und Müllgroßbehältern.

Zu 720 3 521/6

Für den zeitweise anfallenden Mehrmüll.

Zu 720 3 530/5

Mietkosten für Deponie Hamm.

Zu 720 3 651/4

Unterhaltungskosten für die Müllverbrennungsanlage. Der Betrag wurde nach dem Betriebsergebnis 1977 festgelegt.

Zu 720 3 654/9

Die Müllabfuhr in den eingemeindeten Gebieten wird von Unternehmern durchgeführt. Für die Ablagerung von Abfällen werden z.T. Deponien anderer Gemeinden in Anspruch genommen.

Zu 730 3 110/9

Standgelder für Verkaufsplätze auf 13 Kleinhandelsmärkten im Stadtgebiet, auf dem Radschlägermarkt und für offene Verkaufsplätze auf dem Großmarkt.

Zu 730 3 111/7

Es sind veranschlagt für:

Betonhallen	506.400 DM
Importhallen	375.000 DM
Landgroßhändlerhallen	473.800 DM
Nothallen	98.500 DM
Leergut- und Kellerräume	288.600 DM
Kühlräume	85.400 DM
Gefrierräume	5.100 DM
Lagerräume	285.200 DM
Büroräume	35.000 DM
Garagen	88.900 DM
Freiflächen zur Errichtung von Lagern	6.500 DM
Rampen	9.700 DM
	<u>2.258.100 DM</u>

Die Ansätze der Nrn. 730 3 111/7 und 730 3 114/1 wurden zusammengefaßt.

Zu 730 3 115/0

Der Betrag wird in voller Höhe an die Bundesbahn abgeführt.

Wenigereinnahmen durch Rückgang von Waggonzustellungen (vgl. Nr. 730 3 651/8 der Ausgaben).

Zu 730 3 140/0

Es sind veranschlagt für:

Dienst- und Werkdienstwohnungen	9.500 DM
Marktgaststätte	41.000 DM
Firmensonderbauten	489.500 DM
Blumengroßmarkthalle	272.900 DM
Stadt-Sparkasse	20.900 DM
Tankstelle Esso	42.300 DM
Reparaturwerkstätte	20.500 DM
Freiflächen	624.200 DM
Sonstiges	3.800 DM
	<u>1.524.600 DM</u>

Zu 730 3 500/7

Es sind veranschlagt für:

Verglasung der Oberlichte mit Glasbausteinen in der Betonhalle VI	30.000 DM
Dachdeckerarbeiten in der Betonhalle VI	50.000 DM
Unterhaltung von Fußböden, Treppenabgängen, Laderampen, Dächern u. a. an verschiedenen Gebäuden	110.000 DM
	<u>190.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
730 3 522/8	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	1 000	1 000	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 730 3 500/7, 730 3 501/5 730 3 510/4, 730 3 520/1 730 3 521/0
730 3 523/6	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	3 000	3 000	6 726,78	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 730 3 526/0
730 3 524/4	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUCHE USW.	1 200	1 200	759,44	
730 3 525/2	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	3 200	3 200	1 574,89	
730 3 526/0	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	5 000	5 000	-	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 730 3 526/0
730 3 527/9	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	-	-	51,13	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG 730 3 523/6
730 3 528/7	INSTANDSETZ.U.UNTERHALT.VON BETRIEBSEINRICHTUNGEN	15 000	10 800	12 490,23	
730 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	382 500	455 400	201 927,78	
730 3 541/4	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	424 020,20	
730 3 549/0	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	616 000	565 500	-	
730 3 570/8	BESCHAFFUNG VON BRENNSTOFFEN	27 000	27 000	20 027,49	
730 3 640/2	UMSATZSTEUER	608 000	595 500	520 505,59	
730 3 641/0	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	7 984	7 230	6 268,00	
730 3 650/0	MARKTBAHNBETRIEB	100 000	80 000	138 408,78	
730 3 651/8	ABFUEHRUNG DER VEREINNAHMEN	-	-	-	
730 3 659/3	BUNDESBAHNFRACHTEN	4 500 000	4 500 000	4 530 783,04	SIEHE 730 3 115/0
730 3 659/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	38 800	132 880	25 386,75	
730 3 679/8	INNERE VERRECHNUNGEN	721 380	706 964	682 846,78	
730 3 680/1	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	593 000	540 000	511 566,96	
730 3 685/2	KALKULATORISCHE ZINSEN	358 000	330 000	321 501,16	
730 3 689/5	KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	163 396	9 036	267 000,00	
	SUMME AUSGABEN	10 503 590	10 421 650	10 132 562,59	
	SUMME EINNAHMEN	10 503 590	10 421 650	10 245 615,06	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	-	-	113 052,47	
740	SCHLACHTHOF				VERFUEGUNGSBERECHTAM
	EINNAHMEN				
740 3 111/0	AUSGLEICHSABGABE	-	-	89 971,68	
740 3 131/5	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	100	8 000	-	
740 3 140/4	MIETEN UND PACTHEN	28 935	36 453	98 468,98	
740 3 141/2	ERBBAUZINSEN	480 180	95 295	95 637,67	
740 3 142/0	PACTHZINSEN	98 370	24 885	24 211,24	
740 3 159/5	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	1	4,29	
740 3 166/8	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AusGABEN	36 850	30 184	151 814,04	
740 3 167/6	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	2 732	4 140	1 783,20	
	SUMME EINNAHMEN	647 167	198 958	461 891,10	
	AUSGABEN				
740 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	36 850	26 950	168 617,85	
740 3 500/0	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	5 000	45 000	1 919,54	
740 3 540/0	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	9 942,51	
740 3 541/8	STEUERN UND ABGABEN	3 500	10 387	9 927,96	
740 3 549/3	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	16 000	13 700	-	
740 3 640/6	UMSATZSTEUER	-	5 600	19 812,65	
740 3 641/4	ABGABEN NACH DEM LAG	185	737	736,20	VERFUEGUNGSBERECHTAM
740 3 651/1	BETRIEBSKOSTEN - KEIN LAGERMATERIAL	-	-	479,80	
740 3 676/7	ERSTATTUNG VON AUSGLEICHSABGABE	-	-	72 174,88	
740 3 679/1	INNERE VERRECHNUNGEN	30 250	30 600	26 935,00	
740 3 680/5	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	252 000	465 000	449 078,83	
740 3 685/6	KALKULATORISCHE ZINSEN	285 900	435 000	452 393,01	
	SUMME AUSGABEN	629 685	1 032 974	1 212 018,23	
	SUMME EINNAHMEN	647 167	198 958	461 891,10	
	ZUSCHUSS	-	834 016	750 127,13	
	UEBERSCHUSS	17 482	-	-	

Zu 73o 3 54o/6

Es sind veranschlagt für:

Grundbesitzabgaben	92.500 DM
Kanalbenutzungsgebühren	110.000 DM
Körperschaftsteuer-Vorauszahlung	180.000 DM
	<u>382.500 DM</u>

Mehrausgaben durch zu erwartende höhere Körperschaftsteuerzahlung.

Zu 73o 3 65o/o

Es sind veranschlagt für:

Unterhaltung von 2 Diesellokomotiven	50.000 DM
Unterhaltung von Gleis- und Signalanlagen	30.000 DM
Treibstoffe und Öle	20.000 DM
	<u>100.000 DM</u>

Zu 74o 3 111/o

Kein Ansatz, weil nach dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gebühren der Schlachtviehmärkte, Schlachthäuser und Fleischgroßmärkte vom 16. 2. 1970 (BGBl. I. S. 177) eine Ausgleichsabgabe auf frisches Fleisch nicht mehr erhoben wird.

Zu 74o 3 14o/4

Mieten einschl. Nebenkosten für das Wohnhaus Spichernstr. 58. Weniger durch Auflösung des Mietvertrages mit der Handels- und Privatbank.

Zu 74o 3 141/2

Es sind veranschlagt für:

a) Stadt-Sparkasse lt. Erbbaurechtsvertrag vom 25. 5./13. 6. 1966	1.200 DM
b) CG-Centralgenossenschaft für Viehverwertung eG, Hannover, lt. Erbbaurechtsvertrag vom 28. 10. 1975	45.000 DM
c) FVD-Fleischversorgung Düsseldorf GmbH & Co. KG - lt. Erbbaurechtsvertrag vom 9. 2. 1976	433.980 DM
	<u>480.180 DM</u>

Mehreinnahmen durch höhere Pachtzahlung der FVD gem. Erbbaurechtsvertrag.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
750	FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
750 3 100/9	VERWALTUNGSGEBUEHREN	3 000	3 500	2 177,80	
750 3 110/6	FRIEDHOFSGEBUEHREN	8 645 000	8 645 000	7 558 099,22	
750 3 118/1	GRABPFLEGE - LANGFRISTIGE VERTRAEGE	400 000	500 000	380 593,50	
750 3 140/8	MIETEN	135 000	139 000	133 849,46	
750 3 141/6	PACHTEN	81 500	78 000	79 245,87	
750 3 142/4	RUHERECHTSENTSCHAEDIGUNG	18 870	18 870	18 870,00	
750 3 150/5	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	48 000	40 000	48 100,06	
750 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	4 000	3 000	4 535,94	
750 3 161/0	ERSTATTUNG PERSOENLICHER AUSGABEN	40 000	50 000	38 622,00	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
750 3 164/5	KOSTENERSTATTUNG ARBEITS- BESCHAFFUNGSMASSNAHMEN	-	265 560	-	
750 3 171/8	LANDESZUSCHUESSE	259 306	259 307	325 019,95	
750 3 207/2	ZINSEN DER RUECKLAGE	146 810	136 293	141 563,49	
750 3 280/3	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	140 513	53 526	166 257,62	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
	SUMME EINNAHMEN	9 921 999	10 192 056	8 896 934,91	
	AUSGABEN				
750 3 490/3	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	10 282 670	10 700 490	10 338 612,07	
750 3 500/4	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	276 008,61	
750 3 501/2	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS-ANLAGEN USW.	-	-	63 972,99	
750 3 502/0	KREMATORIUM, UNTERHALTUNG UND SACHAUFWAND	-	-	10 604,51	
750 3 504/7	UMGESTALTUNG VON GRABFELDERN	380 000	313 500	380 248,35	
750 3 509/8	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	285 200	318 800	-	
750 3 510/1	UNTERHALTUNG U. INSTANDSETZUNG D. OEFFENTL. ANLAGEN	260 000	263 000	258 438,75	
750 3 511/0	UNTERHALTUNG DER WASSERLEITUNG	-	-	58 173,65	
750 3 512/8	UNTERHALTUNG D. GERAETESCHUPPEN UND UNTERKUENFTE	300	300	470,92	
750 3 513/6	UNTERHALTUNG DER JUEDISCHEN FRIEDHOEFE	12 000	12 000	11 742,13	
750 3 514/4	EINFRIEDIGUNGEN	30 000	30 000	29 878,45	
750 3 515/2	WEGEERNEUERUNG	125 000	125 000	74 948,84	BEZIRKSBEZOGEN - S. ANHANG
750 3 516/0	ABBAU VON GRABKELLERN	25 000	25 000	24 008,25	
750 3 517/9	EINBAU VON SICKERANLAGEN	30 000	20 000	-	
750 3 520/9	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	46 032,89	
750 3 521/7	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	2 398,39	
750 3 522/5	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	954,83	
750 3 523/3	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	1 850,80	
750 3 524/1	BESCHAFF. V. FEUERLOESCH- UND SANITAERTECHN. GERAET	-	-	1 367,82	
750 3 525/0	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	300,34	
750 3 527/6	UNTERHALTUNG DER GERAETE, MASCHINEN, WERKZEUGE USW	90 000	100 000	87 381,27	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG W 750 3 572/1
750 3 528/4	BESCHAFFUNG UND UNTERHALTUNG VON BAENKEN	10 000	10 000	9 779,97	
750 3 529/2	SN NR.2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	63 200	42 000	-	
750 3 530/6	KAPELLEN- U. ZELLENZUBEHOER, GERINGW. WIRTSCHAFTSG.	40 000	39 000	22 898,29	
750 3 540/3	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	561 452,79	
750 3 541/1	SCHORNSTEIN- UND GRUBENREINIGUNG	5 000	4 000	4 006,92	
750 3 542/0	STEUERN UND ABGABEN	97 000	97 000	87 494,63	
750 3 549/7	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	606 000	681 300	-	
750 3 560/8	DIENT- UND SCHUTZKLEIDUNG	88 000	94 000	83 414,81	
750 3 570/5	DEKORATIONEN VON ZELLEN, KAPELLEN, GRAEBERN USW.	45 000	45 000	53 567,10	
750 3 571/3	VOGELSCHUTZ UND -FUETTERUNG	6 000	6 000	5 996,99	
750 3 572/1	MATERIALKOSTEN (LAGERBESTAND- ZUGAENGE)	80 000	95 000	74 573,08	GEGENS. DECKUNGSFAEHIG W 750 3 527/6
750 3 573/0	BEGRAEBNISKOSTEN (UNTERNEHMER)	6 000	6 000	4 642,50	
750 3 640/0	ABGABEN NACH DEM LAG	586	2 343	2 342,04	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
750 3 650/7	ERSTATTUNG VON GRABPFLEGEKOSTEN	1	7 497	6 954,60	
750 3 651/5	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	10 000	10 000	13 681,93	
750 3 652/3	PFLEGE VON KRIEGSGRAEBERN	262 000	257 000	260 314,13	
750 3 653/1	ENTGELTE FUER VERZICHT AUF NUTZUNGSRECHTE	80 000	75 000	84 999,00	
750 3 654/0	ABFUHR VON KRAENZEN UND ABRAUM	80 000	50 000	61 584,04	
750 3 655/8	VERGUETUNG FUER ORGEL- UND HARMONIUMSPIELE	-	41 905	87 948,00	

Zu 750 3 110/6

Aufgrund des Rechnungsergebnisses 1977 und unter Berücksichtigung der Schließung des Krematoriums werden folgende Gebühreneinnahmen erwartet:

Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten	4.600.000 DM
Kapellenbenutzung	918.000 DM
Zellenbenutzung	687.000 DM
Beisetzungen	1.800.000 DM
Urnenversand	1.500 DM
Grabausschmückung u. -abdeckung	340.000 DM
Umbettungen	102.000 DM
Grabpflegegebühren	46.000 DM
Trennplatten und Einfassungen	150.500 DM
	<u>8.645.000 DM</u>

Zu 750 3 171/8

Es sind veranschlagt für:

a) die Pflege der Kriegsgräber (9.872 Gräber à 25,— DM, 502 Sammelgrabfläche 8,— DM)	250.816 DM
b) die Pflege verwaister jüd. Friedhöfe	8.490 DM
	<u>259.306 DM</u>

Zu 750 3 207/2

Es sind veranschlagt für:

a) Grabpflege, langfristige Verträge	142.263 DM
b) Kriegsgräberpflege	4.527 DM
	<u>146.810 DM</u>

Zu 750 3 504/7

Umgestaltung nach Ablauf der Nutzungsrechte zur Wiederbelegung vorgesehener Einzelgrabfelder.

Es werden benötigt für:

Friedhof Nord	62.860 DM
" Süd	16.000 DM
" Stoffeln	47.240 DM
" Gerresheim	63.300 DM
" Eller	20.195 DM
" Heerd	8.530 DM
" Unterrath	26.155 DM
" Hassels	5.045 DM
Lieferung von Wesersandsteinen, Bänken, Abraumkörben, Zapfstellen u. a.	73.780 DM
Natursteinarbeiten	34.245 DM
Lieferung und Verlegung von Rasensoden	22.650 DM
	<u>380.000 DM</u>

Zu 750 3 515/2

Die Mittel sind vorgesehen für Makadendecken:

Friedhof Süd	1.500 qm à 45 DM =	67.500 DM
Friedhof Unterrath	1.400 qm à 45 DM =	63.000 DM
		<u>130.500 DM</u>
	abgerundet	<u>125.000 DM</u>

Zu 750 3 527/6

Es sind vorgesehen für:

Gartenbaumaschinen und Geräte einschl. Bagger	33.000 DM
Instandhaltung der Rasenmäher	18.000 DM
Werkstattbedarf	8.000 DM
Werkzeuge und sonstige Geräte	19.000 DM
Hilfsmaterialien u. a.	12.000 DM
	<u>90.000 DM</u>

Zu 750 3 652/3

Es sind vorgesehen für:

Unternehmerpflege	100.000 DM
Schalenbepflanzung	15.000 DM
Instandsetzungen	100.000 DM
Erstattung von Personalkosten	40.000 DM
Weiterleitung des Landeszuschusses an private Friedhofsträger	4.435 DM
Unvorhergesehenes	2.565 DM
	<u>262.000 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
750 3 656/6	ANLAGE UND PFLEGE VON GRABSTAETTEN	62 000	65 000	57 749,03	ZU LASTEN DES FOLGENDEN HAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 10 000 DM ERTEILT WERDEN
750 3 658/2	ERSTATTUNG VON FRIEDHOFSGEBUEHREN	-	-	742,00	
750 3 661/2	VEREINSBEITRAEGE	6 150	6 150	6 150,00	
750 3 679/5	INNERE VERRECHNUNGEN	1 005 338	1 044 890	958 858,13	
750 3 680/9	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	526 550	512 000	526 550,53	
750 3 685/0	KALKULATORISCHE ZINSEN	11 279 550	11 237 100	11 279 553,00	
	SUMME AUSGABEN	25 878 545	26 336 275	25 922 647,37	
	SUMME EINNAHMEN	9 921 999	10 192 056	8 896 934,91	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	15 956 546	16 144 219	17 025 712,46	
761	ANSCHLAGWESEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
761 3 140/6	PACHT LITFASSAUJELN UND KLEINWERBETRAEGER	1 100 000	1 100 000	1 088 589,55	
	SUMME EINNAHMEN	1 100 000	1 100 000	1 088 589,55	
	AUSGABEN				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 100 000	1 100 000	1 088 589,55	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 100 000	1 100 000	1 088 589,55	
770	FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
770 3 130/8	ABGABE VON BAUSTOFFEN	350 000	450 000	680 894,54	
770 3 131/6	ERLOES AUS VERKAEUFEN	120 000	120 000	121 843,35	
770 3 140/5	MIETEN FUER WOHNUNGEN	202 000	200 000	203 086,69	
770 3 141/3	MIETEN FUER GRUNDSTUECKE UND BETRIEBSRAEUME	5 500	6 000	5 570,00	
770 3 150/2	UNKOSTENZUSCHLAEGE AUF BAUSTOFFLIEFERUNGEN	48 000	138 000	108 943,13	
770 3 151/0	SONSTIGE BETRIEBSEINNAHMEN	240 000	275 000	242 393,81	
770 3 152/9	ERSATZL.VON VERSICHERUNGEN FUER PERS. AUSGABEN	10 000	10 000	4 059,94	ANORDNUNGSBERECHT. AMT
770 3 156/1	ERSATZLEISTUNG V.VERSICHERUNG F. SAECHL.AUSGABEN	20 000	20 000	43 305,09	
770 3 162/6	ERSATZLEISTUNG DER STAEDT. KRANKENANSTALTEN	32 000	32 000	-	
770 3 166/9	ANTEIL AN DER EIGENSCHADENVERSICHERUNG	-	-	128,00	
770 3 167/7	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	631 000	780 000	601 153,78	
770 3 169/3	INNERE VERRECHNUNGEN	16 297 317	14 732 338	14 839 238,67	
	SUMME EINNAHMEN	17 955 817	16 763 338	16 850 617,00	
	AUSGABEN				
770 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	16 069 880	16 558 800	15 944 094,71	
770 3 500/1	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE, BESCHAFF.SAN.KLEINTEILE	190 000	190 000	157 928,57	
770 3 501/0	UNTERHALTUNG DER SANITAEREN ANLAGEN USW.	-	-	62 262,65	
770 3 509/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	43 000	52 600	-	

Zu 750 3 656/6

Es sind vorgesehen für:

Grabanlagepflanzen	20.000 DM
Stiefmütterchen	8.000 DM
Eriken	20.000 DM
Topffichten	2.000 DM
Tannengrün	3.000 DM
Gärtnerei und Blumenzukauf	4.500 DM
Instandsetzungen und Befestigungen von Grabmalen	4.500 DM
	<u>62.000 DM</u>

Zu 770 3 130/8

Das Straßenbauamt wird die Lagerung von Baustoffen vom ZBH und damit auch die Beschaffung aufgeben. Die Baustoffe sollen von den beauftragten Firmen jeweils bereitgestellt werden.

Zu 770 3 131/6

Erlös aus Verkäufen von Kraftfahrzeugen, Schrott usw.

Zu 770 3 140/5

Einnahmen aus der Vermietung von Dienst-, Werkdienst- und Werkwohnungen.

Zu 770 3 150/2

Gemeinkostenzuschläge (16 %), die dem Straßenbauamt in Rechnung gestellt werden.

Zu 770 3 167/7

Es sind veranschlagt für:

a) Ersatzleistungen Dritter zur Schadensbeseitigung	600.000 DM
b) Fuhr- und Arbeitsleistungen (Fahrten des Jugend- und Sozialamtes)	<u>31.000 DM</u>
	631.000 DM

Zu 770 3 169/3

Es sind folgende innere Verrechnungen vorgesehen:

Gestellung von Kraftfahrzeugen und km-Geldern	2.567.950 DM
Erstattung persönlicher und sächlicher Ausgaben	5.500 DM
Erstattung von Betriebs- und Geschäftsbedürfnissen	<u>13.723.867 DM</u>
	16.297.317 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
770 3 510/9	UNTERHALTUNG DER UNBEWEGL. BETRIEBSEINRICHTUNG	50 000	50 000	25 585,43	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 511/7, 770 3 550/8 770 3 570/2
770 3 511/7	UNTERHALTUNG U.BELEUCHTUNG V.STRASSENSCHILDERN USW	471 000	750 000	736 356,87	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 510/9, 770 3 550/8 770 3 570/2
770 3 512/5	UNTERHALTUNG DES VERKEHRS- SCHULGARTENS	6 000	6 000	1 711,36	
770 3 519/2	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS, SCHREINERARBEITEN	35 000	35 000	-	
770 3 520/6	UNTERHALTUNG DER ELEKTRO- ANLAGEN UND -GERAETE	-	-	6 837,94	
770 3 521/4	UNTERHALTUNG DES INVENTARS	9 500	9 500	6 656,22	
770 3 522/2	FEUERMELDE- UND NOTRUFANLAGEN	-	12 000	4 877,30	
770 3 524/9	BESCHAFFUNG VON INVENTAR	9 000	9 000	8 735,50	
770 3 525/7	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUICHE USW.	-	-	1 319,00	
770 3 527/3	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	2 668,37	
770 3 528/1	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	2 250	1 850	1 183,84	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 3
770 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	43 000	25 000	-	
770 3 530/3	MIETE FUER GLEISANSCHLUSS	4 842	4 180	4 179,40	
770 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	200 000	210 000	203 962,05	
770 3 541/9	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	635 401,09	
770 3 549/4	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	771 000	793 500	-	
770 3 550/8	UNTERHALTUNG DER FAHRZEUGE USW.	1 570 000	1 600 000	1 539 279,65	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 510/9, 770 3 511/7 770 3 570/2
770 3 551/6	BETRIEBSSTOFFE	2 100 000	2 100 000	2 032 867,71	
770 3 552/4	KOSTEN FUER FREMDFAHRZEUGE	835 000	835 000	785 581,37	
770 3 553/2	ELEKTROFAHRZEUGE - FORSCHUNG UND UNTERHALTUNG	32 480	32 480	32 190,00	
770 3 560/5	TAGUNGEN UND SCHULUNG	1 500	1 500	-	
770 3 561/3	UNTERHALTUNG DER SCHUTZKLEIDUNG	189 000	189 000	163 249,92	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 562/1
770 3 562/1	BESCHAFFUNG VON SCHUTZKLEIDUNG	262 500	262 500	257 389,44	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 561/3
770 3 570/2	MATERIALKOSTEN (LAGERBESTAND- ZUGAENGE)	1 900 000	1 950 000	1 897 384,00	GEGENS.DECKUNGSFAEHIG M 770 3 510/9, 770 3 511/7 770 3 550/8
770 3 571/0	BESEITIGUNG VON GLATTEIS UND SCHNEE	300 000	500 000	328 075,70	
770 3 572/9	BAUSTOFFBESCHAFFUNG	350 000	450 000	584 541,04	
770 3 640/7	ABGABEN NACH DEM LAG	2	8	1 161,16	VERFUEGUNGSBERECHT AMT 3
770 3 650/4	SCHADENBESEITIGUNG FUER DRITTE	600 000	700 000	542 084,71	
770 3 651/2	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	75 000	65 000	57 328,80	
770 3 652/0	OEFFENTLICHKEITSARBEIT	44 000	15 000	5 517,76	
770 3 661/0	VEREINSBEITRAEGE	1 560	1 560	1 560,00	
770 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	3 233 271	3 060 305	2 920 840,19	
	SUMME AUSGABEN	29 398 785	30 469 783	28 952 811,75	
	SUMME EINNAHMEN	17 955 817	16 783 338	16 850 617,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	11 442 968	13 706 445	12 102 194,75	

780 FOERDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

VERFUEGUNGSBERECHT AMT 3

EINNAHMEN

KEINE EINNAHMEN

AUSGABEN

780 3 717/2	ZUSCHUESSE ZUR FOERDERUNG DER LAND-U.FORSTWIRTSCH.	98 170	86 000	71 140,00	
	SUMME AUSGABEN	98 170	86 000	71 140,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	98 170	86 000	71 140,00	

Zu 77o 3 51o/9

Es sind Mittel vorgesehen für die Befestigung des Arbeitsplatzes Reifenwerkstatt, Unterhaltung der Tankstellen und übrigen Tankanlagen des Amtes und verschiedene Ausbesserungen sowie der notwendigen Hofbefestigungen auf verschiedenen Betriebsstellen.

Zu 77o 3 55o/8 und 77o 3 551/6

Die Ansätze wurden nach den Vorjahresergebnissen ermittelt. Außerdem wurden die Preiserhöhungen berücksichtigt.

Zu 77o 3 552/4

Für die Inanspruchnahme von Taxen und für km-Gelder für die Dienstfahrt zugelassene privateigene Pkw.

Zu 77o 3 553/2

Zu Testzwecken wird ein Fahrzeug eingesetzt. Die veranschlagten Kosten wurden aufgrund des Rechnungsergebnisses 1977 ermittelt.

Zu 77o 3 65o/4

Die Mittel sind vorgesehen für die Schadenbeseitigung für Dritte bei dem Einsatz von Fremdfirmen (s. auch Nr. 77o 3 167/7).

Zu 77o 3 652/o

Es sind vorgesehen insbes. Druckkosten für Abfallfibel sowie für Mitteilungen über Sperrgutabfuhr oder Sonderaktionen.

Zu 78o 3 717/2

Es sind vorgesehen für:

Zuschuß an den Reiter- und Rennverein zum Großen Preis von Düsseldorf
Beteiligungsbetrag an Kosten für die Betreuung des Viehbestandes durch
einen Tierzuchtberater aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarung
Schulgeld für 3 Düsseldorfer Schüler, die die Landwirtschaftsschule
des Kreises Mettmann besuchen
Förderungsmittel für Versuchsarbeiten der Landwirtschaftsschule und
Beratungsstelle Mettmann, Beihilfe zur Förderung der Bienenzucht, der
Kaninchenzucht usw.

75.000 DM

13.630 DM

240 DM

9.300 DM

98.170 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
790	WERBEAMT				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
790 3 110/0	GEBUEHREN	-	-	12 622,94	
790 3 111/9	BENUTZUNG DER ANLEGESTEIGER	30 000	30 000	21 594,53	
790 3 130/5	ERLOES AUS WERBEMATERIAL	1 000	31 000	48 036,83	
790 3 158/5	VERMISCHTE EINNAHMEN	1 000	26 000	10 000,00	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 790 3 655/2
790 3 159/3	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	140 000	140 000	138 646,64	
	SUMME EINNAHMEN	172 000	227 000	230 900,94	
	AUSGABEN				
790 3 490/8	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	1 327 285	1 430 310	1 389 690,01	
790 3 509/2	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	83 500	30 100	-	
790 3 520/3	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	500	-	-	VERFUEGUNGSBERECHTAMT
790 3 523/8	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	7 400,42	
790 3 529/7	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	8 200	12 800	-	
790 3 540/8	KOSTEN FUER ANLEGESTEIGER	45 000	35 000	17 802,67	
790 3 541/6	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	15 324,06	
790 3 549/1	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	16 000	11 400	-	
790 3 570/0	LABORKOSTEN,FOTOMATERIAL	-	1 000	989,85	
790 3 640/4	UMSATZSTEUER	1	2 000	-	
790 3 650/1	VERKEHRSWERBUNG ALL.GEMEIN	600 000	600 000	429 474,87	GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 790 3 651/0, 790 3 652/8 790 3 653/6, 790 3 654/4 790 3 650/1 - 790 3 655/2 ZU LASTEN DES KOMMUNALHAUSHALTSJAHRES DUERFEN AUFTRAEGE BIS ZU 20 % DES ANSATZES ERTEILT WERDEN GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 790 3 650/1, 790 3 652/8 790 3 653/6, 790 3 654/4 GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 790 3 650/1, 790 3 651/0 790 3 652/8, 790 3 654/4 GEGENS.DECKUNGSFAEHIGKEIT 790 3 650/1, 790 3 651/0 790 3 652/8, 790 3 653/6 SIEHE 790 3 130/5 DARUNTER 2 000 DM FUER ZWECKE DES PRESSEAMTES
790 3 651/0	WERBESCHRIFTEN	200 000	250 000	262 775,97	
790 3 652/8	WERBEANZEIGEN	150 000	170 000	117 304,42	
790 3 653/6	ENTWUERFE, FOTOS, FILME, KLISCHEES, MATERN	120 000	120 000	159 485,02	
790 3 654/4	PLAKATE,SCHAUFENSTERSTUECKE, GROSSFOTOS	60 000	120 000	57 519,94	
790 3 655/2	WERBEGABEN	150 000	240 000	206 015,98	
790 3 656/0	KONGRESSE, REPRaesENTATION, SONDERVERANSTALTUNGEN	473 000	683 820	597 782,93	
790 3 657/9	BETREUUNG EMIGR.BUERGER BEI BESUCH IN DUESSELDORF	6 000	6 000	5 135,00	
790 3 658/7	RUNDFAHRTEN, TRANSFERKOSTEN	30 000	30 000	28 880,33	
790 3 659/5	KOSTEN DER ZEITSCHRIFT -DUESSELDORF-	80 000	80 000	72 000,00	
790 3 660/9	KONGRESS-WERBUNG	100 000	50 000	-	
790 3 661/7	VEREINSBEITRAEGE	54 700	57 500	51 177,55	
790 3 663/3	AKTION DUESSELPASS	10 000	10 000	9 958,05	
790 3 679/0	INNERE VERRECHNUNGEN	266 212	352 949	304 316,67	
790 3 707/9	ZUSCHUSS AN DEN VERKEHRSVEREIN	315 000	300 000	245 000,00	
790 3 717/6	WEIHNACHTSBELEUCHTUNG KOE UND ALTSTADT	18 000	34 320	-	
	SUMME AUSGABEN	4 113 398	4 627 199	3 978 033,74	
	SUMME EINNAHMEN	172 000	227 000	230 900,94	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 941 398	4 400 199	3 747 132,80	
791	SONST.FOERDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
	EINNAHMEN				
791 3 118/0	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	-	-	4 597,18	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	4 597,18	

Zu 790 3 540/B

Es sind umfangreiche Unterhaltungsarbeiten an den 5 von Amt 80 verwalteten Anlegesteigern erforderlich, die teilweise vom Wasser- und Schiffsamt gefordert werden.

Zu 790 3 650/1

Es sind vorgesehen für:

Schwerpunktwerbung im Ausland	500.000 DM
Mieten Vitrinen und Ständer Hbf., Einrichtung der Vitrinen,	
Stadtpläne Hbf. u. Flughafen	8.000 DM
Abonnements, Fachliteratur	1.000 DM
Ansichtskarten und Begleitkarten	2.000 DM
Telefon- u. Adressbücher	500 DM
Übersetzungen	6.000 DM
Transportkosten, Zollgebühren, Rollgeld, Anfertigung von Versand-	
kisten, Verpack.Mat.	12.000 DM
Spezialmaterial für Layout	1.000 DM
Aufkleber	3.000 DM
Umschläge Zeitschrift "Düsseldorf"	2.000 DM
Zeitungsausschnittdienst	4.500 DM
Monatsprogramm einschl. Verpackung	31.000 DM
Anschriften für Mailings	2.000 DM
Mailing an VIP's	16.000 DM
Notizblocks	8.000 DM
Klarsichtwappen	3.000 DM
	<u>600.000 DM</u>

Zu 790 3 656/o

1.1 Zuschüsse für Kongresse, Tagungen, Seminare	
1.2 Empfänge und Repräsentationen des Rates und des	
Oberbürgermeisters	
1.3 Bewirtungskosten	
1.4 Betreuungen von Journalisten, Reisebürofachleuten	
1.5 Sonderveranstaltungen, Rahmenprogramme	395.000 DM
2. Ehrenhoffest	50.000 DM
3. Bewirtungskosten	
3.1 Amt 13	10.200 DM
3.2 Amt 11/8	2.500 DM
3.3 Amt 40	4.300 DM
3.4 Amt 41	11.000 DM
	<u>473.000 DM</u>

Zu 790 3 660/9

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Anzeigenwerbung
2. Mailing
3. Internationale Kongreßfachpresse

Im Rahmen der Kongreßakquisition sollen zukünftig unabhängig von den üblichen Werbemaßnahmen und unter weitgehendem Verzicht auf Anzeigen in den nationalen Fachzeitschriften verstärkt interessierte und mit dem Kongreßwesen befaßte Kreise angesprochen werden. Vorgesehen ist für 1979 u. a. eine Beilage in einer bundesweiten Zeitung oder Zeitschrift.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
791 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	396 610	296 100	205 829,44	
791 3 650/6	WIRTSCHAFTSWERBUNG	60 000	77 000	22 907,19	
791 3 661/1	VEREINSBEITRAEGE	4 165	3 945	3 653,00	
791 3 717/0	WEIHNACHTSBELEUCHTUNG KOE UND ALTSTADT	-	-	18 000,00	
	SUMME AUSGABEN	460 775	377 045	250 389,63	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	4 597,18	
	ZUSCHUSS	460 775	377 045	245 792,45	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
792	GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELAENDE				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
792 3 715/9	ERSATZLEISTUNG AN DIE IDR-AG	366 400	499 700	393 124,50	
	SUMME AUSGABEN	366 400	499 700	393 124,50	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	366 400	499 700	393 124,50	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
810 3 210/6	DIVIDENDE DER RWE AG,ESSEN	336 168	320 160	340 170,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 12,50 % BEI 810 3 640/3
810 3 220/3	KONZESSIONSENTGELT RWE A.G. ESSEN	4 500 000	4 378 000	5 186 849,71	
	SUMME EINNAHMEN	4 836 168	4 698 160	5 527 019,71	
AUSGABEN					
810 3 640/3	STEUERN UND ABGABEN	42 021	40 020	85 042,50	SIEHE 810 3 210/6
810 3 715/9	AN DEN VERBAND DER KOMMUNALEN AKTIONAERE DES RWE	3 000	2 896	2 880,00	
	SUMME AUSGABEN	45 021	42 916	87 922,50	
	SUMME EINNAHMEN	4 836 168	4 698 160	5 527 019,71	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	4 791 147	4 655 244	5 439 097,21	
813	GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
813 3 220/7	KONZESSIONSENTGELT RUHRGAS AG	140 000	136 949	144 222,75	
813 3 221/5	KONZESSIONSENTGELT THYSSENGAS A.G.	2 200	2 305	2 010,70	
	SUMME EINNAHMEN	142 200	139 254	146 233,45	

Zu 791 3 650/6

Die Mittel sind für allgemeine Wirtschaftsförderungsmaßnahmen, sowie zur Herstellung eines Prospektes über Düsseldorf in japanischer Sprache vorgesehen. Darüber hinaus ist die Neuauflage des inzwischen weitgehend vergriffenen Wirtschaftsprospektes in deutscher Fassung, sowie der Druck von Kurzfassungen des Wirtschaftsprospektes in verschiedenen Sprachen geplant.

Zu 810 3 210/6

16 % Dividende aus dem RWE-Aktienbesitz von nom. 2.401.200 DM.

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der 16 %igen RWE-Dividende von 336.168 DM.

Zu 813 3 220/7

Die vertraglichen Abgaben der Ruhrgas AG und der Thyssengas GmbH für ihre Lieferungen an die Konzernwerke und Industrieabnehmer im "Düsseldorfer Raum" betragen gem. Gestattungsvertrag vom 26. 1. 1966 = 0,0316 Pf/m³.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
791 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	396 610	296 100	205 829,44	
791 3 650/6	WIRTSCHAFTSWERBUNG	60 000	77 000	22 907,19	
791 3 661/1	VEREINSBEITRAEGE	4 165	3 945	3 653,00	
791 3 717/0	WEIHNACHTSBELEUCHTUNG KOE UND ALTSTADT	-	-	18 000,00	
	SUMME AUSGABEN	460 775	377 045	250 389,63	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	4 597,18	
	ZUSCHUSS	460 775	377 045	245 792,45	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
792	GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELAENDE				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
792 3 715/9	ERSATZLEISTUNG AN DIE IDR-AG	366 400	499 700	393 124,50	
	SUMME AUSGABEN	366 400	499 700	393 124,50	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS	366 400	499 700	393 124,50	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
810 3 210/6	DIVIDENDE DER RWE AG,ESSEN	336 168	320 160	340 170,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 12,50 % BEI 810 3 640/3
810 3 220/3	KONZESSIONSENTGELT RWE A.G. ESSEN	4 500 000	4 378 000	5 186 849,71	
	SUMME EINNAHMEN	4 836 168	4 698 160	5 527 019,71	
AUSGABEN					
810 3 640/3	STEUERN UND ABGABEN	42 021	40 020	85 042,50	SIEHE 810 3 210/6
810 3 715/9	AN DEN VERBAND DER KOMMUNALEN AKTIONAERE DES RWE	3 000	2 896	2 880,00	
	SUMME AUSGABEN	45 021	42 916	87 922,50	
	SUMME EINNAHMEN	4 836 168	4 698 160	5 527 019,71	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	4 791 147	4 655 244	5 439 097,21	
813	GASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTAMT
EINNAHMEN					
813 3 220/7	KONZESSIONSENTGELT RUHRGAS AG	140 000	136 949	144 222,75	
813 3 221/5	KONZESSIONSENTGELT THYSSENGAS A.G.	2 200	2 305	2 010,70	
	SUMME EINNAHMEN	142 200	139 254	146 233,45	

Zu 791 3 650/6

Die Mittel sind für allgemeine Wirtschaftsförderungsmaßnahmen, sowie zur Herstellung eines Prospektes über Düsseldorf in japanischer Sprache vorgesehen. Darüber hinaus ist die Neuauflage des inzwischen weitgehend vergriffenen Wirtschaftsprospektes in deutscher Fassung, sowie der Druck von Kurzfassungen des Wirtschaftsprospektes in verschiedenen Sprachen geplant.

Zu 810 3 210/6

16 % Dividende aus dem RWE-Aktienbesitz von nom. 2.401.200 DM.

Zu 810 3 640/3

12,5 % Kapitalertragsteuer von der 16 %igen RWE-Dividende von 336.168 DM.

Zu 813 3 220/7

Die vertraglichen Abgaben der Ruhrgas AG und der Thyssengas GmbH für ihre Lieferungen an die Konzernwerke und Industrieabnehmer im "Düsseldorfer Raum" betragen gem. Gestattungsvertrag vom 26. 1. 1966 = 0,0316 Pf/m³.

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
AUSGABEN					
SUMME AUSGABEN	—	—	—		
SUMME EINNAHMEN	142 200	139 254	146 233,45		
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	—	—	—		
	142 200	139 254	146 233,45		
817	KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN			VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
817 3 210/8	GEWINNABLIEFERUNG STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	11 082 400	8 889 761	9 327 623,03	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 12,50 % BEI 817 3 640/5
817 3 220/5	KONZESSIONSENTGELT STADTWERKE DUESSELDORF A.G.	28 000 000	20 000 000	14 357 300,00	
817 3 221/3	RESTZAHLUNG KONZESSIONSENTGELT AUS VORJAHREN	2 000 000	10 280 946	12 799 380,00	
817 3 222/1	KONZESSIONSENTGELT STADTWERKE DUISBURG A.G.	100 000	104 000	84 701,94	
	SUMME EINNAHMEN	41 182 400	39 274 707	36 569 004,97	
AUSGABEN					
817 3 640/5	STEUERN UND ABGABEN	1 385 300	1 111 220	2 331 905,76	SIEHE 817 3 210/8
	SUMME AUSGABEN	1 385 300	1 111 220	2 331 905,76	
	SUMME EINNAHMEN	41 182 400	39 274 707	36 569 004,97	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	—	—	—	
		39 797 100	38 163 487	34 237 099,21	
820	STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN			VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
820 3 221/5	RHEINBAHN-ABGABE BENRATHER NETZ	—	27 890	—	
	SUMME EINNAHMEN	—	27 890	—	
AUSGABEN					
820 3 715/2	ZUSCHUSS AN DIE RHEIN. BAHNGESELLSCHAFT A.G.	50 400 000	52 200 000	48 137 218,49	
	SUMME AUSGABEN	50 400 000	52 200 000	48 137 218,49	
	SUMME EINNAHMEN	—	27 890	—	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	50 400 000	52 172 110	48 137 218,49	
		—	—	—	
821	STADTBAHN-GESELLSCHAFT RHEIN-RUHR MBH			VERFUEGUNGSBERECHTAMT	
EINNAHMEN					
	KEINE EINNAHMEN				

Zu 817 3 640/5

12,5 % Kapitalertragsteuer von der Gewinnausschüttung der Stadtwerke Düsseldorf AG von 11.082.400 DM.

Zu 820 3 715/2

Von dem Ansatz entfallen auf

a) den Zuschuß

50.000.000 DM

b) den Übergangstarif S-Bahn

400.000 DM

Die Stadt Düsseldorf hat der Rhein. Bahngesellschaft einen Nießbrauch an im Eigentum der Stadt stehenden Stammaktien der RWE-AG von nom. 74.646.350 DM eingeräumt. Der Rhein. Bahngesellschaft AG fließt hierdurch eine Bruttodividende von rd. 10,5 Mio DM zu.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
821 3 715/7	NACHSCHUESSE GEMAESS PAR.8 GESELLSCHAFTERVERTRAG	510 000	510 000	510 000,00	
	SUMME AUSGABEN	510 000	510 000	510 000,00	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	510 000	510 000	510 000,00	
822	FLUGHAFEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AM 1.1.77
EINNAHMEN					
822 3 140/4	PACHTEN	3 693 197	2 220 000	7 389 810,50	
822 3 205/2	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER- DARLEHEN	1 959 907	1 180 000	2 483 312,08	
822 3 210/9	GEWINNABLIEFERUNG	4 059 000	2 048 400	5 965 130,22	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 12,50 % BEI 822 3 640/6
	SUMME EINNAHMEN	9 712 104	5 448 400	15 838 252,80	
AUSGABEN					
822 3 640/6	STEUERN UND ABGABEN	507 375	256 050	1 491 282,55	SIEHE 822 3 210/9
	SUMME AUSGABEN	507 375	256 050	1 491 282,55	
	SUMME EINNAHMEN	9 712 104	5 448 400	15 838 252,80	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	9 204 729	5 192 350	14 346 970,25	
823	SONSTIGE VERKEHRSUNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AM 1.1.77
EINNAHMEN					
823 3 210/3	DIVIDENDE DER KD DEUTSCHE RHEINSCHIFFFAHRT AG	115 240	230 480	230 480,00	MEHREINN. WACHSEN ZU MIT 12,50 % BEI 823 3 640/6
	SUMME EINNAHMEN	115 240	230 480	230 480,00	
AUSGABEN					
823 3 640/0	STEUERN UND ABGABEN	14 405	28 810	57 620,00	SIEHE 823 3 210/3
	SUMME AUSGABEN	14 405	28 810	57 620,00	
	SUMME EINNAHMEN	115 240	230 480	230 480,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 835	201 670	172 860,00	
824	HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AM 1.1.77
EINNAHMEN					
	KEINE EINNAHMEN				

EN
HTAMT
ZU MT
HTAMT
ZU MT
HTAMT
ZU MT
HTAMT
ZU MT

Zu 823 3 210/3

10 % Dividende für den Kapitalanteil von 2.304.800 DM.

Zu 823 3 640/0

12,5 % Kapitalertragsteuer für die Dividende von 115.240 DM.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
	AUSGABEN				
824 3 640/5	NACHZAHLUNG UMSATZSTEUER	145 658	-	-	
824 3 715/0	VERLUSTABDECKUNG STAEDTISCHE HAEFEN	141 049	-	-	
	SUMME AUSGABEN	286 707	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	286 707	-	-	
		-	-	-	
840	RHEINHALLE				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
	KEINE EINNAHMEN				
	AUSGABEN				
840 3 541/6	STEUERN UND ABGABEN	-	-	21 477,40	
840 3 642/0	ABGABEN NACH DEM LAG	-	-	8 533,52	
	SUMME AUSGABEN	-	-	30 010,92	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	30 010,92	
		-	-	-	
841	MESSEHALLEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
841 3 110/5	EINNAHMEN AUS GARDEROBEN UND TOILETTEN	115 000	115 000	114 135,78	
841 3 111/3	EINTRITTSGELDER	-	450 000	-	
841 3 113/0	OLDTIMER-AUSSTELLUNG	60 000	60 000	64 869,75	
841 3 130/0	PARKPLATZGEBUEHREN	1 500	2 000	1 631,70	
841 3 140/7	VERKAUF VON KARTENSAETZEN	900 000	900 000	1 152 933,13	
841 3 141/5	MIETEN	-	-	-	
841 3 141/5	PACHT AUS DER AMBULANTEN BEWIRTSCHAFTUNG	12 000	11 000	13 541,31	
841 3 142/3	MIETE, PACHT, WERBUNG OLDTIMER-AUSSTELLUNG	-	65 000	-	
841 3 144/0	PACHT ARAL AG	85 000	95 000	91 883,80	
841 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	4 000	3 000	5 795,66	
841 3 159/8	ERSTATTUNG VON MEHRWERTSTEUER	120 000	120 000	168 333,17	
841 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	400 000	420 000	492 933,83	
	SUMME EINNAHMEN	1 697 500	2 241 000	2 106 058,13	
	AUSGABEN				
841 3 416/3	VERGUETUNG FUER AUSHILFSKRAEFTE	130 000	130 000	127 070,60	
841 3 490/2	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	775 900	827 810	761 074,89	
841 3 500/3	UNTERHALTUNG DES ALTEN MESSEGELAENDES	-	-	392 611,59	
841 3 509/7	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	462 000	337 000	-	
841 3 511/9	INSTANDSETZUNG VON PLAETZEN VOR DEN MESSEHALLEN	20 000	30 000	12 050,65	
841 3 521/6	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	11 847,37	
841 3 522/4	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	2 198,09	
841 3 524/0	BESCHAFFUNG FEUERLOESCHGERAET, SCHLAEUCHE USW.	-	-	714,41	
841 3 525/9	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	5 110,84	
841 3 527/5	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	42 107,84	
841 3 529/1	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	62 000	121 400	-	
841 3 530/5	KOSTEN DER FEUERMELE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	12 000	-	
841 3 531/3	ERBBAUZINSEN PARKHAUS FISCHERSTRASSE	65 468	65 468	65 467,92	

Zu 841 3 416/3

Vergütung für Garderoben-, Toiletten- und Parkplatzpersonal sowie für Aushilfskräfte bei kurzfristigem Umbau der Halle. Mehrbedarf infolge stärkerer Auslastung des Alten Messegeländes vor allem der Stadthalle.

Zu 841 3 511/9

Für die Herrichtung des Geländes für Parkzwecke usw.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
841 3 540/2	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	545 672,31	
841 3 541/0	STEUERN UND ABGABEN	420 000	410 000	416 289,34	
841 3 549/6	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	553 000	650 600	-	
841 3 560/7	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 500	6 000	553,40	
841 3 640/9	UMSATZSTEUER	160 000	160 000	179 459,16	
841 3 641/7	ABGABEN NACH DEM LAG	11	43	42,52	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
841 3 652/2	VERANSTALTUNGEN	60 000	80 000	70 599,32	
841 3 655/7	WERBUNG USW.	20 000	20 000	387,96	
841 3 656/5	OLDTIMER - AUSSTELLUNG	-	464 027	-	
841 3 661/1	VERMISCHTE AUSGABEN	1 500	1 500	297,02	
841 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	480 170	343 850	446 186,75	
841 3 680/8	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	1 070 000	1 720 000	-	
841 3 685/9	KALKULATORISCHE ZINSEN	1 908 000	3 740 000	-	
841 3 716/2	BETRIEBSKOSTENZUSCHUSS PARKHAUS	130 000	130 000	95 059,75	
	SUMME AUSGABEN	6 320 549	9 229 698	3 174 801,73	
	SUMME EINNAHMEN	1 697 500	2 241 000	2 106 058,13	
	ZUSCHUSS	4 623 049	6 988 698	1 068 743,60	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
842	GASTSTAETTEN				VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN				
842 3 130/4	EINNAHMEN AUS VERKAEUFEN	1	1	-	
842 3 140/1	PACHT RHEINTERRASSE D-DORF	160 000	160 000	149 934,34	
842 3 141/0	PACHT SCHAUSPIELHAUSGASTST.	80 000	80 000	79 835,20	
842 3 142/8	PACHT, MIETE BUERGERHAUS HUBBELRATH	10 000	11 000	10 964,08	
842 3 143/6	PACHT FISCHERHAUS	25 000	8 000	11 393,19	
842 3 144/4	PACHT VOLKSGARTEN-RESTAURANT	45 000	40 000	45 365,52	
842 3 146/0	PACHT HAUS RHEINPARK	27 000	25 000	28 515,42	
842 3 148/7	PACHT STADTHALLENRESTAURANT	258 000	240 000	234 538,40	
842 3 150/9	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	1	40 136	39 419,70	
842 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	1	10	-	
842 3 159/2	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	100	48	-	
842 3 206/8	ZINSEN SCHNELLENBURG	25 994	26 967	27 874,57	
842 3 261/0	SAEUMNISZUSCHLAEGE, MAHN- UND PFAENDUNGSGEB. U.A.	1	1	74,25	
	SUMME EINNAHMEN	631 098	631 163	627 914,67	
	AUSGABEN				
842 3 500/8	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	30 000	30 000	62 409,14	UEBERTRAGBAR
842 3 501/6	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGSANLAGEN USW.	-	-	19 423,47	
842 3 509/1	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	14 000	17 600	-	
842 3 520/2	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	1 500	11 433	-	
842 3 521/0	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	1	1	-	
842 3 541/5	STEUERN UND ABGABEN	26 500	26 750	35 831,00	
842 3 641/1	STEUERN UND ABGABEN	48 000	74 681	53 641,76	
842 3 642/0	ABGABEN NACH DEM LAG	2 418	9 670	9 669,32	VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
842 3 661/6	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	-	
842 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	49 148	49 448	54 003,00	
842 3 680/2	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	344 286	347 892	351 795,00	
842 3 685/3	KALKULATORISCHE ZINSEN	454 890	480 529	501 697,00	
	SUMME AUSGABEN	970 843	1 048 104	1 088 469,69	
	SUMME EINNAHMEN	631 098	631 163	627 914,67	
	ZUSCHUSS	339 745	416 941	460 555,02	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	

Zu 841 3 652/2

Für die Durchführung eigener Veranstaltungen sowie für die Gewährung von Zuschüssen an Veranstalter.

Zu 841 3 655/7

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) Eigene Anzeigenwerbung
- b) Beteiligung an Werbemaßnahmen des VDSM
- c) Druck einer Terminübersicht für Veranstaltungen

Zu 841 3 716/2

Jährliche Betriebsführungskosten an die NOWEA für das Parkhaus Fischerstraße 2 von ca. 10.000 DM sowie monatlicher Betriebskostenzuschuß an die NOWEA von ca. 10.000 DM.

Zu 842 3 140/1, 842 3 148/7

Die Ansätze berücksichtigen das Rechnungsergebnis 1977. Das Platzangebot der Gaststätte Fischerhaus wird durch Umbau von 30 auf 60 erhöht, so daß mit einer Mehreinnahme zu rechnen ist.

Zu 842 3 500/8

Es sind u. a. Mittel vorgesehen für den Anstrich des Holzwerkes und der Fassade der Gaststätte im Volksgarten.

Zu 842 3 641/1

Der Ansatz ist vorgesehen für Umsatzsteuer.

Zu 842 3 680/2

Der Ansatz umfaßt für:

Gebäude	176.321 DM
techn. Anlagen	51.199 DM
Inventar	116.766 DM
	<u>344.286 DM</u>

Zu 842 3 685/3

6 % des Restbuchwertes von 7.581.501 DM.

		ANSATZ 1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	ERLAEUTERUNGEN
		DM	DM	DM	
843	PHILIPS-HALLE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN					
843 3 110/4	ENTGELTE FUER DIE BENUTZUNG DER HALLE	580 000	700 000	559 063,03	
843 3 111/2	AUS VERANSTALTUNGEN	8 000	5 000	7 130,50	
843 3 112/0	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	24 000	30 000	22 902,00	
843 3 113/9	PARKPLATZGEBUEHREN	50 000	50 000	52 969,00	
843 3 114/7	VORVERKAUFSGEBUEHREN	60 000	90 000	53 446,55	
843 3 140/6	PACHT AUS HOTEL- UND GASTSTAETTENBETRIEB	70 000	80 000	66 036,26	
843 3 141/4	EINNAHMEN AUS WERBUNG	51 000	51 000	56 044,24	
843 3 142/2	MIETE FUER HAUSMEISTERWOHNUNG	2 500	3 000	2 458,57	
843 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	20 000	6 000	19 621,85	
843 3 159/7	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	60 000	100 000	151 222,71	
843 3 167/8	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	140 000	82 000	146 510,78	
	SUMME EINNAHMEN	1 065 500	1 197 000	1 137 395,49	
AUSGABEN					
843 3 416/2	VERGUETUNG FUER AUSHILFSKRAEFTE	110 000	150 000	103 844,65	
843 3 490/1	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	452 690	464 710	412 083,75	
843 3 500/2	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	-	-	199 748,88	
843 3 501/0	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS- UND SANITAERANLAGEN USW	-	-	49 809,23	
843 3 502/9	UNTERHALTUNG DER STRASSEN UND PLAETZE	10 000	14 000	7 062,44	
843 3 509/6	SN NR. 2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	129 700	224 600	-	
843 3 520/7	UNTERHALTUNG DER ELEKTROANLAGEN UND -GERAETE	-	-	39 969,65	
843 3 521/5	UNTERHALTUNG DER EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	3 397,37	
843 3 522/3	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	-	19 131,84	
843 3 523/1	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	-	-	6 207,68	
843 3 524/0	BESCHAFF. V. FEUERLOESCH- UND SANITAERTECHN. GERAET	-	-	2 712,51	
843 3 525/8	BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	764,06	
843 3 526/6	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	-	1 982,66	
843 3 527/4	UNTERHALTUNG DER MASCHINEN	10 000	5 000	1 199,48	
843 3 529/0	SN NR. 2 UNTERHALTUNG U. BESCHAFFUNG V. GERAETEN USW	82 700	80 900	-	
843 3 530/4	MIETEN UND PACTEN	1 000	2 000	-	
843 3 531/2	KOSTEN DER FEUERMELE- UND -NOTRUFANLAGEN	-	6 000	-	
843 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	80 000	60 000	75 822,44	
843 3 541/0	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	132 127,00	
843 3 542/8	BEWACHUNGSKOSTEN	2 000	2 000	-	
843 3 549/5	SN NR. 2 ENERGIEVERSORGUNG	165 000	174 300	-	
843 3 560/6	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2 000	3 000	413,35	
843 3 570/3	HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	8 000	10 000	5 130,47	
843 3 640/8	MEHRWERTSTEUER	80 000	80 000	32 360,53	
843 3 641/6	BEITRAGSUMLAGE ZUR EIGENUNFALLVERSICHERUNG	1 627	1 420	-	
843 3 653/0	VERANSTALTUNGEN	100 000	130 000	78 400,40	
843 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	2 000	2 000	911,75	
843 3 679/3	INNERE VERRECHNUNGEN	232 720	234 400	183 608,06	
843 3 680/7	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	540 000	550 000	512 944,80	
843 3 685/8	KALKULATORISCHE ZINSEN	684 000	723 000	661 820,40	
	SUMME AUSGABEN	2 693 437	2 917 330	2 531 453,40	
	SUMME EINNAHMEN	1 065 500	1 197 000	1 137 395,49	
	ZUSCHUSS	1 627 937	1 720 330	1 394 057,91	
	UEBERSCHUSS	-	-	-	
844	DUESSELFORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN					
844 3 205/9	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER-DARLEHEN	-	-	57 301,34	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	57 301,34	

Zu 843 3 416/2

Vergütung für Garderoben-, Toiletten- und Parkplatzpersonal sowie für Aushilfskräfte bei kurzfristigen Umbauten.
Die Erhöhung des Ansatzes ist im Hinblick auf die Ausweitung des Veranstaltungsbetriebes erforderlich.

Zu 843 4 502/9

Für Unterhaltungsarbeiten an Straßen und Plätzen sowie für die Herrichtung des Geländes für Parkzwecke.

Zu 843 3 527/0 u. 843 3 570/3

Für Eislaufbereitungsanlage und Gabelstapler.

Zu 843 4 653/0

Für die Durchführung von eigenen Veranstaltungen sowie Beteiligungsgeschäften.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
SUMME AUSGABEN		-	-	-	
SUMME EINNAHMEN		-	-	57 301,34	
ZUSCHUSS		-	-	-	
UEBERSCHUSS		-	-	57 301,34	
845 ROBERT-SCHUMANN-SAAL					
VERFUEGUNGSBERECHTIGT					
EINNAHMEN					
845 3 110/3	EINNAHMEN AUS GARDEROBE	16 500	7 000	-	
845 3 140/5	MIETEN UND PACTEN	79 000	36 000	-	
845 3 159/6	ERSTATTUNG VON UMSATZSTEUER	1	1	-	
SUMME EINNAHMEN		95 501	43 001	-	
AUSGABEN					
845 3 416/1	GARDEROBENDIENST	12 500	5 000	-	
845 3 490/0	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	41 280	24 210	-	
845 3 509/5	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	25 500	8 600	-	
845 3 520/6	UNTERHALTUNG DES INSTRUMENTARIUMS	1 000	550	-	
845 3 529/0	SN NR.2 UNTERHALTUNG U.BESCHAFFUNG V.GERAETEN USW	6 200	4 300	-	
845 3 540/0	STEUERN UND ABGABEN	2 600	1	-	
845 3 549/4	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	50 000	35 500	-	
845 3 640/7	UMSATZSTEUER	9 000	4 500	-	
845 3 669/5	VERMISCHTE AUSGABEN	100	100	-	
845 3 679/2	INNERE VERRECHNUNGEN	59 170	59 200	-	
SUMME AUSGABEN		207 350	141 961	-	
SUMME EINNAHMEN		95 501	43 001	-	
ZUSCHUSS		111 849	98 960	-	
UEBERSCHUSS		-	-	-	
870 STADT-SPARKASSE					
VERFUEGUNGSBERECHTIGT					
EINNAHMEN					
870 3 164/0	ERSTATTUNG ANTEILIGER PERSONALKOSTEN	22 000	21 100	19 819,26	ANORDNUNGSBERECHT. AM 1
870 3 165/9	ERSATZLEISTUNG DER STADTSPARKASSE	493 000	461 900	455 004,23	ANORDNUNGSBERECHT. AM 1
870 3 210/8	GEWINNABLIEFERUNG	1	1	-	
SUMME EINNAHMEN		515 001	483 001	474 823,49	
AUSGABEN					
870 3 490/9	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	515 000	483 000	474 823,49	
SUMME AUSGABEN		515 000	483 000	474 823,49	
SUMME EINNAHMEN		515 001	483 001	474 823,49	
ZUSCHUSS		-	-	-	
UEBERSCHUSS		1	1	-	

Zu UA 845

Der Robert-Schumann-Saal wurde bisher unter der Nr. 332 geführt.
Zuständig ist ab 1.7.1978 Amt 80 (bisher Amt 41).

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
871	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
871 3 205/6	ZINSEN AUS GESELLSCHAFTER- DARLEHEN IDR A.G.	280 000	280 000	280 000,00	
871 3 210/2	DIVIDENDE DER INDUSTRIETER- RAINS D'DORF-REISH.AG.	1	300 000	-	MEHREINN. WACHSEN ZUM 12,50 % BEI 871 3 640/0
	SUMME EINNAHMEN	280 001	580 000	280 000,00	
	AUSGABEN				
871 3 640/0	STEUERN UND ABGABEN	1	37 500	-	SIEHE 871 3 210/2
	SUMME AUSGABEN	1	37 500	-	
	SUMME EINNAHMEN	280 001	580 000	280 000,00	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	- 280 000	- 542 500	- 280 000,00	
880	WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
880 3 110/5	AUS VERANSTALTUNGEN IN WITTLAER	500	700	1 350,00	
880 3 140/7	ABFUEHRUNG DER STAEDT. WOHNUNGSGESELLSCHAFT	6 368 370	5 574 404	6 029 997,85	
880 3 141/5	MIETEN	3 100 000	3 100 000	2 348 042,54	
880 3 150/4	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	50	160	447,52	
880 3 153/9	AUFWENDUNGSHILFE	9 528	14 292	14 580,00	
880 3 158/0	VERMISCHTE EINNAHMEN	10	10	-	
880 3 165/2	ERSTATTUNG VON LAG-ABGABEN	68 578	274 312	274 312,48	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
880 3 167/9	ERSATZLEISTUNGEN DRITTER	-	-	1 242,77	
880 3 171/7	LANDESZUSCHUSS	49 287	64 055	77 222,50	
	SUMME EINNAHMEN	9 596 323	9 027 933	8 747 195,66	
	AUSGABEN				
880 3 500/3	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	450 000	500 000	500 000,00	UEBERTRAGBAR
880 3 501/1	UNTERHALTUNG DER HEIZUNGS-ANLAGEN USW.	-	-	92 331,96	
880 3 502/0	UNTERHALTUNG GRUENANLAGEN UND KINDERSPIELPLAETZE	1 500	15 982	1 343,91	
880 3 509/7	SN NR.2 UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	60 500	64 600	-	
880 3 520/8	UNTERHALTUNG DES MOBILIARS	-	100	-	
880 3 521/6	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR	2 000	2 000	294,92	
880 3 530/5	MIETEN FUER WOHNUNGEN	1 053	5 650	5 470,03	
880 3 540/2	ENERGIEVERSORGUNG	-	-	342 379,33	
880 3 542/9	AUFWENDUNGEN FUER GEMEINSCHAFTSANTENNEN	950	950	745,92	
880 3 543/7	STEUERN UND ABGABEN	569 000	621 000	500 000,00	
880 3 546/1	SCHORNSTEINFEGERGEBUEHREN USW.	6 500	5 000	6 334,68	
880 3 547/0	AUFSICHTS- U.BEWACHUNGSDIENST	-	9 496	4 485,72	
880 3 548/8	UMMIETUNGS- UND RAEUMUNGSKOSTEN	4 500	4 000	17 556,88	UEBERTRAGBAR
880 3 549/6	SN NR.2 ENERGIEVERSORGUNG	426 000	397 800	-	
880 3 570/4	FUTTERKOSTEN FUER DIENSTHUND	-	1 320	-	
880 3 640/9	ABGABEN NACH DEM LAG	90 098	360 392	356 606,28	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
880 3 641/7	GESTUNDETE VERMOEGENSABGABE	28 638	114 550	114 550,00	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
880 3 661/1	VERMISCHTE AUSGABEN	200	150	19,99	
880 3 679/4	INNERE VERRECHNUNGEN	120 309	122 409	91 065,48	
880 3 680/8	KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	2 651 554	2 462 305	2 651 554,00	
880 3 685/9	KALKULATORISCHE ZINSEN	6 392 828	5 621 573	6 688 305,00	
	SUMME AUSGABEN	10 805 630	10 309 277	11 373 044,10	
	SUMME EINNAHMEN	9 596 323	9 027 933	8 747 195,66	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 209 307 -	1 281 344 -	2 625 848,44 -	

Zu 871 3 205/6

7 % Zinsen für das Gesellschafterdarlehen von 4.000.000 DM.

Zu 880 3 140/7

Nach dem Pachtvertrag zahlt die Gesellschaft eine jährliche Pacht von 40 % der Mieteinnahmen.

Zu 880 3 141/5

Grundlage für die Berechnung bzw. Schätzung des Ansatzes war das Anordnungssoll bis Mai 1978.

Zu 880 3 171/7

Landeszuschuß für die Modernisierung der Häuser am Hellweg.

Zu 880 3 543/7

Gegenüber dem Ansatz 1978 ergibt sich ein Mehrbedarf infolge Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren und Zugang von bebautem Grundbesitz.

Zu 880 3 680/8

Der Anschaffungswert ist Grundlage für die Berechnung der Abschreibung.

Zu 880 3 685/9

Die kalk. Zinsen betragen 6 % des Restbuchwertes von 106.547.135 DM.

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
881	SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
881 3 100/2	EINNAHMEN DES JAGDBEIRATES	15 000	15 000	14 720,00	
881 3 140/1	PACHTEN	3 400 000	2 915 000	4 347 239,71	
881 3 141/0	JAGDPACHTGELDER	14 000	8 500	13 878,53	
881 3 142/8	FISCHEREIPACHT	4 050	3 200	4 530,00	
881 3 143/6	ERBBAUZINSEN, ZINSEN VON KAUFPREISRESTEN USW.	2 000 000	1 850 000	5 306 037,29	
881 3 144/4	ENTSCHAEDIGUNG FUER FREILEITUNGEN USW.	—	3 200	4 416,89	
881 3 150/9	RUECKVERGUET. ZUVIEL GEZAHLTER STEUERN UND ABGABEN	1 000	8 000	13 274,67	
881 3 152/5	AUS ABGERECHNETEN BAU- MASSNAHMEN	10 000	20 000	163 001,68	
881 3 158/4	VERMISCHTE EINNAHMEN	100	100	500,00	
881 3 161/4	PRAEMIE LANDESJAGDAMT FUER WILDTAUBENABSCHUSS	500	500	134,70	MEHREINN. WACHSEN ZU BE 881 3 570/9
881 3 171/1	LANDESZUSCHUSS	—	—	1 888,00	
881 3 261/0	VERZUGS- UND STUNDUNGSZINSEN	10 000	78 000	108 697,37	
	SUMME EINNAHMEN	5 454 650	4 901 500	9 978 318,84	
	AUSGABEN				
881 3 500/8	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	71 000	36 000	70 399,42	UEBERTRAGBAR
881 3 501/6	UNTERHALTUNG U. EINFRIEDIGUNG UNBEBAUTER GRUNDST.	180 000	218 393	175 153,65	
881 3 530/0	JAGDPACHT FUER EIGENJAGDBEZIRK LOHAUSEN USW.	500	400	350,40	
881 3 532/6	ERBBAUZINSEN UND PACHT	77 221	77 221	12 870,01	
881 3 540/7	ENERGIEVERSORGUNG	—	—	98 708,01	
881 3 541/5	STEUERN UND ABGABEN	1 937 000	1 975 000	1 850 000,00	
881 3 542/3	UMMIETUNGS- UND RAEUMUNGSKOSTEN USW.	377 000	465 000	485 813,02	
881 3 543/1	FORTSCHREIBUNGS- UND VERMESSUNGSKOSTEN USW.	110 000	110 000	149 988,97	UEBERTRAGBAR
881 3 545/8	SCHNEE- UND EISBESEITIGUNG	24 080	58 128	18 426,00	
881 3 570/9	PRAEMIEN FUER DEN ABSCHUSS VON WILDTAUBEN	500	500	134,70	SIEHE 881 3 161/4
881 3 640/3	ABGABEN NACH DEM LAG	67 334	269 336	269 335,08	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
881 3 650/0	STUNDUNGS- UND VERZUGSKOSTEN	500	500	965,99	
881 3 651/9	EISENBAHNANSCHLUSSGEB. UND AUSBESS. PRIVATGLEISANL.	600	500	294,48	
881 3 652/7	ANERKENNUNGSGEBUEHREN	84	84	77,70	
881 3 653/5	UNKOSTEN DES JAGDBEIRATES U. D. PRUEFUNGS AUSSCH. U. A.	7 500	7 500	6 731,80	
881 3 654/3	AN KLEINGARTENVEREINE F. ERHEBUNG V. WOHNGEBUEHREN	10 000	10 000	9 721,36	
881 3 669/1	VERMISCHTE AUSGABEN	500	500	25,00	
881 3 679/9	INNERE VERRECHNUNGEN	130 000	130 000	130 000,00	
881 3 717/5	RUECKZAHLUNG VON PACHTBETRAEGEN	1 000	500	—	
	SUMME AUSGABEN	2 994 819	3 359 562	3 278 995,59	
	SUMME EINNAHMEN	5 454 650	4 901 500	9 978 318,84	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	— 2 459 831	— 1 541 938	— 6 699 323,25	
882	NOTUNTERKUENFTE FUER OBDACHLOSE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN				
882 3 110/4	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG	838 000	760 000	802 540,44	
882 3 111/2	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG UNTERKUENFTE GENOSSENSCHAFT	6 000	3 400	13 133,70	
882 3 140/6	MIETEN	6 430	6 430	7 776,58	
882 3 158/9	VERMISCHTE EINNAHMEN	800	800	138,26	
	SUMME EINNAHMEN	851 230	770 630	823 588,98	
	AUSGABEN				
882 3 490/1	SN NR. 1 PERSOENLICHE AUSGABEN	607 070	645 730	622 125,36	
882 3 502/9	ABBRUCHKOSTEN	34 000	—	67 491,09	VERFUEGUNGSBERECHTIGT
882 3 530/4	MIETEN	25 000	32 000	23 098,61	
882 3 531/2	UEBERNAHME MIETRUECKSTAENDE BEI RAEUMUNGST.	5 000	5 000	—	
882 3 540/1	STEUERN UND ABGABEN	270 000	250 000	240 790,85	

Zu 881 3 140/1

Der Ansatz wurde wie folgt ermittelt:

Anordnungssoll bis zum 30. 5.
Flughafenpacht
insgesamt:
aufgerundet

2.013.397,66 DM
1.289.831,21 DM
3.303.228,87 DM
3.400.000,00 DM
=====

Zu 881 3 143/6

Es sind veranschlagt:

Erbbauzinsen
Zinsen von Kaufpreisresten

1.120.000 DM
880.000 DM
2.000.000 DM
=====

Es ist anzunehmen, daß die Abgänge beim Erbbauzins durch den Verkauf der Erbbaugrundstücke durch die Erhöhungen des Erbbauzinses aufgrund der Gleitklausel annähernd aufgefangen werden.

Zu 881 3 500/8

Der Betrag wird verwendet für notwendige Unterhaltungsarbeiten an 6 Gutshöfen. Die Stadt ist vertraglich verpflichtet, Unterhaltungsarbeiten an Dach und Fach vorzunehmen.

Zu 881 3 501/6

Der bisherige Ansatz reichte nicht aus. Zukünftig sollen auf den Freiflächen intensiver Unrat und Unkraut beseitigt und öfter Schädlingsbekämpfungen durchgeführt werden.

Zu 881 3 541/5

Der Mehrbetrag resultiert aus der Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren und den erst jetzt veranlagten Grundstücksankäufen. Außerdem wirkt sich die Neufestsetzung der Einheitswerte aus.

Zu 881 3 543/1

Die Stadt übernimmt bei Verkauf der Erbbaurechtsgrundstücke die Hälfte der Vermessungskosten, weil die abzutrennenden Hinterlandflächen der Grundstücke als Vorratsflächen für spätere Verkäufe zunächst bei der Stadt verbleiben. Es wird damit gerechnet, daß rd. 90.000 DM an Erbbauberechtigte, weitere 20.000 DM für Kosten des Amtes 62 zu zahlen sind.

Zu 882 3 110/4

Die Mehreinnahmen sind auf weitere Auflockerungen in den Unterkünften, durch die es möglich war, Gemeinschaftsflächen zur individuellen Nutzung bereitzustellen, zurückzuführen.

Zu 882 3 530/4

Es sind vorgesehen für:
Schornsteinfegergebühren
Raum- und Geländereinigung sowie Entrümpelung

18.000 DM
7.000 DM
25.000 DM
=====

Zu 882 3 531/2

Zur Vermeidung von Zwangsvollstreckungen aus Räumungstiteln gegen Mieter städteigener Wohnungen sind die Mietrückstände zu erstatten.

Zu 882 3 540/1

Es sind vorgesehen für:
Grundsteuer
Gebühren für Kanalbetrieb
Straßenreinigung und Müllabfuhr

5.000 DM
68.000 DM
197.000 DM
270.000 DM
=====

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN	
882 3 640/8	ABGABEN NACH DEM LAG	48	191	190,36	VERFUEGUNGSBERECHTIGT	
882 3 659/9	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2 000	3 000	2 197,68		
882 3 669/6	VERMISCHTE AUSGABEN	540	540	333,00		
882 3 677/7	ERSATZLEISTUNG AN GENOSSENSCHAFTEN	662 000	665 000	546 270,08		
	SUMME AUSGABEN	1 605 658	1 601 461	1 502 497,03		
	SUMME EINNAHMEN	851 230	770 630	823 588,98		
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	754 428 -	830 831 -	678 908,05 -		
883	UEBERGANGSHEIME FUER AUSSIEDLER					VERFUEGUNGSBERECHTIGT
	EINNAHMEN					
883 3 110/9	NUTZUNGSENTSCHAEDIGUNG	421 000	310 000	264 885,55		
883 3 140/0	MIETEN	1 180	1 180	1 179,48		
883 3 158/3	VERMISCHTE EINNAHMEN	18 000	12 000	15 066,50		
883 3 171/0	LANDESZUSCHUESSE	95 000	95 000	91 439,41		
	SUMME EINNAHMEN	535 180	418 180	372 570,94		
	AUSGABEN					
883 3 490/6	SN NR.1 PERSOENLICHE AUSGABEN	274 080	268 990	297 257,42		
883 3 530/9	MIETEN	171 720	48 600	48 600,00		
883 3 540/6	STEUERN UND ABGABEN	73 000	70 000	68 605,88		
883 3 541/4	GEBAEUDEREINIGUNG, ENTRUEMPPELUNG	5 000	1 000	1 155,14		
883 3 542/2	SICHERUNGSDIENST	14 400	14 600	-		
883 3 659/3	SONSTIGE SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	700	700	484,08		
883 3 669/0	VERMISCHTE AUSGABEN	140	140	-		
	SUMME AUSGABEN	539 040	404 030	416 102,52		
	SUMME EINNAHMEN	535 180	418 180	372 570,94		
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 860 -	- 14 150	43 531,58 -		
890	ALLGEMEINE STIFTUNGEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT	
	EINNAHMEN					
	KEINE EINNAHMEN					
	AUSGABEN					
890 3 700/0	AN DIE KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE KAISERSWERTH	83	83	83,00		
	SUMME AUSGABEN	83	83	83,00		
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-		
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	83 -	83 -	83,00 -		

Zu 882 3 677/7

Es sind vorgesehen für:

Zinsen und Tilgungen
Jahresberechnungen der Genossenschaften
Außergewöhnliche Reparaturen, Instandsetzungen und Sanierungsmaßnahmen

270.000 DM
220.000 DM
172.000 DM
662.000 DM

Zu 883 3 110/9

Mehreinnahmen durch Anmietung Niersteiner Weg 1-7 sowie infolge Erhöhung der Nutzungsentschädigung durch weitere Raummöblierung.

Zu 883 3 171/0

Zuwendungen des Landes für die Nichtbenutzung von Räumen in den Übergangsheimen.

Zu 883 3 530/9

Mieten für Pertheshaus (Langerstr. 2) und Niersteiner Weg 1-7

Zu 883 3 540/6

Es sind vorgesehen für:

Grundsteuer
Gebühren für Kanalbetrieb
Straßenreinigung und Müllabfuhr und Schornsteinreinigung

1.500 DM
16.800 DM
54.700 DM
73.000 DM

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAUTERUNGEN
891	WILHELM-SCHIFFER -STIFTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. ANF.
	EINNAHMEN				
891 3 140/5	MIETEN	272 000	272 000	264 903,32	
891 3 141/3	PACHTEN	-	600	600,00	
891 3 151/0	ERSTATTUNG VON KOERPERSCHAFTSTEUER	1	24 363	-	ANORDNUNGSBERECHT. ANF.
891 3 178/2	ZINSERTRAG DES STIFTUNGSVERMOEGENS	11 525	11 550	7 853,00	ANORDNUNGSBERECHT. ANF.
	SUMME EINNAHMEN	283 526	308 513	273 356,32	
	AUSGABEN				
891 3 500/1	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	130 000	200 000	55 896,63	UEBERTRAGBAR
891 3 540/0	ENERGIEVERSORGUNG	50 000	50 000	41 458,44	
891 3 541/9	STEUERN UND ABGABEN	15 000	15 000	13 852,16	
891 3 542/7	AUFWENDUNGEN FUER GEMEINSCHAFTSANTENNEN	3 000	3 500	2 557,44	
891 3 543/5	SCHORNSTEINFEGERGEBUEHREN USW.	3 500	3 500	3 271,84	
891 3 546/0	GEBUEHR FUER DIE HAEUSERVERWALTUNG	24 192	24 192	23 976,00	
891 3 547/8	VERSICHERUNGSKOSTEN	3 000	3 000	2 516,06	
891 3 641/5	KOERPERSCHAFTSTEUER	42 572	25 064	45 592,00	VERFUEGUNGSBERECHT. ANF.
891 3 661/0	VERMISCHTE AUSGABEN	-	808	325,62	
	SUMME AUSGABEN	271 264	325 064	189 446,19	
	SUMME EINNAHMEN	283 526	308 513	273 356,32	
	ZUSCHUSS	-	16 551	-	
	UEBERSCHUSS	12 262	-	83 910,13	
892	ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG				VERFUEGUNGSBERECHT. ANF.
	EINNAHMEN				
892 3 141/8	MIETEN	1 082 000	1 082 000	1 046 674,92	
892 3 151/5	ERSTATTUNG VON KOERPERSCHAFT- UND VERMOEGENSTEUER	1	3 089	-	ANORDNUNGSBERECHT. ANF.
892 3 178/7	ZINSERTRAG DES STIFTUNGSVERMOEGENS	1 752	1 755	-	ANORDNUNGSBERECHT. ANF.
892 3 280/5	ZUFUEHRUNG VOM VERMOEGENSHAUSHALT	46 208	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 129 961	1 086 844	1 046 674,92	
	AUSGABEN				
892 3 500/6	UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE	500 000	500 000	361 139,83	UEBERTRAGBAR
892 3 510/3	UNTERHALTUNG DER GRUENANLAGEN	-	10 000	2 340,39	
892 3 540/5	ENERGIEVERSORGUNG	100 000	100 000	81 026,30	
892 3 541/3	LEISTUNGEN FUER HYPOTHEKENGEWINNABGABE	-	11 537	11 700,00	
892 3 542/1	SCHORNSTEINFEGERGEBUEHREN USW.	14 000	14 000	12 644,46	
892 3 543/0	UMMIETUNGS- UND RAEUMUNGSKOSTEN	3 000	5 000	-	
892 3 545/6	STEUERN UND ABGABEN	90 000	90 000	81 317,24	
892 3 546/4	AUFWENDUNGEN FUER GEMEINSCHAFTSANTENNEN	20 000	20 000	14 545,44	
892 3 547/2	GEBUEHR FUER DIE HAEUSERVERWALTUNG	118 070	118 070	117 016,20	
892 3 548/0	VERSICHERUNGSKOSTEN	15 000	15 000	13 358,00	
892 3 640/1	ABGABEN NACH DEM LAG	4 773	19 091	19 090,40	VERFUEGUNGSBERECHT. ANF.
892 3 641/0	KOERPERSCHAFTSTEUER, VERMOEGENSTEUER	95 573	95 573	79 830,44	VERFUEGUNGSBERECHT. ANF.
892 3 661/4	VERMISCHTE AUSGABEN	-	1 394	1 430,00	
	SUMME AUSGABEN	960 416	999 665	795 438,70	
	SUMME EINNAHMEN	1 129 961	1 086 844	1 046 674,92	
	ZUSCHUSS	-	-	-	
	UEBERSCHUSS	169 545	87 179	251 236,22	

SEN

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

CHT ANTI

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
900	STEUERN UND STEUERAEHNL.EINNAHMEN, ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN			
900 3 000/0	GRUNDSTEUER A	210 000	245 000	192 381,60
900 3 001/9	GRUNDSTEUER B	80 700 000	81 000 000	82 118 063,95
900 3 003/5	GEWERBESTEUER	475 000 000	464 000 000	455 920 972,51
900 3 004/3	LOHNSUMMENSTEUER	202 500 000	197 500 000	197 998 325,38
900 3 010/8	GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER	269 000 000	260 000 000	254 283 863,00
900 3 021/3	VERGUEGUNGSSTEUER	1 800 000	1 800 000	1 685 320,37
900 3 022/1	HUNDESTEUER	1 600 000	1 600 000	1 584 008,10
900 3 024/8	GRUNDERWERBSTEUER	15 000 000	16 000 000	17 242 598,70
900 3 025/6	SCHANKERLAUBNISSTEUER	-	-	9 337,80
900 3 041/8	SCHLUESSELZUWEISUNGEN	8 300 000	8 292 371	4 049 825,00
900 3 061/2	LANDESZUWEISUNGEN FUER AUFTRAGSANGELEGENHEITEN	30 621 024	32 240 276	32 059 005,00
900 3 261/5	STUNDUNGS- UND AUSSETZUNGSZINSEN	250 000	250 000	237 223,47
900 3 263/1	VERSPAETUNGZUSCHLAG ZUR GEWERBESTEUER	65 000	65 000	63 164,00
	SUMME EINNAHMEN	1 085 046 024	1 062 992 647	1 047 444 088,88
	AUSGABEN			
900 3 807/9	ZINSEN FUER ERSTATTUNG NACH RECHTMITTELVERFAHREN	10 000	10 000	13 685,50
900 3 810/9	GEWERBESTEUERUMLAGE	196 551 724	192 000 000	194 397 730,00
	SUMME AUSGABEN	196 561 724	192 010 000	194 411 415,50
	SUMME EINNAHMEN	1 085 046 024	1 062 992 647	1 047 444 088,88
	ZUSCHUSS	-	-	-
	UEBERSCHUSS	888 484 300	870 982 647	853 032 673,38
901	LANDSCHAFTSUMLAGE			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
901 3 832/4	LANDSCHAFTSUMLAGE	72 620 000	68 475 775	58 768 427,00
	SUMME AUSGABEN	72 620 000	68 475 775	58 768 427,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	72 620 000	68 475 775	58 768 427,00
	UEBERSCHUSS	-	-	-
910	KREDITE UND SCHULDENDIENST			VERFUEGUNGSBERECHT. AMT
	EINNAHMEN			
910 3 205/8	ERSATZLEISTUNG FUER VORGELEGTE SCHULDENDIENST	-	-	360 294,63
910 3 231/7	SCHULDENDIENSTHILFEN	1 011 035	1 020 726	7 263 850,65
910 3 232/5	SCHULDENDIENSTHILFEN	-	-	6 676,00
910 3 263/5	ERSTATTUNG VON SCHULDENDIENST	3 201 144	3 446 931	135 700,00
	SUMME EINNAHMEN	4 212 179	4 467 657	7 766 521,28

Zu 900 3 001/9

Es liegt folgende Berechnung zugrunde:

Die nach dem Stand vom 10. 5. 1978 für 1979 gespeicherten Werte belaufen sich auf	76.700.000 DM
Erwartete Zugänge bis zum Jahresende	+ 1.000.000 DM
Erwartete Erhöhung aufgrund der Ausläufe der Steuervergünstigungen nach dem 2. Wohnungsbaugesetz in 1979	+ 1.000.000 DM
Voraussichtliches Mehraufkommen infolge Neuveranlagung und Fortschreibung der Einheitswerte in 1979	+ 2.000.000 DM
	<u>80.700.000 DM</u>

Zu 900 3 004/3

Nach den zur Zeit vorliegenden Zahlen wird für 1978 mit einem Aufkommen von 197,0 Mio DM gerechnet. Für 1979 dürfte aufgrund von Lohn- und Gehaltsverbesserungen ein Ansteigen der Lohnsummen um 5 % zu erwarten sein.

Bei der Ermittlung des Aufkommens 1979 ist zu beachten, daß sich die Änderung des § 25 GewStG laut Steueränderungsgesetz 1977 auf alle vier Fälligkeiten (15.1., 15.4., 15.7. und 15.10.1979) auswirkt.

Das angenommene Aufkommen ergibt sich aus folgender Berechnung:

Lohnsummensteueraufkommen (Soll) in der Zeit vom 1.1. - 31.3.1978	56.200.000 DM
Lohnsummensteueraufkommen (Soll) 1977	198.200.000 DM
./. Aufkommen in der Zeit v. 1.1. - 31.3.1977	<u>53.900.000 DM</u>
	144.300.000 DM
+ 5 % Lohn- und Gehaltsverbesserungen 1978 gegenüber 1977 entsprechend den erfolgten Tarifabschlüssen	7.200.000 DM
./. Auswirkungen der Änderung des § 25 GewStG laut Steueränderungsgesetz 1977 in 1979	151.500.000 DM
	<u>14.800.000 DM</u>
	192.900.000 DM
+ 5 % angenommene Lohn- und Gehaltsverbesserungen 1979 gegenüber 1978	9.600.000 DM
	<u>202.500.000 DM</u>

Zu 900 3 024/8

Nach den vorliegenden Zahlen ist damit zu rechnen, daß bereits 1978 wegen der Auswirkungen des Gesetzes über steuerliche Vergünstigungen bei der Herstellung oder Anschaffung bestimmter Wohngebäude vom 11. Juli 1977 der Ansatz von 20 Mio DM nicht erreicht wird.

Die Schätzung erfolgte aufgrund einer Hochrechnung der vom Finanzamt bisher überwiesenen Beträge.

Zu 900 3 810/9

Nach § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 8. 9. 1969 ist eine Umlage nach Maßgabe des Gewerbesteuer-aufkommens an das Land abzuführen.

Die Umlage wird wie folgt errechnet:

Gewerbesteuer-aufkommen geteilt durch den Hebesatz, vervielfältigt mit 120 v.H.

Zu 901 3 832/4

Die Landschaftsumlage beträgt 12,7 % der Berechnungsgrundlage (Steuerkraftmeßzahl für die Zeit vom 1.10.1977 bis 30. 9. 1978 zuzüglich zu erwartender Schlüsselzuweisungen). Infolge des Mehraufkommens bei der Gewerbesteuer wird mit einer Erhöhung der Steuerkraftmeßzahl gegenüber dem Vorjahr gerechnet. Die Landschaftsumlage erhöht sich daher entsprechend.

Zu 910 3 231/7

Folgende Schuldendiensthilfen werden erwartet:

Für ein Darlehen zum Ankauf des Betriebsgeländes der Vereinigten Drahtindustrie GmbH, Hamm	977.853 DM
Für Darlehen zur Wohngebieterschließung Alfelder Straße	<u>33.182 DM</u>
	<u>1.011.035 DM</u>

Zu 910 3 263/5

Folgende von der Stadt Düsseldorf gezahlte Schuldendienstbeträge sind von Dritten zu erstatten:

Städtwerke Düsseldorf AG	33.192 DM
Tennisclub Angermund	2.000 DM
Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf	3.021.477 DM
Aders'sche Wohnungsstiftung	138.675 DM
Studentenwerk	5.800 DM
	<u>3.201.144 DM</u>

		ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN					
910 3 726/2	SCHULDENDIENSTHILFE SANIERUNG GRAFENBERG	-	-	5 819 371,00	
910 3 800/5	ZINSEN (BUND)	714 409	805 806	878 648,25	GEGENS.DECKUNGSFAEHI- GKEIT 910 3 801/3, 910 3 802/1, 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 801/3	ZINSEN (LAND)	1 515 617	1 659 355	1 815 597,46	GEGENS.DECKUNGSFAEHI- GKEIT 910 3 800/5, 910 3 802/1, 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 802/1	ZINSEN (GEMEINDEN USW.)	55 257	56 360	57 433,73	GEGENS.DECKUNGSFAEHI- GKEIT 910 3 800/5, 910 3 801/3, 910 3 804/8, 910 3 807/2
910 3 804/8	ZINSEN (SONSTIGER OEFFENTLICHER BEREICH)	11 526 020	12 030 242	11 903 140,85	GEGENS.DECKUNGSFAEHI- GKEIT 910 3 800/5, 910 3 801/3, 910 3 802/1, 910 3 807/2
910 3 807/2	ZINSEN (KREDITMARKT)	114 157 820	112 412 307	117 335 419,50	GEGENS.DECKUNGSFAEHI- GKEIT 910 3 800/5, 910 3 801/3, 910 3 802/1, 910 3 804/8
910 3 840/4	INANSPRUCHNAHME AUS BUERGSCHAFT	412 500	412 500	453 750,00	
910 3 841/2	RUECKZAHLUNG VON SCHULDENDIENSTHILFEN	-	16 967	60 885,48	
910 3 842/0	ZINSEN FUER SCHULDENDIENSTHILFEN	-	1 600	3 592,65	
	SUMME AUSGABEN	128 381 623	127 395 137	138 327 838,92	
	SUMME EINNAHMEN	4 212 179	4 467 657	7 766 521,28	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	124 169 444	122 927 480	130 561 317,64	
		-	-	-	
911	KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
911 3 801/8	ZINSEN	20 025	20 842	21 624,38	
911 3 802/6	ZINSEN	-	-	4 420,90	
911 3 840/9	ERSTATTUNG VON SCHULDENDIENST	138 675	137 953	129 900,00	
	SUMME AUSGABEN	158 700	158 795	155 945,28	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	158 700	158 795	155 945,28	
		-	-	-	
912	ALLGEMEINE RUECKLAGE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN					
912 3 205/7	ZINSEN	1 302 000	1 430 400	1 663 251,25	
	SUMME EINNAHMEN	1 302 000	1 430 400	1 663 251,25	
AUSGABEN					
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	1 302 000	1 430 400	1 663 251,25	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 302 000	1 430 400	1 663 251,25	
		-	-	-	

Zu 911 3 801/8

Für die Wilhelm-Schiffer-Stiftung
Für die Aderssche Wohnungstiftung

4.357 DM

15.668 DM

20.025 DM

Zu 911 3 840/9

Für die Aderssche Wohnungstiftung

Zu 912 3 205/7

Mit folgenden Zinseinnahmen ist zu rechnen:

- a) 4 % Zinsen aus nom. 36.600 DM Rheinische Hypothekenbank (Westboden) - Kommunalobligationen
- b) 5,5 % Zinsen aus nom. 50.000
US-Dollar Israel-Entwicklungsanleihe von 1976
- c) Zinsen aus Rücklagen - Guthaben

9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
913 ZINSEN UND GELDANLAGEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
913 3 205/1 AUS FESTGELEGTEN KASSENBESTAENDEN	2 500 000	2 300 000	5 861 437,01	
913 3 207/8 AUS KONTOKORRENT UND SONSTIGEN FORDERUNGEN	90 000	120 000	88 460,75	
SUMME EINNAHMEN	<u>2 590 000</u>	<u>2 420 000</u>	<u>5 949 897,76</u>	
AUSGABEN				
913 3 804/1 ZINSEN FUER KONTOKORRENT UND SONSTIGE EINLAGEN	1 300 000	1 300 000	553 121,55	
SUMME AUSGABEN	1 300 000	1 300 000	553 121,55	
SUMME EINNAHMEN	<u>2 590 000</u>	<u>2 420 000</u>	<u>5 949 897,76</u>	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 290 000	1 120 000	5 396 776,21	
917 KALKULATORISCHE EINNAHMEN				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
917 3 270/0 KALKULATORISCHE ABSCHREIBUNGEN	30 832 946	30 261 384	25 617 432,37	
917 3 275/0 KALKULATORISCHE ZINSEN	44 269 608	46 644 871	43 416 753,84	
917 3 279/3 KALKULATORISCHE RUECKSTELLUNGEN	1 998 608	242 607	5 653 048,44	
SUMME EINNAHMEN	<u>77 101 162</u>	<u>77 148 862</u>	<u>74 687 234,65</u>	
AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	<u>77 101 162</u>	<u>77 148 862</u>	<u>74 687 234,65</u>	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	77 101 162	77 148 862	74 687 234,65	
918 DECKUNGSRESERVE				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
918 3 470/7 DECKUNGSRESERVE	18 195 226	-	-	
SUMME AUSGABEN	18 195 226	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	18 195 226	-	-	
919 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT				VERFUEGUNGSBERECHTIGT
EINNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				

Zu 917 3 270/0, 917 3 275/0 und 917 3 279/3

Es werden vereinnahmt von:

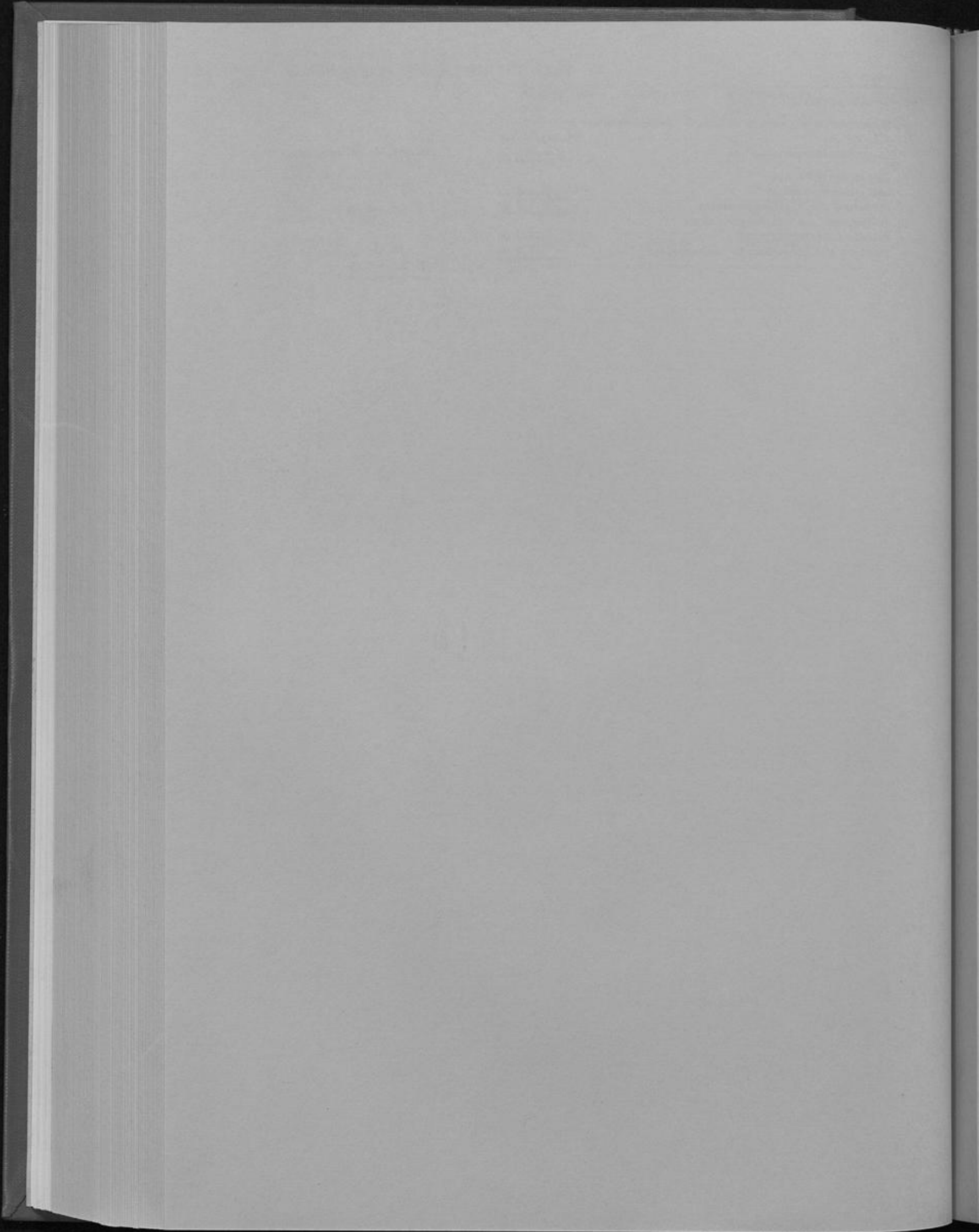
Unterabschnitt	Kalk. Abschreibung	Kalk. Zinsen	Kalk. Rückstellungen
430 Städt. Alten- und Pflegeheime	1.226.000	1.215.890	
431 Städt. Altenwohnhäuser	115.845	422.564	
434 Tagespflegeheim	4.720	-	
542 Krankentransportwesen	228.523	14.550	
675 Straßenreinigung	610.000	97.370	673.977
700 Kanalisation	16.500.000	18.237.173	
720 Müllbeseitigung	6.170.468	2.918.893	1.161.235
730 Marktwesen	593.000	358.000	163.396
740 Schlachthof	252.000	285.900	
750 Friedhöfe und Krematorium	526.550	11.279.550	
841 Messehallen	1.070.000	1.908.000	
842 Gaststätten	344.286	454.890	
843 Philips-Halle	540.000	684.000	
880 Wohn- und Geschäftsgrundstücke	2.651.554	6.392.828	
	<u>30.832.946</u>	<u>44.269.608</u>	<u>1.998.608</u>

	ANSATZ 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ERLAEUTERUNGEN
AUSGABEN				
919 3 860/0				
ZUFUEHRUNG AN DEN VERMOEGENSHAUSHALT	88 362 645	95 473 384	135 191 954,94	
SUMME AUSGABEN	88 362 645	95 473 384	135 191 954,94	
SUMME EINKUUFEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 362 645	95 473 384	135 191 954,94	
	-	-	-	

Zu 919 3 860/0

Der Ansatz enthält:

a) Mindestzuführung gem. § 22 Abs. 1 GemHVO in Höhe der Tilgung von	85.849,140 DM	
Geldbeschaffungskosten von	<u>500.000 DM</u>	86.349,140 DM
b) Rücklagenzuführungen		
kalk. Rückstellungen	1.998.608 DM	
Förderung des Kleingartenwesens	<u>10.737 DM</u>	2.009.345 DM
c) Zuführungen zum Stiftungsvermögen		
Wilhelm-Schiffer-Stiftung	2.442 DM	4,160 DM
Stiftung zur Förderung der Jugendpflege	<u>1.718 DM</u>	<u>88.362,645 DM</u>



E i n z e l p l ä n e
des
Vermögenshaushalts

1. Verwendung der Mittel:

Die Ausgabenansätze des Vermögenshaushalts dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit die rechtzeitige Bereitstellung der Deckungsmittel gesichert werden kann. Dabei darf die Finanzierung anderer, bereits begonnener Maßnahmen nicht beeinträchtigt werden (§ 27 Abs. 1 GemHVO).

Über die Ansätze darf daher grundsätzlich erst nach Einzelfreigabe durch den Stadtkämmerer verfügt werden. Vorhaben von geringer Bedeutung werden mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung durch Rundverfügung freigegeben.

Für sämtliche Bauvorhaben über 1 Mio DM Gesamtkosten müssen vor Freigabe der Mittel Bauausführungs- und Finanzierungsbeschlüsse über den Fachausschuß und Finanzausschuß im Rat herbeigeführt werden. Bei allen übrigen Bauvorhaben muß vor Freigabe der Mittel der Fachausschuß gehört werden. Die Vorlage im Fachausschuß bedarf der vorherigen Zustimmung des Stadtkämmerers.

2. Planung neuer Bauvorhaben (Maßnahmen, für die Mittel im Vermögenshaushaltsplan noch nicht veranschlagt sind oder Bereitstellung außerplanmäßiger Ausgaben).

Vor der Einleitung irgendeines Verfahrens im Ausschuß ist bei Maßnahmen, die evtl. Auswirkungen auf die Vermögenshaushaltspläne späterer Jahre haben werden und voraussichtlich Kosten von mehr als 500.000 DM verursachen, die Genehmigung des Oberstadtdirektors einzuholen.

Die Anträge sind über den Stadtkämmerer an den Oberstadtdirektor zu richten.

3. Verfügungsberechtigungen

Soweit im Vermögenshaushalt die Verfügungsberechtigung bei den einzelnen Haushaltsstellen nicht angegeben ist, richtet sie sich nach der Freigabeverfügung des Stadtkämmerers.

Die verfügungsberechtigten Ämter können ihr Verfügungsrecht schriftlich auf andere Ämter übertragen.

Soweit durch den Stadtkämmerer ein Verfügungsrecht nicht vergeben wurde, ist Amt 20 verfügungsberechtigt.

4. Anordnungsberechtigung:

Anordnungen erteilen

a) in der Einnahme

1. die jeweiligen Fachämter für Einzelzuschüsse von Bund, Land und Dritten
2. Amt 20 für die übrigen Haushaltsstellen

b) in der Ausgabe

die jeweiligen verfügungsberechtigten Ämter

Die bezirksbezogenen Ansätze wurden in der Spalte "Erläuterungen" mit dem Vermerk:
"bezirksbezogen - s. Anhang" versehen. Die Ansätze sind in einem Anhang zum Haushaltsplan
- Seiten 889 u. f. - zusammengefaßt.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
						- JEWEILS 1 000 DM -							
020	HAUPTVERWALTUNG												
7000	BESCHAFFUNG VON MASCHINEN												
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
020 900 7000/8	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	48 000	-	18 000	1 924	-	171 818	85 902	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	48 000	-	18 000	1 924	-	171 818	85 902	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	48 000	-	18 000	1 924	-	171 818	85 902	-	-	-	-	-
7027	BESCHAFFUNG EINES AUDIOMETERS												
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
020 900 7027/8	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	8 283	-	-	-	8 283	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	8 283	-	-	-	8 283	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	8 283	-	-	-	8 283	-	-	-	-	-
021	BUERODIENSTGEBAEUDE												
7001	WERTVERBESSERUNGEN AN BUERODIENSTGEBAEUDEN												
EINNAHMEN													
021 281 7001/8	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	73 120	-	122 481	73 120	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	73 120	-	122 481	73 120	-	-	-	-	-
AUSGABEN													
021 906 7001/9	BESCHILDERUNG	-	-	33 695	-	-	-	33 695	-	-	-	-	-
021 950 7001/9	BAUKOSTEN	1 900 000	-	2 090 000	1 162 589	-	-	-	-	-	-	-	-
021 961 7001/4	RUECKZAHLUNG ZUMEL ERHALTENER LANDESZUSCHUESSE	-	-	6 776	-	-	6 188 919	4 712 500	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 900 000	-	2 096 471	1 162 589	-	6 188 919	4 712 500	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	73 120	-	6 188 919	4 712 500	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 900 000	-	2 090 471	1 089 489	-	6 006 438	4 679 910	-	-	-	-	-
7003	UMBAU ZOLLSTRASSE												
EINNAHMEN													
021 281 7003/4	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	100 000	100 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	100 000	100 000	-	-	-	-	-	-	-
AUSGABEN													
021 906 7003/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	83 510	175 500	100 000	83 510	91 010	-	-	-	-
021 960 7003/6	BAUKOSTEN	-	-	-	83 510	1 367 892	1 300 000	86 500	18 112	-	-	-	-
021 961 7003/0	BAUKOSTEN 2 BA	500 000	3 500 000	80 000	83 510	9 000 000	-	550 000	4 450 000	2 500	1 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	3 500 000	80 000	1 995 530	9 538 392	1 400 500	621 010	4 522 992	2 500	1 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	100 000	100 000	-	100 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	3 500 000	80 000	99 504 470	4 458 392	1 400 500	451 990	4 520 492	-	-	-	-



		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
021	BUERODIENSTGEBAEUDE												
7010	TECHNISCHES RATHAUS												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
021 902 7010/1	GRUNDEWERB	-	-	3 493 328	-	3 493 328	-	3 493 328	-	-	-	-	-
021 901 7010/2	BAUKOSTEN 2 DA	500 000	15 900 000	50 000	50 000	45 500 000	-	600 000	44 400 000	10 000	5 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	15 900 000	3 543 328	50 000	48 993 328	-	4 000 328	44 400 000	10 000	5 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	-	3 543 328	50 000	48 993 328	-	4 000 328	44 400 000	-	-	-	-
8514	GESUNDHEITSHAUS VAGEDESSTRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
021 960 8514/8	BAUKOSTEN	500 000	2 000 000	150 000	10 700	31 100 000	142 277	660 731	30 296 992	1 500	500	-	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	2 000 000	150 000	10 700	31 100 000	142 277	660 731	30 296 992	1 500	500	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	-	150 000	10 700	31 100 000	142 277	660 731	30 296 992	-	-	-	-
023	REINIGUNG												
7016	REINIGUNGSMASCHINEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
023 935 7016/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	90 000	-	100 000	62 960	-	124 763	252 548	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	90 000	-	100 000	62 960	-	124 763	252 548	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	90 000	-	100 000	62 960	-	124 763	252 548	-	-	-	-	-
024	RECHTSAMT												
7022	BRANDSCHADEN SPORTHALLE RUECKERTSTRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
024 950 7022/1	SCHADENSBESEITIGUNG	-	-	-	58 379	1 036 124	1 036 746	58 377	1	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	58 379	1 036 124	1 036 746	58 377	1	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	58 379	1 036 124	1 036 746	58 377	1	-	-	-	-

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
030 KAEMMEREI				
7011 RESTSCHULD SOERENSEN				
EINNAHMEN				
000 307 7011/8 RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	800		800	800,0
SUMME EINNAHMEN	800		800	800,0
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	800		800	800,0
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	800		800	800,0
080 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG				
7005 KAUF EINER AUTOMATISCHEN ZEICHENANLAGE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
000 805 7005/5 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			360 000	220 100,0
SUMME AUSGABEN			360 000	220 100,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			360 000	220 100,0
7017 COM-RECORDER MIT ZUBEHOER				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
060 905 7017/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			35 000	99 800,0
SUMME AUSGABEN			35 000	99 800,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			35 000	99 800,0
7024 ANKAUF VON DATENVERARBEITUNGSANLAGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
060 935 7024/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	20 800		885 000	1 000 841,0
SUMME AUSGABEN	20 800		885 000	1 000 841,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	20 800		885 000	1 000 841,0

OBJEKTSZUGEHÖRIGE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINGECHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983PF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLÄUTERUNGEN
	4 200	2 400			
	4 200	2 400			
	4 200	2 400			
	4 200	2 400			
1 402 088	746 140	595 100	100 825		
1 402 088	746 140	595 100	100 825		
1 402 088	746 140	595 100	100 825		
	388 952	134 900			
	388 952	134 900			
	388 952	134 900			
	4 895 992	1 791 641			
	4 895 992	1 791 641			
	4 895 992	1 791 641			

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
060 ZENTRALE DATENVERARBEITUNG				
7028 GRAFISCHE DATENVERARBEITUNG				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
060 935 7028/4 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	1 032 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 032 000	-	-	-
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHLUSSE ÜBERSCHUSS	1 032 000	-	-	-
062 MATERIALVERWALTUNG				
7018 BÜROMASCHINEN				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
062 935 7018/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	285 000	-	320 000	194 413
SUMME AUSGABEN	285 000	-	320 000	194 413
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHLUSSE ÜBERSCHUSS	285 000	-	320 000	194 413
063 DRUCKEREI UND BUCHBINDEREI				
7007 BESCHAFFUNG VON MASCHINEN UND MATERIAL				
EINKÜNFEN				
063 345 7007/8 ERLOES AUS DER VERKAUFSSCHUNG VON SACHVERMÖGEN	-	-	-	20 000
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	20 000
AUSGABEN				
063 345 7007/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	180 000	-	120 000	155 487
SUMME AUSGABEN	180 000	-	120 000	155 487
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	20 000
ZUSCHLUSSE ÜBERSCHUSS	180 000	-	120 000	85 487

OBJEKTBEZOGENE EINKÜNFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF
				- JEWELNS 1 000 DM -			
1 032 000	-	1 032 000	-	-	-	-	-
1 032 000	-	1 032 000	-	-	-	-	-
1 032 000	-	1 032 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
432 680	799 413	-	-	-	-	-	-
432 680	799 413	-	-	-	-	-	-
432 680	799 413	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
620 482	375 486	-	-	-	-	-	-
620 482	375 486	-	-	-	-	-	-
620 482	375 486	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

ALLGEMEINE VERWALTUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
083 SONSTIGE EINRICHTUNGEN FUER DIE BELEGSCHAFT				
7008 WOHNUNGSHILFE FUER DIE BELEGSCHAFT				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
083 927 7008/7 GEMAEHRUNG VON DARLEHEN	450 000	-	450 000	452 200
SUMME AUSGABEN	450 000	-	450 000	452 200
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	450 000	-	450 000	452 200
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	- JEWEILS 1 000 DM -	
-	2 258 074	1 902 250	-	-	-	-	-	-
-	2 258 074	1 902 250	-	-	-	-	-	-
-	2 258 074	1 902 250	-	-	-	-	-	-



OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
110	ORDNUNGSAMT			
7124	BESCHAFFUNG VON FUNKSPRECHGERAETEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
110 835 7124/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	2 500	2 040,0
	SUMME AUSGABEN	-	2 500	2 040,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	2 500	2 040,0
7127	SCHALLPEGELMESSER			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
110 905 7127/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	23 000	-
	SUMME AUSGABEN	-	23 000	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	23 000	-
130	FEUERWEHR			
7102	BETRIEBSEINRICHTUNGEN (ERSATZBESCHAFFUNG)			
	EINNAHMEN			
130 361 7102/2	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	3 424
	SUMME EINNAHMEN	-	-	3 424
	AUSGABEN			
130 835 7102/9	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	65 300	65 820	65 827
	SUMME AUSGABEN	65 300	65 820	65 827
	SUMME EINNAHMEN	-	-	3 424
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	65 300	65 820	62 403
7103	ERSATZBESCHAFFUNG FUER FAHRZEUGPARK USW.			
	EINNAHMEN			
130 361 7103/0	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	16 169
	SUMME EINNAHMEN	-	-	16 169
	AUSGABEN			
130 935 7103/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 000 000	1 000 000	903 850
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	1 000 000	903 850
	SUMME EINNAHMEN	-	-	16 169
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 000	1 000 000	797 000

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
-	-	4 543	-	-	-	-	-	-
-	-	4 543	-	-	-	-	-	-
-	-	4 543	-	-	-	-	-	-
-	-	23 000	-	-	-	-	-	-
-	-	23 000	-	-	-	-	-	-
-	-	23 000	-	-	-	-	-	-
-	26 154	3 424	-	-	-	-	-	-
-	26 154	3 424	-	-	-	-	-	-
-	404 672	176 940	-	-	-	-	-	-
-	404 672	176 940	-	-	-	-	-	-
-	26 154	3 424	-	-	-	-	-	-
-	378 458	173 516	-	-	-	-	-	-
-	236 343	16 169	-	-	-	-	-	-
-	236 343	16 169	-	-	-	-	-	-
-	3 943 765	2 803 834	-	480	-	-	-	-
-	3 943 765	2 803 834	-	480	-	-	-	-
-	236 343	16 169	-	-	-	-	-	-
-	3 704 422	2 787 665	-	-	-	-	-	-

OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
130 FEUERWEHR				
7104 FEUERMELDE- U.SIGNALNETZ SOWIE NACHRICHTENANLAGEN				
EINNAHMEN				
130 361 7104/3 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	128 781,2
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	128 781,2
AUSGABEN				
130 026 7104/5 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	273 000	-	224 500	310 260,7
SUMME AUSGABEN	273 000	-	224 500	310 260,7
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	128 781,2
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	273 000	-	224 500	181 521,4
7105 UM- U.NEUBAU VON GEBAEUDEN UND ANLAGEN				
EINNAHMEN				
130 361 7105/7 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	10 460
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	10 460
AUSGABEN				
130 850 7105/8 BAUKOSTEN	464 000	-	507 190	468 213,3
130 961 7105/2 BAUKOSTEN FEUERWACHE MÜNSTERSTRASSE	448 000	-	500 000	-
SUMME AUSGABEN	912 000	-	1 007 190	468 213,3
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	10 460
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	912 000	-	1 007 190	380 967,2
7107 ERWEITERUNG FEUERWACHE PIONIERSTR.				
EINNAHMEN				
130 361 7107/3 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	13 418,4
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	13 418,4
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	13 418,4
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	13 418,4
7116 FEUERWACHE GARATH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
130 960 7116/2 BAUKOSTEN	8 000 000	14 000 000	2 000 000	500 000,0
SUMME AUSGABEN	8 000 000	14 000 000	2 000 000	500 000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000 000	14 000 000	2 000 000	500 000,0

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAUTERUNGEN
				-	-	-	-	
-	34 250	128 781	-	-	-	-	-	-
-	34 250	128 781	-	-	-	-	-	-
-	1 567 534	807 796	-	-	-	-	-	-
-	1 567 534	807 796	-	-	-	-	-	-
-	24 250	128 781	-	-	-	-	-	-
-	1 933 284	679 014	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	55 469	10 469	-	-	-	-	-	-
-	55 469	10 469	-	-	-	-	-	-
-	2 372 730	1 367 691	-	-	-	-	-	-
945 500	-	945 000	500	-	-	-	-	-
945 500	2 372 730	2 312 691	500	-	-	-	-	-
-	55 469	10 469	-	-	-	-	-	-
945 500	2 317 261	2 300 242	500	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 800 000	182 463	7 500 000	12 117 537	11 000	2 000	-	-	-
19 800 000	182 463	7 500 000	12 117 537	11 000	2 000	-	-	-
19 800 000	182 463	7 500 000	12 117 537	11 000	2 000	-	-	-

OEFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN	
									- JEWELS 1 000 DM -					
140 ZIVILSCHUTZ														
7120 MASCHINEN, GERAETE USW.														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
140 905 7120/7 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	30 000	-	-	4 000			34 900							
SUMME AUSGABEN	30 000	-	-	4 000			34 900							
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-			-							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	30 000	-	-	4 000			34 900							
7125 UM- UND NEUBAU VON GEBAEUDEN UND ANLAGEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
140 920 7125/2 BAUKOSTEN	400 000	-	240 000	875		150 000	640 408							
SUMME AUSGABEN	400 000	-	240 000	875		150 000	640 408							
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-		-	-							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	400 000	-	240 000	875		150 000	640 408							
7129 GRUNDERWERB														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
140 932 7129/7 GRUNDERWERB	-	-	3 537 000	-		-	3 537 000							
SUMME AUSGABEN	-	-	3 537 000	-		-	3 537 000							
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-		-	-							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	3 537 000	-		-	3 537 000							
150 AMT FUER VERTEIDIGUNGSLASTEN														
7128 BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN														
EINNAHMEN														
150 961 7128/6 ZUSCHUSS DES LANDES	1 500	-	-	-		-	1 500							
SUMME EINNAHMEN	1 500	-	-	-		-	1 500							
AUSGABEN														
150 932 7128/2 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 500	-	-	-		-	1 500							- BEFUGENRECHT ART 11
SUMME AUSGABEN	1 500	-	-	-		-	1 500							
SUMME EINNAHMEN	1 500	-	-	-		-	1 500							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	-		-	-							



2 SCHULEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983 - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUZERUNGEN
200 SCHULVERWALTUNG										
7201 ZUSCHUESSE AN SCHULLANDHEIME										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
200 987 7201/4 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	140 000	-	20 000	20 000	-	227 084	195 504	-	-	-
SUMME AUSGABEN	140 000	-	20 000	20 000	-	227 084	195 504	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	140 000	-	20 000	20 000	-	227 084	195 504	-	-	-
7231 LEHRMITTEL AUS LERNMITTELEINSPARUNGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
200 933 7231/3 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	400 000	-	400 000	100 000	-	1 986 648	900 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	400 000	-	400 000	100 000	-	1 986 648	900 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	400 000	-	400 000	100 000	-	1 986 648	900 000	-	-	-
8295 GRUNDERWERB										
EINNAHMEN										
200 340 8295/2 ERLOES AUS DER VERKAEUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	1 000 000	-	738 365	-	-	1 738 365	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 000 000	-	738 365	-	-	1 738 365	-	-	-	-
AUSGABEN										
200 932 8295/7 GRUNDERWERB	3 500 000	-	6 000 000	-	-	9 500 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	3 500 000	-	6 000 000	-	-	9 500 000	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 000 000	-	738 365	-	-	1 738 365	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 500 000	-	5 261 635	-	-	7 761 635	-	-	-	-
9224 UMWANDLUNG VON SCHULEN IN TAGESFORM										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
200 960 9224/1 PLANUNGSKOSTEN	20 000	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	20 000	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	20 000	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
200 SCHULVERWALTUNG				
9225 MEHRZWECKNUTZUNG VON SCHULGEBAEUDEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
200 920 9225/6	BAUKOSTEN	180 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	180 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	180 000	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-
210 GRUNDSCHULEN				
7202 GRUNDERWERB				
EINNAHMEN				
210 340 7202/7	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	-	-	241 300
	SUMME EINNAHMEN	-	-	241 300
AUSGABEN				
210 932 7202/1	GRUNDERWERB	-	-	77 154
	SUMME AUSGABEN	-	-	77 154
	SUMME EINNAHMEN	-	-	241 300
	ZUSCHUSS	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	958 415
7209 WERSTENER FRIEDHOFSTRASSE				
EINNAHMEN				
210 961 7209/6	ZUSCHUSS DES LANDES	47 260	263 980	614 800
	SUMME EINNAHMEN	47 260	263 980	614 800
AUSGABEN				
210 935 7209/2	INVENTAR	-	-	180 000
210 936 7209/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	-	80 000
210 950 7209/7	BAUKOSTEN	-	1 160 000	1 500 000
	SUMME AUSGABEN	-	1 160 000	1 760 000
	SUMME EINNAHMEN	47 260	263 980	614 800
	ZUSCHUSS	-	876 480	1 344 800
	UEBERSCHUSS	47 260	-	-
7210 TURNHALLE KIRCHFELDSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
210 961 7210/6	RUECKZAHLUNG ZUMEL ERHALTENEN LANDESZUSCHUESSE	-	-	11 080
	SUMME AUSGABEN	-	-	11 080
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	11 080	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 - JEWELS 1 000 DM -	1981	1982	1983FF	ERLAUTERUNGEN
-	-	150 000	-	-	-	-	-	-
-	-	150 000	-	-	-	-	-	-
-	-	150 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	241 300	-	-	-	-	-	-
-	-	241 300	-	-	-	-	-	-
-	-	77 154	-	-	-	-	-	-
-	-	77 154	-	-	-	-	-	-
-	-	241 300	-	-	-	-	-	-
-	-	958 415	-	-	-	-	-	-
945 200	-	945 200	-	-	-	-	-	-
945 200	-	945 200	-	-	-	-	-	-
180 000	-	180 000	-	-	-	-	-	-
80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
1 400 000	780 000	2 600 000	50 000	-	-	-	-	-
1 750 000	780 000	2 920 000	80 000	-	-	-	-	-
945 200	-	945 200	-	-	-	-	-	-
1 914 800	780 000	1 974 800	50 000	-	-	-	-	-
-	-	11 080	-	-	-	-	-	-
-	-	11 080	-	-	-	-	-	-
-	-	11 080	-	-	-	-	-	-

2 SCHULEN

210	GRUNDSCHULEN	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	QUARTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN	
										1980	1981	1982	1983FF		
7213	TH.GRAFENBERGER ALLEE														
	EINNAHMEN														
210 361 7213/1	ZUSCHUSS DES LANDES			18 480	211 120,0	369 800	-	329 800	37 200						
	SUMME EINNAHMEN			18 480	211 120,0	369 800		329 800	37 200						
	AUSGABEN														
210 935 7213/0	INVENTAR				38 000,0	52 748	20 000	38 000	244-						
210 936 7213/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				2 880,0	2 808	-	2 888							
210 960 7213/3	BAUKOSTEN				1 022 550,0	1 333 000	200 000	1 000 000	133 000						
210 981 7213/0	RÜCKZAHLUNG ZUNEL. ERH. LANDS-ZUSCHUSSE U. ZINSEN			300				300							
	SUMME AUSGABEN			300	1 022 830,0	1 385 548	200 000	1 000 178	132 796						
	SUMME EINNAHMEN			18 480	211 120,0	369 800		329 800	37 200						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				72 780,0	1 024 812	200 000	708 629	85 004						
				18 180											
7214	TH.PESTALOZZISTR.														
	EINNAHMEN														
210 361 7214/2	ZUSCHUSS DES LANDES				108 360,0	481 000	234 780	108 360	117 880						
	SUMME EINNAHMEN				108 360,0	481 000	234 780	108 360	117 880						
	AUSGABEN														
210 935 7214/0	INVENTAR				10 200,0	52 748	80 000	10 200	1-						
210 960 7214/3	BAUKOSTEN				172 360,0	1 870 000	1 000 318	172 000	329 681						
210 981 7214/0	RÜCKZAHLUNG VON ZUSCHÜSSERN			11 840				11 840							
	SUMME AUSGABEN			11 840	182 560,0	1 922 748	1 080 318	172 889	329 682						
	SUMME EINNAHMEN				108 360,0	481 000	234 780	108 360	117 880						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			11 840	52 380,0	1 181 748	896 538	88 329	211 820						
7216	TH.SCHWERINSTR.														
	EINNAHMEN														
210 361 7216/9	ZUSCHUSS DES LANDES			42 660	324 140,0	306 800		306 800							
	SUMME EINNAHMEN			42 660	324 140,0	306 800		306 800							
	AUSGABEN														
210 935 7216/0	INVENTAR				17 840,0	47 188	66 000	17 834-	1-						
210 936 7216/0	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				2 200,0	2 000	3 000	3 000-	3 000						
210 960 7216/0	BAUKOSTEN			60 000	55 880,0	1 460 000	1 222 148	106 000	132 802						
	SUMME AUSGABEN			60 000	75 920,0	1 509 188	1 290 148	126 834	135 801						
	SUMME EINNAHMEN			42 660	324 140,0	306 800		306 800							
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			7 240	288 219,0	1 140 988	1 290 148	280 634	135 801						

210	GRUNDSCHULEN	ANSATZ 1978 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
										1980	1981	1982	
										- JEWEILS 1 000 DM -			
7218	BAULICHE MASSNAHMEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
210 925 7218/1	INVENTAR	50 000	-	40 000	79 873	-	791 000	160 087	-	-	-	-	-
210 926 7218/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	40 000	-	21 000	46 700	-	48 000	100 700	-	-	-	-	-
210 920 7218/3	BAUKOSTEN	450 000	50 000	380 000	188 000	-	5 260 467	998 806	-	50	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	540 000	50 000	441 000	294 573	-	6 071 947	1 275 243	-	50	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	540 000	-	441 000	294 573	-	6 071 947	1 275 243	-	-	-	-	-
7219	UMSTELLUNG VON HEIZUNGSANLAGEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
210 950 7219/4	BAUKOSTEN	-	-	-	134 000	-	850 100	134 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	134 000	-	850 100	134 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	134 000	-	850 100	134 000	-	-	-	-	-
7233	ERWEITERUNG NEUSSER STR.												
	EINNÄHMEN												
210 361 7233/9	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	21 000	-	380 000	21 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	21 000	-	380 000	21 000	-	-	-	-	-
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	21 000	-	380 000	21 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	21 000	-	380 000	21 000	-	-	-	-	-
7235	SONSTIGE BESCHAFFUNGEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
210 935 7235/1	INVENTAR	40 000	-	40 000	22 944	-	1 142 498	102 843	-	-	-	-	-
210 936 7235/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	15 000	-	15 000	-	-	-	30 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	55 000	-	55 000	22 944	-	1 142 498	132 843	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	55 000	-	55 000	22 944	-	1 142 498	132 843	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
210 GRUNDSCHULEN				
7236 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
210 935 7236/0 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	100 000	-	110 000	79 942
SUMME AUSGABEN	100 000	-	110 000	79 942
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	100 000	-	110 000	79 942
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8220 HELLERHOF I				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
210 950 8220/3 BAUKOSTEN	-	-	-	78/4
SUMME AUSGABEN	-	-	-	78/4
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	78/4
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8223 AUSSENANLAGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
210 932 8223/0 ERSCHLIESSUNGSBEITRÄGE	-	-	83 500	81 000
210 950 8223/8 BAUKOSTEN	420 000	25 000	470 000	342 821
SUMME AUSGABEN	420 000	25 000	553 500	392 821
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	420 000	-	553 500	392 821
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8249 BESCHAFFUNGEN FUER SCHULGAERTEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
210 935 8249/7 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	1 743	-
SUMME AUSGABEN	-	-	1 743	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1 743	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
				1980	1981	1982	
-	2 325 942	288 504	-	-	-	-	
-	2 325 942	288 504	-	-	-	-	
-	2 325 942	288 504	-	-	-	-	
1 960 000	20 977-	783	5 979 594	-	-	-	
1 960 000	20 977-	783	5 979 594	-	-	-	
1 960 000	20 977-	783	5 979 594	-	-	-	
-	46 004	133 500	-	25	-	-	
-	306 080	1 182 433	-	25	-	-	AUSGABEN ÜBER DEN BETRAG VON 200 000 DM BEZÜGLICH DER ZUSAMMENGESETZTEN FACHAUSSCHÜSSE
-	352 084	1 315 933	-	25	-	-	
-	352 084	1 315 933	-	-	-	-	
-	-	1 743	-	-	-	-	
-	-	1 743	-	-	-	-	
-	-	1 743	-	-	-	-	

210	GRUNDSCHULEN	ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	EINSCHL. 1978 DM	UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	VERANSCHLAGEN DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980	1981	1982	1983FF	ERLAUTERUNGEN
8254	HEERDTER SANDBERG - UMBAU													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
210 950 8254/8	BAUKOSTEN				117 300,-	86 000	400 000	117 300	77 881					
	SUMME AUSGABEN				117 300,-	86 000	400 000	117 300	77 881					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				117 300,-	86 000	400 000	117 300	77 881					
8255	HELMHOLTZSTRASSE - UMBAU TURNHALLE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
210 936 8255/1	INVENTAR				33,-	29 996	30 000	300,-	1,-					
210 936 8255/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				7 967	2 982		2 982						
210 950 8255/3	BAUKOSTEN				73 044	379 756	400 000	70 244	7-					
	SUMME AUSGABEN				87 984,-	412 434	480 000	67 566	2-					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				87 984,-	412 434	480 000	67 566	2-					
8256	KRONPRINZENSTRASSE - GYMNASTIKRAUM													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
210 936 8256/3	INVENTAR				20 000,-	20 000		20 000	304					
210 936 8256/4	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				1 804	1 824		1 824						
210 950 8256/4	BAUKOSTEN			210 000	483 000	610 000		610 000						
	SUMME AUSGABEN			210 000	483 000	630 124		634 624	304					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			210 000	483 000	630 124		634 624	304					
8257	UNTERRATHER STRASSE - UMBAU													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
210 936 8257/8	INVENTAR				2 984	7 417	10 000	2 980	5-					
210 936 8257/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL			10 000	28 200	12 500		10 000	2 000					
210 950 8257/2	BAUKOSTEN			28 200	270 000	398 200	600 000	298 200	100 000					
	SUMME AUSGABEN			38 200	297 414	1 077 617		305 618	101 999					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			38 200	297 414	1 077 617		305 618	101 999					



210	GRUNDSCHULEN	ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1979	RECHNUNG 1979	QUARTIERGEGEBENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1979 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
		DM	DM	DM	DM					1980	1981	1982	1983FF		
8293 BRORSSTRASSE - UMBAU UND ERWEITERUNG TURNHALLE															
KEINE EINNÄHMEN															
AUSGABEN															
210 935 8293/4	INVENTAR	85 000	-	-	-	140 000	-	85 000	50 000	-	-	-	-	-	-
210 935 8293/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	19 000	-	-	-	18 000	-	10 000	8 000	-	-	-	-	-	-
210 950 8293/6	BAUKOSTEN	285 000	700 000	50 000	-	852 000	-	250 000	700 000	700	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	389 000	700 000	50 000	-	1 112 000	-	385 000	758 000	700	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	389 000	-	50 000	-	1 112 000	-	385 000	758 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8294 GARATHER STRASSE - TURNHALLE UND ERWEITERUNG 1.BA															
EINNÄHMEN															
210 381 8294/8	ZUSCHUSS DES LANDES	288 000	-	-	-	288 000	-	288 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	288 000	-	-	-	288 000	-	288 000	-	-	-	-	-	-	-
AUSGABEN															
210 935 8294/2	INVENTAR	150 000	-	-	-	150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	-	-
210 950 8294/7	BAUKOSTEN	1 000 000	1 000 000	50 000	2 200	1 432 200	-	1 282 200	350 000	1 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 150 000	1 000 000	50 000	2 200	1 582 200	-	1 432 200	350 000	1 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	288 000	-	-	-	288 000	-	288 000	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	862 000	-	50 000	2 200	1 294 200	-	817 200	350 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8296 GRAFENBERGER ALLEE - UMBAU															
KEINE EINNÄHMEN															
AUSGABEN															
210 935 8296/9	INVENTAR	210 000	-	100 000	-	210 000	-	210 000	100 000	-	-	-	-	-	-
210 935 8296/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	28 000	-	8 000	-	36 000	-	28 000	8 000	-	-	-	-	-	-
210 950 8296/3	BAUKOSTEN	1 020 000	-	700 000	22	1 720 000	-	1 730 000	12	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 258 000	-	808 000	22	1 966 000	-	2 078 000	108 012	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 258 000	-	808 000	22	1 966 000	-	2 078 000	108 012	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8297 GERRESHEIMER STRASSE - UMBAU															
KEINE EINNÄHMEN															
AUSGABEN															
210 950 8297/1	BAUKOSTEN	850 000	1 250 000	50 000	-	1 850 000	-	850 000	1 100 000	1 200	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	850 000	1 250 000	50 000	-	1 850 000	-	850 000	1 100 000	1 200	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	850 000	-	50 000	-	1 850 000	-	850 000	1 100 000	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	QUARTSBEZOGENE ERPARMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1979 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
210	GRUNDSCHULEN														
9205	TURNHALLE WERSTENER FRIEDHOFSTRASSE														
EINNAHMEN															
210 901 9205/4	ZUSCHUSS DES LANDES	152 100				152 100		152 100							
	SUMME EINNAHMEN	152 100				152 100		152 100							
AUSGABEN															
210 905 9205/0	INVENTAR	25 000				25 000		25 000	40 000						
210 900 9205/5	BAUKOSTEN	400 000	800 000	50 000		1 200 000		450 000	750 000	800					VERPFLICHTUNGSBEREICH AM 31.12.1979 (ZUGEN - LANFANG)
	SUMME AUSGABEN	425 000	800 000	50 000		1 225 000		475 000	790 000	800					
	SUMME EINNAHMEN	152 100				152 100		152 100							
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	272 900		50 000		1 112 900		322 900	790 000						
9206	TURNHALLE GUMBERTSTRASSE														
EINNAHMEN															
210 901 9206/9	ZUSCHUSS DES LANDES	152 100				152 100		152 100							
	SUMME EINNAHMEN	152 100				152 100		152 100							
AUSGABEN															
210 905 9206/5	INVENTAR	25 000				25 000		25 000	40 000						
210 900 9206/0	BAUKOSTEN	400 000	1 200 000	50 000		1 600 000		450 000	1 140 000	1 200					VERPFLICHTUNGSBEREICH AM 31.12.1979 (ZUGEN - LANFANG)
	SUMME AUSGABEN	425 000	1 200 000	50 000		1 625 000		475 000	1 180 000	1 200					
	SUMME EINNAHMEN	152 100				152 100		152 100							
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	272 900		50 000		1 472 900		322 900	1 180 000						
9214	NIEDERKASSELER STRASSE - ERWEITERUNG														
KEINE EINNAHMEN															
AUSGABEN															
210 905 9214/0	INVENTAR	20 000						20 000							
210 905 9214/4	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	5 000						5 000							
210 900 9214/4	BAUKOSTEN	200 000		20 000				200 000							
	SUMME AUSGABEN	225 000		20 000				275 000							
	SUMME EINNAHMEN			20 000											
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	225 000		20 000				275 000							
9220	GRENZWEG-INSTANDSETZUNG SCHUETZENPLATZ WITTLAER														
KEINE EINNAHMEN															
AUSGABEN															
210 960 9220/2	BAUKOSTEN	50 000						50 000							
	SUMME AUSGABEN	50 000						50 000							
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	50 000						50 000							

SCHULEN

215 HAUPTSCHULEN

7240 SONSTIGE BESCHAFFUNGEN

KEINE EINNAHMEN

AUSGABEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
215 905 7240/8	35 000	-	30 000	38 983,0
215 906 7240/2	45 000	-	40 000	-
215 907 7240/7	85 000	-	85 000	44 754,0
215 908 7240/1	-	-	-	-
	<u>165 000</u>	<u>-</u>	<u>155 000</u>	<u>83 737,0</u>
	165 000	-	155 000	83 737,0
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>165 000</u>	<u>-</u>	<u>155 000</u>	<u>83 737,0</u>

7241 UEBERGANGSBAUTEN

EINNAHMEN

215 961 7241/0	-	-	-	23 805,8
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>23 805,8</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>23 805,8</u>

AUSGABEN

215 950 7241/0	-	-	-	3 182,4
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>3 182,4</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>23 805,8</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>26 988,2</u>

7242 COMENIUSSTR.

KEINE EINNAHMEN

AUSGABEN

215 988 7242/4	-	-	-	417,-
215 989 7242/9	-	-	-	201,4
215 990 7242/9	-	-	-	229 012,0
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>230 429,4</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>230 429,4</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>230 429,4</u>

8204 DARLEHEN STADT MONHEIM

EINNAHMEN

215 322 8204/0	20 000	-	20 000	20 000,0
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>20 000,0</u>

KEINE AUSGABEN

	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>20 000,0</u>
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>20 000,0</u>

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 - 1981 - 1982 - 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	

-	1 441 708	80 688	-	-	-	-	-	-
-	483 420	80 000	-	-	-	-	-	-
-	850 947	214 754	-	-	-	-	-	-
-	<u>15 000</u>	<u>75 000</u>	-	-	-	-	-	-
-	<u>2 700 677</u>	<u>488 422</u>	-	-	-	-	-	-
-	<u>2 700 677</u>	<u>488 422</u>	-	-	-	-	-	-
805 400	581 595	23 805	-	-	-	-	-	-
805 400	581 595	23 805	-	-	-	-	-	-
4 705 449	4 708 585	3 105	1-	-	-	-	-	-
4 705 449	4 708 585	3 105	1-	-	-	-	-	-
805 400	581 595	23 805	-	-	-	-	-	-
4 100 049	4 126 980	26 940	1	-	-	-	-	-
238 875	238 617	41-	1-	-	-	-	-	-
123 758	130 000	201-	1-	-	-	-	-	-
2 466 009	2 000 000	229 121	235 879	-	-	-	-	-
2 833 875	2 368 617	228 879	235 877	-	-	-	-	-
2 833 875	2 368 617	228 879	235 877	-	-	-	-	-
-	10 000	60 000	-	-	-	-	-	-
-	10 000	60 000	-	-	-	-	-	-
-	10 000	60 000	-	-	-	-	-	-
-	10 000	60 000	-	-	-	-	-	-

MORGENSRECHT AM 20

2 SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN	
215	HAUPTSCHULEN														
8258	AACHENER STRASSE - GYMNASTIKHALLE														
EINNAHMEN															
215 361 8258/0	ZUSCHUSS DES LANDES	180 000		100 000		180 000		204 150	4 150-						
	SUMME EINNAHMEN	180 000		100 000		180 000		204 150	4 150-						
AUSGABEN															
215 935 8258/6	INVENTAR	35 000		15 000		40 000		50 000	4 000-						
215 936 8258/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	30 000				30 000		30 000							
215 950 8258/8	BAUKOSTEN	785 000		200 000	61 000,0	865 000	61	962 000	3 629						
	SUMME AUSGABEN	785 000		215 000	61 000,0	1 040 000	61	1 042 000	61-						
	SUMME EINNAHMEN	180 000		100 000		200 000		204 150	4 150-						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	804 000		111 000	61 000,0	180 000	61	775 850	4 089						
8259	BORBECKER STRASSE - ERWEITERUNG														
KEINE EINNAHMEN															
AUSGABEN															
215 935 8259/4	INVENTAR				10 000,0	300 000		150 000	80 000						
215 936 8259/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				130 000,0	150 000		130 000	20 000						
215 950 8259/6	BAUKOSTEN			540 000	1 000 000,0	1 860 000		1 840 000	20 000						
	SUMME AUSGABEN			540 000	1 240 000,0	1 821 000		1 821 000	60 000						
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			540 000	1 240 000,0	1 821 000		1 821 000	60 000						
8260	HERMANNPLATZ / LINDENSTR. 140 - NEUBAU TURNHALLE														
EINNAHMEN															
215 361 8260/1	ZUSCHUSS DES LANDES	207 000		121 000		200 000		328 000	128 000-						
	SUMME EINNAHMEN	207 000		121 000		200 000		328 000	128 000-						
AUSGABEN															
215 935 8260/8	INVENTAR	80 000				80 000		80 000							
215 936 8260/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	12 000				12 000		12 000							
215 950 8260/2	BAUKOSTEN	1 700 000	500 000	100 000	71 000,0	1 982 000	46	1 970 000	751 954	900					
	SUMME AUSGABEN	1 792 000	500 000	100 000	71 000,0	1 974 000	46	1 962 000	751 954	900					
	SUMME EINNAHMEN	207 000		121 000		200 000		328 000	128 000-						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 584 100		21 000	71 000,0	1 774 000	46	1 634 000	893 954						

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				ERLAUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	ERNAHMEN /	EINSCHL. 1978	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN 1980	1981	1982	1983FF		
						GESAMTKOSTEN	DM	1978 + 1979	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
215	HAUPTSCHULEN													
8262	STOFFELER STRASSE - UMBAU													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 935 8262/4	INVENTAR	-	-	-	300 000,0	300 000	90 000	300 000	-	-	-	-	-	-
215 936 8262/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	-	-	10 000,0	10 000	-	55 000	-	-	-	-	-	-
215 950 8262/9	BAUKOSTEN	-	-	-	480 000,0	480 000	600 000	480 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	840 000,0	840 000	690 000	840 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	840 000,0	840 000	690 000	840 000	-	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8277	BLUECHERSTRASSE - UMBAU													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 935 8277/3	INVENTAR	140 000	-	-	50 000,0	200 000	-	190 000	90 000	-	-	-	-	-
215 936 8277/7	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	85 000	-	-	-	170 000	-	85 000	85 000	-	-	-	-	-
215 950 8277/7	BAUKOSTEN	800 000	1 800 000	50 000	-	2 500 000	-	1 000 000	1 500 000	1 500	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 025 000	1 800 000	50 000	50 000,0	2 800 000	-	1 275 000	1 675 000	1 500	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 025 000	-	50 000	50 000,0	2 800 000	-	1 275 000	1 675 000	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8278	HERMANNPLATZ - UMBAU UND ERWEITERUNG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 935 8278/3	INVENTAR	-	-	300 000	300 000	300 000	-	300 000	20 000	-	-	-	-	-
215 936 8278/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	185 000	-	20 000	20 000	205 000	-	205 000	-	-	-	-	-	-
215 950 8278/5	BAUKOSTEN	200 000	-	1 600 000	750 000,0	2 500 000	-	2 400 379	120 379	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	385 000	-	1 920 000	750 000,0	2 805 000	-	2 940 379	80 379	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	385 000	-	1 920 000	750 000,0	2 805 000	-	2 940 379	80 379	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8279	RATHER KREUZWEG - UMBAU													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 935 8279/3	INVENTAR	350 000	-	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
215 936 8279/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	185 000	-	-	-	185 000	-	185 000	-	-	-	-	-	-
215 950 8279/3	BAUKOSTEN	640 000	1 500 000	50 000	94,9	2 500 000	-	960 344	1 500 000	1 500	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 175 000	1 500 000	50 000	94,9	3 015 000	-	1 505 344	1 500 000	1 500	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 175 000	-	50 000	94,9	3 015 000	-	1 505 344	1 500 000	-	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1975 + 1976 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
215	HAUPTSCHULEN													
8285	KAMPER WEG - ERWEITERUNG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 905 8285/3	INVENTAR	-	-	15 000	-	25 000	-	15 000	5 000	-	-	-	-	-
215 900 8285/8	BAUKOSTEN	-	-	150 000	140 000,00	290 000	-	290 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	165 000	140 000,00	310 000	-	305 000	5 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	165 000	140 000,00	210 000	-	305 000	5 000	-	-	-	-	-
8292	AM HACKENBRUCH - UMBAU UND ERWEITERUNG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 905 8292/4	INVENTAR	-	-	90 000	-	170 000	-	90 000	180 000	-	-	-	-	-
215 906 8292/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	80 000	-	90 000	-	95 000	-	105 000	80 000	-	-	-	-	-
215 900 8292/3	BAUKOSTEN	82 000	-	300 000	-	362 000	-	360 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	142 000	-	480 000	-	747 000	-	657 000	120 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	142 000	-	480 000	-	747 000	-	657 000	120 000	-	-	-	-	-
8299	GRAF-RECKE-STRASSE 230 - HERRICHTUNG AUSSENANLAGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 900 8299/8	BAUKOSTEN	-	-	300 000	-	300 000	-	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	300 000	-	300 000	-	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	300 000	-	300 000	-	300 000	-	-	-	-	-	-
9200	STOFFELER STRASSE - WIEDERHERSTELLUNG SPORTPLATZ													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
215 960 9200/4	BAUKOSTEN	-	-	472 000	-	472 000	-	472 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	472 000	-	472 000	-	472 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	472 000	-	472 000	-	472 000	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
220	REALSCHULEN												
7247	GRAF-RECKE-STR.												
	EINNAHMEN												
220 361 7247/8	ZUSCHUSS DES LANDES				30 000,0	1 640 000	1 610 000	30 000					
	SUMME EINNAHMEN				30 000,0	1 640 000	1 610 000	30 000					
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN												
	SUMME EINNAHMEN				30 000,0	1 640 000	1 610 000	30 000					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				30 000,0	1 640 000	1 610 000	30 000					
7250	BAULICHE MASSNAHMEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
220 936 7250/5	INVENTAR	50 000		50 000	87 910,0		308 889	207 918					
220 936 7250/9	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	30 000		73 000	71 000,0		21 404	180 000					
220 950 7250/9	BAUKOSTEN	300 000	30 000	500 000	414 960,0		1 730 495	1 214 048					
	SUMME AUSGABEN	380 000	30 000	623 000	569 960,0		2 080 788	1 601 966					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	380 000		623 000	569 960,0		2 080 788	1 601 966					
7251	SONSTIGE BESCHAFFUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
220 935 7251/3	INVENTAR	20 000		20 000	18 418,7		367 026	59 418					
220 936 7251/8	SPRACHLEHRANLAGEN				8 533,9		502 004	8 825-					
220 937 7251/2	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	30 000		50 000	32 118,8		479 569	132 118					
220 938 7251/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	18 000		18 000	11 000,0		15 000	45 000					
	SUMME AUSGABEN	88 000		88 000	67 780,0		1 363 599	227 700					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 000		88 000	67 780,0		1 363 599	227 700					
7252	UMSTELLUNG VON HEIZUNGSANLAGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
220 950 7252/6	BAUKOSTEN			290 000		290 000		290 000					
	SUMME AUSGABEN			290 000		290 000		290 000					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			290 000		290 000		290 000					

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM. 1979	ANSATZ 1979	RECHNUNG 1979	QUARTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			ERLÄUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1976	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1976 + 1979	DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			
						DM		DM	DM	- JEWELS 1 000 DM -			
220	REALSCHULEN												
	8208 SIEGBURGER STR.												
	EINNAHMEN												
220 361 8208/7	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	120 000	-	140 500	120 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	120 000	-	140 500	120 000	-	-	-	-	-
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	120 000	-	140 500	120 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	120 000	-	-	120 000	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-140 500	-	-	-	-	-	-
	8229 AUSSENANLAGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
220 960 8229/7	BAUKOSTEN	60 000	-	60 000	61 570,3	-	64 028	201 570	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	60 000	-	60 000	61 570,3	-	64 028	201 570	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	60 000	-	60 000	61 570,3	-	64 028	201 570	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8293 AM BONNESHOF - FASSADE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
220 950 8293/7	BAUKOSTEN	-	-	-	23 140,7	600 000	600 000	226 140	23 860	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	23 140,7	600 000	600 000	226 140	23 860	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	23 140,7	600 000	600 000	226 140	23 860	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	8290 LEWITSTRASSE												
	EINNAHMEN												
220 361 8290/8	ZUSCHUSS DES LANDES	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
220 900 8290/7	BAUKOSTEN	200 000	-	100 000	79 570,8	11 900 000	-	378 878	11 921 921	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	200 000	-	100 000	79 570,8	11 900 000	-	378 878	11 921 921	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	700 000	-	-	-	-	-	700 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	100 000	79 570,8	11 900 000	-	-	11 921 921	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	500 000	-	-	-	-	-	321 921	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTERSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLÄUTERUNGEN
230	GYMNASIEN										
7259	SCHULZENTRUM MELANCHTHONSTRASSE										
	EINNAHMEN										
230 361 7259/2	ZUSCHUSS DES LANDES	2 199 799		2 589 375		7 332 900		4 789 125	2 565 875		
	SUMME EINNAHMEN	2 199 799		2 589 375		7 332 900		4 789 125	2 565 875		
	AUSGABEN										
230 936 7259/9	INVENTAR		200 000							200	
230 950 7259/3	BAUKOSTEN	19 000 000	14 000 000	4 000 000	179 589,0	30 713 000	199 139	14 115 556	19 428 305	14 200	
	SUMME AUSGABEN	19 000 000	14 200 000	4 000 000	179 589,0	30 713 000	199 139	14 115 556	19 428 305	14 200	
	SUMME EINNAHMEN	2 199 799		2 589 375		7 332 900		4 789 125	2 565 875		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	7 800 299		1 430 625	179 589,0	22 381 000	199 139	9 249 431	13 862 430		
7262	ERWEITERUNG GYMNASIUM AM POTH										
	EINNAHMEN										
230 361 7262/2	ZUSCHUSS DES LANDES			197 650		1 025 000	973 750	197 650	146 400-		
230 364 7262/5	EINNAHMEANTEIL AMT 51			230 000	237 211,8			457 211			
	SUMME EINNAHMEN			427 650	237 211,8	1 025 000	973 750	654 861	146 400-		
	AUSGABEN										
230 936 7262/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				50,0	180 000	184 141	500-	19 379		
230 950 7262/3	BAUKOSTEN				55 412,0	4 892 000	4 665 781	68 416-	434 420		
	SUMME AUSGABEN				55 462,0	5 072 000	4 729 922	68 916-	511 514		
	SUMME EINNAHMEN			427 650	237 211,8	1 025 000	973 750	654 861	146 400-		
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			427 650	239 149,8	4 147 000	3 756 172	723 767	657 414		
7263	LEIBNIZ-GYMNASIUM										
	EINNAHMEN										
230 361 7263/0	ZUSCHUSS DES LANDES			15 625				15 625			
	SUMME EINNAHMEN			15 625				15 625			
	KEINE AUSGABEN										
	SUMME AUSGABEN										
	SUMME EINNAHMEN			15 625				15 625			
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			15 625				15 625			

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
										1980	1981	1982	1983ff	
230	GYMNASIEN													
7264	RUECKERTSTR.													
	EINNAHMEN													
230 961 7264/9	ZUSCHUSS DES LANDES			205 760		4 115 200	3 909 440	205 760						
	SUMME EINNAHMEN			205 760		4 115 200	3 909 440	205 760						
	AUSGABEN													
230 934 7264/5	INVENTAR				7 940,-	1 200 000	1 130 000	7 940,-	77 940					
230 936 7264/6	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				7 940,-	1 180 000	928 958	2 244,-	958 298					
230 950 7264/7	BAUKOSTEN				270 000,-	23 210 000	22 716 000	210 428,-	710 428					
230 951 7264/8	KUNST AM BAU				81 000,-		80 000							
	SUMME AUSGABEN				33 880,-	25 690 000	24 853 958	300 614,-	1 046 666					
	SUMME EINNAHMEN			205 760		4 115 200	3 909 440	205 760						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			205 760	33 880,-	21 484 800	20 944 518	300 374	1 046 666					
7265	BAULICHE MASSNAHMEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
230 935 7265/3	INVENTAR	180 000		250 000	81 702,-		487 015	508 723						
230 936 7265/6	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	30 000		180 000	100 000,-		42 000	375 000						
230 950 7265/8	BAUKOSTEN	790 000	100 000	1 300 000	488 719,-		1 480 644	2 486 719		100				
	SUMME AUSGABEN	990 000	100 000	1 730 000	788 421,-		1 999 659	3 371 442		100				
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	990 000		1 730 000	788 421,-		1 999 659	3 371 442						
7266	UMSTELLUNG VON HEIZUNGSANLAGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
230 950 7266/8	BAUKOSTEN				270 000,-			270 000						
	SUMME AUSGABEN				270 000,-			270 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				270 000,-			270 000						
7269	SONSTIGE BESCHAFFUNGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
230 935 7269/8	INVENTAR	30 000		45 000	30 000,-		825 273	125 264						
230 937 7269/3	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	150 000		100 000	178 120,-		1 282 477	828 120						
230 938 7269/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	30 000		18 000	30 000,-		30 000	75 000						
	SUMME AUSGABEN	180 000		188 000	178 120,-		2 137 750	928 404						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	180 000		188 000	178 120,-		2 137 750	928 404						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NÖCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 - JEWEILS 1 000 DM -	1983FF	ERLAUTERUNGEN
230 GYMNASIEN											
8226 KOETSCHAUSTRASSE											
EINNAHMEN											
230 381 8226/1 ZUSCHUSS DES LANDES	50 000			490 000,00	1 000 000	500 000	500 000				
SUMME EINNAHMEN	50 000			490 000,00	1 000 000	500 000	500 000				
AUSGABEN											
230 902 8226/4 ERWERB VON PRIVATKlassen				76 800,00			76 800				
230 905 8226/8 INVENTAR				201,40	184 708	180 000	200				
230 906 8226/9 BAUKOSTEN			150 000	642 540,00	2 730 000	1 000 000	700 040	97 480			
SUMME AUSGABEN			150 000	719 541,40	2 914 708	2 080 000	880 112	97 480			
SUMME EINNAHMEN	50 000			490 000,00	1 000 000	500 000	500 000				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	50 000		150 000	280 458,60	1 084 708	1 580 000	389 112	97 480			
8246 AUSBAU DER PRIVATEN SUITBERTUSSCHULE											
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
230 987 8246/0 ZUWISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN				47 800,00	1 027 900	980 000	47 800				
SUMME AUSGABEN				47 800,00	1 027 900	980 000	47 800				
SUMME EINNAHMEN											
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				47 800,00	1 027 900	980 000	47 800				
8264 BENRATHER SCHLOSSALLEE - ERWEITERUNG											
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
230 938 8264/0 INVENTAR				12,00	34 387	34 300	12	1			
230 940 8264/5 BAUKOSTEN				2 741,70	197 258	200 000	2 743	1			
SUMME AUSGABEN				2 753,70	231 645	234 300	2 755	2			
SUMME EINNAHMEN											
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				2 753,70	231 645	234 300	2 755	2			
8266 KOETSCHAUSTRASSE - AUSSENANLAGEN											
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
230 900 8266/1 BAUKOSTEN				600 000,00	600 000		600 000	50 000			
SUMME AUSGABEN				600 000,00	600 000		600 000	50 000			
SUMME EINNAHMEN											
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				600 000,00	600 000		600 000	50 000			

SCHULEN

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	STADTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN	
										- JEWEILS 1 000 DM -					
230	GYMNASIEN														
8257	REDINGHOVENSTRASSE - SPORTPLATZ														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
230 950 8257/0	BAUKOSTEN	500 000	-	1 300 000	28 000,00	1 300 000	-	1 829 250	99 250-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	-	1 300 000	28 000,00	1 300 000	-	1 829 250	99 250-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	-	1 300 000	28 000,00	1 300 000	-	1 829 250	99 250	-	-	-	-	-	-
8258	ERWEITERUNG DER PRIV. ST.URSULA-SCHULE														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
230 987 8258/0	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	890 000	890 000	465 000	-	1 880 000	-	1 295 000	485 000	744	188	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	890 000	890 000	465 000	-	1 880 000	-	1 295 000	485 000	744	188	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	890 000	-	465 000	-	1 880 000	-	1 295 000	485 000	-	-	-	-	-	-
8251	BRINCKMANNSTRASSE - SPORTHALLE														
	EINNAHMEN														
230 361 8251/4	ZUSCHUSS DES LANDES	914 000	-	-	-	1 407 000	-	914 000	493 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	914 000	-	-	-	1 407 000	-	914 000	493 000	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN														
230 935 8251/0	INVENTAR	180 000	-	-	-	100 000	-	180 000	-	-	-	-	-	-	-
230 950 8251/5	BAUKOSTEN	206 000	890 000	200 000	127,8	6 700 000	-	400 127	6 299 873	500	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	386 000	890 000	200 000	127,8	6 800 000	-	580 127	6 299 873	500	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	914 000	-	-	-	1 407 000	-	914 000	493 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	528 000	-	200 000	127,8	5 440 000	-	333 873	5 806 873	-	-	-	-	-	-
8258	KOETSCHAUSTRASSE - SCHULSPORTANLAGE														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
230 950 8258/3	BAUKOSTEN	150 000	-	800 000	-	710 000	-	750 000	40 000-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	150 000	-	800 000	-	710 000	-	750 000	40 000-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	150 000	-	800 000	-	710 000	-	750 000	40 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1978 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	DRUKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
240 BERUFSSCHULEN										
8218 SEGELFLUGZEUGGRUPPE										
EINNAHMEN										
240 901 8218/0 ZUSCHUSS DES LANDES				9 500,-			9 500,-			
SUMME EINNAHMEN				9 500,-			9 500,-			
AUSGABEN										
240 905 8218/7 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS				9 712,-			9 712,-			
SUMME AUSGABEN				9 712,-			9 712,-			
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				1 212,-			1 212,-			
8227 AUSSENANLAGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
240 902 8227/2 ERSCHLIEßUNGSBEITRÄGE BAUKOSTEN	100 000,-	10 000,-	100 000,-	21 000,- 75 000,-		17 600,- 124 041,-	21 000,- 305 000,-		10,-	
SUMME AUSGABEN	100 000,-	10 000,-	100 000,-	96 000,-		141 641,-	346 000,-		10,-	
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	100 000,-		100 000,-	96 000,-		141 641,-	346 000,-			
8299 SIEGBURGER STRASSE 139 - NEUBAU TURNHALLE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
240 900 8299/6 BAUKOSTEN			50 000,-		1 800 000,-		50 000,-	1 750 000,-		
SUMME AUSGABEN			50 000,-		1 800 000,-		50 000,-	1 750 000,-		
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			50 000,-		1 800 000,-		50 000,-	1 750 000,-		
8274 KAUFM.SCHULE I, FRIEDENSTR.-DEPENDANCE KIRCHFELDSTR										
EINNAHMEN										
240 901 8274/1 ZUSCHUSS DES LANDES			95 564,-		737 000,-	702 936,-	95 564,-	1 500,-		
SUMME EINNAHMEN			95 564,-		737 000,-	702 936,-	95 564,-	1 500,-		
AUSGABEN										
240 905 8274/8 INVENTAR				2 265,17,-		402 000,-	5 505,-			
240 900 8274/2 BAUKOSTEN				279 802,28,-	1 879 800,-	1 800 000,-	370 600,-			
SUMME AUSGABEN				282 067,45,-	1 879 800,-	2 002 000,-	376 105,-			
SUMME EINNAHMEN			95 564,-		737 000,-	702 936,-	95 564,-	1 500,-		
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			95 564,-	282 067,45,-	1 173 600,-	1 364 064,-	289 531,-	1 500,-		

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
260	FACHSCHULEN													
7281	FACHSCHULEN													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
260 905 7281/5	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	10 000	-	10 000	-	-	45 548	20 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	10 000	-	10 000	-	-	45 548	20 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	10 000	-	10 000	-	-	45 548	20 000	-	-	-	-	-	-
9209	BAULICHE MASSNAHMEN													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
260 950 9209/8	BAUKOSTEN	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	60 000	-	-	-	-	-	60 000	-	-	-	-	-	-
270	SONDERSCHULEN													
7282	GRÜNDERWERB													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
270 992 7282/0	GRÜNDERWERB	-	-	-	128 047,0	-	1 599 678	128 041,-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	128 047,0	-	1 599 678	128 041,-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	128 047,0	-	1 599 678	128 041,-	-	-	-	-	-	-
7284	SONDERSCHULZENTRUM AUF'M HENNEKAMP													
	EINNÄHMEN													
270 381 7284/3	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	1 000,-	2 240 500	2 741 000	1 000,-	500 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	1 000,-	2 240 500	2 741 000	1 000,-	500 000	-	-	-	-	-
	KEINE AUSGABEN													
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	1 000,-	2 240 500	2 741 000	1 000,-	500 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 000,-	2 240 500	2 741 000	1 000,-	500 000	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
									- JEWEILS 1 000 DM -				
270	SONDERSCHULEN												
7286	SONSTIGE BESCHAFFUNGEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
270 900 7286/2	INVENTAR	10 000	-	10 000	14 070,0	-	202 029	34 979	-	-	-	-	-
270 907 7286/1	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	40 000	-	50 000	44 077,0	-	348 958	134 172	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	-	60 000	58 147,0	-	601 545	189 154	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	60 000	58 147,0	-	601 545	189 154	-	-	-	-	-
8215	CARL-FRIEDRICH-GOERDELER-STR. (ERWEITERUNG)												
	EINNÄHMEN												
270 361 8215/4	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	87 900,0	-	87 900	87 900	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	87 900,0	-	87 900	87 900	-	-	-	-	-
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	87 900,0	-	87 900	87 900	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	87 900,0	-	87 900	87 900	-	-	-	-	-
8228	AUSSENANLAGEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
270 952 8228/0	ERSCHLIESSUNGSBEITRÄGE	-	-	-	8 000,0	-	10 918	6 000	-	-	-	-	-
270 950 8228/9	BAUKOSTEN	100 000	-	50 000	81 584,4	-	71 142	210 596	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	50 000	89 584,4	-	82 060	216 596	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	100 000	-	50 000	89 584,4	-	82 060	216 596	-	-	-	-	-
8272	SCHOENAUSTRASSE - NEUBAU TURNHALLE												
	EINNÄHMEN												
270 361 8272/5	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	51 000	200 740,0	-	-	344 740	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	51 000	200 740,0	-	-	344 740	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
270 900 8272/1	INVENTAR	-	-	-	37 889,0	60 000	20 000	37 889	7 111	-	-	-	-
270 906 8272/6	LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	-	-	-	2 819,0	3 000	-	2 819	182	-	-	-	-
270 950 8272/8	BAUKOSTEN	-	-	60 671	406 100,0	1 300 000	600 500	482 829	214 661	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	60 671	446 808,0	1 303 000	620 500	523 548	221 954	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	51 000	200 740,0	-	-	344 740	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	8 329	175 132,0	1 303 000	620 500	178 906	221 954	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	QUARTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTPOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1.000 DM -			ERLÄUTERUNGEN
270	SONDERSCHULEN											
8273	VENNHAUSER ALLEE 167 - UMBAU											
	KEINE EINKÄUFEN											
	AUSGABEN											
270 806 8273/0				180 000	200 000	5 937	189 074	74 989				
270 806 8273/4				270 000	270 000		270 000					
270 950 8273/4				840 000	740 000	100 000	640 000					
				<u>1.090 000</u>	<u>1.280 000</u>	<u>105 937</u>	<u>1.024 074</u>	<u>74 989</u>				
				<u>1.090 000</u>	<u>1.280 000</u>	<u>105 937</u>	<u>1.024 074</u>	<u>74 989</u>				
280	GESAMTSCHULE, KOLLEGESCHULE											
7290	GESAMTSCHULE KIKWEG											
	EINKÄUFEN											
280 361 7290/8			634 130	4 127 163	12 947 400	8 003 800	4 735 270	91 720				
			<u>634 130</u>	<u>4 127 163</u>	<u>12 947 400</u>	<u>8 003 800</u>	<u>4 735 270</u>	<u>91 720</u>				
	AUSGABEN											
280 936 7290/9	600 000		1 383 142	498 862	3 560 000	1 500 000	2 380 000	300 000				
280 950 7290/9			900 000	5 852 363	14 670 000	10 217 334	6 152 066	500 000				
280 952 7290/9	80 000		25 000				80 000					
	<u>680 000</u>		<u>1 908 142</u>	<u>6 148 925</u>	<u>18 450 000</u>	<u>10 217 334</u>	<u>6 612 066</u>	<u>800 000</u>				
			<u>634 130</u>	<u>4 127 163</u>	<u>12 947 400</u>	<u>8 003 800</u>	<u>4 735 270</u>	<u>91 720</u>				
	<u>680 000</u>		<u>1 908 142</u>	<u>6 148 925</u>	<u>18 450 000</u>	<u>10 217 334</u>	<u>6 612 066</u>	<u>800 000</u>				
			<u>1 274 072</u>	<u>2 047 763</u>	<u>10 603 600</u>	<u>12 714 264</u>	<u>3 887 796</u>	<u>708 280</u>				
7291	BAULICHE MASSNAHMEN											
	KEINE EINKÄUFEN											
	AUSGABEN											
280 936 7291/3			50 000				50 000					
280 950 7291/7	400 000		780 000	300 000		8 431	1 480 000					
	<u>400 000</u>		<u>830 000</u>	<u>300 000</u>		<u>8 431</u>	<u>1 530 000</u>					
			<u>830 000</u>	<u>300 000</u>		<u>8 431</u>	<u>1 530 000</u>					
7292	SONSTIGE BESCHAFFUNGEN											
	KEINE EINKÄUFEN											
	AUSGABEN											
280 936 7292/0	250 000		250 000			70 595	500 000					
	<u>250 000</u>		<u>250 000</u>			<u>70 595</u>	<u>500 000</u>					
			<u>250 000</u>			<u>70 595</u>	<u>500 000</u>					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
280	GESAMTSCHULE, KOLLEGSCHULE			
9203	ERWERB VON PAVILLONKLASSEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
280 902 9203/0	ERWERB VON 4 PAVILLONKLASSEN	-	-	302 000,0
	SUMME AUSGABEN	-	-	302 000,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	302 000,0
	UEBERSCHUSS	-	-	-
9204	AUSSENANLAGEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
280 960 9204/7	BAUKOSTEN	-	-	59 000,0
	SUMME AUSGABEN	-	-	59 000,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	59 000,0
	UEBERSCHUSS	-	-	-
292	BILDSTELLE			
7294	FILME,BILDER UND GERAETE			
	EINNAHMEN			
292 361 7294/0	ZUSCHUSS DES LANDES	5 000	23 500	17 000,0
	SUMME EINNAHMEN	5 000	23 500	17 000,0
	AUSGABEN			
292 305 7294/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	10 000	47 000	34 000,0
	SUMME AUSGABEN	10 000	47 000	34 000,0
	SUMME EINNAHMEN	5 000	23 500	17 000,0
	ZUSCHUSS	5 000	23 500	17 000,0
	UEBERSCHUSS	-	-	-
293	PAEDAGOGISCHES INSTITUT			
7297	PAEDAGOGISCHES INSTITUT			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
293 006 7297/8	INVENTAR	8 000	-	107,0
293 907 7297/0	PAEDAGOGISCHE PROJEKTE	-	-	3 818,0
293 960 7297/8	BAUKOSTEN	-	-	40 000,0
293 961 7297/0	BAULICHE MASSNAHMEN	10 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	43 925,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	18 000	-	43 925,0
	UEBERSCHUSS	-	-	-

OBJEKTBEOZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -				
-	-	302 000	-	-	-	-	-	-
-	-	302 000	-	-	-	-	-	-
-	-	302 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	59 500	-	-	-	-	-	-
-	-	59 500	-	-	-	-	-	-
-	-	59 500	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	183 400	46 000	-	-	-	-	-	-
-	183 400	46 000	-	-	-	-	-	-
-	327 084	91 505	-	-	-	-	-	-
-	327 084	91 505	-	-	-	-	-	-
-	183 400	46 000	-	-	-	-	-	-
-	183 400	46 000	-	-	-	-	-	-
138 797	130 000	8 797	-	-	-	-	-	-
-	-	3 818	-	-	-	-	-	-
1 461 000	1 401 000	60 000	60 000	-	-	-	-	-
-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
1 599 797	1 561 000	17 438	60 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 599 797	1 561 000	17 438	60 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL. 1976 DM	ANSATZ 1977 DM	RECHNUNG 1977 DM
295 SEMINAR FUER WERKTAETIGE ERZIEHUNG -- LERNORT: STUDIO				
7298 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
295 900 7298/0 LEHR- UND UNTERRICHTSMITTEL	2 000	-	2 000	
SUMME AUSGABEN	2 000	-	2 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	2 000	-	2 000	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
9212 HERRICHTUNG VON WERKSTAETTEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
295 900 9212/0 BAUKOSTEN	-	-	75 000	
SUMME AUSGABEN	-	-	75 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS	-	-	75 000	
UEBERSCHUSS	-	-	-	
299 ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT				
7200 NEUBAU ROBERT-SCHUMANN-INSTITUT				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
299 900 7200/0 BAUKOSTEN	-	-	-	152 198
SUMME AUSGABEN	-	-	-	152 198
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	152 198

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUERUNGEN
-	22 204	4 000	-	-	-	-	-
-	22 204	4 000	-	-	-	-	-
-	22 204	4 000	-	-	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-	-	-
7 000 801	7 218 000	152 198	1	-	-	-	-
7 000 801	7 218 000	152 198	1	-	-	-	-
7 000 801	7 218 000	-	-	-	-	-	-
-	-	152 198	1	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
300 KULTURPFLEGE										
7300 WIEDERAUFBAU DER HAEUER BILKER STRASSE 7 UND 9										
EINNAHMEN										
300 361 7300/9 LANDESZUSCHUSS				75 000,0		75 000	75 000			
SUMME EINNAHMEN				75 000,0		75 000	75 000			
AUSGABEN										
300 335 7300/8 INVENTAR				1 890,0	120 000	120 000	1 890	1 905		
300 950 7300/0 BAUKOSTEN			48 000	130 000,0	2 920 000	2 520 835	181 000	108 165		
SUMME AUSGABEN			48 000	131 890,0	3 040 000	2 749 835	179 895	111 075		
SUMME EINNAHMEN				75 000,0		75 000	75 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			48 000	66 890,0	3 040 000	2 674 835	104 005	111 075		
8301 METZGEREI-EINRICHTUNG LONDON										
EINNAHMEN										
300 367 8301/0 SPENDEN				2 000,0			2 000			
SUMME EINNAHMEN				2 000,0			2 000			
KEINE AUSGABEN										
SUMME AUSGABEN										
SUMME EINNAHMEN				2 000,0			2 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				2 000,0			2 000			
8333 FREILUFTKONZERTE BENRATH										
EINNAHMEN										
300 367 8333/8 SPENDEN			60 000	60 000,0			120 000			
SUMME EINNAHMEN			60 000	60 000,0			120 000			
AUSGABEN										
300 905 8333/7 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			7 000	112 000,0			120 000			
SUMME AUSGABEN			7 000	112 000,0			120 000			
SUMME EINNAHMEN			60 000	60 000,0			120 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			53 000	52 000,0						
8350 SICHERUNGSMASSNAHMEN BUEGERHAUS ANGERMUND										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
300 950 8350/1 BAUKOSTEN			16 000	18 915,4	33 255		34 915	1 710		
SUMME AUSGABEN			16 000	18 915,4	33 255		34 915	1 710		
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			16 000	18 915,4	33 255		34 915	1 710		

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTGESAMT DM	BEREITGEST.BIB EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN	
									1980	1981	1982	1983FF		
310 GOETHE-MUSEUM (ANTON UND KATHARINA KIPPENBERG -STIFTUNG)														
7303 ZUSCHUSS AN DEN SONDERHAUSHALTSPLAN														
KEINE EINKÄUFEN														
AUSGABEN														
310 987 7303/7														
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	80 000	43 000	80 000	118 700,3		369 996	283 723		43					VERFAHRENSBEREICH ART 20
SUMME AUSGABEN	80 000	43 000	80 000	118 700,3		369 996	283 723		43					
SUMME EINKÄUFEN														
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000		80 000	118 700,3		369 996	283 723							
7382 WERKZEUGE,GERÄTE UND MASCHINEN														
KEINE EINKÄUFEN														
AUSGABEN														
310 995 7382/8														
ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	19 800		5 000	1 844,6		27 374	27 354							
SUMME AUSGABEN	19 800		5 000	1 844,6		27 374	27 354							
SUMME EINKÄUFEN														
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	19 800		5 000	1 844,6		27 374	27 354							
8332 ERWEITERUNG DER SICHERUNGSANLAGE														
KEINE EINKÄUFEN														
AUSGABEN														
310 960 8332/9														
BAUKOSTEN				162 000			162 000							
SUMME AUSGABEN				162 000			162 000							
SUMME EINKÄUFEN														
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				162 000			162 000							
8336 EINBAU EINER ZWEITEN POSTLEITUNG														
KEINE EINKÄUFEN														
AUSGABEN														
310 950 8336/8														
BAUKOSTEN			6 300				6 300							
SUMME AUSGABEN			6 300				6 300							
SUMME EINKÄUFEN														
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			6 300				6 300							

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
313	HEINRICH-HEINE -INSTITUT										
8337	BESCHAFFUNGEN										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
313 938 8337/3	WFRAGEN	-	-	3 200	-	-	-	3 200	-	-	-
313 938 8337/4	GERAETE UND MASCHINEN	9 400	-	9 720	-	-	-	19 120	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	9 400	-	12 920	-	-	-	22 320	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	9 400	-	12 920	-	-	-	22 320	-	-	-
8354	GEBAEUDESICHERUNG										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
313 960 8354/4	BAUKOSTEN	-	-	68 000	-	-	-	68 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	68 000	-	-	-	68 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	68 000	-	-	-	68 000	-	-	-
8364	HERRICHTUNG DES KELLERS BILKER STR. 12										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
313 960 8364/1	BAUKOSTEN	190 000	-	-	-	-	-	190 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	190 000	-	-	-	-	-	190 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	190 000	-	-	-	-	-	190 000	-	-	-
8365	UV-VERGLASUNG DER AUSSTELLUNGSRAEUME										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
313 960 8365/0	BAUKOSTEN	13 000	-	-	-	-	-	13 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	13 000	-	-	-	-	-	13 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	13 000	-	-	-	-	-	13 000	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NÖCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
316 STUDIENGEBAEUDE										
8317 BAULICHE MASSNAHMEN										
	KEINE EINNÄHMEN									
	AUSGABEN									
316 950 8317/0	BAUKOSTEN	299 000	-	225 000	150 000,0	-	34 426	575 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	299 000	-	225 000	150 000,0	-	34 426	575 000	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	299 000	-	225 000	150 000,0	-	34 426	575 000	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-
320 KUNSTMUSEUM										
7305 ALARMSICHERUNGSANLAGE										
	KEINE EINNÄHMEN									
	AUSGABEN									
320 950 7305/0	BAUKOSTEN	124 000	-	24 000	28 780,5	-	354 050	186 799	-	-
	SUMME AUSGABEN	124 000	-	24 000	28 780,5	-	354 050	186 799	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	124 000	-	24 000	28 780,5	-	354 050	186 799	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-
7306 AUSSTELLUNGSMOBILIAR										
	KEINE EINNÄHMEN									
	AUSGABEN									
320 905 7306/4	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	12 000	-	12 000	11 838,8	-	78 275	35 808	-	-
	SUMME AUSGABEN	12 000	-	12 000	11 838,8	-	78 275	35 808	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	12 000	-	12 000	11 838,8	-	78 275	35 808	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-
7307 WERKZEUGE UND MASCHINEN										
	KEINE EINNÄHMEN									
	AUSGABEN									
320 935 7307/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	10 900	-	6 500	6 871,2	-	79 802	26 371	-	-
320 936 7307/7	BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN	1 200	-	-	2 967,0	-	-	5 481	-	-
	SUMME AUSGABEN	12 100	-	6 500	9 838,2	-	79 802	31 852	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	12 100	-	6 500	9 838,2	-	79 802	31 852	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
320 KUNSTMUSEUM				
7308 ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN				
EINNAHMEN				
320 345 7308/3		-	-	4 000
320 346 7308/0		1	1	22 900
320 351 7308/4		-	-	23 900
320 352 7308/5		-	-	19 000
320 353 7308/7		1	1	-
SUMME EINNÄHMEN	<u>2</u>		<u>2</u>	<u>77 800</u>
AUSGABEN				
320 905 7308/0	292 000	-	292 000	342 900
320 906 7308/5	8 300	-	8 000	8 300
SUMME AUSGABEN	<u>299 300</u>		<u>300 000</u>	<u>351 200</u>
SUMME EINNÄHMEN	<u>2</u>		<u>2</u>	<u>77 800</u>
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>299 298</u>		<u>297 998</u>	<u>273 900</u>
7309 NEUORDNUNG DER BESTAENDE				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
320 860 7309/0	15 000	-	15 000	14 000
SUMME AUSGABEN	<u>15 000</u>		<u>15 000</u>	<u>14 000</u>
SUMME EINNÄHMEN	-		-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>15 000</u>		<u>15 000</u>	<u>14 000</u>
7373 ERWEITERUNG KUNSTMUSEUM				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
320 965 7373/0	-	-	10 000	-
SUMME AUSGABEN	-		<u>10 000</u>	-
SUMME EINNÄHMEN	-		-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-		<u>10 000</u>	-

OBJEKTSBETROGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIEN EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	300	4 000	-				
-	5 245	22 060	-				MEHRERW. NACHEN ZU 88 88 706/0
-	200 875	30 000	-				
-	177 211	19 000	-				MEHRERW. NACHEN ZU 88 88 706/0
-	<u>384 291</u>	<u>77 060</u>	-				
-	2 173 647	980 000	-				- SEITE 34 7306/0 SEITE 39 7306/7
-	23 089	19 179	-				
-	<u>2 196 736</u>	<u>999 279</u>	-				
-	<u>384 291</u>	<u>77 060</u>	-				
-	<u>1 812 445</u>	<u>911 174</u>	-				
-	-	-	-				
-	124 952	44 031	-				
-	<u>124 952</u>	<u>44 031</u>	-				
-	-	-	-				
-	10 000	10 000	-				
-	-	<u>10 000</u>	-				
-	-	-	-				
-	-	<u>10 000</u>	-				



	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLÄUTERUNGEN	
320 KUNSTMUSEUM													
8347 BESCHAFFUNGEN													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
320 935 8347/7 NACHRICHTEN-TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	18 000	-	40 000				50 000						
320 936 8347/1 MOBILIAR	12 000	-	14 000				24 000						
320 937 8347/6 ELEKTROGERÄTE	-	-	3 000				3 000						
SUMME AUSGABEN	30 000	-	57 000				77 000						
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-				-						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	30 000	-	57 000				77 000						
8348 BAUMASSNAHMEN													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
320 950 8348/3 AUSTAUSCH VON BELEUCHTUNGS- KÖRPERN	80 000	-	70 000				130 000						
320 951 8348/4 ERBAU EINER GLASTÜR	-	-	10 000				10 000						
SUMME AUSGABEN	80 000	-	80 000				130 000						
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-				-						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	-	80 000				130 000						
321 KUNSTHALLE													
7311 AUSSTELLUNGSMOBILIAR													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
321 935 7311/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	8 000	-	8 000	478		31 536	12 477						
SUMME AUSGABEN	8 000	-	8 000	478		31 536	12 477						
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-		-	-						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 000	-	8 000	478		31 536	12 477						
7312 ERGÄNZUNG DER VIDEO-RECORDER-ANLAGE													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
321 935 7312/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	8 000	-	8 000			25 497	12 000						
SUMME AUSGABEN	8 000	-	8 000			25 497	12 000						
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-			-	-						
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	8 000	-	8 000			25 497	12 000						

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
321 KUNSTHALLE				
7377 BAUMASSNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
321 900 7377/8 BAUKOSTEN	80 000	-	10 000	70 000
SUMME AUSGABEN	80 000	-	10 000	70 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	80 000	-	10 000	70 000
8324 BESCHAFFUNG VON BUEROMASCHINEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
321 930 8324/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	1 500
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 500
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	1 500
8338 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
321 930 8338/8 NACHRICHTEN-TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	-	-	15 000	-
321 930 8338/2 MOBILIAR	-	-	7 500	-
321 937 8338/7 ELEKTROGERAETE	-	-	1 500	-
SUMME AUSGABEN	-	-	24 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	24 000	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
-	23 721	180 000	-	-	-	-	-
-	23 721	180 000	-	-	-	-	-
-	23 721	180 000	-	-	-	-	-
-	-	1 500	-	-	-	-	-
-	-	1 500	-	-	-	-	-
-	-	1 500	-	-	-	-	-
-	-	24 000	-	-	-	-	-
-	-	24 000	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1976 DM	VERPFL. 1976 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1976 DM	DAKSTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
322	HETJENS-MUSEUM										
7314	ERGAENZUNG DER SAMMLUNGEN										
EINNAHMEN											
322 346 7314/4	ERLOES AUS DEM VERKAUF VON KUNSTGEGENSTÄNDEN	-	-	-	18 723,8	-	321 913	18 723	-	-	
322 361 7314/5	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	1 583,2	-	158 805	9 636	-	-	
322 366 7314/1	SPENDEN	100	-	100	-	-	16 500	200	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	<u>100</u>		<u>100</u>	<u>20 307,0</u>		<u>510 218</u>	<u>28 559</u>			
AUSGABEN											
322 935 7314/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	80 000	-	32 000	28 880,0	-	935 327	120 539	-	-	
322 981 7314/5	RÜCKZAHLUNG ZUFEL ERHALTENER LANDESZUSCHÜSSE	-	-	-	12 807,0	-	-	15 287	-	-	
	SUMME AUSGABEN	<u>80 000</u>		<u>32 000</u>	<u>41 687,0</u>		<u>935 327</u>	<u>135 826</u>			
	SUMME EINNAHMEN	<u>100</u>		<u>100</u>	<u>20 307,0</u>		<u>510 218</u>	<u>28 559</u>			
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>100</u>		<u>100</u>	<u>20 307,0</u>		<u>425 109</u>	<u>107 378</u>			
7315	AUSSTELLUNGSMOBILIAR										
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
322 932 7315/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	25 000	25 000	25 000	25 250,0	-	117 803	75 000	-	25	
	SUMME AUSGABEN	<u>25 000</u>	<u>25 000</u>	<u>25 000</u>	<u>25 250,0</u>		<u>117 803</u>	<u>75 000</u>		<u>25</u>	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-		-	-		-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>25 000</u>	<u>25 000</u>	<u>25 000</u>	<u>25 250,0</u>		<u>117 803</u>	<u>75 000</u>		<u>25</u>	
8316	AUSSTATTUNG DES FOTOLABORS										
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
322 932 8316/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	1,9	-	30 000	5,-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1,9</u>		<u>30 000</u>	<u>5,-</u>		<u>-</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1,9</u>		<u>30 000</u>	<u>5,-</u>		<u>-</u>	
8355	GEBÄUDE SICHERUNG										
KEINE EINNAHMEN											
AUSGABEN											
322 960 8355/2	BAUKOSTEN	-	-	74 000	-	-	-	74 000	-	-	
	SUMME AUSGABEN	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>74 000</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	<u>74 000</u>		<u>-</u>	
	SUMME EINNAHMEN	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>74 000</u>	<u>-</u>		<u>-</u>	<u>74 000</u>		<u>-</u>	

MEHRERE WICHTEN ZU 801
83 7314/5

- SEHE 28 7314/1

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN	
322	HETJENS-MUSEUM													
8359	BESCHAFFUNGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
322 905 8359/0	FUNKSPRECHGERAETE	12 000	-	-	-	-	-	12 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	12 000	-	-	-	-	-	12 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	12 000	-	-	-	-	-	12 000	-	-	-	-	-	-
8360	EINBAU EINER STAUB- UND GIFTABZUGSANLAGE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
322 950 8360/0	BAUKOSTEN	4 000	-	-	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	4 000	-	-	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 000	-	-	-	-	-	4 000	-	-	-	-	-	-
8373	BAULICHE MASSNAHMEN													
	EINNAHMEN													
322 961 8373/0	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	12 500	-	-	-	12 500	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	12 500	-	-	-	12 500	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
322 960 8373/0	BAUKOSTEN	-	-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	25 000	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	12 500	-	-	-	12 500	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	12 500	-	-	-	12 500	-	-	-	-	-	-
323	LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM													
7316	INSTANDSETZUNG DES AQUARIUMS													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
323 950 7316/0	BAUKOSTEN	18 000	-	180 000	94 894,6	-	-	413 000	262 884	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	180 000	94 894,6	-	-	413 000	262 884	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	18 000	-	180 000	94 894,6	-	-	413 000	262 884	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN	
									- JEWEILS 1 000 DM -					
323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM														
7317 NOTSTROMAGGREGAT UND ERNEUERUNG DER ELEKTROANLAGEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
323 800 7317/4 BAUKOSTEN	-	-	160 000	158 850,0	30 000	300 000	57 191	57 191-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	160 000	158 850,0	30 000	300 000	57 191	57 191-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	160 000	158 850,0	30 000	300 000	57 191	-	-	-	-	-	-	-
7319 WERKZEUGE UND GERÄTE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
323 900 7319/6 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	20 000	-	23 500	18 400,0	-	76 762	61 900	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	20 000	-	23 500	18 400,0	-	76 762	61 900	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	20 000	-	23 500	18 400,0	-	76 762	61 900	-	-	-	-	-	-	-
7320 AQUARIEN UND TERRARIEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
323 900 7320/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	10 000	-	10 000	10 000,0	-	49 437	30 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	10 000	-	10 000	10 000,0	-	49 437	30 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	10 000	-	10 000	10 000,0	-	49 437	30 000	-	-	-	-	-	-	-
7321 ERGÄNZUNG DER SAMMLUNGEN, TIERANKÄUFE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
323 900 7321/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	12 000	-	10 000	9 200,0	-	72 500	31 200	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	12 000	-	10 000	9 200,0	-	72 500	31 200	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	12 000	-	10 000	9 200,0	-	72 500	31 200	-	-	-	-	-	-	-

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
323 LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM				
7371 NEUBAU LOEBBECKE-MUSEUM UND AQUARIUM				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
323 950 7371/8 BAUKOSTEN	200 000	800 000	150 000	11 280,00
SUMME AUSGABEN	200 000	800 000	150 000	11 280,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	150 000	11 280,00
8329 UMSTELLUNG DER VERSORGUNGSSPANNUNG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
323 950 8329/3 BAUKOSTEN	-	-	3 562	30 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	3 562	30 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	3 562	30 000,00
8339 KUEHLANLAGE MEERWASSERABTEILUNG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
323 950 8339/0 BAUKOSTEN	-	-	100 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	100 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	100 000	-
8340 AUSSTELLUNGSRAUM IM 2.OBERGESCHOSS				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
323 950 8340/4 BAUKOSTEN	-	-	20 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	20 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	20 000	-

QUARTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
24 000 000	83 251	363 383	23 553 366	500	-
24 000 000	83 251	363 383	23 553 366	500	-
24 000 000	83 251	363 383	23 553 366	-	-
-	-	-	-	-	-
-	-	33 562	-	-	-
-	-	33 562	-	-	-
-	-	33 562	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-
-	-	20 000	-	-	-
-	-	20 000	-	-	-
-	-	20 000	-	-	-

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
325 STADTGESCHICHTLICHES MUSEUM				
7325 NEUANSCHAFFUNGEN FUER DIE SAMMLUNGEN				
EINNAHMEN				
325 361 7325/4			10 010	
325 367 7325/1		1	1	3 000
SUMME EINNAHMEN	1		10 011	3 000
AUSGABEN				
325 900 7325/0	50 000		14 001	100 000
325 900 7325/5	10 000		8 000	
325 907 7325/0			10 000	
325 908 7325/4			12 000	
SUMME AUSGABEN	60 000		44 001	100 000
SUMME EINNAHMEN	1		10 011	3 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	60 000		30 000	100 000
7326 VITRINEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
325 906 7326/0				40 000
SUMME AUSGABEN				40 000
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				40 000
7385 WERKZEUGE UND GERAETE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
325 906 7385/4	15 000		15 000	14 500
SUMME AUSGABEN	15 000		15 000	14 500
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	15 000		15 000	14 500
8367 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
325 906 8367/1	10 000			10 000
325 906 8367/6	10 000			10 000
SUMME AUSGABEN	20 000			20 000
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	20 000			20 000

DIRKTBZUGEHENDE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUERUNGEN
		10 010			
		3 000			
		13 010			
	294 371	180 340			
		18 000			
		10 000			
		12 000			
	294 371	209 340			
		13 010			
	294 371	196 332			
	441 029	40 000			
	441 029	40 000			
	441 029	40 000			
	35 011	44 564			
	35 011	44 564			
	35 011	44 564			
		10 000			
		10 000			
		20 000			
		20 000			

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
330 THEATERVERWALTUNG				
7329 BAUMASSNAHMEN OPERNHAUS				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
330 990 7329/8 BAUKOSTEN - ALLEGMEN-	178 000	-	108 200	214 000
SUMME AUSGABEN	178 000	-	108 200	214 000
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	178 000	-	108 200	214 000
7330 WERKSTATTGEBÄUDE				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
330 990 7330/1 BAUKOSTEN	12 000	-	-	11 919
SUMME AUSGABEN	12 000	-	-	11 919
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	12 000	-	-	11 919
7333 BUEHNENTECHNISCHE EINRICHTUNGEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
330 935 7333/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	75 000	-	75 000	74 419
SUMME AUSGABEN	75 000	-	75 000	74 419
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	75 000	-	75 000	74 419
7334 INSTRUMENTE				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
330 935 7334/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	15 000	-	15 000	8 204
SUMME AUSGABEN	15 000	-	15 000	8 204
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	15 000	-	15 000	8 204

OBJEKTSZUGEHÖRIGE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
-	1 680 282	600 200	-	-	-	-	WAFENANSMICHT AN 8
-	1 680 282	600 200	-	-	-	-	
-	1 680 282	600 200	-	-	-	-	
-	202 700	485	-	-	-	-	
-	202 700	485	-	-	-	-	
-	202 700	485	-	-	-	-	
-	268 190	224 411	-	-	-	-	
-	268 190	224 411	-	-	-	-	
-	268 190	224 411	-	-	-	-	
-	83 908	38 253	-	-	-	-	
-	83 908	38 253	-	-	-	-	
-	83 908	38 253	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
333 LEISTUNGEN AN DIE "NEUE SCHAUSPIEL-GMBH"				
7389 UMBAUMASSNAHMEN SCHAUSPIELHAUS				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
333 950 7389/1 BAUKOSTEN	584 000	-	25 000	-
SUMME AUSGABEN	584 000	-	25 000	-
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	584 000	-	25 000	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
334 TONHALLE				
7364 BAU DER TONHALLE				
EINKÄUFEN				
334 300 7364/0 INVESTITIONSZULAGE	-	-	-	732 715,8
334 301 7364/0 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	23 000	-
334 302 7364/0 SPENDEN	-	-	74 384	407 000,0
334 307 7364/0 SPENDEN	-	-	-	110,0
SUMME EINKÄUFEN	-	-	97 384	1 140 225,8
AUSGABEN				
334 305 7364/1 INVENTAR	-	-	690 120	300 000,0
334 306 7364/0 FERNSEHKAMERA MIT MONITOR	-	-	4 000	-
334 307 7364/0 NACHRICHTENTECHNISCHE EINRICHTUNGEN	10 000	-	10 000	-
334 308 7364/0 ELEKTROGERÄTE	20 000	-	-	20 000
334 309 7364/0 BAUKOSTEN	500 000	-	14 281 673	10 800 000,0
334 301 7364/1 RÜCKZAHLUNG INVESTITIONSZUL. EINSCHLIESSLICH ZINSE	-	-	973 808	-
SUMME AUSGABEN	530 000	-	15 968 619	16 120 000,0
SUMME EINKÄUFEN	-	-	97 384	1 140 225,8
ZUSCHUSS	530 000	-	15 871 235	14 979 774,2
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
335 MUSIKSCHULE				
7295 MUSIKSCHULE BILKER STR. 11				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
335 950 7295/0 BAUKOSTEN	-	-	-	127 224,0
335 951 7295/4 EINBAU VON KLIMAANLAGEN	-	-	-	3 500,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	130 724,0
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	130 724,0

OBJEKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - JEWELS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
-	-	619 000	-	-	-	-	-	- VERFUEGUNGSRECHT AM 31.12.
-	-	619 000	-	-	-	-	-	
-	-	619 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	354 419	732 715	-	-	-	-	-	
-	7 000	23 000	-	-	-	-	-	
250 000	250 000	407 000	407 000	-	-	-	-	
-	9 904	74 854	-	-	-	-	-	
290 000	471 223	1 237 609	407 000	-	-	-	-	
911 520	-	990 120	79 000	-	-	-	-	
-	-	4 000	-	-	-	-	-	
-	-	20 000	-	-	-	-	-	
-	-	25 000	-	-	-	-	-	
38 972 570	12 411 952	20 587 319	4 128 701	-	-	-	-	
-	-	973 808	-	-	-	-	-	
38 783 890	12 411 952	22 599 285	4 208 701	-	-	-	-	
250 000	471 223	1 237 609	407 000	-	-	-	-	
38 533 890	11 940 729	21 361 676	3 798 701	-	-	-	-	
1 140 000	1 067 600	127 224	261 624	-	-	-	-	
-	80 000	3 500	-	-	-	-	-	
1 140 000	1 067 600	130 728	261 624	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
1 140 000	1 067 600	130 728	261 624	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
340 ALLGEMEINE KUNSTPFLEGE				
8342 ANKAUFE VON OBJEKTEN UND SAMMLUNGEN F.D. MUSEEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
340 905 8342/8	398 000	-	272 000	-
	<u>398 000</u>	<u>-</u>	<u>272 000</u>	<u>-</u>
	<u>398 000</u>	<u>-</u>	<u>272 000</u>	<u>-</u>
8371 NACHLASS ZAUN				
EINNAHMEN				
340 930 8371/8	-	-	52 000	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>52 000</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>52 000</u>	<u>-</u>
KEINE AUSGABEN				
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>52 000</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>52 000</u>	<u>-</u>
341 RESTAURIERUNGSZENTRUM				
8323 RESTAURIERUNGSZENTRUM				
EINNAHMEN				
341 907 8323/0	1	-	1	203 800
	<u>1</u>	<u>-</u>	<u>1</u>	<u>203 800</u>
	<u>1</u>	<u>-</u>	<u>1</u>	<u>203 800</u>
AUSGABEN				
341 905 8323/0	-	-	-	285 000
341 905 8323/4	100 000	-	97 700	187 700
341 907 8323/9	1	-	1	2
341 950 8323/4	-	-	-	37 100
	<u>100 001</u>	<u>-</u>	<u>97 701</u>	<u>340 000</u>
	<u>1</u>	<u>-</u>	<u>1</u>	<u>203 800</u>
	<u>100 000</u>	<u>-</u>	<u>97 700</u>	<u>337 200</u>
	<u>100 000</u>	<u>-</u>	<u>97 700</u>	<u>337 200</u>

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
-	-	628 000	-	-	-	-	-
-	-	<u>628 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	628 000	-	-	-	-	-
-	-	<u>628 000</u>	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
400 000	-	203 502	196 498	-	-	-	MEHRERE WACHSEN ZU 88 87 822/5
<u>400 000</u>	<u>-</u>	<u>203 502</u>	<u>196 498</u>	-	-	-	
285 000	-	285 000	-	-	-	-	-
-	-	187 700	-	-	-	-	-
-	-	2	-	-	-	-	- 50+8 37 000/5
37 100	-	371 800	40 000	-	-	-	-
<u>285 000</u>	<u>-</u>	<u>794 202</u>	<u>40 000</u>	-	-	-	-
<u>400 000</u>	<u>-</u>	<u>203 502</u>	<u>196 498</u>	-	-	-	-
284 500	-	596 700	-	-	-	-	-
-	-	-	156 498	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
350 VOLKSHOCHSCHULE				
7355 EINRICHTUNGEN FUER DEN NATURWISS.BEREICH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
350 805 7355/2	20 000	-	20 000	24 475
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>24 475</u>
	-	-	-	-
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>24 475</u>
	-	-	-	-
7356 LEHR- UND LERNMITTEL DER UEBRIGEN FACHBEREICHE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
350 805 7356/0	20 000	-	20 000	24 448
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>24 448</u>
	-	-	-	-
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>24 448</u>
	-	-	-	-
8303 SELBSTLERNZENTRUM BEREICH SPRACHEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
350 805 8303/0	20 000	-	20 000	21 044
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>21 044</u>
	-	-	-	-
	<u>20 000</u>	<u>-</u>	<u>20 000</u>	<u>21 044</u>
	-	-	-	-
8311 EINRICHTUNG FILMERWERKSTATT				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
350 805 8311/8	4 000	-	36 950	20 917
350 805 8311/0	-	-	13 000	3 927
	<u>4 000</u>	<u>-</u>	<u>49 950</u>	<u>24 844</u>
	-	-	-	-
	<u>4 000</u>	<u>-</u>	<u>49 950</u>	<u>24 844</u>
	-	-	-	-

OBJEKTSGEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	- JEWELS 1 000 DM -	
-	138 250	64 497	-	-	-	-	-	-
-	138 250	64 497	-	-	-	-	-	-
-	138 250	64 497	-	-	-	-	-	-
-	154 451	64 454	-	-	-	-	-	-
-	154 451	64 454	-	-	-	-	-	-
-	154 451	64 454	-	-	-	-	-	-
-	24 007	61 004	-	-	-	-	-	-
-	24 007	61 004	-	-	-	-	-	-
-	24 007	61 004	-	-	-	-	-	-
-	41 258	61 551	-	-	-	-	-	-
-	41 258	61 551	-	-	-	-	-	-
-	41 258	61 551	-	-	-	-	-	-
-	41 258	79 733	-	-	-	-	-	-
-	41 258	79 733	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
350 VOLKSHOCHSCHULE				
8331 BESCHAFFUNG VON BÜROMASCHINEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
350 935 8331/0				20 481
ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	-	-	-	20 481
SUMME AUSGABEN	-	-	-	20 481
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	20 481
8334 BAULICHE MASSNAHMEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
350 950 8334/0			167 600	-
BAUKOSTEN	-	-	167 600	-
SUMME AUSGABEN	-	-	167 600	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	167 600	-
8335 SONSTIGE BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
350 935 8335/3	9 000	-	9 000	-
INVENTAR	9 000	-	9 000	-
SUMME AUSGABEN	9 000	-	9 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	9 000	-	9 000	-
8358 FILMFORUM				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
350 935 8358/2			9 300	-
ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	-	-	9 300	-
SUMME AUSGABEN	-	-	9 300	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	9 300	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLÄUTERUNGEN
-	-	20 481	-	-	-
-	-	20 481	-	-	-
-	-	20 481	-	-	-
-	-	167 600	-	-	-
-	-	167 600	-	-	-
-	-	167 600	-	-	-
-	-	167 600	-	-	-
-	-	14 000	-	-	-
-	-	14 000	-	-	-
-	-	14 000	-	-	-
-	-	9 300	-	-	-
-	-	9 300	-	-	-
-	-	9 300	-	-	-



		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLÄUTERUNGEN
351	HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN												
7368	HEIMVOLKSHOCHSCHULE SCHLOSS MICKELN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
351 935 7368/4	INVENTAR	-	-	310 000	-	-	-	310 000	-	-	-	-	-
351 936 7368/9	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN KELN	20 000	-	-	-	-	-	20 000	-	-	-	-	-
351 950 7368/9	BAUKOSTEN	400 000	-	2 040 000	1 440 000,0	4 000 000	500 000	3 080 000	280 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	420 000	-	2 350 000	1 440 000,0	4 000 000	500 000	4 210 000	280 000	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	420 000	-	2 350 000	1 440 000,0	4 000 000	500 000	4 210 000	280 000	-	-	-	-
352	STADTBUECHEREIEN												
7343	AUS- UND UMBAU VON BUECHEREIEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
352 950 7343/0	BAUKOSTEN	311 000	321 000	311 000	66 807,9	-	411 329	691 807	-	221	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	311 000	321 000	311 000	66 807,9	-	411 329	691 807	-	221	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	311 000	-	311 000	66 807,9	-	411 329	691 807	-	-	-	-	-
7344	NEUEINRICHTUNG VON BUECHEREIEN												
	EINNÄHMEN												
352 361 7344/0	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	10 000,0	-	10 000	10 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	10 000,0	-	10 000	10 000	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
352 935 7344/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	79 000	-	65 000	91 817,7	-	630 000	286 857	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	79 000	-	65 000	91 817,7	-	630 000	286 857	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	10 000,0	-	10 000	10 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	79 000	-	65 000	141 817,7	-	620 000	276 857	-	-	-	-	-
7366	BUECHEREI DERENDORF												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
352 950 7366/2	BAUKOSTEN	-	-	-	49,7	-	69 067	406	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	49,7	-	69 067	406	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	49,7	-	69 067	406	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTSZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN	
									- JEWELS 1 000 DM -					
352 STADTBUECHEREIEN														
7372 BUECHEREI UNTERRATH (VERW.ZENTRUM)														
EINNAHMEN														
352 361 7372/6 ZUSCHUSS DES LANDES				10 000			10 000							
SUMME EINNAHMEN				10 000			10 000							
AUSGABEN														
352 955 7372/2 INVENTAR				190 000	200 000		190 000	14 000						
352 950 7372/7 SALDKOSTEN			500 000	700 000	2 180 074	978 292	1 200 000	402 082						
SUMME AUSGABEN			500 000	890 000	2 780 074	978 292	1 290 000	416 082						
SUMME EINNAHMEN				10 000			10 000							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			500 000	880 000	2 780 074	978 292	1 280 000	416 082						
8343 BESCHRIFTUNGSAUTOMAT														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
352 935 8343/4 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			3 400				3 400							
SUMME AUSGABEN			3 400				3 400							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			3 400				3 400							
8344 BESCHAFFUNG EINES 2.BUECHEREIBUSSSES														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
352 935 8344/2 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			200 000	100 000			200 000							
SUMME AUSGABEN			200 000	100 000			200 000							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			200 000	100 000			200 000							
8388 ERWERB VON GRUNDSTUECKEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
352 932 8388/8 GRUNDEWERB	500 000						500 000							
SUMME AUSGABEN	500 000						500 000							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000						500 000							

		ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1976 DM	ANSATZ 1977 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSPECIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983 - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
352	STADTBUECHEREIEN										
8369	BESCHAFFUNGEN										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
352 935 8369/9	KLEBENDEGERAETE	14 000	-	-	-	-	-	14 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	14 000	-	-	-	-	-	14 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	14 000	-	-	-	-	-	14 000	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
355	WEITERBILDUNGSZENTRUM										
7396	WEITERBILDUNGSZENTRUM										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
355 960 7396/4	BAUKOSTEN	300 000	300 000	-	-	-	-	300 000	-	300	-
355 960 7396/5	PLANUNGSKOSTEN	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	300 000	20 000	-	-	-	320 000	-	300	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	20 000	-	-	-	320 000	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
358	PALAIS WITTGENSTEIN										
8327	EINBAU FALTWAND UND TUER										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
358 960 8327/7	BAUKOSTEN	-	-	-	1 982	-	-	7 982	1 982	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 982	-	-	7 982	1 982	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	1 982	-	-	7 982	1 982	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8345	BAUMASSNAHMEN										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
358 960 8345/5	BAUKOSTEN	21 000	-	22 500	-	-	-	43 500	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	21 000	-	22 500	-	-	-	43 500	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	21 000	-	22 500	-	-	-	43 500	-	-	-
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
360 ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTSPFLEGE				
7380 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
360 937 7380/2 BESCHAFFUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN	-	-	-	1 307
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 307
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 307
8358 ANSTRAHLUNG VON GEBÄUDEN, DENKMAELERN USW.				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
360 950 8358/2 BAUKOSTEN	250 000	-	285 000	-
SUMME AUSGABEN	250 000	-	285 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	250 000	-	285 000	-
361 STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE				
7391 AUFSTELLEN VON BRUNNEN, PLASTIKEN U. GEDENKTAFELN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
361 950 7391/2 BAUKOSTEN	200 000	500 000	270 000	100 000
SUMME AUSGABEN	200 000	500 000	270 000	100 000
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	500 000	270 000	100 000
7855 AN- UND VERKAUF DENKMALGESCHÜTZTER OBJEKTE				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
361 932 7855/0 GRÜNDERWORT	2 400 000	-	2 400 000	-
SUMME AUSGABEN	2 400 000	-	2 400 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 400 000	-	2 400 000	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
				- JEWEILS 1 000 DM -				
-	-	1 307	-	-	-	-	-	-
-	-	1 307	-	-	-	-	-	-
-	-	1 307	-	-	-	-	-	-
-	-	535 000	-	-	-	-	-	- VERLEIHUNGSRECHT AM B
-	-	535 000	-	-	-	-	-	-
-	-	535 000	-	-	-	-	-	-
-	139 640	570 000	-	500	-	-	-	- BEWIRTSCHAFTUNGS- UND WARTUNGSKOSTEN NACH ZUTRAGUNG D. ANF. 87
-	139 640	570 000	-	500	-	-	-	-
-	139 640	570 000	-	-	-	-	-	-
-	-	4 800 000	-	-	-	-	-	-
-	-	4 800 000	-	-	-	-	-	-
-	-	4 800 000	-	-	-	-	-	-

WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN	
361	STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE											
8004	AUSGABEN NACH DEM BUNDESBAUGESETZ											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
361 800 8004/9	BALKOSTEN	200 000	200 000	21 300	-	-	221 300	-	200	-	-	- AUSGABEN BEDURFEN DER VORHERIGEN ZUSTIMMUNG DES SALARISCHLUSSES KLEINBETRIEBEN - LANFRG
	SUMME AUSGABEN	200 000	200 000	21 300	-	-	221 300	-	200	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	200 000	-	21 300	-	-	221 300	-	-	-	-	
8310	UMBAU SCHLOSSTURM											
	EINNAHMEN											
361 361 8310/1	ZUSCHUSS DES LANDES	80 000	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	80 000	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	
	AUSGABEN											
361 800 8310/2	BALKOSTEN	100 000	800 000	50 000	9 028,8	-	10 475	159 238	-	600	-	- VERBUNDENBEREICHT MIT 8
	SUMME AUSGABEN	100 000	800 000	50 000	9 028,8	-	10 475	159 238	-	600	-	
	SUMME EINNAHMEN	80 000	-	-	-	-	80 000	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	20 000	-	50 000	9 028,8	-	10 475	79 238	-	-	-	
8330	KUNST IM STRASSENRAUM											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
361 905 8330/2	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	100 000	-	200 000	50 000,0	-	-	370 000	-	-	-	- BEWEGLICHEN - SAMMUNG
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	200 000	50 000,0	-	-	370 000	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	200 000	50 000,0	-	-	370 000	-	-	-	
8340	WIEDERAUFSTELLUNG DES 39-ER DENKMALS											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
361 900 8340/9	BALKOSTEN	-	-	30 000	-	-	-	30 000	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	-	-	30 000	-	-	-	30 000	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	30 000	-	-	-	30 000	-	-	-	



	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG DM	OBJEKTSBETROFFENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
361 STADTBILD- UND DENKMALPFLEGE												
8376 AEUSSERE GESTALTUNG VON HOCHBUNKERN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
361 950 8376/1	BAUKOSTEN	100 000	-	-	-	-	100 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	-	-	-	100 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	-	-	-	100 000	-	-	-	-	-
9681 MITFINANZ. VON WOHNUNGEN IN DENKMALGESCH. BAUTEN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
361 987 9681/3	ZUSCHUESSE ZUM BAU VON WOHNUNGEN	800 000	-	918 000	-	-	1 418 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	800 000	-	918 000	-	-	1 418 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	-	918 000	-	-	1 418 000	-	-	-	-	-
362 BENRATHER SCHLOSS												
7348 RESTAURIERUNG SCHLOSS BENRATH												
EINNAHMEN												
362 361 7348/3	ZUSCHUSS DES LANDES	1 578 000	-	400 000	500 000	2 000 000	2 400 000	1 088 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	1 578 000	-	400 000	500 000	2 000 000	2 400 000	1 088 000	-	-	-	-
AUSGABEN												
362 958 7348/3	MOBILIAR	2 000	-	5 800	-	-	8 800	-	-	-	-	-
362 959 7348/4	BAUKOSTEN	3 990 000	5 000 000	1 500 000	2 250 000	24 200 000	5 188 240	7 750 000	11 290 780	3 000	1 000	1 000
	SUMME AUSGABEN	3 992 000	5 000 000	1 505 800	2 250 000	24 208 800	5 197 040	7 758 800	11 293 780	3 000	1 000	1 000
	SUMME EINNAHMEN	1 578 000	-	400 000	500 000	2 000 000	2 400 000	1 088 000	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 427 000	-	1 104 200	2 750 000	22 200 000	4 505 240	5 265 800	12 348 780	-	-	-
7349 ERNEUERUNG DER PRIVATEN FEUER- U. RAUCHMELDEANLAGEN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
362 960 7349/2	BAUKOSTEN	-	-	100 000	300 000	300 000	200 000	400 000	300 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	100 000	300 000	300 000	200 000	400 000	300 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	100 000	300 000	300 000	200 000	400 000	300 000	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1979 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLÄUTERUNGEN
362	BENRATHER SCHLOSS												
8352	ANFERTIGUNG EINES MODELLS												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
362 935 8352/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS			85 000				85 000					
	SUMME AUSGABEN			85 000				85 000					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			85 000				85 000					
8370	ANFERTIGUNG EINER INFORMATIONSTAFEL												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
362 935 8370/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	5 000						5 000					
	SUMME AUSGABEN	5 000						5 000					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	5 000						5 000					
363	SCHLOSS JAEGERHOF												
8328	UMSTELLUNG DER VERSORGUNGSSPANNUNG												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
363 950 8328/9	BAUKOSTEN				57 700	57 700		57 700					
	SUMME AUSGABEN				57 700	57 700		57 700					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				57 700	57 700		57 700					
364	ORANGERIE BENRATH												
8362	VITRINEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
364 905 8362/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	6 600						6 600					
	SUMME AUSGABEN	6 600						6 600					
	SUMME EINNÄHMEN												
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	6 600						6 600					

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1.000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
407	VERWALTUNG DER JUGENDHILFE												
8427	SONDERKINDERGARTEN LOHBACHWEG												
	EINNAHMEN												
407 301 8427/3	ZUSCHUSS DES LANDES	--	--	--	57 800,-	--	--	57 800,-	--	--	--	--	--
	SUMME EINNAHMEN	--	--	--	57 800,-	--	--	57 800,-	--	--	--	--	--
	AUSGABEN												
407 935 8427/9	INVENTAR	--	--	11 218,-	57 800,-	--	3 182,-	68 818,-	--	--	--	--	--
407 950 8427/3	BAUKOSTEN	--	--	1 199 000,-	--	1 199 000,-	--	1 199 000,-	--	--	--	--	--
	SUMME AUSGABEN	--	--	1 210 218,-	57 800,-	1 199 000,-	3 182,-	1 267 818,-	--	--	--	--	--
	SUMME EINNAHMEN	--	--	--	57 800,-	1 199 000,-	--	57 800,-	--	--	--	--	--
	ZUSCHUSS	--	--	1 210 218,-	--	1 199 000,-	3 182,-	1 210 218,-	--	--	--	--	--
	UEBERSCHUSS	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
8457	BESCHAFFUNG EINER VIDEOANLAGE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
407 935 8457/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	--	--	10 000,-	--	--	--	10 000,-	--	--	--	--	--
	SUMME AUSGABEN	--	--	10 000,-	--	--	--	10 000,-	--	--	--	--	--
	SUMME EINNAHMEN	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	ZUSCHUSS	--	--	10 000,-	--	--	--	10 000,-	--	--	--	--	--
	UEBERSCHUSS	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
430	STAEDT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME												
7400	ALTENEINRICHTUNG GALLBERG												
	EINNAHMEN												
400 361 7400/5	ZUSCHUSS DES LANDES	--	--	--	1 084 000,-	--	--	1 084 000,-	--	--	--	--	--
400 362 7400/0	ZUSCHUSS LANDSCHAFTSVERBAND	--	--	--	199 250,-	--	47 480,-	199 250,-	--	--	--	--	--
	SUMME EINNAHMEN	--	--	--	1 283 250,-	--	47 480,-	1 283 250,-	--	--	--	--	--
	AUSGABEN												
400 935 7400/1	BEWEGLICHE INNENEINRICHTUNG	--	--	395 435,-	2 300 950,-	2 408 435,-	--	2 305 435,-	13 000,-	--	--	--	--
400 936 7400/2	MASCH- UND TROCKENAUTOMAT	--	--	5 000,-	--	5 000,-	--	5 000,-	--	--	--	--	--
400 950 7400/6	BAUKOSTEN	800 000,-	--	7 000 000,-	9 500 000,-	16 450 000,-	18 525 000,-	17 000 000,-	950 000,-	--	--	--	VERFUEGUNGSBEREICH ART 41
	SUMME AUSGABEN	800 000,-	--	7 400 435,-	11 800 950,-	18 868 435,-	18 525 000,-	19 400 435,-	950 000,-	--	--	--	--
	SUMME EINNAHMEN	--	--	--	1 283 250,-	--	47 480,-	1 283 250,-	--	--	--	--	--
	ZUSCHUSS	800 000,-	--	7 400 435,-	10 218 150,-	18 188 435,-	18 477 520,-	18 117 185,-	950 000,-	--	--	--	--
	UEBERSCHUSS	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUERUNGEN
430 STAEDT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME												
7403 GRUNDERWERB												
EINNAHMEN												
430 340 7403/1				1 884 673			1 884 673					
				1 884 673			1 884 673					
AUSGABEN												
430 322 7403/2				800 414		742 503	500 411					
				800 414		742 503	500 411					
				1 884 673			1 884 673					
						742 503						
				1 200 240			1 200 240					
7408 ELEKTR. SCHREIBMASCHINE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
430 333 7408/0	3 300		5 000				5 900					
	3 300		5 000				5 900					
							5 900					
	3 300		5 000									
7401 ALTENKRANKENHEIM JAHNSTRASSE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
430 332 7401/4				1 280 273	11 000 000		1 280 273					
430 330 7401/2			50 000	127		4 848	50 527	10 944 820				
			50 000	1 280 400	11 000 000	4 848	1 310 805	10 944 820				
					11 000 000							
			50 000	1 280 400			1 310 805	10 944 820				
7402 ALTENWOHNHAUS ALDEKERKSTRASSE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
430 351 7402/5			60 000		120 000		60 000	60 000				
			60 000		120 000		60 000	60 000				
					120 000							
			60 000				60 000	60 000				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	DIREKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 - JEWELS 1 000 DM -	1982	1983FF	ERLÄUTERUNGEN
430 STAEDT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME												
8401 EINBAU VON FAHRKORBINNENTUEREN												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
430 950 8401/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				26.719,-		70.000	26.771,-					
SUMME AUSGABEN				26.719,-		70.000	26.771,-					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				26.719,-		70.000	26.771,-					
8426 NACHRICHTEN- TECHNISCHE EINRICHTUNGEN												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
430 950 8426/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	10.000		5.000				15.000					- VERPFLICHTUNGSRECHT ART 26
SUMME AUSGABEN	10.000		5.000				15.000					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10.000		5.000				15.000					
8440 MEDIKAMENTENSCHRANK												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
430 950 8440/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				2.084			2.080					
SUMME AUSGABEN				2.084			2.080					
SUMME EINNÄHMEN												
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				2.084			2.080					
8446 KRAFTFAHRZEUGE												
EINNÄHMEN												
430 340 8446/0 ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON VERMOEGEN	700						700					
SUMME EINNÄHMEN	700						700					
AUSGABEN												
430 950 8446/5 BESCHAFFUNG V. KRAFTFAHRZEUGEN	18.900		55.000				73.000					- VERPFLICHTUNGSRECHT ART 26
SUMME AUSGABEN	18.900		55.000				73.000					
SUMME EINNÄHMEN	700						700					
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	17.900		55.000				73.000					

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
								- JEWELS 1 000 DM -					
430	STAEDT. ALTEN- UND PFLEGEHEIME												
8449	BESCHAFFUNG VON MOBILIAR												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
430 908 8449/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	8 000	-	7 900	-	-	-	13 500	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	8 000	-	7 900	-	-	-	13 500	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000	-	7 900	-	-	-	13 500	-	-	-	-	-
8450	WERTVERBESSERENDE MASSNAHMEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
430 950 8450/8	BAUKOSTEN	190 000	-	-	18 000	-	-	288 015	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	190 000	-	-	18 000	-	-	288 015	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	190 000	-	-	18 000	-	-	288 015	-	-	-	-	-
8451	BEHINDERTEN-TELEFONZENTRALE												
	EINNÄHMEN												
430 902 8451/0	ZUSCHUSS LANDSCHAFTSVERBAND	-	-	110 845	-	-	-	110 845	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	110 845	-	-	-	110 845	-	-	-	-	-
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	110 845	-	-	-	110 845	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	110 845	-	-	-	110 845	-	-	-	-	-
8453	BESCHAFFUNG VON HOCH-TIEF-BETTEN												
	KEINE EINNÄHMEN												
	AUSGABEN												
430 900 8453/8	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	5 587	-	-	5 584	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	5 587	-	-	5 584	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	5 587	-	-	5 584	-	-	-	-	-

SOZIALE SICHERUNG

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	BUCHTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 - 1981 - 1982 - 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN												
7426	HEIDEWEG												
	EINNAHMEN												
460 960 7426/4	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	-	10 800	10 800	94 500	10 800	-				
460 961 7426/9	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	67 800	66 000	458 230	67 000	40 700				
	SUMME EINNAHMEN				78 600	60 000	552 730	78 100	40 700				
	AUSGABEN												
460 935 7426/3	INVENTAR	-	-	-	36,4	110 190	110 190	368	368				
460 950 7426/8	BAUKOSTEN	-	-	-	78 864	1 271 000	1 321 700	76 050	125 287				
	SUMME AUSGABEN				78 864	1 481 190	1 431 890	76 418	125 655				
	SUMME EINNAHMEN				78 600	60 000	552 730	78 100	40 700				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				14 736	80 106	679 200	154 528	168 410				
7432	SCHEFFELSTR.												
	EINNAHMEN												
460 961 7432/3	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	418 740	418 740	-	418 740	-				
	SUMME EINNAHMEN				418 740	418 740	-	418 740	-				
	AUSGABEN												
460 935 7432/0	INVENTAR	-	-	-	124 800	124 800	-	124 800	-				
460 950 7432/4	BAUKOSTEN	-	-	-	200 000	1 961 500	1 261 500	200 200	100 001				
	SUMME AUSGABEN				200 000	1 981 500	1 261 500	300 000	100 001				
	SUMME EINNAHMEN				418 740	418 740	-	418 740	-				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				60 140	1 274 000	1 261 500	80 740	100 001				
7437	AM HACKENBRUCH												
	EINNAHMEN												
460 961 7437/4	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	218 750	234 800	426 120	-	583 500	124 430				
	SUMME EINNAHMEN			218 750	234 800	426 120	-	583 500	124 430				
	AUSGABEN												
460 935 7437/0	INVENTAR	-	-	27 700	84 100	87 700	-	122 400	24 700				
460 950 7437/5	BAUKOSTEN	-	-	87 000	654 000	831 500	-	731 300	100 000				
	SUMME AUSGABEN			124 700	738 100	919 200	-	853 700	75 200				
	SUMME EINNAHMEN			218 750	234 800	426 120	-	583 500	124 430				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			94 050	364 200	486 920	-	300 150	189 730				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
460 STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN				
7438 OBERKASSELER STR.				
EINNAHMEN				
460 361 7438/2 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	528 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	528 000
AUSGABEN				
460 535 7438/9 INVENTAR	-	-	-	110 000
460 950 7438/3 BALKOSTEN	-	-	-	103 000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	213 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	528 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	315 000
7439 BAULICHE MASSNAHMEN				
EINNAHMEN				
460 361 7439/0 ZUSCHUSS DES LANDES	7 000	-	12 000	25 000
SUMME EINNAHMEN	7 000	-	12 000	25 000
AUSGABEN				
460 535 7439/7 INVENTAR	38 000	-	15 000	26 500
460 536 7439/5 NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE	20 000	-	30 000	-
460 538 7439/2 ELEKTROGERAETE	19 000	-	8 000	1 900
460 950 7439/1 BALKOSTEN	80 000	-	50 000	81 700
SUMME AUSGABEN	157 000	-	103 000	110 100
SUMME EINNAHMEN	7 000	-	12 000	25 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	148 000	-	89 000	47 900
7440 VERBESSERUNG VON SPIELPLAETZEN AN KINDERTAGESST.				
EINNAHMEN				
460 361 7440/4 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	61 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	61 000
AUSGABEN				
460 950 7440/5 BALKOSTEN	88 500	-	38 000	152 400
SUMME AUSGABEN	88 500	-	38 000	152 400
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	61 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 500	-	38 000	91 400

OBJEKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
621 342	-	528 000	3 342	-	-	-	
521 342	-	528 000	3 342	-	-	-	
110 000	-	110 000	-	-	-	-	
1 000 000	900 000	100 000	-	-	-	-	
1 110 000	900 000	210 000	-	-	-	-	
621 342	-	528 000	3 342	-	-	-	
581 668	900 000	-	-	-	-	-	
-	-	315 000	3 342	-	-	-	
-	-	54 505	-	-	-	-	
-	-	54 505	-	-	-	-	
-	130 230	50 734	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	
-	-	25 943	-	-	-	-	
-	383 129	211 719	-	-	-	-	
-	513 361	339 396	-	-	-	-	
-	-	54 505	-	-	-	-	
-	513 361	284 891	-	-	-	-	
-	6 900	61 000	-	-	-	-	
-	6 900	61 000	-	-	-	-	
-	272 106	254 980	-	-	-	-	
-	272 106	254 980	-	-	-	-	
-	6 900	61 000	-	-	-	-	
-	265 206	193 980	-	-	-	-	

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZ 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWELS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
										1980	1981	1982	1983FF	
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN													
7445	GRUNDERWERB													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
460 932 7445/6	GRUNDERWERB	360 000	252 000	100 000	300 000,0	-	2 129 215	1 380 000	-	252	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	360 000	252 000	100 000	300 000,0	-	2 129 215	1 380 000	-	252	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	360 000	-	100 000	300 000,0	-	2 129 215	1 380 000	-	-	-	-	-	
7470	AM PFLANZKAMP													
	EINNAHMEN													
460 361 7470/6	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	261 686	286 000,0	586 000	-	527 686	1 686-	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	261 686	286 000,0	586 000	-	527 686	1 686-	-	-	-	-	
	AUSGABEN													
460 935 7470/2	INVENTAR	-	-	68 700	90 000,0	120 700	-	120 700	1 000	-	-	-	-	
460 932 7470/7	BAUKOSTEN	100 000	-	844 100	400 000,0	1 361 300	7 200	1 344 100	10 000	-	-	-	-	VERFUEGUNGSRECHT AMT W
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	912 800	490 000,0	1 481 000	7 200	1 472 800	11 000	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	261 686	286 000,0	586 000	-	527 686	1 686-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	681 116	186 000,0	905 000	7 200	915 116	12 686	-	-	-	-	
7471	HELLERHOF I													
	EINNAHMEN													
460 361 7471/4	ZUSCHUSS DES LANDES	343 480	-	200 000	-	443 480	-	443 480	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	343 480	-	200 000	-	443 480	-	443 480	-	-	-	-	-	
	AUSGABEN													
460 935 7471/2	INVENTAR	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-	-	-	
460 932 7471/5	BAUKOSTEN	680 000	328 000	300 000	1 140,0	1 270 300	12 200	996 243	272 557	300	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	800 000	328 000	300 000	1 140,0	1 390 300	12 200	1 116 243	272 557	300	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	343 480	-	200 000	-	443 480	-	443 480	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	556 540	-	100 000	1 140,0	946 540	12 200	661 783	272 557	-	-	-	-	
8405	KINDERTAGESSTAETTE FUERSTENWALL / JAHNSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
460 950 8405/2	BAUKOSTEN	60 000	60 000	60 000	-	60 000	-	100 000	780 000	50	-	-	-	VERFUEGUNGSRECHT AMT W
	SUMME AUSGABEN	60 000	60 000	60 000	-	60 000	-	100 000	780 000	50	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	60 000	-	60 000	-	60 000	-	100 000	780 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DEKRETBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
450 STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN												
8406 KINDERTAGESSTAETTE HUELSMEYERSTR. / GALLBERG												
EINNAHMEN												
450 360 8406/5 ZUSCHUSS DES BUNDES	70 000		70 000		140 000	-	140 000	-				
450 361 8406/0 ZUSCHUSS DES LANDES	300 000		100 000		400 000	-	400 000	60 000				
SUMME EINNAHMEN	<u>370 000</u>		<u>170 000</u>		<u>600 000</u>		<u>540 000</u>	<u>60 000</u>				
AUSGABEN												
450 950 8406/0 BAUKOSTEN	700 000	900 000	60 000	32,8	1 330 000	-	780 232	589 768	300	-	-	VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN
SUMME AUSGABEN	<u>700 000</u>	<u>900 000</u>	<u>60 000</u>	<u>32,8</u>	<u>1 330 000</u>		<u>780 232</u>	<u>589 768</u>	<u>300</u>			
SUMME EINNAHMEN	<u>370 000</u>		<u>170 000</u>		<u>600 000</u>		<u>540 000</u>	<u>60 000</u>				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>300 000</u>		<u>-</u>	<u>32,8</u>	<u>100 000</u>		<u>220 232</u>	<u>509 768</u>				
			<u>110 000</u>									
8428 REBHUHNWEG 3 - HORT UND FA.GRUPPE												
EINNAHMEN												
450 381 8428/0 ZUSCHUSS DES LANDES	-		-	14 300,0	360 000	-	14 300	345 700				
SUMME EINNAHMEN				<u>14 300,0</u>	<u>360 000</u>		<u>14 300</u>	<u>345 700</u>				
AUSGABEN												
450 935 8428/7 INVENTAR	-	-	-	25 000,0	70 000	-	25 000	47 000				
450 952 8428/1 BAUKOSTEN	-	-	-	120 200,0	500 000	-	128 200	393 800				
SUMME AUSGABEN				<u>145 200,0</u>	<u>620 000</u>		<u>153 200</u>	<u>440 800</u>				
SUMME EINNAHMEN				<u>14 300,0</u>	<u>360 000</u>		<u>14 300</u>	<u>345 700</u>				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				<u>14 300,0</u>	<u>340 000</u>		<u>148 900</u>	<u>95 100</u>				
8468 KINDERTAGESSTAETTE SOHNSTRASSE												
EINNAHMEN												
450 381 8468/0 ZUSCHUSS DES LANDES	100 000		-	-	403 480	-	100 000	303 480				
SUMME EINNAHMEN	<u>100 000</u>				<u>403 480</u>		<u>100 000</u>	<u>303 480</u>				
AUSGABEN												
450 950 8468/0 BAUKOSTEN	100 000	1 310 000	-	-	1 410 000	-	100 000	1 310 000	1 310	-	-	
SUMME AUSGABEN	<u>100 000</u>	<u>1 310 000</u>			<u>1 410 000</u>		<u>100 000</u>	<u>1 310 000</u>	<u>1 310</u>			
SUMME EINNAHMEN	<u>100 000</u>				<u>403 480</u>		<u>100 000</u>	<u>303 480</u>				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS					<u>98 540</u>			<u>95 540</u>				
8470 KINDERTAGESSTAETTE STERNSTRASSE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
450 950 8470/2 BAUKOSTEN	50 000	100 000	-	-	-	-	50 000	-	100	-	-	
SUMME AUSGABEN	<u>50 000</u>	<u>100 000</u>					<u>50 000</u>		<u>100</u>			
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS							<u>50 000</u>					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	SAKTEBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
									- JEWEILS 1 000 DM -			
460	STAEDT. KINDERTAGESSTAETTEN											
8471	KINDERTAGESSTAETTE WERSTEN WEST											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
460 960 8471/0	BAUKOSTEN	25 000	75 000	-	-	-	25 000	-	75	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	25 000	75 000	-	-	-	25 000	-	75	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 000	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-
8472	KINDERTAGESSTAETTE BRINCKMANNSTRASSE / BITTWEG											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
460 960 8472/0	BAUKOSTEN	25 000	75 000	-	-	-	25 000	-	75	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	25 000	75 000	-	-	-	25 000	-	75	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 000	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-
8473	KINDERTAGESSTAETTE HEUSSER STRASSE / LAHNWEG											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
460 960 8473/0	BAUKOSTEN	100 000	1 500 000	-	-	-	100 000	-	1 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	1 500 000	-	-	-	100 000	-	1 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	-	-	-	100 000	-	-	-	-	-
484	EINRICHTUNGEN FUER BEHINDERTE											
7480	GRUNDERWERB											
	KEINE EINNAHMEN											
	AUSGABEN											
484 832 7480/0	GRUNDERWERB	320 000	-	312 400	-	1 663 600	632 400	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	320 000	-	312 400	-	1 663 600	632 400	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	320 000	-	312 400	-	1 663 600	632 400	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DIREKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1.000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
465	STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS													
7417	JUGENDCLUB LACOMBLETSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 960 7417/0	BAUKOSTEN	75 000	-	-	17 800	-	317 000	57 100	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	75 000	-	-	17 800	-	317 000	57 100	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	75 000	-	-	17 800	-	317 000	57 100	-	-	-	-	-	-
7419	BAULICHE MASSNAHMEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 960 7419/7	BAUKOSTEN	100 000	30 000	126 000	79 702	-	324 527	300 427	-	30	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	30 000	126 000	79 702	-	324 527	300 427	-	30	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	126 000	79 702	-	324 527	300 427	-	-	-	-	-	-
7421	JUGEND-EINRICHTUNG DOROTHEENSTRASSE													
	EINNAHMEN													
465 361 7421/8	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	37 702	-	38 200	-	37 702	438	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	37 702	-	38 200	-	37 702	438	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
465 935 7421/4	INVENTAR	-	-	92 400	-	92 400	-	92 400	-	-	-	-	-	-
465 960 7421/9	BAUKOSTEN	100 000	-	503 200	323 488	92 600	76	935 600	76	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	595 600	323 488	1 024 000	76	1 028 000	76	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	37 702	-	38 200	-	37 702	438	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	567 898	323 488	935 800	76	990 298	514	-	-	-	-	-
7461	JUGENDZENTRUM EKKEHARDSTRASSE													
	EINNAHMEN													
465 340 7461/5	ERLOES AUS DER VERKAUFSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	-	-	-	188 938	188 910	-	188 909	1	-	-	-	-	-
465 361 7461/7	ZUSCHUSS DES LANDES	39 982	-	-	-	-	-	39 982	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	39 982	-	-	188 938	188 910	-	228 891	1	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
465 935 7461/3	INVENTAR	129 750	-	-	-	129 750	-	129 750	-	-	-	-	-	-
465 960 7461/8	BAUKOSTEN	800 000	-	1 300 000	200 000	2 372 300	17 580	2 100 000	280 600	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	929 750	-	1 300 000	200 000	2 502 050	17 580	2 229 750	280 600	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	39 982	-	-	188 938	188 910	-	228 891	1	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	689 768	-	1 300 000	11 938	2 313 140	-	2 000 809	280 679	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1976	VERPFL.ERM.1976	ANSATZ 1976	RECHNUNG 1976	OBJEKTSZUGEBENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				ERLÄUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1976	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN 1980	1981	1982	1983FF		
						GESAMTKOSTEN	DM	1976 + 1977	DM	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN				
						DM		DM	DM	- JEWEILS 1.000 DM -				
465	STADT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS													
7473	JUGENDCLUB GERRESHEIM, AM POTH													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 935 7473/7	INVENTAR				114,8		61.000	114						
465 950 7473/1	BAUKOSTEN	10.880			2.782,4		230.000	7.800						
	SUMME AUSGABEN	10.880			2.897,2		291.000	8.000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS	10.880					291.000	8.000						
	UEBERSCHUSS				2.897,2									
7475	SPIELBUS													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 935 7475/3	ANKAUF UND UMBAU				25.000,0	30.000		26.000						
465 936 7475/6	AUSSTATTUNG				14.000,0	14.000		14.000						
	SUMME AUSGABEN				40.000,0	40.000		40.000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS				40.000,0	40.000		40.000						
	UEBERSCHUSS													
7477	SOZIALPAED. EINRICHTUNG BRESLAUER STRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 935 7477/2	INVENTAR				30.000,0	30.000		30.000						
465 950 7477/4	BAUKOSTEN				11.410,0	20.000	217.000	71.410	104.410					
	SUMME AUSGABEN				41.410,0	40.000	217.000	41.410	104.410					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS				41.410,0	40.000	217.000	41.410	104.410					
	UEBERSCHUSS													
7479	SPIELANLAGE SCHWARZER WEG/REBHUHNWEG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 935 7479/6	INVENTAR	20.000			66.870,0	20.000		20.000						
465 950 7479/9	BAUKOSTEN				66.870,0	780.000	543.000	66.870	150.127					
	SUMME AUSGABEN	20.000			66.870,0	780.000	543.000	66.870	150.127					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS	20.000			66.870,0	780.000	543.000	66.870	150.127					
	UEBERSCHUSS													

SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
465 STADT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS				
7491 JUGENDCLUB LUEDERITZSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 935 7491/5 INVENTAR	30 000	-	-	-
465 950 7491/5 BAUKOSTEN	33 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	63 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	63 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8402 JUGENDCLUB FRANKLINSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 935 8402/3 INVENTAR	-	-	-	6 000
465 950 8402/3 BAUKOSTEN	-	-	142 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	142 000	6 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	142 000	6 000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8403 SOZIALPAED. EINRICHTUNG DREHERSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 935 8403/1 INVENTAR	-	-	53 000	-
465 950 8403/1 BAUKOSTEN	-	-	410 000	62
SUMME AUSGABEN	-	-	463 000	62
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	463 000	62
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8404 JUGENDCLUB BEZIRKSSPORTANLAGE AMMERWEG				
EINNAHMEN				
465 361 8404/3 ZUSCHUSS DES LANDES	350 000	-	350 000	-
SUMME EINNAHMEN	350 000	-	350 000	-
AUSGABEN				
465 932 8404/3 GRUNDERWERB	-	-	50 400	-
465 950 8404/4 BAUKOSTEN	799 000	1 000 000	100 000	7 911
SUMME AUSGABEN	799 000	1 000 000	150 400	7 911
SUMME EINNAHMEN	350 000	-	350 000	-
ZUSCHUSS	450 000	-	-	7 911
UEBERSCHUSS	-	-	99 600	-

OBJEKTZUGEHÖRIGE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
-	-	30 000	-	-	-	-	-	-
-	-	33 000	-	-	-	-	-	-
-	-	63 000	-	-	-	-	-	-
-	-	63 000	-	-	-	-	-	-
80 000	-	80 000	-	-	-	-	-	-
-	-	142 000	-	-	-	-	-	-
80 000	-	222 000	-	-	-	-	-	-
80 000	-	222 000	-	-	-	-	-	-
10 000	-	53 000	3 000	-	-	-	-	-
300 000	-	410 000	110 000	-	-	-	-	-
300 000	-	463 000	113 000	-	-	-	-	-
300 000	-	463 000	113 000	-	-	-	-	-
900 000	-	900 000	-	-	-	-	-	-
900 000	-	900 000	-	-	-	-	-	-
30 400	-	50 400	-	-	-	-	-	-
1 759 000	67 581	807 841	880 968	1 000	-	-	-	VERPFLICHTUNGSBEREICH ART 20
1 800 000	67 581	858 241	880 968	1 000	-	-	-	-
900 000	-	900 000	-	-	-	-	-	-
1 700 000	67 581	358 241	880 968	-	-	-	-	-



		ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN	
						- JEWELS 1 000 DM -									
465	STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS														
8412	JUGENDINFORMATIONSZENTRUM HELLWEG														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
465 950 8412/5	BAUKOSTEN	-	-	-	11 900	-	142 000	11 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	11 900	-	142 000	11 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	11 900	-	142 000	11 000	-	-	-	-	-	-	-
8429	JUGENDFREIZEITSTAETTE BENRATH (HAUS SPILLES)														
	EINNAHMEN														
465 381 8429/9	ZUSCHUSS DES LANDES	100 000	-	-	-	50 000	-	100 000	400 000						
	SUMME EINNAHMEN	100 000	-	-	-	50 000	-	100 000	400 000						
	AUSGABEN														
465 950 8429/0	BAUKOSTEN	200 000	1 100 000	50 000	-	1 050 000	-	250 000	1 350 000	1 100	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	200 000	1 100 000	50 000	-	1 050 000	-	250 000	1 350 000	1 100	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	100 000	-	-	-	50 000	-	100 000	400 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	50 000	-	1 100 000	-	150 000	950 000						
8430	SOZIALPAEDAGOGISCHE EINRICHTUNG WACHTELWEG														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
465 930 8430/5	ANKAUF DES GEBAEUDES	-	-	6 900	-	-	-	6 900	-	-	-	-	-	-	-
465 935 8430/9	INVENTAR	-	-	51 200	-	-	-	51 200	-	-	-	-	-	-	-
465 950 8430/3	BAUKOSTEN	-	-	480 300	-	480 300	-	480 300	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	538 000	-	480 300	-	538 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	538 000	-	480 300	-	538 000	-	-	-	-	-	-	-
8431	JUGENDFREIZEITSTAETTE HELLERHOF														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
465 950 8431/1	BAUKOSTEN	25 000	175 000	-	-	-	-	25 000	-	175	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	25 000	175 000	-	-	-	-	25 000	-	175	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	25 000	-	-	-	-	-	25 000	-	-	-	-	-	-	-

SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPLERN. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
465 STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS				
8432 JUGENDZENTRUM FLINGERN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 950 8432/5	BAUKOSTEN	25 000	125 000	-
	SUMME AUSGABEN	25 000	125 000	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	25 000	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-
8443 JUGENDFREIZEITSTAETTE HOLTHAUSEN, KAMPERSTRASSE				
EINNAHMEN				
465 261 8443/4	ZUSCHUSS DES LANDES	51 200	-	-
	SUMME EINNAHMEN	51 200	-	-
AUSGABEN				
465 932 8443/7	GRUNDEWERK	-	425 900	-
465 935 8443/8	INVENTAR	115 000	-	-
465 950 8443/5	BAUKOSTEN	267 000	260 000	-
	SUMME AUSGABEN	382 000	675 900	-
	SUMME EINNAHMEN	51 200	-	-
	ZUSCHUSS	430 800	675 900	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-
8444 JUGENDCLUB FRIEDRICHSTADT, WEBERSTRASSE				
EINNAHMEN				
465 261 8444/3	ZUSCHUSS DES LANDES	100 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	100 000	-	-
AUSGABEN				
465 350 8444/3	BAUKOSTEN	100 000	1 150 000	50 000
	SUMME AUSGABEN	100 000	1 150 000	50 000
	SUMME EINNAHMEN	100 000	-	-
	ZUSCHUSS	-	50 000	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-
8445 JUGENDCLUB ULMENSTRASSE - UMBAU				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 935 8445/7	INVENTAR	50 000	-	-
465 950 8445/1	BAUKOSTEN	-	295 000	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	295 000	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	50 000	295 000	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-

OBJEKTSZUGEHÖRIGE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1980 - JEWELNS 1 000 DM -	1981	1982	1983FF	ERLÄUTERUNGEN
-	-	25 000	-	125	-	-	-	-
-	-	25 000	-	125	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-	-
-	-	25 000	-	-	-	-	-	-
77 400	-	51 200	20 200	-	-	-	-	-
77 400	-	51 200	20 200	-	-	-	-	-
-	-	425 900	-	-	-	-	-	-
115 000	-	115 000	-	-	-	-	-	-
267 000	-	260 000	-	-	-	-	-	-
382 000	-	675 900	-	-	-	-	-	-
51 200	-	-	-	-	-	-	-	-
430 800	-	675 900	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000	-	-	400 000	-	-	-	-	-
100 000	-	100 000	400 000	-	-	-	-	-
100 000	-	1 150 000	1 917 000	1 150	-	-	-	-
100 000	-	100 000	1 917 000	1 150	-	-	-	-
-	-	50 000	400 000	-	-	-	-	-
1 417 000	-	50 000	1 417 000	-	-	-	-	-
50 000	-	50 000	-	-	-	-	-	-
295 000	-	295 000	-	-	-	-	-	-
345 000	-	345 000	-	-	-	-	-	-
345 000	-	345 000	-	-	-	-	-	-



	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
465	STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS													
8454	JUGENDFREIZEITRICHTUNG GARATH,STETTINER STRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 950 8454/0	BAUKOSTEN	-	-	110 000	110 000	-	110 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	110 000	110 000	-	110 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	110 000	110 000	-	110 000	-	-	-	-	-	-	-
8454	JUGENDFREIZEITRICHTUNG REUSRATHER-/KOELNER LANDSTR.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 950 8454/1	BAUKOSTEN	50 000	250 000	-	-	-	50 000	-	250	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	250 000	-	-	-	50 000	-	250	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	50 000	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-	-
8456	JUGENDFREIZEITRICHTUNG STENDALER STRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 950 8456/1	BAUKOSTEN	50 000	50 000	-	-	-	50 000	-	50	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	50 000	-	-	-	50 000	-	50	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	50 000	-	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-	-	-
8457	BESCHAFFUNG EINES KLEINBUSSES													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
465 950 8457/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	18 000	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	18 000	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	18 000	-	-	-	-	18 000	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
465 STAEDT. JUGENDFREIZEITHEIME UND -CLUBS				
8475 PROV. JUGENDFREIZEITANSTALT RHEINWIESE O'KASSEL				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 935 8475/9 INVENTAR	-	-	49 000	-
465 950 8475/3 BAUKOSTEN	-	-	65 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	114 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	114 000	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8481 JUGENDFREIZEITANSTALT OHLIGER STRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
465 950 8481/8 BAUKOSTEN	300 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	300 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	300 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
466 FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUER				
7424 FREIZEITSTAETTE GARATH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
466 935 7424/9 INVENTAR	20 000	-	20 000	21 975
466 950 7424/3 BAUKOSTEN	-	-	-	67 959
SUMME AUSGABEN	20 000	-	20 000	89 934
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	20 000	-	20 000	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	67 959
8425 BAULICHE VERBESSERUNGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
466 950 8425/7 BAUKOSTEN	-	-	-	23 234
SUMME AUSGABEN	-	-	-	23 234
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	23 234

OBJEKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				ERLAEUERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
-	-	49 000	-	-	-	-	-	-
-	-	65 000	-	-	-	-	-	-
-	-	114 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	114 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	300 000	-	-	-	-	-	-
-	-	300 000	-	-	-	-	-	-
-	-	300 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
558 332	496 411	61 921	-	-	-	-	-	VERLEGUNGSRECHT ANTW.
6 940 750	6 390 750	67 699	67 699	-	-	-	-	-
6 940 082	6 887 181	25 758	67 699	-	-	-	-	-
6 940 082	6 887 181	25 758	67 699	-	-	-	-	-
-	215 000	23 234	-	-	-	-	-	-
-	215 000	23 234	-	-	-	-	-	-
-	215 000	23 234	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALWEISE ERNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
466 FREIZEITSTAETTEN UND BUERGERHAEUSER										
8453 FREIZEITSTAETTE SANIERUNGSGEBIET GRAFENB. ALLEE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
466 950 8453/3 BAUKOSTEN	80 000	48 000	-	-	-	-	80 000	-	40	-
SUMME AUSGABEN	80 000	48 000	-	-	-	-	80 000	-	40	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	80 000	-	-	-	-	-	80 000	-	-	-
8483 FREIZEITSTAETTE HENKELSTRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
466 950 8483/4 BAUKOSTEN	1 500 000	-	-	-	-	-	1 500 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 500 000	-	-	-	-	-	1 500 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 500 000	-	-	-	-	-	1 500 000	-	-	-
467 STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 46										
7425 BAULICHE MASSNAHMEN										
EINNAHMEN										
467 361 7425/9 ZUSCHUSS DES LANDES	20 000	-	20 000	-	20 000	-	20 000	8 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	20 000	-	20 000	-	20 000	-	20 000	8 000	-	-
AUSGABEN										
467 302 7425/3 GRUENDERWERB	-	-	380 000	-	-	-	380 000	-	-	-
467 305 7425/7 BESCHAFFUNG V. ELEKTROGERAETEN	-	-	-	4 602	-	-	4 602	-	-	-
467 306 7425/1 BESCHAFFUNG VON SANITAERGERAET UND MOBILIAR	-	-	-	3 200,4	-	37 000	15 290	-	-	-
467 308 7425/0 BESCHAFFUNG VON FERNSEH- GERAETEN	-	-	-	1 623,7	-	-	5 626	-	-	-
467 309 7425/5 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	4 400	-	130 800	-	-	-	135 000	-	-	-
467 350 7425/1 BAUKOSTEN	2 500 000	1 300 000	1 300 400	41 548,8	4 370 000	240 442	3 211 346	818 512	1 300	-
467 351 7425/6 ERNEUERUNG DES GRUNDKANALS	20 000	-	-	-	-	-	20 000	-	-	-
467 352 7425/0 AENDERUNG DER BEGRENZUNGSMAUER	-	-	64 000	-	-	-	64 000	-	-	-
467 353 7425/5 BEPFLANZUNG DER GARTENANLAGEN	-	-	20 000	-	-	-	20 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	2 520 400	1 300 000	1 904 000	67 167,7	4 370 000	277 442	4 575 588	818 512	1 300	-
SUMME EINNAHMEN	20 000	-	20 000	-	20 000	-	20 000	8 000	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 518 400	-	1 904 000	67 167,7	4 390 000	277 442	4 520 588	810 512	-	-

VERLEIHRECHT AM 10
VERLEIHRECHT AM 10

SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
467 STAEDT. KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE 45				
8447 KRAFTFAHRZEUGE				
EINNAHMEN				
467 345 8447/8 ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	700	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	700	-	-	-
AUSGABEN				
467 305 8447/3 BESCHAFFUNG V. KRAFTFAHRZEUGEN	18 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	18 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	700	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	17 300	-	-	-
468 FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER				
8433 BESCHAFFUNGEN				
EINNAHMEN				
468 330 8433/1 ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON VERMOEGEN	-	-	-	34 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	34 000
AUSGABEN				
468 305 8433/3 BESCHAFFUNG VON MOBILIAR ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	8 000
468 306 8433/8	3 180	-	-	18 560
SUMME AUSGABEN	3 180	-	-	26 560
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	34 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 180	-	-	7 440
8436 UMBAU DES SCHULPAVILLONS PIROLSTRASSE				
EINNAHMEN				
468 361 8436/8 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	47 600
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	47 600
AUSGABEN				
468 305 8436/4 INVENTAR	-	-	-	18 000
468 300 8436/9 BAUKOSTEN	-	-	9 000	291 000
468 301 8436/3 VERBESSERUNG DES SPIELPLATZES	48 000	-	-	48 000
468 302 8436/8 EMPFIEDUNG VON ANLAGEN	13 500	-	-	13 500
SUMME AUSGABEN	61 500	-	9 000	318 500
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	47 600
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	61 500	-	9 000	281 400

DEKRETSBEOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	-	700	-	-	-	-	
-	-	700	-	-	-	-	
-	-	18 000	-	-	-	-	- WIRTSCHAFTSBEREICH AM 12
-	-	18 000	-	-	-	-	
-	-	700	-	-	-	-	
-	-	17 300	-	-	-	-	
-	-	34 000	-	-	-	-	
-	-	34 000	-	-	-	-	
-	-	8 000	-	-	-	-	
-	-	22 540	-	-	-	-	
-	-	26 560	-	-	-	-	
-	-	34 000	-	-	-	-	
-	-	7 440	-	-	-	-	
-	-	47 600	-	-	-	-	
-	-	47 600	-	-	-	-	
-	-	18 000	-	-	-	-	
-	-	291 000	-	-	-	-	
-	-	48 000	-	-	-	-	
-	-	13 500	-	-	-	-	
-	-	318 500	-	-	-	-	
-	-	47 600	-	-	-	-	
-	-	281 400	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALBEZOGENE ERNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
									1980	1981	1982	1983FF		
468 FOERDERUNGSZENTRUM FUER KOERPERBEHINDERTE KINDER														
8448 KRAFTFAHRZEUGE														
EINNAHMEN														
468 340 8448/8				4 000	-	-	4 000	-						
SUMME EINNAHMEN				4 000			4 000							
AUSGABEN														
468 950 8448/1				68 000			68 000							
SUMME AUSGABEN				68 000			68 000							
SUMME EINNAHMEN				4 000			4 000							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				64 000			64 000							
8474 UMBAU UND INSTANDSETZUNG BOGENSTRASSE 37														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
468 950 8474/5				54 300			54 300							
SUMME AUSGABEN				54 300			54 300							
SUMME EINNAHMEN				-			-							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				54 300			54 300							
469 STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE														
7455 VERBESSERUNG VON SPIELPLAETZEN AM STADTWOHNHEIMEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
469 950 7455/3	300 000	100 000	100 000	211 000		500 000	615 000		100					
SUMME AUSGABEN	300 000	100 000	100 000	211 000		500 000	615 000		100					
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000		100 000	211 000		500 000	615 000							
7459 BAUMASSNAHMEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
469 950 7459/5				19		21 000	8-							
SUMME AUSGABEN				19		21 000	8-							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				19		21 000	8							

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN	
469	STAEDT. EINRICHTUNGEN DER ERZIEHUNGSHILFE												
8422	NEU- UND ERSATZBESCHAFFUNG VON INVENTAR												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
469 935 8422/9	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	35 000	18 000	59 570	33 523,00	-	33 545	142 803	-	10	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	35 000	18 000	59 570	33 523,00	-	33 545	142 803	-	10	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	35 000	-	59 570	33 523,00	-	33 545	142 803	-	-	-	-	-
8434	BESCHAFFUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
469 935 8434/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	5 000	-	5 000	3 000,00	-	-	15 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	5 000	-	5 000	3 000,00	-	-	15 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 000	-	5 000	3 000,00	-	-	15 000	-	-	-	-	-
8452	ABENTEUERSPIELPLATZ MOERSENBRUCH												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
469 935 8452/0	INVENTAR	15 000	-	-	-	-	-	15 000	-	-	-	-	-
469 940 8452/9	VERBESSERUNG DER AUSSEMÄNLAGE	72 000	-	27 500	43 100,00	-	-	142 803	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	87 000	-	27 500	43 100,00	-	-	157 803	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	87 000	-	27 500	43 100,00	-	-	157 803	-	-	-	-	-
470	FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE												
7408	PRIVATE ALTENHEIME												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
470 927 7408/0	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	-	-	601 278	1 700 000,00	-	4 104 023	2 350 778	-	-	-	-	-
470 987 7408/4	ZUSCHUSS ZUR HERRICHTUNG VON PFLEGEPLATZEN	-	-	601 278	1 700 000,00	-	1 903 200	2 444 278	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 202 556	3 400 000,00	-	6 007 223	4 801 056	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	1 202 556	3 400 000,00	-	6 007 223	4 801 056	-	-	-	-	-

SOZIALE SICHERUNG

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM
470 FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE				
7400 INSTANDSETZUNG U.MODERNISIERUNG ALTEN- U.PFLEGEH.				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
470 987 7400/3	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE FÜR INVESTITIONEN	450 000	395 000	450 000
	SUMME AUSGABEN	450 000	395 000	450 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	450 000	450 000	450 000
7410 BAU UND EINRICHTUNG VON ALTENTAGESSTÄTTEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
470 987 7410/6	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE FÜR INVESTITIONEN	190 000	-	10 000
	SUMME AUSGABEN	190 000	-	10 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	190 000	-	10 000
7412 WERKSTATT FÜR ANGEPAßTE ARBEIT				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
470 985 7412/5	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE FÜR INVESTITIONEN	-	-	180 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	180 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	180 000
8414 ALTENTAGESSTÄTTE ECKENER STRASSE 1				
EINNÄHMEN				
470 381 8414/5	ZUSCHUSS DES LANDES	-	25 700	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	25 700	-
KEINE AUSGABEN				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	25 700	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	25 700	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSÄTZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
-	2 050 000	1 350 000	-	306	-	-	-
-	2 050 000	1 350 000	-	306	-	-	-
-	2 050 000	1 350 000	-	-	-	-	-
-	844 146	215 000	-	-	-	-	-
-	844 146	215 000	-	-	-	-	-
-	844 146	215 000	-	-	-	-	-
2 630 796	2 470 796	180 000	-	-	-	-	-
2 630 796	2 470 796	180 000	-	-	-	-	-
2 630 796	2 470 796	180 000	-	-	-	-	-
-	91 600	25 700	-	-	-	-	-
-	91 600	25 700	-	-	-	-	-
-	91 600	25 700	-	-	-	-	-
-	91 600	25 700	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
470	FOERDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE			
8417	BESCHAFFUNG E. FAHRZEUGES F.D. MAHLZEITENDIENST			
	KEINE EINKAUFEN			
	AUSGABEN			
470 987 8417/9	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEHRTSPFLEGE	-	-	1 500,0
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 500,0
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	1 500,0
475	ERHOLUNGS- UND FREIZEITVERANST.DER WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE			
8435	ZUSCHUESSE FUEHRT ABENTEUERSPIELPLAETZE			
	KEINE EINKAUFEN			
	AUSGABEN			
475 987 8435/7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEHRT INVESTITIONEN	388 800	-	2 500
	SUMME AUSGABEN	388 800	-	2 500
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	388 800	-	2 500
476	BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCHL.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE			
7447	NEU-,UM- UND AUSBAU VON FREIZEITSTAETTEN			
	KEINE EINKAUFEN			
	AUSGABEN			
476 987 7447/5	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEHRT INVESTITIONEN	140 000	81 875	280 800
	SUMME AUSGABEN	140 000	81 875	280 800
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	140 000	-	280 800
7448	NEU-,UM- UND AUSBAU VON HEIMEN DER OFFENEN TUEH			
	KEINE EINKAUFEN			
	AUSGABEN			
476 987 7448/3	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEHRT INVESTITIONEN	38 000	-	80 333
	SUMME AUSGABEN	38 000	-	80 333
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	38 000	-	80 333

DEKRETIZOGENE EINKAUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
-	-	6 500	-	-	-	-	-	-
-	-	6 500	-	-	-	-	-	-
-	-	6 500	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	483 729	-	-	-	-	-	-
-	-	483 729	-	-	-	-	-	-
-	-	483 729	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	927 247	-	81	-	-	-	-
-	-	927 247	-	81	-	-	-	-
-	-	927 247	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	189 333	-	-	-	-	-	-
-	-	189 333	-	-	-	-	-	-
-	-	189 333	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSZUGEHÖRIGE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE														
7449 BAU, EINRICHTUNG, INSTANDSETZUNG VON KINDERGAERTEN														
EINNAHMEN														
476 967 7449/5 FRIEDZAHUNG ZUMEL BEZAHLTER ZUSCHUESSE		1	1 206	40 284		8 140	41 503							
SUMME EINNAHMEN		1	1 206	40 284		8 140	41 503							
AUSGABEN														
476 967 7449/1 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	880 000	531 400	666 378	757 822		3 004 067	2 004 011		446	85				
SUMME AUSGABEN	880 000	531 400	666 378	757 822		3 004 067	2 004 011		446	85				
SUMME EINNAHMEN	1		1 206	40 284		8 140	41 503							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	879 999		665 172	717 537		3 007 907	1 962 508							
7450 BAU, EINRICHT. U. INSTANDSETZ. V. ERZIEHUNGSBER. STELLEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
476 967 7450/3 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	193 750		56 785	41 828		56 067	290 535							
SUMME AUSGABEN	193 750		56 785	41 828		56 067	290 535							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	193 750		56 785	41 828		56 067	290 535							
7451 BAU, EINRICHT. U. INSTANDSETZ. V. EINR. D. ELTERNBILDUNG														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
476 967 7451/3 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	118 500		279 100	88 303		159 194	405 600							
SUMME AUSGABEN	118 500		279 100	88 303		159 194	405 600							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	118 500		279 100	88 303		159 194	405 600							
7452 BAU UND INSTANDSETZUNG VON KINDERHEIMEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
476 967 7452/1 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	482 500	500 000	190 900	77 943		705 489	721 342		300	200				
SUMME AUSGABEN	482 500	500 000	190 900	77 943		705 489	721 342		300	200				
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	482 500	500 000	190 900	77 943		705 489	721 342		300	200				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.A.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE				
7453 BAU UND INSTANDSETZUNG VON JUGENDWOHNHEIMEN				
EINNAHMEN				
476 987 7453/3 RÜCKZAHLUNG VON ZUSCHÜSSEN	-	-	-	13.413
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	13.413
AUSGABEN				
476 987 7453/9 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	82.000	-	215.930	192.719
SUMME AUSGABEN	82.000	-	215.930	192.719
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	13.413
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	82.000	-	215.930	199.607
8455 FREUNDKREIS KINDERHILFEZENTRUM EULERSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
476 987 8455/1 ZUSCHUSS ZUM ERWERB FERREN-/FREIZEITHEIM HINGBECK	-	-	100.000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	100.000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	100.000	-
8460 SOFORTMASSNAHMEN FÜR ARBEITSLOSE JUGENDLICHE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
476 987 8460/9 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	50.000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	50.000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50.000	-	-	-
8461 KOMMUNIKATIONSZENTRUM FICHTENSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
476 987 8461/9 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	500.000	1.000.000	-	-
SUMME AUSGABEN	500.000	1.000.000	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	500.000	-	-	-

QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
				- JEWELS 1 000 DM -			
-	-	13.413	-	-	-	-	
-	-	13.413	-	-	-	-	
-	1.115.872	481.654	-	-	-	-	
-	1.115.872	481.654	-	-	-	-	
-	-	13.413	-	-	-	-	
-	-	1.115.872	488.241	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	100.000	-	-	-	-	
-	-	100.000	-	-	-	-	
-	-	100.000	-	-	-	-	
-	-	50.000	-	-	-	-	
-	-	50.000	-	-	-	-	
-	-	500.000	-	-	-	-	
-	-	500.000	-	-	-	-	
-	-	500.000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1976 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIG EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
476 BAU- UND BETRIEBSKOSTENZUSCH.L.D.WOHLFAHRTS- UND JUGENDVERBAENDE												
8482 PFADFINDERZENTRUM ETTELSCHIED												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
476 987 8482/9 ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEER INVESTITIONEN	88 000	-	-	-	-	-	88 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	88 000	-	-	-	-	-	88 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 000	-	-	-	-	-	88 000	-	-	-	-	-
498 SONST.SOZIALE ANGELEGENHEITEN - OERTL.TRAEGER -												
8423 BEHINDERTENTAXI												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
498 905 8423/6 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	88,7	-	30 543	883	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	88,7	-	30 543	883	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	88,7	-	30 543	883	-	-	-	-	-
8439 ZUSCHUSS VEREIN "FRAUEN HELFEN FRAUEN"												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
498 987 8439/0 ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEER INVESTITIONEN	-	-	-	11 989,9	-	-	11 989,9	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	11 989,9	-	-	11 989,9	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	11 989,9	-	-	11 989,9	-	-	-	-	-
8480 FERDINAND-LENTJES-HAUS												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
498 988 8480/9 ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUEER INVESTITIONEN	-	-	500 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	500 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	500 000	-	-	-	500 000	-	-	-	-	-

5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1979 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
510	STAEDT. KRANKENANSTALTEN												
7577	BEWEGL.SACHVERMOEGEN												
	EINNAHMEN												
510 345 7577/0	EINNAHMEN AUS VERAEUSSERUNG VON BEWEGL.VERMOEGEN				20 346	-	58 895	20 346	-				
	SUMME EINNAHMEN				20 346		58 895	20 346					
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN												
	SUMME EINNAHMEN				20 346		58 895	20 346					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				20 346		58 895	20 346					
7579	UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 950 7579/7	BAUKOSTEN				423 918		2 588 218	423 918					
	SUMME AUSGABEN				423 918		2 588 218	423 918					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				423 918		2 588 218	423 918					
7580	WERTVERBESSERUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 902 7580/0	BAUKOSTEN				22 187		800 347	22 185					
	SUMME AUSGABEN				22 187		800 347	22 185					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				22 187		800 347	22 185					
7582	TECHN.BETRIEBSANLAGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 905 7582/2	ERWEIS VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				623 009		3 702 278	623 009					
	SUMME AUSGABEN				623 009		3 702 278	623 009					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				623 009		3 702 278	623 009					

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	OBJEKTBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			ERLAEUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1979	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF
						SUMMENKOSTEN	DM	1979 + 1978	1980	- JEWELS 1 000 DM -			
510	STAEDT. KRANKENANSTALTEN												
7583	ROENTGENEINRICHTUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 906 7583/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				17 849		3 719 690	17 904					
	SUMME AUSGABEN				17 849		3 719 690	17 904					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				17 849		3 719 690	17 904					
7584	BETTEN, MOEBEL, SONST. EINRICHTUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 906 7584/6	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				73 486		648 288	73 486					
	SUMME AUSGABEN				73 486		648 288	73 486					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				73 486		648 288	73 486					
7585	LABOREINRICHTUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 906 7585/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				88 827		1 633 447	88 827					
	SUMME AUSGABEN				88 827		1 633 447	88 827					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				88 827		1 633 447	88 827					
7586	AERZTL. GERAETE, INSTRUMENTE, MED. EINRICHTUNGEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
510 906 7586/5	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				28 706		4 473 854	28 706					
	SUMME AUSGABEN				28 706		4 473 854	28 706					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				28 706		4 473 854	28 706					

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM
510 STAEDT. KRANKENANSTALTEN				
7587 HAUS- UND KUECHENGERAETE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
510 985 7587/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	12 889,9
SUMME AUSGABEN	-	-	-	12 889,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	12 889,9
7588 BESONDERER APOTHEKENBEDARF				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
510 935 7588/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	45 789,9
SUMME AUSGABEN	-	-	-	45 789,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	45 789,9
7590 LANDESZUSCHUESSE				
EINNAHMEN				
510 961 7590/2 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	1 989 500,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 989 500,0
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	1 989 500,0
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	1 989 500,0
7591 KRANKENHAUS BENRATH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
510 936 7591/8 INVENTAR ALTBAU	-	-	-	117 887,1
510 937 7591/9 INVENTAR KUECHE	-	-	-	52,9
510 933 7591/3 REMOVIERUNG ALTBAU	-	-	-	818 202,8
510 954 7591/4 UMBAU KUECHE	-	-	-	712,7
SUMME AUSGABEN	-	-	-	986 182,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	986 182,9

SAKTSBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN			ERLAEUERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
-	185 433	12 308	-	-	-	-	
-	185 433	12 308	-	-	-	-	
-	185 433	12 308	-	-	-	-	
-	140 763	45 789,9	-	-	-	-	
-	140 763	45 789,9	-	-	-	-	
-	140 763	45 789,9	-	-	-	-	
-	6 571 400	1 989 500	-	-	-	-	
-	6 571 400	1 989 500	-	-	-	-	
-	6 571 400	1 989 500	-	-	-	-	
180 000	180 000	117 888,1	117 888,1	-	-	-	
-	180 000	52,9	-	-	-	-	
2 905 000	2 850 000	818 202,8	-	-	-	-	
210 000	49 104	712,7	181 609	-	-	-	
3 705 000	3 229 104	396 140	279 200	-	-	-	
3 705 000	3 229 104	396 140	279 200	-	-	-	

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DIREKTBEZOGENE EINKÄUFEN / STÄNDKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
		- JEWEILS 1 000 DM -											
510	STAEDT. KRANKENANSTALTEN												
8546	NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE												
	KEINE EINKÄUFEN												
	AUSGABEN												
510 808 8546/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				14 800			14 800					
	SUMME AUSGABEN				14 800			14 800					
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				14 800			14 800					
5597	GRUNDERWERB												
	EINKÄUFEN												
510 340 8597/8	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDEVERMOEGEN				332 900			332 900					
	SUMME EINKÄUFEN				332 900			332 900					
	AUSGABEN												
510 902 8597/9	GRUNDERWERB				68 230			68 230					
	SUMME AUSGABEN				68 230			68 230					
	SUMME EINKÄUFEN							332 900					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				234 669			234 669					
9500	INVESTITIONEN												
	KEINE EINKÄUFEN												
	AUSGABEN												
510 885 9500/7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	1 411 284		1 058 327				2 469 611					VERFUEGUNGSBEFUGNISSE
	SUMME AUSGABEN	1 411 284		1 058 327				2 469 611					
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 411 284		1 058 327				2 469 611					
540	CHEMISCHES UND LEBENSMITTELUNTERSUCHUNGSAMT												
8521	APPARATE UND INSTRUMENTE												
	KEINE EINKÄUFEN												
	AUSGABEN												
540 935 8521/6	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	88 000		87 000	85 393		72 876	260 369					
	SUMME AUSGABEN	88 000		87 000	85 393		72 876	260 369					
	SUMME EINKÄUFEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 000		87 000	85 393		72 876	260 369					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
541 INSTITUT FUER LEBENSBERATUNG				
8589 ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLE SCHEFFELSTRASSE 83-85				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
541 835 8589/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	8 000	-	4 200,0
SUMME AUSGABEN	-	8 000	-	4 200,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	4 200,0
9558 SCHULPSYCHOL. BERATUNGSSTELLE FRANKFURTER STR. 229				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
541 935 9558/0 ERWERB EINER VIDEO-ANLAGE	8 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	8 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000	-	-	-
542 KRANKENTRANSPORTWESEN				
7503 KRANKENWAGEN UND ZUBEHÖR				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
542 935 7503/2 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	72 000	-	130 000	180 000,0
SUMME AUSGABEN	72 000	-	130 000	180 000,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	72 000	-	130 000	180 000,0
8585 RETTUNGSWAGEN				
EINNÄHMEN				
542 361 8585/1 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	222 000	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	222 000	-
AUSGABEN				
542 935 8585/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	222 000	208 180,0
SUMME AUSGABEN	-	-	222 000	208 180,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	222 000	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	208 180,0

QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
-	51 114	4 200	-	8	-	-	-
-	51 114	4 200	-	8	-	-	-
-	51 114	4 200	-	-	-	-	-
-	-	8 000	-	-	-	-	-
-	-	8 000	-	-	-	-	-
-	-	8 000	-	-	-	-	-
-	1 238 860	382 000	-	-	-	-	-
-	1 238 860	382 000	-	-	-	-	-
-	1 238 860	382 000	-	-	-	-	-
-	584 940	222 000	-	-	-	-	-
-	584 940	222 000	-	-	-	-	-
-	395 213	428 180	-	-	-	-	-
-	395 213	428 180	-	-	-	-	-
-	584 940	222 000	-	-	-	-	-
-	-	208 180	-	-	-	-	-
-	189 727	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN	
										- JEWEILS 1 000 DM -					
580	SPORTPLAETZE UND TURNHALLEN														
7551	BAU VON BEZIRKSSPORTANLAGEN (HOCHBAU)														
	EINNAHMEN														
580 381 7551/6	ZUSCHUSS DES LANDES			60 000				60 000							
	SUMME EINNAHMEN			60 000				60 000							
	AUSGABEN														
580 926 7551/3	INVENTAR	48 000						48 000							
580 950 7551/7	BAUKOSTEN	482 000		1 000 000	80 000		5 845 592	1 581 580							
	SUMME AUSGABEN	530 000		1 000 000	80 000		5 845 592	1 629 680							
	SUMME EINNAHMEN			60 000			5 845 592	1 629 680							
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	540 000		340 000	80 000		5 845 592	1 589 680							
7552	SPORT- UND TRAININGSHALLEN														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
580 936 7552/0	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			88 000				88 000							
580 952 7552/5	BAUKOSTEN			3 155 000	2 000 000		4 156 300	8 155 000							
	SUMME AUSGABEN			3 243 000	2 000 000		4 156 300	8 243 000							
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			3 243 000	2 000 000		4 156 300	8 243 000							
7553	TRAININGSBELEUCHTUNGSANLAGEN														
	EINNAHMEN														
580 361 7553/2	ZUSCHUSS DES LANDES-BETRAEGE C/ITER			10 000	1 000			12 000	11 000						
580 367 7553/0				25 000				36 948	25 000						
	SUMME EINNAHMEN			35 000	1 000			48 948	36 000						
	AUSGABEN														
580 950 7553/3	BAUKOSTEN	88 300		28 400	80 000			199 000	134 700						
	SUMME AUSGABEN	88 300		28 400	80 000			199 000	134 700						
	SUMME EINNAHMEN			35 000	1 000			48 948	36 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	88 300		6 600	48 000			150 054	98 700						
7554	WIEDERHERSTELLUNG VON SPORTANLAGEN														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
580 960 7554/5	BAUKOSTEN	740 000		680 000	680 000			3 414 316	2 070 000						
	SUMME AUSGABEN	740 000		680 000	680 000			3 414 316	2 070 000						
	SUMME EINNAHMEN														
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	740 000		680 000	680 000			3 414 316	2 070 000						

	ANSATZ 1979 DM	VERFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	QUARTBEZOGENE EINKÄUFEN / BEZAHLKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
560 SPORTPLAETZE UND TURNHALLEN										
7555 BAU VON SPORTANLAGEN										
EINNAHMEN										
560 961 7555/3										
ZUSCHUSS DES LANDES	195 000						195 000			
SUMME EINNAHMEN	195 000						195 000			
AUSGABEN										
560 960 7555/0										
BAUKOSTEN HOCHBAU			350 000				350 000			
560 960 7555/3	1 500 000		895 000	279 078,94		1 385 000	2 159 422			
SUMME AUSGABEN	1 500 000		1 245 000	279 078,94		1 385 000	2 515 422			
SUMME EINNAHMEN	195 000						195 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 305 000		1 245 000			1 385 000	2 320 422			
				279 078,94						
7556 BAU VON BEZIRKSSPORTANLAGEN (SPORTPLAETZE)										
EINNAHMEN										
560 961 7556/7										
ZUSCHUSS DES LANDES	90 000					107 847	90 000			
SUMME EINNAHMEN	90 000					107 847	90 000			
AUSGABEN										
560 960 7556/1										
BAUKOSTEN	1 000 000		1 531 800	1 489 247,5		8 229 698	4 030 894			
SUMME AUSGABEN	1 000 000		1 531 800	1 489 247,5		8 229 698	4 030 894			
SUMME EINNAHMEN	90 000					107 847	90 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	910 000		1 531 800	1 489 247,5		8 121 849	3 940 894			
7557 WIEDERHERSTELLUNG VON BEZIRKSSPORTANLAGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
560 960 7557/0										
BAUKOSTEN SPORTPLAETZE	1 130 000		1 447 971	942 029,8		3 037 954	3 420 000			
560 961 7557/4			350 000				350 000			
SUMME AUSGABEN	1 130 000		1 797 971	942 029,8		3 037 954	3 770 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 130 000		1 797 971	942 029,8		3 037 954	3 770 000			
7559 BAU VON WASSERLEITUNGEN AUF SPORTANLAGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
560 960 7559/0										
BAUKOSTEN				23,8		150 000	233			
SUMME AUSGABEN				23,8		150 000	233			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				23,8		150 000	233			

GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	
560 SPORTPLAETZE UND TURNHALLEN					
7501 ZUSCHUESSE FUER SPORTANLAGEN					
KEINE EINKAUFEN					
AUSGABEN					
900 907 7501/7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	800 000	300 000	558 925	594 902,8
	SUMME AUSGABEN	800 000	300 000	558 925	594 902,8
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	800 000	-	558 925	594 902,8
8512 BESCHAFFUNG V.ARBEITSGER., MASCHINEN U.FAHRZEUGEN					
KEINE EINKAUFEN					
AUSGABEN					
940 936 8512/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	31 000	-	13 500	21 793,8
	SUMME AUSGABEN	31 000	-	13 500	21 793,8
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	31 000	-	13 500	21 793,8
8523 BESCHAFFUNG VON TURN- UND SPORTGERAETEN					
KEINE EINKAUFEN					
AUSGABEN					
940 936 8523/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	40 000	-	40 000	32 001,7
	SUMME AUSGABEN	40 000	-	40 000	32 001,7
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	40 000	-	40 000	32 001,7
8548 BEFESTIGUNG VON GEHWEGFLAECHEEN VOR STAEDT.GRUNDST.					
KEINE EINKAUFEN					
AUSGABEN					
980 990 8548/8	BAUKOSTEN	100 000	-	100 000	100 000,0
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	100 000	100 000,0
	SUMME EINKAUFEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	-	100 000	100 000,0

OBJEKTSPEZIFISCHE EINKAUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSGEMAECHTIGUNGEN 1981 - JEWEILS 1 000 DM -	1982	1983/FF	ERLAUTERUNGEN
-	2 508 870	1 955 825	-	300	-	-	- BEWEGLICHEN - SAHANG
-	2 508 870	1 955 825	-	300	-	-	
-	2 508 870	1 955 825	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	182 008	88 233	-	-	-	-	
-	182 008	88 233	-	-	-	-	
-	182 008	88 233	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	79 493	112 825	-	-	-	-	
-	79 493	112 825	-	-	-	-	
-	79 493	112 825	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	100 000	300 000	-	-	-	-	- VERPFLICHTUNGSGEMAECHTIGUNGEN
-	100 000	300 000	-	-	-	-	
-	100 000	300 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
560 SPORTPLAETZE UND TURNHALLEN				
8561 TRAININGSZENTRUM FRINGSSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
560 900 8561/0				42
BALKOSTEN				
SUMME AUSGABEN				42
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				42
8563 INVESTITIONSZULAGE				
EINNAHMEN				
560 960 8563/0				126.323
INVESTITIONSZULAGE				
SUMME EINNÄHMEN				126.323
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNÄHMEN				126.323
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				126.323
9521 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
560 905 9521/1			5.000	
EINRICHTUNGEN DER NACHRICHTEN- TECHNIK				
560 905 9521/2	10.000		4.850	
MOBILIAR				
SUMME AUSGABEN	10.000		9.850	
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS	10.000		9.850	
UEBERSCHUSS				
9530 KOBLENZER STRASSE - UMKLEIDE- UND WASCHRAEUME				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
560 950 9530/0				2.921
BALKOSTEN				
SUMME AUSGABEN				2.921
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				2.921

ORTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983PF	
800.000	800.000	47	47					
800.000	800.000	47	47					
800.000	800.000	47	47					
	5.542	126.323						
	5.542	126.323						
	5.542	126.323						
	5.542	126.323						
		5.000						
		14.850						VERLEGENDEBEHÖRDE
		19.850						
		19.850						
		2.921						
		2.921						
		2.921						

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	ELEKTROGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
561	RHEINSTADION													
7566	ERWEITERUNG UND WIEDERHERST.DES SPORTGELAENDES													
	EINNAHMEN													
561 961 7566/4	ZUSCHUSS DES LANDES	10 000		155 000	10 000	-	100 000	175 000	-					
	SUMME EINNAHMEN	10 000		155 000	10 000		100 000	175 000						
	AUSGABEN													
561 960 7566/9	BAUKOSTEN	208 000		1 140 000	350 000		1 116 901	1 800 000						
	SUMME AUSGABEN	208 000		1 140 000	350 000		1 116 901	1 800 000						
	SUMME EINNAHMEN	10 000		155 000	10 000		100 000	175 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	188 000		985 000	340 000		1 016 901	1 724 000						
7567	ERWEITERUNG DER WASSERLEITUNG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
561 960 7567/3	BAUKOSTEN			10 534			249 863	10 534						
	SUMME AUSGABEN			10 534			249 863	10 534						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			10 534			249 863	10 534						
8513	BESCHAFFUNG V.ARBEITSGER., MASCHINEN U.FAHRZEUGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
561 906 8513/5	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	28 000		45 000	58 982		85 023	131 960						
	SUMME AUSGABEN	28 000		45 000	58 982		85 023	131 960						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	28 000		45 000	58 982		85 023	131 960						
8542	BESCHAFFUNG VON TURN- UND SPORTGERAETEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
561 935 8542/9	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	8 000		30 000	48 118		49 399	83 112						
	SUMME AUSGABEN	8 000		30 000	48 118		49 399	83 112						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000		30 000	48 118		49 399	83 112						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1977 DM
561 RHEINSTADION				
8563 SPORT- UND TRAININGSHALLE				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
561 925 8563/1 INVENTAR				350 000
561 925 8563/6 BAUKOSTEN			550 000	4 200 000
SUMME AUSGABEN			550 000	4 550 000
SUMME EINKÄUFEN				
ZUSCHUSS			550 000	4 600 000
ÜBERSCHUSS				
9522 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
561 925 9522/3 EINRICHTUNGEN DER NACHRICHTEN- TECHNIK	8 000		40 000	
561 925 9522/4 MOBILIAR	3 000		1 500	
SUMME AUSGABEN	7 000		41 500	
SUMME EINKÄUFEN				
ZUSCHUSS	7 000		41 500	
ÜBERSCHUSS				
9523 VERBESSERUNG DER STROMVERSORGUNG				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
561 950 9523/2 BAUKOSTEN			33 000	
SUMME AUSGABEN			33 000	
SUMME EINKÄUFEN				
ZUSCHUSS			33 000	
ÜBERSCHUSS				
562 EISSTADION				
8543 ERNEUERUNG DER SPIELFELDLEUCHTUNG (2. EISBAHN)				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
562 960 8543/1 BAUKOSTEN			5 200	
SUMME AUSGABEN			5 200	
SUMME EINKÄUFEN				
ZUSCHUSS			5 200	
ÜBERSCHUSS				

ORTSBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
11 800 000	8 000 000	4 950 000	50 000				
11 800 000	8 000 000	5 300 000	50 000				
11 800 000	8 000 000	5 300 000	50 000				
		45 000					
		3 500					
		48 500					
		48 500					
		33 000					
		33 000					
		33 000					
		5 200					
		5 200					
		5 200					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
562 EISSTADION				
8586 BAU EINES TIEFBRUNNENS				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
562 960 8586/0 SAHKOSTEN	-	-	-	261 500
SUMME AUSGABEN	-	-	-	261 500
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	261 500
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8587 UMSTELLUNG DER VERSORGUNGSSPANNUNG				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
562 960 8587/0 SAHKOSTEN	-	-	-	113 000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	113 000
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	113 000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8588 UEBERHOLUNG DER NOTSTROMANLAGE				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
562 960 8588/1 SAHKOSTEN	-	-	2 088	11 478
SUMME AUSGABEN	-	-	2 088	11 478
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	2 088	11 478
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9524 BESCHAFFUNGEN				
KEINE EINKÄUFEN				
AUSGABEN				
562 925 9524/0 ERRICHTUNGEN DER NACHRICHTEN- TECHNIK	-	-	3 000	-
562 936 9524/0 ARBEITSGERÄTE, MASCHINEN UND FAHRZEUGE	-	-	3 500	-
562 937 9524/0 MOBILIA	13 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	13 000	-	6 500	-
SUMME EINKÄUFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	13 000	-	6 500	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

DIREKTBEZOGENE EINKÄUFEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982			1983FF	ERLÄUTERUNGEN
-	-	261 500	-	-	-	-	-	-
-	-	261 500	-	-	-	-	-	-
-	-	261 500	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	113 000	-	-	-	-	-	-
-	-	113 000	-	-	-	-	-	-
-	-	113 000	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	13 578	-	-	-	-	-	-
-	-	13 578	-	-	-	-	-	-
-	-	13 578	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	3 000	-	-	-	-	-	-
-	-	3 500	-	-	-	-	-	-
-	-	13 000	-	-	-	-	-	-
-	-	19 500	-	-	-	-	-	-
-	-	19 500	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1978 DM	VERPFL.ERM.1978 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG DM	QUANTITÄTSGEBundene EINKÄUFE / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLÄUTERUNGEN
562 EISSTADION										
9525 ERNEUERUNG SPIELFELDBELEUCHTUNG UND LAUTSPRECHER										
KEINE EINKÄUFE										
AUSGABEN										
962 960 9525/9 BAUKOSTEN			250 000			250 000				
SUMME AUSGABEN			250 000			250 000				
SUMME EINKÄUFE										
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			250 000			250 000				
9526 BAULICHE MASSNAHMEN UEBERDACHUNG										
KEINE EINKÄUFE										
AUSGABEN										
962 960 9526/7 BAUKOSTEN			306 000			306 000				
SUMME AUSGABEN			306 000			306 000				
SUMME EINKÄUFE										
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			306 000			306 000				
9535 BAU EINER GARAGE										
KEINE EINKÄUFE										
AUSGABEN										
962 960 9535/8 BAUKOSTEN	45 000				45 000	45 000				
SUMME AUSGABEN	45 000				45 000	45 000				
SUMME EINKÄUFE										
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	45 000				45 000	45 000				
563 SPORTPARK NIEDERHEID										
8545 SPORTPARK NIEDERHEID										
KEINE EINKÄUFE										
AUSGABEN										
963 960 8545/3 BESCHAFFUNG VON TURN- UND SPORTGERÄTEN	17 000			1 000,00						
963 960 8545/2 INVENTAR HALLENSAD	50 000		90 000	90 000,00		57 824	19 982			
963 960 8545/7 WÄRMEMENGENZÄHLER				7 391,00		140 000	230 000			
963 960 8545/1 BESCHILDERUNG			7 200	7 200,00			7 391			
963 960 8545/8 ANTEILIGE KOSTEN INSTALLATION	5 000		5 000	5 000,00			7 391			
SUMME AUSGABEN	72 000		102 200	102 200,00			13 200			
SUMME EINKÄUFE						197 824	276 363			
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	72 000		102 200	102 200,00		197 824	276 363			

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
570 SPORTHAEFEN, CAMPINGPLATZ USW.				
8522 ZWECKVERBAND VOLKSERHOLUNGSSTAETTE UNTERBACHER SEE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
670 983 8522/3 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	-	-	1 076 200	877 500,0
SUMME AUSGABEN	-	-	1 076 200	877 500,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	1 076 200	877 500,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
571 BAEDERBETRIEBE				
7595 INVESTITIONEN				
EINNAHMEN				
571 980 7595/3 INVESTITIONSZUHLAGE	-	-	330 000	478 200,0
571 981 7595/4 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	600 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	930 000	478 200,0
AUSGABEN				
571 986 7595/9 BAUKOSTEN	600 000	-	460 000	1 901 700,0
SUMME AUSGABEN	600 000	-	460 000	1 901 700,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	930 000	478 200,0
ZUSCHUSS	600 000	-	-	1 524 800,0
UEBERSCHUSS	-	-	470 000	-
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
7505 GRUNDERWERB U.NEBENKOSTEN FUER GRUENFLAECHEEN USW.				
EINNAHMEN				
580 340 7505/0 ERLÖS AUS DER VERAEUSSERUNG VON GRUNDERVERMOEGEN	-	-	-	160 070,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	160 070,0
AUSGABEN				
580 903 7505/6 GRUNDERWERB	790 000	-	3 107 000	764 900,0
SUMME AUSGABEN	790 000	-	3 107 000	764 900,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	160 070,0
ZUSCHUSS	790 000	-	3 107 000	604 830,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTSBEOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1981	1982	1983PF	
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	1 905 000	1 663 750	-	-	-	-	-
-	1 905 000	1 663 750	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1 905 000	1 663 750	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	177 680	748 295	-	-	-	-	-
-	266 479	553 000	-	-	-	-	-
-	434 259	1 298 295	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	16 768 245	2 901 183	-	-	-	-	-
-	16 768 245	2 901 183	-	-	-	-	-
-	434 259	1 298 295	-	-	-	-	-
-	16 333 996	1 604 858	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	1 273 515	160 070	-	-	-	-	-
-	1 273 515	160 070	-	-	-	-	-
-	4 452 320	4 571 429	-	-	-	-	-
-	4 452 320	4 571 429	-	-	-	-	-
-	1 273 515	160 070	-	-	-	-	-
-	3 178 805	4 411 349	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL. ERN. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
7500 GRUENZUG HOXBACH				
EINNAHMEN				
580 361 7500/5 ZUSCHUSS DES LANDES	86 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	86 000	-	-	-
AUSGABEN				
580 940 7500/7 BAUKOSTEN	453 000	100 000	-	-
SUMME AUSGABEN	453 000	100 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	86 000	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	367 000	-	-	-
7510 FREIZEITANLAGE ULENBERGSTRASSE				
EINNAHMEN				
580 361 7510/9 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	523 258
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	523 258
AUSGABEN				
580 960 7510/0 BAUKOSTEN	-	-	-	572 484
580 961 7510/5 RÜCKZAHLUNG VON LAN- DESZUSCHÜSSEN UND ZINSEN	-	-	95 507	21 913
SUMME AUSGABEN	-	-	95 507	594 397
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	523 258
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	95 507	41 171
7511 GRUENANLAGEN U. KINDERSPIELPLÄTZE IN DF-GARATH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 7511/8 BAUKOSTEN	-	-	100 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	100 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	100 000	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLÄUTERUNGEN
-	-	86 000	-	-	-	-	
-	-	86 000	-	-	-	-	
580 000	-	453 000	100 000	100	-	-	- BEWIRKUNGEN - LAHND
580 000	-	453 000	100 000	100	-	-	
-	-	86 000	-	-	-	-	
580 000	-	367 000	100 000	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	1 508 000	523 258	-	-	-	-	
-	1 508 000	523 258	-	-	-	-	
4 300 000	3 400 000	572 488	267 514	-	-	-	
-	-	127 908	-	-	-	-	
4 300 000	3 400 000	699 994	267 514	-	-	-	
-	1 508 000	523 258	-	-	-	-	
4 300 000	1 901 998	176 736	267 514	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
4 775 974	4 676 974	100 000	-	-	-	-	
4 775 974	4 676 974	100 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
4 775 974	4 676 974	100 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1975 DM	VERPFL.ERM.1975 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
7512 SONSTIGE MASSNAHMEN				
EINNAHMEN				
580 361 7512/3 ZUSCHUSS DES LANDES	25 000		25 264	25 442,2
SUMME EINNAHMEN	25 000		25 264	25 442,2
AUSGABEN				
580 305 7512/1 BESCHAFFUNG VON BLUMENKUEBELN				25 442,2
580 306 7512/2 BESCHAFFUNG VON PFLANZSCHALEN			32 000	
580 340 7512/2 ERSATZ VON FRUEHBEETFENSTERN			20 000	19 500,9
580 341 7512/7 EINFRIEDUNG VON ANLAGEN	87 300		153 800	7 471,3
580 342 7512/1 BAUMPFLANZUNGEN	80 000		90 000	42 942,3
580 343 7512/6 WEGE, PLATZTE UND WASSERLAEFE IM WALD	85 000		85 000	49 877,8
580 344 7512/0 AUFFORSTUNG VON WALDFLAECHEN	160 000	20 000	140 000	128 672,2
580 345 7512/5 BAUMBESCHAFFUNG	100 000		201 358	98 881,7
580 346 7512/0 VERPFLANZUNG VON GEHOELZEN			50 000	
580 347 7512/4 VERPFLANZUNG VON BAEBUMEN BEI BAUMASSNAHMEN	20 000			20 000
SUMME AUSGABEN	472 300	20 000	712 158	381 226,9
SUMME EINNAHMEN	25 000		25 264	25 442,2
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	447 300		686 795	355 785,3
7513 KINDERSPIELPLAETZE				
EINNAHMEN				
580 348 7513/1 ERSCHLIESSUNGSBETRAEGE				81 000,0
580 367 7513/0 ZUMESUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN				20 000,0
SUMME EINNAHMEN				101 000,0
AUSGABEN				
580 350 7513/4 BAUKOSTEN				288 228,8
580 351 7513/8 WERTVERBESSERUNGEN	125 000		475 000	519 228,8
SUMME AUSGABEN	125 000		475 000	807 457,6
SUMME EINNAHMEN				101 000,0
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	125 000		475 000	706 457,6
7514 MASCHINEN, GERAETE UND KRAFTFAHRZEUGE				
EINNAHMEN				
580 349 7514/2 EYNLOS AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN	3 000			3 000
SUMME EINNAHMEN	3 000			3 000
AUSGABEN				
580 308 7514/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	240 400		140 500	75 242,4
580 309 7514/2 BESCHAFFUNG V. KRAFTFAHRZEUGEN	258 000		175 500	88 623,0
580 337 7514/7 NACHRICHTENTECHNISCHE GERAEDE			2 000	24 000,0
580 338 7514/1 MOBILAR	12 000			
SUMME AUSGABEN	510 400		318 000	187 865,4
SUMME EINNAHMEN	3 000			3 000
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	497 400		318 000	184 865,4

QUARTALSGEZEUGTE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.DIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 DM	1982 DM	1983FF DM	ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
	97 728	84 808					
	97 728	84 808					
		25 442					
		32 000					
	48 887	39 588					
	209 046	216 471					
	184 253	179 982					BLONDBELEGEN - SARWAG
	467 504	179 877					
	524 813	429 897		25			
		370 158					VERPFLICHTUNGSRECHT AM 76
		50 000					
		20 000					
	1 434 502	1 545 396		25			
	97 728	84 808					
	1 336 774	1 460 587					
	45 500	81 000					
	55 000	20 000					
	100 500	81 000					
	2 787 280	288 228					
	1 136 899	1 120 809					BLONDBELEGEN - SARWAG
	3 975 249	1 408 076					
	100 500	81 000					
	3 875 999	1 328 076					
		3 000					
		3 000					
	1 273 487	480 548					
	101 004	509 053					
	3 128	26 000					
		12 000					
	1 374 599	1 007 601					VERPFLICHTUNGSRECHT AM 76
		3 000					
	1 374 599	1 004 601					



	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
7515 BETRIEBSHOEFE UND WOHNUNGEN				
EINNAHMEN				
580 361 7515/2 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	84 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	84 000	-
AUSGABEN				
580 950 7515/3 BAUKOSTEN	219 800	-	216 800	220 200,-
SUMME AUSGABEN	219 800	-	216 800	220 200,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	84 000	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	219 800	-	232 800	220 200,-
7516 UNTERSTELLHALLEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 950 7516/9 BAUKOSTEN	-	-	3 000	21 500,-
SUMME AUSGABEN	-	-	3 000	21 500,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	3 000	21 500,-
7519 SCHAFFUNG NEUER GRUENANLAGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 7519/7 SCHAFFUNG NEUER GRUENANLAGEN	-	-	-	66,9
SUMME AUSGABEN	-	-	-	66,9
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	66,9
7525 FREIZEITANLAGEN NIEDERHEIDER WAELOCHEN				
EINNAHMEN				
580 361 7525/7 ZUSCHUSS DES LANDES	667 000	-	524 000	-
SUMME EINNAHMEN	667 000	-	524 000	-
AUSGABEN				
580 960 7525/1 HERRICHTUNGSKOSTEN	1 227 000	-	1 000 000	10 900,-
SUMME AUSGABEN	1 227 000	-	1 000 000	10 900,-
SUMME EINNAHMEN	667 000	-	524 000	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	660 000	-	476 000	10 900,-

QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983PF			ERLAUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	-	84 000	-	-	-	-	
-	-	84 000	-	-	-	-	
-	744 841	753 648	-	-	-	-	
-	744 841	753 648	-	-	-	-	
-	-	84 000	-	-	-	-	
-	744 841	837 648	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	24 500	-	-	-	-	
-	-	24 500	-	-	-	-	
-	-	24 500	-	-	-	-	
-	3 039 903	666	-	-	-	-	
-	3 039 903	666	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	3 039 903	666	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
2 892 000	24 301	2 227 582	630 117	-	-	-	- BEZUGSBEZOGEN - SANIUNG
2 892 000	24 301	2 227 582	630 117	-	-	-	
-	-	1 191 000	-	-	-	-	
2 892 000	24 301	1 048 582	630 117	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
7537 BAU VON KLEINSPIELFELDERN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 7537/6	123 000	-	-	1 162,4
	<u>123 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1 162,4</u>
	<u>123 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>1 162,4</u>
8517 RESTAURIERUNG LANTZSCHER PARK				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 8517/6	293 700	-	-	292 000,0
	<u>293 700</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>292 000,0</u>
	<u>293 700</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>292 000,0</u>
8535 MEHRZWECKGEBAEUDE WASSERSPIELPLATZ G'HEIMER FRIEDH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 8535/0	-	-	150 000	-
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>150 000</u>	<u>-</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>150 000</u>	<u>-</u>
8536 WEGEBAU F.D. FUSSGAENGERBRUECKE AM FISCHERHAUS				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 960 8536/0	-	-	-	8 334,4
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>8 334,4</u>
	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>8 334,4</u>

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
-	783 133	116 840	-	-	-	-	-	BEZUGSBEZUGEN - SANKTION
-	<u>783 133</u>	<u>116 840</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
-	783 133	116 840	-	-	-	-	-	
-	<u>783 133</u>	<u>116 840</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
1 100 000	450 000	695 700	964 300	-	-	-	-	BEZUGSBEZUGEN - SANKTION
<u>1 100 000</u>	<u>450 000</u>	<u>695 700</u>	<u>964 300</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
1 100 000	450 000	695 700	964 300	-	-	-	-	
<u>1 100 000</u>	<u>450 000</u>	<u>695 700</u>	<u>964 300</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	
<u>150 000</u>	<u>-</u>	<u>150 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
150 000	-	150 000	-	-	-	-	-	
<u>150 000</u>	<u>-</u>	<u>150 000</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
30 000	-	8 334,4	-	-	-	-	-	
<u>30 000</u>	<u>-</u>	<u>8 334,4</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	
30 000	-	8 334,4	-	-	-	-	-	
<u>30 000</u>	<u>-</u>	<u>8 334,4</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
8547 FREIZEITANLAGE HEERDTER LANDSTRASSE				
EINNAHMEN				
580 961 8547/3 ZUSCHUSS DES LANDES	200 000		200 000	
SUMME EINNAHMEN	200 000		200 000	
AUSGABEN				
580 950 8547/4 BAUKOSTEN	400 000		500 000	
SUMME AUSGABEN	400 000		500 000	
SUMME EINNAHMEN	200 000		200 000	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	200 000		200 000	
8549 KINDERSPIELPLATZ LUISE-DUMONT-DENKMAL (HOFGARTEN)				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 950 8549/0 BAUKOSTEN				8 164,-
SUMME AUSGABEN				8 164,-
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				8 164,-
8551 KINDERSPIELPLATZ HEIDEWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 950 8551/2 BAUKOSTEN			3 217	123 163,-
SUMME AUSGABEN			3 217	123 163,-
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			3 217	123 163,-
8552 KINDERSPIELPLATZ KOLPINGPLATZ				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 950 8552/0 BAUKOSTEN			10 000	201 000,-
SUMME AUSGABEN			10 000	201 000,-
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			10 000	201 000,-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
		450 000					
		450 000					
4 001 000		600 000	3 101 000				BEIPLANBEZUGEN - BARBARA
4 001 000		600 000	3 101 000				
		450 000					
4 001 000		450 000	3 101 000				
50 000	50 000	6 164,-	6 164				
50 000	50 000	6 164,-	6 164				
50 000	50 000	6 164	6 164				
200 160	77 000	126 389	3 217,-				
200 160	77 000	126 389	3 217,-				
200 160	77 000	126 389	3 217				
300 000		300 000	10 000,-				
300 000		300 000	10 000,-				
300 000		300 000	10 000				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DAUERBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
									1981	1982	1983FF			
580 PARK- UND GARTENANLAGEN														
8556 GRUENANLAGE GURLITTSTRASSE / AUF'M HENNEKAMP														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
580 960 8556/7 BAUKOSTEN	-	-	-	11 402,4	127 500	120 000	15 402	22 962	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	11 402,4	127 500	120 000	15 402	22 962	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	11 402,4	127 500	120 000	15 402	22 962	-	-	-	-	-	-
8557 GRUENWEG ESELSBACH - LUDWIGSTR.(SCHLOSSPARK ELLER)														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
580 960 8557/5 BAUKOSTEN	-	-	-	1 902,4	68 000	66 000	1 962	1 962	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 902,4	68 000	66 000	1 962	1 962	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	1 902,4	68 000	66 000	1 962	1 962	-	-	-	-	-	-
8558 GRUENWEG AM STRAUSSENKREUZ / FULDAER STRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
580 960 8558/3 BAUKOSTEN	-	-	-	14 213,2	62 000	62 000	14 913	14 913	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	14 213,2	62 000	62 000	14 913	14 913	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	14 213,2	62 000	62 000	14 913	14 913	-	-	-	-	-	-
8562 KINDERSPIELPLATZ KLEIANSPATT														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
580 960 8562/8 BAUKOSTEN	-	-	-	4 882,4	-	30 000	4 882	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	4 882,4	-	30 000	4 882	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	4 882,4	-	30 000	4 882	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
8571 ERHOLUNGSGEBIET IN DER ELB				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 8571/0 HERRICHTUNGSKOSTEN	-	-	-	30 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	30 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	30 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8572 FUSSWEGVERBINDUNG MEISENWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 8572/0 BAUKOSTEN	-	-	-	45 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	45 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	45 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8573 BAUMPFLANZUNGEN AN DER OBERKASSELER RHEINWIESE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 8573/0 PFLANZKOSTEN	-	-	-	75 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	75 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	75 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8574 GRUENANLAGE STADTGESCH. MUSEUM/SPEE'SCHES PALAIS				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 8574/0 HERRICHTUNGSKOSTEN	-	-	-	50 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	50 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	50 000,-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 500 DM -	ERLAUTERUNGEN
-	-	30 000	-	-	-
-	-	30 000	-	-	-
-	-	30 000	-	-	-
-	-	30 000	-	-	-
-	-	45 000	-	-	-
-	-	45 000	-	-	-
-	-	45 000	-	-	-
-	-	45 000	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-
-	-	75 000	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-
-	-	50 000	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINKÄHLEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
580 PARK- UND GARTENANLAGEN														
8578 ERNEUERUNG DER WASSERLEITUNG IM HOFGARTEN														
KEINE EINKÄHLEN														
AUSGABEN														
580 960 8578/1 BAUKOSTEN							30 000							
SUMME AUSGABEN							30 000							
SUMME EINKÄHLEN														
ZUSCHUSS							30 000							
ÜBERSCHUSS														
8579 BETRIEBSHOF NORDPARK														
KEINE EINKÄHLEN														
AUSGABEN														
580 960 8579/2 BAUKOSTEN							25 000							
SUMME AUSGABEN							25 000							
SUMME EINKÄHLEN														
ZUSCHUSS							25 000							
ÜBERSCHUSS														
8580 GRUENZUG TANNENHOFWEG / GÖTHAER WEG														
KEINE EINKÄHLEN														
AUSGABEN														
580 960 8580/3 HERRICHTUNGSKOSTEN						280 000	120 000							
SUMME AUSGABEN						280 000	120 000							
SUMME EINKÄHLEN														
ZUSCHUSS						280 000	120 000							
ÜBERSCHUSS														
8589 KINDERSPIELPLATZ SCHEFFELSTR./SÄCKINGER STRASSE														
KEINE EINKÄHLEN														
AUSGABEN														
580 960 8589/4 BAUKOSTEN						6 000	1 413							
SUMME AUSGABEN						6 000	1 413							
SUMME EINKÄHLEN														
ZUSCHUSS						6 000	1 413							
ÜBERSCHUSS														

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
8591 STROMANSCHLUSS IM SCHLOSSPARK ELLER				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 850 8591/1				33 076,8
BAUKOSTEN	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	33 076,8
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	33 076,8
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8593 BOLZPLATZ LESSINGPLATZ				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
580 900 8593/1				58 122,2
BAUKOSTEN	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	58 122,2
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	58 122,2
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8596 KINDERSPIELPLATZ GERTRUDISPLATZ				
EINNÄHMEN				
580 380 8596/1			58 000	7 000,0
ANTEIL STADTSPARKASSE	-	-		
SUMME EINNÄHMEN	-	-	58 000	7 000,0
AUSGABEN				
580 960 8596/2	128 000			60 000,0
BAUKOSTEN				
SUMME AUSGABEN	128 000			60 000,0
SUMME EINNÄHMEN			58 000	7 000,0
ZUSCHUSS				
ÜBERSCHUSS	128 000		58 000	54 999,9
8598 ROLLSCHUHNBAHN KAMPER ACKER				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
580 960 8598/2			100 000	250 000,0
BAUKOSTEN	-	-		
SUMME AUSGABEN	-	-	100 000	250 000,0
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	100 000	250 000,0
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

BUCHTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
33 076,8	-	33 076,8	-	-	-	-	
33 076,8	-	33 076,8	-	-	-	-	
33 076,8	-	33 076,8	-	-	-	-	
-	-	58 122,2	-	-	-	-	
-	-	58 122,2	-	-	-	-	
-	-	58 122,2	-	-	-	-	
-	-	65 000	-	-	-	-	
-	-	65 000	-	-	-	-	
-	-	191 000	-	-	-	-	BEI DRUCKSTROMEN - LAHWAG
-	-	191 000	-	-	-	-	
-	-	65 000	-	-	-	-	
-	-	128 000	-	-	-	-	
-	-	350 000	-	-	-	-	
-	-	350 000	-	-	-	-	
-	-	350 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
8599 REITWEGEBAU HELLERHOF				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 900 8599/0 BAUKOSTEN	-	-	-	45 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	45 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	45 000,-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
9502 KINDERSPIELPLATZ ALTER GERRESHEIMER FRIEDHOF				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 950 9502/0 BAUKOSTEN	178 000,-	-	184 000,-	-
SUMME AUSGABEN	178 000,-	-	184 000,-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	178 000,-	-	184 000,-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
9503 KINDERSPIELPLATZ HOFERHOFSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 950 9503/0 BAUKOSTEN	-	-	89 000,-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	89 000,-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	89 000,-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
9504 KINDERSPIELPLATZ GANDELPLATZ				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 950 9504/0 BAUKOSTEN	-	-	81 000,-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	81 000,-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	81 000,-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -				
-	-	45 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	45 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	45 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	362 000,-	-	-	-	-	-	- BEZWECKEN - SAMMEL
-	-	362 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	362 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	89 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	89 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	89 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	81 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	81 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	81 000,-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580 PARK- UND GARTENANLAGEN				
9505 KINDERSPIELPLATZ AM PFLANZKAMP				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 9505/4			200 000	
			SUMME AUSGABEN	
			SUMME EINNAHMEN	
			ZUSCHUSS	
			UEBERSCHUSS	
9506 KINDERSPIELPLATZ WEVELINGHOVER STRASSE				
EINNAHMEN				
580 340 9506/1			9 685	
			SUMME EINNAHMEN	
AUSGABEN				
580 960 9506/2			155 300	
			SUMME AUSGABEN	
			SUMME EINNAHMEN	
			ZUSCHUSS	
			UEBERSCHUSS	
9507 GRUENZUG OBERKASSEL LBA				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 9507/7			550 000	
			SUMME AUSGABEN	
			SUMME EINNAHMEN	
			ZUSCHUSS	
			UEBERSCHUSS	
9508 WANDERWEG RUECKERSTRASSE / FRANZISKUSSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 9508/8			120 000	
			SUMME AUSGABEN	
			SUMME EINNAHMEN	
			ZUSCHUSS	
			UEBERSCHUSS	

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
		200 000						
		200 000						
		200 000						
		200 000						
		9 685						
		9 685						
		155 300						
		155 300						
		9 685						
		9 685						
		145 635						
		145 635						
		550 000						
		550 000						
		550 000						
		550 000						
		120 000						
		120 000						
		120 000						
		120 000						



	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1979 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN		
580	PARK- UND GARTENANLAGEN														
9509	WANDER- UND REITWEGE URDENBACHER KAEMPE														
	EINNAHMEN														
580 941 9509/1				55 200			55 200								
				<u>55 200</u>			<u>55 200</u>								
	AUSGABEN														
580 940 9509/3				290 000			290 000								
				<u>290 000</u>			<u>290 000</u>								
				55 200			55 200								
				<u>234 800</u>			<u>234 800</u>								
9510	PROMENADE BENRATHER SCHLOSSUFER														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
580 960 9510/4				67 400			67 400								
				<u>67 400</u>			<u>67 400</u>								
				67 400			67 400								
				<u>67 400</u>			<u>67 400</u>								
9511	BUNKERVORPLATZ GATHER WEG														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
580 940 9511/5				50 000			50 000								
				<u>50 000</u>			<u>50 000</u>								
				50 000			50 000								
				<u>50 000</u>			<u>50 000</u>								
9512	DEICHBEPFLANZUNG LAUSWARD														
	KEINE EINNAHMEN														
	AUSGABEN														
580 940 9512/3				95 000			95 000								
				<u>95 000</u>			<u>95 000</u>								
				95 000			95 000								
				<u>95 000</u>			<u>95 000</u>								

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1975 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
580	PARK- UND GARTENANLAGEN												
9513	FREIZEITPARK SÜDLICH SCHLOSSPARK BENRATH												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
580 960 9513/9	BAUKOSTEN			40 000				40 000					
	SUMME AUSGABEN			40 000				40 000					
	SUMME EINNAHMEN			-				-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			40 000				40 000					
9514	FREIZEITANLAGEN HELLERHOF NORD UND SÜD												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
580 960 9514/7	BAUKOSTEN			25 000				25 000					
	SUMME AUSGABEN			25 000				25 000					
	SUMME EINNAHMEN			-				-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			25 000				25 000					
9515	FREIZEITPARK IMMIGRATHER STRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
580 960 9515/5	BAUKOSTEN			60 000				60 000					
	SUMME AUSGABEN			60 000				60 000					
	SUMME EINNAHMEN			-				-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			60 000				60 000					
9516	BETRIEBSHOF 4 - ASPHALTIERUNG												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
580 960 9516/3	BAUKOSTEN			30 000				30 000					
	SUMME AUSGABEN			30 000				30 000					
	SUMME EINNAHMEN			-				-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			30 000				30 000					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
580	PARK- UND GARTENANLAGEN			
9531	KINDERSPIELPLATZ BINNENSTRASSE / LANGERSTRASSE			
EINNAHMEN				
580 953 9531/0				
SPENDEN	-	-	-	8 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	8 000,-
AUSGABEN				
580 950 9531/3				
BAUKOSTEN	34 356	-	209 444	-
SUMME AUSGABEN	34 356	-	209 444	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	8 000,-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	34 356	-	209 444	8 000,-
9533	ANPFLANZUNG VON BAEUMEN AUF DEM MARKTPLATZ			
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 940 9533/4				
BAUMPFLANZUNGEN	-	-	60 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	60 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	60 000	-
9534	STADTBILDGESTALTUNG FLINGERSTRASSE			
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 930 9534/3				
ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	20 000	-
SUMME AUSGABEN	-	-	20 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	20 000	-
9540	KINDERSPIELPLATZ MARTINPLATZ			
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
580 950 9540/2				
BAUKOSTEN	80 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	80 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	80 000	-	-	-

RECHNUNGSBEZOGENE EINNAHMEN / VERPFLICHTUNGEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983/FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
-	-	8 000	-	-	-	-	
-	-	8 000	-	-	-	-	
-	-	243 800	-	-	-	-	- BEZUGSBEZOGEN - SUMME
-	-	243 800	-	-	-	-	
-	-	8 000	-	-	-	-	
-	-	237 800	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	60 000	-	-	-	-	
-	-	60 000	-	-	-	-	
-	-	60 000	-	-	-	-	
-	-	60 000	-	-	-	-	
-	-	20 000	-	-	-	-	
-	-	20 000	-	-	-	-	
-	-	20 000	-	-	-	-	
-	-	20 000	-	-	-	-	
-	-	80 000	-	-	-	-	- BEZUGSBEZOGEN - SUMME
-	-	80 000	-	-	-	-	
-	-	80 000	-	-	-	-	
-	-	80 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979	VERPFLERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN	NOCH ZU VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF	ERLÄUTERUNGEN
	DM	DM	DM	DM							
580	PARK- UND GARTENANLAGEN										
9541	ZWECKVERBAND ERHOLUNGSGEBIET NEANDERTAL										
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
580 983 9541/3	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHESSE FÜR INVESTITIONEN	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-
9542	NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIETE										
	EINNÄHMEN										
580 361 9542/9	ZUSCHUSS DES LANDES	38 000	-	-	-	38 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	38 000	-	-	-	38 000	-	-	-	-	-
	AUSGABEN										
580 940 9542/5	PFLANZ- UND BAUKOSTEN	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	-	-	80 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	38 000	-	-	-	38 000	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	24 000	-	-	-	24 000	-	-	-	-	-
9543	ERNEUERUNG DER WASSERLEITUNG HAUPTBETRIEBSHOF										
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
580 350 9543/7	BAUKOSTEN	23 000	-	-	-	23 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	23 000	-	-	-	23 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	23 000	-	-	-	23 000	-	-	-	-	-
9544	PLANUNGSKOSTEN										
	KEINE EINNÄHMEN										
	AUSGABEN										
580 960 9544/5	PLANUNGSKOSTEN	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	50 000	-	-	-	50 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	STADTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
580 PARK- UND GARTENANLAGEN										
9545 KINDERSPIELPLATZ WICKENWEG										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
580 950 9545/3 BAUKOSTEN	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	120 000	-	-	-	120 000	-	120 000	-	-	-
9546 KINDERSPIELPLATZ FUERSTENWALL										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
580 950 9546/1 BAUKOSTEN	120 000	44 000	-	-	164 000	-	120 000	44 000	44	-
SUMME AUSGABEN	120 000	44 000	-	-	164 000	-	120 000	44 000	44	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	120 000	-	-	-	164 000	-	120 000	44 000	-	-
9547 KINDERSPIELPLATZ HANSAPLATZ										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
580 950 9547/2 BAUKOSTEN	95 000	230 000	-	-	325 000	-	95 000	230 000	230	-
SUMME AUSGABEN	95 000	230 000	-	-	325 000	-	95 000	230 000	230	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	95 000	-	-	-	325 000	-	95 000	230 000	-	-
9548 KINDERSPIELPLATZ ESSENER STRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
580 950 9548/3 BAUKOSTEN	140 000	-	-	-	140 000	-	140 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	140 000	-	-	-	140 000	-	140 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	140 000	-	-	-	140 000	-	140 000	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	MARKTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAUTERUNGEN	
									- JEWEILS 1 000 DM -					
580	PARK- UND GARTENANLAGEN													
9551	WANDERWEG DEUTZER STRASSE / KIKWEG													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
580 940 9551/4	BALKOSTEN	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	40 000	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-	-
9553	WALDSPIELPLATZ QUADENHOF													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9553/4	BALKOSTEN	-	-	88 000	-	-	88 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	88 000	-	-	88 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	88 000	-	-	88 000	-	-	-	-	-	-	-
9554	KINDERSPIELPLATZ LESSINGPLATZ													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9554/2	BALKOSTEN	200 000	100 000	-	-	-	200 000	-	100	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	200 000	100 000	-	-	-	200 000	-	100	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	-	-	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-
9555	KINDERSPIELPLATZ SCHWANENMARKT													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9555/3	BALKOSTEN	120 000	-	-	-	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	120 000	-	-	-	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	120 000	-	-	-	-	120 000	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	STADTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLAUTERUNGEN
						- JEWELS 1 000 DM -								
580	PARK- UND GARTENANLAGEN													
9556	WASSERSPIELPLATZ SCHLOSS ELLER													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9556/9	SALKOSTEN	160 000	70 000					160 000		70				- BETRIEBBEZOGEN - LAMMIG
	SUMME AUSGABEN	160 000	70 000					160 000		70				
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	160 000						160 000						
9557	KINDERSPIELPLATZ KOELNER STRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9557/7	SALKOSTEN	35 000						35 000						- BETRIEBBEZOGEN - LAMMIG
	SUMME AUSGABEN	35 000						35 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	35 000						35 000						
9560	BEGRUENUNG VON TEILEN DER EHEM. NORDRINGSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
580 950 9560/7	PLANUNGSKOSTEN	20 000						20 000						
	SUMME AUSGABEN	20 000						20 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	20 000						20 000						
9561	HERRICHTUNG SCHLOSSPARK GARATH													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
580 960 9561/9	HERRICHTUNGSKOSTEN	130 000						130 000						
	SUMME AUSGABEN	130 000						130 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	130 000						130 000						

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE ERNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
581	BUNDESGARTENSCHAU 1987										
9552	BUNDESGARTENSCHAU										
	EINNAHMEN										
581 301 9552/5	ZUSCHUSS DES LANDES	3 500 000						3 500 000			
	SUMME EINNAHMEN	3 500 000						3 500 000			
	AUSGABEN										
581 930 9552/9	STAMMENLAGE BUNDESGARTENSCHAU DMH	15 000						15 000			
581 932 9552/8	KLEINGAERTEN, ERSATZGELAENDE	2 000 000						2 000 000			
581 933 9552/2	KLEINGAERTEN, ENTSCHAEDIGUNG UND VERLAGERUNG	3 000 000						3 000 000			
581 940 9552/3	VORHALTUNG VON BAEUMEN	2 000 000						2 000 000			
	SUMME AUSGABEN	7 015 000						7 015 000			
	SUMME EINNAHMEN	3 500 000						3 500 000			
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 515 000						3 515 000			
590	KLEINGAERTEN										
7538	GRUNDERWERB FUER KLEINGAERTEN										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
590 932 7538/1	GRUNDERWERB	1 000 000		2 250 000	880 323,8		2 476 489	5 145 322			
	SUMME AUSGABEN	1 000 000		2 250 000	880 323,8		2 476 489	5 145 322			
	SUMME EINNAHMEN										
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 000		2 250 000	880 323,8		2 476 489	5 145 322			
7542	DARLEHEN FUER DIE ERRICHTUNG VON KLEINGARTENLAUBEN										
	EINNAHMEN										
590 325 7542/0	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN			515	515,7		12 000	1 030			
590 326 7542/5	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	520 000		275 000	94 867,9		1 133 877	1 154 886			
	SUMME EINNAHMEN	520 000		275 515	95 383,6		1 145 877	1 155 916			
	AUSGABEN										
590 320 7542/7	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	1 958 000		153 545	1 720 651,7		1 470 712	3 829 221			
	SUMME AUSGABEN	1 958 000		153 545	1 720 651,7		1 470 712	3 829 221			
	SUMME EINNAHMEN	520 000		275 515	95 383,6		1 145 877	1 155 916			
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 428 000			1 375 331,9		320 328	2 663 318			
				121 970							

GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
590 KLEINGAERTEN				
7543 DAUERANLAGE NEUSSER WEG				
EINNAHMEN				
590 981 7543/5 ZUSCHUSS DES LANDES				28 800,00
SUMME EINNAHMEN				28 800,00
AUSGABEN				
590 950 7543/6 HERRICHTUNGSKOSTEN				190 880,00
SUMME AUSGABEN				190 880,00
SUMME EINNAHMEN				28 800,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				162 080,00
8527 DAUERANLAGE ICKERSWARDER STRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 950 8527/6 HERRICHTUNGSKOSTEN				80 340,00
590 981 8527/5 RÜCKZAHL UND VON LAN- ESZUSCHÜSSEN			110 507,00	
SUMME AUSGABEN			110 507,00	80 340,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			110 507,00	80 340,00
8538 DAUERANLAGE HOXBACH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 960 8538/3 HERRICHTUNGSKOSTEN				28 624,00
SUMME AUSGABEN				28 624,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				28 624,00
8581 DAUERANLAGE HIMMELGEISTER BOGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 950 8581/4 HERRICHTUNGSKOSTEN	843 000		867 500	829 000,00
SUMME AUSGABEN	843 000		867 500	829 000,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	843 000		867 500	829 000,00

DAKSTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -				
	45 000	28 800						
	45 000	28 800						
	295 732	190 000						
	295 732	190 000						
	45 000	28 800						
	250 732	161 200						
	895 500	93 340						
		110 507						
	895 500	17 158						
	895 500	17 158						
	68 200	28 624						
	68 200	28 624						
	68 200	28 624						
		1 839 500						BEHRENDEN - SAMMEL
		1 839 500						
		1 839 500						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / VERSAHRSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1980FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
590 KLEINGAERTEN										
9582 DAUERANLAGE UNTERBACH										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
990 950 9582/2 HERRICHTUNGSKOSTEN				500 000,00			500 000			
SUMME AUSGABEN				500 000,00			500 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				500 000,00			500 000			
9501 DAUERANLAGE KRAHNENBURGSTRASSE BLOCKS A UND B										
EINNAHMEN										
990 961 9501/0 ZUSCHUSS DES LANDES			37 000				37 000			
SUMME EINNAHMEN			37 000				37 000			
AUSGABEN										
990 950 9501/1 HERRICHTUNGSKOSTEN			334 000				334 000			
SUMME AUSGABEN			334 000				334 000			
SUMME EINNAHMEN			37 000				37 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			297 000				297 000			
9536 DAUERANLAGE AUF DER REIDE										
EINNAHMEN										
990 961 9536/3 ZUSCHUSS DES LANDES	46 000						46 000			
SUMME EINNAHMEN	46 000						46 000			
AUSGABEN										
990 950 9536/4 HERRICHTUNGSKOSTEN	777 000						777 000			- BEIWAERDEGEN - SAHANG
SUMME AUSGABEN	777 000						777 000			
SUMME EINNAHMEN	46 000						46 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	731 000						731 000			
9537 DAUERANLAGE LOHAUSEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
990 950 9537/2 HERRICHTUNGSKOSTEN	1 300 000		52 000				1 352 000			- BEIWAERDEGEN - SAHANG
SUMME AUSGABEN	1 300 000		52 000				1 352 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 300 000		52 000				1 352 000			

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
590 KLEINGAERTEN				
9538 DAUERANLAGE MAX-BRANDTS-STRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 960 9538/0 VERSTAERKUNG DER WASSERLEITUNG	10 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	10 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	10 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9539 DAUERANLAGE VENNHAUSER ALLEE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 960 9539/2 ANLAGE EINES PARKPLATZES	60 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	60 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	60 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9549 DAUERANLAGE AN DER PIWIPP				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 950 9549/6 BAUKOSTEN	1 488 000	-	100 000	-
590 951 9549/0 NEUBAU VEREINSHAUS	500 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 988 000	-	100 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	1 888 000	-	100 000	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9563 ERSATZGELAENDE KLEINGAERTEN (ERW. DAIMLER-BENZ)				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
590 932 9563/3 GRUNDSTUECK	6 500 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	6 500 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	6 500 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

DIRKTBETROGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	-	10 500	-	-	-	-	- BETRIEBZUGEN - LAHWANG
-	-	10 500	-	-	-	-	
-	-	10 500	-	-	-	-	
-	-	10 500	-	-	-	-	
-	-	60 500	-	-	-	-	- BETRIEBZUGEN - LAHWANG
-	-	60 500	-	-	-	-	
-	-	60 500	-	-	-	-	
-	-	60 500	-	-	-	-	
100 000	-	1 625 000	-	-	-	-	- BETRIEBZUGEN - LAHWANG
500 000	-	500 000	-	-	-	-	
600 000	-	2 125 000	-	-	-	-	
100 000	-	2 125 000	-	-	-	-	
5 500 000	-	6 500 000	-	-	-	-	
6 500 000	-	6 500 000	-	-	-	-	
6 500 000	-	6 500 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
601 HOCHBAUVERWALTUNG				
7629 AUSBAU DER NACHRICHTENTECHNIK				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
801 960 7629/7 BAUKOSTEN	-	-	-	330 000,-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	330 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	330 000,-
7630 PLANUNGSKOSTEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
801 960 7630/0 PLANUNGSKOSTEN (AUSSER SCHULEN)	1 280 000	1 280 000	280 000	-
801 961 7630/5 PLANUNGSKOSTEN (SCHULEN)	280 000	500 000	100 000	-
SUMME AUSGABEN	1 280 000	1 280 000	380 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 280 000	-	380 000	-
7631 AUSBAU DES FERNMELDEKABELNETZES				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
801 960 7631/2 BAUKOSTEN	800 000	300 000	800 000	800 000,-
SUMME AUSGABEN	800 000	300 000	800 000	800 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	800 000	-	800 000	800 000,-
7632 GUSTAF - GRUENDGENS - PLATZ				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
801 960 7632/7 BAUKOSTEN	320 000	-	-	320 000,-
SUMME AUSGABEN	320 000	-	-	320 000,-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	320 000	-	-	320 000,-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
				- JEWELS 1 000 DM -			
4 480 000	6 480 000	330 000	330 000	-	-	-	
4 480 000	6 480 000	330 000	330 000	-	-	-	
4 480 000	6 480 000	330 000	330 000	-	-	-	
-	1 897 500	1 280 000	-	1 500	-	-	FUER NEUE PLANUNGSFORMEN LEBEN 1 MO. DM BAUKOSTEN UND VOR NACHFRUCHNANE DER PLANUNGSMITTEL GRUND- SATZSCHLUSSE IN HAUPT- AUSSCHUSS UND IM ENZU- HOLER
-	-	380 000	-	500	-	-	VOR NACHFRUCHNANE DER PLANUNGSMITTEL FUR SCHULUMBAUWERKEN IST BECHLUSSE DES SCHULAU- SCHUSSES LEBEN DE GEMEIN- DEUNG DES TALAMPROGRAMME BAUSCHULEN
-	1 897 500	1 630 000	-	1 500	-	-	
-	1 897 500	1 630 000	-	-	-	-	
-	3 132 000	2 400 000	-	300	-	-	
-	3 132 000	2 400 000	-	500	-	-	
-	3 132 000	2 400 000	-	-	-	-	
-	-	600 000	-	-	-	-	
-	-	600 000	-	-	-	-	
-	-	600 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DAKTILIZIERTE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1.000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
601 HOCHBAUVERWALTUNG														
8003 ERNEUERUNG VON FAHRTREPPEN														
KEINE EINNÄHMEN														
AUSGABEN														
601 960 8003/4 BAUKOSTEN	450 000	-	300 000	-	-	-	750 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	450 000	-	300 000	-	-	-	750 000	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	450 000 -	-	300 000 -	-	-	-	750 000 -	-	-	-	-	-	-	-
8023 DISKUSSIONSANLAGE														
KEINE EINNÄHMEN														
AUSGABEN														
601 935 8023/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	-	-	13 780	-	-	-	13 780	-	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	13 780	-	-	-	13 780	-	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	13 780 -	-	-	-	13 780 -	-	-	-	-	-	-	-
8641 MASCHINEN UND GERÄTE														
KEINE EINNÄHMEN														
AUSGABEN														
601 935 8641/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	80 000	-	40 000	20 872	-	-	134 448	120 677	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	80 000	-	40 000	20 872	-	-	134 448	120 677	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000 -	-	40 000 -	20 872 -	-	-	134 448 -	120 677 -	-	-	-	-	-	-
8654 MOBILIAR UND TECHNISCHE GERÄTE														
EINNÄHMEN														
601 345 8654/8 ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON VERMÖGEN	5 000	-	5 000	-	-	-	22 688	10 000	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	5 000	-	5 000	-	-	-	22 688	10 000	-	-	-	-	-	-
AUSGABEN														
601 335 8654/4 MOBILIAR	610 000	100 000	780 000	441 100	-	-	480 517	1 815 180	-	-	100	-	-	-
601 335 8654/5 SANITÄRTECHNISCHE GERÄTE	100 000	20 000	100 000	81 181	-	-	40 896	248 161	-	-	20	-	-	-
601 337 8654/3 ELEKTROGERÄTE	70 000	15 000	70 000	81 145	-	-	48 801	200 148	-	-	18	-	-	-
601 338 8654/9 NACHRICHTENTECHNISCHE EINRICHTUNGEN	510 000	100 000	410 000	460 101	-	-	186 808	1 370 101	-	-	100	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 290 000	235 000	1 340 000	1 064 526	-	-	775 172	3 854 600	-	-	290	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	5 000	-	5 000	-	-	-	22 688	10 000	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 285 000 -	-	1 335 000 -	1 064 526 -	-	-	752 484 -	3 844 600 -	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
601 HOCHBAUVERWALTUNG				
9672 WERTVERBESSERENDE MASSNAHMEN AN STAEDT, GEBAEUDEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
601 966 9672/T BAUKOSTEN	2 000 000	-	1 350 000	994 402,0
SUMME AUSGABEN	2 000 000	-	1 350 000	994 402,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 000 000	-	1 350 000	994 402,0
602 TIEFBAUVERWALTUNG				
7617 WAGEN, MASCHINEN, GERAETE USW.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
602 995 7617/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	8 000	-	8 000	11 941,7
SUMME AUSGABEN	8 000	-	8 000	11 941,7
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 000	-	8 000	11 941,7
7618 NEUEINRICHTUNG VON LAGERPLAETZEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
602 995 7618/1 BAUKOSTEN	-	-	-	4 170,8
SUMME AUSGABEN	-	-	-	4 170,8
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	4 170,8
7619 NIVELLIER- UND MESSGERAETE USW.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
602 900 7619/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	10 000	-	10 000	7 544,4
SUMME AUSGABEN	10 000	-	10 000	7 544,4
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000	-	10 000	7 544,4

QUARTZBEZOGENE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
-	-	4 144 402	-	-	-	-	-
-	-	4 144 402	-	-	-	-	-
-	-	4 144 402	-	-	-	-	-
-	-	4 144 402	-	-	-	-	-
1 740 000	3 107 750	4 170	639 417	-	-	-	-
1 740 000	3 107 750	4 170	639 417	-	-	-	-
1 740 000	3 107 750	4 170	639 417	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	80 081	29 549	-	-	-	-	-
-	80 081	29 549	-	-	-	-	-
-	80 081	29 549	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	
602 TIEFBAUVERWALTUNG					
7620 VORARBEITEN, ENTWUERFE, MODELLE, DOKUMENTATIONEN USW.					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
602 950 7620/3	BAUKOSTEN	2 500 000	3 600 000	2 500 000	2 992 000,00
	SUMME AUSGABEN	2 500 000	3 600 000	2 500 000	2 992 000,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 500 000	-	2 500 000	2 992 000,00
7621 FOERDERUNG DES OEFFENTLICHEN NAHVERKEHRS					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
602 950 7621/1	BAUKOSTEN	1 000 000	800 000	1 000 000	730 330,00
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	800 000	1 000 000	730 330,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 000	-	1 000 000	730 330,00
8008 VORARBEITEN, PLANUNG V. FUSSGAENGERBER. U. PLAETZEN					
EINNAHMEN					
802 301 8008/0	ZUSCHUSS DES LANDES	54 425	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	54 425	-	-	-
AUSGABEN					
802 940 8008/0	BAUKOSTEN	100 000	80 000	100 000	80 000,00
	SUMME AUSGABEN	100 000	80 000	100 000	80 000,00
	SUMME EINNAHMEN	54 425	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	45 575	-	100 000	80 000,00
8020 LAERMSCHUTZMASSNAHMEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
802 950 8020/0	BAUKOSTEN	-	-	2 000 000	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	2 000 000	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	2 000 000	-

HAUPTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -				
-	6 664 900	7 950 000	-	2 500	1 000	-	-	FÜR BAU- UND WOH- NUNGSWESEN LEISTET 3.000 DM GESAMTKOST BIS VOR BAUBEGINN DER PLANUNGSMITTEL GRUND- SÄTZLICH JEDE 10 HAUPT- KOSTENGRUPPEN
-	6 664 900	7 950 000	-	2 500	1 000	-	-	
-	6 664 900	7 950 000	-	-	-	-	-	
-	2 333 689	2 700 000	-	500	-	-	-	BEZUGSLOSEN - SUMME
-	2 333 689	2 700 000	-	500	-	-	-	
-	2 333 689	2 700 000	-	-	-	-	-	
-	-	370 000	-	50	-	-	-	
-	-	370 000	-	50	-	-	-	
-	-	54 425	-	-	-	-	-	
-	-	315 575	-	-	-	-	-	
-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	
-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	
-	-	2 000 000	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DAKTREZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
602 TIEFBAUVERWALTUNG												
9855 ERSTELLUNG ZUSAETZL. GEBAEUDE AUF BEZIRKSLAGERPL.												
EINNAHMEN												
602 340 9855/4 ERLOES AUS DER VERKAUFSSERUNG			2 174 300				2 174 300					
SUMME EINNAHMEN			2 174 300				2 174 300					
AUSGABEN												
602 930 9855/2 INVENTAR			37 700			250 000	37 700					
602 950 9855/7 BAUKOSTEN			10 000	218 000,00			225 000					
SUMME AUSGABEN			47 700	218 000,00			262 700					
SUMME EINNAHMEN			2 174 300				2 174 300					
ZUSCHUSS				218 000,00		250 000						
UEBERSCHUSS			2 126 600				1 911 600					
9856 ERWEITERUNG VERKEHRSSICH.SYST. RHEINALLEETUNNEL												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
602 960 9856/6 BAUKOSTEN				10 000,00	60 000	70 000	10 000					
SUMME AUSGABEN				10 000,00	60 000	70 000	10 000					
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS					60 000	70 000	10 000					
UEBERSCHUSS												
603 BRUECKENBAUVERWALTUNG												
9857 RHEINHALLENPASSAGE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
603 980 9857/3 BAUKOSTEN			10 000	1 120 000,00	1 700 000	600 000	1 120 000					
SUMME AUSGABEN			10 000	1 120 000,00	1 700 000	600 000	1 120 000					
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS					1 700 000	600 000	1 120 000					
UEBERSCHUSS			10 000	1 120 000,00								
604 WASSERBAUVERWALTUNG												
7622 GRUNDERWERB												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
604 932 7622/1 GRUNDERWERB	338 000		30 000	68 000,00		348 500	289 900					
SUMME AUSGABEN	338 000		30 000	68 000,00		348 500	289 900					
SUMME EINNAHMEN												
ZUSCHUSS						348 500	289 900					
UEBERSCHUSS	338 000		30 000	68 000,00								

		ANSATZ 1979	VERPFLERM. 1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	HAUPTBEZOGENE	BEREITGEST. BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1976	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF
						GESAMTKOSTEN	DM	1978 + 1979	DM	DM	VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN		
											- JEWEILS 1 000 DM -		
											ERLAUTERUNGEN		
604	WASSERBAUVERWALTUNG												
7624	AUSBAU DES ESELSBACHES												
	EINNAHMEN												
604 301 7624/1	ZUSCHUSS DES LANDES	700 000		100 000	183 719,00	4 600 000	2 453 729	863 719	1 487 502				
	SUMME EINNAHMEN	700 000		100 000	183 719,00	4 600 000	2 453 729	863 719	1 487 502				
	AUSGABEN												
604 900 7624/1	BAUKOSTEN	1 400 000	483 000	200 000	793 321,40	1 860 000	5 598 125	2 393 302	1 890 572	483	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	1 400 000	483 000	200 000	793 321,40	1 860 000	5 598 125	2 393 302	1 890 572	483	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	700 000		100 000	183 719,00	4 600 000	2 453 729	863 719	1 487 502				
	ZUSCHUSS	700 000		100 000	699 994,40	4 820 000	2 112 096	1 428 584	403 120				
	UEBERSCHUSS	-		-	-	-	-	-	-				
7625	BAU VON ZWEI PEGELMESSSTATIONEN												
	EINNAHMEN												
604 301 7625/3	ZUSCHUSS DES LANDES	-		-	44 000,00	-	-	44 000	-				
	SUMME EINNAHMEN	-		-	44 000,00	-	-	44 000	-				
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	44 000,00	-	-	44 000	-				
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-				
	UEBERSCHUSS	-	-	-	44 000,00	-	-	44 000	-				
7626	AUSBAU EINER PEGELMESSSTRECKE NOERDL. DUESSEL												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
604 900 7626/2	BAUKOSTEN	-	-	-	60 000,00	140 000	140 000	60 000	60 000				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	60 000,00	140 000	140 000	60 000	60 000				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	140 000	140 000	-	60 000				
	UEBERSCHUSS	-	-	-	60 000,00	-	-	60 000	-				
8000	DUESSELVERLEGUNG MUEHLENSTRASSE - GRABBEPLATZ												
	EINNAHMEN												
604 301 8000/1	ZUSCHUSS DES LANDES	-		680 000	-	800 000	-	680 000	-				
	SUMME EINNAHMEN	-		680 000	-	800 000	-	680 000	-				
	AUSGABEN												
604 900 8000/3	BAUKOSTEN	-	-	1 484 000	600 000,00	1 984 000	-	1 984 000	-				
	SUMME AUSGABEN	-	-	1 484 000	600 000,00	1 984 000	-	1 984 000	-				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	680 000	-	800 000	-	680 000	-				
	ZUSCHUSS	-	-	804 000	600 000,00	1 304 000	-	1 304 000	-				
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-				

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / BALKENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
						- JEWEILS 1 000 DM -								
604	WASSERBAUVERWALTUNG													
8660	AUSBAU DES HOXBACHES													
	EINNAHMEN													
604 361 8660/7	ZUSCHUSS DES LANDES				290 000,00			290 000						
	SUMME EINNAHMEN				290 000,00			290 000						
	KEINE AUSGABEN													
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNAHMEN				290 000,00			290 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				290 000,00			290 000						
8661	TEILAUSSBAU DES PILLEBACHES													
	EINNAHMEN													
604 361 8661/5	ZUSCHUSS DES LANDES				37 000,00			37 000						
	SUMME EINNAHMEN				37 000,00			37 000						
	KEINE AUSGABEN													
	SUMME AUSGABEN													
	SUMME EINNAHMEN				37 000,00			37 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				37 000,00			37 000						
9673	PILLEBACHDURCHLASS PECKHAUSWEG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
604 960 9673/3	BALKKOSTEN	58 000	308 000		300 000,00	308 000		308 000		300				
	SUMME AUSGABEN	58 000	308 000		300 000,00	308 000		308 000		300				
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	58 000			300 000,00	308 000		308 000						
9688	AUSBAU UNGETEILTE DUESSEL IN GERRESHEIM													
	EINNAHMEN													
604 961 9688/1	ZUSCHUSS DES LANDES	81 500				81 500		81 500						
	SUMME EINNAHMEN	81 500				81 500		81 500						
	AUSGABEN													
604 960 9688/2	BALKKOSTEN	183 000				183 000		183 000						
	SUMME AUSGABEN	183 000				183 000		183 000						
	SUMME EINNAHMEN	81 500				81 500		81 500						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	81 500				81 500		81 500						

		ANSATZ 1976	VERPFL.ERM.1976	ANSATZ 1976	RECHNUNG 1976	IDENTIFIZIERBARE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1977	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	1981	1982	1983FF		
		- JEWEILS 1 000 DM -												
605	U-BAHN-VERWALTUNG													
8001	STADTBAHNSTRECKE 23 - WERSTENER STR.-UNIVERSITÄT													
	EINNAHMEN													
605 360 8001/9	ZUSCHUSS DES BUNDES	1 200 000						1 200 000						
605 361 8001/2	ZUSCHUSS DES LANDES	600 000						600 000						
	SUMME EINNAHMEN	1 800 000						1 800 000						
	AUSGABEN													
605 960 8001/8	BALKOSTEN	2 100 000	4 200 000					2 100 000		4 200				
	SUMME AUSGABEN	2 100 000	4 200 000					2 100 000		4 200				
	SUMME EINNAHMEN	1 800 000						1 800 000						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	210 000						210 000						
8002	STADTBAHN HAUPTBAHNHOF - KAISERSWERTH, BAULOS 3 H													
	EINNAHMEN													
605 360 8002/7	ZUSCHUSS DES BUNDES	2 200 000		4 000 000				6 200 000						
605 361 8002/1	ZUSCHUSS DES LANDES	1 100 000		2 000 000				3 100 000						
	SUMME EINNAHMEN	3 300 000		6 000 000				9 300 000						
	AUSGABEN													
605 960 8002/6	BALKOSTEN	4 000 000	4 200 000	7 400 000				11 400 000		4 200				
	SUMME AUSGABEN	4 000 000	4 200 000	7 400 000				11 400 000		4 200				
	SUMME EINNAHMEN	3 300 000		6 000 000				9 300 000						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	700 000		1 400 000				2 100 000						
8017	BETRIEBSTECHNISCHER AUSBAU BAULOSE 1 H BIS 4 N													
	EINNAHMEN													
605 360 8017/5	ZUSCHUSS DES BUNDES	2 000 000		2 720 000	1 800 000			7 200 800						
605 361 8017/6	ZUSCHUSS DES LANDES	1 000 000		1 880 000	880 000			3 980 400						
	SUMME EINNAHMEN	3 000 000		4 600 000	2 680 000			10 981 200						
	AUSGABEN													
605 985 8017/4	INVESTITIONSZUSCHUSS AN DIE RHEIN-BAHNAG	300 000		600 000	286 700			1 186 700						
605 986 8017/3	WEITERLEITUNG DER ZUSCHÜSSE AN DIE SBB-RHEIN	3 000 000		5 580 000	2 401 300			10 981 200						
	SUMME AUSGABEN	3 300 000		6 200 000	2 687 980			12 167 900						
	SUMME EINNAHMEN	3 000 000		6 580 000	2 401 300			10 981 200						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000		600 000	286 700			1 186 700						

605 U-BAHN-VERWALTUNG

8026 STADTBahn HAUPTBAHNHOF - KAISERSWERTH, BAULOSE 2 H

EINNAHMEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 960 8026/4	8 500 000		1 400 000	
605 961 8026/5	3 200 000		700 000	
SUMME EINNAHMEN	11 700 000		2 100 000	

AUSGABEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 960 8026/3	11 500 000	52 700 000	3 500 000	
SUMME AUSGABEN	11 500 000	52 700 000	3 500 000	
SUMME EINNAHMEN	11 700 000		2 100 000	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 700 000		1 400 000	

8046 BETRIEBSTECHNISCHER AUSBAU BAULOSE 1 S, 1 H - 3 H

KEINE EINNAHMEN

AUSGABEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 966 8046/8	400 000	12 328 000		
SUMME AUSGABEN	400 000	12 328 000		
SUMME EINNAHMEN	-			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-400 000			

8532 FREILEGUNGSMASSNAHMEN FUER DIE U-BAHN-TRASSEN

EINNAHMEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 960 8532/7	600 000		600 000	164 500,0
605 961 8532/1	400 000		300 000	62 200,0
SUMME EINNAHMEN	1 000 000		900 000	226 700,0

AUSGABEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 932 8532/4	1 800 000	4 000 000	1 000 000	225 872,4
SUMME AUSGABEN	1 800 000	4 000 000	1 000 000	225 872,4
SUMME EINNAHMEN	1 000 000		900 000	246 700,0
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000		100 000	472 272,4

8533 PLANUNGSKOSTEN USW. FUER DIE U-BAHN-TRASSEN

EINNAHMEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 961 8533/0	2 000 000		1 700 000	
SUMME EINNAHMEN	2 000 000		1 700 000	

AUSGABEN

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
605 950 8533/0	2 200 000	200 000	2 500 000	1 272 271,0
SUMME AUSGABEN	2 200 000	200 000	2 500 000	1 272 271,0
SUMME EINNAHMEN	2 000 000		1 700 000	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	200 000		800 000	1 272 271,0

DAKTBEZOGENE
EINNAHMEN /
KOSTEN
DM

BEREITGEST. BIS
EINSCHL. 1978
DM

RECHNUNG 1977
UND ANSAETZE
1978 + 1979
DM

NOCH ZU
VERANSCHLAGEN
DM

KASSENWIRKSAMKEIT DER
VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN
1980
1981
1982
1983FF
- JEWEILS 1 000 DM -

ERLAEUTERUNGEN

	DAKTBEZOGENE EINNAHMEN / KOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980	1981	1982	1983FF	ERLAEUTERUNGEN
605 960 8026/4	-	-	7 900 000	-	-	-	-	-	
605 961 8026/5	-	-	2 900 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	11 800 000	-	-	-	-	-	
605 960 8026/3	15 900 000	-	15 000 000	80 500 000	18 500	19 600	14 600	-	
SUMME AUSGABEN	15 900 000	-	15 000 000	80 500 000	18 500	19 600	14 600	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	11 800 000	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	15 900 000	-	3 100 000	80 500 000	-	-	-	-	
605 966 8046/8	1 776 000	-	400 000	12 328 000	326	5 000	6 970	-	
SUMME AUSGABEN	1 776 000	-	400 000	12 328 000	326	5 000	6 970	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 776 000	-	400 000	12 328 000	-	-	-	-	
605 960 8532/7	4 500 000	-	1 664 500	2 835 500	-	-	-	-	
605 961 8532/1	2 200 000	-	832 200	1 417 800	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	6 700 000	-	2 496 700	4 253 300	-	-	-	-	
605 932 8532/4	7 500 000	966 106	2 274 128	4 259 708	3 000	1 000	-	-	VERFAHRENSRECHT ART 22
SUMME AUSGABEN	7 500 000	966 106	2 274 128	4 259 708	3 000	1 000	-	-	
SUMME EINNAHMEN	6 700 000	-	2 496 700	4 253 300	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	700 000	966 106	-	6 468	-	-	-	-	
605 961 8533/0	2 000 000	-	3 700 000	5 848 508	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	2 000 000	-	3 700 000	5 848 508	-	-	-	-	
605 950 8533/0	2 200 000	200 000	2 500 000	1 272 271,0	200	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	2 200 000	200 000	2 500 000	1 272 271,0	200	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	2 000 000	-	1 700 000	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	200 000		800 000	1 272 271,0	-	-	-	-	



	ANSATZ 1975 DM	VERPFL.ERM. 1975 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1977 DM
805 U-BAHN-VERWALTUNG				
8034 STADTBahn HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 3 N				
EINNAHMEN				
605 360 8034/3	1 688 000		500 000	71 200,00
605 361 8034/8	798 000		250 000	34 100,00
	<u>2 486 000</u>		<u>750 000</u>	<u>105 300,00</u>
AUSGABEN				
605 900 8034/2	2 799 000		900 000	42 807,24
	<u>2 799 000</u>		<u>900 000</u>	<u>42 807,24</u>
			<u>750 000</u>	<u>105 300,00</u>
				<u>105 300,00</u>
				<u>101 892,76</u>
8035 STADTBahn HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 4 N				
EINNAHMEN				
605 360 8035/1	80 000		60 000	28 800,00
605 361 8035/8	50 000		30 000	14 200,00
	<u>130 000</u>		<u>90 000</u>	<u>43 000,00</u>
AUSGABEN				
605 900 8035/0	180 000		100 000	584 240,00
	<u>180 000</u>		<u>100 000</u>	<u>584 240,00</u>
			<u>90 000</u>	<u>43 000,00</u>
				<u>627 240,00</u>
8036 STADTBahn HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 2 N				
EINNAHMEN				
605 360 8036/0	1 800 000		1 340 000	5 688 300,00
605 361 8036/4	900 000		670 000	2 799 100,00
	<u>2 700 000</u>		<u>2 010 000</u>	<u>8 487 400,00</u>
AUSGABEN				
605 900 8036/9	3 200 000		2 550 000	8 814 701,75
	<u>3 200 000</u>		<u>2 550 000</u>	<u>8 814 701,75</u>
			<u>2 010 000</u>	<u>8 397 300,00</u>
				<u>417 401,75</u>

OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1975 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMASCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983PF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
1 100 000	8 000 700	2 072 200	1 527 100		
4 120 000	4 500 400	1 000 100	883 500		
<u>5 220 000</u>	<u>12 501 100</u>	<u>3 100 300</u>	<u>1 590 600</u>		
20 800 000	15 901 947	3 567 000	1 441 000		
<u>20 800 000</u>	<u>15 901 947</u>	<u>3 567 000</u>	<u>1 441 000</u>		
<u>18 000 000</u>	<u>13 501 100</u>	<u>3 108 300</u>	<u>1 590 600</u>		
<u>2 700 000</u>	<u>2 400 847</u>	<u>448 700</u>	<u>148 500</u>		
7 400 000	8 385 500	148 600	805 500		
3 700 000	3 192 800	74 300	432 600		
<u>11 100 000</u>	<u>11 578 300</u>	<u>222 900</u>	<u>1 238 100</u>		
13 400 000	11 802 100	364 040	1 901 940		
<u>13 400 000</u>	<u>11 802 100</u>	<u>364 040</u>	<u>1 901 940</u>		
<u>11 100 000</u>	<u>9 676 800</u>	<u>222 900</u>	<u>1 238 100</u>		
<u>2 300 000</u>	<u>2 285 300</u>	<u>588 940</u>	<u>663 840</u>		
24 750 000	10 260 100	8 738 200	5 721 700		
11 300 000	5 130 000	4 989 100	2 800 800		
<u>37 050 000</u>	<u>15 390 100</u>	<u>13 727 300</u>	<u>8 522 500</u>		
42 500 000	19 600 000	14 964 701	6 433 200		
<u>42 500 000</u>	<u>19 600 000</u>	<u>14 964 701</u>	<u>6 433 200</u>		
<u>37 900 000</u>	<u>15 390 100</u>	<u>13 727 300</u>	<u>8 522 500</u>		
<u>4 600 000</u>	<u>4 209 900</u>	<u>1 237 401</u>	<u>67 301</u>		

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	WERTBEZOGENE EINNAHMEN / KOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983PF				ERLAEUTERUNGEN
		- JEWELNS 1 000 DM -												
605	U-BAHN-VERWALTUNG													
605 360 8668/8	STADTBAHN HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 1 N													
	EINNAHMEN													
605 360 8668/8	ZUSCHUSS DES BUNDES	90 000		234 000	582 900,00	6 200 000	4 027 400	796 500	1 376 100					
605 361 8668/2	ZUSCHUSS DES LANDES	20 000		117 000	251 900,00	1 200 000	2 060 700	398 300	726 000					
	SUMME EINNAHMEN	110 000		351 000	834 800,00	7 400 000	6 088 100	1 194 800	2 102 100					
	AUSGABEN													
605 360 8668/7	BAUKOSTEN	100 000	190 000	400 000	108 964,20	10 800 000	8 100 000	394 336	2 305 664		100			
	SUMME AUSGABEN	100 000	190 000	400 000	108 964,20	10 800 000	8 100 000	394 336	2 305 664		100			
	SUMME EINNAHMEN	110 000		351 000	733 835,80	7 400 000	6 088 100	1 194 800	2 102 100					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000		49 000	745 871,60	1 000 000	1 988 100	800 464	191 564					
					828 867,60									
605 361 8668/2	STADTBAHN HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 1 S													
	EINNAHMEN													
605 360 8668/8	ZUSCHUSS DES BUNDES	27 800 000		7 100 000	4 081 200,00	16 800 000		38 991 200	161 845 800					
605 361 8668/2	ZUSCHUSS DES LANDES	15 900 000		3 800 000	2 028 800,00	6 400 000		19 525 600	75 074 400					
	SUMME EINNAHMEN	43 700 000		10 900 000	6 110 000,00	23 200 000		58 516 800	236 920 200					
	AUSGABEN													
605 360 8668/5	BAUKOSTEN	48 700 000	18 500 000	12 100 000	19 880 000,00	23 000 000	56 458	71 650 000	261 325 842	16 800				
	SUMME AUSGABEN	48 700 000	18 500 000	12 100 000	19 880 000,00	23 000 000	56 458	71 650 000	261 325 842	16 800				
	SUMME EINNAHMEN	43 700 000		10 900 000	6 110 000,00	23 200 000		58 516 800	237 720 200					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	7 000 000		1 800 000	4 773 200,00	2 000 000	56 458	13 173 200	33 602 642					
605 361 8668/2	DARLEHEN FUER GEWERBLICHE ANLIEGER													
	EINNAHMEN													
605 327 9671/0	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	2 187		1 000				3 187						
	SUMME EINNAHMEN	2 187		1 000				3 187						
	AUSGABEN													
605 327 9671/0	GEWAHRUNG VON DARLEHEN	55 000		50 000	5 000,00	4 800 000	3 500	105 000	4 691 500					
	SUMME AUSGABEN	55 000		50 000	5 000,00	4 800 000	3 500	105 000	4 691 500					
	SUMME EINNAHMEN	2 187		1 000				3 187						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	47 833		49 000	5 000,00	4 800 000	3 500	101 833	4 691 500					
605 361 8668/2	FORTSETZUNG EINES INFORMATIONSFILMES													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
605 336 9674/8	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	30 000		30 000	21 074,70		22 313	131 574						
	SUMME AUSGABEN	30 000		30 000	21 074,70		22 313	131 574						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	30 000		30 000	21 074,70		22 313	131 574						

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	QUANTITÄTBEZOGENE EINNAHMEN / NECHTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
805	U-BAHN-VERWALTUNG													
805 900 9005/2	STADTBahn HAUPTBAHNHOF-KAISERSWERTH, BAULOS 1 H													
EINNAHMEN														
805 900 9005/3	ZUSCHUSS DES BUNDES	6 420 000		6 800 000				10 220 000						
805 901 9005/3	ZUSCHUSS DES LANDES	2 270 000		2 050 000				5 290 000						
	SUMME EINNAHMEN	8 690 000		8 850 000				15 480 000						
AUSGABEN														
805 900 9005/2	BAUKOSTEN	11 300 000	24 800 000	8 300 000	1 400 000			19 000 000		14 000	14 200	8 000		
	SUMME AUSGABEN	11 300 000	24 800 000	8 300 000	1 400 000			19 000 000		14 000	14 200	8 000		
	SUMME EINNAHMEN	8 690 000		8 850 000				15 480 000						
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	1 870 000		450 000	1 400 000			3 520 000						
610	STADTEBAU UND PLANUNG													
610 200 6027/3	NEUANSCHAFFUNG VON GERÄTEN													
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
610 200 6027/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS			3 671				3 671						
	SUMME AUSGABEN			3 671				3 671						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS			3 671				3 671						
610 300 8663/2	WETTBEWERB HEINRICH-HEINE-ALLEE													
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
610 300 8663/2	BAUKOSTEN				11 904,7		30 000	11 904						
	SUMME AUSGABEN				11 904,7		30 000	11 904						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS				11 904,7		30 000	11 904						
611	VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT													
611 340 7834/3	ERNEUERUNG DER TECHN. ANLAGEN DER REPROANLAGE													
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
611 340 7834/3	BAUKOSTEN	300 000		300 000	179 260,8		730 489	579 260						
	SUMME AUSGABEN	300 000		300 000	179 260,8		730 489	579 260						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	300 000		300 000	179 260,8		730 489	579 260						

	ANSATZ 1975 DM	VERPFL.EHM.1975 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1977 DM	STADTBEZOGENE EINNAHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1975 + 1976 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
615 STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN														
8047 SANIERUNG GRAFENBERGER ALLEE														
EINNAHMEN														
615 961 8047/1 ZUSCHUSS DES LANDES	2 800 000				12 110 000		2 800 000	10 310 000						MEHREN WACHSEN ZU DEN REIBATE
SUMME EINNAHMEN	2 800 000				12 110 000		2 800 000	10 310 000						
AUSGABEN														
615 960 8047/6 BAUKOSTEN	8 900 000	13 180 000			20 900 000		8 900 000	24 800 000	4 000	5 700	3 200	200		DEHRE BEI BAU?
SUMME AUSGABEN	8 900 000	13 180 000			20 900 000		8 900 000	24 800 000	4 000	5 700	3 200	200		
SUMME EINNAHMEN	2 800 000				12 110 000		2 800 000	10 310 000						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 200 000				17 600 000		3 200 000	14 290 000						
8048 SANIERUNG HEINRICHSTRASSE														
EINNAHMEN														
615 961 8048/0 ZUSCHUSS DES LANDES	1 400 000				5 136 000		1 400 000	4 136 000						
SUMME EINNAHMEN	1 400 000				5 136 000		1 400 000	4 136 000						
AUSGABEN														
615 960 8048/4 BAUKOSTEN	2 000 000	6 800 000			8 026 000		2 000 000	7 226 000	3 200	2 500	100			
SUMME AUSGABEN	2 000 000	6 800 000			8 026 000		2 000 000	7 226 000	3 200	2 500	100			
SUMME EINNAHMEN	1 400 000				5 136 000		1 400 000	4 136 000						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	600 000				3 090 000		600 000	3 090 000						
8049 SANIERUNG FICHTENSTRASSE														
EINNAHMEN														
615 961 8049/8 ZUSCHUSS DES LANDES	560 000				1 291 000		560 000	721 000						
SUMME EINNAHMEN	560 000				1 291 000		560 000	721 000						
AUSGABEN														
615 960 8049/2 BAUKOSTEN	600 000	1 000 000			1 600 000		600 000	1 030 000	1 000					
SUMME AUSGABEN	600 000	1 000 000			1 600 000		600 000	1 030 000	1 000					
SUMME EINNAHMEN	560 000				1 291 000		560 000	721 000						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	340 000				340 000		340 000	309 000						
8050 SANIERUNG ERKRATHER STRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
615 960 8050/6 BAUKOSTEN	300 000	1 000 000			1 300 000		300 000	1 000 000	1 000					
SUMME AUSGABEN	300 000	1 000 000			1 300 000		300 000	1 000 000	1 000					
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000				300 000		300 000	1 000 000						

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1978	QUARTALGEBUNGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	NOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				ERLÄUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	ERFAHRENEN /	EINSCHL. 1978	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF	
						GESAMTKOSTEN	DM	1978 + 1979	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
615	STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN													
8001	SANIERUNG NOERDL. EISENSTRASSE													
	EINNAHMEN													
615 901 8001/0	ZUSCHUSS DES LANDES	1 400 000	-	-	-	1 400 000	-	1 400 000	6 536 000					
	SUMME EINNAHMEN	1 400 000	-	-	-	1 400 000	-	1 400 000	6 536 000					
	AUSGABEN													
615 900 8001/4	BAUKOSTEN	2 000 000	9 000 000	-	-	11 027 000	-	2 000 000	9 227 000	9 000	3 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	2 000 000	9 000 000	-	-	11 027 000	-	2 000 000	9 227 000	9 000	3 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	1 400 000	-	-	-	1 400 000	-	1 400 000	6 536 000					
	ZUSCHUSS	800 000	-	-	-	3 401 000	-	600 000	2 801 000					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
8052	SANIERUNG LINIENSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
615 900 8052/3	BAUKOSTEN	300 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	300 000	-	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
8053	SANIERUNG KIRCHSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
615 900 8053/0	BAUKOSTEN	300 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	1 000 000	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	300 000	-	-	-	1 300 000	-	300 000	1 000 000					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
8054	SANIERUNG KONKORDIASTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
615 900 8054/0	BAUKOSTEN	700 000	1 000 000	-	-	1 700 000	-	700 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	700 000	1 000 000	-	-	1 700 000	-	700 000	1 000 000	1 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	700 000	-	-	-	1 700 000	-	700 000	1 000 000					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
615 STADTSANIERUNGS- UND -ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN				
8055 SANIERUNG ALTSTADT-NORD				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
615 900 8055/7 BAUKOSTEN	300 000	1 900 000	-	-
SUMME AUSGABEN	300 000	1 900 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	300 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8056 SANIERUNG DIETERICH-BRAUEREI				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
615 900 8056/5 BAUKOSTEN	1 019 855	-	-	-
SUMME AUSGABEN	1 019 855	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	1 019 855	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8061 GRUNDERWERB FUER SANIERUNGSMASSNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
615 902 8061/0 GRUNDERWERB	5 000 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	5 000 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	5 000 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
621 WOHNUNGSWESEN				
7601 GRUNDERWERB EINSCHLAUFSCHLISSUNG DF-GARATH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
621 900 7601/7 BAUKOSTEN	526 000	-	440 000	253 960,12
SUMME AUSGABEN	526 000	-	440 000	253 960,12
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	526 000	-	440 000	253 960,12
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / SONSTIGKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				ERLÄUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
1 300 000	-	300 000	1 000 000	1 000	-	-	-	
1 300 000	-	300 000	1 000 000	-	-	-	-	
2 181 000	-	1 019 855	2 141 145	-	-	-	-	
2 181 000	-	1 019 855	2 141 145	-	-	-	-	
2 181 000	-	1 019 855	2 141 145	-	-	-	-	
-	-	5 000 000	-	-	-	-	-	
-	-	5 000 000	-	-	-	-	-	
-	-	5 000 000	-	-	-	-	-	
71 953 000	30 130 130	1 219 968	602 904	-	-	-	-	
71 953 000	30 130 130	1 219 968	602 904	-	-	-	-	
71 953 000	30 130 130	1 219 968	602 904	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
621 WOHNUNGSWESEN				
8621 STAEDT. WOHNUNGSGESELLSCHAFT DF GEMEINNUETZIGE AG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
621 990 8621/0				2 000 000,00
				2 000 000,00
				2 000 000,00
				2 000 000,00
8643 UMGESTELLTE WOHNUNGSBAUHYPOTHEKEN				
EINNAHMEN				
621 327 8643/0	50 000		50 000	50 114,2
	50 000		50 000	50 114,2
KEINE AUSGABEN				
	50 000		50 000	50 114,2
	50 000		50 000	50 114,2
8644 DM - WOHNUNGSBAUHYPOTHEKEN				
EINNAHMEN				
621 327 8644/0	6 000 000		7 250 000	7 942 750,0
	6 000 000		7 250 000	7 942 750,0
KEINE AUSGABEN				
	6 000 000		7 250 000	7 942 750,0
	6 000 000		7 250 000	7 942 750,0
8645 ZINSLOSE WOHNRAUMBESCHAFFUNGSDARLEHEN				
EINNAHMEN				
621 327 8645/0	445 000		430 000	448 178,4
	445 000		430 000	448 178,4
KEINE AUSGABEN				
	445 000		430 000	448 178,4
	445 000		430 000	448 178,4

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
	1 400 000	2 000 000						
	1 400 000	2 000 000						
	1 400 000	2 000 000						
	400 661	192 116						
	400 661	192 116						
	400 661	192 116						
	24 099 185	21 193 755						
	24 099 185	21 193 755						
	24 099 185	21 193 755						
	24 099 185	21 193 755						
	2 079 661	1 321 178						
	2 079 661	1 321 178						
	2 079 661	1 321 178						
	2 079 661	1 321 178						

ANWOHNUNGSRECHT, ART 11

		ANSATZ 1976	VERPFL.ERM.1976	ANSATZ 1976	RECHNUNG 1976	QUARTZBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				ERLÄUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1976	UND ANSATZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF	
						QUARTZKOSTEN	DM	1976 + 1976	DM	VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN				
								DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -				
630	GEMEINDESTRASSEN													
7646	SCHLUETERSTR./GRAFENBERGER ALLEE													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
630 960 7646/5	BAUKOSTEN	-	-	-	125 100,0	67 000	691 000	125 100-	125 100	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	125 100,0	67 000	691 000	125 100-	125 100	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	67 000	691 000	-	125 100	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	125 100,0	-	-	125 100	-	-	-	-	-	-
7647	STRASSENBAU INF.MASSNAHMEN N.D.EISENBAHNKREUZ.GES.													
	EINNÄHMEN													
630 360 7647/0	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	-	49 400,0	-	-	49 400	-	-	-	-	-	-
630 361 7647/4	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	20 600,0	-	-	20 600	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	70 000,0	-	-	70 000	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
630 960 7647/6	BAUKOSTEN	100 000	-	100 000	68 160,0	-	266 376	608 183	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	100 000	-	100 000	68 160,0	-	266 376	608 183	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	70 000,0	-	-	70 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	100 000	-	100 000	68 160,0	-	266 376	768 183	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7648	LICHTENBROICHER WEG													
	KEINE EINNÄHMEN													
	AUSGABEN													
630 960 7648/7	BAUKOSTEN	-	-	-	9 904,0	2 254 004	2 254 004	9 904-	9 904	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	9 904,0	2 254 004	2 254 004	9 904-	9 904	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	2 254 004	2 254 004	-	9 904	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	9 904,0	-	-	9 904	-	-	-	-	-	-
7649	ERSCHLIESSUNGSMASSNAHMEN IN UMLEGUNGSGBIETEN													
	EINNÄHMEN													
630 360 7649/2	ANTEILE DRITTER	70 000	-	52 829	55 910,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
630 361 7649/0	ZUSCHUSS DES LANDES	400 000	-	122 120	-	-	374 760	178 547	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	470 000	-	174 749	55 910,0	-	374 760	700 667	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN													
630 960 7649/5	BAUKOSTEN	3 000 000	3 999 000	1 800 000	1 130 130,0	-	14 064 000	4 968 138	-	2 000	1 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 000 000	3 999 000	1 800 000	1 130 130,0	-	14 064 000	4 968 138	-	2 000	1 000	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	470 000	-	174 749	55 910,0	-	374 760	700 667	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 830 000	-	1 829 251	1 130 130,0	-	13 689 240	4 267 427	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM. 1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
630	GEMEINDESTRASSEN														
7654	HANSA-ALLEE 2.FAHRBAHN														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
630 960 7654/1	BAUKOSTEN	-	-	-	20.000,00	1.673.000	1.583.000	20.000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	20.000,00	1.673.000	1.583.000	20.000	-	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	20.000,00	1.673.000	1.583.000	20.000	-	-	-	-	-	-	-
7661	LZA-ZENTRALSTEUERUNG- ERWEITERUNGSSTUFEN 1 + 2														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
630 960 7661/4	BAUKOSTEN	900.000	-	900.000	2.200.000,00	12.154.837	8.954.837	3.100.000	200.000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	900.000	-	900.000	2.200.000,00	12.154.837	8.954.837	3.100.000	200.000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	900.000	-	900.000	2.200.000,00	12.154.837	8.954.837	3.100.000	200.000	-	-	-	-	-	-
7662	FUSSGAENGERBRUECKE SCHEFFELSTR.														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
630 960 7662/2	BAUKOSTEN	-	-	-	1.400,00	661.000	569.329	3.400	5.121	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	1.400,00	661.000	569.329	3.400	5.121	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1.400,00	661.000	569.329	3.400	5.121	-	-	-	-	-	-
7663	LZA UND VERKEHRSVERBESSERUNGEN														
	KEINE EINNÄHMEN														
	AUSGABEN														
630 940 7663/3	BAUKOSTEN	3.000.000	2.000.000	3.500.000	1.894.290,00	-	9.924.493	10.398.290	-	1.800	200	-	-	-	BEFRIEDIGUNG - LANNAW
	SUMME AUSGABEN	3.000.000	2.000.000	3.500.000	1.894.290,00	-	9.924.493	10.398.290	-	1.800	200	-	-	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	3.000.000	2.000.000	3.500.000	1.894.290,00	-	9.924.493	10.398.290	-	1.800	200	-	-	-	-

BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	
630 GEMEINDESTRASSEN					
7664 ZAEUNE,STRASSEN- UND BACHGELAENDER					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 940 7664/1	BAUKOSTEN	30 000	10 000	30 000	29 901,88
	SUMME AUSGABEN	30 000	10 000	30 000	29 901,88
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	30 000	-	30 000	29 901,88
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7665 VERTRAGSSTRASSEN (VORLAEUFIGER AUSBAU)					
EINNAHMEN					
630 364 7665/2	ANTEILE DRITTER	2 500 000	-	2 500 000	2 331 962,4
	SUMME EINNAHMEN	2 500 000	-	2 500 000	2 331 962,4
AUSGABEN					
630 960 7665/7	BAUKOSTEN	2 000 000	-	2 500 000	2 331 962,4
	SUMME AUSGABEN	2 000 000	-	2 500 000	2 331 962,4
	SUMME EINNAHMEN	2 000 000	-	2 500 000	2 331 962,4
	ZUSCHUSS	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7666 ERSTE HERSTELLUNG VON BUERGERSTEGEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 960 7666/9	BAUKOSTEN	2 200 000	800 000	2 000 000	2 190 994,1
	SUMME AUSGABEN	2 200 000	800 000	2 000 000	2 190 994,1
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	2 200 000	-	2 000 000	2 190 994,1
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7667 VERTRAGSSTRASSEN (ENDGUELTIGER AUSBAU)					
EINNAHMEN					
630 364 7667/9	ANTEILE DRITTER	196 000	-	146 800	169 700,9
	SUMME EINNAHMEN	196 000	-	146 800	169 700,9
AUSGABEN					
630 960 7667/9	BAUKOSTEN	300 000	-	150 000	169 700,9
	SUMME AUSGABEN	300 000	-	150 000	169 700,9
	SUMME EINNAHMEN	196 000	-	146 800	169 700,9
	ZUSCHUSS	4 000	-	4 200	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN				ERLAUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF	
-	110 455	89 901	-	10	-	-	-	
-	110 455	89 901	-	10	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	110 455	89 901	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	14 358 196	6 833 692	-	-	-	-	-	MEHRENE WACHSEN ZU 80 80 766/7
-	14 358 196	6 833 692	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	14 358 197	6 833 692	-	-	-	-	-	SEITE 24 766/7
-	14 358 197	6 833 692	-	-	-	-	-	
-	14 358 196	6 833 692	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	9 964 300	6 390 994	-	500	-	-	-	
-	9 964 300	6 390 994	-	500	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	9 964 300	6 390 994	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	643 354	541 500	-	-	-	-	-	MEHRENE WACHSEN ZU 80 80 766/3
-	643 354	541 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	662 787	549 700	-	-	-	-	-	SEITE 24 767/9
-	662 787	549 700	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	643 354	541 500	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	219 430	8 200	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
630	GEMEINDESTRASSEN													
	7668 PLANUNG VON VERTRAGSSTRASSEN													
	EINNAHMEN													
630 964 7668/7	ANTEILE DRITTER	80 000		80 000	14 082,0	-	208 546	134 089	-					
	SUMME EINNAHMEN	80 000		80 000	14 082,0	-	208 546	134 089	-					
	AUSGABEN													
630 960 7668/1	PLANUNGSKOSTEN	80 000	-	80 000	14 287,7	-	208 500	134 287	-					
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	80 000	14 287,7	-	208 500	134 287	-					
	SUMME EINNAHMEN	80 000		80 000	14 082,0	-	208 546	134 089	-					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-		-	213,0	-	1 954	818	-					
	7669 SENKEN UND STRASSENABLAUEFE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
630 960 7669/0	BAUKOSTEN	279 000	80 000	280 000	220 000,0	-	1 076 671	740 000	-	80	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	279 000	80 000	280 000	220 000,0	-	1 076 671	740 000	-	80	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	279 000		280 000	220 000,0	-	1 076 671	740 000	-	-	-	-	-	
	7670 ENDGUELTLIGE BEFESTIGUNG VON STRASSEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
630 960 7670/0	BAUKOSTEN	1 500 000	250 000	2 000 000	1 980 000,0	-	6 710 411	4 580 000	-	200	-	-	-	- BILDMATERIAL - 5. BEWERT.
	SUMME AUSGABEN	1 500 000	250 000	2 000 000	1 980 000,0	-	6 710 411	4 580 000	-	200	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 500 000		2 000 000	1 980 000,0	-	6 710 411	4 580 000	-	-	-	-	-	
	7671 VERLEGUNG EINES EIGENEN KABELNETZES FUER LZA													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
630 960 7671/1	BAUKOSTEN	900 000	700 000	800 000	631 375,9	-	2 849 081	2 239 375	-	700	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	900 000	700 000	800 000	631 375,9	-	2 849 081	2 239 375	-	700	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	900 000		800 000	631 375,9	-	2 849 081	2 239 375	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	
630 GEMEINDESTRASSEN					
7672 GERAEUSCHARME DECKEN					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 960 7672/0	BAUKOSTEN	4 000 000	1 000 000	4 500 000	3 000 000,00
	SUMME AUSGABEN	4 000 000	1 000 000	4 500 000	3 000 000,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	4 000 000	-	4 500 000	3 000 000,00
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7674 GERRESHEIMER-/ACKERSTR.					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 960 7674/0	BAUKOSTEN	-	-	-	130 962,70
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	130 962,70
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	130 962,70
7676 CECILIALLEE VON UERDINGER STR. BIS KLEVER STR.					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 960 7676/9	BAUKOSTEN	-	-	-	5 478,27
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	5 478,27
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	5 478,27
7679 MINTROPPLATZ					
KEINE EINNAHMEN					
AUSGABEN					
630 960 7679/7	BAUKOSTEN	-	-	-	68 000,00
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	68 000,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	-	-
	UEBERSCHUSS	-	-	-	68 000,00

QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUETERUNGEN
-	8 853 715	11 500 000	-	1 000	-	-	-	-
-	8 853 715	11 500 000	-	1 000	-	-	-	-
-	8 853 715	11 500 000	-	-	-	-	-	-
-	8 853 715	11 500 000	-	-	-	-	-	-
96 000	965 000	130 962	130 962	-	-	-	-	-
96 000	965 000	130 962	130 962	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 000	965 000	130 962	130 962	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
722 000	722 000	5 478	5 478	-	-	-	-	-
722 000	722 000	5 478	5 478	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
722 000	722 000	5 478	5 478	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 000	1 328 000	68 000	268 000	-	-	-	-	-
1 000 000	1 328 000	68 000	268 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 000	1 328 000	68 000	268 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSPEZIFISCHE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
									1980	1981	1982	1983FF		
630 GEMEINDESTRASSEN														
8006 FUSSGAENGERTUNNEL A 46 AM KLEINFORST														
EINNAHMEN														
630 961 8006/4	ZUSCHUSS DES LANDES	1 445 000		180 000	1 265 000		1 605 000	310 450						
	SUMME EINNAHMEN	1 445 000		180 000	1 265 000		1 605 000	310 450						
AUSGABEN														
630 960 8006/9	BAUKOSTEN	1 790 000		1 000 000	1 520 000		2 700 000	1 177 000						BLIKKREISEZUGER - SAMMANG
	SUMME AUSGABEN	1 790 000		1 000 000	1 520 000		2 700 000	1 177 000						
	SUMME EINNAHMEN	1 445 000		180 000	1 265 000		1 605 000	310 450						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	255 000		840 000	225 450		1 095 000	86 650						
	UEBERSCHUSS													
8007 LEVERKUSER- / KUEPPERSTEEGER STRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
630 960 8007/7	BAUKOSTEN				550 000		550 000							
	SUMME AUSGABEN				550 000		550 000							
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				550 000		550 000							
	UEBERSCHUSS													
8010 VORDACHANLAGEN LADENZENTRUM GARATH NORD-WEST														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
630 960 8010/3	ERNEUERUNG				170 000		170 000							
	SUMME AUSGABEN				170 000		170 000							
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				170 000		170 000							
	UEBERSCHUSS													
8012 ABDECKUNG DER BUNKERRAMPEN KARLPLATZ														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
630 960 8012/3	BAUKOSTEN				38 500		38 500							
	SUMME AUSGABEN				38 500		38 500							
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				38 500		38 500							
	UEBERSCHUSS													

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
630 GEMEINDESTRASSEN				
8013 GEHWEG VOR DEM NEUBAU OPD				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
600 900 8013/8				180 000,-
BAUKOSTEN				180 000,-
SUMME AUSGABEN				180 000,-
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS				180 000,-
ÜBERSCHUSS				
8015 MASSNAHMEN ZUR VERKEHRSBERUHIGUNG IN WOHNGBIETEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
600 900 8015/8				284 300,-
BAUKOSTEN				284 300,-
SUMME AUSGABEN				284 300,-
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS				284 300,-
ÜBERSCHUSS				
8018 GESTALTUNG VON FUSSGÄNGERBEREICHEN UND PLÄTZEN				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
600 900 8018/2	200 000	100 000	250 000	
BAUKOSTEN	200 000	100 000	250 000	
SUMME AUSGABEN	200 000	100 000	250 000	
SUMME EINNÄHMEN				
ZUSCHUSS	300 000		200 000	
ÜBERSCHUSS				
8019 RADWEGE				
EINNÄHMEN				
600 901 8019/4	1 700 000		200 000	
ZUSCHUSS DES LANDES	1 700 000		200 000	
SUMME EINNÄHMEN	1 700 000		200 000	
AUSGABEN				
600 900 8019/0	2 000 000	750 000	250 000	
BAUKOSTEN	2 000 000	750 000	250 000	
SUMME AUSGABEN	2 000 000	750 000	250 000	
SUMME EINNÄHMEN	1 700 000		200 000	
ZUSCHUSS	300 000		50 000	
ÜBERSCHUSS				

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF		
		180 000						
		180 000						
		180 000						
		284 300						
		284 300						
		284 300						
		400 500			100			- BEWIRKUNGS- (SAMME)
		400 500			100			
		400 500						
		1 900 000						
		1 900 000						
		2 250 000			750			- BEWIRKUNGS- (SAMME)
		2 250 000			750			
		1 900 000						
		300 000						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
									1980	1981	1982	
630 GEMEINDESTRASSEN												
8028 VERLEGUNG LOHAUSER KREUZ												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
630 960 8028/0 BAUKOSTEN	-	-	54 500	-	-	-	54 500	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	54 500	-	-	-	54 500	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	54 500	-	-	-	54 500	-	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8034 ERWEITERUNG DER VORHANDENEN LZA-ZENTRALEN												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
630 960 8034/4 BAUKOSTEN	150 000	100 000	-	-	-	-	150 000	-	100	-	-	-
SUMME AUSGABEN	150 000	100 000	-	-	-	-	150 000	-	100	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	150 000	-	-	-	-	-	150 000	-	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8035 DEIKERSTRASSE / AM HAIN												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
630 960 8035/2 BAUKOSTEN	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	-	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8036 ZENTRALE FUSSGÄNGERBRÜCKE K 13 - HELLERHOF												
KEINE EINNÄHMEN												
AUSGABEN												
630 960 8036/0 BAUKOSTEN	700 000	1 300 000	-	-	1 300 000	-	700 000	1 300 000	1 300	-	-	- BEIWERBUNGEN - LAHWANG
SUMME AUSGABEN	700 000	1 300 000	-	-	1 300 000	-	700 000	1 300 000	1 300	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	700 000	-	-	-	700 000	-	700 000	1 300 000	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
630 GEMEINDESTRASSEN				
8037 VOLMERSWERTHER STR. - DORMAGENER-GRIMLINGHAUSERSTR				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 960 8037/9 BAUKOSTEN	800 000	-	50 000	-
SUMME AUSGABEN	800 000	-	50 000	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	800 000	-	50 000	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8038 FUSSGAENGERBEREICH ELLER				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 960 8038/7 BAUKOSTEN	200 000	800 000	-	-
SUMME AUSGABEN	200 000	800 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	200 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8039 SCHLESISCHE STRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 960 8039/5 BAUKOSTEN	600 000	700 000	-	-
SUMME AUSGABEN	600 000	700 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	600 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
8057 P + R - PLATZ HELLERHOF				
EINNAHMEN				
630 961 8057/6 ZUSCHUSS DES LANDES	210 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	210 000	-	-	-
AUSGABEN				
630 960 8057/3 BAUKOSTEN	300 000	1 200 000	-	-
SUMME AUSGABEN	300 000	1 200 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	210 000	-	-	-
ZUSCHUSS	90 000	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

QUARTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	- BEIHOERBEZOGEN - LANNAHE
700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	
700 000	-	700 000	-	-	-	-	-	
8 000 000	-	200 000	8 000 000	600	-	-	-	- BEIHOERBEZOGEN - LANNAHE
8 000 000	-	200 000	8 000 000	600	-	-	-	
8 000 000	-	200 000	8 000 000	600	-	-	-	
4 600 000	-	500 000	4 100 000	700	-	-	-	
4 600 000	-	500 000	4 100 000	700	-	-	-	
4 600 000	-	500 000	4 100 000	700	-	-	-	
-	-	300 000	-	1 000	-	-	-	- BEIHOERBEZOGEN - LANNAHE
-	-	300 000	-	1 000	-	-	-	
-	-	210 000	-	-	-	-	-	
-	-	90 000	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
630 GEMEINDESTRASSEN				
8058 FUSSGAENGERBEREICH BENRATH				
EINNAHMEN				
630 901 8058/T ZUSCHUSS DES LANDES	490 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	490 000	-	-	-
AUSGABEN				
630 900 8058/T BAUKOSTEN	700 000	1 300 000	-	-
SUMME AUSGABEN	700 000	1 300 000	-	-
SUMME EINNAHMEN	490 000	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	210 000	-	-	-
8059 AUSBAU FUERSTENPLATZ				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 900 8059/T BAUKOSTEN	380 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	380 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	380 000	-	-	-
8064 MASSNAHMEN INFOLGE UMSTRUKTURIERUNG GROSSMARKT				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 900 8064/E BAUKOSTEN	5 130 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	5 130 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	5 130 000	-	-	-
8640 VERLEGUNG LEITSTELLE FUER DIE LZA POLIZEIPRAESID.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
630 900 8640/T BAUKOSTEN	-	-	200 000	100 000
SUMME AUSGABEN	-	-	200 000	100 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	200 000	100 000

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 DM	1981 DM	1982 DM	1983/77 DM	ERLAEUTERUNGEN
-	-	490 000	-	-	-	-	-	
-	-	490 000	-	-	-	-	-	
-	-	700 000	-	1 300	-	-	-	- BEZUGSBEZOGEN - LANNAH
-	-	700 000	-	1 300	-	-	-	
-	-	490 000	-	-	-	-	-	
-	-	210 000	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	380 000	-	-	-	-	-	- BEZUGSBEZOGEN - LANNAH
-	-	380 000	-	-	-	-	-	
-	-	380 000	-	-	-	-	-	
-	-	380 000	-	-	-	-	-	
1 130 000	-	5 130 000	-	-	-	-	-	
1 130 000	-	5 130 000	-	-	-	-	-	
1 130 000	-	5 130 000	-	-	-	-	-	
800 000	100 000	700 000	-	-	-	-	-	
800 000	100 000	700 000	-	-	-	-	-	
800 000	100 000	700 000	-	-	-	-	-	
800 000	100 000	700 000	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
630 GEMEINDESTRASSEN				
8670 ERSCHLIESSUNG NIEDERHEID				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
800 960 8670/3 BAUKOSTEN	-	-	-	247 812,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	247 812,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	247 812,00
8685 AUSBAU KIEFERNWEG				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
800 960 8685/7 BAUKOSTEN	-	-	-	1 960,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 960,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 960,00
8699 ERWEITERUNG DORFSTR. HUBBELRATH				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
800 960 8699/7 BAUKOSTEN	-	-	-	30 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	30 000,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	30 000,00
9610 STRASSEN-AUSBAU ANGERMUND - B-PLAN A 18 -				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
800 960 9610/0 BAUKOSTEN	-	-	-	1 538,70
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 538,70
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 538,70

OBJEKTSBETROFFENE EINNAHMEN / BAUKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN			ERLÄUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
178 000	1 600 000	247 812,-	366 812	-	-	-	-
178 000	1 600 000	247 812,-	366 812	-	-	-	-
178 000	1 600 000	247 812	366 812	-	-	-	-
120 000	120 000	3 960,-	3 960	-	-	-	-
120 000	120 000	3 960,-	3 960	-	-	-	-
120 000	120 000	3 960	3 960	-	-	-	-
140 000	115 000	30 000	-	-	-	-	-
140 000	115 000	30 000	-	-	-	-	-
140 000	115 000	30 000	-	-	-	-	-
74 523	74 523	9 506	494	-	-	-	-
74 523	74 523	9 506	494	-	-	-	-
74 523	74 523	9 506	494	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
530 GEMEINDESTRASSEN				
9627 HAROLDSTRASSE/GRAF-ADOLF-STRASSE				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
600 960 9627/2 RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER BUNDESZUSCHESSE	-	-	-	219 010,0
600 961 9627/7 RUECKZAHLUNG ZUVIEL ERHALTENER LANDESZUSCHESSE	-	-	-	131 600,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	350 610,0
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	350 610,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9629 ALTE KALKUMER STRASSE / KREUZBERGSTRASSE				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
600 960 9629/1 BAUKOSTEN	-	-	-	128 000,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	128 000,0
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	128 000,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9631 KAROLINGER PLATZ				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
600 960 9631/3 BAUKOSTEN	-	-	-	842 000,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	842 000,0
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	842 000,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9632 NUERNBERGER STRASSE / KAPPELER STRASSE				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
600 960 9632/1 BAUKOSTEN	-	-	-	69 000,0
SUMME AUSGABEN	-	-	-	69 000,0
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	69 000,0
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
		1981	1982	1983FF	
BRUKTEZUGENE EINKÜNFEN / BAUKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1979 DM				
219 010	-	-	-	-	-
131 600	-	-	-	-	-
350 610	-	-	-	-	-
350 610	-	-	-	-	-
128 000	700 000	128 000	500 000	-	-
128 000	700 000	128 000	500 000	-	-
128 000	700 000	128 000	500 000	-	-
842 000	100 000	842 000	-	-	-
842 000	100 000	842 000	-	-	-
842 000	100 000	842 000	-	-	-
69 000	280 000	69 000	-	-	-
69 000	280 000	69 000	-	-	-
69 000	280 000	69 000	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
630 GEMEINDESTRASSEN				
9633 ADERKIRCHWEG				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
630 960 9633/0 BAUKOSTEN	200 000	-	201 000	900 000,00
SUMME AUSGABEN	200 000	-	201 000	900 000,00
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	-	201 000	900 000,00
9637 HENKEL- / KAPPELER- / REISHOLZER BAHNSTRASSE				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
630 960 9637/0 BAUKOSTEN	-	-	-	1 827 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 827 000,00
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	1 827 000,00
9638 FUSSG. STEG URDENBACHER ALTRHEIN - FISCHERHAUS				
KEINE EINKÜNFEN				
AUSGABEN				
630 960 9638/0 BAUKOSTEN	-	-	-	12 080,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	12 080,00
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	12 080,00
9639 FELDWEGE IN LOHAUSEN				
EINKÜNFEN				
630 961 9639/4 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	123 590,00
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	123 590,00
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-
SUMME EINKÜNFEN	-	-	-	123 590,00
ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	123 590,00

OBJEKTBEZOGENE EINKÜNFEN / ZUSCHÜSSKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 - JEWEILS 1.000 DM -	1981	1982	1983FF	ERLÄUTERUNGEN
1 881 000	-	1 481 000	300 000	-	-	-	-	- BUCHBELEG - SUMME
1 881 000	-	1 481 000	300 000	-	-	-	-	
1 881 000	-	1 481 000	300 000	-	-	-	-	
1 881 000	-	1 481 000	300 000	-	-	-	-	
2 487 000	254 173	1 827 000	388 827	-	-	-	-	
2 487 000	254 173	1 827 000	388 827	-	-	-	-	
2 487 000	254 173	1 827 000	388 827	-	-	-	-	
2 487 000	254 173	1 827 000	388 827	-	-	-	-	
80 000	60 000	12 080	22 964	-	-	-	-	
80 000	60 000	12 080	22 964	-	-	-	-	
80 000	60 000	12 080	22 964	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	123 590	-	-	-	-	-	
-	-	123 590	-	-	-	-	-	
-	-	123 590	-	-	-	-	-	
-	-	123 590	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
830 GEMEINDESTRASSEN				
9662 FUERSTENWALL				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
830 960 9662/0				500 000,00
BAUKOSTEN				500 000,00
SUMME AUSGABEN				500 000,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				
9663 VERBINDUNGSSTRASSE BITTWEG / BRINCKMANNSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
830 960 9663/1				10 274,00
BAUKOSTEN				10 274,00
SUMME AUSGABEN				10 274,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				
9666 FUSSGAENGERBER. MITTELSTR./FLINGERSTR./WALLSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
830 960 9666/4				62 862,00
BAUKOSTEN				62 862,00
SUMME AUSGABEN				62 862,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				
9675 KLEINERE STRASSENBAUMASSNAHMEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
830 960 9675/1	2 000 000	250 000	2 000 000	2 800 000,00
BAUKOSTEN	2 000 000	250 000	2 000 000	2 800 000,00
SUMME AUSGABEN	2 000 000	250 000	2 000 000	2 800 000,00
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / ZUSATZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
1 175 000	700 000	550 000	75 000					
1 175 000	700 000	550 000	75 000					
1 175 000	700 000	550 000	75 000					
100 000	100 000	10 274	10 274					
100 000	100 000	10 274	10 274					
100 000	100 000	10 274	10 274					
	662 000	62 862						
	662 000	62 862						
	662 000	62 862						
		6 800 000		200				BEZUGSBEZOGEN - SAHANG
		6 800 000		200				
		6 800 000						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
650 KREISSTRASSEN				
7686 GERAEUSCHARME DECKEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
650 960 7686/0				50 000,-
				50 000,-
				50 000,-
				50 000,-
7693 ERSTE HERSTELLUNG VON BUEGERSTEIGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
650 960 7693/2	50 000	10 000	60 000	41 962,7
	50 000	10 000	60 000	41 962,7
	50 000		60 000	41 962,7
7694 HERSTELLUNG VON SENKEN UND STRASSENABLAEFUFEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
650 960 7694/0	10 000	8 000	10 000	9 975,8
	10 000	8 000	10 000	9 975,8
	10 000		10 000	9 975,8
7696 SCHIESSSTR.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
650 960 7696/7			388 000	-
			388 000	-
			388 000	-

KLIENTBEZOGENE EINNAHMEN / BILANZKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -				ERLAUTERUNGEN
	3 720 000	600 000						
	3 720 000	600 000						
	3 720 000	600 000						
	3 720 000	600 000						
	329 607	151 950		10				
	329 607	151 950		10				
	329 607	151 950						
	30 081	29 973		4				
	30 081	29 973		4				
	30 081	29 973						
417 000		388 000	20 000					
417 000		388 000	20 000					
417 000		388 000	20 000					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / BETRIEBKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
									1980	1981	1982	1983FF	
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN												
8044	PROVIS. ANSCHLUSS DER A 44 AN DIE REICHSWALDALLEE												
	EINNAHMEN												
660 060 8044/2	ZUSCHUSS DES BUNDES	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
	AUSGABEN												
660 060 8044/1	BAUKOSTEN	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	350 000	-	-	350 000	-	350 000	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8045	BENDERSTRASSE / RENNBAHNSTRASSE												
	EINNAHMEN												
660 360 8045/2	ZUSCHUSS DES BUNDES	120 000	-	-	120 000	-	120 000	-	1 000 000	-	-	-	-
660 361 8045/3	ZUSCHUSS DES LANDES	50 000	-	-	50 000	-	50 000	-	425 000	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	170 000	-	-	170 000	-	170 000	-	1 425 000	-	-	-	-
	AUSGABEN												
660 360 8045/2	BAUKOSTEN	200 000	1 000 000	-	1 200 000	-	200 000	-	1 700 000	1 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	200 000	1 000 000	-	1 200 000	-	200 000	-	1 700 000	1 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	170 000	-	-	170 000	-	170 000	-	1 425 000	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	30 000	-	-	30 000	-	30 000	-	255 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8065	ULMENSTRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
660 960 8065/4	BAUKOSTEN	7 200 000	2 000 000	-	9 200 000	-	7 200 000	-	2 000 000	2 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	7 200 000	2 000 000	-	9 200 000	-	7 200 000	-	2 000 000	2 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	7 200 000	-	-	7 200 000	-	7 200 000	-	2 000 000	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8600	BERNBURGER STR. 1. UND 2. BA												
	EINNAHMEN												
660 360 8600/3	ZUSCHUSS DES BUNDES	423 530	-	836 850	12 603 830	14 466 230	1 260 180	-	297 225	-	-	-	-
660 361 8600/3	ZUSCHUSS DES LANDES	178 470	-	321 938	8 493 200	7 827 500	508 408	-	157 263	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	602 000	-	1 158 788	21 097 030	22 293 730	1 768 588	-	454 512	-	-	-	-
	AUSGABEN												
660 360 8600/3	BAUKOSTEN	677 525	-	1 901 000	27 802 788	24 905 263	2 900 525	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	677 525	-	1 901 000	27 802 788	24 905 263	2 900 525	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	602 000	-	1 158 788	21 097 030	22 293 730	1 768 588	-	454 512	-	-	-	-
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	77 525	-	732 412	2 289 242	2 391 583	1 131 937	-	-	-	-	-	-
	ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1979	RECHNUNG 1977	OBJEKTBEOZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
	DM	DM	DM	DM					1980	1981	1982	1983FF		
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN														
6602 BREHMLPLATZ/FRANKLINBRUECKE-OSTKOPF/HERDERSTR.														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
660 600 6602/4 BAUKOSTEN	10 000	-	-	64 717,6	9 600 000	9 726 000	634 757-	634 757	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	10 000	-	-	64 717,6	9 600 000	9 726 000	634 757-	634 757	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000	-	-	64 717,6	9 600 000	9 726 000	-	634 757	-	-	-	-	-	-
6605 HIMMELGEISTER STRASSE 1. UND 2. BA														
EINNAHMEN														
660 347 6605/4 RUECKZAHLUNG AUS UEBERZAHLTEN BAUAUSGABEN	-	-	200 000	-	-	-	200 000	-	-	-	-	-	-	-
660 380 6605/3 ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	-	108 400,0	22 800 700	21 021 000	108 400	1 170 400	-	-	-	-	-	-
660 361 6605/4 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	45 200,0	11 879 000	11 846 000	45 200	12 500	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	200 000	153 600,0	34 680 300	32 868 000	353 600	1 187 900	-	-	-	-	-	-
AUSGABEN														
660 660 6605/5 BAUKOSTEN	10 000	-	312 500	432 911,6	32 296 800	32 246 000	109 999-	109 999	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	10 000	-	312 500	432 911,6	32 296 800	32 246 000	109 999-	109 999	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	200 000	153 600,0	34 680 300	32 868 000	353 600	1 187 900	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000	-	112 500	-	2 383 500	1 122 000	463 599	987 901	-	-	-	-	-	-
6606 ANSCHLUSSTELLE HOLTHAUSEN AN DIE A 45														
EINNAHMEN														
660 380 6606/3 ZUSCHUSS DES BUNDES	1 200 000	-	1 440 000	-	1 502 700	-	2 640 000	622 700	-	-	-	-	-	-
660 361 6606/2 ZUSCHUSS DES LANDES	600 000	-	600 000	-	1 494 400	-	1 130 000	364 400	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 700 000	-	2 040 000	-	3 007 100	-	3 780 000	1 007 100	-	-	-	-	-	-
AUSGABEN														
660 660 6606/7 BAUKOSTEN	2 000 000	238 000	2 400 000	793,7	1 230 000	-	4 400 768	635 230	238	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	2 000 000	238 000	2 400 000	793,7	1 230 000	-	4 400 768	635 230	238	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	1 700 000	-	2 040 000	-	3 007 100	-	3 740 000	1 307 100	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	360 000	793,7	1 787 100	-	660 768	471 888	-	-	-	-	-	-

BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	BUCHTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 + - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN													
6607	AUSBAU HELLERHOFWEG UND FRANKFURTER STR.													
	EINNAHMEN													
660 960 8607/8	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	670 000	1 237 400,0	6 851 200	1 289 400	1 827 400	6 744 400					
660 960 8607/9	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	250 000	511 000,0	2 171 500	529 000	768 000	1 176 000					
660 960 8607/9	ANTEIL DB NACH DEM DORG	-	-	-	211 000,0	2 226 900	2 119 900	210 000	-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	920 000	1 960 000,0	14 949 400	4 215 200	2 813 000	7 921 200					
	AUSGABEN													
660 960 8607/8	BAUKOSTEN	80 000	-	1 000 000	1 180 000,0	17 000 191	9 519 191	2 200 000	5 290 000					
	SUMME AUSGABEN	80 000	-	1 000 000	1 180 000,0	17 000 191	9 519 191	2 200 000	5 290 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	920 000	1 960 000,0	14 949 400	4 215 200	2 813 000	7 921 200					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	80 000	-	100 000	810 000,0	2 050 791	5 000 891	-	2 631 200					
		-	-	-	810 000,0	-	-	613 000	-					
6608	OBERKASSELER BRUECKE													
	EINNAHMEN													
660 960 8608/2	ANTEILE DRITTER	-	-	-	171 782,4	190 000	58 615	171 738	80 353					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	171 782,4	190 000	58 615	171 738	80 353					
	AUSGABEN													
660 960 8608/3	BAUKOSTEN	-	-	592 000	440 213,9	10 100 000	110 948 321	151 675	4 000 000					
	SUMME AUSGABEN	-	-	592 000	440 213,9	10 100 000	110 948 321	151 675	4 000 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	171 782,4	190 000	58 615	171 738	80 353					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-	-	592 000	810 000,0	10 900 000	110 889 706	20 099	4 080 353					
		-	-	-	810 000,0	-	-	20 099	-					
6609	ERSTE HERSTELLUNG VON BUERGERSTEIGEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
660 960 8609/1	BAUKOSTEN	200 000	30 000	150 000	181 922,9	-	1 120 211	511 922	-	30				
	SUMME AUSGABEN	200 000	30 000	150 000	181 922,9	-	1 120 211	511 922	-	30				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	200 000	30 000	150 000	181 922,9	-	1 120 211	511 922	-	-				
		-	-	-	-	-	-	-	-	-				
6610	HERSTELLUNG VON SENKEN UND STRASSENABLAEFEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
660 960 8610/5	BAUKOSTEN	35 000	8 000	35 000	34 792,7	-	88 031	104 775	-	5				
	SUMME AUSGABEN	35 000	8 000	35 000	34 792,7	-	88 031	104 775	-	5				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	35 000	8 000	35 000	34 792,7	-	88 031	104 775	-	-				
		-	-	-	-	-	-	-	-	-				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	ELEKTROZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUTERUNGEN	
									1980	1981	1982	1982PF		
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN														
6611 GERAEUSSCHARME DECKEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
660 960 6611/0 BAUKOSTEN	1 000 000	500 000	1 000 000	534 107,80	-	6 913 904	2 534 187	-	500	-	-	-	-	BECKHOEHLZUGEN - LAMMIG
SUMME AUSGABEN	1 000 000	500 000	1 000 000	534 107,80	-	6 913 904	2 534 187	-	500	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 000	-	1 000 000	534 107,80	-	6 913 904	2 534 187	-	-	-	-	-	-	
6615 ANTEIL NEUBAU EB 8														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
660 960 6615/8 BAUKOSTEN	-	-	-	149 538,7	-	3 920 000	149 538,7	-	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	149 538,7	-	3 920 000	149 538,7	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	149 538,7	-	3 920 000	149 538,7	-	-	-	-	-	-	
6617 HOCHSTRASSE MOERSENBRUCH														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
660 960 6617/2 BAUKOSTEN	-	-	-	10 868,8	8 733 000	8 733 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	10 868,8	8 733 000	8 733 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	10 868,8	8 733 000	8 733 000	10 000	-	-	-	-	-	-	
6618 THEODOR-HEUSS-BRUECKE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
660 961 6618/5 BELADENUEBERUNG BRUECKE	-	-	-	1 295 883,8	1 300 000	-	1 295 888	4 132	-	-	-	-	-	
660 962 6618/0 ANSTRICH	-	-	1 750 000	750 000,0	1 800 000	-	2 500 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	1 750 000	2 045 883,8	2 800 000	-	3 795 888	4 132	-	-	-	-	-	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	1 750 000	2 045 883,8	1 800 000	-	2 795 888	4 132	-	-	-	-	-	

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1979	RECHNUNG 1979	MARKTBEZOGENE		RECHNUNG 1977	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER				
		DM	DM	DM	DM	EINKOMMEN /	BEREITGEST.BIS	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF	ERLAUTERUNGEN
						GESAMTKOSTEN	EINSCHL. 1976	1978 + 1979	DM	- JEWELS 1 000 DM -				
660	BUNDES- UND LANDSTRASSEN													
8819	UNI-ANSCHLUSS CHRISTOPHSTR.													
	EINNAHMEN													
660 360 8819/0	ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	129 100	738 400,0	1 200 400	4 900	885 500	360 000					
660 361 8819/4	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	32 900	215 200,0	221 000	2 000	388 000	180 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	162 000	953 600,0	1 421 400	6 900	1 273 500	540 000					
	AUSGABEN													
660 960 8819/9	BAUKOSTEN	-	-	24 000	1 644 000,0	2 084 000	258 000	1 698 000	180 000					
	SUMME AUSGABEN	-	-	24 000	1 644 000,0	2 084 000	258 000	1 698 000	180 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	162 000	953 600,0	1 421 400	6 900	1 273 500	540 000					
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
	UEBERSCHUSS	-	-	138 000	309 600,0	312 600	249 100	413 500	360 000					
8824	BONNER STR./PAUL-THOMAS-STR.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
660 360 8824/5	BAUKOSTEN	-	-	-	28 000,0	219 708	2 990 708	239 000	90 000					
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	28 000,0	219 708	2 990 708	239 000	90 000					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-					
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
8825	A 44 - NORDRING													
	EINNAHMEN													
660 350 8825/0	VERWALTUNGSKOSTENBEITRAEGE	450 000	-	300 000	-	-	-	750 000	-					
660 360 8825/4	ZUSCHUSS DES BUNDES	9 000 000	-	3 900 000	12 344 000,0	6 000 000	-	24 944 000	20 086 000					
660 361 8825/9	ZUSCHUSS DES LANDES	3 750 000	-	1 900 000	5 142 000,0	8 750 000	-	10 390 000	8 306 700					
	SUMME EINNAHMEN	13 200 000	-	5 400 000	17 486 000,0	14 750 000	-	36 084 000	28 412 700					
	AUSGABEN													
660 960 8825/3	BAUKOSTEN	15 000 000	10 000 000	6 000 000	581 000,0	70 000 000	-	21 500 000	52 450 000	8 000	4 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	15 000 000	10 000 000	6 000 000	581 000,0	70 000 000	-	21 500 000	52 450 000	8 000	4 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	13 200 000	-	5 400 000	17 486 000,0	14 750 000	-	36 084 000	28 412 700					
	ZUSCHUSS	1 800 000	-	600 000	-	11 250 000	-	36 084 000	28 412 700					
	UEBERSCHUSS	-	-	-	16 905 000,0	11 250 000	-	14 584 000	25 037 300					
8826	LZA PRINZ-GEORG-STR./ROCHUSSTR.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
660 960 8826/1	BAUKOSTEN	-	-	10 000	204 000,0	414 000	100 000	314 000	-					
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 000	204 000,0	414 000	100 000	314 000	-					
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-					
	ZUSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-					
	UEBERSCHUSS	-	-	10 000	204 000,0	414 000	100 000	314 000	-					

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
680	BUNDES- UND LANDSTRASSEN												
8678	MUENCHENER STRASSE / FORSTSTRASSE												
	EINNAHMEN												
680 380 8678/1	ZUSCHUSS DES BUNDES	13 500 000		8 000 000	7 880 000,00	21 444 000	11 676 000	30 180 500	21 587 500				
680 381 8678/2	ZUSCHUSS DES LANDES	6 000 000		3 750 000	3 200 000,00	26 440 000	4 860 000	12 850 000	8 029 800				
	SUMME EINNAHMEN	19 500 000		11 750 000	11 080 000,00	47 884 000	16 536 000	43 030 500	30 217 300				
	AUSGABEN												
680 960 8678/4	BAUKOSTEN	20 000 000	18 000 000	15 000 000	10 750 000,00	61 200 000	18 250 000	45 750 000	35 290 000	8 000	7 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	20 000 000	18 000 000	15 000 000	10 750 000,00	61 200 000	18 250 000	45 750 000	35 290 000	8 000	7 000	-	-
	SUMME EINNAHMEN	19 500 000		11 750 000	11 080 000,00	47 884 000	16 536 000	43 030 500	30 217 300				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	600 000		2 250 000	2 330 000,00	6 401 000	1 286 000	2 619 300	5 072 700				
8682	FINANZZUWEISUNGEN NACH DEM FAG												
	EINNAHMEN												
680 381 8682/8	ZUSCHUSS DES LANDES	8 500 000		8 415 818	7 274 640,00	-	20 831 208	24 290 487	-				
	SUMME EINNAHMEN	8 500 000		8 415 818	7 274 640,00	-	20 831 208	24 290 487	-				
	KEINE AUSGABEN												
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	SUMME EINNAHMEN	8 500 000		8 415 818	7 274 640,00	-	20 831 208	24 290 487	-				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 500 000		8 415 818	7 274 640,00	-	20 831 208	24 290 487	-				
8683	HIMMELGEISTER STRASSE 3. BA												
	EINNAHMEN												
680 380 8683/1	ZUSCHUSS DES BUNDES	-		320 800	480 000,00	4 481 750	3 136 300	620 000	526 450				
680 381 8683/2	ZUSCHUSS DES LANDES	-		133 600	228 000,00	1 790 700	1 326 400	341 600	124 700				
	SUMME EINNAHMEN	-		454 400	708 000,00	6 272 450	4 462 700	1 181 600	651 150				
	AUSGABEN												
680 960 8683/3	BAUKOSTEN	10 000	-	-	600 000,00	8 980 000	8 313 000	610 000	40 000				
	SUMME AUSGABEN	10 000	-	-	600 000,00	8 980 000	8 313 000	610 000	40 000				
	SUMME EINNAHMEN	-		454 400	708 000,00	6 272 450	4 462 700	1 181 600	651 150				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000		454 400	108 000,00	3 989 950	3 881 800	571 600	611 150				
9644	VOLMERSWERTHER- / FAHR- / GERMANIASTRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
680 960 9644/5	BAUKOSTEN	-	-	-	140 000,00	310 000	300 000	145 000	70 000				
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	140 000,00	310 000	300 000	145 000	70 000				
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-				
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	140 000,00	310 000	300 000	145 000	70 000				

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	PROJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN	
650 BUNDES- UND LANDSTRASSEN														
9545 FUSS- UND RADWEGE FLEHER BRUECKE														
EINNAHMEN														
950 300 9545/4 ZUSCHUSS DES BUNDES	218 000		600 000	1 441 000,0	2 027 000	810 000	2 259 700	42 700-						
950 301 9545/5 ZUSCHUSS DES LANDES	91 500		200 000	500 000,0	1 251 000	337 500	862 000	31 500						
950 302 9545/3 ANTEIL STADT NEUSS	200 000		200 000		473 400	-	400 000	72 400						
SUMME EINNAHMEN	<u>510 000</u>		<u>1 000 000</u>	<u>2 041 000,0</u>	<u>4 750 400</u>	<u>1 147 500</u>	<u>3 521 700</u>	<u>61 200</u>						
AUSGABEN														
950 950 9545/3 BAUKOSTEN	1 648 000	-	1 400 000	2 730 000,0	1 954 000	1 350 000	5 740 000	440 000-						
SUMME AUSGABEN	<u>1 648 000</u>	<u>-</u>	<u>1 400 000</u>	<u>2 730 000,0</u>	<u>1 954 000</u>	<u>1 350 000</u>	<u>5 740 000</u>	<u>440 000-</u>						
SUMME EINNAHMEN	<u>510 000</u>		<u>1 000 000</u>	<u>2 041 000,0</u>	<u>4 750 400</u>	<u>1 147 500</u>	<u>3 521 700</u>	<u>61 200</u>						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>1 138 000</u>		<u>400 000</u>	<u>849 000,0</u>	<u>1 896 400</u>	<u>202 500</u>	<u>2 189 300</u>	<u>-</u>						
<u>-</u>								<u>501 800</u>						
9546 BONNER- / ITTER- / HENKELSTRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
950 950 9546/1 BAUKOSTEN	-	-	-	10 000,0	300 000	283 000	10 000	-						
SUMME AUSGABEN				10 000,0	300 000	283 000	10 000	-						
SUMME EINNAHMEN				-	-	-	-	-						
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				10 000,0	300 000	283 000	10 000	-						
<u>-</u>														
9548 KOELNER LANDSTRASSE / ICKERSWARDER STRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
950 950 9548/5 BAUKOSTEN	700 000	-	1 000 000	150 000,0	1 850 000	-	1 850 000	-						- BETRIEBBEZOGEN - LANNAW
SUMME AUSGABEN	<u>700 000</u>	<u>-</u>	<u>1 000 000</u>	<u>150 000,0</u>	<u>1 850 000</u>	<u>-</u>	<u>1 850 000</u>	<u>-</u>						
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>700 000</u>		<u>1 000 000</u>	<u>150 000,0</u>	<u>1 850 000</u>	<u>-</u>	<u>1 850 000</u>	<u>-</u>						
<u>-</u>														
9549 AUF'M HENNEKAMP / WITZELSTRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
950 950 9549/5 BAUKOSTEN	-	-	-	286 000,0	286 000	-	286 000	-						
SUMME AUSGABEN				286 000,0	286 000		286 000							
SUMME EINNAHMEN				-	-		-							
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				286 000,0	286 000		286 000							
<u>-</u>														

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN				
9650 ULMENSTRASSE / JOHANNSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
660 960 9650/0 BAUKOSTEN	-	-	201.000	180.000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	201.000	180.000,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	201.000	180.000,00
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9652 HANDWEISER 2.BA				
EINNÄHMEN				
660 960 9652/7 ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	67.000	900.000,00
660 961 9652/1 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	24.200	208.380,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	95.800	708.380,00
AUSGABEN				
660 960 9652/6 BAUKOSTEN	-	-	-	1.200.000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1.200.000,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	95.800	708.380,00
ZUSCHUSS	-	-	-	491.700,00
UEBERSCHUSS	-	-	95.800	-
9653 BONNER STRASSE / AM TRIPPELSBERG				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
660 960 9653/4 BAUKOSTEN	-	-	-	1.548.000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1.548.000,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	-	-	-	1.548.000,00
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
9654 ANTEILIGE KOSTEN KALKUMER STR. ANGERMUND - L 139 -				
EINNÄHMEN				
660 960 9654/0 ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	-	148.800,00
660 961 9654/5 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	-	62.200,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	210.800,00
AUSGABEN				
660 960 9654/0 BAUKOSTEN	-	-	-	180.200,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	180.200,00
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	210.800,00
ZUSCHUSS	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	21.700,00

HAUPTKATEGORIE EINNÄHMEN / GEGENKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 DM	1981 DM	1982 DM	1983FF DM	ERLÄUTERUNGEN
361.000	-	361.000	-	-	-	-	-	
361.000	-	361.000	-	-	-	-	-	
361.000	-	361.000	-	-	-	-	-	
1.082.000	-	1.907.800	826.000	-	-	-	-	
455.200	-	238.500	278.750	-	-	-	-	
1.547.800	-	804.100	743.750	-	-	-	-	
1.821.000	-	1.200.000	621.000	-	-	-	-	
1.821.000	-	1.200.000	621.000	-	-	-	-	
1.547.800	-	804.100	743.750	-	-	-	-	
373.100	-	395.900	-	-	-	-	-	
-	-	-	122.750	-	-	-	-	
1.325.000	500.000	1.548.000	179.000	-	-	-	-	
1.325.000	500.000	1.548.000	179.000	-	-	-	-	
1.325.000	500.000	1.548.000	179.000	-	-	-	-	
383.540	-	148.800	234.740	-	-	-	-	
189.400	106.200	62.200	8.350	-	-	-	-	
543.480	106.200	210.900	226.390	-	-	-	-	
648.200	450.000	189.200	10.000	-	-	-	-	
648.200	450.000	189.200	10.000	-	-	-	-	
543.480	106.200	210.900	226.390	-	-	-	-	
126.710	343.800	-	-	-	-	-	-	
-	-	21.700	216.390	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	KONTRAKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN	
									1981	1982	1983FF			
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN														
9665 ANTEILIGE KOSTEN DUISBURGER STR. ANGERMUND - L 66-														
KEINE EINNÄHMEN														
AUSGABEN														
660 960 9665/8 BAUKOSTEN	-	-	-	100 000,00	200 000	190 000	100 000	10 000	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	100 000,00	200 000	190 000	100 000	10 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	-	-	-	100 000,00	200 000	190 000	100 000	10 000	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9693 HEINRICHSTRASSE														
EINNÄHMEN														
660 960 9693/4 ZUSCHUSS DES BUNDES	1 200 000		240 000	-	1 440 000	-	1 440 000	-	-	-	-	-	-	
660 961 9693/9 ZUSCHUSS DES LANDES	500 000		100 000	-	600 000	-	600 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	1 700 000		340 000	-	2 040 000	-	2 040 000	-	-	-	-	-	-	
AUSGABEN														
660 960 9693/3 BAUKOSTEN	2 000 000	-	400 000	-	2 400 000	-	2 400 000	-	-	-	-	-	-	BEZUGSKREISZUG - EINHANG
SUMME AUSGABEN	2 000 000	-	400 000	-	2 400 000	-	2 400 000	-	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	1 700 000	-	340 000	-	2 040 000	-	2 040 000	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	300 000	-	60 000	-	360 000	-	360 000	-	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9695 VENNHAUSER ALLEE - UNTERFUHRUNG DB D'DORF-HILDEN														
EINNÄHMEN														
660 960 9695/7 ANTEILE DRITTER	3 000 000		-	-	3 000 000	-	3 000 000	9 903 621	-	-	-	-	-	
660 960 9695/9 ZUSCHUSS DES BUNDES	800 000		1 500 000	-	1 477 853	-	2 100 000	2 577 853	-	-	-	-	-	
660 961 9695/5 ZUSCHUSS DES LANDES	250 000		625 000	-	1 948 126	-	875 000	1 074 126	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	3 850 000		2 125 000	-	6 425 979	-	6 975 000	13 555 579	-	-	-	-	-	
AUSGABEN														
660 960 9695/0 BAUKOSTEN	4 000 000	10 000 000	2 500 000	-	16 500 000	-	6 900 000	14 200 000	6 000	4 000	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	4 000 000	10 000 000	2 500 000	-	16 500 000	-	6 900 000	14 200 000	6 000	4 000	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	3 850 000	-	2 125 000	-	6 425 979	-	6 975 000	13 555 579	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	150 000	-	375 000	-	1 198 421	-	525 000	644 421	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
660 BUNDES- UND LANDSTRASSEN				
6638 HEINRICH-EHRHARDT-BRUECKE				
EINNAHMEN				
660 345 9095/4	-	-	30 000	-
660 360 9095/9	7 000 000	-	7 200 000	600 000,00
660 361 9095/3	3 000 000	-	3 000 000	200 000,00
660 365 9095/1	88 300	-	80 000	-
SUMME EINNAHMEN	<u>10 088 300</u>		<u>10 310 000</u>	<u>800 000,00</u>
AUSGABEN				
660 360 9095/8	12 000 000	8 000 000	12 000 000	750 140,00
SUMME AUSGABEN	<u>12 000 000</u>	<u>8 000 000</u>	<u>12 000 000</u>	<u>750 140,00</u>
SUMME EINNAHMEN	<u>10 088 300</u>		<u>10 310 000</u>	<u>800 000,00</u>
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>1 714 700</u>		<u>1 690 000</u>	<u>59 860,00</u>
6639 TIEFERLEGUNG BUNDESBAHNSTRECKE RATH-ELLER				
EINNAHMEN				
660 360 9095/5	19 800 000	-	5 800 500	-
660 361 9095/0	3 000 000	-	800 500	-
660 365 9095/0	12 800 000	-	3 400 000	-
SUMME EINNAHMEN	<u>35 600 000</u>		<u>9 999 000</u>	
AUSGABEN				
660 332 9095/2	-	-	1 500 000	-
660 360 9095/4	36 900 000	19 000 000	8 500 000	-
SUMME AUSGABEN	<u>36 900 000</u>	<u>19 000 000</u>	<u>10 000 000</u>	
SUMME EINNAHMEN	<u>35 600 000</u>		<u>9 999 000</u>	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>900 000</u>		<u>2 000</u>	
670 STRASSENBELEUCHTUNG				
7635 ERGAENZ.U.UMSTELLUNG BELEUCHTUNGSANL.(ERSTM.HERST)				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
670 360 7635/1	1 200 000	250 000	1 350 000	300 000,00
SUMME AUSGABEN	<u>1 200 000</u>	<u>250 000</u>	<u>1 350 000</u>	<u>300 000,00</u>
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	<u>1 200 000</u>		<u>1 350 000</u>	<u>600 000,00</u>

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
- JEWEILS 1 000 DM -								
20 000	-	30 000	-					
12 820 000	-	15 000 000	7 900 000					
1 660 000	-	8 250 000	3 300 000					
-	-	160 000	-					
<u>2 500 000</u>		<u>21 440 000</u>	<u>11 200 000</u>					
3 200 000	-	24 750 140	13 449 860	6 000	-	-	-	VERPFLICHTUNGSRECHT AMT W
3 200 000	-	24 750 140	13 449 860	6 000	-	-	-	
12 000 000	-	21 440 000	11 200 000					
<u>1 700 000</u>		<u>3 304 840</u>	<u>2 229 860</u>					
12 264 488	-	25 465 500	76 688 998					
11 700 000	-	3 833 500	11 887 100					
11 024 888	-	10 089 000	45 225 998					
<u>179 700 088</u>		<u>45 298 000</u>	<u>134 332 098</u>					
18 004 000	-	1 500 000	-					
18 004 000	-	44 500 000	141 504 000	1 000	4 000	5 000	-	VERPFLICHTUNGSRECHT AMT W
179 700 088	-	45 000 000	141 504 000	1 000	4 000	5 000	-	
<u>1 300 800</u>		<u>600 000</u>	<u>7 201 900</u>					
-	9 174 756	3 450 000	-	250	-	-	-	BELEUCHTUNGSANL. - SANFANG
-	9 174 756	3 450 000	-	250	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	9 174 756	3 450 000	-	-	-	-	-	

6. BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	STRAßENZUGEHÖRIGE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLÄUTERUNGEN
670	STRASSENBELEUCHTUNG													
7636	ÖFFENTL. BELEUCHTUNG IN VERTRAGSSTRASSEN													
	EINNAHMEN													
670 350 7636/0	ANTEILE DER UNTERNEHMER	500 000		500 000	410 180,8	-	2 519 744	1 435 108	-					BEI WEITEREN WACHSEN ZU 887 DM 7636/0
	SUMME EINNAHMEN	500 000		500 000	410 180,8	-	2 519 744	1 435 108	-					
	AUSGABEN													
670 900 7636/3	BALKOTEN	500 000	-	500 000	410 180,8	-	2 519 744	1 435 108	-	-	-	-	-	BEI WEITEREN WACHSEN ZU 887 DM 7636/3
	SUMME AUSGABEN	500 000	-	500 000	410 180,8	-	2 519 744	1 435 108	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	500 000		500 000	410 180,8	-	2 519 744	1 435 108	-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	-	-	-					
7637	MATERIALBESCHAFFUNG													
	EINNAHMEN													
670 345 7637/8	EINNAHMEN AUS VERÄUSSERUNG VON BEWEGL. VERMÖGEN	3 000 000		3 000 000	2 317 880,1	-	8 877 855	5 317 588	-					BEI WEITEREN WACHSEN ZU 887 DM 7637/8
	SUMME EINNAHMEN	3 000 000		3 000 000	2 317 880,1	-	8 877 855	5 317 588	-					
	AUSGABEN													
670 305 7637/3	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	3 000 000	-	3 000 000	2 317 880,1	-	8 501 433	5 317 588	-	-	-	-	-	BEI WEITEREN WACHSEN ZU 887 DM 7637/3
	SUMME AUSGABEN	3 000 000	-	3 000 000	2 317 880,1	-	8 501 433	5 317 588	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	3 000 000		3 000 000	2 317 880,1	-	8 877 855	5 317 588	-					
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	376 422	-	-					
7638	GERÄTE, FAHRZEUGE USW.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
670 935 7638/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMÖGENS	630 000	100 000	1 10 000	100 880,8	-	692 894	640 000	-	190	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	630 000	100 000	1 10 000	100 880,8	-	692 894	640 000	-	190	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	630 000		1 10 000	100 880,8	-	692 894	640 000	-	190	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9679	WERTVERBESSERENDE MASSNAHMEN STRASSENBELEUCHTUNG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
670 980 9679/4	BALKOTEN	2 000 000	-	2 000 000	1 000 000,0	-	-	7 520 000	-	-	-	-	-	
	SUMME AUSGABEN	2 000 000	-	2 000 000	1 000 000,0	-	-	7 520 000	-	-	-	-	-	
	SUMME EINNAHMEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2 000 000		2 000 000	1 000 000,0	-	-	7 520 000	-	-	-	-	-	
	ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1978 DM	VERPFL. 1978 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
670 STRASSENBELEUCHTUNG				
9990 EINRICHTUNG DER HALBNACHTSCHALTUNG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
670 990 9990/1 BAUKOSTEN			450 000	
			450 000	
			450 000	
675 STRASSENREINIGUNG				
7613 FAHRZEUGE, GERAETE, PAPIERBEHAELTER USW.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
675 690 7613/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOGENS	810 000		600 000	319 770,0
	810 000		600 000	319 770,0
	810 000		600 000	319 770,0
680 PARKEINRICHTUNGEN				
7639 HERSTELLUNG ZUSAEZTLICHER PARKEINRICHTUNGEN				
EINNAHMEN				
680 300 7639/1 ANTEILE DRITTER	900 000		900 000	480 400,0
680 300 7639/2 VON DRITTE	250 000		4 750 000	280 000,0
680 301 7639/3 ZUSCHUSS DES LANDES	850 000		752 149	472 210,0
	2 000 000		6 402 149	1 232 610,0
AUSGABEN				
680 900 7639/3 BAUKOSTEN	1 125 000		1 125 000	600 000,0
680 901 7639/2 BAUKOSTEN (OHNE BETEILIGUNG DER STADT)	200 000		200 000	
680 907 7639/7 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	1 000 000	10 000 000	2 071 590	
	2 425 000	10 000 000	3 054 590	600 000,0
	2 000 000		6 402 149	1 232 610,0
	425 000		2 443 500	632 390,0

TEXTBEZOGENE EINNahmen / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983ff
				- JEWEILS 1 000 DM -			
		450 000					
		450 000					
		450 000					
		450 000					
		3 022 896	1 579 776				
		3 022 896	1 579 776				
		3 022 896	1 579 776				
		4 588 115	2 280 400				
		2 000 000	5 280 400				
			2 072 967				
		6 588 115	9 612 819				
		5 701 886	2 850 585				
			510 000				
			3 623 585		2 800	4 000	3 200
		5 701 886	6 364 155		2 800	4 000	3 200
		6 588 115	9 612 819				
		680 229	2 428 664				

MEHRENE WACHSEN ZU 901
901 701/1
ZUSAEZLICH ZUM BUDGET
ANFORDERUNGSRICHT. ART 10

SEITE 26 709/1

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
7757 OBJEKTFREIE EINNAHMEN				
EINNAHMEN				
700 345 7757/9 UEBERNAHME V WERKSTÄTTEN- EINRICHTUNGEN DURCH ZIBH	-	-	-	25 427,11
700 350 7757/9 EINMALIGER KANALANSCHLUSSBEI- TRAG DER ANLIEGER	3 000 000	-	3 500 000	2 177 720,8
700 351 7757/4 ANTEIL DER STADTENTWASSER- IM ERSCHLIESSBEITRAG	60 000	-	60 000	60 000,0
SUMME EINNÄHMEN	3 060 000		3 560 000	2 262 147,9
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNÄHMEN	3 060 000		3 560 000	2 262 147,9
ZUSCHUSS				
ÜBERSCHUSS	3 060 000		3 560 000	2 262 147,9
7758 KANÄLE IN VERTRAGSSTRASSEN				
EINNAHMEN				
700 350 7758/8 ANTEILE DRITTER	1 000 000	-	1 000 000	2 192 123,8
SUMME EINNÄHMEN	1 000 000		1 000 000	2 192 123,8
AUSGABEN				
700 350 7758/9 BAUKOSTEN	1 000 000	-	1 000 000	2 192 123,8
SUMME AUSGABEN	1 000 000		1 000 000	2 192 123,8
SUMME EINNÄHMEN	1 000 000		1 000 000	2 192 123,8
ZUSCHUSS				
ÜBERSCHUSS				
7759 GRUNDSTUECKSANSCHLUSSLEITUNGEN				
EINNAHMEN				
700 351 7759/5 KOSTENSATZ	2 500 000	-	2 500 000	2 657 845,9
SUMME EINNÄHMEN	2 500 000		2 500 000	2 657 845,9
AUSGABEN				
700 350 7759/9 BAUKOSTEN	2 500 000	-	2 500 000	2 657 845,9
SUMME AUSGABEN	2 500 000		2 500 000	2 657 845,9
SUMME EINNÄHMEN	2 500 000		2 500 000	2 657 845,9
ZUSCHUSS				
ÜBERSCHUSS				

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 1981 1982			1983FF	ERLAEUTERUNGEN
				- JEWELS 1 000 DM -				
-	-	25 427	-	-	-	-	-	
-	1 698 787	7 677 759	-	-	-	-	-	ANFORDERUNGSBEREICH AMT W
-	100 000	180 000	-	-	-	-	-	ANFORDERUNGSBEREICH AMT W
-	1 798 787	7 857 759	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	15 796 725	4 192 123	-	-	-	-	-	MEHRERE WACHSEN ZU 90 90 7758
-	15 796 725	4 192 123	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	SEHE 00 7758
-	15 796 725	4 192 123	-	-	-	-	-	
-	15 796 725	4 192 123	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	11 288 545	7 157 845	-	-	-	-	-	MEHRERE WACHSEN ZU 90 90 7759
-	11 288 545	7 157 845	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	SEHE 01 7759
-	12 411 443	7 157 845	-	-	-	-	-	
-	12 411 443	7 157 845	-	-	-	-	-	
-	11 288 545	7 157 845	-	-	-	-	-	
-	1 122 898	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
700 KANALISATION												
7761 ALLGEMEINE ERNEUERUNGEN UND ERSATZBESCHAFFUNGEN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 835 7761/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	878 000	-	784 000	590 000,0	-	1 354 400	2 314 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	878 000	-	784 000	590 000,0	-	1 354 400	2 314 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	878 000	-	784 000	590 000,0	-	1 354 400	2 314 000	-	-	-	-	-
7762 KRAFTFAHRZEUGE (ERSATZ)												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 835 7762/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	347 000	-	600 000	734 000,0	-	637 728	1 881 155	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	347 000	-	600 000	734 000,0	-	637 728	1 881 155	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	347 000	-	600 000	734 000,0	-	637 728	1 881 155	-	-	-	-	-
7764 KANALBAUMASSNAHMEN												
EINNAHMEN												
700 947 7764/3 AUS ABGERECHNETEN BAU- MASSNAHMEN	-	-	-	48 171,0	-	-	48 171	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	48 171,0	-	-	48 171	-	-	-	-	-
AUSGABEN												
700 948 7764/3 BAUKOSTEN	308 000	-	250 000	200 000,0	-	1 593 296	800 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	308 000	-	250 000	200 000,0	-	1 593 296	800 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	48 171,0	-	-	48 171	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	308 000	-	250 000	200 000,0	-	1 593 296	750 829	-	-	-	-	-
7765 ERNEUERUNG VON ENTWAESSERUNGSLEITUNGEN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 940 7765/3 BAUKOSTEN	444 000	-	484 000	205 000,0	-	498 883	1 138 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	444 000	-	484 000	205 000,0	-	498 883	1 138 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	444 000	-	484 000	205 000,0	-	498 883	1 138 000	-	-	-	-	-

700	KANALISATION	ANSATZ 1976	VERPFL.ERM.1976	ANSATZ 1976	RECHNUNG 1976	QUARTALSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAUTERUNGEN	
		DM	DM	DM	DM					1981	1982	1983FF		
7775	KLAERANLAGE SUED													
	EINNAHMEN													
700 961 7775/8	ZUSCHUSS DES LANDES				1 000 000,00	32 700 000	31 700 000	1 000 000						
	SUMME EINNAHMEN				1 000 000,00	32 700 000	31 700 000	1 000 000						
	AUSGABEN													
700 960 7775/9	BAUKOSTEN			817 000	226 000,00	19 820 000	118 052 000	282 000	1 586 000					
	SUMME AUSGABEN			817 000	226 000,00	19 820 000	118 052 000	282 000	1 586 000					
	SUMME EINNAHMEN				1 000 000,00	32 700 000	31 700 000	1 000 000						
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			817 000	773 999,99	12 880 000	88 952 000	718 000	1 586 000					
					1 228 000,00									
7776	KANALISIERUNG BONNER STR. U.VERBINDUNG GEESTSTR.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 7776/5	BAUKOSTEN				1 323 913,4	1 010 000	4 408 000	1 323 181	1 924 181					
	SUMME AUSGABEN				1 323 913,4	1 010 000	4 408 000	1 323 181	1 924 181					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS					1 010 000	4 408 000	1 323 181	1 924 181					
7781	HAUPTSAMMELKANAL MITTE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 7781/3	BAUKOSTEN	8 000 000	2 000 000	4 186 000	454 950,0	12 030 000	18 400 000	9 640 000	96 959 000	2 000				
	SUMME AUSGABEN	8 000 000	2 000 000	4 186 000	454 950,0	12 030 000	18 400 000	9 640 000	96 959 000	2 000				
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			4 186 000	454 950,0	12 030 000	18 400 000	9 640 000	96 959 000					
7783	REGENRUECKHALTEBECKEN SUEDL.SCHLOSSPARK BENRATH													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 7783/1	BAUKOSTEN				540,0	1 400 000	8 325 000	540	1 192 548					
	SUMME AUSGABEN				540,0	1 400 000	8 325 000	540	1 192 548					
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS					1 400 000	8 325 000	540	1 192 548					

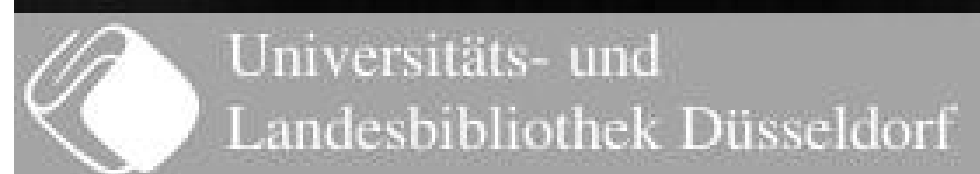
		ANSATZ 1978 DM	VERPFL.ERM. 1978 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM	QUARTBEZOGENE EINNAHMEN / BEWAERTIGUNGSKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
700	KANALISATION												
7796	RUECKHALTEBECKEN PAHLSHOF												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 7796/3	BAUKOSTEN				294 080,7	1 520 000	1 520 000	250 000	294 080				
	SUMME AUSGABEN				294 080,7	1 520 000	1 520 000	250 000	294 080				
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				294 080,7	1 520 000	1 520 000	250 000	294 080				
7799	VERMOEGENSbeschaffung												
	EINNAHMEN												
700 346 7799/4	ERLOES AUS DER VERAEUSSERUNG VON SACHVERMOEGEN				5 624,2		45 320	5 624					
	SUMME EINNAHMEN				5 624,2		45 320	5 624					
	AUSGABEN												
700 936 7799/1	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	478 600		330 000	5 000,0		913 000	803 800					
700 936 7799/4	MOBILIAR	2 420		62 700	13 000,0			79 424					
700 937 7799/6	NACHRICHTEN-TECHNISCHE GERAETE			74 400				74 400					
	SUMME AUSGABEN	481 020		466 100	5 000,0		913 000	887 624					
	SUMME EINNAHMEN				5 624,2		45 320	5 624					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	481 020		466 100	1 624,2		867 680	887 699					
8101	AENDERUNGSKOSTEN SCHMUTZWASSERKANAL L 421												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8101/4	BAUKOSTEN			16 477				16 477					
	SUMME AUSGABEN			16 477				16 477					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			16 477				16 477					
8103	SAMMLER HAFENGEBIET												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 8103/0	BAUKOSTEN	800 000	4 800 000			1 300 000		800 000	4 800 000	2 000	2 800		
	SUMME AUSGABEN	800 000	4 800 000			1 300 000		800 000	4 800 000	2 000	2 800		
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	800 000				1 300 000		800 000	4 800 000				

OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
8104 SAMMLER ANGERSTRASSE				
EINNAHMEN				
700 361 8104/4 ZUSCHUSS DES LANDES	368 000		300 000	
SUMME EINNAHMEN	368 000		300 000	
AUSGABEN				
700 960 8104/9 BAUKOSTEN	1 264 000	800 000	800 000	
SUMME AUSGABEN	1 264 000	800 000	800 000	
SUMME EINNAHMEN	368 000		300 000	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	896 000		500 000	
8105 REGENRUECKHALTEBECKEN UNTERBACH				
EINNAHMEN				
700 361 8105/2 ZUSCHUSS DES LANDES	350 000			
SUMME EINNAHMEN	350 000			
AUSGABEN				
700 960 8105/7 BAUKOSTEN	850 000	8 000 000		
SUMME AUSGABEN	850 000	8 000 000		
SUMME EINNAHMEN	350 000			
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000			
8106 SCHLAMMVERBRENNUNGSANLAGE KLAERANLAGE NORD				
EINNAHMEN				
700 361 8106/0 ZUSCHUSS DES LANDES	8 494 000		1 920 000	
SUMME EINNAHMEN	8 494 000		1 920 000	
AUSGABEN				
700 960 8106/5 BAUKOSTEN	7 690 000	3 820 000	3 000 000	
SUMME AUSGABEN	7 690 000	3 820 000	3 000 000	
SUMME EINNAHMEN	8 494 000		1 920 000	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	804 000		1 080 000	
8107 KANALISIERUNG AM BROICHGRABEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 8107/3 BAUKOSTEN	201 000	200 000		
SUMME AUSGABEN	201 000	200 000		
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	201 000			

PLANETZUGEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSGEMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
328 425	-	668 000	158 675-				
328 425	-	668 000	158 675-				
1 904 000	-	1 904 000	-	000	-	-	-
1 904 000	-	1 904 000	-	000	-	-	-
328 425	-	668 000	158 675-				
1 395 575	-	1 236 000	158 675-				
4 300 000	-	350 000	4 550 000				
4 300 000	-	350 000	4 550 000				
7 000 000	-	850 000	8 150 000	3 000	3 000	-	-
7 000 000	-	850 000	8 150 000	3 000	3 000	-	-
4 300 000	-	350 000	4 550 000				
2 700 000	-	500 000	1 600 000				
8 494 000	-	8 414 000	1 920 000-				
8 494 000	-	8 414 000	1 920 000-				
11 320 000	-	10 000 000	3 820 000	2 820	-	-	-
11 320 000	-	10 000 000	3 820 000	2 820	-	-	-
8 494 000	-	8 414 000	1 920 000-				
7 098 000	-	1 588 000	8 450 000				
401 000	-	201 000	200 000	200	-	-	-
401 000	-	201 000	200 000	200	-	-	-
401 000	-	201 000	200 000				

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
700	KANALISATION										
8108	KANALISIERUNG CRONENBERGER WEG / MERGELSGASSE										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8108/1	BAUKOSTEN	500 000	148 000	-	-	548 000	-	500 000	148 000	148	-
	SUMME AUSGABEN	500 000	148 000	-	-	548 000	-	500 000	148 000	148	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	500 000	-	-	-	548 000	-	500 000	148 000	-	-
8109	KANALISIERUNG GERRICUSSTRASSE										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8109/0	BAUKOSTEN	300 000	400 000	-	-	600 000	-	200 000	400 000	400	-
	SUMME AUSGABEN	300 000	400 000	-	-	600 000	-	200 000	400 000	400	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	-	-	600 000	-	200 000	400 000	-	-
8110	KANALISIERUNG HAMMER DORFSTR/FLORENSSTR/A.D.GATHEN										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8110/3	BAUKOSTEN	800 000	1 124 000	-	-	1 724 000	-	800 000	1 124 000	1 124	-
	SUMME AUSGABEN	800 000	1 124 000	-	-	1 724 000	-	800 000	1 124 000	1 124	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	800 000	-	-	-	1 724 000	-	800 000	1 124 000	-	-
8111	KANALISIERUNG HILDENER STRASSE										
	KEINE EINNAHMEN										
	AUSGABEN										
700 960 8111/1	BAUKOSTEN	77 000	-	-	-	77 000	-	77 000	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	77 000	-	-	-	77 000	-	77 000	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	77 000	-	-	-	77 000	-	77 000	-	-	-



	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 - JEWEILS 1 000 DM -	1982	1983FF	ERLAUTERUNGEN
700 KANALISATION												
8112 KANALISIERUNG ITTERSTRASSE / AM BROICHGRABEN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 960 8112/0 BAUKOSTEN	250 000	264 000	-	-	250 000	-	250 000	364 000	364	-	-	-
SUMME AUSGABEN	250 000	264 000	-	-	250 000	-	250 000	364 000	364	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	250 000	-	-	-	250 000	-	250 000	364 000	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8113 KANALISIERUNG MAIKAMMER												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 960 8113/8 BAUKOSTEN	327 000	300 000	-	-	327 000	-	327 000	300 000	300	-	-	-
SUMME AUSGABEN	327 000	300 000	-	-	327 000	-	327 000	300 000	300	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	327 000	-	-	-	327 000	-	327 000	300 000	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8114 KANALISIERUNG ROB.MAYER-WEG/CELSIUSWEG/MERGELSGASS												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 960 8114/8 BAUKOSTEN	460 000	180 000	-	-	460 000	-	460 000	180 000	180	-	-	-
SUMME AUSGABEN	460 000	180 000	-	-	460 000	-	460 000	180 000	180	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	460 000	-	-	-	460 000	-	460 000	180 000	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8115 KANALISIERUNG ROENTGENWEG												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 960 8115/4 BAUKOSTEN	357 000	-	-	-	357 000	-	357 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	357 000	-	-	-	357 000	-	357 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS	357 000	-	-	-	357 000	-	357 000	-	-	-	-	-
UEBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1976 DM	VERPFLERM. 1976 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1976 DM
700 KANALISATION				
8116 KANALISIERUNG ROTDORNWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 8116/2 BAUKOSTEN	348 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	348 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	348 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8117 KANALISIERUNG SCHEIDEWEG				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
700 960 8117/0 BAUKOSTEN	390 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	390 000	-	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	390 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8118 KANALISIERUNG SCHWARZBACHSTRASSE				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
700 960 8118/9 BAUKOSTEN	300 000	888 000	-	-
SUMME AUSGABEN	300 000	888 000	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	300 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-
8119 KANALISIERUNG STEINKAUL				
KEINE EINNÄHMEN				
AUSGABEN				
700 960 8119/7 BAUKOSTEN	288 000	300 000	-	-
SUMME AUSGABEN	288 000	300 000	-	-
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	288 000	-	-	-
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-

MARKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
348 000	-	348 000	-	-	-	-	
348 000	-	348 000	-	-	-	-	
348 000	-	348 000	-	-	-	-	
390 000	-	390 000	-	-	-	-	
390 000	-	390 000	-	-	-	-	
390 000	-	390 000	-	-	-	-	
1 888 000	-	300 000	1 388 000	388	-	-	
1 888 000	-	300 000	1 388 000	388	-	-	
1 888 000	-	300 000	1 388 000	-	-	-	
99 000	-	288 000	300 000	300	-	-	
99 000	-	288 000	300 000	300	-	-	
99 000	-	288 000	300 000	-	-	-	

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DEKRETZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1980 - JEWELS 1 000 DM -	1981	1982	1983FF	ERLAUTERUNGEN
700	KANALISATION													
8711	ABBRUCH KLAERANLAGE BLANKERTZSTR.													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 990 8711/0	BAUKOSTEN	-	-	-	1 800,00	50 000	18 298	1 800,-	38 308	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 800,00	50 000	18 298	1 800,-	38 308	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	1 800,00	50 000	18 298	-	38 308	-	-	-	-	-
8712	KANALISIERUNG AUF'M ROTT													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 990 8712/8	BAUKOSTEN	-	-	-	153 893,75	1 646 000	2 708 000	153 893,-	1 001 893	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	153 893,75	1 646 000	2 708 000	153 893,-	1 001 893	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	153 893,75	1 646 000	2 708 000	-	1 001 893	-	-	-	-	-
8725	KANALISIERUNG ADERKIRCHWEG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 990 8725/0	BAUKOSTEN	-	-	-	42 930,00	1 870 000	1 870 000	42 930,-	42 930	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	-	42 930,00	1 870 000	1 870 000	42 930,-	42 930	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	42 930,00	1 870 000	1 870 000	-	42 930	-	-	-	-	-
8731	KLAERANLAGE NORD													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 961 8731/8	BAU ZWEIER BRAUCHWASSERBRUNNEN	-	-	-	200 000,00	-	-	200 000	-	-	-	-	-	-
700 962 8731/9	BAU EINER KUEHLWASSER- PUMPSTATION	-	-	300 000	-	-	-	300 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	300 000	200 000,00	-	-	500 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	300 000	200 000,00	-	-	500 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM	GRUNDBEZUGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOECH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983PF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUERUNGEN
700 KANALISATION										
8746 KANALISIERUNG AM KOEHNEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8746/2 BAUKOSTEN				82 589,4	87 000	807 000	82 589,-	82 589	-	-
SUMME AUSGABEN				82 589,4	87 000	807 000	82 589,-	82 589	-	-
SUMME EINNAHMEN				-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				82 589,4	87 000	807 000	82 589,-	82 589	-	-
8747 KANALISIERUNG HASSELSSTRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8747/2 BAUKOSTEN			538 000	72 582,4	611 000	412 000	486 438	72 582	-	-
SUMME AUSGABEN			538 000	72 582,4	611 000	412 000	486 438	72 582	-	-
SUMME EINNAHMEN			-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			538 000	72 582,4	611 000	412 000	486 438	72 582	-	-
8748 KANALISIERUNG SIEDL. BROMBERGER STRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8748/9 BAUKOSTEN				8 140,0	139 000	139 000	8 140,-	8 140	-	-
SUMME AUSGABEN				8 140,0	139 000	139 000	8 140,-	8 140	-	-
SUMME EINNAHMEN				-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				8 140,0	139 000	139 000	8 140,-	8 140	-	-
8749 KANALISIERUNG DASSELSTRASSE/LAERCHENWEG										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8749/7 BAUKOSTEN			672 000	-	671 000	-	672 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN			672 000	-	671 000	-	672 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN			-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			672 000	-	671 000	-	672 000	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSEWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
700 KANALISATION										
8750 KANALISIERUNG HEYESTRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8750/0 BAUKOSTEN				521 731,8	1 816 000	1 816 000	521 731,-	521 731	-	-
SUMME AUSGABEN				521 731,8	1 816 000	1 816 000	521 731,-	521 731	-	-
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS				521 731,8				521 731		
8755 BESCHAFFUNG VON FAHRZEUGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 905 8755/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			26 700			384 000	26 700			
SUMME AUSGABEN			26 700			384 000	26 700			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS			26 700			384 000	26 700			
8756 UMBAU PUMPSTATION KOBLENZER STRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8756/0 BAUKOSTEN				40 228,8	144 300	144 300	40 228,-	40 228	-	-
SUMME AUSGABEN				40 228,8	144 300	144 300	40 228,-	40 228	-	-
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS				40 228,8				40 228		
8757 UMBAU PUMPSTATION HILDENER STRASSE										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8757/0 BAUKOSTEN			10 600	304 123,8	304 123		314 723	10 600	-	-
SUMME AUSGABEN			10 600	304 123,8	304 123		314 723	10 600	-	-
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS			10 600	304 123,8	304 123		314 723	10 600		

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1976 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1976 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
700 KANALISATION										
8758 KLAERANLAGE HUBBELRATH										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 8758/6 BAUKOSTEN			797 000	8 000,0	680 000	20 000	700 000	132 000-	-	-
SUMME AUSGABEN			797 000	8 000,0	680 000	20 000	700 000	132 000-	-	-
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS			797 000		680 000	20 000	700 000			
UEBERSCHUSS				8 000,0				132 000		
8791 UEBERBRUECKUNGSDARLEHEN										
EINNAHMEN										
700 327 8791/6 RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	8 000		8 300	8 000,0			17 800			
SUMME EINNAHMEN	8 000		8 300	8 000,0			17 800			
KEINE AUSGABEN										
SUMME AUSGABEN										
SUMME EINNAHMEN	8 000		8 300	8 000,0			17 800			
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS	8 000		8 300	8 000,0			17 800			
9704 REGENRUECKHALTEBECKEN ALTENHEIM GALLBERG										
EINNAHMEN										
700 960 9704/0 ANTEILE DRITTER				40,0		104 000	400			
SUMME EINNAHMEN				40,0		104 000	400			
AUSGABEN										
700 960 9704/2 BAUKOSTEN				82 171,4		356 000	60 879-			
SUMME AUSGABEN				82 171,4		356 000	60 879-			
SUMME EINNAHMEN						104 000	400			
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS				82 141,0		282 000	66 342			
9705 AM MUEHLENACKER										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 9705/0 BAUKOSTEN				206 000,0			206 000			
SUMME AUSGABEN				206 000,0			206 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS										
UEBERSCHUSS				206 000,0			206 000			

		ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1.000 DM -				ERLAEUERUNGEN
700	KANALISATION													
9707	AM ELLERFORST													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 9707/7	BAUKOSTEN				3 944	3 954	20 000	3 954						
	SUMME AUSGABEN				3 944	3 954	20 000	3 954						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				3 944	3 954	20 000	3 954						
9709	FLINGER RICHTWEG / RUEBEZAHLEWEG													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 9709/3	BAUKOSTEN			64 000		64 000		64 000						
	SUMME AUSGABEN			64 000		64 000		64 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			64 000		64 000		64 000						
9711	LOHAUSER DORFSTRASSE / STICHSTRASSE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 9711/5	BAUKOSTEN			51 000		51 000		51 000						
	SUMME AUSGABEN			51 000		51 000		51 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			51 000		51 000		51 000						
9717	BURGALLEE													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
700 960 9717/4	BAUKOSTEN			80 000		80 000		80 000						
	SUMME AUSGABEN			80 000		80 000		80 000						
	SUMME EINNAHMEN													
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			80 000		80 000		80 000						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUARTALBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN	
700 KANALISATION													
9720 DECHENWEG													
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
700 960 9720/4 BAUKOSTEN	-	-	-	2 490,0	452 490	450 000	2 490	-	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	2 490,0	452 490	450 000	2 490	-	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	2 490,0	452 490	450 000	2 490	-	-	-	-	-	-
9721 GEISSLERWEG													
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
700 960 9721/2 BAUKOSTEN	-	-	-	86 413,0	304 000	292 000	86 400	178 400	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	86 413,0	304 000	292 000	86 400	178 400	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	86 413,0	304 000	292 000	86 400	178 400	-	-	-	-	-
9722 OHMWEG													
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
700 960 9722/0 BAUKOSTEN	-	-	-	88 793,0	243 000	243 000	88 790	88 790	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	-	88 793,0	243 000	243 000	88 790	88 790	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	88 793,0	243 000	243 000	88 790	88 790	-	-	-	-	-
9723 ICKERSWARDER STRASSE / STEINKAUL													
KEINE EINNAHMEN													
AUSGABEN													
700 960 9723/8 BAUKOSTEN	600 000	-	500 000	-	1 000 000	-	1 100 000	800 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	600 000	-	500 000	-	1 000 000	-	1 100 000	800 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	600 000	-	500 000	-	1 000 000	-	1 100 000	800 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.EHM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
700 KANALISATION				
9724 LILIENCRONSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9724/7			150 000	
			150 000	
			150 000	
9725 NEUSSER WEG - VERBINDUNGSSAMMLER ALTE LANDSTRASSE				
EINNAHMEN				
700 360 9725/6	242 300		250 000	
700 361 9725/2	242 300		250 000	100 000,0
	484 600		500 000	100 000,0
AUSGABEN				
700 960 9725/5	1 874 000	1 100 000	2 000 000	200 000,0
	1 874 000	1 100 000	2 000 000	200 000,0
	484 600		500 000	100 000,0
	1 389 400		1 500 000	100 000,0
9726 SANKT-FRANZISKUS-STRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9726/2				240 000,0
				240 000,0
				240 000,0
9732 LAERCHENWEG - SEHBEHINDERTENSCHULE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9732/8				250 000,0
				250 000,0
				250 000,0

OBJEKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983PF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
100 000		150 000			
100 000		150 000			
100 000		150 000			
100 000		150 000			
542 300		492 300	50 000		
542 300		592 300	50 000		
1 084 600		1 084 600			
9 907 000		4 074 000	15 833 000	1 100	
9 907 000		4 074 000	15 833 000	1 100	
1 084 600		1 084 600			
8 822 400		2 989 400	15 833 000		
240 000		240 000			
240 000		240 000			
240 000		240 000			
250 000	250 000	250 000	250 000		
250 000	250 000	250 000	250 000		
250 000	250 000	250 000	250 000		

OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
9751 KANALISIERUNG DOEPLER-, FECHNER-, KIRCHHOFFWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9751/4 BAUKOSTEN	-	-	-	474 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	474 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	474 000,00
9752 RUECKHALTEBECKEN LANDESKRANKENHAUS GRAFENBERG				
EINNAHMEN				
700 360 9752/3 ZUSCHUSS DES BUNDES	270 000	-	300 000	-
700 361 9752/9 ZUSCHUSS DES LANDES	270 000	-	300 000	80 000,00
SUMME EINNAHMEN	540 000	-	600 000	80 000,00
AUSGABEN				
700 960 9752/2 BAUKOSTEN	1 038 000	-	2 000 000	280 000,00
SUMME AUSGABEN	1 038 000	-	2 000 000	280 000,00
SUMME EINNAHMEN	540 000	-	600 000	80 000,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	498 000	-	1 400 000	200 000,00
9756 ZULAUFKANAL RUECKHALTEBECKEN LICHTENBROICHER WEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9756/9 BAUKOSTEN	-	-	-	185 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	-	185 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	185 000,00
9758 KANALISIERUNG MUENCHENER STR. / CAECILIENSTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9758/1 BAUKOSTEN	-	-	784 000	400 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	784 000	400 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	784 000	400 000,00

OBJEKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAUTERUNGEN
				1980	1981	1982	1983FF
				- JEWEILS 1 000 DM -			
474 000	-	474 000	-	-	-	-	-
474 000	-	474 000	-	-	-	-	-
474 000	-	474 000	-	-	-	-	-
600 000	-	870 000	30 000	-	-	-	-
800 000	-	600 000	30 000-	-	-	-	-
1 200 000	-	1 200 000	-	-	-	-	-
3 135 750	-	3 216 000	180 250-	-	-	-	-
3 135 750	-	3 216 000	180 250-	-	-	-	-
1 200 000	-	1 200 000	-	-	-	-	-
1 835 750	-	2 116 000	180 250	-	-	-	-
185 000	-	185 000	-	-	-	-	-
185 000	-	185 000	-	-	-	-	-
185 000	-	185 000	-	-	-	-	-
1 184 000	-	1 184 000	-	-	-	-	-
1 184 000	-	1 184 000	-	-	-	-	-
1 184 000	-	1 184 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	QUANTITÄTSGEBundene EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLÄUTERUNGEN	
700 KANALISATION													
9759 KANALISIERUNG ROTTHAEUSER-, SAUERWEG, AN DREILINDEN													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
700 900 9759/0 BAUKOSTEN	490 000	800 000	1 000 000	-	1 900 000	-	1 400 000	500 000	500	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	490 000	800 000	1 000 000	-	1 900 000	-	1 400 000	500 000	500	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	490 000	-	1 000 000	-	1 900 000	-	1 400 000	500 000	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9761 PLANUNGSMASSNAHMEN													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
700 900 9761/1 PLANUNGSKOSTEN	1 050 000	800 000	1 050 000	1 000 000	-	-	3 180 000	-	500	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	1 050 000	800 000	1 050 000	1 000 000	-	-	3 180 000	-	500	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	1 050 000	-	1 050 000	1 000 000	-	-	3 180 000	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9762 KANALISIERUNG FASANENWEG, REIHERWEG, BACHSTELZENWEG													
KEINE EINNÄHMEN													
AUSGABEN													
700 900 9762/0 BAUKOSTEN	-	-	-	271 000	271 000	-	271 000	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	271 000	271 000	-	271 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	-	-	-	271 000	271 000	-	271 000	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9763 VERROHRUNG RATHERBROICHER GRENZGRABEN													
EINNÄHMEN													
700 900 9763/5 ANTEILE DRITTER	-	-	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
AUSGABEN													
700 900 9763/8 BAUKOSTEN	-	-	-	1 000 000	1 000 000	-	1 000 000	-	-	-	-	-	
SUMME AUSGABEN	-	-	-	1 000 000	1 000 000	-	1 000 000	-	-	-	-	-	
SUMME EINNÄHMEN	-	-	-	300 000	-	-	300 000	-	-	-	-	-	
ZUSCHUSS	-	-	-	700 000	1 000 000	-	700 000	-	-	-	-	-	
ÜBERSCHUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

	ANSATZ 1975 DM	VERPFL.ERM.1975 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1976 DM
700 KANALISATION				
9764 ICKERSWARDER STRASSE - STICKKANAL				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9764/6 BAUKOSTEN				21 140
SUMME AUSGABEN				21 140
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				21 140
9767 AM HAUSTERTSHOF				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9767/5 BAUKOSTEN				245 000
SUMME AUSGABEN				245 000
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				245 000
9769 KANALISIERUNG TANNENHOFWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9769/7 BAUKOSTEN				351 000
SUMME AUSGABEN				351 000
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				351 000
9771 FLEMINGWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9771/9 BAUKOSTEN				69 000
SUMME AUSGABEN				69 000
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				69 000

SAKTSBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSERWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
	73 000	21 140					
	73 000	21 140					
	73 000	21 140					
		245 000					
		245 000					
		351 000					
		351 000					
		69 000					
		69 000					

		ANSATZ 1979	VERPFL.ERM.1979	ANSATZ 1978	RECHNUNG 1977	ZWECKBEZOGENE	BEREITGEST.BIS	RECHNUNG 1977	HOCH ZU	KASSENWIRKSAMKEIT DER			ERLAEUTERUNGEN
		DM	DM	DM	DM	EINNAHMEN /	EINSCHL. 1976	UND ANSAETZE	VERANSCHLAGEN	1980	1981	1982	1983FF
						GEWINKELKOSTEN	DM	1979 + 1978	DM	- JEWELNS 1.000 DM -			
700	KANALISATION												
9772	KANALISIERUNG VERLAENGERTE HUEGELSTRASSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9772/7	BAUKOSTEN							92 000					
	SUMME AUSGABEN							92 000					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS							92 000					
	UEBERSCHUSS												
9773	KOLKAUFFUELLUNG RW-KANAL NEUE MESSE												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9773/1	BAUKOSTEN			210 000		210 000		210 000					
	SUMME AUSGABEN			210 000		210 000		210 000					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS			210 000		210 000		210 000					
	UEBERSCHUSS												
9774	KANALISIERUNG RHEINDORFER WEG												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9774/3	BAUKOSTEN	480 000		310 000		790 000		790 000					
	SUMME AUSGABEN	480 000		310 000		790 000		790 000					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS	480 000		310 000		790 000		790 000					
	UEBERSCHUSS												
9775	KANALISIERUNG KOHLRAUSCHWEG												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
700 960 9775/1	BAUKOSTEN			200 000		200 000		200 000					
	SUMME AUSGABEN			200 000		200 000		200 000					
	SUMME EINNAHMEN												
	ZUSCHUSS			200 000		200 000		200 000					
	UEBERSCHUSS												

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
9776 KANALISIERUNG HUVESTRASSE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9776/0 BALKOSTEN	300 000	-	292 000	
SUMME AUSGABEN	300 000	-	292 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	292 000	
9777 KANALISIERUNG HIRSCHWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9777/0 BALKOSTEN	-	-	48 000	
SUMME AUSGABEN	-	-	48 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	48 000	
9778 KANALISIERUNG FLEMINGWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9778/0 BALKOSTEN	-	-	34 000	
SUMME AUSGABEN	-	-	34 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	34 000	
9779 KANALISIERUNG STICHSTRASSE DECHENWEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9779/0 BALKOSTEN	-	-	387 000	
SUMME AUSGABEN	-	-	387 000	
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	387 000	

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1980	1981	1982 1983FF	
682 000	-	592 000	-	-	-	-	
682 000	-	592 000	-	-	-	-	
682 000	-	592 000	-	-	-	-	
48 000	-	48 000	-	-	-	-	
48 000	-	48 000	-	-	-	-	
48 000	-	48 000	-	-	-	-	
69 000	-	34 000	35 000	-	-	-	
69 000	-	34 000	35 000	-	-	-	
69 000	-	34 000	35 000	-	-	-	
387 000	-	387 000	-	-	-	-	
387 000	-	387 000	-	-	-	-	
387 000	-	387 000	-	-	-	-	

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1976 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	BUDGETBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
									- JEWEILS 1 000 DM -			
700 KANALISATION												
9781 KANALISIERUNG BROCKENSTRASSE												
EINNAHMEN												
700 980 9781/7 ZUSCHUSS DES BUNDES	-	-	23 300	-	23 300	-	23 300	-	-	-	-	-
700 981 9781/1 ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	23 300	-	23 300	-	23 300	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	46 600	-	46 600	-	46 600	-	-	-	-	-
AUSGABEN												
700 980 9781/8 BAUKOSTEN	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	400 000	-	400 000	-	400 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	46 600	-	46 600	-	46 600	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	406 400	-	406 400	-	406 400	-	-	-	-	-
9782 KANALISIERUNG AM DAMMSTEG												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 980 9782/4 BAUKOSTEN	-	-	180 000	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	-	-	180 000	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	180 000	-	180 000	-	180 000	-	-	-	-	-
9783 KANALISIERUNG ALLMENDENWEG												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 980 9783/2 BAUKOSTEN	301 000	-	300 000	-	301 000	-	301 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	301 000	-	300 000	-	301 000	-	301 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	301 000	-	300 000	-	301 000	-	301 000	-	-	-	-	-
9784 KANALISIERUNG ABTEIHOFFSTRASSE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
700 980 9784/2 BAUKOSTEN	486 000	-	300 000	-	786 000	-	786 000	-	-	-	-	-
SUMME AUSGABEN	486 000	-	300 000	-	786 000	-	786 000	-	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	486 000	-	300 000	-	786 000	-	786 000	-	-	-	-	-

OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG DM	SAECHTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -	ERLAEUTERUNGEN
700 KANALISATION										
9785 KANALISIERUNG KRAHKAMPWEG										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 9785/9 BAUKOSTEN			80 000		80 000		80 000			
SUMME AUSGABEN			80 000		80 000		80 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS			80 000							
UEBERSCHUSS										
9786 KANALISIERUNG ALZEYER-, ERBACHER WEG										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
700 960 9786/7 BAUKOSTEN			85 000		85 000		85 000			
SUMME AUSGABEN			85 000		85 000		85 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS			85 000							
UEBERSCHUSS										
9787 REGENRUECKHALTEBECKEN KAISERSWERTH										
EINNAHMEN										
700 360 9787/6 ZUSCHUSS DES BUNDES	150 000		150 000		150 000		300 000	340 000		
700 361 9787/6 ZUSCHUSS DES LANDES	150 000		150 000	100 000	150 000		400 000	340 000		
SUMME EINNAHMEN	300 000		300 000	100 000	300 000		700 000	680 000		
AUSGABEN										
700 960 9787/5 BAUKOSTEN	1 500 000	870 000	1 400 000	200 000	1 770 000		3 100 000	670 000	670	
SUMME AUSGABEN	1 500 000	870 000	1 400 000	200 000	1 770 000		3 100 000	670 000	670	
SUMME EINNAHMEN	300 000		300 000	100 000	300 000		700 000	680 000		
ZUSCHUSS	1 200 000		1 100 000	100 000	1 200 000		2 400 000	10 000		
UEBERSCHUSS										
9788 PUMPSTATION BROCKENSTRASSE										
EINNAHMEN										
700 361 9788/9 ZUSCHUSS DES LANDES	95 000		95 000		95 000		125 200			
SUMME EINNAHMEN	95 000		95 000		95 000		125 200			
AUSGABEN										
700 960 9788/3 BAUKOSTEN	480 000		100 000		580 000		500 000			
SUMME AUSGABEN	480 000		100 000		580 000		500 000			
SUMME EINNAHMEN	95 000		95 000		95 000		125 200			
ZUSCHUSS	385 000		5 000		390 000		374 800			
UEBERSCHUSS										

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
9789 PUMPSTATION ERBACHER WEG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9789/1			180 000	
BALKKOSTEN			180 000	
SUMME AUSGABEN			180 000	
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			180 000	
UEBERSCHUSS				
9790 HOCHWASSERPUMPSTATION KAISERSWERTH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9790/1	300 000		320 000	
BALKKOSTEN	300 000		320 000	
SUMME AUSGABEN	300 000		320 000	
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	300 000		320 000	
UEBERSCHUSS				
9791 EMSCHERBRUNNENANLAGE URDENBACHER ACKER				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9791/3			100 000	
ABRUCHKOSTEN			100 000	
SUMME AUSGABEN			100 000	
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			100 000	
UEBERSCHUSS				
9792 ENTWAESSERUNGSKANAL KLAERANLAGE NORD				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
700 960 9792/1			360 000	
BALKKOSTEN			360 000	
SUMME AUSGABEN			360 000	
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			360 000	
UEBERSCHUSS				

OBJEKTSBEOEGNE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUERUNGEN
180 000		180 000					
180 000		180 000					
180 000		180 000					
320 000		320 000					
320 000		320 000					
320 000		320 000					
100 000		100 000					
100 000		100 000					
100 000		100 000					
360 000		360 000					
360 000		360 000					
360 000		360 000					

OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
700 KANALISATION				
9783 KANALISIERUNG FORSTSTRASSE				
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
700 960 9783-0	BALKOSTEN	1 000 000	-	747 000
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	-	747 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 000 000	-	747 000
	UEBERSCHUSS	-	-	-
9794 KANALISIERUNG FAHRSTRASSE / ADERKIRCHWEG				
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
700 960 9794-8	BALKOSTEN	1 881 000	-	200 000
	SUMME AUSGABEN	1 881 000	-	200 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	1 881 000	-	200 000
	UEBERSCHUSS	-	-	-
9798 ABLOESUNG ANSPRUCH DES BERG.-RHEIN. WASSERVERBAND				
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
700 960 9798-1	ZUWISUNG AN ZWECKVERBAND	-	-	519 790
	SUMME AUSGABEN	-	-	519 790
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	519 790
	UEBERSCHUSS	-	-	-
9799 PUMPSTATION HEINRICHSTRASSE - SPANNUNGUMSTELLUNG				
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
700 960 9799-3	BALKOSTEN	-	-	25 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	25 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS	-	-	25 000
	UEBERSCHUSS	-	-	-

OBJEKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUERUNGEN
1 747 000	-	1 747 000	-	-	-	-	-
1 747 000	-	1 747 000	-	-	-	-	-
1 747 000	-	1 747 000	-	-	-	-	-
2 101 000	-	1 801 000	300 000	-	-	-	-
2 101 000	-	1 801 000	300 000	-	-	-	-
2 101 000	-	1 801 000	300 000	-	-	-	-
-	-	519 790	-	-	-	-	-
-	-	519 790	-	-	-	-	-
-	-	519 790	-	-	-	-	-
25 000	-	25 000	-	-	-	-	-
25 000	-	25 000	-	-	-	-	-
25 000	-	25 000	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1978 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN	
701	BEDUERFNISANSTALTEN													
7700	WERTVERBESSERUNGEN AN GEBAEUDEN													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
701 960 7700/8	BAUKOSTEN	178 000	-	80 000	21 342,50	-	219 790	249 343	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	178 000	-	80 000	21 342,50	-	219 790	249 343	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	178 000	-	80 000	21 342,50	-	219 790	249 343	-	-	-	-	-	-
8100	MEHRZWECKGEBAEUDE RHEINPARK													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
701 960 8100/2	BAUKOSTEN	-	-	10 000	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 000	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	10 000	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
8123	ERRICHTUNG EINER TOILETTENANLAGE ROCHUSPLATZ													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
701 960 8123/1	BAUKOSTEN	10 000	-	-	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	10 000	-	-	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	10 000	-	-	-	-	-	10 000	-	-	-	-	-	-
9795	BA CONTAINER													
	KEINE EINNAHMEN													
	AUSGABEN													
701 960 9795/8	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	40 000	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME AUSGABEN	-	-	40 000	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	40 000	-	-	-	40 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
720 MUELLBESEITIGUNG				
7705 EINRICHTUNGEN FUER DIE MUELLVERBRENNUNGSANLAGE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
720 905 7705-1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	-	227 780,8
720 906 7705-6 ERWERBUNG VON EINRICHTUNGEN	4 150 000	2 800 000	3 952 886	
SUMME AUSGABEN	4 150 000	2 800 000	3 952 886	227 780,8
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	4 150 000	2 800 000	3 952 886	227 780,8
7706 FAHRZEUGE, MUELLTONNEN, GERAETE USW.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
720 904 7706-0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 890 000	-	1 387 000	600 000,0
SUMME AUSGABEN	1 890 000	-	1 387 000	600 000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 890 000	-	1 387 000	600 000,0
7707 WERTVERBESSERUNGEN AN EINRICHT.DER MUELLKIPPEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
720 960 7707-6 BAUKOSTEN	820 000	-	600 000	208 000,0
SUMME AUSGABEN	820 000	-	600 000	208 000,0
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	820 000	-	600 000	208 000,0
7710 KLEINE UMBAUMASSNAHMEN MUELLVERBRENNUNGSANLAGE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
720 960 7710-0 BAUKOSTEN	-	-	-	228 537,6
SUMME AUSGABEN	-	-	-	228 537,6
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	228 537,6

DIRKTBEOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMOEGELICHTIGUNGEN 1980	1981	1982	1983FF	ERLAEUERUNGEN
				- JEWELNS 1 000 DM -				
-	1 810 770	227 780	-	-	-	-	-	-
-	-	8 102 686	-	2 000	-	-	-	-
-	1 810 770	8 340 664	-	2 000	-	-	-	-
-	1 810 770	8 340 664	-	-	-	-	-	-
-	1 941 660	4 187 000	-	-	-	-	-	-
-	1 941 660	4 187 000	-	-	-	-	-	-
-	1 941 660	4 187 000	-	-	-	-	-	-
-	800 000	1 718 932	-	-	-	-	-	-
-	800 000	1 718 932	-	-	-	-	-	-
-	800 000	1 718 932	-	-	-	-	-	-
-	2 751 080	228 537	-	-	-	-	-	-
-	2 751 080	228 537	-	-	-	-	-	-
-	2 751 080	228 537	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
730 MARKTWESEN				
7717 WERTVERBESSERUNGEN UND UMBAU AN GEBAEUDEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
730 950 7717/0			100 000	
730 951 7717/4				70 071,8
730 952 7717/9				170 000,0
730 953 7717/3				900 000,0
730 954 7717/8				
730 955 7717/2	190 000			
730 956 7717/7	55 000			
	130 000			
SUMME AUSGABEN	385 000		100 000	730 071,8
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	385 000		100 000	730 071,8
UEBERSCHUSS				
7718 WERTVERBESSERUNGEN AN STRASSEN UND PLAETZEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
730 960 7718/1				50 000,0
730 961 7718/6			60 000	
SUMME AUSGABEN			60 000	50 000,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			60 000	50 000,0
UEBERSCHUSS				
7719 ERSATZ UND NEUBESCHAFFUNG VON BETRIEBSEINRICHTUNG				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
730 958 7719/1			8 600	1 077,9
SUMME AUSGABEN			8 600	1 077,9
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			8 600	1 077,9
UEBERSCHUSS				
7722 ABWICKLUNG VON MIETVORAUSZAHLUNGEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
730 950 7722/6	237 048		383 739	290 000,0
SUMME AUSGABEN	237 048		383 739	290 000,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	237 048		383 739	290 000,0
UEBERSCHUSS				

KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN	RECHNUNG 1977		NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAUTERUNGEN
	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976	UND ANSAETZE 1978 + 1979		1981	1982	1983FF	
DM	DM	DM	DM	- JEWEILS 1 000 DM -			
	96 500	1 277 371					
	96 500	1 277 371					
	217 825	59 826					
	217 825	119 826					
	217 825	119 826					
	88 150	9 127					
	88 150	9 127					
	88 150	9 127					
	980 794	887 034					
	980 794	887 034					
	980 794	887 034					



	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM.1976 DM	ANSATZ 1976 DM	RECHNUNG 1976 DM	OBJEKTBEOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
750 FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM												
7738 GRUNDERWERB U.NEBENKOSTEN F.VERSCH.FRIEDHOEFE												
EINNAHMEN												
750 940 7738/0			204 000				204 000					
			204 000				204 000					
AUSGABEN												
750 932 7738/4	790 000		1 000 000	1 120 000,0		4 487 746	2 875 000					
	790 000		1 000 000	1 120 000,0		4 487 746	2 875 000					
			204 000				204 000					
	790 000		796 000	1 120 000,0		4 487 746	2 671 000					
7743 GELAENDEHERRICHTUNG,AUFSCHLIESSUNG USW. FRIEDHOEFE												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
750 960 7743/0	826 000		740 000	882 000,0		3 543 568	2 286 000					- BEZUGNEBENEN - 3 000 000
	826 000		740 000	882 000,0		3 543 568	2 286 000					
	826 000		740 000	882 000,0		3 543 568	2 286 000					
7744 KREMATORIUM STOFFELN												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
750 960 7744/7	2 000 000	4 998 000	800 000	3 843	1 500 000	30 296	2 803 894	1 726 302	3 000	1 996		
	2 000 000	4 998 000	800 000	3 843	1 500 000	30 296	2 803 894	1 726 302	3 000	1 996		
	2 000 000		800 000	3 843	1 500 000	30 296	2 803 894	1 726 302				
8715 FRIEDHOF KALKUM												
KEINE EINNAHMEN												
AUSGABEN												
750 940 8715/6	322 000						322 000					- BEZUGNEBENEN - 2 000 000
750 960 8710/9	100 000	88 000	50 000				150 000		50			- BEZUGNEBENEN - 2 000 000
	422 000	88 000	50 000				472 000		50			
	422 000		50 000				472 000					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF	ERLAEUTERUNGEN
750 FRIEDHOEFE UND KREMATORIUM										
9747 KAPELLE UND BETRIEBSHOF FRIEDHOF ITER										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
750 905 9747/8 INVENTAR	48 000						48 000			
750 900 9747/2 BAUKOSTEN	1 900 000	900 000	150 000	1 400 000	1 600 000		1 100 000	2 440 000	900	
SUMME AUSGABEN	1 948 000	900 000	150 000	1 400 000	1 600 000		1 207 000	2 440 000	900	
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 948 000		150 000	1 400 000	1 600 000		1 207 000	2 440 000		
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF										
7750 FUHRHOF NORD (METZER STRASSE)										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
770 900 7750/5 ERWEITERUNG ENTWASSERUNGSKANAL				1 000 000		110 000	1 000 000			
770 901 7750/9 HOFBEFESTIGUNG				340 000 000			350 000			
SUMME AUSGABEN				341 000 000		110 000	348 000			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				341 000 000		110 000	348 000			
7752 BETRIEBSEINRICHTUNGEN										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
770 905 7752/3 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	374 000		340 000	120 800 000		1 530 285	752 800			
SUMME AUSGABEN	374 000		340 000	120 800 000		1 530 285	752 800			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	374 000		340 000	120 800 000		1 530 285	752 800			
7753 STRASSENSCHILDER										
KEINE EINNAHMEN										
AUSGABEN										
770 905 7753/1 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	320 000		420 000	300 430 000		1 813 034	1 139 400			
SUMME AUSGABEN	320 000		420 000	300 430 000		1 813 034	1 139 400			
SUMME EINNAHMEN										
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	320 000		420 000	300 430 000		1 813 034	1 139 400			

	ANSATZ 1976 DM	VERPFL.ERM. 1976 DM	ANSATZ 1975 DM	RECHNUNG 1976 DM
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF				
7754 WERTVERBESSERUNGEN AN GEBAEUDEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
770 950 7754/4 BAUKOSTEN	45 000	-	45 000	38 000
SUMME AUSGABEN	45 000	-	45 000	38 000
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	45 000	-	45 000	38 000
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7755 WINTERDIENSTGERAETE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
770 935 7755/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	65 000	-	60 000	62 200
SUMME AUSGABEN	65 000	-	60 000	62 200
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	65 000	-	60 000	62 200
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7756 KRAFTFAHRZEUGE, AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE USW.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
770 935 7756/8 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	376 000	-	291 000	300 800
SUMME AUSGABEN	376 000	-	291 000	300 800
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	376 000	-	291 000	300 800
UEBERSCHUSS	-	-	-	-
7760 BUEROMASCHINEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
770 935 7760/4 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	1 500	-	1 600	1 200
SUMME AUSGABEN	1 500	-	1 600	1 200
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS	1 500	-	1 600	1 200
UEBERSCHUSS	-	-	-	-

OBJEKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
-	126 804	126 801	-	-	-	-	-
-	126 804	126 801	-	-	-	-	-
-	126 804	126 801	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	425 662	206 210	-	-	-	-	-
-	425 662	206 210	-	-	-	-	-
-	425 662	206 210	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	3 121 009	1 000 856	-	-	-	-	-
-	3 121 009	1 000 856	-	-	-	-	-
-	3 121 009	1 000 856	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	2 320	4 307	-	-	-	-	-
-	2 320	4 307	-	-	-	-	-
-	2 320	4 307	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	DEKRETZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIB EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN	
770 FUHRPARK UND ZENTRALBETRIEBSHOF														
8102 ERWEITERUNG DES BUEHNEN-PODESTES														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
770 935 8102/4 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			18 344				18 344							
SUMME AUSGABEN			18 344				18 344							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			18 344				18 344							
8122 NACHRICHTENTECHNISCHE EINRICHTUNGEN														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
770 935 8122/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	30 000						30 000							
SUMME AUSGABEN	30 000						30 000							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	30 000						30 000							
9735 FERNSPRECHZENTRALE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
770 935 9735/9 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS				14 238		180 000	14 237							
SUMME AUSGABEN				14 238		180 000	14 237							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				14 238		180 000	14 237							
9765 UMBAU SCHULVERKEHRSGARTEN LUETZENKIRCHER STRASSE														
KEINE EINNAHMEN														
AUSGABEN														
770 935 9765/9 BALKOSTEN				82 000			82 000							
SUMME AUSGABEN				82 000			82 000							
SUMME EINNAHMEN														
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				82 000			82 000							

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1978 DM
780	FOERDERUNG DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT			
9745	AUSBAU VON LANDWIRTSCHAFTSWEGEN			
	EINNAHMEN			
780 961 9745/5	ZUSCHUSS DES LANDES	240 000	240 000	240 000
	SUMME EINNÄHMEN	240 000	240 000	240 000
	AUSGABEN			
780 960 9745/0	BAUKOSTEN	500 000	540 700	540 700
	SUMME AUSGABEN	500 000	540 700	540 700
	SUMME EINNÄHMEN	240 000	240 000	240 000
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	254 000	400 300	240 000
790	WERBEAMT			
7704	BESCHAFFUNGEN			
	KEINE EINNÄHMEN			
	AUSGABEN			
790 906 7704/3	INVENTAR	8 900	8 900	8 900
790 906 7704/8	BESCHAFFUNG VON MUEBLMASCHINEN	1 900	-	2 400
790 906 7704/1	BESCHAFFUNG VON EINRICHT. DER NACHRICHTENTECHNIK	-	9 000	-
	SUMME AUSGABEN	8 900	17 900	11 300
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	8 900	17 900	11 300
9768	ZUSCHUSS VERKEHRSVEREIN DER STADT DUESSELDORF EV			
	KEINE EINNÄHMEN			
	AUSGABEN			
790 967 9768/8	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	-	-	50 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	50 000
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	50 000
791	SONST.FOERDERUNG VON WIRTSCHAFT UND VERKEHR			
8131	VERLAGERUNG KUEHLHAUS ERZEUGERGROSSMARKT			
	KEINE EINNÄHMEN			
	AUSGABEN			
791 987 8131/8	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	3 400 000	-	-
	SUMME AUSGABEN	3 400 000	-	-
	SUMME EINNÄHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 400 000	-	-

OBJEKTBEZOGENE EINNÄHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
				- JEWELS 1 000 DM -			
-	-	544 473	-	-	-	-	VERFLUGUNGSBEREICH ART 18
-	-	544 473	-	-	-	-	
-	88 715	1 140 700	-	-	-	-	VERFLUGUNGSBEREICH ART 18
-	88 715	1 140 700	-	-	-	-	
-	-	544 473	-	-	-	-	
-	88 715	586 228	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	18 355	-	-	-	-	VERFLUGUNGSBEREICH ART 18
-	25 319	3 914	-	-	-	-	
-	-	9 000	-	-	-	-	
-	25 319	29 299	-	-	-	-	
-	25 319	29 299	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	
-	-	50 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
1 400 000	-	3 400 000	-	-	-	-	
3 400 000	-	3 400 000	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	
3 400 000	-	3 400 000	-	-	-	-	

OEFFENTL. EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFOERDERUNG

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
792	GEWERBLICHE ERSCHLIESSUNG VON INDUSTRIEGELAENDE			
9748	GRUNDERWERB			
EINNAHMEN				
792 340 9748/1			2 300 000	4 500 748,80
			2 300 000	4 500 748,80
AUSGABEN				
792 932 9748/2	2 480 000	3 000 000	298 000	79 001,80
	2 480 000	3 000 000	298 000	79 001,80
			2 300 000	4 500 748,80
	2 480 000			
			2 054 000	4 424 748,00

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS ERSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
-	-	8 800 748	-				
-	-	8 800 748	-				
-	310 848	3 000 001	-	3 000	-	-	-
-	310 848	3 000 001	-	3 000	-	-	-
-	-	8 800 748	-				
-	310 848	-	-				
-	-	3 818 748	-				

	ANSATZ 1978 DM	VERPFL.ERM. 1978 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
810	BETEILIGUNG AN ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGS- UNTERNEHMEN			
7858	RHEIN.-WESTF. ELEKTRIZITAETSWERK A.G.			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
810 800 7858/8	KAPITALERHOEHUNG	-	23 114 300	-
	SUMME AUSGABEN	-	23 114 300	-
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	23 114 300	-
817	KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN			
7840	STADTWERKE DUESSELDORF AG			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
817 800 7840/3	ZUFUEHRUNG ZUM RUECKL.-KAPITAL	-	-	15 000 000,0
	SUMME AUSGABEN	-	-	15 000 000,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	15 000 000,0
820	STRASSENBAHN- UND AUTOBUSUNTERNEHMEN			
7831	RHEINISCHE BAHNGESELLSCHAFT A.G.			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
820 800 7831/4	ERHOEHUNG DES EIGENKAPITALS	2 475 000	500 000	-
820 800 7831/5	ZUSCHUSS FUER INVESTITIONEN	-	-	100 000,0
	SUMME AUSGABEN	2 475 000	500 000	100 000,0
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 475 000	500 000	100 000,0
822	FLUGHAFEN			
7825	FLUGHAFEN DUESSELDORF GMBH			
	EINNAHMEN			
822 800 7825/0	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	2 082 878	2 082 878	2 082 878,0
	SUMME EINNAHMEN	2 082 878	2 082 878	2 082 878,0
	AUSGABEN			
822 800 7825/0	KAPITALERHOEHUNG	257 800	2 082 800	2 082 800,0
	SUMME AUSGABEN	257 800	2 082 800	2 082 800,0
	SUMME EINNAHMEN	2 082 878	2 082 878	2 082 878,0
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 825 078	78	1 000 078,0

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSBERECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
-	-	23 114 300	-	-	-	-	-
-	-	23 114 300	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	23 114 300	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	26 000 000	15 000 000	-	-	-	-	-
-	26 000 000	15 000 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	26 000 000	15 000 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	47 000 000	3 975 000	-	-	-	-	-
-	-	100 000	-	-	-	-	-
-	47 000 000	3 975 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	47 000 000	3 975 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	10 464 280	7 278 528	-	-	-	-	-
-	10 464 280	7 278 528	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	12 558 800	4 449 400	-	-	-	-	-
-	12 558 800	4 449 400	-	-	-	-	-
-	10 464 280	7 278 528	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	2 082 200	-	-	-	-	-	-
-	-	2 800 200	-	-	-	-	-

		ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM	OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -			ERLAUTERUNGEN
824	HAFEN- UND UMSCHLAGSUNTERNEHMEN												
7859	STAETISCHE HAEFEN DUESSELDORF												
	EINNAHMEN												
824 322 7859/1	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	58 873		55 859	52 118,41		3 527 850	157 500					
	SUMME EINNAHMEN	58 873		55 859	52 118,41		3 527 850	157 500					
	AUSGABEN												
824 325 7859/3 824 325 7859/5	GEWACHUNG VON DARLEHEN ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN				3 500 000,00			3 500 000					
	SUMME AUSGABEN	250 000			3 500 000,00			250 000					
	SUMME EINNAHMEN	58 873		55 859	52 118,41		3 527 850	157 500					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	188 873		55 859	3 447 891,41			3 582 450					
841	MESSEHALLEN												
7801	UMBBAU HALLE D												
	EINNAHMEN												
841 345 7801/3 841 345 7801/4	EINNAHMEN AUS VERAEUSSERUNG VON BEWEGL. VERMOEGEN INVESTITIONSZULAGE				8 184,00			8 184					
	SUMME EINNAHMEN				117 819,00		455 781	117 819					
	AUSGABEN												
841 351 7801/4	UMSTELLUNG DER MITTELSPANNUNG			37 740				37 740					
	SUMME AUSGABEN			37 740			306 578	37 740					
	SUMME EINNAHMEN				117 819,00		455 781	117 819					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			37 740	117 819,00		149 203	80 079					
7845	BESCHAFFUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN												
	KEINE EINNAHMEN												
	AUSGABEN												
841 335 7845/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS			69 050				69 050					
	SUMME AUSGABEN			69 050			33 142	69 050					
	SUMME EINNAHMEN						33 142	69 050					
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			69 050			33 142	69 050					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
842 GASTSTAETTEN				
7852 INSTANDSETZUNG FISCHERHAUS				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
842 950 7852/1 BAUKOSTEN			410 000	
			410 000	
			410 000	
7854 ENTLUEFTUNGSANLAGE GASTSTAETTE HAUS RHEINPARK				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
842 950 7854/8 BAUKOSTEN	38 000			
	38 000			
	38 000			
843 PHILIPS-HALLE				
7817 PHILIPS-HALLE				
EINNAHMEN				
843 345 7817/8 ERLÖS AUS DER VERZÄSSLERUNG VON VERMOEGEN			4 900	
843 360 7817/0 INVESTITIONZULAGE			67 764	
			71 764	
AUSGABEN				
843 354 7817/7 BESCHAFFUNG VON BÜROMASCHINEN			1 400	
843 355 7817/1 BESCHAFFUNG VON DRUCK- UND NACHRICHTEN-TECHNIK				
843 356 7817/5 INVENTAR	5 000		5 000	5 000,0
843 358 7817/5 ELEKTROGERÄTE	55 000		4 000	75 000,0
843 359 7817/0 ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	20 000		25 000	60 075,0
843 360 7817/8 BAUKOSTEN	40 000		10 000	38 675,0
843 361 7817/0 WERKSTATT-, LAGER- UND BÜROGEBÄUDE			70 000	508 788,0
843 362 7817/8 GESAMTKONZEPT INNENAUSSTATTUNG	35 000		50 000	508 788,0
	120 000		155 400	670 000,0
				71 764,0
	120 000		155 400	604 836,0

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1975 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLÄUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -			
		410 000					
		410 000					
		410 000					
		38 000					
		38 000					
		38 000					
		4 900					
	7 038	67 764					
	7 038	71 764					
		1 400					
	75 000	5 000					
	32 142	94 000					
		106 075					
		10 000					
1 286 000	514 285	154 675	617 040				
2 100 000	1 365 000	508 788	226 212				
		85 000					
3 386 000	1 967 427	962 000	843 252				
	7 038	71 764					
3 386 000	1 960 389	890 236	843 252				

VERPFLICHTUNGSGRENZE auf 80

	ANSATZ 1979 DM	VERPFLICHT. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
844	DUESSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA			
7819	DUESSELDORFER MESSEGESELLSCHAFT MBH NOWEA			
	EINNAHMEN			
844 325 7819/3	RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN	7 500 000	8 629 415	12 500 000,00
	SUMME EINNAHMEN	7 500 000	8 629 415	12 500 000,00
	AUSGABEN			
844 925 7819/4	GEWAERHUNG VON DARLEHEN	-	-	3 000 000,00
	SUMME AUSGABEN	-	-	3 000 000,00
	SUMME EINNAHMEN	7 500 000	8 629 415	12 500 000,00
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	7 500 000	8 629 415	9 500 000,00
871	SONSTIGE WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN			
7839	INDUSTRIETERRAINS DUESSELDORF - REISHOLZ A.G.			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
871 900 7839/0	ZUFUEHRUNG ZUM RUECKL.-KAPITAL	-	400 000	940 000,00
	SUMME AUSGABEN	-	400 000	940 000,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	400 000	940 000,00
880	WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE			
7808	ERSCHLIESSUNGSKOSTEN			
	KEINE EINNAHMEN			
	AUSGABEN			
880 900 7808/0	ERSCHLIESSUNGSKOSTEN	100 000	148 000	98 577,00
	SUMME AUSGABEN	100 000	148 000	98 577,00
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	100 000	148 000	98 577,00

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWEILS 1 000 DM -			ERLAEUTERUNGEN
-	15 925 450	28 629 415	-	-	-	-	-
-	15 925 450	28 629 415	-	-	-	-	-
-	-	3 000 000	-	-	-	-	-
-	-	3 000 000	-	-	-	-	-
-	15 925 450	28 629 415	-	-	-	-	-
-	15 925 450	28 629 415	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	8 800 000	1 340 000	-	-	-	-	-
-	8 800 000	1 340 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	8 800 000	1 340 000	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	505 744	347 557	-	-	-	-	-
-	505 744	347 557	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	505 744	347 557	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
880 WOHN- UND GESCHAFTSGRUNDSTUECKE				
7808 WERTVERBESSERUNGEN USW.				
EINNAHMEN				
880 345 7808/7 ERLOES AUS DER VERKAUFSBEREINIGUNG VON SACHVERMOEGEN			1 715	
SUMME EINNAHMEN			1 715	
AUSGABEN				
880 950 7808/7 EINBAU VON BAEDERN				479 900,0
880 951 7808/1 EINBAU VON MUELLSCHRAENKEN UND -AUFZUEGEN			200 000,0	200 000,0
880 954 7808/5 BAU VON GARAGEN			200 000,0	119 900,0
SUMME AUSGABEN			200 000,0	800 800,0
SUMME EINNAHMEN			1 715,0	
ZUSCHUSS			198 285,0	
UEBERSCHUSS				198 285,0
7830 LEIBRENTEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 932 7830/5 LEIBRENTE			2 990,0	2 700,0
SUMME AUSGABEN			2 990,0	2 700,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS			2 990,0	
UEBERSCHUSS				2 700,0
7833 KINDERSPIELPLAETZE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
880 900 7833/8 BAUKOSTEN				30 000,0
SUMME AUSGABEN				30 000,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS				30 000,0
7844 ALTENWOHNUNGEN MELBECKSWEG				
EINNAHMEN				
880 340 7844/3 ERSTATTUNG VON BAUKOSTEN			188 820,0	
SUMME EINNAHMEN			188 820,0	
AUSGABEN				
880 950 7844/3 BAUKOSTEN				1 750,0
SUMME AUSGABEN				1 750,0
SUMME EINNAHMEN			188 820,0	
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS			188 820,0	1 750,0

DAUKTBEZOEGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -	ERLAUTERUNGEN
		1 715			
		1 715			
		479 900,0			
	5 152 510	479 900,0			
	341 122	200 000			
	200 000	319 000			
	5 693 637	38 072			
		1 715			
	5 693 637	37 357			
		2 700,0			
	27 524	9 726			
	27 524	9 726			
	27 524	9 726			
	488 431	30 000,0			
	488 431	30 000,0			
	488 431	30 000,0			
		188 820,0			
		188 820,0			
	535 831	1 750,0			
	535 831	1 750,0			
		188 820,0			
	535 831				
		190 570,0			

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL. 1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1979 DM
881 SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN				
7810 STRASSEN- UND KANALBAU				
EINNAHMEN				
881 307 7810/8 ANTEILE DRITTER	70 000		100 000	58 801,02
SUMME EINNAHMEN	70 000		100 000	58 801,02
AUSGABEN				
881 950 7810/9 SACKKOSTEN	1 240 000		200 000	573 676,38
881 951 7810/5 RÜCKZAHLUNG VON STRASSEN- UND KANALBAUKOSTEN	19 000		3 000	1 800,00
SUMME AUSGABEN	1 259 000		203 000	575 476,38
SUMME EINNAHMEN	70 000		100 000	58 801,02
ZUSCHUSS	1 189 000		103 000	516 675,36
ÜBERSCHUSS				
7821 GRUNDVERMOEGEN				
EINNAHMEN				
881 340 7821/1 ERLOES AUS DER VERKAUFSPREISERHEBUNG VON GRUNDVERMOEGEN	35 000 000		49 000 000	41 071 962,11
SUMME EINNAHMEN	35 000 000		49 000 000	41 071 962,11
AUSGABEN				
881 932 7821/8 GRUNDFERWERB	40 000 000	10 000 000	59 325 000	44 439 301,11
881 933 7821/5 RÜCKZAHLUNG ZUMEL GEZAHLTEN GRUNDSTUECKSPREISE	200 000		150 000	273 735,81
881 934 7821/5 RAUMUNGSKOSTEN	1 800 000			
SUMME AUSGABEN	42 000 000	10 000 000	59 475 000	44 713 036,92
SUMME EINNAHMEN	35 000 000		49 000 000	41 071 962,11
ZUSCHUSS	7 000 000		10 475 000	3 757 925,19
ÜBERSCHUSS				
7848 LEIBRENTEN				
EINNAHMEN				
881 340 7848/2 ERGATZLEISTUNG FUER LEIBRENTEN			21 000	2 162,81
SUMME EINNAHMEN			21 000	2 162,81
AUSGABEN				
881 932 7848/8 LEIBRENTE	10 100		10 000	2 340,81
SUMME AUSGABEN	10 100		10 000	2 340,81
SUMME EINNAHMEN			21 000	2 162,81
ZUSCHUSS	10 100			4 302,62
ÜBERSCHUSS			11 510	

OBJEKTSZUGEHÖRIGE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLÄUTERUNGEN
				- JEWELNS 1 000 DM -				
	1 227 969	228 801						
	1 227 969	228 801						
	1 956 487	2 013 676						
	571	14 808						
	1 957 058	2 028 484						
	1 227 969	228 801						
	729 689	1 799 683						
	84 073 000	125 071 962						
	84 073 000	125 071 962						
	112 650 511	143 824 381		10 000				
	348 477	830 725						
		1 800 000						
	113 198 988	146 255 086		10 000				
	84 073 000	125 071 962						
	29 125 968	21 183 123						
	1 770	24 782						
	1 770	24 782						
	5 312	29 738						VERFUHRUNGSBEREICH AM B.
	5 312	29 738						
	1 770	24 782						
	3 542	4 366						

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
881 SONSTIGES GRUNDVERMOEGEN				
7863 BESEITIGUNG VON BAULUECKEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
881 902 7863/1 GRUNDERWERB	300 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	300 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	-	-
7865 MASSNAHMEN I.Z.M. WERKSERWEITERUNG DAIMLER-BENZ				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
881 902 7865/B FREIMACHUNGSKOSTEN	1 440 000	-	-	-
881 900 7865/C AENDERUNG AN ENERGIE- VERSORGUNGSANLAGEN	570 000	-	-	-
SUMME AUSGABEN	2 010 000	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 010 000	-	-	-
882 NOTUNTERKUENFTE FUER OBdachLOSE				
7404 SANIERUNGSMASSNAHMEN IM OBdachLOSENBEREICH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
882 900 7404/B BAUKOSTEN	300 000	-	500 000	607 140,8
SUMME AUSGABEN	300 000	-	500 000	607 140,8
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	300 000	-	500 000	607 140,8
8419 GRUNDERWERB				
EINNAHMEN				
882 340 8419/B ERLOES AUS DER VERFAUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN	-	-	-	108 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	108 000,00
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN	-	-	-	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	108 000,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	-	108 000,00

DAKTRIEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUERUNGEN
-	-	300 000	-	-	-	-	-
-	-	300 000	-	-	-	-	-
-	-	300 000	-	-	-	-	-
1 440 000	-	1 440 000	-	-	-	-	-
570 000	-	570 000	-	-	-	-	-
2 010 000	-	2 010 000	-	-	-	-	-
2 010 000	-	2 010 000	-	-	-	-	-
-	-	4 259 042	1 547 140	-	-	-	-
-	-	4 259 042	1 547 140	-	-	-	-
-	-	4 259 042	1 547 140	-	-	-	-
-	-	6 337 839	108 000	-	-	-	-
-	-	6 337 839	108 000	-	-	-	-
-	-	6 337 839	108 000	-	-	-	-
-	-	6 337 839	108 000	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM. 1979 DM	ANSATZ 1979 DM	RECHNUNG 1977 DM
882 NOTUNTERKUNFTE FUER OBDACHLOSE				
8441 WERTVERBESSERENDE MASSNAHMEN IM OBDACHLOSENBEREICH				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
882 950 8441/3	BALKOSTEN	1 000 000	-	870 000
	SUMME AUSGABEN	1 000 000	-	870 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 000 000	-	870 000
8459 BESCHAFFUNG VON HAUSHALTSGERAETEN U.AE.				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
882 308 8459/7	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	10 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	10 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	10 000
883 UEBERGANGSHEIME FUER AUSSIEDLER				
8421 SANIERUNG VON UEBERGANGSHEIMEN				
EINNAHMEN				
883 261 8421/3	ZUSCHUSS DES LANDES	-	-	400 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	400 000
AUSGABEN				
883 936 8421/6	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN DES ANLAGEVERMOEGENS	-	-	730 330,0
883 960 8421/4	BALKOSTEN	333 800	-	2 268 829,4
883 967 8421/7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN	-	1 270 000	15 000,0
	SUMME AUSGABEN	333 800	1 270 000	3 014 159,4
	SUMME EINNAHMEN	-	400 000	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	333 800	840 000	3 014 159,4
8458 ABBRUCH UEBERGANGSHEIME REBHUHNWEG 3 UND 4				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
883 960 8458/7	ABBRUCHKOSTEN	-	-	64 000
	SUMME AUSGABEN	-	-	64 000
	SUMME EINNAHMEN	-	-	-
	ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	64 000

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1979 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1979 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF - JEWELS 1 000 DM -				ERLAEUTERUNGEN
-	-	1 870 000	-	-	-	-	-	-
-	-	1 870 000	-	-	-	-	-	-
-	-	1 870 000	-	-	-	-	-	-
-	-	1 870 000	-	-	-	-	-	-
-	-	15 000	-	-	-	-	-	-
-	-	15 000	-	-	-	-	-	-
-	-	15 000	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
-	-	730 330,0	-	-	-	-	-	-
-	277 500	730 330,0	-	-	-	-	-	-
-	1 351 500	3 873 409,4	-	-	-	-	-	-
-	22 500	15 000	-	-	-	-	-	-
-	1 651 500	4 818 739,4	-	-	-	-	-	-
-	-	400 000	-	-	-	-	-	-
-	1 651 500	4 188 739,4	-	-	-	-	-	-
-	-	64 000	-	-	-	-	-	-
-	-	64 000	-	-	-	-	-	-
-	-	64 000	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
892 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG				
7853 GRUNDERWERB				
EINNAHMEN				
992 340 7853/0				
ERLOES AUS DER VERAUSSERUNG VON GRUNDVERMOEGEN				9 100,00
SUMME EINNAHMEN				9 100,00
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN				9 100,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS				9 100,00

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1981	1982	1983FF	
		9 100					
		9 100					
		9 100					
		9 100					

	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
910 KREDITE UND SCHULDENDIENST				
7919 RUECKZAHLUNG VON DARLEHEN				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
910 970 7919/6 BUNDESDARLEHEN				27 100,0
SUMME AUSGABEN				27 100,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS				27 100,0
UEBERSCHUSS				
911 KREDITE UND SCHULDENDIENST (SONDERVERMOEGEN)				
7812 WILHELM-SCHIFFER STIFTUNG				
EINNAHMEN				
911 378 7812/9 DARLEHEN (KREDITMARKT), OHNE UMSCHULDUNGEN			200 000	
SUMME EINNAHMEN			200 000	
AUSGABEN				
911 971 7812/7 TILGUNG	5 483		5 300	5 142,9
SUMME AUSGABEN	5 483		5 300	5 142,9
SUMME EINNAHMEN			200 000	
ZUSCHUSS	5 483			5 142,9
UEBERSCHUSS			194 700	
7816 ADERSSCHE WOHNUNGSSTIFTUNG				
EINNAHMEN				
911 378 7816/2 DARLEHEN (KREDITMARKT), OHNE UMSCHULDUNGEN			150 000	130 000,0
SUMME EINNAHMEN			150 000	130 000,0
AUSGABEN				
911 971 7816/0 TILGUNG	18 262		14 547	13 931,9
SUMME AUSGABEN	18 262		14 547	13 931,9
SUMME EINNAHMEN			150 000	130 000,0
ZUSCHUSS	18 262			
UEBERSCHUSS			135 453	116 068,1

DIENSTBEZOGENE EINNAHMEN / BESATZKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	HOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSERMAECHTIGUNGEN				ERLAEUERUNGEN
				1981	1982	1983FF		
				- JEWEILS 1 000 DM -				
		27 100						
		27 100						
		27 100						
		27 100						
		200 000						
		200 000						
		5 300	5 142,9					
		5 300	5 142,9					
		200 000						
		5 142,9						
		194 700						
		130 000,0						
		130 000,0						
		13 931,9						
		13 931,9						
		130 000,0						
		116 068,1						



	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
912 ALLGEMEINE RUECKLAGE				
7907 RUECKLAGEN				
EINNAHMEN				
912 310 7907/1 ENTNAHME AUS DER ALLGEMEINEN RUECKLAGE	-	-	11 295 000	8 000 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	11 295 000	8 000 000,00
AUSGABEN				
912 910 7907/0 ZUFUEHRUNG AN RUECKLAGEN	-	-	11 403 445	11 800 000,00
SUMME AUSGABEN	-	-	11 403 445	11 800 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	11 295 000	8 000 000,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	-	-	108 445	2 800 000,00
914 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)				
7911 ADERS'SCHE WOHNUNGSSTIFTUNG				
EINNAHMEN				
914 310 7911/0 ENTNAHME AUS DEM STIFTUNGS-VERMOEGEN	48 208	-	31 643	-
SUMME EINNAHMEN	48 208	-	31 643	-
AUSGABEN				
914 910 7911/0 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS-VERMOEGEN	-	-	-	105 000
SUMME AUSGABEN	-	-	-	105 000
SUMME EINNAHMEN	48 208	-	31 643	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	48 208	-	31 643	105 000
7912 WILHELM-SCHIFFER-STIFTUNG				
EINNAHMEN				
914 310 7912/0 ENTNAHME AUS DEM STIFTUNGS-VERMOEGEN	-	-	100 476	-
SUMME EINNAHMEN	-	-	100 476	-
AUSGABEN				
914 910 7912/7 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS-VERMOEGEN	2 442	-	-	74 000,00
SUMME AUSGABEN	2 442	-	-	74 000,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	100 476	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	2 442	-	100 476	74 000,00

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1978 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1976 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN			ERLAEUTERUNGEN
				1980	1981	1982 1982FF	
-	48 202 662	19 295 000	-	-	-	-	-
-	48 202 662	19 295 000	-	-	-	-	-
-	78 314 273	23 308 771	-	-	-	-	-
-	78 314 273	23 308 771	-	-	-	-	-
-	48 202 662	19 295 000	-	-	-	-	-
-	29 091 611	4 003 771	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-
-	703 164	77 861	-	-	-	-	-
-	703 164	77 861	-	-	-	-	-
-	308 999	125 000	-	-	-	-	-
-	308 999	125 000	-	-	-	-	-
-	703 164	77 861	-	-	-	-	-
-	414 165	47 376	-	-	-	-	-
-	498 100	100 476	-	-	-	-	-
-	498 100	100 476	-	-	-	-	-
-	197 570	76 500	-	-	-	-	-
-	197 570	76 500	-	-	-	-	-
-	498 100	100 476	-	-	-	-	-
-	300 600	28 940	-	-	-	-	-



	ANSATZ 1979 DM	VERPFL.ERM.1979 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
914 ALLGEMEINE RUECKLAGE (SONDERVERMOEGEN)				
7913 STIFTUNG ZUR FOERDERUNG DER JUGENDPFLEGE				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
914 910 7913/5 ZUFUEHRUNG ZUM STIFTUNGS- VERMOEGEN	1 718	-	1 633	1 642,00
SUMME AUSGABEN	1 718	-	1 633	1 642,00
SUMME EINNAHMEN	-	-	-	-
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	1 718	-	1 633	1 642,00
915 SONDERRUECKLAGEN				
7915 ZUFUEHRUNGEN UND ENTNAHMEN DER SONDERRUECKLAGEN				
EINNAHMEN				
915 310 7915/2 AUS DER RUECKLAGE INSTAND- SETZUNG KREISSCHRAEBER	8 857	-	53 520	1 080,00
915 313 7915/8 AUS DER AUSGLEICHSRUECKLAGE KANALISATION	5 279 967	-	1 878 255	-
915 314 7915/0 AUS GEBUEHRENAUSGLEICH- RUECKLAGE STRASSENREINIG.	-	-	-	44 504,00
915 315 7915/5 AUS DER GRABUNTERHALTUNGS- RUECKLAGE	133 808	-	-	166 177,00
SUMME EINNAHMEN	5 422 632	-	1 931 775	213 871,00
AUSGABEN				
915 911 7915/8 AN DIE GRABUNTERHALTUNGS- RUECKLAGE	-	-	254 412	-
915 912 7915/0 AN DIE RUECKLAGE FOERDERUNG DES KLEINGARTENWESENS	15 737	-	9 487	11 800,00
915 913 7915/5 AN DIE RUECKLAGE UNTERSTUETZ. HILFSEB: KUENSTLER	-	-	52 055	-
915 915 7915/4 AN DIE AUSGLEICHSRUECKLAGE STRASSENREINIGUNG	873 877	-	67 733	-
915 918 7915/9 AN DIE AUSGLEICHSRUECKLAGE MUELLBEBEITUNG	1 181 238	-	185 848	1 856 000,00
915 917 7915/3 AN DIE RUECKLAGE INSTAND- SETZUNG KREISSCHRAEBER	-	-	-	59 782,00
915 918 7915/8 AN GEBUEHRENAUSGLEICHSRUECK- LAGE KANALISATION	-	-	-	3 529 888,00
915 919 7915/2 AN GEBUEHRENAUSGLEICHSRUECK- LAGE MARKTWESEN	183 388	-	9 036	267 000,00
SUMME AUSGABEN	2 059 345	-	569 581	5 728 570,00
SUMME EINNAHMEN	5 422 632	-	1 931 775	213 871,00
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS	3 411 135	-	1 362 220	5 517 529,00

OBJEKTBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST. BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSAETZE 1978 + 1979 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMAECHTIGUNGEN 1980 1981 1982 1983FF				ERLAEUTERUNGEN
				- JEWEILS 1 000 DM -				
-	5 618	4 993	-	-	-	-	-	-
-	5 618	4 993	-	-	-	-	-	-
-	5 618	4 993	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	78 638	81 263	-	-	-	-	-	-
-	-	7 158 222	-	-	-	-	-	-
-	-	44 554	-	-	-	-	-	-
-	-	259 033	-	-	-	-	-	-
-	78 638	7 582 072	-	-	-	-	-	-
-	482 874	254 412	-	-	-	-	-	-
-	128 028	25 730	-	-	-	-	-	-
-	-	52 055	-	-	-	-	-	-
-	-	741 700	-	-	-	-	-	-
-	-	3 183 133	-	-	-	-	-	-
-	-	59 782	-	-	-	-	-	-
-	-	3 529 888	-	-	-	-	-	-
-	-	439 432	-	-	-	-	-	-
-	500 900	8 306 242	-	-	-	-	-	-
-	78 638	7 582 072	-	-	-	-	-	-
-	512 365	742 170	-	-	-	-	-	-

	ANSATZ 1978 DM	VERPFL.ERM.1978 DM	ANSATZ 1978 DM	RECHNUNG 1977 DM
919 ZUFUEHRUNG ZWISCHEN VERWALTUNGS- UND VERMOEGENSHAUSHALT				
7909 ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT				
EINNAHMEN				
919 900 7909/A ZUFUEHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT	88 262 848		95 473 284	136 191 864
SUMME EINNAHMEN	88 262 848		95 473 284	136 191 864
KEINE AUSGABEN				
SUMME AUSGABEN				
SUMME EINNAHMEN	88 262 848		95 473 284	136 191 864
ZUSCHUSS				
UEBERSCHUSS	88 262 848		95 473 284	136 191 864
7918 ZUFUEHRUNG ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT				
KEINE EINNAHMEN				
AUSGABEN				
919 900 7918/B ZUFUEHRUNG ZUM VERWALTUNGSHAUSHALT	5 488 888		1 931 791	270 871,0
SUMME AUSGABEN	5 488 888		1 931 791	270 871,0
SUMME EINNAHMEN				
ZUSCHUSS	5 488 888		1 931 791	270 871,0
UEBERSCHUSS				

DEKRETBEZOGENE EINNAHMEN / GESAMTKOSTEN DM	BEREITGEST.BIS EINSCHL. 1976 DM	RECHNUNG 1977 UND ANSATZE 1976 + 1977 DM	NOCH ZU VERANSCHLAGEN 1980 DM	KASSENWIRKSAMKEIT DER VERPFLICHTUNGSMACHTIGUNGEN 1981 1982 1983FF			ERLAEUTERUNGEN
				- JEWELS 1 000 DM -			
	439 236 789	319 027 963					
	439 236 789	319 027 963					
	439 236 789	319 027 963					
	439 236 789	319 027 963					
	42 152	7 639 280					
	42 152	7 639 280					
	42 152	7 639 280					

Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt: 020 - Hauptverwaltung

Ausgaben

Zu 020 935 7000/6 - Beschaffung von Maschinen

Es ist die Anschaffung folgender Maschinen erforderlich:

a) 1 elektr. Falz- und Kuvertierautomat mit 2 Stationen für die Verschickung der Konto- auszüge der Stadtkasse	22.600 DM
b) 1 elektr. Etikettierautomat	16.500 DM
c) 1 Paketbinde- und -schnürmaschine	6.900 DM
	<u>46.000 DM</u> *****

Unterabschnitt: 021 - Bürodienstgebäude

Ausgaben

Zu 021 950 7001/9 - Wertverbesserungen an Bürodienstgebäuden

Es sind vorgesehen für:

1. Einzelne Maßnahmen

1.1 Aachener Str. 21

Erneuerung des Aufzuges 65.000 DM

1.2 Heinrich-Ehrhardt-Str. 61

Fassadeninstandsetzung und Sanierungsarbeiten (1. Bauabschnitt) 300.000 DM

Erneuerung der Beleuchtung in den Räumen des Ausgleichsamtes 35.000 DM

1.3 Heinrich-Heine-Allee 53

Fassadeninstandsetzung (1. Bauabschnitt) 300.000 DM

Erneuerung der Fenster 200.000 DM

Hierbei handelt es sich um einen Restbetrag. Die Gesamtmaßnahme ist mit wesentlich höherem Kostenaufwand (voraussichtlich 1,5 Mio) zu realisieren.

1.4 Luegallee 63-67

Baul. Änderungsarbeiten im Zusammenhang mit der Zentralisierung städt. Organisationseinheiten in diesem Hause 150.000 DM

1.5 Münsterstr. 508

Sanierungsarbeiten im Gebäude (u.a. Herrichtung eines Sitzungssaales) 150.000 DM

1.6 Andreasstr. - Mühlenstr.

Sanierungsarbeiten in den Innenhofbereichen 100.000 DM

2. Allgemeines

Textilbeläge für zentralen Schreibdienst, Einbau von Schallschluck-

decken und Wänden, Außenjalousien, Be- und Entlüftungen

Erneuerungen von Fenstern in versch. Dienstgebäuden

Erneuerungen von Lichtanlagen in versch. Dienstgebäuden

Strukturverbesserungen in einzelnen Gebäudeteilen (z.B. nach Ver-

legungen und vor Umbelegungen von Ämtern und Dienststellen) 200.000 DM

1.500.000 DM

Unterabschnitt: 023 - Reinigungsmaschinen

Ausgaben

Zu 023 935 7016/2 - Beschaffung von Reinigungsmaschinen

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung veralteter Maschinen, die jeweils über 800 DM kosten.

Unterabschnitt: 060 - Zentrale Datenverarbeitung
Ausgaben

Zu 060 935 7028/6 - Grafische Datenverarbeitung

Die Mittel sind vorgesehen

a) für die Beschaffung von drei interaktiven grafischen Arbeitsplätzen für den Einsatz automatisierter Verfahren bei der Herstellung von Kartenwerken	782.000 DM
b) für die Beschaffung eines Plotters (= schnelle automatische Zeichenanlage mit geringerer Zeichengenauigkeit)	250.000 DM
	<u>1.032.000 DM</u>

Unterabschnitt: 062 - Materialverwaltung

Ausgaben

Zu 062 935 7018/9 - Büromaschinen

Im Jahre 1979 ist die Anschaffung folgender Büromaschinen nach den Bedarfsmeldungen der Ämter vorgesehen:

64 el. Schreibmaschinen	§ 1.500 DM	96.000 DM
2 Kugelkopfmachines	§ 2.500 DM	5.000 DM
7 Paßschreibmaschinen	§ 2.500 DM	17.500 DM
10 Gebührenstempeler	§ 2.300 DM	23.000 DM
11 mech. Umdrucker	§ 1.200 DM	13.200 DM
8 el. Umdrucker	§ 1.600 DM	12.800 DM
1 Vervielfältiger	§ 3.000 DM	3.000 DM
2 Taschenrechner	§ 2.000 DM	4.000 DM
COM-Lesegeräte und Rückvergrößerungsgeräte für Organisationsmaßnahmen		75.000 DM
für unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen		25.000 DM
		<u>10.500 DM</u>
		<u>285.000 DM</u>

Unterabschnitt: 063 - Druckerei und Buchbinderei

Ausgaben

Zu 063 935 7007/3 - Beschaffung von Druckerei- und Buchbindereimaschinen und Material

Um die Kapazität der sehr wirtschaftlich arbeitenden Druckerei noch besser ausnutzen zu können, müssen der Maschinenbestand erweitert bzw. alte reparaturanfällige Maschinen gegen neue ersetzt werden.

Es ist u. a. die Anschaffung folgender Maschinen vorgesehen:

1 Fotosetzgerät (2. Ausbaustufe)	69.000 DM
Schriftscheiben mit Dicktenstecker	15.000 DM
1 kleine Papierschnidemaschine	12.000 DM
1 Broschüreneinhängemaschine	37.000 DM
1 Perforiermaschine	10.000 DM
Arbeitstische für die Druckkontrolle	2.000 DM
Lumbeckgeräte	5.000 DM
	<u>150.000 DM</u>

Einzelplan 1: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt: 130 - F e u e r w e h r

Ausgaben

Zu 130 935 7102/9 - Werkstätten und sonstige Betriebseinrichtungen, Ersatzbeschaffung

Es sind vorgesehen für:

1. Feuerwache 1 (Schneiderei)	
1 elektrische Handwerker-Nähmaschine, Universal- Zick-Zack, kpl. mit Motor	2.900 DM
2. Feuerwache 2 (Schreinerei)	
1 Hobelbank, 2m, mit Gestell	850 DM
3. Feuerwache 4 (Elektrowerkstatt)	
1 Meß- und Prüfpult, komplett mit Anlegezange und Meßleitungen	4.200 DM
4. Feuerwache 7 (Schreinerei)	
1 Schiebetisch mit Schwenkarm für Holzbearbeitungsmaschine (Schlosserei)	950 DM
1 Punktschweißgerät, komplett mit Steuergeräten (Lackiererei)	2.300 DM
1 Beschriftungsautomat (Fahrzeughalle)	4.400 DM
1 Dampfstrahlgerät	5.600 DM
5. Zentralwerkstatt	
1 Grubenlift bis 15 mp mit Abstützeinheit und tiefem Fahrgestell	15.000 DM
1 Abstützeinheit 12 mp mit tiefem Fahrgestell	5.600 DM
6. Nachrichtenwerkstatt	
1 Abkantvorrichtung	2.000 DM
1 Arbeitstische	4.000 DM
7. Abt. 2 (Ausbildung)	
1 Universal-Demonstrations-Apparat (Arrythmia) Recording Resusci Anne	2.800 DM
1 Tageslichtprojektor mit Arbeitstisch	1.600 DM
1 Video-Recorder Sony U-matic VO-1810	5.600 DM
1 Monitor (Blaupunkt)	2.500 DM
	<u>60.300 DM</u>

Zu 130 935-7103/7 - Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen sowie Lösch- und Rettungsgeräten

Es sind vorgesehen für:

Verpflichtungsermächtigung aus 1978, die 1979 kassenwirksam wird	600.000 DM
Großreparaturen und Beschaffung von Lösch- und Rettungsgeräten	47.000 DM
6 Gasschutzanzüge	16.800 DM
3 Säureschutzanzüge	4.200 DM
35 PreBluftatmer	63.000 DM
1 RW-Öl mit Zubehör	185.000 DM
1 WAB-Ölbinder mit Zubehör	20.000 DM
2 VW mit Zubehör	32.000 DM
4 Tragkraftspritzen	32.000 DM
	<u>1.000.000 DM</u>
ferner Verpflichtungsermächtigung 1979	
1 HLF 16/18 mit Zubehör	260.000 DM
TroTLF 16/35 mit Zubehör	220.000 DM
	<u>480.000 DM</u>

Zu 13o 935 71o4/5 - Feuermelde- und Signalnetz sowie Nachrichtenanlagen

Es sind vorgesehen für:

MDL-Knoten für Feuerwache 3 (Verpflichtungsermächtigung aus 1978, die 1979 kassenwirksam wird)		110.000 DM
Umlegung von Kabel		10.000 DM
Stille Alarmierung		40.000 DM
Fahrzeugfunkgeräte		25.000 DM
Handfunkgeräte		18.000 DM
Ersatz für verbrauchte Nachrichtenmittel		10.000 DM
ELa-Anlage für GULW		2.000 DM
Koppelwegprüfer für ESK		48.000 DM
Ersatz für Meß- und Prüfeinrichtungen		10.000 DM
		<u>273.000 DM</u>

Zu 13o 95o 71o5/8 - Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen

Es sind vorgesehen für:

<u>1. Feuerwache 1, Hüttenstraße 68</u>		
a) Fahrzeughalle: Abstützung der Kellerdecke	13.000 DM	
b) Werkstatt: Erneuerung Elektro-Installation	<u>56.200 DM</u>	69.200 DM
<u>2. Feuerwache 4, Behrenstraße 74</u>		
a) Wachgebäude: Instandsetzung der Toiletten im Erdgeschoß und I. Obergeschoß	45.100 DM	
b) Alte Fahrzeughalle und Wachgebäude: Instandsetzung Installation	46.000 DM	
c) Wachgebäude: Erneuerung Fenster	49.200 DM	
d) Hofanlage: Instandsetzung	<u>17.600 DM</u>	157.900 DM
<u>3. Feuerwache 5, Speditionsstraße (Feuerlöschboot)</u>		
Erneuerung der elektr. Installation		18.700 DM
<u>4. Feuerwache 7, Werstener Feld 3o - 38</u>		
a) Wachgebäude: Umbau und Erneuerung von Installation in den NaGräumen	57.200 DM	
b) Erneuerung der Hoffläche	<u>66.500 DM</u>	123.700 DM
<u>5. Freiwillige Feuerwehr Wittlaer</u>		
Instandsetzung Dächer		2.500 DM
<u>6. Freiwillige Feuerwehr Kalkum</u>		
a) Instandsetzung Dächer	2.500 DM	
b) Erneuerung der Hoffläche	<u>29.700 DM</u>	32.200 DM
		<u>404.200 DM</u>

Unterabschnitt: 14o - Z i v i l s c h u t z

Ausgaben

Zu 14o 935 712o/7 - Maschinen, Geräte usw.

Es sind vorgesehen für:

1 Blifagerät für neu hergerichtete Abschnittsbefehlsstelle Schutzbauwerk Quirinstr.		10.000 DM
1 Uhrenanlage mit Hauptuhr u. 5 Digitaluhren für Abschnittsbefehlsstelle Quirinstraße		20.000 DM
		<u>30.000 DM</u>

Zu 14o 95o 7125/2 . Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen

Es sind vorgesehen für:

1. die Zentralisierung des Amtes 38 im Objekt "Posener Straße"	100.000 DM
2. weitere Maßnahmen im Rahmen der Zentralisierung des Amtes 38 im Objekt "Posener Straße"	259.000 DM
3. den in Kürze beginnenden Ausbau der Abschnittsbefehlsstelle im Schutzraum Quirinstraße für sanitäre Einrichtungen, Lüftung und Heizung	30.000 DM
4. den weiteren Ausbau der Hauptführungsstelle OstD im Schutzwerk am Bermeshau 2	<u>11.000 DM</u>
	400.000 DM

Einzelplan 2: Schulen

Unterabschnitt: 210 - G r u n d s c h u l e n

Ausgaben

Zu 210 935 7218/1 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. bei folgenden Maßnahmen:

Kalkumer Straße	Fotolabor
Leuthenstraße	Umbau Verwaltung

Zu 210 936 7218/6 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- u. Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u. a. für folgende Maßnahme bestimmt:

Kalkumer Straße	Fotolabor
-----------------	-----------

Zu 210 950 7218/6 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Kalkumer Straße	Fotolabor
Benderstraße	Schallschutzmaßnahmen
Brorsstraße	Erneuerung Toilettenanlage
Heyestraße	Flurabtrennung u. a.
Am Massenberger Kamp	Neue Jalousetten für Südseite
Heinsenstraße	Pausenhalle
Im Grund	Neue Urinalanlage
	Einbau Waschbecken
Heerdter Landstraße	Neue Beleuchtung
	Alarm- und Gonganlagen

Zu 210 950 8223/8 - Außenanlagen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Paulusplatz	Tennisanlage
Benderstraße	Herrichtung Pausenhof
Gerrhesheimer Landstraße	Spielgeräte
Heyestraße	Spielgeräte
Jägerstraße	Herrichtung Außenanlagen
Leuthenstraße	Spielgeräte
Unter den Eichen 95	Spielgeräte
Vennhauser Allee 160	Tischtennisplatten
Südallee	Spielgeräte u. Herrichtung Parkplätze
Salierstraße	Herrichtung als Spielplatz

Unterabschnitt: 215 - H a u p t s c h u l e n

Ausgaben

Zu 215 935 7239/4 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. bei folgenden Maßnahmen:

Graf-Pecke-Straße 230	Umbau Verwaltung und Aula, II. BA
Lehndorferstraße	Herrichtung Physik-Nebenraum
Fürstentum 11	Herrichtung Fachräume
Lützenkircher Straße	Herrichtung Biologie-Sammlung u. a.
Weberstraße	Herrichtung von 2 Naturlehrerräumen
	Räume für die Einführung des 10. Schuljahres

Zu 215 936 7239/9 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel sind u. a. für folgende Maßnahmen bestimmt:

Essener Straße	Fotolabor und Naturlehrerräume
Iitterstraße	Naturlehrerraum
Lützenkircher Straße	Naturlehrerraum
Weberstraße	Naturlehrerraum

Zu 215 950 7239/9 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Graf-Recke-Straße 230
Lacombletstraße

Rosmarinstraße
Fürstenwall 11
Gotenstraße
Lützenkircher Straße
Stoffeler Straße
Weberstraße

Umbau Verwaltung und Aula, II. BA
Herrichtung Physik-Nebenraum
Außengeräteraum
Außengeräteraum
Herrichtung Fachräume
Ausgang Schwimmbecken
Herrichtung Biologie-Sammlung u. a.
Schallschutzmaßnahmen
Herrichtung 2. Naturlehrerzimmer
Alarm- u. Gonganlagen
Räume für Einführung des 10. Schuljahres

Zu 215 950 8222/0 - Außenanlagen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Am Hackenbruch
Lacombletstraße
Bernburger Straße
Diepenstraße
Kemper Weg

Konkordiastraße
Walter-Rathenau-Straße
Comeniusstraße

Spielgeräte u. neue Schulhofdecke
Tennisanlage
Erneuerung Gymnastikwiese und Abzäunung Bahndamm
Erneuerung Pausenhoffläche
Erneuerung Pausenhoffläche
Tennisanlage
Erneuerung Hofdecke
Abzäunung Schnellstraße
Erweiterung Schulhof

Unterabschnitt: 220 - R e a l s c h u l e n

Ausgaben

Zu 220 935 7250/5 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. bei folgender Maßnahme:

Florastraße

Fotolabor

Zu 220 936 7250/0 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- u. Unterrichtsmittel

Die Mittel werden u. a. für folgende Maßnahmen benötigt:

Florastraße

Fotolabor

Zu 220 950 7250/0 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Ackerstraße
Florastraße
Siegburger Straße 149

Teilerneuerung Fenster
Fotolabor
Ausgang Hausmeisterwohnung
Schwingtore für Turnhalle
Alarm- und Gonganlagen

Zu 220 950 8229/7 - Außenanlagen - Baukosten

Es ist u. a. folgende Maßnahme vorgesehen:

Ausstattung von Schulhöfen als Kinderspielplätze

Unterabschnitt: 230 - G y m n a s i e n

Ausgaben

Zu 230 935 7265/3 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. folgende Maßnahmen:

Am Poth
Brinckmannstraße
Redinghovenstraße

Erneuerung Gasabzug
Räume für Oberstufe
Umbau Verwaltung

Zu 23o 936 7265/8 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- u. Unterrichtsmittel

Die Mittel werden u. a. für folgende Maßnahme benötigt:

Redinghovenstraße Umgestaltung von Fachräumen der Oberstufe

Zu 23o 95o 7265/8 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Am Poth	Erneuerung Gasabzug
Brinckmannstraße	Räume für Oberstufe
	Außengeräteraum
Redinghovenstraße	Verbesserung der Klassenbeleuchtung
	Umbau Verwaltung
Adlerstraße	Turnhallen-Nebenräume
Am Bonneshof 7	Neue Klassenbeleuchtung, I. BA
Schorlemerstraße	Neue Beleuchtung, III. BA
Koetschaustraße	Sonnenschutz I. BA

Zu 23o 95o 8224/6 - Außenanlagen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Am Poth	Erneuerung Pausenhoffläche
Redinghovenstraße	Verbesserung der Außenbeleuchtung

Zu 23o 987 8268/o - Erweiterung der privaten St.-Ursula-Schule -

Gemäß Beschluß vom 25. 9. 1975 hält der Rat der Stadt Düsseldorf einen Ausbau der privaten St.-Ursula-Schule für förderungswürdig und erklärte sich grundsätzlich mit der Gewährung eines städt. Zuschusses in Höhe von 3o % der auf 6.200.000,-- DM = 1.860.000 DM geschätzten Kosten für den notwendigen Erweiterungsbau einverstanden.

Die Fertigstellung der Planung und der Baubeginn für diesen Erweiterungsbau wurden unvorhersehbar. Der Baubeginn wird frühestens Ende 1978 sein.

Unterabschnitt: 24o - B e r u f s s c h u l e n

Ausgaben

Zu 24o 936 7277/7 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. bei folgenden Maßnahmen:

Fürstenwall 100	Umbau
Redinghovenstraße	Ausbau Elektrolabor
Siegburger Straße 137	AV-Studio
Suitbertusstraße 163	Fotolabor
	Werkstätten für das Berufsgrundschuljahr

Zu 24o 936 7277/1 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- und Unterrichtsmittel

Die Mittel werden u. a. für folgende Maßnahmen benötigt:

Fürstenwall 100	Umbau der Werkstätten für Hotel- und Gaststättengewerbe und Fototechnik
Redinghovenstraße	Elektrolabor
	Dependance Jägerstraße
Siegburger Straße 137	AV-Studio
Kaufm. Schule III	Fotolabor

Zu 24o 95o 7277/1 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Fürstenwall 100	Umbau
Färberstraße 34	Abteilung Aula u. a.
Redinghovenstraße	Ausbau Elektrolabor
Siegburger Straße 137	AV-Studio
Siegburger Straße 139	2 Außengeräteräume
Suitbertusstraße 163	Fotolabor
Friedenstraße	Außengeräteraum
	Werkstätten für das Berufsgrundschuljahr

Zu 24o 95o 8227/o - Außenanlagen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Wertverbessernde Maßnahmen an Außenanlagen und Einfriedigungen

Unterabschnitt: 27o - S o n d e r s c h u l e n

Ausgaben

Zu 27o 935 7287/4 - Bauliche Maßnahmen - Inventar

Für die Beschaffung von Inventar u. a. bei folgenden Maßnahmen:

Oberbilker Allee

Herrichtung Fachräume, II. BA

Zu 27o 936 7287/9 - Bauliche Maßnahmen - Lehr- u. Unterrichtsmittel

Die Mittel werden u. a. für folgende Maßnahme benötigt:

Oberbilker Allee

Herrichtung von Fach- und Unterrichtsräumen

Zu 27o 95o 7287/9 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Eiskellerstraße

Neubau Toilettenanlage

Erfurter Weg

Flurabschlußtür Verwaltung

Kempgensweg

Herrichtung Hausmeisterdienstraum u. a.

Buchenstraße

Änderung der Toiletteneingänge

Oberbilker Allee

Herrichtung Fachräume, II. BA

Zu 27o 95o 8288/9 - Außenanlagen - Baukosten

Es sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

Kempgensweg

Herrichtung Bolzplatz u. a.

Schönaustraße

Erneuerung Pausehofdecke

Brinckmannstraße

Spielgeräte für Sprachbehindertenschule

Unterabschnitt: 28o - G e s a m t s c h u l e , K o l l e g s c h u l e

Ausgaben

Zu 28o 95o 7291/7 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind vorgesehen:

Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung der Kollegschele sowie Aufgabe der Großräume

Einzelplan: 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt: 310 - G o e t h e - M u s e u m

Ausgaben

Zu 310 935 7382/0 - Werkzeuge, Geräte und Maschinen

Neben der Anschaffung weiterer Luftbefeuchtungsgeräten müssen zusätzlich beschafft werden:

1 Farbfernseher und 1 Videogerät für Dokumentationszwecke und für die pädagogische Arbeit	4.700 DM
7 Luftentfeuchter à 1.300 DM	9.100 DM
	<u>13.800 DM</u>
	=====

Unterabschnitt: 313 - H e i n r i c h - H e i n e - I n s t i t u t

Ausgaben

Zu 313 936 8337/4 - Geräte und Maschinen

Es sind vorgesehen für:

1 Video-Anlage mit Bandmaterial	6.000 DM
4 Thermo-Hygrographen	3.400 DM
	<u>9.400 DM</u>
	=====

Unterabschnitt: 320 - K u n s t m u s e u m

Ausgaben

Zu 320 950 7305/0 - Alarmsicherungsanlage

Die Mittel sind vorgesehen für:

Ausbruch und Erneuerung von 20 Fenstern	100.000 DM
Kosten des Anschlusses	24.000 DM
	<u>124.000 DM</u>
	=====

Zu 320 935 7307/2 - Werkzeuge und Geräte

Es ist vorgesehen die Ersatzbeschaffung weiterer Luftbefeuchtungsgeräte.

Zu 320 950 8348/0 - Austausch von Beleuchtungskörpern

Nach der Brandschau vom 2. 3. 1976 entspricht die Anbringung der Leuchtstofflampen zum Überwiegenden Teil nicht den VDE-Bestimmungen. Die Kosten wurden für die gesamte Maßnahme mit 213.000 DM ermittelt. Nachdem im Jahre 1978 die erste Rate für diese Maßnahme bereitgestellt wurde, ist für 1979 eine zweite Rate vorzusehen.

Unterabschnitt: 321 - K u n s t h a l l e

Ausgaben

Zu 321 950 7377/8 - Baumaßnahmen

Es ist folgende Baumaßnahme vorgesehen:

Im Seitenlichtsaal sowie im Kinosaal im 1. Obergeschoß und im Oberlichtsaal im 2. Obergeschoß sind die Wände (ca. 1.000qm) mit Sperrplatten zu versehen und mit Trevira zu bespannen (Kosten 80.000 DM).²⁸

Unterabschnitt: 323 - L ö b b e c k e - M u s e u m u n d A q u a r i u m

Ausgaben

Zu 323 950 7316/6 - Instandsetzung des Aquariums

Es ist vorgesehen die Erneuerung der defekten Fenster im Verwaltungsgebäude Brehmplatz 1 als Verbundfenster.

Zu 323 935 7319/6 - Werkzeuge und Geräte

Es sollen beschafft werden:

1. 1 Farbfernsehkamera	11.000 DM
2. 1 Farb-Video-Cassettenrecorder für Aufnahme und Wiedergabe	5.000 DM
3. 1 Farb-Video-Cassettenrecorder für Wiedergabe	4.000 DM
	<u>20.000 DM</u>
	=====

Unterabschnitt: 326 - Naturkundliches Heimatmuseum Benrath

Ausgaben

Zu 326 935 7387/0 - Werkzeuge und Geräte

Es sind vorgesehen für:

1 Automatische Diaprojektion mit Überblendung, Tonbandgerät und Rücksprojektionsbox	8.000 DM
1 Memmert-Wärmeschrank	1.000 DM
	<u>9.000 DM</u>

Unterabschnitt: 327 - Dumont - Lindemann - Archiv

Ausgaben

Zu 327 936 8325/6 - Werkzeuge und Maschinen

Es sollen beschafft werden:

6 Thermo-Hygrographen	4.860 DM
2 Luftbefeuchter	4.520 DM
	<u>9.380 DM</u>

Unterabschnitt: 330 - Theaterverwaltung

Ausgaben

Zu 330 935 7333/1 - Bühnentechnische Einrichtungen

Die Mittel sind veranschlagt für:

- Scheinwerfer
- Gerüstmaterial
- Vorhangmaterial

Zu 330 935 7334/0 - Instrumente

Es sind veranschlagt für:

a) 2 gebrauchte Klaviere	12.000 DM
b) 1 Bass	3.000 DM
	<u>15.000 DM</u>

Zu 330 950 7329/B - Baukosten allgemein

Es sind veranschlagt für:

1. Installation eines neuen Magnetverstärkers für Orchester	25.000 DM
2. Installation von 85 Notenpultleuchten einschl. eines Transformators f. 42 Volt	47.000 DM
3. Erneuerung von 2 Schalttafeln im Parkett	26.000 DM
4. Erneuerung der Fußrampenbeleuchtung	16.000 DM
5. Anschluß von Parallelsteckdosen im Turm rechts	10.000 DM
6. Installation einer Lautsprecheranlage in der Orchesterbühne	10.000 DM
7. Installation von 100 Orchestersteckkontakten	14.000 DM
8. Installation Mithöranlage	30.000 DM
	<u>178.000 DM</u>

Unterabschnitt: 331 - Orchester und Konzerte

Ausgaben

Zu 331 935 7339/0 - Instrumente

Es sind vorgesehen für:

1 Flügel	ca. 30.000 DM
verschiedene Orchester-Instrumente	ca. 15.000 DM
	<u>45.000 DM</u>

Unterabschnitt: 333 - Leistungen an die "Neue Schauspiel-GmbH"

Ausgaben

Zu 333 950 7389/1 - Baumaßnahmen

Es sind vorgesehen für:

a) Änderung der Türanlage Die Ganzglastüren werden durch Metallrahmentüren ersetzt.	144.000 DM
b) Erweiterung der Kassenanlage	450.000 DM
	<u>594.000 DM</u>

Unterabschnitt: 334 - Tonhalle

Ausgaben

Zu 334 938 7364/5 - Beschaffung von Elektrogeräten

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. 4 Scheinwerfer (1000 W) auf fahrbaren Stativen für Sonderveranstaltungen in der Unterhalle Objekt Uecker.
2. 3 Lautsprecher für den Konzertsaal.
3. Inspizienten-Rufanlage zur Lichtregie.
4. 1 transportable Ela-Anlage für Sonderveranstaltungen.

Unterabschnitt: 340 - Allgemeine Kunstpflege

Ausgaben

Zu 340 950 7399/9 - Instandsetzung Hamburger Str. 9 - Baukosten

Es ist vorgesehen die Erweiterung der Filmerwerkstatt für die Schallisolierung eines Tonstudios.

Zu 340 935 8342/6 - Ankäufe von Objekten und Sammlungen für die Museen

Im Bedarfsfall sollen aus dem Ansatz größere Objekte oder Sammlungen erworben werden, für die die Ankaufsmittel der betreffenden Institute nicht ausreichen, deren Erwerb aber in gesamtstädtischen Interesse liegt.

Unterabschnitt: 341 - Restaurierungszentrum

Ausgaben

Zu 341 936 8323/4 - Ankauf von Geräten

Für die Ergänzung der Grundausrüstung sind folgende Geräte erforderlich:

Leuchtschrank für Dunkelkammer	1.800 DM
Trockenschrank	1.500 DM
Mikroskope mit Zubehör	12.186 DM
Anschluß-Zusatzgerät für Fernsehmonitor	5.000 DM
Bildschirmschreiber	14.000 DM
Episkop	4.800 DM
Analysenwaage	3.000 DM
Labor- und Gipstisch	2.500 DM
Glätt- und Packpresse	4.654 DM
Falzniederdruckpresse	1.860 DM
Fächerplanex-Gerät und andere diverse Maschinen für die Papierrestaurierung	11.700 DM
3 Luftbefeuchter	6.000 DM
1 Fotomikroskop	31.000 DM
	<u>100.000 DM</u>

Unterabschnitt: 350 - Volkshochschule

Ausgaben

Zu 350 935 7355/2 - Einrichtungen für den naturwissenschaftlichen Bereich

Es sind vorgesehen für:

1 tragbare Videoanlage	5.000 DM
2 Overhead-Projektoren	1.600 DM
1 Spezial-Medienschrank	2.000 DM
1 FFB-Empfänger	4.000 DM
1 SSB-Sender	5.000 DM
1 16mm - Projektor	2.400 DM
	<u>20.000 DM</u>

Zu 350 935 7356/0 - Lehr- und Lernmittel der übrigen Fachbereiche

Es sind vorgesehen für:

2 Geräteschränke	1.800 DM
2 Medienwagen	2.000 DM
1 Scheinwerferkombination für Videoaufzeichnungen	2.000 DM
2 Farbfernseher zur Wiedergabe der Videoaufzeichnungen	4.000 DM
2 VCR-Recorder (2 Std.)	6.000 DM
1 drahtlose Mikrofonanlage	4.000 DM
	<u>20.000 DM</u>

Zu 350 935 8303/5 - Selbstlernzentrum Bereich Sprachen

Es sind vorgesehen:

1 Sprachlehrsystem (Sprachlehrkassetten)	3.000 DM
1 VCR-Abspielgerät	2.500 DM
1 Farbfernsehgerät	2.000 DM
1 Kassetten- und Tonbandkopiergerät	2.500 DM
Neueinrichtung des Lern- und Trainingszentrums, bedingt durch den Fortfall des Raumes im Carschhaus	10.000 DM
	<u>20.000 DM</u>

Unterabschnitt: 351 - Heimvolkshochschule Schloß Mickeln

Ausgaben

Zu 351 936 7368/9 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

1 drahtlose Mikrofonanlage	4.000 DM
2 Sony Betamax (Video)	7.000 DM
2 Dia-Projektoren	2.000 DM
1 Epidiascope	1.600 DM
1 Filmprojektor	3.400 DM
1 Thermokopierer	2.000 DM
	<u>20.000 DM</u>

Unterabschnitt: 352 - Stadtbüchereien

Ausgaben

Zu 352 950 7343/3 - Aus- und Umbau von Büchereien

Es sind folgende bauliche Maßnahmen vorgesehen:

1. Umbau der Bücherei Stadtmitte, Berliner Allee 39, 1. - 5. Obergeschoß und Erneuerung der vorhandenen Aufzüge (Personenaufzug und Lastenaufzug)	300.000 DM
2. Lieferung und Montage einer Leuchtschrift für die Bücherei Schulzentrum Hennekamp	11.000 DM
	<u>311.000 DM</u>

Die Verpflichtungsermächtigung von 221.000 DM ist für den Umbau Berliner Allee vorgesehen.

Zu 352 935 7344/7 - Neueinrichtung von Büchereien

Für die Erweiterung des Ausleihbetriebes in der Bücherei Stadtmitte im 3. bis 5. Obergeschoß ist die Teilanschaffung von Regalen, Tischen, Katalogen, Bücherwagen etc. erforderlich.

Unterabschnitt: 356 Palais Wittgenstein

Ausgaben

Zu 356 950 8345/5 - Baumaßnahmen

Es ist vorgesehen der Einbau von 2 schalltechnisch verbesserten Doppeltüren zum Saal sowie von 2 schalltechnisch verbesserten Notausgangstüren des Marionettentheaters einschl. Gutachten der Akustikers.

Unterabschnitt: 361 - S t a d t b i l d - u n d D e n k m a l p f l e g e

Ausgaben

Zu 361 950 7391/3 - Aufstellen von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Die Mittel sind im wesentlichen für die Weiterführung des Kunstobjektes in Garath/Ost einschließlich der Gestaltung des Platzes vorgesehen. Ein Teilbetrag von 50.000 DM wird für das Aufstellen sonstiger Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln verwendet.

Zu 361 935 8330/2 - Kunst im Straßenraum

Die Mittel sind für die Weiterführung der Gestaltung des Cranachplatzes bestimmt. Vorgesehen ist evtl. der Ankauf von Kunstwerken.

Zu 361 987 9681/9 - Mitfinanzierung von Wohnungen in denkmalgeschützten Bauten

Der Ansatz ist für folgende Projekte vorgesehen:

Gebäude an der Citadellstr., Bäckerstr. und -gasse u. a. Diese Maßnahmen können im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme im Gesamtkomplex Ecke Schulstr.-Citadellstr. durchgeführt werden. In den genannten Gebäuden können Wohnungen modernisiert werden. Dabei sollen die Kosten des Denkmalschutzes übernommen werden.

Einzelplan: 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt: 430 - St ä d t . A l t e n - u n d P f l e g e h e i m e

Ausgaben

Zu 430 935 7499/0 - Sanitärtechnische Geräte

Es sind vorgesehen für:

Gemüsemaschine und Salatschleuder	7.500 DM
Kompressoraggregat für Hauptluftversorgung	4.000 DM
Kompressoraggregat mit Druckkessel für Hydrotherapie	5.000 DM
Sonstiges	<u>3.500 DM</u>
	<u>20.000 DM</u>

Zu 430 935 8400/7 - Elektrogeräte

Es sind vorgesehen für:

Broteinpackmaschine	10.000 DM
Elektroherde	2.000 DM
Aufschnittmaschine	8.500 DM
Besteckeinpackmaschine	4.000 DM
Elektr. Rührblitz	1.200 DM
Waschvollautomaten	6.000 DM
Sonstiges	<u>13.300 DM</u>
	<u>45.000 DM</u>

Zu 430 950 8450/8 - Wertverbessernde Maßnahmen

Es sind vorgesehen für:

Einbau einer automatischen Türschließenanlage	120.000 DM
Türanlagen für die Tiefkühlzellen der Küche	<u>70.000 DM</u>
	<u>190.000 DM</u>

Unterabschnitt: 460 - S t ä d t . K i n d e r t a g e s s t ä t t e n

Ausgaben

Zu 460 950 7439/1 - Bauliche Maßnahmen - Baukosten

Es sind vorgesehen für:

a) Verbesserung der Beleuchtung in 8 Einrichtungen	30.000 DM
b) Bauliche Verbesserungen in 3 Vorklassen	30.000 DM
c) übrige bauliche Maßnahmen z.B. Gruppenumwandlungen und Verbesserungen	<u>20.000 DM</u>
	<u>80.000 DM</u>

Zu 460 950 7440/5 - Verbesserung von Spielplätzen an Kindertagesstätten

Verbesserung und Erneuerung von Rasen- und Plattenflächen u. a. Bodenbelag sowie Zaunanlagen.

Es sind vorgesehen für die Kindertagesstätten:

Metzer Str.	20.000 DM
Balkestr.	5.500 DM
Katharinenstr.	16.000 DM
Rebhuhnweg	<u>25.000 DM</u>
	<u>66.500 DM</u>

Unterabschnitt: 465 - S t ä d t . J u g e n d f r e i z e i t e i n r i c h t u n g e n u n d - c l u b s

Ausgaben

Zu 465 950 7419/7 - Bauliche Maßnahmen

Die Mittel sind vorgesehen für:

- a) Umgestaltung einzelner Räume in Jugendfreizeiteinrichtungen (Umfunktionierung, effektivere Nutzung, Erweiterung der Angebote)
- b) kleinere bauliche Veränderungen bzw. Ergänzungen in den Einrichtungen der Jugendförderung (Anbringung von Gipsauffangbecken, Be- und Entlüftungsanlagen, Ausbesserungen am Mauerwerk oder Fußboden, Austausch von Türen oder Fenstern und sonstige Arbeiten an Dach und Fach)
- c) Absicherungsarbeiten an von Einbrüchen am häufigsten betroffenen Einrichtungen (Vergitterung von Fenstern und sonstigen Öffnungen an Gebäuden, Anbringung von Jalousien u. ä.)

Unterabschnitt: 469 - S t ä d t . E i n r i c h t u n g e n d e r E r z i e h u n g s h i l f e

Ausgaben

Zu 469 950 7455/3 - Verbesserung von Spielplätzen an Stadtwohnheimen

Es sind vorgesehen für:

- | | |
|---|-------------------|
| a) Stadtwohnheim Breslauer Straße (2. Bauabschnitt) | 270.000 DM |
| b) Stadtwohnheim Dreherstraße | <u>130.000 DM</u> |
| | 400.000 DM |
| | ***** |

Davon Verpflichtungsermächtigung 100.000 DM

Einzelplan: 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt: 500 - Röntgen-, Labor- und sonstige ärztliche Einrichtungen

Ausgaben

Die Mittel sind u. a. vorgesehen für:

- 1 Medico-Photometer
- 3 Röntgenfilmschränke
- 1 Entwicklungsmaschine
- 1 Dynavit-Meditronic-Ergometer
- 1 Röntgenröhre

Unterabschnitt: 540 - Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt

Ausgaben

Zu 540 935 8521/6 - Apparate und Instrumente

Es sind vorgesehen für:

a) Spektralphotometer	40.000 DM
b) Auftragegerät für Dünnschichtchromatogramme	7.000 DM
c) Foss-Let-Gerät zur Schnellbestimmung von Fett in Lebensmitteln	18.000 DM
d) Stomacher - Gerät zum Mischen von Lebensmitteln	4.000 DM
e) pH-Meter	4.000 DM
f) 2 Thermostate	4.500 DM
g) Ultraschallreinigungsgesetz	1.500 DM
h) Elektrophoreseapparatur	4.000 DM
i) 2 Wasserdampfdestilliergeräte für Stickstoffbestimmungen	5.000 DM
	<u>88.000 DM</u>

Unterabschnitt: 542 - Krankentransportwesen

Ausgaben

Zu 542 935 7503/2 - Ersatzbeschaffung von Krankenkraftwagen und Geräten -

Es sind vorgesehen für:

Ersatz von Funkeinrichtungen	50.000 DM
Großreparaturen und Ersatz von Geräten	22.000 DM
	<u>72.000 DM</u>

Unterabschnitt: 560 - Sportplätze und Turnhallen

Ausgaben

Zu 560 950 7551/7 - Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Koblenzer Straße	263.500 DM
- Fertigstellung der zusätzlichen Umkleide- und Waschräume -	
Wilhelm-Heinrich-Weg	228.500 DM
- Fertigstellung der zusätzlichen Umkleide- und Waschräume -	
	<u>492.000 DM</u>

Zu 560 935 7551/2 - Inventar

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Koblenzer Straße	31.500 DM
Wilhelm-Heinrich-Weg	16.500 DM
	<u>48.000 DM</u>

Zu 560 950 7553/3 - Trainingsbeleuchtungsanlagen

Es sind vorgesehen für Zweitanlagen auf den Bezirkssportanlagen:

Koblenzer Straße	23.000 DM
Wilhelm-Heinrich-Weg	<u>33.300 DM</u>
	<u>56.300 DM</u>

Die Vereine beteiligen sich mit Eigenmitteln in Höhe von 50 %.

Zu 560 960 7554/5 - Wiederherstellung von Sportanlagen

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Staufenplatz (DTV 47)	70.000 DM
- Überholung der Laufbahn -	
Dreherstraße (Post SV)	65.000 DM
- Überholung der Laufbahn -	
Stoffeler Damm (Tusa 08)	125.000 DM
- Überholung des Aschenspielfeldes -	
Heyestraße (TuS Gerresheim)	125.000 DM
- Überholung des Aschenspielfeldes -	
Roßbachstraße (Sportring Eller)	45.000 DM
- Befestigungsarbeiten im Eingangsbereich -	
Tannenhofweg (FC Tannenhof)	120.000 DM
- Verbesserung der Spielfeldentwässerung -	
Flinger Broich (Fortuna 95)	65.000 DM
- Verbesserung der Entwässerung des Aschenspielfeldes am Vereinsheim -	
Verschiedenes	
a) Südallee (TSG Benrath 81)	40.000 DM
- Zaun Frankfurter Straße -	
b) Am Heerdter Hof (TV Heerd)	35.000 DM
- Zaun und Böschung -	
c) Sonstiges	<u>50.000 DM</u>
	<u>740.000 DM</u>

Zu 560 960 7555/3 - Bau von Sportanlagen, Sportplätze

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Neusser Weg (SV Lohausen u. a.)	
a) 1 Aschenspielfeld	500.000 DM
b) Versorgung der Hochbauten einschl. Zuwege	500.000 DM
Lörick (SC West u. a.)	
1. Abschnitt	<u>500.000 DM</u>
	<u>1.500.000 DM</u>

Zu 560 960 7556/1 - Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Am Wald	500.000 DM
- Fortführung der Arbeiten -	
Roßstraße	
- 3. Spielfeld	<u>500.000 DM</u>
	<u>1.000.000 DM</u>

Zu 560 960 7557/0 - Wiederherstellung von Sportanlagen (Sportplätze)

Es sind vorgesehen für die Sportanlagen:

Wilhelm-Heinrich-Weg	
a) Überholung des 2. Aschenspielfeldes	200.000 DM
- Fertigstellung -	
b) Überholung der Leichtathletik-Anlagen	60.000 DM
c) Befestigung der Parkplätze	60.000 DM
Pariser Straße	
- Überholung des 2. Aschenspielfeldes -	400.000 DM
Feuerbachstraße	
- Überholung des 1. Aschenspielfeldes -	350.000 DM
Verschiedenes	
a) Am Bonneshof	23.000 DM
- Befestigungsarbeiten -	
b) Sonstiges	<u>37.000 DM</u>
	<u>1.130.000 DM</u>

Zu 560 935 8512/7 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Für die Anschaffung auf Bezirkssportanlagen, und zwar

Schlepper (Wilh.-Heinrich-Weg)	17.600 DM
Walze (Schorlemer Straße)	2.200 DM
Walze (Am Wald)	2.200 DM
Laubsaugergerät (Pariser Straße)	3.000 DM
Verschiedenes	6.000 DM
	<u>31.000 DM</u>

Zu 560 935 8523/2 - Beschaffung von Turn- und Sportgeräten

Für die Anschaffung auf Bezirkssportanlagen, und zwar

Weichbodenmatte (Heyestraße)	1.000 DM
" (Karweg)	1.000 DM
" (Staufenplatz)	1.000 DM
Hochsprunganlage (Karweg)	14.000 DM
Spielgeräte für verschiedene Bezirkssportanlagen	20.000 DM
Verschiedenes	3.000 DM
	<u>40.000 DM</u>

Unterabschnitt: 561 - R h e i n s t a d i o n

Ausgaben

Zu 561 960 7565/0 - Wiederherstellung der Straßen, Wege, Parkplätze

Es sind vorgesehen für:

Befestigung des Betriebshofes	75.000 DM
Reparaturarbeiten an der Umgriffsfläche	30.000 DM
Verschiedenes	30.000 DM
	<u>135.000 DM</u>

Zu 561 960 7566/9 - Erweiterung und Wiederherstellung des Sportgeländes

Es sind vorgesehen für:

Schulsport- und Jedermann-Anlage	130.000 DM
- Fortführung -	
Trainingsbeleuchtungsanlage für das 2. Aschenspielfeld	79.000 DM
	<u>209.000 DM</u>

Zu 561 935 8513/5 - Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen

Es sind vorgesehen für:

Vertikutiergerät zum Fendt-GT (Traktor)	9.500 DM
Rasenmäher	12.000 DM
Verschiedenes	6.500 DM
	<u>28.000 DM</u>

Unterabschnitt: 563 - Sportpark Niederheid

Ausgaben

Zu 563 935 8545/3 - Beschaffung von Turn- und Sportgeräten

Für die Anschaffung im Sportpark Niederheid, und zwar

Hochsprunganlage	14.000 DM
Verschiedenes	3.000 DM
	<u>17.000 DM</u>

Unterabschnitt: 580 - Park- und Gartenanlagen

Ausgaben

Zu 580 941 7512/7 - Einfriedigung von Anlagen

Es sind vorgesehen für:

KSP Rheinpark OLG	5.400 DM
" Kleiansring	3.600 DM
Zoo, Unterkunft Brehmplatz	6.000 DM
Martinplatz	4.800 DM
KSP Reusrather Str.	5.600 DM
" Opladener Str.	6.000 DM
" Peter-Behrens-Str.	7.200 DM
" Prenzlauer Str.	12.600 DM
" Plätze Alfred-Döblin-Str.	6.000 DM
	<u>57.200 DM</u>

Zu 580 951 7513/9 - Kinderspielplätze - Wertverbesserungen

Es sind vorgesehen für:

Gerresheimer Landstraße 91	45.000 DM
Sonstiges Stadtgebiet	40.000 DM
4 Waldspielplätze in Benrath und Rath	10.000 DM
Engerhof	10.000 DM
Sandstraße	20.000 DM
	<u>125.000 DM</u>

Zu 580 935 7514/8 - Maschinen, Geräte und Kraftfahrzeuge -
Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Neubeschaffung:

50 m Feuerwehrschauch (Bezirk 2)	900 DM
1 Normaluhr f. FZA Ulenbergstr. (Bezirk 5)	3.000 DM
1 Laubbläser (Bezirk 7)	1.500 DM
1 Kantenschneider (Bezirk 8)	2.000 DM
1 Kettensäge (Bezirk 10)	1.200 DM
10 m Regale (Landmaschinenwerkstatt)	800 DM
1 Motorsäge - 020 V - (Schreinerei)	900 DM
1 Schlitten für Kreissäge (Schreinerei)	4.000 DM
1 Rückensprüngerät mit Zusatzgerät (Gärtnerei)	1.000 DM

1 Wasserdruckerhöhungsanlage (Gärtnerei)	5.000 DM
1 Topfwaschmaschine (Gärtnerei/Deko)	1.050 DM
1 Wasserfaß m. Pumpe 600 ltr.	6.000 DM
1 Unterschneidepflug mit Seilwinde (Baumschule)	10.000 DM
1 Einscharpflug/Wendepflug (Baumschule)	8.500 DM
1 Unterschneidemesser (Baumschule)	3.500 DM

Ersatzbeschaffung:

3 Motorsägen à 1.650 DM	4.950 DM
1 Doppeltrommelseilwinde (f. Unimog)	19.000 DM
1 Wegepflegegerät R 2	5.500 DM
1 Anbaufräse für Unimog	7.000 DM
1 Großflächenmäher (Bezirke)	70.000 DM
1 Bauwagen (")	5.000 DM
1 Zerreißmaschine (")	35.000 DM
2 Kantenschneider à 2.500 DM (Bezirke)	5.000 DM
2 Motorsägen o43 à 1.300 DM (")	2.600 DM
3 Laubbläser à 2.000 DM (")	6.000 DM
1 Stromaggregat 380 V (")	6.000 DM
1 Wasserpumpe (")	1.500 DM
1 Luftkompressor 10 atü (")	3.500 DM
1 Motorfräse (")	6.000 DM
1 Streusalzgerät (Bezirk 3 + 4)	8.500 DM
1 Autogensortiment mit Armaturen und Spitzen (Schlosserei)	950 DM
1 Hobelbank (Schreinerei)	1.500 DM
1 Topfwaschmaschine (Gärtnerei)	1.050 DM
1 Motorspritze 100 ltr. m. Zubehör (Gärtnerei/Deko)	5.000 DM
	<u>243.400 DM</u>

Zu 580 936 7514/2 - Beschaffung von Kraftfahrzeugen

Es sind vorgesehen für:

Neubeschaffung:

1 Spezialanhänger f. Spielplatzkolonnen	(Gebiet Nord)	3.500 DM
1 Fahrzeug m. Doppelkabine und Anhänger	(Bezirk 11)	35.000 DM
3 Spezialanhänger für Spielplatzwartungskolonnen à 3.500 DM	(Gebiet Süd)	10.500 DM
1 Fahrzeug mit Doppelkabine und Anhänger (f. neu zu bildenden Bezirk 12)		20.000 DM
1 Fahrzeug mit Doppelkabine und Anhänger (f. neu zu bildende Baumkolonne)		20.000 DM

Ersatzbeschaffung:

2 VW-Golf-Diesel à 12.000 DM		24.000 DM
1 VW-Kasten hohes Dach (Abt. 6)		20.000 DM
1 E-Karre (Kipper) (Bezirk 9)		35.000 DM
1 D-Benz 1213 (Allrad A.K. Hydraulik) (Abt. 6)		70.000 DM
		<u>238.000 DM</u>

Zu 580 950 7515/0 - Betriebshöfe und Wohnungen

Es sind vorgesehen für:

a) Bauliche Schallschutzmaßnahmen in den Büros der Stadtgärtnerei	45.500 DM
b) Einbau einer Warmwasser-Zentralheizung (Betriebs-, Büro- und Wohngebäude, Bismarckweg 1)	136.000 DM
c) Forsthaus Hassels, Einbau einer Gasheizung	29.000 DM
	<u>210.500 DM</u>

Zu 58o 96o 7537/5 - Bau von Kleinspielfeldern

Es sind vorgesehen für:

Prov. Bolzplatz Brückenstraße	61.000 DM
Prov. Spielanlage An der Leimkuhle	62.000 DM
	<u>123.000 DM</u>

Zu 58o 95o 9544/5 - Planungskosten

Es sind vorgesehen für:

Nordparkerweiterung (Bereich Aquarium)	30.000 DM
Rosengarten Benrath	20.000 DM
	<u>50.000 DM</u>

Unterabschnitt: 59o - Kleingärten

Ausgaben

Zu 59o 92o 7542/7 - Darlehen für die Errichtung von Kleingartenlauben

Anlage "Himmelgeister Bogen"

65 Lauben mit Fundamenten à 6,500 DM 422.000 DM

Anlage "Auf der Reide"

46 Lauben mit Fundamenten à 6,500 DM 299.000 DM

Anlage "Lohausen"

110 Lauben mit Fundamenten à 6,500 DM 715.000 DM

Anlage "An der Pivipp"

ca. 80 Lauben mit Fundamenten à 6,500 DM 520.000 DM

1.956.000 DM

Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen

Unterabschnitt 600 - A l l g e m e i n e B a u v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 600 960 8630/5 Förderung von Sanierungsmaßnahmen

Für die Einzelmaßnahmen wird vom Haushaltsjahr 1979 ab ein neuer Unterabschnitt mit der Bezeichnung " 615 Stadt-sanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen" eingerichtet.

Zu 600 940 8631/0 - Vertragsstraßen, AufschlieÙung usw. - Erschließung von Baugebieten

Die Mittel sind vorgesehen für

- a) die Beteiligung der Stadt an den Kosten des Ausbaus und der Beleuchtung von Vertragsstraßen für fremde Grundstücksfronten bzw. fremde Baugrundstücke an den Ausbaustrecken,
- b) den Bau neuer Erschließungsanlagen, die als unbedingt notwendig erachtet werden,
- c) die Beteiligung der Stadt mit dem satzungsgemäÙen Anteil von 10 % an den beitragsfähigen Aufwendungen, die die Vertragspartner im Rahmen von Erschließungsverträgen zu leisten haben,
- d) die Abdeckung von Kosten, die bei dem Bau von Vertragsstraßen für evtl. auftretende unvorherzusehende Erschwernisse entstehen und die den Vertragspartnern nicht angelastet werden können, weil sie den Rahmen des Üblichen übersteigen,
- e) den Bau von Zwischenstrecken, die sich beim Bau von Vertragsstraßen zu bereits ausgebauten Straßenabschnitten ergeben.

Zu 600 963 8631/1 - Straßenausbau nicht ordnungsgemäÙ erschlossener Wohngebiete

Es sind vorgesehen für:

Haushaltsansatz

Dechenweg	550.000 DM
Dopplerweg	150.000 DM
Fechnerweg	150.000 DM
Kirchhoffweg	150.000 DM

Verpflichtungsermächtigung

Cronenberger Weg	300.000 DM
Röntgenweg einschl. Stichstraße	350.000 DM
Celsiusweg	100.000 DM
Robert-Mayer-Weg	250.000 DM

Unterabschnitt 601 - H o c h b a u v e r w a l t u n g

Ausgaben

Zu 601 960 7631/2 - Ausbau des Fernmeldekabelnetzes

Noch immer sind von der Stadt für angemietete Bundespostleitungen Leistungen zu erbringen. Durch eigene Kabel mit einer Lebensdauer von ca. 20 Jahren und sehr geringen Unterhaltungskosten von ca. 1 % der Herstellungssumme können diese Kosten erheblich reduziert werden. Der Ausbau des Kabelnetzes im bisherigen Umfang wird voraussichtlich noch 2 Jahre erforderlich sein. Um die Bauarbeiten in den Straßen in Grenzen zu halten und um die Herstellungskosten zu senken, wird das städt. Fernmeldekabelnetz möglichst in Verbindung mit Bauvorhaben der Bundespost, der Stadtwerke und des Straßenbauamtes gebaut.

Zu 601 935 8641/7 - Maschinen und Geräte

Folgende Geräte sind u.a. zu beschaffen:

Brenner - Störanzeigergerät, Motor für Gewindeschneidemaschine, Rohrbiegemaschine, Gasspürgerät, Farbspritzanlage usw.

Unterabschnitt: 602 Tiefbauverwaltung

Ausgaben

Zu 602 935 7617/9 - Beschaffung von Wagen, Maschinen, Geräten usw.

Es sollen Arbeitsgeräte verschiedener Art (Bohrkronen, Motorsägen, Verdichtungsggeräte usw.) beschafft werden.

Zu 602 950 7620/3 - Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Dokumentationen usw. für größere Vorhaben

Für die Planung (auch Signalplanung) insbesondere nachstehender Projekte:

Straßenüberführung Hamborner Straße	Tieferlegung Rheinuferstraße
" Kieshecker Weg	Rad- und Fußwegbrücke Karweg
Fußgängerbrücke K 13 Hellerhofweg	Verbreiterung Nördl. Zubringer mit Anschluß Höxterweg
Aderkirchweg	Rad- und Fußwegenetzplan
Fußgängerbrücke Heinrichstraße	
Zufahrt Friedhof Gerresheim	
Münchener Straße	
Königsberger Straße/Sandträgerweg	
L 421 a	
Wersten West (Altbaug.)	
Erkrather Straße	
Heinrich-Ehrhardt-Brücke	
Grafenberger Allee/Heinrichstraße	
Vennhauser Allee	
Wersten West I	
Benderstraße/Rennbahnstraße	
Theodorstraße	
Tieferlegung der DB-Strecke Rath-Eller	
Lastring (Tunnellösung)	
B 1 - endgültiger Ausbau	
Osttangente	
Neunzigstraße/Am Wallgraben	
Ronsdorfer Straße/Höherweg	
Heerdter Landstraße	
Lotharstraße von Brüsseler Straße bis Lütticher Straße	
Lärmschutzmaßnahmen	
Landschaftsplanung	

Es handelt sich hierbei teilweise um die Fortsetzung bereits in den Vorjahren begonnener Planungen.

Zu 602 950 7621/1 - Förderung des öffentlichen Nahverkehrs

Es sollen u.a. nachstehende Maßnahmen durch- bzw. fortgeführt werden:

1. Einrichtung einer Straßenbahnschleife in Unterrath
- Gesamtkosten 1.200.000 DM, Anteil der Stadt 300.000 DM
2. Einrichtung eines P+R-Platzes in Wittlaer
3. Heerdter Landstraße - Einmündung Handweiser
4. Änderung Busführung Hbf
5. Stresemannplatz
6. Merowingerstraße
7. Wehrhahn
8. Einrichtung von weiteren Bushaltestellen

Unterabschnitt 604 - Wasserbauverwaltung

Ausgaben

Zu 604 960 7624/0 - Ausbau des Eselsbaches

Es handelt sich um die erneute Veranschlagung, da nach Auskunft des Staatl. Amtes für Wasser- und Abfallwirtschaft keine Mittel für Zuweisungen im Jahre 1978 zur Verfügung stehen. Die Ansätze 1978 werden durch den Nachtrag abgesetzt.

Zu 604 960 8630/1 Regulierung und Ausbau des Schwarzbachgrabens

Durch die zunehmenden Bebauungen im Bereich des Schornweges und des Kiesheckerweges reichen die Querschnitte des Schwarzbachgrabens nicht mehr aus. Außerdem liegen die Durchlässe in diesem Bereich zu hoch, um die ankommenden größeren Wassermengen abführen zu können. Da das Gefälle des Schwarzbachgrabens sehr unterschiedlich und nicht ausreichend ist, besonders im Bereich der Bundesbahn bis Schornweg muß das Gefälle reguliert werden und der Bachabschnitt entsprechend ausgebaut werden.

Zu 604 960 9699/2 - Ausbau ungeteilte Düssel in Gerresheim

s. Erläuterung zu 604 960 7624/0 Ausbau des Eselsbaches

Unterabschnitt 611: Vermessungs- und Katasteramt

Ausgaben

Zu 611 940 7634/0 Erneuerung der technischen Anlagen der Reproanlage

Der steigende Bedarf an Reproduktionsarbeiten aller Art erfordert die Ersatzbeschaffung von durch jahrelangen Betrieb unbrauchbar gewordenen und von der technischen Entwicklung überholten Geräteausstattungen und Maschinen. Insbesondere sollen sich durch teilweise Gerätepark-erneuerungen Kapazitätsausweitungen und rationellere Verfahren ergeben, um den eiligen Bedarf in der städteigenen Anlage decken zu können. Die Geräteparkerneuerung und Kapazitätsausweitung ist auch im Hinblick auf die ständig zunehmende Mehrarbeit (Kartenherstellung) infolge der kommunalen Neugliederung dringend erforderlich.

Es sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:

Lichtpausmaschine mit Schneideeinrichtung und Faltanlage

Wasserfilteranlage für Mikrofilm

Mikrofilmarchivschränke

Brückenkamera Format 125 x 125 cm, Commodore, kartographischer Typ, mit digitalelektronischer

Schärfenautomatik

Paßlochstanzsysteme

Jaket-Füller 16 mm

Zu 611 935 8664/6 - Neuanschaffung von Meßgeräten

Es sind vorgesehen für

a) die Anschaffung von einem electron,opt.,Distanzmesser

22.000 DM

b) Ergänzungsanschaffungen zum Instrumentenpark

8.000 DM

30.000 DM

Unterabschnitt: 621 - Wohnungswesen

Ausgaben

Zu 621 927 7603/4 - Arbeitgeberdarlehen für städt. Belegschaftsmitglieder

Die Stadt D.dorf gewährt ihren Dienstkräften gemäß den vom Rat beschlossenen Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Dienstkräfte der Landeshauptstadt Düsseldorf zur Errichtung oder zum Erwerb eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung ein Arbeitgeberdarlehen. Die Höhe des Darlehens richtet sich nach dem aufgrund der Personenzahl notwendigen Wohnungsbedarf und nach der Größe des zu fördernden Objektes und beträgt z.Zt. zwischen 15.000 und 40.000 DM je Beleihungsfall. Im Schnitt ist mit einer Darlehenshöhe von ca. 20.000 DM zu rechnen, so daß mit der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigung von 1.500.000 DM in ca. 75 Fällen Arbeitgeberdarlehen bewilligt werden können.

Zu 621 927 7605/0 - Sonstige Förderung des Wohnungsbaues für städt. Belegschaftsmitglieder

Um städt. Dienstkräften bei der Beschaffung von Wohnraum behilflich zu sein, gewährt die Stadt gemäß den Richtlinien über die Wohnungsfürsorge für Dienstkräfte der Landeshauptstadt Düsseldorf solchen Bauherren, die sich verpflichten, in ihren Bauvorhaben bestimmte Wohnungen für städt. Dienstkräfte auf die Dauer von mindestens 20 Jahren zur Verfügung zu stellen, Hypothekendarlehen aus städt. Mitteln. In den meisten Fällen erfolgt eine Darlehensbewilligung für solche Bauvorhaben, die auch mit öffentlichen oder nichtöffentlichen Mitteln des Landes gefördert werden. Nach den Wohnungsbauförderungsbestimmungen muß der Finanzierungsbeitrag des Arbeitgebers (Stadt Düsseldorf) z.Zt. 15 % der Gesamtkosten der geförderten Wohnungen betragen. Dies ergibt ein Darlehen von ca. 15.000 - 20.000 DM je Wohnung.

Zu 621 927 7611/5 - Wohnungsbaudarlehen für besondere Fälle

Dieser Ansatz ist notwendig, um in besonders gelagerten Fällen, in denen die üblichen städt. Aufwendungsbeihilfen nicht bewilligt werden können, eine Förderung zu ermöglichen.

Zu 621 987 7614/1 - Zuschüsse an Dritte zur Wohnraumbeschaffung

Im Rahmen der Richtlinien der Stadt Düsseldorf zur Förderung des Wohnungsbaues gewährt die Stadt vornehmlich bei Bauvorhaben des sozialen Wohnungsbaues verlorene Zuschüsse zur Errichtung von Wohnungen für Tbc-Kranke, Kinderreiche, Schwerbehinderte und ausländische Arbeitnehmer, wenn diese Wohnungen den genannten Personenkreisen auf die Dauer von 10 Jahren bzw. für den letztgenannten Personenkreis für mindestens 3 Jahre zur Verfügung stehen. Um den bisher eingegangenen noch nicht erfüllten Verpflichtungen nachkommen zu können, ist ein Betrag von 200.000 DM erforderlich. Die Verpflichtungsermächtigung von 150.000 DM dient zur Förderung dieser zweckgebundenen Wohnungen im Jahre 1979.

Zu 621 987 7615/0 - Städt. Aufwendungsbeihilfen

Die Stadt Düsseldorf fördert seit 1966 den sozialen Wohnungsbau durch Gewährung von Aufwendungsbeihilfen mit einer Laufzeit von 25 Jahren mit der Maßgabe, daß nach 15 und 20 Jahren jeweils 1/3 des bewilligten Jahresbetrages fortfällt. Diese städt. Aufwendungsbeihilfen, die als Zinssubventionen gewährt werden, sind erforderlich, um die nach den Wohnungsbauförderungsbestimmungen des Landes NW bei Bewilligung der öffentlichen Mittel einzuhaltende Durchschnittsmiete erreichen und damit die Bauvorhaben überhaupt fördern zu können. Während der Ansatz für 1979 von 13.500.000 DM zur Erfüllung der seit 1966 eingegangenen Verpflichtungen dient, stellt die Verpflichtungsermächtigung von 8.000.000 DM einen Bewilligungsrahmen für 1979 von 400.000 DM jährlich dar. Insgesamt bestanden am 31.12.1976 Verpflichtungsermächtigungen von noch rd. 278 Mio DM.

Zu 621 987 7616/8 - Städt. Aufwendungsbeihilfen für Vorhabenbetroffene

Die städt. Aufwendungsbeihilfen für Vorhabenbetroffene werden zu den gleichen Bedingungen gewährt, wie die städt. Aufwendungsbeihilfen im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues. Im Endergebnis ist der für Vorhabenbetroffene gewährte Betrag an städt. Aufwendungsbeihilfen je geförderter Wohnung jedoch unterschieden höher, weil für diese Bauvorhaben keine Landesmittel bewilligt werden können und den Vorhabenbetroffenen von der Umlagebehörde eine Miete von 4,90 DM je qm Wohnfläche im Monat zugestanden wurde.

Zu 621 987 8014/9 - Zuschüsse für Lärmschutzmaßnahmen

Über den Ansatz darf nur mit Zustimmung des Ausschusses für Wohnungswesen verfügt werden. Für die Vergabe der Mittel nach den Richtlinien dient die Lärmschutzkarte und die aufgestellte Prioritätenliste.

Zu 621 987 8021/1 - Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen

Aus dem Ansatz werden nach den Richtlinien modernisierungswürdige Häuser im Innenstadtbereich bezuschußt. Ein Teilbetrag von 250.000 DM des Ansatzes ist zweckgebunden für das STEP-Unterbilik.

Unterabschnitt: 630 - G e m e i n d e s t r a ß e n

Ausgaben

Zu 630 960 7647/9 - Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz

Der Ansatz enthält die anteiligen Kosten der Stadt bei Änderungs- und technischen Sicherungsmaßnahmen an Kreuzungen mit der DB. Vorgesehen sind Mittel u.a. für

1. An der Schützenwiese
2. Am Gatherhof und Unterbach

Zu 630 960 7649/5 - Erschließungsmaßnahmen in Umlagegebieten

Die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen in den Umlagegebieten erfolgt in Abstimmung mit der Umlagebehörde.

Im Jahre 1979 soll mit folgenden Erschließungsarbeiten begonnen werden:

Umlagegebiet 38 - B.Plan 6078/33 - Ausbau der Straße Am Irlenspahn

Umlagegebiet 51 - B.Plan 6175/09 - Erschließung des Baugebietes östl. der Rathelbeckstraße

Umlagegebiet 55 - B.Plan 6270/04 - Ausbau der proj. Straße 3277

Zu 630 960 7661/4 - LZA - Zentralsteuerung, Erweiterungsstufen 1 und 2

Nachdem das bisherige Mehrjahresprogramm - Erweiterungsstufe I - in Höhe von 7,5 Mio DM 1974 auftragsmäßig abgeschlossen wurde, ist im Jahre 1974 ein neues Programm (Erweiterungsstufe II) in Angriff genommen worden.

Es handelt sich um die Erweiterungen an der alten Zentrale Polizeipräsidentium und Schadowplatz einschl. Modernisierungen und Erweiterungen an den Außenanlagen. Mit dem Jahr 1978 (Restfinanzierung 1979) wird die Stufe II der Erweiterung der Zentralsteuerung abgeschlossen.

Zu 630 940 7663/3 - LZA und Verkehrsverbesserungen

- a) Neuanlage von LZA im Rahmen des Signalbauprogramms
- b) Ergänzungen und Veränderungen von LZA
- c) Kleinere Umbauten von Straßen zur Beseitigung verkehrlicher Engpässe usw.

Es entfallen auf a) und b) 2.500.000 Ansatz, 2.000.000 DM Verpflichtungsermächtigung ; c) 500.000 DM Ansatz.

Zu 630 960 7666/5 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Herstellung der beplatteten Gehwege vor Neubauten, wie Wohn-, Geschäftshäusern und sonstigen Hochbauten nach Einziehung der erforderlichen Mittel.

Es werden hier Beträge verausgabt, die durch das Bauverwaltungsamt bei Vorlage von Baugesuchen usw. in Höhe von 90 % der Kosten bei der Hst. 600 351 8631/0 von den Anliegern vereinnahmt werden. Aufgrund des vorliegenden Auftragsbestandes ist eine Erhöhung des Ansatzes erforderlich.

Zu 630 960 7669/0 - Herstellung von Senken und Straßenabläufen

Erste Herstellung von Sickersenken in Straßen und Flächen ohne Kanal sowie erstmaliger Einbau von Straßenabläufen und deren Anschlüsse an einen vorhandenen Kanal. Durch die vermehrte Kanalisierung nicht erschlossener Wohngebiete ist zur Abführung des Oberflächenwassers in verstärktem Maße der Einbau von Straßenabläufen erforderlich.

Zu 630 960 7670/3 - Endgültige Befestigung von Straßen

Es sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

Sonnenstraße	Linienstr. - Solinger Str.
Borsigstraße	Kruppstr. - Oberbilker Allee
Karolingerstraße	Bachstr. - Merkurstr.
Kopernikusstraße	Aachener Str. - Südring
Schorlämer Straße	Bardelebenstr. - Quirinstr.

Zu 630 960 7671/1 - Verlegung eines eigenen Kabelnetzes für Lichtzeichenanlagen

Das Programm zur Verlegung eigener Steuerkabel sollte mit Rücksicht auf die erheblich gestiegenen Mieten für Poststeuerkabel zur Kostensenkung unbedingt weiter durchgeführt werden.

Um Einsparungen für Erdarbeiten in erheblichem Umfang zu erzielen, ist es daher unbedingt erforderlich, bei Leitungsverlegungen anderer Dienststellen oder bei Deckenausbauten Rohre für das eigene Netz mitzuverlegen.

Zu 630 960 7672/0 - Geräuscharme Decken

Beseitigung von Pflasterstraßen (Lärmschutzmaßnahmen) nach einer Dringlichkeitsliste.

Zu 630 960 8006/9 - Fußgängertunnel A 46 Am Kleinenforst

Schaffung einer gefahrlosen Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen den Wohngebieten Hassels, Reisholz, Benrath und dem geplanten Erholungsgebiet "In der Elb" zum Erholungsgebiet "Unterbacher See".

Zu 630 960 8019/0 - Radwege

Folgende Projekte sollen 1979 begonnen werden:

1. Himmelgeister Straße - Fuß- und Radweg zwischen Ickerswälder Straße und Bonners Straße - ca. 700.000 DM
2. Niederrheinstraße zwischen Flughafenstraße und Göresstraße ca. 1,4 Mio DM
3. Am Kuhtor zwischen Hammer Dorfstraße und Hammer Straße ca. 280.000 DM

Zu 630 960 8034/4 - Erweiterung der vorhandenen LZA-Zentralen

Mit dem Jahr 1978 (Restfinanzierung 1979) wird die Stufe I und II der Erweiterung der Zentralsteuerung abgeschlossen werden. Für notwendige Arbeiten zur Erweiterung und technischen Ergänzung der vorhandenen Zentralsteuerungseinrichtungen entstehen jedoch fortlaufende Ausgaben.

Zu 630 960 8035/2 - Deikerstraße/Am Hain

Umgestaltung der Kreuzung aufgrund von Verkehrsverlagerung im Zusammenhang mit der Flughafenzufahrt.

Zu 63o 96o 8o36/o - Zentrale Fußgängerbrücke über die K 13 - Hellerhof -

Bau einer kreuzungsfreien Fuß- und Radwegverbindung zwischen der I. und II. zur III. und IV. Realisierungsstufe.

Zu 63o 96o 8o37/9 - Volmerswerther Straße, von Deich bis Hellriegelstraße

Im Jahre 1977 wurde in diesem Teilstück der Kanal verlegt. Bereits in 1978 soll mit dem Ausbau dieses Teilstückes der Volmerswerther Straße begonnen werden.

Zu 63o 96o 8o38/7 - Fußgängerbereich Eller

Es ist vorgesehen, im Zentrum von Eller einen Fußgängerbereich einzurichten.

Da die zur Zeit noch vorhandenen Parkplätze auf den von der Umwandlung betroffenen Straßen mit Baubeginn entfallen, ist es notwendig, vorab Ersatzparkraum zu schaffen.

Es ist daher u.a. vorgesehen, die Kapazität des Parkplatzes an der Anweilerstraße durch den Bau einer Parkpalette mit Kosten von ca. 85o.ooo DM zu erweitern.

Zu 63o 96o 9633/o - Aderkirchweg

Ausbau zwischen Fährstraße und Südring.

Zu 63o 96o 9675/1 - Kleinere Straßenbaumaßnahmen

Grunderneuerung von Fahrbahnen (Umprofilierung des Fahrbahnkörpers, Verbesserung des Unterbaues). Es sollen folgende Maßnahmen über 1oo.ooo DM durchgeführt werden:

Lemgoer Weg	Höxter Weg - Am Röttchen
Bankstr.	Schwerinstr. - Kaisreswerther Str.
Im Grund	Im Lohausen Feld - Haus Nr. 29
Flurstr.	Dorotheenstr. - Hoffeldstr.
Hellweg	Bruchstr. - Junkerstr.
Schmiedestr.	ganze Länge
Burscheider Str.	Opladener Str. - Werstener Feld
Suitbertusstr.	Fleher Str. - Planetenstr.

Zu 63o 96o 9677/1 - Königsberger Str. / Sandträgerweg

Ausbau der Königsberger Straße - Sandträgerweg von Posener Straße bis Gubener Straße einschl. Verbreiterung des Bundesbahnbrückenbauwerks.

Zu 63o 96o 9678/o - Erkrather Straße/Reisholzer Straße

Der Ausbau der Erkrather Straße zwischen Engelbertstraße und Am Turnisch ist zur Verbesserung der Verkehrssituation und des vorgesehenen Vorlaufbetriebes des Stadtwagen B erforderlich.

Zu 63o 96o 9682/9 - Lärmschutzmaßnahmen

Aktiver Lärmschutz an der A 59, Hellerhof u.a.

Zu 63o 96o 969o/9 - Verkehrsrechner Steuerbereich VII einschl. Außenanlagen

Das Vorhaben umfaßt die Beschaffung eines neuen Verkehrsrechners für den Bereich Düsseltal/Mörsenbroich, die hierzu erforderlichen Kabelverbindungen sowie die Erneuerung der noch vorhandenen veralteten LZA in diesem Gebiet. Die Maßnahme wird erforderlich, um die sicherheits- und leitungstechnischen Anforderungen an die Signalsteuerung erfüllen zu können und um die überlasteten Verkehrsrechner im Innenstadtbereich zu sanieren.

Zu 63o 96o 9691/7 - Bordsteinabsenkungen

Um das Auf- und Abfahren an Kreuzungen und Überwegen für Körperbehinderte und Rollstuhlfahrer sowie d.Befahren mit Kinderwagen usw. zu erleichtern, sollen im ganzen Stadtgebiet Bordsteinabsenkungen durchgeführt werden. Die Maßnahmen werden aus Landesmitteln bezuschußt.

Zu 63o 96o 9692/5 - Leiteinrichtungen

Aufgrund der Auswertung der Ergebnisse der Unfallkommission sollen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht an besonders gefahrenträchtigen Stellen zusätzlich vertikale Leiteinrichtungen (Leitplanken, -pfosten und -schraffen) aufgestellt werden.

Außerdem werden aus dieser Haushaltsstelle hydraulische Poller beschafft.

Unterabschnitt: 650 - Kreisstraßen

Ausgaben

Zu 650 960 7693/2 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

Siehe Erläuterungen zu 630 960 7666/5

Zu 650 960 9641/0 - Kreisstraße 31

Der Kreis Mettmann baut die K 31 zwischen der B 7 und der L 609 (Ratingen) aus. Durch die kommunale Neugliederung entfallen im Bereich der B 7 etwa 450 m auf das heutige Düsseldorfer Stadtgebiet.

Zu 650 960 8031/0 - Straßenüberführung Kieshecker Weg (K 3)

Die Bundesbahnstrecke Düsseldorf-Duisburg wird sechsgleisig ausgebaut. Die Straßenüberführung Kieshecker Weg ist entsprechend zu verlängern. Um einen Anbau zu vermeiden und die geringe Tragfähigkeit (30 t) der heutigen Brücke aufzuheben, wird mit der Bundesbahn ein Neubau (Brückenklasse 60) geplant. Die bisherige Gesamtbreite beträgt 12,50 m, der geplante Brückenquerschnitt 17,00 m.

Die Aufteilung der Gesamtkosten Stadt/DB wird ca. 80 % : 20 % betragen. Für den städt. Anteil werden Zuschüsse nach dem GVFG erwartet.

Zu 650 960 8032/8 - Um- und Ausbau der Kreuzung Oberlöricker Straße - Anteilige Kosten -

Der Landschaftsverband als Baulastträger baut die Kreuzung aus. Die Stadt ist gemäß § 34 Abs. 4 des Landesstraßengesetzes NW verpflichtet, sich an diesen Kosten zu beteiligen.

Unterabschnitt: 660 - Bundes- und Landstraßen

Ausgaben

Zu 660 960 8005/0 - Grafenberger Allee/Cranachstraße

Ausbau der Kreuzung Grafenberger Allee/Cranachstraße/Hans-Sachs-Straße einschl. Erneuerung der LZA.

Zu 660 960 8042/5 - Straßenüberführung Hamborner Straße

Die Bundesbahnstrecke Düsseldorf-Duisburg wird sechsgleisig ausgebaut. Die Straßenüberführung Hamborner Straße ist entsprechend zu verlängern. Um einen Ausbau zu vermeiden und die geringe Tragfähigkeit (30 t) der heutigen Brücke aufzuheben, wird mit der Bundesbahn ein Neubau (Brückenklasse 60) geplant. Die bisherige Gesamtbreite beträgt 19,05 m; der geplante Brückenquerschnitt 23,50 m. Die Aufteilung der Gesamtkosten Stadt/DB wird ca. 73 % : 27 % betragen. Für den städt. Anteil werden Zuschüsse nach dem GVFG erwartet.

Zu 660 960 8043/3 - Verbreiterung B 1 einschl. Brücke Höxterweg

6-spuriger Ausbau der B 1 vom Verkehrsknoten Mörsenbroich bis in Höhe Brücke Höxter Weg. Aufweitung der Eisenbahnüberführung Höxter Weg. Mit der Verbreiterung der Brücke soll bereits Mitte 1979 begonnen werden. Es handelt sich um eine Maßnahme, die im engen Zusammenhang mit dem Bau der A 44 steht.

Zu 660 960 8044/1 - Provisorischer Anschluß der A 44 an die Reichswaldallee

Der Landschaftsverband beabsichtigt, Ende des Jahres 1978 die A 44 in Höhe des Bauhauses provisorisch an die Reichswaldallee anzuschließen. Zur Verkehrsregelung ist die Installation einer LZA erforderlich. Die Errichtung der LZA erfolgt durch die Stadt zu Lasten des Landschaftsverbandes.

Zu 660 960 8045/0 - Benderstraße/Rennbahnstraße

Umbau der Kreuzung einschl. Erstellung einer LZA, um der Straßenbahn und dem IV ein geregeltes Einbiegen von der Benderstraße in die Ludenberger Straße zu ermöglichen.

Zu 660 960 8600/8 - Bernburger Straße - 1. und 2. BA

Aufgrund eines im Jahre 1972 zwischen der DB und der Stadt geschlossenen Vertrages erfolgt jetzt der Ausbau des dritten Gleises für den S-Bahn-Verkehr.

Zu 660 960 8602/4 - Brehmplatz/Franklinbrücke-Ostkopf/Herderstraße

Östliche Anbindung der Franklinbrücke, Ausbau und Verkehrsumgestaltung im Gebiet Brehmplatz/Humboldtstraße/Herderstraße.

Zu 660 960 8605/9 - Himmelgeister Straße, I. und II. BA

Neubau einer Schnellstraße vom Wasserwerk Flehe bis Paul-Thomas-Straße zur Verbindung Garath-Innenstadt.

Zu 660 960 8606/7 - Anschluß Holthausen an die A 46

Anbindung des Industriegebietes Holthausen an die A 46.

Zu 660 960 8607/5 - Ausbau Hellerhofweg und Frankfurter Straße

Weiterer Ausbau der Frankfurter Straße bis zur Stadtgrenze, Ausbau der Wohnsammelstraße Hellerhofweg mit Unterführung DB und der A 59 und Verlegung des Langforter Baches.

Zu 660 960 8609/1 - Erste Herstellung von Bürgersteigen

S. Erläuterung zu 630 960 7666/5.

Zu 660 960 8611/3 - Geräuscharme Decken

Beseitigung von Pflasterstraßen nach einer Dringlichkeitsliste.

Zu 660 960 8625/3 - A 44 - Nordring

Bau einer Autobahn vom Rhein bis zur Stadtgrenze Ratingen mit den Anschlüssen Danziger Straße, Flughafen und Umgestaltung betroffener Stadtstraßen.

Zu 660 960 8675/0 - A 46 - Südtangente

Bau einer Autobahn von der Fleher Brücke bis zur Brücke Werstener Feld einschl. aller Anschlüsse an das Stadtstraßennetz.

Zu 660 960 8676/8 - Grafenberger Alle von Adler- bis Neanderstraße

Ausbau der Grafenberger Allee einschl. Verbreiterung der Brücke über die DB und Versetzung des Stellwerks.

Zu 660 960 8678/4 - Münchener Straße

Fortführung der bereits gebauten Himmelgeister Straße bis zum Bahnhof Benrath mit Anschluß an die Frankfurter Straße und somit Fertigstellung der Schnellstraße Garath-Innenstadt.

Zu 660 960 8683/0 - Himmelgeister Straße, III. BA

Anschluß der Universität an die Schnellstraße.

Zu 660 960 9645/3 - Fuß- und Radweg Fleher Brücke

Das Land baut die Fleher Brücke als Baulastträger. In der ursprünglichen Konzeption waren keine Fuß- und Radwege enthalten. Auf Antrag der Städte Düsseldorf und Neuss sind nunmehr die Wege eingeplant. Die Kosten hierfür werden von Düsseldorf und Neuss im Verhältnis 5:1 getragen. Der auf die Stadt Düsseldorf entfallende Anteil wird bezuschußt.

Zu 660 960 9648/8 - Kölner Landstraße/Ickerswarter Straße

Um- und Ausbau der Kreuzung Kölner Landstraße/Ickerswarter Straße einschl. Erneuerung der LZA.

Zu 660 960 9693/3 - Heinrichstraße (von Brehmstr. - Graf-Recke-Straße)

Umprofilierung der Fahrbahn und Grunderneuerung.

Zu 660 960 9695/0 - Vennhauser Allee (Unterführung der Bundesbahnstrecke Düsseldorf-Hilden)

Beseitigung eines Bahnüberganges. Mit der Einrichtung der S-Bahnstrecke Düsseldorf-Hilden ist mit einer weiteren erheblichen Erhöhung der Wartezeiten an diesem Bahnübergang zu rechnen. Um Verkehrsstauungen zu vermeiden, ist der Bau der Unterführung unbedingt notwendig.

Zu 660 960 9696/8 - Heinrich-Ehrhardt-Brücke

Neubau der Heinrich-Ehrhardt-Brücke einschl. der damit im Zusammenhang erforderlichen Straßenbauarbeiten.

Zu 660 960 9697/6 - A 46 Süd-Süd

s. Hst. 660 960 8675/0 - A 46 - Südtangente

Zu 660 960 9698/4 - Tieferlegung Bundesbahn Rath-Eller

Gleichzeitig mit der Beseitigung der drei Bahnübergänge werden die entsprechenden Straßenanschlüsse und der Straßenzug Hellweg/Dreherstr. ausgebaut.

Unterabschnitt 670 - Straßenbeleuchtung

Ausgaben

Zu 670 950 7635/1 - Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen

I. Elektrische Straßenbeleuchtung	Ansatz
Verbesserung der Beleuchtung in:	DM
Alte Landstraße von Niederrheinstr. bis Rheinbahngleis	70.000
Hasseler Richtweg von Am Pflanzkamp bis Autobahn	45.000
Spichernstraße von Spichernplatz bis Rather Straße	40.000
Finschstr. von Jos.-Maria-Olbricht-Straße bis Wendeplatz Stadtwerke	20.000
Huvestr. von Itterstr. bis Am Broichgraben	40.000
Urdenbacher Dorfstr./Baumberger Weg von Drängenburger Straße bis ca. 300 m i.R. Baumberg	50.000
Düsseldorf-Nord (RWE-eigene Anlagen)	<u>135.000</u>
	400.000

II. Gas - Straßenbeleuchtung	Länge in m	Anzahl der Leuchten	
Verbesserung der Beleuchtung in:			
Redinghovenstraße	320	6 Ansatzleuchten	7.800
Wiesenstraße	820	29 "	37.700
Werstener Dorfstraße	320	17 Aufsatzleuchten	22.100
Werstener Kirche (Dreiarml)	20	2 Düsseldorfer Leuchten	8.200
Benrather Rathaus-Straße	100	4 Ansatzleuchten	5.200
Jägerstraße	75	2 "	2.600
Burgenlandweg	210	4 Düsseldorfer Leuchten	8.000
Siegstraße	150	8 "	16.000
Wupperstraße	160	8 "	16.000
Siebenbürgenweg	400	9 "	18.000
Korveyer Straße	490	25 "	50.000
Lichtenbroicher Weg	100	4 Aufsatzleuchten	5.200
Kranenburger Straße	290	4 Düsseldorfer Leuchten	8.000
"		3 Aufsatzleuchten	3.900
Klingelhöferstraße	120	3 Düsseldorfer Leuchten	6.000
Hermannstadtstraße	90	2 "	4.000
Neurather Weg	450	8 "	16.000
Lothringer Straße	270	7 "	14.000
An der Golzheimer Heide	700	15 "	30.000
Im Schlank	160	3 "	6.000
Ratinger Straße (Zweiarm)	270	21 "	45.740
Citadellstraße "	155	8 "	25.600
Kirchfeldstraße	1.260	57 Reihenleuchten	74.100
Ulenbergstraße	270	13 "	16.900
Junkerstraße	300	6 Düsseldorfer Leuchten	12.000
Altstadt (Zweiarm)	140	6 "	13.100
Ratinger Mauer	60	2 "	4.000
Am Steinberg	300	6 "	17.100
Grimlinghauser Straße	270	15 "	30.000
Am Zollhaus	620	14 "	33.100
Klotzbahn	20	1 "	2.000
An der Leimkuhle	230	11 "	22.000
Ganghoferstraße	260	7 Aufsatzleuchten	9.100
Schüblerstraße	50	2 Düsseldorfer Leuchten	2.000
Kleinschmitthäuser Weg	200	5 "	10.000
Winkelsfelder Straße	340	6 Aufsatzleuchten	7.800
Hardtstraße	720	20 "	26.000
Ottostraße	120	5 Düsseldorfer Leuchten	10.000
Krippstraße			22.800
Roßbachstraße			20.400
Leuthenstraße			21.600
Annastraße			21.600
Einbrunger Straße			15.600
			<u>747.240</u>
Unvorhergesehenes			52.760
			800.000

I und II zusammen : 1.200.000

Zu 670 935 7638/1 - Geräte, Fahrzeuge usw.

I. Elektrische Beleuchtung

1 LKW	35.000 DM
1 VW-Kombi	18.000 DM
1 Opel-Kadell-Caravan	10.000 DM
Werkzeuge und Geräte	27.000 DM
1 Sonderfahrzeug mit Spezialaufbau	490.000 DM

II. Gas-Beleuchtung

3 PKW-Kontrollfahrzeuge	40.000 DM
	620.000 DM
davon als Verpflichtungsermächtigung	190.000 DM

Zu 675 935 7613 /6 - Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Papierbehältern usw.

U.a. sollen beschafft werden:

LKO-Fahrzeuge, Kehrmaschinen und Waschmaschinen	580.000 DM
Mulden 13/23 cbm	30.000 DM
	610.000 DM

Unterabschnitt: 680 - P a r k e i n r i c h t u n g e n

Einnahmen

Zu 680 355 7639/8 - Herstellung zusätzlicher Parkeinrichtungen, Anteile Dritter

Bei dieser Hst. werden die Beträge aus der Ablösung von Stellplatzverpflichtungen vereinnahmt. Der Abschluß von Verträgen über die Ablösung von Stellplatzverpflichtungen ist von der Entwicklung der Bautätigkeit abhängig.
Korrespondierende Ausgabe-Haushaltsstelle 680 960 7639/8.

Zu 680 356 7639/2 - Von Dritten

Bei dieser Haushaltsstelle werden Zahlungen aus Stellplatzverpflichtungen von Bauherren, die mit der Stadt einen Vertrag über die Hinterlegung von Sicherheiten zur späteren Erfüllung von Stellplatzverpflichtungen abgeschlossen haben, vereinnahmt.
Korrespondierende Haushaltsstelle 680 961 7639/2

Ausgaben

Zu 680 960 7639/8 - Baukosten

S. Begründung zu 680 355 7639/8 - Einnahmen.
Der Ansatz berücksichtigt den städtischen Anteil von 20 %.

Zu 680 987 7639/7 - Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Es sind vorgesehen für:

a) Tiefgarage im Zusammenhang mit dem Bau der Landesgalerie anteilige Planungskosten	200.000 DM
b) Tiefgarage auf dem Gelände der ehemaligen Dietrich Brauerei Weiterleitung des Landeszuschusses	850.000 DM
	1.050.000 DM

Zu 680 960 7641/0 - Anlage von Parkflächen und -streifen

Zur Verbesserung des fließenden Verkehrs werden im Zuge verschiedener Baumaßnahmen u.a. bei der endgültigen Befestigung von Straßen, der Beseitigung von Pflasterstraßen usw. Parkflächen und Parkstreifen angelegt.

Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt: 700 - K a n a l i s a t i o n

Ausgaben

Zu 700 935 7761/2 - Allgemeine Erneuerungen und Ersatzbeschaffungen

Es sind u. a. folgende Einzelmaßnahmen vorgesehen:

1. Kläranlage Nord und West

- a) Erneuerung der Brauchwasserpumpe
- b) Erneuerung von Schlamm- und Kondensatpumpen Kläranlage Nord
- c) Erneuerung von Schienen der Räumeranlage
- d) Erneuerung des Klärschlammzerkleinerers
- e) Erneuerung der Kolbenmembranpumpe
- f) Erneuerung der Durchfahrtstore im Abwasserpumpwerk
- g) Erneuerung der Belüftungseinrichtungen und Geländer
- h) Erneuerung von Schlamm- und Kondensatpumpen Kläranlage west
- i) Erneuerung von feuerfesten Ausmauerungen
- j) Erneuerung des Schaltschranks und der Kabel Verbrennung I
- k) Erneuerung der Schaltschränke für die Räumeranlagen
- l) Erneuerung der Brenner Verbrennungsanlage I
- m) Erneuerung der Geländer der Eindicker

2. Kläranlage Süd

- a) Erneuerung eines Steigförderers
- b) Erneuerung der Förderanlage

3. Betriebsabteilung

Ersatzbeschaffung von Materialien für Pumpstationen und Rückhaltebecken

Zu 700 935 7762/0 - Kraftfahrzeuge (Ersatz)

Es sind vorgesehen:

1 Daimler-Benz 1113 Saugwagen	130.000 DM
1 Opel Benzinabscheider	100.000 DM
1 VW-Kastenwagen	17.000 DM
	<u>247.000 DM</u>

Zu 700 960 7764/5 - Kanalbaumaßnahmen

Der Ansatz ist vorgesehen für Mehrlängen, Überdimensionen und Härtefälle bei Vertragskanalbauten sowie für Hausanschlußkosten. Die Erhöhung des Ansatzes ist erforderlich, weil sich die Baumaßnahmen ohne Verkehrsbehinderungen kaum noch durchführen lassen und diese dem Hauseigentümer bei Hausanschlüssen nicht angelastet werden können.

Zu 700 960 7765/3 - Erneuerung von Entwässerungsleitungen

Aufgrund der schlechten baulichen Verhältnisse ist eine Erneuerung folgender Kanäle dringend erforderlich:

Erneuerung des Mischwasserkanals in der Luegallee	237.000 DM
Erneuerung des Betonrohrkanals im Tischauer Weg	15.000 DM
Erneuerung Hochwasserschieber Schulstraße	192.000 DM
	<u>444.000 DM</u>

Zu 700 960 7772/6 - Düsseldorf-Hellerhof (äußere Aufschließung)

Die Mittel sind vorgesehen für eine Unterfahrung der Bundesbahnstrecke und der dazu parallel laufenden Autobahnstrecke A 59 im Vorpreßverfahren.

Zu 700 935 7799/o - Vermögensbeschaffung

Es sind vorgesehen für Kläranlage Düsseldorf-Nord

- a) die Beschaffung eines Kompressors für die Schlammwässerungsläger
- b) Einbau eines Rekuperators Verbrennungsanlage II
- c) Elektroantriebe für Schieber und Schützen

Kläranlage Süd

- a) Einbau einer Abzugsschnecke in der Rückstandsverbrennungsanlage
- b) Verbindung Asche-Bunker I - Becherwerk in der Schlammverbrennungsanlage

Betriebsabteilung

Beschaffung von Pumpen, Schaltgeräten, Motoren und Spannungsreglern

Labor

Beschaffung von 2 Carbolite Muffelöfen

Zu 700 960 8105/7 - Regenrückhaltebecken Unterbach

Das Regenrückhaltebecken Unterbach ist dringend erforderlich wegen der besonderen Mißstände der durch Düsseldorf 1975 übernommenen Entwässerungsanlagen.

Zu 700 960 8103/o - Sammler Hafengebiet

Auch diese Maßnahme ist im Sanierungsprogramm der Stadt Düsseldorf enthalten. Es werden beim Bau des Kanals die vorflutmäßigen Voraussetzungen für die Kanalisierung des Düsseldorf Hafengebietes geschaffen. Die bisherigen Behelfsentwässerungen - private Grundstückseinrichtungen, Sickergruben und Auslässe in den Rhein bzw. in die Hafengebiete - sind wegen der möglichen Schadeneinwirkung auf das Grundwasser und auf die Gewässerverschmutzung nicht tragbar.

Zu 700 960 8104/9 - Sammler Angerstraße

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um einen Mischwassersammler für den ein Zuschuß bei dem Staatl. Amt für Wasser- und Abfallwirtschaft beantragt ist. Die Maßnahme ist im Rhein-Bodensee-Programm enthalten.

Zu 700 960 8106/5 - Schlammverbrennungsanlage Kläranlage Nord

Die Klärschlammverbrennungsanlage soll zur Beseitigung des getrockneten Klärschlammes dienen. Die allgemeine Erläuterung und Betriebsbeschreibung ist im Kostenanschlag enthalten.

Zu 700 960 8107/3 - Kanalisierung Am Broichgraben

Die Baumaßnahme ist erforderlich wegen des Anschlusses der vorhandenen Bebauung an die öffentliche Kanalisation und Entwässerung der Straßenfläche. Diese wiederum ist bedingt, da die Straße am Rande der Schutzzone III a des Wasserwerkes Flehe liegt.

Zu 700 960 8108/1 - Kanalisierung Cronenberger Weg / Wiesdorfer Straße / Mergelagasse

Aus Gründen des Grundwasserschutzes ist die Kanalisierung dringend erforderlich, da die Straße in der Wasserschutzzone III a des Wasserwerkes Flehe liegt und die Entwässerung der Häuser behelfsmäßig vorgenommen wurde.

Zu 700 960 8109/o - Kanalisierung Gericcusstraße

Diese Maßnahme ist im Sanierungsprogramm der Stadt Düsseldorf enthalten, das die Entwässerung der noch nicht kanalisierten Wohnbaugebiete vorsieht. Das im Bereich der Bebauung und auf den Straßenflächen anfallende Abwasser soll in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet werden. Durch den Bau des Kanals werden die vorflutmäßigen Voraussetzungen für den Bau der Kanäle im B-Plan-Gebiet 6078/D geschaffen. Die bisherige Behelfsentwässerung, private Grundstückseinrichtungen, Sickergruben u.ä. sind wegen der möglichen Schadeneinwirkung auf das Grundwasser und aus medizinischen und hygienischen Gründen nicht mehr tragbar.

Zu 700 960 8110/3 - Kanalisierung Hammer Dorfstraße, Florensstraße, Auf den Gathen

Diese Maßnahme ist im Sanierungsprogramm der Stadt Düsseldorf enthalten, das die Entwässerung der noch nicht kanalisierten Wohnbaugebiete vorsieht. Das im Bereich der Bebauung und auf den Straßenflächen anfallende Abwasser soll in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet werden. Durch den Bau des Kanals werden die vorflutmäßigen Voraussetzungen für den Bau der Kanäle im Ortsteil Hamm geschaffen. Die bisherige Behelfsentwässerung - private Grundstückseinrichtungen, Sickergruben u. ä. - ist wegen der möglichen Schadeneinwirkung auf das Grundwasser und aus medizinisch-hygienischen Gründen nicht tragbar.

Zu 700 960 8112/0 - Kanalisierung Hildener Straße

Die Begründung für diese Maßnahme ist der Anschluß der vorhandenen Bebauung an die öffentliche Kanalisation. Z.Zt. wird ein Teil der bestehenden Häuser behelfsmäßig entwässert. Dies ist auf Dauer gesehen nicht möglich.

Zu 700 960 8112/0 - Kanalisierung Itterstr./Am Broichgraben

Mit der Maßnahme soll der Anschluß der vorhandenen Bebauung an die öffentliche Kanalisation und Entwässerung der Straßenflächen erreicht werden. Die beiden Straßen liegen, wie mehrere vorhergegangene Maßnahmen, am Rande der Schutzzone III a des Wasserwerkes Flehe.

Zu 700 960 8113/8 - Kanalisierung Maikammer

Diese Maßnahme ist aus Gründen des Trinkwasserschutzes dringend erforderlich, da die Straße in der Wasserschutzzone III a des Wasserwerkes Flehe liegt und die Entwässerung der Häuser behelfsmäßig vorgenommen wird.

Zu 700 960 8114/6 - Kanalisierung Robert-Mayer-Weg, Celiusweg, Mergelsgasse

S. Erläuterung zu 700 960 8113/8 - Kanalisierung Maikammer.

Zu 700 960 8115/4 - Kanalisierung Roentgenweg

Die Begründung entspricht ebenfalls der Kanalisierung Maikammer.

Zu 700 960 8116/2 - Kanalisierung Rotdornweg (Kanalerneuerung)

Die Maßnahme ist erforderlich, weil die vorhandenen 65 Jahre alten Kanäle aus Beton durch die Abwässer so stark ausgewaschen wurden, daß die statische Sicherheit der Kanäle nicht mehr gewährleistet ist und die Kanäle zwischenzeitlich durch erfolgte Bauverdichtung nicht mehr ausreichen.

Zu 700 960 8117/0 - Kanalisierung Scheideweg

S. Erläuterung zu 700 960 8113/8 - Kanalisierung Maikammer.

Zu 700 960 8118/9 - Kanalisierung Schwarzbachstraße

Die bestehenden Teile des Landeskrankenhauses Grafenberg entwässern im Mischverfahren in das im Trennverfahren ausgelegte Kanalnetz von Gerresheim. Unter Einschaltung eines Regenüberlaufes gelangt das Mischwasser in das Schmutzwassernetz, das überlastet ist und daher unter erheblichem Rückstau steht. Da schon bei Regenfällen geringer Intensität das Mischwasser mit ungenügender Verdünnung in den Pillebach gelangt soll das gesamte Mischwasser gedrosselt in den Kanal der vorgenannten Maßnahme abgeleitet werden.

Zu 700 960 8119/7 - Kanalisierung Steinkaul

S. Erläuterung zu 700 960 8113/8 - Kanalisierung Maikammer.

Zu 700 960 8120/0 - Kanalisierung Vohwinkelallee

In Verbindung mit der entwässerungstechnischen Erschließung von Bauvorhaben an der Vohwinkelallee ist es erforderlich, daß das öffentliche Kanalnetz durch den Bau eines Verbindungskanals zum Regenwasservorflutkanal in der Gumbertstraße entlastet wird. Der Bau des Verbindungskanals dient der Sicherstellung der entwässerungstechnischen Erschließung der geplanten und der bereits vorhandenen Bebauung.

Zu 700 960 9761/1 - Planungsmaßnahmen

Es sind vorgesehen für:

1. Kanalisationsentwurf Düsseldorfer Häfen Vermessungsarbeiten Planung und Entwurf der Kanalisation des Regenrückhaltebeckens mit Pumpstation	200.000,-- DM
2. Abwassertechnische Entwürfe in den Ortsteilen Angermund, Wittlaer, Hubbelrath, Ludenberg	150.000,-- DM
3. Abwassertechnische Entwürfe von Sanierungsmaßnahmen in Unterbach	200.000,-- DM
4. Vermessungsarbeiten	50.000,-- DM
5. Statische Berechnungen (Pauschal)	30.000,-- DM
6. Baugrunduntersuchungen und Sondierungen (Pauschal)	30.000,-- DM
7. Verschiedene abwassertechnische Entwürfe	200.000,-- DM
8. Umbau von 4 Pumpstationen Unterdorfstr. Wittlaer, Arthur Kamp Str., Talweg, Roßpfad	70.000,-- DM
9. Verbindungskanal mit Pumpstation von Kläranlage Lörick zur Kläranlage Nord	120.000,-- DM
	<u>1.050.000,-- DM</u>

Folgende Baumaßnahmen werden weitergeführt bzw. fertiggestellt:

- 700 960 7781/5 Hauptsammelkanal Mitte
- 700 960 7790/4 Kanalbau Neunzigstraße (Schmutzwasser HS Gerresheim)
- 700 960 8747/0 Kanalisierung Hasselsstraße
- 700 960 8749/7 Kanalisierung Dasselstraße / Lärchenweg
- 700 960 9723/9 Ickerwarder Str. / Steinkaul
- 700 960 9725/5 Neußer Weg - Verbindungssammler Alte Landstraße
- 700 960 9734/4 Kläranlage Düsseldorf-Nord - Erweiterung
- 700 960 9752/2 Rückhaltebecken Landeskrankenhaus Grafenberg
- 700 960 9759/0 Kanalisierung Rothhäuser-, Sanerweg, An drei Linden
- 700 960 9774/3 Kanalisierung Rheindorfer Weg
- 700 960 9776/0 Kanalisierung Huvestraße
- 700 960 9783/2 Kanalisierung Allmendenweg
- 700 960 9784/0 Kanalisierung Abteihofstraße
- 700 960 9787/5 Rückhaltebecken Kaiserswerth
- 700 960 9793/0 Kanalisierung Forststraße
- 700 960 9794/8 Kanalisierung Fährstraße / Aderkirchweg

Unterabschnitt: 701 - B e d ü r f n i s a n s t a l t e n

Ausgaben

Zu 701 950 7700/5 - Wertverbesserung an Gebäuden

Es ist u.a. vorgesehen, im Mehrzweckgebäude Vennhauser Allee (Eigentümer Rheinbahn AG) und auf dem Gelände des S-Bahnhof Reisholz eine unbedingt notwendige Toilettenanlage einzurichten.

Zu 720 936 7705/6 - Erneuerung von Einrichtungen und Anlageteilen der Müllverbrennungsanlage

Es soll u.a. erneuert werden:

- a) Montagehalle für Großteilreparatur
- b) Erneuerung von 4 Kesselentschlackern
- c) Aschetransportbänder für Schrottreiniger
- d) Austausch einer Kesseltrommel (Kessel II) (als Verpflichtungsermächtigung)
- e) Erneuerung der Müllaufgabeschächte
- f) Erneuerung Ascheband II
- g) Umbau Kesselhausentlüftung
- h) Umstellung auf 10 KV
- i) Müllpaketierpresse
- j) Umbau Kessel V
- k) Modernisierung des E-Filter I
- l) Neuauskleidung des Feuerraumes Kessel IV
- m) Beschaffung von Krankkatzen für Müllkräne
- n) Umbau der Fahrzeugwaagen auf EDV-System
- o) Laufsteg Kesselhaus/Aschebunker
- p) Verlegung der Steuerkanzel Kran I

Unterabschnitt: 720 - M ü l l b e s e i t i g u n g

Ausgaben

Zu 720 935 7706/0 - Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten usw.

Es sind vorgesehen:

Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen	1.290.000 DM
Beschaffung eines Neufahrzeuges für 1100 1 Abfuhr	215.000 DM
Beschaffung von Müllcontainern	150.000 DM
Beschaffung eines 4,4-cbm-Fahrzeuges für Großbehälter	240.000 DM
	<hr/>
	1.895.000 DM
	<hr/>

Zu 720 960 7707/6 - Wertverbesserungen an Einrichtungen der Müllkippen

Die Mittel sind vorgesehen für:

Bau einer Wasserleitung auf der Deponie K 31 zum Abschlußwall
Anpflanzungen
Einzäunungen
Erstellung einer Waage
Planungskosten für Rekultivierung
Standfestigkeitsuntersuchungen
Straßenbefestigungen
Dammerhöhung auf der Deponie K 31
Aufstellung eines Bürocontainers Deponie Kalkum
Kosten für Gutachten (Deponie Gruiten u.a.)

Unterabschnitt: 730 - M a r k t w e s e n

Ausgaben

Zu 730 950 7722/6 - Baukosten

Verschiedene Firmen haben auf dem Gelände des Großmarktes Lagerhäuser errichtet, die bei Fertigstellung in den Besitz der Stadt übergegangen sind.
Die von den Firmen zinslos vorgelegten Baukosten werden durch Verrechnung mit einem Teil der Miete getilgt.

Unterabschnitt: 750 - F r i e d h ö f e u n d K r e m a t o r i u m

Ausgaben

Zu 750 935 7731/0 - Maschinen und Geräte

Es sind vorgesehen für:

Neubeschaffungen

Nordfriedhof

1 Motorsäge, 63 cm	1.800 DM
2 Grabverbaugarnituren, Tiefgrab	2.200 DM

Südfriedhof

1 Flaschenzug mit Winde	1.500 DM
1 Grabverbaugerät, Tiefgrab	3.500 DM

Friedhof Stoffeln

1 Grabverbaugarnitur, Normalgrab	1.800 DM
1 " Tiefgrab	2.200 DM
1 Motormäher, 53 cm	1.300 DM

Friedhof Gerresheim

1 Grabverbaugarnitur, Normalgrab	3.100 DM
1 " Tiefgrab	3.500 DM

Friedhof Eller

1 Motorsäge, 38 cm	1.000 DM
--------------------	----------

Friedhof Eller

1 Grabverbaugarnitur	2.200 DM
----------------------	----------

Friedhof Heerd

1 Grabverbaugarnitur, Tiefgrab	3.500 DM
--------------------------------	----------

Friedhof Unterrath

1 Grabverbaugarnitur, Tiefgrab	2.200 DM
--------------------------------	----------

Friedhof Angermund

1 Motormäher, 53 cm	1.300 DM
---------------------	----------

Friedhof Kalkum

1 Motormäher, 53 cm	1.300 DM
---------------------	----------

Friedhof Itter		
1 Grabverbaugarnitur, Tiefgrab		2.200 DM
1 Kranzwagenanhänger		3.500 DM
1 Motormäher, 53 cm		1.300 DM
Baggerwerkstatt		
1 Druckluftschlagschrauber		1.700 DM
Ersatzbeschaffungen:		
1 Grabverbaugerät Staweli	Friedhof Stoffeln	1.800 DM
2 Kreiselmäher 53 cm	" "	2.600 DM
2 " "	" Gerresheim	2.600 DM
1 Grabverbaugerät Szukula	" Heerdt	3.500 DM
1 Kantenschneider	" Itter	2.500 DM
1 Radlager B 8		120.000 DM
4 Motormäher 53 cm	à 1.300 DM	5.200 DM
2 Copca Hämmer	à 4.000 DM	8.000 DM
1 Gräberbagger		60.000 DM
3 Laubbläser	à 2.000 DM	6.000 DM
3 Motorsägen o41	à 1.300 DM	3.900 DM
3 Kantenschneider	à 2.500 DM	7.500 DM
1 Wasserpumpe		1.500 DM
1 Stromerzeuger		2.800 DM
1 E-Karre (Ersatz für 15326 Bj. 1960)	Friedhof Eller	30.000 DM
1 Mokic-K (Ersatz für D-2161 Bj. 1971)	" Gerresheim	3.000 DM
		<u>304.200 DM</u>
		=====

Zu 750 950 7733/1 - Neu- und Umbauarbeiten an Gebäuden

Die Mittel sind vorgesehen für:

Sanierung Kellerdecke Kapelle Südfriedhof

Zu 750 950 7743/9 - Geländeherrichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe

Es sind vorgesehen für den Ausbau von Flächen auf den Friedhöfen:

Nord	75.340 DM
Süd	158.620 DM
Gerresheim	18.000 DM
Eller	198.510 DM
Itter	11.500 DM
Lieferung von Wesersandsteinen, Bänken, Abraumkörben, Zapfstellen	85.870 DM
Natursteinarbeiten	39.850 DM
Lieferung und Verlegung von Rasensoden	35.800 DM
Unvorhergesehenes	2.510 DM
	<u>626.000 DM</u>
	=====

Unterabschnitt: 770 - Fuhrpark und Zentralbetriebshof
Ausgaben

Zu 770 935 7752/3 - Beschaffung von Betriebseinrichtungen

Die Mittel sind vorgesehen für:

Werkzeuge und Geräte für sämtliche Werkstätten, Funkgeräte (Umrüstung von 2 auf 7 m Band), Ersatzfunkgeräte, eine Hebebühne für Inspektion, 1 Reifenmontiergerät, Ersatz für Benzin- und Dieseltank von je 50.000 l, 5 Rolltore (Betriebshof Ost), Bau eines Schleppdaches für Containerreparatur, Be- und Entlüftungsanlagen Betriebshof Süd

Zu 770 935 7755/8 - Beschaffung von Winterdienstgeräten

Es sollen u.a. beschafft werden:

1 Schneepflug, 1 Ladegerät für den Betriebshof Nord und diverse Geräte

Zu 770 935 7756/6 - Kraftfahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände usw.

Es sollen beschafft werden:

4 Pkw (DB 250)	136.000 DM
2 Pkw (DB 200 D)	44.000 DM
1 Mittelklasse-Pkw	15.000 DM
6 Golf-Diesel	72.000 DM
1 Kastenwagen	28.000 DM
1 Kombi	19.000 DM
Pkw-Kombi	12.000 DM
2 Kastenwagen	34.000 DM
1 VW-Pritsche DK	16.000 DM
	<u>376.000 DM</u>

Unterabschnitt: 780 - Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Ausgaben

Zu 780 960 9745/0 - Ausbau von Landwirtschaftswegen

Es ist beabsichtigt, dem Regierungspräsidenten folgende Wirtschaftswege zum Ausbau vorzuschlagen:

Angermünder Weg, Am Brugacker, Kleineforstweg, Rothhäuser Weg, Ratinger Weg, Zum Schäperahof, Nach den 12 Morgen, Heinsenstraße, Grüne Weg, Enge Gasse, Wiedfeld.

Einzelplan 8: Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen

Unterabschnitt: 841 - M e s s e h a l l e n

Ausgaben

Zu 841 935 7851/1 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Beschaffung eines Konzertflügels

Zu 841 952 7851/5 - Verbessernde Maßnahmen

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Umschaltung der Beleuchtung auf der Längsbühne

Prospektzüge mit Versatzanschlüssen ausrüsten

Anschluß von Effektleuchten

Lensing-Mittelhochttöner zur Querbeschallung der Längsbühnenempore

Anschluß von Schallzeilen für Längsbeschallung

Anschluß einer elektronischen Schallverzögerungsmaschine

Torverkleidung im 1. OG als Wärmeschutz

Unterabschnitt: 843 - P h i l i p a - H a l l e

Zu 843 936 7817/6 - Inventar

Es ist vorgesehen die Beschaffung von Bühnenpraktikabeln

Zu 843 952 7817/5 Innengestaltung

Verschiedene Teile der Inneneinrichtung sind verschlissen und müssen dringend erneuert werden. Hierzu gehört die Erneuerung der Glasfaservorhänge sowie die Erneuerung von Teilen des Hallenbodenbelages. Außerdem ist die Beschaffung einer besseren Bestuhlung vorgesehen, die bei verschiedenen Veranstaltungen notwendig ist.

Unterabschnitt: 881 - S o n s t i g e s G r u n d v e r m ö g e n

Ausgaben

Zu 881 950 7810/9 Straßen- und Kanalbau

Es sollen folgende Straßen erschlossen werden:

Mündelheimer Weg

900.000 DM

Nelly-Sachs-Straße

60.000 DM

An der Wilkesfurth

120.000 DM

Euskirchener Straße

60.000 DM

Weitere Maßnahmen im Stadtgebiet

100.000 DM

1.240.000 DM

Unterabschnitt: 882 - N o t u n t e r k ü n f t e f ü r O b d a c h l o s e

Ausgaben

Zu 882 950 7404/9 - Sanierungsmaßnahmen im Obdachlosenbereich

Es ist vorgesehen der Einbau von Individualbädern und -duschen schwerpunktmäßig im Stadtwohnheim Rebhuhnweg/Wachtelweg.

Zu 882 950 8441/9 - Wertverbessernde Maßnahmen im Obdachlosenbereich

Es sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Befestigung von Höfen (Zaunkönigweg)

Schaffung von Müllstandplätzen

Kellerausbau und Dachsanierungen



Sammelnachweis 1 - Persönliche Ausgaben

Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz	Ansatz x)	Rechnung
		1979 DM	1978 DM	1977 DM
40	<u>Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit</u>			
400	Ehrensold	103.200	103.200	103.200
		<u>103.200</u>	<u>103.200</u>	<u>103.200</u>
41	<u>Dienstbezüge und dgl.</u>			
410	Gehälter der Beamten	87.650.000	81.600.000	73.495.257
414	Vergütungen der Angestellten	149.000.000	135.200.000	167.797.351
415	Löhne der Arbeiter	92.800.000	88.900.000	91.930.373
416	Sonstige Kräfte	106.800	106.800	80.827
417	Jubiläumswendungen	100.000	100.000	44.650
		<u>329.656.800</u>	<u>305.906.800</u>	<u>333.348.458</u>
42	<u>Versorgungsbezüge und dgl.</u>			
420	Beamte	44.000.000	41.200.000	42.166.105
424	Angestellte	2.860.000	3.000.000	2.836.400
425	Arbeiter	2.340.000	2.300.000	2.362.316
		<u>49.200.000</u>	<u>46.500.000</u>	<u>47.364.821</u>
43	<u>Beiträge zu Versorgungskassen</u>			
434	Angestellte	7.845.000	7.055.000	9.993.203
435	Arbeiter	4.600.000	4.390.000	5.621.546
438	Sonstige Kräfte	5.000	5.000	4.222
		<u>12.450.000</u>	<u>11.450.000</u>	<u>15.618.971</u>
44	<u>Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung</u>			
444	Angestellte	22.000.000	20.250.000	23.154.802
445	Arbeiter	14.000.000	13.300.000	13.614.540
448	Sonstige Kräfte	15.000	15.000	10.586
		<u>36.015.000</u>	<u>33.565.000</u>	<u>36.779.928</u>
45	<u>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</u>			
450	Beihilfen	7.500.000	6.800.000	6.740.831
451	Unterstützungen	60.000	100.000	51.760
452	Unfallfürsorge	140.000	100.000	139.483
		<u>7.700.000</u>	<u>7.000.000</u>	<u>6.932.074</u>
46	<u>Personalnebenausgaben</u>			
460	Trennungentschädigungen	75.000	75.000	40.688
		<u>75.000</u>	<u>75.000</u>	<u>40.688</u>
	Zusammen:	<u>435.200.000</u>	<u>404.600.000</u>	<u>440.188.140</u>
	<u>Ersatzleistungen laut besonderer Nachweisung</u>	<u>11.500.000</u>	<u>10.100.000</u>	<u>10.242.070</u>
	<u>Bleiben zu Lasten der Stadt:</u>	<u>423.700.000</u>	<u>394.500.000</u>	<u>429.946.070 xx)</u>

Sämtliche Personalkosten des Sammelnachweises für persönliche Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 (1) GemHVO.NW.).

Verfügungsberechtigt: Ämter 11 und 40

x) ohne Nachtrag

xx) Darin sind enthalten für Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf 34.152.202,-- DM.

UA	Bezeichnung des Unterabschnitts	40		
		Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	Dienstbezüge und dgl.	Versorgungsbezüge und dgl.
		DM	DM	DM
001	Gemeindeorgane	103.200	4.520.050	1.436.300
010	Rechnungsprüfungsamt	-	2.026.000	576.800
020	Hauptverwaltung	-	13.031.985	4.120.500
021	Bürodienstgebäude	-	328.410	14.100
023	Reinigung	-	15.695.620	-
024	Rechtsamt	-	942.450	276.000
025	Präsident	-	416.570	60.100
030	Kämmerei	-	1.111.670	411.300
031	Kassenverwaltung	-	4.730.700	942.600
033	Steuerverwaltung	-	3.127.470	622.000
034	Liegenschaftsverwaltung	-	2.385.090	466.600
050	Standesamt	-	1.592.370	361.000
051	Statistisches Amt	-	1.116.380	130.700
052	Wahlamt	-	110.730	73.500
053	Lohnsteuerkartenstelle	-	172.600	-
060	Zentrale Datenverarbeitung	-	2.674.240	688.600
061	Fernsprechanlagen	-	1.285.760	77.100
062	Materialverwaltung	-	131.200	-
063	Druckerei und Buchbinderei	-	1.340.450	34.000
080	Betriebskrankenkasse	-	941.450	205.700
083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	-	436.300	5.300
084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung	-	427.830	164.500
085	Kantine techn. Verwaltungsgebäude	-	100.980	-
110	Ordnungsamt	-	3.729.600	965.800
111	Linienverkehrsamt	-	4.618.200	225.100
112	Straßenverkehrsamt	-	5.550.870	323.400
114	Wahrverfassung	-	62.970	16.600
119	Veterinäramt	-	131.080	130.000
130	Feuerwehr	-	17.644.665	7.332.450
140	Zivilschutz	-	518.810	70.500
150	Amt für Verteidigungsanlagen	-	618.220	111.000
200	Schulverwaltung	-	7.047.330	1.018.500
210	Grundschulen	-	4.324.380	8.000
215	Hauptschulen	-	946.700	-
220	Realschulen	-	661.300	-
230	Gymnasien	-	934.250	3.010.000
240	Berufsschulen	-	909.280	1.307.000
245	Berufsfachschulen	-	148.070	-
270	Sonderschulen	-	701.450	-
280	Gesamtschule, Kollegenschule	-	395.970	46.250
290	Bücherei	-	90.040	26.900
293	Pädagogisches Institut	-	238.230	54.000
295	Seminar für werkt. Erziehung - Lernortstudie	-	100.470	-
300	Kulturpflege	-	769.870	171.300
310	Goethe-Museum	-	347.730	8.300
313	Heinrich-Heine-Institut	-	430.060	66.300
315	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	136.300	35.500
316	Studiengebäude	-	59.240	-
320	Kunstmuseum	-	1.321.860	167.400
321	Kunsthalle	-	707.370	96.700
322	Netjens-Museum	-	345.370	60.500
323	Löbbecke-Museum und Atrium	-	948.150	102.700
325	Stadtgeschichtliches Museum	-	553.170	99.800
326	Naturkundliches Heimatmuseum Barmen	-	108.000	-
327	Dumont-Lindemann-Archiv	-	78.750	-
328	Stadtlarchiv	-	234.260	42.900
330	Theaterverwaltung	-	1.398.100	127.200
331	Orchester und Konzerte	-	6.246.860	637.600
334	Tonhalle	-	114.120	-
335	Musikschule	-	5.411.580	56.300
341	Restaurierungszentrum	-	385.670	30.000
350	Volksuniversität	-	2.434.095	212.300
351	Heilvolkshochschule Schloß Rickeln	-	130.540	-
352	Stadtbüchereien	-	5.341.640	603.400

43	44	45	46	47	
				Zusammen jährlich	DM
Beiträge zu Versorgungskassen	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	Beihilfen, Unterstützungen, Unfallfürsorge	Personalausgaben (Trennungentscheidungen)		DM
DM	DM	DM	DM		DM
80.370	217.000	131.500	2.500		6.498.760
43.920	121.000	71.000	7.000		2.840.720
297.270	885.800	355.000	500		18.630.795
15.190	42.500	4.000	-		404.000
809.600	2.446.750	36.300	-		18.988.550
19.880	94.400	35.000	-		1.327.730
12.100	33.500	9.400	-		931.670
13.700	35.700	52.800	-		1.625.190
149.700	414.700	177.000	-		6.414.840
98.720	277.200	98.100	-		4.219.430
75.650	211.300	68.000	500		3.207.940
45.470	126.000	62.000	-		2.186.780
42.470	119.000	22.600	-		1.427.150
3.800	10.500	3.000	-		147.530
3.300	26.000	900	-		208.960
60.000	102.300	98.000	-		3.709.140
60.000	170.000	16.000	-		1.609.320
7.120	19.700	700	-		158.720
69.870	206.400	3.500	-		1.654.220
27.800	77.000	35.000	-		1.286.950
5.300	64.300	1.200	-		530.750
4.500	12.700	16.600	-		626.470
5.150	13.100	140	-		121.370
198.000	382.300	104.800	-		4.916.560
106.520	461.200	139.000	100		6.108.120
263.380	730.000	79.500	-		6.957.150
1.530	4.200	2.900	-		88.200
2.210	6.100	13.900	500		491.790
31.020	89.000	1.538.500	27.000		26.662.825
19.940	56.000	12.500	-		677.750
70.920	97.900	18.000	-		826.840
278.100	770.500	751.000	-		9.262.430
273.500	649.000	79.000	-		5.233.880
51.500	142.300	1.700	-		1.143.700
36.000	99.500	2.700	-		799.500
50.400	140.000	413.500	-		4.556.150
49.400	136.700	79.500	-		2.487.880
8.040	22.300	900	-		179.370
36.420	104.700	3.500	-		846.070
15.900	44.300	9.500	-		511.860
1.840	5.100	3.000	-		126.880
6.830	16.900	6.000	-		323.960
6.560	17.300	500	-		144.830
22.320	99.000	24.000	700		1.047.130
17.870	46.300	1.200	-		421.340
14.950	40.300	9.100	500		591.270
3.340	9.200	6.000	-		190.340
3.220	8.900	400	-		71.760
44.940	127.400	25.000	1.000		1.707.200
28.400	77.300	10.500	600		880.870
10.760	29.300	9.000	-		460.870
32.440	95.500	12.700	-		1.001.490
18.100	51.200	12.500	-		734.770
5.580	14.900	400	-		128.880
4.290	11.000	400	-		94.440
7.800	21.800	6.100	-		313.360
93.430	276.200	21.000	-		2.516.070
282.020	718.000	94.000	100		7.978.980
5.430	16.300	300	-		136.150
289.190	790.300	26.000	-		6.601.330
17.570	48.600	4.300	-		486.140
104.095	273.800	37.300	-		3.062.730
7.100	18.900	600	-		157.140
218.070	611.400	100.000	-		6.875.370



40	41	42	43		44		45		46	
			DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
395	Palais Wittgenstein	-	16,300	-	-	-	-	-	-	16,300
396	Allgemeine Gemeinschaftspflege	-	113,000	3,600	5,700	17,400	300	-	-	142,000
397	Bennrather Schloß	-	109,240	3,100	8,040	23,500	500	-	-	224,380
398	Schloß Jägerhof	-	68,210	-	3,370	10,600	200	-	-	82,580
399	Orangerie Bennrath	-	12,000	-	-	1,700	-	-	-	13,700
400	Verwaltung der Sozialhilfe	-	7,849,800	1,860,800	202,470	561,300	320,000	-	-	10,793,970
401	Verwaltung der Kriegopferfürsorge	-	1,155,010	233,700	46,880	129,700	40,000	500	-	1,605,790
402	Verwaltung d. Vertriebenen- u. Flüchtlingsangelegenheiten	-	174,980	32,700	5,800	16,000	6,000	-	-	235,480
403	Verwaltung des Wohnungsbau	-	1,434,660	99,950	66,650	104,400	22,000	-	-	1,707,560
404	Amt für Kriegerbetreuung	-	62,170	-	3,270	3,300	300	-	-	75,140
405	Verwaltung der Jugendhilfe	-	12,967,400	3,621,200	265,815	790,300	640,000	500	-	18,287,815
406	Versicherungswesen	-	560,940	182,400	10,000	27,300	30,300	-	-	810,840
407	Lastenausgleichsverwaltung	-	3,002,580	571,600	98,070	267,800	94,500	-	-	4,034,550
408	Stadt, Alten- und Pflegeheim	-	11,116,430	126,400	556,650	1,641,200	49,000	1,000	-	13,490,700
409	Stadt, Altenwohnheim	-	7,540	-	-	-	-	-	-	7,540
410	Tagespflegeheim	-	27,730	-	1,500	4,200	300	-	-	33,730
411	Stadt, Altenwohnheim "Haus Mery"	-	-	-	-	-	-	-	-	-
412	Stadt, Kindertagesstätten	-	7,116,420	-	146,700	1,070,300	30,000	500	-	8,363,320
413	Stadt, Jugendfreizeitanlagen und -clubs	-	2,199,700	266,500	73,660	241,300	60,000	500	-	2,843,660
414	Freizeitstätte Garath	-	410,730	81,400	10,270	35,400	17,500	-	-	554,740
415	Stadt, Kinderhilfeszentrum Eulerstr. 45	-	3,390,370	13,600	170,320	503,600	34,000	-	-	4,097,890
416	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	-	1,370,910	-	70,980	206,500	5,500	-	-	1,653,890
417	Stadt, Einrichtungen d. Erziehungshilfe	-	295,290	42,500	9,520	31,000	3,000	-	-	387,310
418	Allgemeine Gesundheitspflege	-	3,612,530	1,001,100	190,000	522,400	130,000	-	-	7,456,030
419	Stadt, Krankenanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
420	Chemisches u. Lebensmitteluntersuchungsamt	-	766,550	171,000	24,860	57,700	10,000	-	-	1,039,710
421	Institut für Lebensberatung	-	2,463,800	520,800	74,460	191,600	70,500	6,000	-	3,237,160
422	Krankentransportwesen	-	3,615,430	1,521,100	4,300	11,600	32,000	-	-	5,184,430
423	Beschauamt	-	983,510	111,100	7,650	82,140	14,200	-	-	1,198,600
424	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen	-	3,191,430	195,800	149,000	435,200	26,500	-	-	3,997,930
425	Sportpark Niederheid	-	173,460	-	7,650	22,500	500	-	-	204,110
426	Park- und Gartenanlagen	-	11,896,730	670,800	548,400	1,638,700	80,000	22,000	-	14,287,630
427	Kleingärten	-	33,980	-	1,850	3,100	200	-	-	41,130
428	Allgemeine Bauverwaltung	-	3,268,600	1,164,300	49,200	125,700	200,000	2,000	-	4,805,200
429	Hochbauverwaltung	-	10,417,370	319,500	497,500	1,283,700	131,500	-	-	13,539,570
430	Tiefbauverwaltung	-	10,683,320	812,000	482,750	1,365,800	121,000	-	-	13,465,150
431	Brückenbauverwaltung	-	1,296,670	184,800	47,370	127,600	22,200	-	-	1,638,640
432	Wasserbauverwaltung	-	1,132,670	197,000	37,300	104,000	30,000	-	-	1,501,000
433	U-Bahn-Verwaltung	-	1,769,560	240,700	60,060	181,300	34,200	-	-	2,302,420
434	Stadtplanung und Planung	-	3,079,470	498,400	111,300	304,800	56,500	-	-	3,980,470
435	Vermessungs- und Katasteramt	-	7,826,090	743,400	334,160	941,600	108,800	4,000	-	9,958,050
436	Baufaufsicht	-	3,899,890	1,060,500	30,530	240,600	156,800	-	-	5,458,320
437	Umlagebehörde	-	546,130	129,300	14,950	41,400	17,600	-	-	749,380
438	Amt für Wohnungswesen	-	3,290,120	650,100	104,000	287,600	106,700	-	-	4,445,920
439	Straßenreinigung	-	11,737,000	353,700	569,000	1,714,000	14,350	-	-	14,398,300
440	Kanalisation	-	12,009,350	876,500	525,450	1,627,300	107,000	2,000	-	15,207,600
441	Bedürfnisanstalten	-	737,500	24,300	34,700	114,700	1,500	-	-	912,700
442	Müllbeseitigung	-	13,675,000	409,000	676,300	2,037,000	19,400	-	-	16,796,700
443	Marktwesen	-	1,611,880	108,200	72,450	213,000	14,600	-	-	2,010,130
444	Schlachthof	-	26,120	-	1,530	4,200	3,000	-	-	36,850
445	Friedhöfe und Krematorium	-	8,279,300	369,600	413,570	1,224,000	36,200	-	-	10,292,670
446	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	-	12,976,720	472,150	649,600	1,916,470	55,000	-	-	16,069,940
447	Verbesam	-	1,013,965	152,800	36,320	102,000	22,000	-	-	1,327,085
448	Sonstige Förderung von Wirtschaft u. Verkehr	-	295,960	56,600	3,650	29,300	8,300	-	-	396,610
449	Messhallen	-	611,540	53,000	26,060	77,800	6,700	-	-	775,100
450	Philipp-Halle	-	366,430	19,600	16,200	46,700	3,700	-	-	452,630
451	Robert-Schumann-Gesell.	-	34,120	-	1,060	5,700	200	-	-	41,080
452	Stadt-Sparkasse	-	-	415,000	-	-	100,000	-	-	515,000
453	Nobelenkäfte für Oboenbläser	-	450,740	75,400	16,030	44,400	12,500	-	-	609,070
454	Übergangshilfe für Ausländer u.a.	-	226,480	-	12,300	34,100	1,200	-	-	274,080
			103,200	329,696,800	49,200,000	12,450,000	36,019,000	7,700,000	75,000	435,200,000

43	44	45	46	47		48		49	
				DM	DM	DM	DM	DM	DM
455	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-	-	-	-	-	-
456	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
457	Beihilfen, Unterstützungen, Unfallfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	-
458	Personalausgaben (Trennungsschädigungen)	-	-	-	-	-	-	-	-
459	Zusammen jährlich	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zum Sammelnachweis

Der Sammelnachweis für persönliche Ausgaben für das Haushaltsjahr 1979 schließt ab mit einer Gesamtsumme in Höhe von
Der Gesamtjahresansatz (ohne Nachtrag)
für das laufende Jahr beträgt

435.200.000 DM

404.600.000 DM

Mithin Mehrbedarf:

30.600.000 DM

Dieser Mehr- bzw. Wenigerbedarf setzt sich wie folgt zusammen:

Nr. SN 1	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1979 DM	Ansatz 1978 DM	Mehr- bzw. Wenigerbedarf DM
40	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	103.200	103.200	-
41	Dienstbezüge und dgl.	329.656.800	305.906.800	+ 23.750.000
42	Versorgungsbezüge und dgl.	49.200.000	46.500.000	+ 2.700.000
43	Beiträge zu Versorgungs- kassen	12.450.000	11.450.000	+ 1.000.000
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	36.015.000	33.565.000	+ 2.450.000
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	7.700.000	7.000.000	+ 700.000
46	Personal-Nebenausgaben	75.000	75.000	-
		<u>435.200.000</u>	<u>404.600.000</u>	+ <u>30.600.000</u>
		-----	-----	-----

Im einzelnen errechnet sich die Mehr- bzw. Wenigerausgabe wie folgt:

1.1	Erhöhung der Grundgehälter und der Ortszuschläge für Beamte um 4,5 % aufgrund des zu erwartenden Gesetzes über die Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge für Bund und Länder (7. BdBesErhG.) ab 1. 3. 1978	3.600.000 DM	
1.2	Erhöhung der Grundvergütungen und der Ortszuschläge für Angestellte um 4,5 % aufgrund des TV Nr. 16 zum BAT vom 28. 4. 1978 und für Orchestermitglieder aufgrund des zu erwartenden TV Nr. 7 ab 1. 3. 1978	8.000.000 DM	
1.3	Erhöhung der Grundlöhne und der Sozialzuschläge für Arbeiter um 4,5 % aufgrund des Monatslohntarifvertrages Nr. 9 zum BMT-6 vom 28. 4. 1978 ab 1. 3. 1978	<u>3.900.000 DM</u>	15.500.000 DM
1.4	Auswirkungen des Stellenplanes 1978		
	Beamte	2.200.000 DM	
	Angestellte	5.650.000 DM	
	Arbeiter	- DM	7.850.000 DM
1.5	Mittel für Feuersicherheitswachen für Feuerwehrbeamte (Veranschlagung erfolgte bisher bei Hst. 130-3-564/4)		250.000 DM
1.6	Mittel für Kontoführungsgebühren (Veranschlagung erfolgte bisher bei Hst. 020-3-657/6)		<u>150.000 DM</u>
2.1	Erhöhung der Grundgehälter und der Ortszuschläge für Empfänger von Versorgungsbezügen (wie vor zu 1.1.)		2.300.000 DM
2.2	Erhöhung der Ruhelöhne (wie vor zu 1.3)		100.000 DM
2.3	Mehrbedarf für Empfänger von Versorgungsbezügen Dieser Betrag wurde im Haushaltsjahr 1978 für die Kliniken der Landeshauptstadt Düsseldorf im Rahmen des Umlageverfahrens irrtümlich beim SN abgesetzt und dort veranschlagt.		<u>800.000 DM</u> 3.200.000 DM
2.4	Wenigerbedarf durch Rückgang an Renten- und Ruhegeldempfängern		- 300.000 DM
2.5	Anrechnung der Renten aufgrund des 21. Renten Anpassungsgesetzes von 4,5 % ab 1. 1. 1979		<u>- 200.000 DM</u>
			2.700.000 DM
	<u>Übertrag:</u>		<u>26.450.000 DM</u>

Übertrag:

26.450.000 DM

3.1 Mehrbedarf an Arbeitgeberanteilen zur Zusatz-
versorgungskasse infolge der Erhöhungen und
Auswirkungen des Stellenplanes

Angestellte
Arbeiter

790.000 DM
210.000 DM

1.000.000 DM

4.1 Mehrbedarf an Arbeitgeberanteilen zu den Sozial-
versicherungen infolge der Erhöhungen und
Änderung der Beitragsbemessungsgrenzen in der
Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung
ab 1. 1. 1978 sowie Auswirkung der Arbeitsent-
geltverordnung ab 1. 4. 1978

Angestellte
Arbeiter

1.750.000 DM
700.000 DM

2.450.000 DM

5.1 Mehrbedarf für Beihilfen

Die Erhöhung ergibt sich aus der Kostenprogression
der Krankenhauspflege sowie allgemein für ärztliche
Behandlung und Medikamente.

700.000 DM

Mehrbedarf insgesamt:

30.600.000 DM

N a c h w e i s u n g
der Ersatzleistungen von persönlichen Ausgaben für das Rechnungsjahr 1979

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1979 DM
020 3 154/0	Hauptverwaltung	Versch. Lebensversicherungsgesellschaften	Vergütung für die Einziehung von Beiträgen	20
020 3 160/4		Wehrbereichsverw. Df.	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	25.000
020 3 161/2		Landesamt f. Besoldung u. Versorgung NW Df.	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge zum G 131	2.750.000
020 3 162/0		Oberstadtdirektor Aachen u.a.	wie vor	24.500
020 3 164/7		Landschaftsverband Rheinland Köln	wie vor	2.000.000
020 3 165/5		Bundesbahndirektion Köln u. a.	wie vor	200.000
020 3 167/1		Innungskrankenkasse der KHW, Düsseldorf	wie vor	3.000
023 3 160/8	Reinigung	Regierungspräsident Df.	Ersatzleistung pers. Ausgaben	15.000
024 3 151/5	Rechtsamt	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
024 3 165/3		Stadwerke AG Düsseldorf u.a.	Ersatzleistung f. d. Erledigung von Rechtsangelegenh.	27.750
031 3 151/3	Kassenverwaltung	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
031 3 161/0		Regierungspräsident Df.	Ersatzleistung pers. Ausgaben	25.500
033 3 164/4	Steuerverwaltung	BfA, Berlin	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	800
034 3 151/7	Liegenschaftsamt	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
051 3 150/9	Statistisches Amt	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
080 3 150/9	Betriebskrankenkasse	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
110 3 151/0	Ordnungsamt	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
111 3 151/4	Einwohnermeldeamt	Wehrbereichsverw. Df.	Ersatzleistung pers. Ausgaben	8.000
130 3 151/7	Feuerwehr	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	1.000
150 3 161/1	Amt f. Verteidigungslasten	wie vor	Ersatzleistung pers. Ausgaben	826.840
200 3 161/1	Schulverwaltungsamt	wie vor	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	35.000
210 3 161/5	Grundschulen	wie vor	wie vor	-
230 3 161/2	Höhere Schulen	Landesamt f. Besoldung u. Versorgung	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge zum G 131	200.000
230 3 162/0		Stadtverw. Remscheid	wie vor	11.500
230 3 164/7		Landschaftsverband Rheinland Köln	wie vor	200.000
240 3 161/6	Berufsschulen	Regierungspräsident Df.	wie vor	30.000
240 3 164/0		Landschaftsverband Rheinland Köln	wie vor	52.000
300 3 167/9	Kulturpflege	Prof. Dr. Windfuhr Df.	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	19.000

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung des Unterabschnittes	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz 1979 DM
320 3 150/1	Kunstmuseum	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
325 3 150/4	Stadtgesch. Museum	wie vor	wie vor	100
330 3 151/3	Theaterverwaltung	wie vor	wie vor	100
330 3 165/5		Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	576.600
335 3 162/1	Musikschule	Arbeitsamt Df.	Zuschuß z.d.Personalkosten	8.000
363 3 161/5	Schloß Jägerhof	Kunstsammlungen NW Df.	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	36.750
400 3 150/2	Verwaltung der Sozialhilfe	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
400 3 161/8	Verwaltung der Sozialhilfe	Regierungspräsident Df.	wie vor	10.000
407 3 151/2	Verwaltung der Jugendhilfe	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
407 3 161/0		Regierungspräsident Df.	Zuschuß zur Förderung d. Erzieh. Jugendschutzes	762.000
460 3 150/4	Städt. Kindertagesstätten	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
460 3 161/0		Regierungspräsident Df.	Zuschuß zu den persönlichen Ausgaben	3.000.000
468 3 151/9	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
500 3 150/0	Allg. Gesundheitspflege	wie vor	wie vor	3.000
500 3 162/4		Rhein. TBC-Ausschuß Köln	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	8.000
500 3 166/7		Allgem. Versich. Gesell.	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	22.000
541 3 150/0	Institut f. Lebensberatung	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	-
542 3 167/9	Krankentransportwesen	Allgem. Versich.-Gesell.	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	2.000
580 3 155/0	Park- und Gartenanlagen	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
600 3 150/9	Allgem. Bauverwaltung	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
601 3 152/0	Hochbauverwaltung	wie vor	wie vor	100
602 3 150/8	Tiefbauverwaltung	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
603 3 165/0	Brückenbauverwaltung	Düsseldorf-Neusser Brückenbau- u. BetrGes.	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	36.000
611 3 150/7	Vermessungs- und Katasteramt	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	100
613 3 150/6	Bauaufsichtsamt	wie vor	wie vor	100
700 3 151/5	Kanalisation	wie vor	wie vor	100
730 3 167/2	Marktwesen	Zentrale Markt- und Preisber. St. Bad Godesberg	Zuschuß z.d.Personalkosten + MWSt.	13.740
740 3 166/8	Schlachthof	Fleischversorgung GmbH u. Co. Df.	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	-
750 3 161/0	Friedhöfe u. Krematorium	Regierungspräsident Df.	Zuschuß für Kriegsgräberfürs.	40.000
770 3 152/9	Fuhrpark pp.	Versch. Versicherungen	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten (Unfall)	10.000
870 3 164/0	Stadt-Sparkasse	Landschaftsverband Rheinland Köln	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge zum G 131	22.000
870 3 165/9		Stadt-Sparkasse Df.	Ersatzleistung von Versorgungsbezügen	493.000
Anordnungsberechtigt ist Amt 11				<u>11.500.000</u>

Sammelnachweis 2 - Ausgaben Hochbaubereich

Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz 1979 DM	Ansatz 1978 DM	Rechnung 1977 DM
509	Unterhaltung der Gebäude	16.920.000	16.032.000	15.315.358,95
529	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	5.486.000	5.390.000	5.162.717,33
549	Energieversorgung	30.170.000	28.155.000	28.227.629,29
		<u>52.576.000</u>	<u>49.577.000</u>	<u>48.705.705,57</u>

Für wertverbessernde Maßnahmen an städtischen Gebäuden sind im Vermögenshaushalt - Hst. 601 950 9672/7 - 2.000.000 DM veranschlagt.

Die Ausgaben in den Gruppen 509 und 529 sind gem. § 18 Abs.1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben in Gruppe 549 sind innerhalb der Gruppe gegenseitig deckungsfähig.

Zu Lasten des kommenden Haushaltsjahres dürfen bei Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude - und Nr. 529 - Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw. - Aufträge bis zu 10 % des Ansatzes vergeben werden.

In den Sammelnachweis wurden einbezogen:

bei Nr. 509 Unterhaltung der Gebäude Hst.562 3 520/5 - Unterhaltung von Maschinenanlagen	(Ansatz 1978	32.000 DM)
bei Nr. 529 Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw. Hst.320 3 530/2 u.a. - Kosten der Polizei-, Notruf- und Feuermeldeanlage	(Ansätze 1978	390.000 DM)
bei Nr. 549 Energieversorgung Hst.675 3 540/5 Energiebezug Stadtwerke Hst.701 3 541/8 Energiebezug Stadtwerke	(Ansätze 1978	155.000 DM)

Verfügungsberechtigt: Amt 65

UA	Bezeichnung des Unterabschnittes	509	529	549
		Unterhaltung der Gebäude	Unterhaltung und Beschaffung von Geräten usw.	Energieversorgung
		DM	DM	DM
085	Kantine Techn. Rathaus	10.000	3.000	15.000
320	Kunstmuseum	58.000	105.500	188.000
321	Kunsthalle	51.500	53.200	106.000
323	Löbbecke-Museum und Aquarium	50.000	36.000	173.000
330	Theaterverwaltung	430.000	312.400	314.000
334	Tonhalle	78.500	32.000	400.000
350	Volkshochschule	23.500	8.000	72.000
362	Benrather Schloß	130.500	49.000	106.000
430	Städt. Alten- und Pflegeheime	459.500	355.000	1.618.000
431	Städt. Altenwohnhäuser	75.500	16.200	66.000
434	Tagespflegeheim	4.000	2.000	5.000
460	Städt. Kindertagesstätten	344.000	147.500	447.000
560	Sportplätze und Turnhallen	183.000	64.200	691.000
561	Rheinstadion	269.500	121.400	744.000
562	Eisstadion	109.500	25.600	234.000
563	Sportpark Niederheid	41.500	11.200	226.000
570	Sporthäfen, Campingplatz	33.200	8.200	74.000
580	Park- und Gartenanlagen	332.500	70.400	684.000
601	Hochbauverwaltung	12.857.400 *)	3.732.300	16.897.000
675	Straßenreinigung	-	-	65.000
700	Kanalisation	275.000	67.600	3.721.000
701	Bedürfnisanstalten	-	-	105.000
730	Marktwesen	-	-	616.000
740	Schlachthof	-	-	16.000
750	Friedhöfe und Krematorium	285.200	63.200	606.000
770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof	43.000	43.000	771.000
790	Werbeamt	83.500	8.200	16.000
841	Messehallen	462.000	62.000	553.000
842	Gaststätten	14.000	-	-
843	Philips-Halle	129.700	82.700	165.000
845	Robert-Schumann-Saal	25.500	6.200	50.000
880	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	60.500	-	426.000
		<u>16.920.000</u>	<u>5.486.000</u>	<u>30.170.000</u>

*) Ausgaben über einen Betrag von 1.500.000 DM bedürfen der Zustimmung des Schulausschusses und des Bauausschusses.

Aufteilung der Haushaltsansätze auf die Bezirksvertretungen

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksverb. etung
Verwaltungshaushalt			
001	Gemeindeorgane		
001 3 653/0	Für die Bezirksvertretungen	40.000,--	
	Auf jede Bezirksvertretung entfallen anteilig 4.000 DM.		01 - 10
300	Kulturpflege		
300 3 704/9	Angermunder Heimatgeschichte	25.000,--	05
340	Allgemeine Kunstpflege		
340 3 706/0	An Gesang- und Instrumentalvereine und für kulturelle Veranstaltungen in den Stadtbezirken. Gemäß Beschluß des Kulturausschusses vom 3.3.1978 wird der Gesamtansatz für 1979 wie folgt aufgeteilt: Sockelbetrag von 3.000 DM und Restansatz prozentual nach der Einwohnerzahl (Stand: 30.4.1978).		
	85.518 E. 14,12 %	10.766,--	01
	63.375 E. 10,46 %	8.753,--	02
	116.628 E. 19,25 %	13.587,50	03
	42.161 E. 6,96 %	6.828,--	04
	27.215 E. 4,49 %	5.469,50	05
	59.509 E. 9,82 %	8.401,--	06
	41.420 E. 6,84 %	6.762,--	07
	61.605 E. 10,17 %	8.593,50	08
	83.003 E. 13,70 %	10.535,--	09
	25.424 E. 4,19 %	5.304,50	10
	605.858 E. 100,00 %	85.000,--	
352	Stadtbüchereien		
352 3 700/3	Zuschuß an Büchereien (Angermund)	500,--	05
360	Allgem. Gemeinschaftspflege		
360 3 650/8	Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige Veranstaltungen Anteil der Stadtbezirke Auf jeden Stadtbezirk entfallen anteilig 2.000 DM.	20.000,--	01 - 10
361	Stadt- und Denkmalpflege		
361 3 701/0	Für Restaurierung des Kaiserswerther Doms	7.500,--	05
361 3 702/9	Beihilfen für denkmalgeschützte Bauten Der Ansatz kann nicht aufgeteilt werden, da nicht vorauszu- sehen ist, welche Zuschußanträge aus welchen Stadtbezirken eingehen.	1.000.000,--	
361 3 703/7	Für die Sicherungsanlage der Schatzkammer St. Lambertus	3.000,--	01
364	Orangerie Benrath (gesamter Unterabschnitt)		09
580	Park- und Gartenanlagen		
580 3 510/6	Unterhaltung und Instandsetzung der Grünanlagen Der Ansatz verteilt sich anteilmäßig auf alle Bezirke. Größere Einzelmaßnahmen sind nicht vorgesehen.	3.450.000,--	
580 3 515/7	Sondermaßnahmen zur Erhaltung der Grünanlagen		
	Erneuerung der Fontänenanlage im Schloßpark Benrath	15.000,--	09
	Erneuerung der Maueranlagen Blumengarten Schloßpark Benrath	25.000,--	09
	Wegeerneuerung Golzheimer Friedhof, 1. Rate	50.000,--	01
	Lärmschutzwall Spielplatz Heerdt Lohweg/Brüsseler Str.	28.000,--	04
	Platzflächenerneuerung KSP Fuldaer Str. u. Langerstr.	10.000,--	08 bzw. 02
630	Unterhaltung von Straßen		
630 3 510/6	Gemeindestraßen		
650 3 510/3	Kreisstraßen		
660 3 514/0	Bundes- und Landstraßen		
680 3 510/4	Parkeinrichtungen		

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
	<u>Baumaßnahmen über 100.000 DM</u>		
	Baumaßnahme	von - bis	
	Unterrather Straße Nordseite	Wangerooß str. - Kittelbach	06
	Alte Landstr.	Am Ritterskamp - Kreuzbergerstr.	05
	Lacombletstraße	ganze Länge	02
	Graf-Recke-Str.	Fritz-Wüst-Straße - Heinrichstraße	02
	Posener Straße	Königsberger Str. - Höherweg	08
	Eichelstr.	Paul-Thomas-Str. - Bonner Str.	09
	Poststr.	Maxplatz - Südstr.	01
	Cantadorstr.	Leopoldstr. - Wehrhahn	01
	Grimmlinghauser Str.	Volmerswerther Str. - Fleher Str.	03
750	Friedhöfe und Krematorium		
750 3 515/2	Wegeerneuerung		
	Makadamdecke Friedhof Süd	67.500	03
	" " " Unterrath	63.000	06
	SN 2 - Ausgaben Hochbaubereich		
	a) Nr. 509 - Unterhaltung der Gebäude		
	b) Nr. 529 - Unterhaltung und Beschaffung von Geräten		
	Es sind u.a. Unterhaltungsmaßnahmen bei folgenden Einrichtungen, über deren bauliche Unterhaltung die Bezirksvertretungen zu entscheiden haben, vorgesehen:		
	Grundschulen, Stadtbüchereien, Orangerie Benrath, Kinder- und Altentagesstätten, Sportplätze und Turnhallen, Bezirkslagerplätze des Straßenbauamtes usw.		
	Die Festlegung der Unterhaltungsmaßnahmen erfolgt durch Instandsetzungsprogramme, die vom Hochbauamt in Verbindung mit den einzelnen Fachämtern ausgearbeitet werden. Die Instandsetzungsprogramme werden den Bezirksvertretungen, soweit diese über die bauliche Unterhaltung einzelner Einrichtungen (z.B. Schulen) zu entscheiden haben, vorgelegt.		
	<u>Vermögenshaushalt</u>		
210	Grundschulen		
210 950 8283/1	Richardstr. - Umbau	100.000	08
210 950 8284/0	Erich-Müller-Str. - Umbau (Verpflicht. Erm. 800.000 DM)	1.300.000	09
210 950 8293/9	Brorsstr. - Umbau (Verpfl. Erm. 700.000 DM)	200.000	08
210 950 8294/7	Garather Str. Th u. Erweiterung, I. BA. (Verpfl. Erm. 1.000.000 DM)	1.000.000	09
210 950 8296/3	Grafenberger Ailee - Umbau	1.030.000	02
210 950 8297/1	Gernesheimer Str. - Umbau (Verpfl. Erm. 1.200.000 DM)	600.000	01
210 950 9205/9	Th. Werstener Friedhofstraße (Verpfl. Erm. 800.000 DM)	400.000	09
210 950 9208/0	Th. Gumbertstr. (Verpfl. Erm. 1.200.000 DM)	400.000	08
361	Stadtbild und Denkmalpflege		
361 950 7391/3	Aufstellen von Brunnen, Plastiken u. Gedenktafeln (Verpfl. Erm. 500.000 DM)	200.000	10
361 950 8004/9	Mittel für das Kunstobjekt mit Wasser in Garath. Ausgaben nach dem Bundesbaugesetz Der Ansatz kann nicht aufgeteilt werden, da nicht feststeht, in welchen Stadtgebieten die Bestimmungen des Bundesbaugesetzes anzukenden sind.	200.000	

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
361 935 8330/2	Kunst im Straßenraum	100.000	02
361 950 9681/9	Teilansatz f.d. künstlerische Gestaltung des Cranachplatzes Mitfinanzierung von Wohnungen in denkmalgeschützten Bauten Maßnahmen im Bereich der Citadellstr., Bäckerstr., -gasse.	500.000	01
550 550 987 8540/0	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen Zuschüsse für Spiel-, Sport- und Sportplatzpflegegeräte (Verpfl. Erm. 30.000 DM)	65.000	
	Über die Gewährung von Zuschüssen kann erst bei Vorliegen der entsprechenden Anträge entschieden werden. Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch keine konkreten Angaben möglich.		
560 560 950 7551/7	Sportplätze und Turnhallen Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau) Für die Sportanlagen Koblenzer Str.	263.500	10
	- Fertigstellung der zusätzlichen Umkleide- u. Waschräume Wilhelm-Heinrich-Weg	228.500	08
	- Fertigstellung der zusätzlichen Umkleide- und Waschräume		
560 935 7551/2	Inventar für die Sportanlagen Koblenzer Str.	31.500	10
	Wilhelm-Heinrich-Weg	16.500	08
560 960 7554/5	Wiederherstellung von Sportanlagen Für die Sportanlagen Staufenplatz (DTV 47) - Überholung der Laufbahn	70.000	07
	Dreherstr. (Post-SV) - Überholung der Laufbahn	65.000	07
	Stoffeler Damm (Tusa 08) - Überholung des Aschenspielfeldes	125.000	03
	Heyestr. (TuS Gerresheim) - Überholung d. Aschenspielfeldes	125.000	07
	Roßbachstr. (Sportring Eller) - Befestigungsarbeiten im Eingangsbereich	45.000	08
	Tannenhofweg (FC Tannenhof) - Verbesserung der Spielfeld-entwässerung	120.000	08
	Flinger Broich (Fortuna 95) - Verbesserung der Entwässerung des Aschenspielfeldes am Vereinsheim	65.000	02
	Südallee (TSG Benrath 81) - Zaun Frankfurter Straße	40.000	09
	Am Heerdter Hof (TV Heerdt)-Zaun und Böschung	35.000	04
560 960 7555/3	Bau von Sportanlagen Für die Sportanlagen Neusser Weg (SV Lohausen u.a.)		
	a) 2 Aschenspielfelder	500.000	05
	b) Versorgung der Hochbauten einschl. Zuwege Lörrick (SC West u.a.), 1. Abschnitt	500.000	04
560 960 7556/1	Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze) Für die Sportanlagen Am Wald - Fortführungen der Arbeiten	500.000	09
	Roßstraße - 3. Spielfeld	500.000	01
560 960 7557/0	Wiederherstellung von Bezirkssportanlagen (Sportplätze) Für die Sportanlagen Wilhelm-Heinrich-Weg		
	a) Überholung des 2. Aschenspielfeldes - Fertigstellung -	200.000	08
	b) Überholung der Leichtathletikanlagen	60.000	
	c) Befestigung der Parkplätze	60.000	
	Pariser Straße - Überholung des 2. Aschenspielfeldes	400.000	04
	Feuerbachstraße - Überholung des 1. Aschenspielfeldes	350.000	03
	Am Bonnehof - Befestigungsarbeiten	23.000	01
560 987 7561/7	Zuschüsse für Sportanlagen (Verpfl. Erm. 300.000 DM)	600.000	
	Über die Gewährung von Zuschüssen kann erst bei Vorliegen der entsprechenden Anträge entschieden werden. Aus diesem Grunde ist es nicht möglich, zum jetzigen Zeitpunkt konkrete Angaben zu machen.		

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
58o	Park- und Gartenanlagen		
58o 94o 75o9/2	Grünzug Hoxbach-Heiligenhauser Str./Ferdinandstr. (Verpfl.Erm. 1oo.ooo DM)	453.ooo	o9
58o 941 7512/7	Einfriedung von Anlagen		
	KSP Rheinpark OLG	5.4oo	o1
	" Kleinansring	3.6oo	o5
	Zoo, Unterkunft Brehmplatz	6.ooo	o2
	Martinplatz	4.8oo	o3
	KSP Reusrather Str.	5.6oo	o9
	" Opladener Str.	6.ooo	o9
	" Peter-Behrends-Str.	7.2oo	1o
	" Prenzlauer Str.	12.6oo	1o
	" Plätze Alfred-Döblin-Str.	6.ooo	1o
58o 942 7512/1	Baumpflanzungen	8o.ooo	
	Die Summe wird entsprechend dem Bedarf auf die einzelnen Bezirke aufgeteilt.		
58o 951 7513/9	Kinderspielplätze, Verbesserungen		
	Gerresheimer Landstr. 91	45.ooo	o8
	2 Waldspielplätze in Rath	5.ooo	o6
	2 " in Benrath	5.ooo	o9
	Engerhof	1o.ooo	o2
	Sandstr.	2o.ooo	o8
58o 96o 7525/1	Freizeitanlagen Niederheider Wäldchen	1.227.ooo	o9
58o 96o 7537/5	Bau von Kleinspielfeldern		
	Prov. Bolzplatz Brückenstr.	61.ooo	o3
	" Spielanlage An der Leimkuhle	62.ooo	o7
58o 96o 8517/6	Restaurierung Lantz'scher Park	293.7oo	o5
58o 95o 8535/o	Mehrzweckgebäude Wasserspielplatz Gerresheimer Friedhof	17.ooo	o7
58o 96o 8547/4	Freizeitanlage Heerdter Landstr., II. BA	4oo.ooo	o4
58o 95o 8596/2	Kinderspielplatz Gertrudisplatz	126.ooo	o8
58o 95o 95o2/o	" Alter Gerresheimer Friedhof, II. BA	178.ooo	o7
58o 96o 9517/1	Hundeeinrichtungen / Herrichtung von Auslaufplätzen		
	Hofgarten/Rheinpark	14.ooo	o1
	Heerdter Rheinpark	7.ooo	o4
	Grünwaldstr.	7.ooo	o5
	Ostpark	7.ooo	o7
	Grünweg Nixenstr.	7.ooo	o9
58o 95o 9531/3	Kinderspielplatz Binnenstr./Langerstr.	34.356	o2
58o 95o 954o/2	" Martinplatz	8o.ooo	o3
58o 94o 9542/5	Natur- und Landschaftsgebiete		
	Aufforstung von 2 ha der Fa. Ahrenberg	4o.ooo	o8
	Ersatz der Backsteinbrücke am Kikweg durch eine Holzbrücke	2o.ooo	o8
58o 95o 9544/5	Planungskosten		
	Nordparkerweiterung	3o.ooo	o5
	Rosengarten Benrath	2o.ooo	o9
58o 95o 9545/3	Kinderspielplatz Wickenweg	12o.ooo	o8
58o 95o 9546/1	Kinderspielplatz Fürstenwall (Verpfl.Erm. 44.ooo DM)	12o.ooo	o3
58o 95o 9547/o	Kinderspielplatz Hansaplatz (Verpfl.Erm. 23o.ooo DM)	95.ooo	o2
58o 95o 9548/8	Kinderspielplatz Essener Str.	14o.ooo	o1
58o 95o 9554/2	Kinderspielplatz Lessingplatz (Verpfl.Erm. 1oo.ooo DM)	2oo.ooo	o3
58o 95o 9555/o	Kinderspielplatz Schwanenmarkt	12o.ooo	o1
58o 95o 9556/9	Wasserspielplatz Schloß Eller (Verpfl. Erm. 7o.ooo DM)	16o.ooo	o8
58o 95o 9557/7	Kinderspielplatz Kölner Str.	35.ooo	o3
59o	Kleingärten		
59o 92o 7542/7	Gewährung von Darlehen		
	Anlage Himmelgeister Bogen	422.ooo	o9
	" Auf der Reide	299.ooo	o6
	" Lohausen	715.ooo	o5
	" An der Piwipp	52o.ooo	o6
59o 95o 8581/4	Daueranlage Himmelgeister Bogen, Herrichtung	543.ooo	o9
59o 95o 9536/4	" Auf der Reide, Herrichtung	777.ooo	o6
59o 95o 9537/2	" Lohausen "	1.3oo.ooo	o5
59o 95o 9538/o	" Max-Brands-Str., Verstärkung d.Wasserleitung	1o.5oo	o3
59o 95o 9539/2	" Vennhauser Allee, Anlage eines Parkplatzes	6o.5oo	o8
59o 95o 9549/5	" An der Piwipp, Herrichtung	1.495.ooo	o6

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
600 600 963 8631/1	Allgemeine Bauverwaltung Straßenbau nicht ordnungsgemäß erschlossener Wohngebiete		
	Es entfallen auf		
	Dechenweg	550.000	09
	Dopplerweg	150.000	09
	Fechnerweg	150.000	09
	Kirchhoffweg	150.000	09
	Verpflichtungsermächtigung		
	Cronenberger Weg	300.000	09
	Röntgenweg einschl. Stichstraße	350.000	09
	Celsiusweg	100.000	09
	Robert-Mayer-Weg	250.000	09
602 602 950 7621/1	Tiefbauverwaltung Förderung des öffentlichen Nahverkehrs Der Ansatz enthält folgende Einzelmaßnahmen über 100.000 DM:		
	1. Einrichtung einer Straßenbahnschleife in Unterrath - Gesamtkosten 1.200.000 DM, Anteil der Stadt 300.000 DM -		06
	2. Einrichtung eines P+R-Platzes in Wittlaer		05
	3. Heerdter Landstraße (Einmündung Handweiser)		04
	4. Änderung Busführung Hbf		01
	5. Stresemannplatz		01
	6. Merowingerstraße		03
	7. Wehrhahn		01
	8. Einrichtung von weiteren Bushaltestellen		
630 630 940 7663/3	Gemeindestraßen Beschaffung, Einrichtung und Ergänzung von LZA Aufgrund notwendiger Änderungen - die Erneuerungen der LZA des Lastringes entfallen (Zuschußmaßnahme) - liegt z.Zt. das endgültige Programm für 1979 noch nicht vor.		
630 960 7670/3	Endgültige Befestigung von Straßen Der Ansatz enthält folgende Maßnahmen über 100.000 DM:		
	Baumaßnahme von - bis		
	Sonnenstraße Linienstraße - Solinger Straße		03
	Borsigstraße Kruppstraße - Oberbilker Allee		03
	Karolingerstraße Bachstraße - Merkurstraße		03
	Kopernikusstraße Aachener Straße - Südring		03
	Schorlemerstraße Bardelebenstraße - Quirinstraße		04
	Geräuscharme Decken (Programm 1978/79)		
630 960 7672/0 660 960 8611/3	Gemeindestraßen Bundes- und Landstraßen Maßnahmen über 100.000 DM Baumaßnahme von - bis		
	Bonner Straße Iiterstraße - A.-Klarenbach-Straße		09
	Franklinstraße Prinz-Georg-Straße - Moltkestraße		01
	Friedenstraße Bürgerstraße - Benzenbergstraße		03
	Hildebrandtstraße Oberbilker Allee - Corneliusstraße		03
	Humboldtstraße Grafenberger Allee - Schillerstraße		02
	Hildener Straße Kolpingstraße - Haus Nr. 101		09
	Kronenstraße Kirchfeldstraße - Bilker Allee		03
	Heerstraße Kölner Straße - Markenstraße		03
	Mendelssohnstraße Grafenberger Allee - Lindenstraße		02
	Wißmannstraße Düsselstraße - Bilker Allee		03
	Leopoldstraße Oststraße - Kölner Straße		01
	Columbusstraße Schanzenstraße - Pariser Straße		04
	Lindenstraße Ackerstraße - Wetterstraße		02
	Stockkampstraße Prinz-Georg-Straße - Derendorfer Straße		01
	Schillerstraße Rethelstraße - Uhlandstraße		02
	Zimmerstraße Bilker Allee - Corneliusstraße		03
	Bürgerstraße Wißmannstraße		03
	Schloßstraße Haus Nr. 4 - Haus Nr. 24		01
	Collenbachstraße Münsterstraße - Jülicher Straße		01
	Kreuzstraße Immermannstraße - Steinstraße		01

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
	Einzelmaßnahmen mit bezirklicher Bedeutung		
630 960 8006/9	Fußgängertunnel A 46 - Am Kleinfurst	1.700.000	08
630 960 8018/2	Gestaltung von Fußgängerbereichen und Plätzen (Verpfl. Erm. 100.000 DM) - Fußgängerbereich um das Kirchenzentrum in Lichtenbroich -	200.000	06
630 960 8019/0	Radwege Sofern die beantragten Zuschüsse bewilligt werden, soll 1979 mit dem Bau nachstehend aufgeführter Maßnahmen begonnen werden:		
	Rad- und Fußweg Oberlöricker Str./Grevenbroicher Weg		04
	Rad- und Fußweg Himmelgeister Str. (entlang Himmelgeister Str. von Ickerswarder bis Bonner Straße)		09
	Rad- und Fußweg Am Kuhtor (entlang der Straße Am Kuhtor)		03
	Rad- und Fußweg Niederrheinstr. (entlang der Niederrheinstr. von Alte Landstraße bis Görresstraße)		05
	Rad- und Fußweg Hellerhof		10
630 960 8036/0	Zentrale Fußgängerbrücke über K 13 - Hellerhof - (Verpfl. Erm. 1.300.000 DM)	700.000	10
630 960 8037/9	Volmerswerther Straße von Dormagener- bus Grimlinghauser Str.	650.000	03
630 960 8038/7	Fußgängerbereich Eller (Verpfl. Erm. 600.000 DM)	200.000	08
630 960 8057/3	P + R - Platz Hellerhof (Verpfl. Erm. 1.203.000 DM)	300.000	10
630 960 8058/1	Fußgängerbereich Benrath (Verpfl. Erm. 1.300.000 DM)	700.000	09
630 960 8059/0	Ausbau Fürstenplatz	380.000	03
630 960 9633/0	Aderkirchweg	200.000	03
630 960 9675/1	Kleinere Straßenbaumaßnahmen	200.000	03
	Der Ansatz enthält folgende Einzelmaßnahmen über 100.000 DM		
	Baumaßnahme von - bis		
	Leengoer Weg Höxter Weg - Am Röttchen		06
	Bankstraße Schwerinstr. - Kaiserswerther Str.		01
	Im Grund Im Lohauer Feld - Haus Nr. 29		05
	Flurstraße Dorotheenstr. - Hoffeldstraße		02
	Hellweg Bruchstr. - Junkerstr.		02
	Schmiedestraße ganze Länge		03
	Burscheider Straße Opladener Str. - Werstener Feld		09
	Suitbertusstraße Fleher Straße - Planetenstraße		03
630 960 9691/7	Bordsteinabsenkungen	300.000	01/10
650	Kreisstraßen		
	Einzelmaßnahmen mit bezirklicher Bedeutung:		
650 960 8032/8	Anteilige Kosten Kreuzungsbau Oberlöricker Straße/ Löricker Straße	334.000	04
650 960 9641/0	Kreisstraße 31	100.000	07
660	Bundes- und Landstraßen		
	Einzelmaßnahmen mit bezirklicher Bedeutung:		
660 960 8005/0	Grafenberger Allee/Cranachstraße	250.000	02
660 960 9648/8	Kölner Landstraße/Ickerswarder Straße	700.000	09
660 960 9693/3	Heinrichstraße, von Brehmstraße bis Graf-Recke-Straße	2.000.000	02

Haushaltsstelle		Ansatz DM	zuständige Bezirksvertretung
750	Friedhöfe und Krematorium		
750 950 7721/1	Betriebshof Friedhof Heerdt	435.700	04
750 950 7733/1	New- und Umbauarbeiten an Gebäuden		
	Sanierung Kellerdecke Kapelle Südfriedhof	31.500	03
750 950 7743/9	Geländeherichtung, Aufschließung usw. Friedhöfe		
	Für den Ausbau von Flächen auf den Friedhöfen		
	Nord	75.340	01
	Süd	158.620	03
	Gerresheim	18.000	07
	Eller	198.510	08
	Itter	11.500	09
750 950 8715/9	Friedhof Kalkum - Planungskosten -	50.000	05
750 940 8715/5	Herrichtungskosten	322.000	05
750 950 9747/2	Kapelle und Betriebshof Friedhof Itter - Baukosten - (Verpfl. Erm. 900.000 DM)	1.000.000	09
750 935 9747/8	Inneneinrichtung	48.000	09

11 - Personal	11	Personalarbeit für kommunale Verwaltung
12 - Amt für Statistik und Wahlen	12	Statistisches Amt
13 - Presseamt	13	Presseamt
14 - Sachverständigenrat	14	Sachverständigenrat
20 - Haushalt	20	Haushalt
	21	Haushaltsplan
	22	Haushaltsplan der Elektrizitätsversorgungsunternehmen
	23	Haushaltsplan der Wasserversorgungsunternehmen
	24	Haushaltsplan der Gasversorgungsunternehmen
	25	Haushaltsplan der Fernwärmeversorgungsunternehmen
	26	Haushaltsplan der öffentlichen Verkehrsmittel
	27	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	28	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	29	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	30	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	31	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	32	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	33	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	34	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	35	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	36	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	37	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	38	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	39	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	40	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	41	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	42	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	43	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	44	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	45	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	46	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	47	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	48	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	49	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
	50	Haushaltsplan der öffentlichen Unternehmen
21 - Statistik	21	Statistik
22 - Haushalt	22	Haushalt

Übersicht

Über die Zuordnung der Haushaltsunterabschnitte zu den städtischen Ämtern

Amt	Unterabschnitte	
	Nr.	Bezeichnung
10 - Hauptamt	001	Gemeindeorgane
	002	Verfüungsmittel
	020	Hauptverwaltung
	021	Bürodienstgebäude
	023	Reinigung
	027	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.
	060	Zentrale Datenverarbeitung
	061	Fernsprecheinrichtungen
	062	Materialverwaltung
	063	Druckerei und Buchbinderei
	080	Betriebskrankenkasse
	083	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft
	328	Stadtarchiv
11 - Personalamt	084	Studieninstitut für kommunale Verwaltung
12 - Amt für Statistik und Wahlen	051	Statistisches Amt
	052	Wahlamt
13 - Presseamt	025	Presseamt
	026	Amtsblatt
14 - Rechnungsprüfungsamt	010	Rechnungsprüfungsamt
20 - Kämmeri	030	Kämmeri
	571	Bäderbetriebe
	810	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen
	813	Gasversorgungsunternehmen
	817	Kombinierte Versorgungsunternehmen
	820	Straßenbahn- und Autobusunternehmen
	821	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH
	822	Flughafen
	823	Sonstige Verkehrsunternehmen
	824	Hafen- und Umschlagsunternehmen
	844	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH NOWEA
	870	Stadt-Sparkasse
	871	Sonstige Wirtschaftliche Unternehmen
	890	Allgemeine Stiftungen
	901	Landschaftsumlage
	910	Kredite und Schuldendienst
	911	Kredite und Schuldendienst (Sondervermögen)
	912	Allgemeine Rücklage
	913	Zinsen und Geldanlagen
	917	Kalkulatorische Einnahmen
	918	Deckungsreserve
	919	Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
21 - Stadtkasse	031	Kassenverwaltung
22 - Steueramt	033	Steuerverwaltung
	900	Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzausweisungen

Amt	Unterabschnitte	
	Nr.	Bezeichnung
23 - Liegenschaftsamt	034	Liegenschaftsverwaltung
	780	Förderung der Land- und Forstwirtschaft
	792	Gewerbliche Erschließung von Industriegelände
	842	Gaststätten
	880	Wohn- und Geschäftsgrundstücke
	881	Sonstiges Grundvermögen
	891	Wilhelm-Schiffer-Stiftung
	892	Aderssche Wohnungsstiftung
23/6 - Umlegungsbehörde	614	Umlegungsbehörde
24 - Amt für Verteidigungslasten	150	Amt für Verteidigungslasten
30 - Rechtsamt	024	Rechtsamt
32 - Ordnungsamt	110	Ordnungsamt
	112	Straßenverkehrsamt
	113	Schiedsmänner
	115	Veterinäramt
	540	Chemisches- und Lebensmitteluntersuchungsamt
	543	Beschausamt
33 - Amt für Einwohnerwesen	053	Lohnsteuerkartenstelle
	111	Einwohnermeldeamt
	114	Wehrerfassung
34 - Standesämter	050	Standesamt
35 - Versicherungsamt	082	Eigenunfallversicherung
	406	Amt für Wiedergutmachung
	408	Versicherungsamt
37 - Feuerwehr	130	Feuerwehr
	542	Krankentransportwesen
38 - Zivilschutzamt	140	Zivilschutz
40 - Schulverwaltungsamt	200	Schulverwaltung
	210	Grundschulen
	215	Hauptschulen
	220	Realschulen
	230	Gymnasien
	240	Berufsschulen
	245	Berufsfachschulen
	250	Fachoberschulen
	260	Fachschulen
	270	Sonderschulen
	280	Gesamtschule, Kollegschule
	292	Bildstelle
	293	Pädagogisches Institut
	294	Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen
	295	Seminar für werktätige Erziehung - Lernortstudio
	312	Allgemeine Wissenschaftspflege
	315	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
	316	Studiengebäude
	335	Musikschule
	350	Volkshochschule
	351	Heimvolkshochschule Schloß Mickeln
	499	Milchfrühstück

Amt	Unterabschnitte	
	Nr.	Bezeichnung
41 - Kulturamt	300	Kulturpflege
	310	Goethe-Museum (Anton- und Katharina Kippenberg-Stiftung)
	313	Heinrich-Heine-Institut
	320	Kunstmuseum
	321	Kunsthalle
	322	Hetjens-Museum
	323	Löbbecke-Museum und Aquarium
	324	Landesmuseum Volk und Wirtschaft
	325	Stadtgeschichtliches Museum
	326	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath
	327	Dumont-Lindemann-Archiv
	331	Orchester und Konzerte
	333	Leistungen an die Neue Schauspiel-GmbH
	334	Tonhalle
	340	Allgemeine Kunstpflege
	341	Restaurierungszentrum
	352	Stadtbüchereien
	356	Palais Wittgenstein
	362	Benrather Schloß
	363	Schloß Jägerhof
	364	Orangerie Benrath
42 - Theaterverwaltung	330	Theaterverwaltung
50 - Sozialamt	400	Verwaltung der Sozialhilfe
	401	Verwaltung der Kriegsopferfürsorge
	402	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten
	410	Sozialhilfe - Hilfe zum Lebensunterhalt
	411	Sozialhilfe - Hilfe in besonderen Lebenslagen
	412	Sozialhilfe für den überörtlichen Träger
	413	Leistungen nach § 106 BSHG
	414	Tbc-Hilfe mit Bundesbeteiligung
	415	Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung
	419	Hilfe für den Personenkreis gem. § 72 BSHG usw.
	430	Städt. Alten- und Pflegeheime
	431	Städt. Altenwohnhäuser
	434	Tagespflegeheim
	448	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz
	470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege
	490	Krankenversorgung nach § 276 LAG
	495	Sonst. soziale Angelegenheiten - überörtliche Träger
	496	Sonst. soziale Angelegenheiten - Bund
	497	Sonst. soziale Angelegenheiten - andere Kostenträger
	498	Sonst. soziale Angelegenheiten - örtliche Träger
	882	Notunterkünfte für Obdachlose
	883	Übergangsheime für Aussiedler
51 - Jugendamt	407	Verwaltung der Jugendhilfe
	450	Freiwillige Erziehungshilfe
	451	Fürsorgeerziehung
	454	Sonstige Jugendfürsorge (örtl. Erziehungshilfe)
	455	Hilfen nach § 6 Abs.3 GWG
	456	Jugendpflege
	457	Sonst. Jugendfürsorge (Wirtschaftl. Erziehungshilfe f.d. überörtl. Träger)
	458	Hilfe für Behinderte
	460	Städt. Kindertagesstätten
	464	Einrichtungen für Behinderte
	465	Städt. Jugendfreizeitheime und -clubs
	466	Freizeitstätten und Bürgerhäuser
	467	Städt. Kinderhilfezentrum Eulerstr. 46

Amt	Unterabschnitte	
	Nr.	Bezeichnung
	468	Förderungszentrum für körperbehinderte Kinder
	469	Städt. Einrichtungen der Erziehungshilfe
	475	Erholungs- und Freizeitveranst. der Wohlfahrts- u. Jugendverbände
	476	Bau- und Betriebskostenzuschuß a.d. Wohlfahrts- u. Jugendverbände
	477	Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb., Pauschalzuschuß f. Jugendverbände
	478	Jugendsürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u.a.
52 - Sportamt		
	550	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen
	560	Sportplätze und Turnhallen
	561	Rheinstadion
	562	Eisstadion
	563	Sportpark Niederheid
	570	Sporthäfen, Campingplatz usw.
53 - Gesundheitsamt		
	500	Allgemeine Gesundheitspflege
	541	Institut für Lebensberatung
54 - Kliniken		
	314	Universität
	510	Städt. Krankenanstalten
55 - Ausgleichsamt		
	409	Lastenausgleichsverwaltung
60 - Bauverwaltungsamt		
	600	Allgemeine Bauverwaltung
	615	Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen
61 - Planungsamt		
	610	Städtebau und Planung
62 - Vermessungs- und Katasteramt		
	611	Vermessungs- und Katasteramt
63 - Bauaufsichtsamt		
	613	Bauaufsichtsamt
64 - Amt für Wohnungswesen		
	405	Verwaltung des Wohngeldes
	620	Amt für Wohnungswesen
	621	Wohnungswesen
65 - Hochbauamt		
	361	Stadtbild- und Denkmalpflege
	601	Hochbauverwaltung
66 - Straßenbauamt		
	602	Tiefbauverwaltung
	630	Gemeindestraßen
	650	Kreisstraßen
	660	Bundes- und Landstraßen
	670	Straßenbeleuchtung
	680	Parkeinrichtungen
	761	Anschlagwesen
67 - Kanal- u. Wasserbauamt		
	085	Kantine technisches Verwaltungsgebäude
	604	Wasserbauverwaltung
	700	Kanalisation
68 - Garten-, Friedhofs- und Forstamt		
	580	Park- und Gartenanlagen
	590	Kleingärten
	750	Friedhöfe und Krematorium

Amt	Unterabschnitte	
	Nr.	Bezeichnung
69 - Brücken- und Tunnelbauamt	603	Brückenbauverwaltung
70 - Stadtreinigungs- und Fuhramt	675	Straßenreinigung
	701	Bedürfnisanstalten
	720	Müllbeseitigung
	770	Fuhrpark und Zentralbetriebshof
71 - Marktamt	730	Marktwesen
	740	Schlachthof
80 - Werbeamt	360	Allgemeine Gemeinschaftspflege
	790	Werbeamt
	841	Messehallen
	843	Philips-Halle
	845	Robert-Schumann-Saal
83 - Wirtschaftsförderungsamt	791	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
84 - U-Bahn-Amt	605	U-Bahn-Verwaltung
		Sammelnachweise
11 - Personalamt	SN Nr. 1	Persönliche Ausgaben
40 - Schulverwaltungsamt		
	SN Nr. 2	Ausgaben Hochbaubereich
65 - Hochbauamt		

1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3
4	4	4	4
5	5	5	5
6	6	6	6
7	7	7	7
8	8	8	8
9	9	9	9
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
24	24	24	24
25	25	25	25
26	26	26	26
27	27	27	27
28	28	28	28
29	29	29	29
30	30	30	30
31	31	31	31
32	32	32	32
33	33	33	33
34	34	34	34
35	35	35	35
36	36	36	36
37	37	37	37
38	38	38	38
39	39	39	39
40	40	40	40
41	41	41	41
42	42	42	42
43	43	43	43
44	44	44	44
45	45	45	45
46	46	46	46
47	47	47	47
48	48	48	48
49	49	49	49
50	50	50	50
51	51	51	51
52	52	52	52
53	53	53	53
54	54	54	54
55	55	55	55
56	56	56	56
57	57	57	57
58	58	58	58
59	59	59	59
60	60	60	60
61	61	61	61
62	62	62	62
63	63	63	63
64	64	64	64
65	65	65	65
66	66	66	66
67	67	67	67
68	68	68	68
69	69	69	69
70	70	70	70
71	71	71	71
72	72	72	72
73	73	73	73
74	74	74	74
75	75	75	75
76	76	76	76
77	77	77	77
78	78	78	78
79	79	79	79
80	80	80	80
81	81	81	81
82	82	82	82
83	83	83	83
84	84	84	84
85	85	85	85
86	86	86	86
87	87	87	87
88	88	88	88
89	89	89	89
90	90	90	90
91	91	91	91
92	92	92	92
93	93	93	93
94	94	94	94
95	95	95	95
96	96	96	96
97	97	97	97
98	98	98	98
99	99	99	99
100	100	100	100

Stichwortverzeichnis

(Die Zahlen verweisen auf die Seiten des Haushaltsplans bzw. des Vorberichtes und der Anlagen)

A

Abenteuerspielplätze, Zuschuß für	218,516
Aderssche Wohnungsstiftung	312,822
Alkoholkrankenfürsorge, Zuschuß zur	236
Allg. Angelegenheiten d. Leibesübungen	238,538
Allg. Bauverwaltung	252,606
Allg. Gemeinschaftspflege	166,460
Allg. Gesundheitspflege	228,524
Allg. Kunstpflege	158,446
Allg. Rücklage	316,830
Allg. Rücklage (Sondervermögen)	830
Allg. Stiftungen	310,822
Allg. Wissenschaftspflege	130
Altenwohnhäuser	192
Altentagesstätten, Betriebs- u. sonst. Kosten	218
Amt für Verteidigungslasten	106,338
Amt für Wiedergutmachung	176
Amt für Wohnungswesen	266
Amtsblatt	78
Anzeigengebühren	78
Anschlagwesen	286
Anton- u. Katharina-Kippenberg-Stiftung, Sonderhaushaltsplan V *)	149
Aquarium Löbbecke-Museum und Aufsichtsratsvergütungen	142,426
Ausgaben Hochbaubereich - SN Nr. 2	70
Ausgleichsabgabe nach dem Schwerege- schädigtengesetz	887
Ausgleichsamt (Verwaltung)	198,480
	180

B

Bachläufe, Reinigungs- und Wiederher- stellungsarbeiten an	260
Bäderbetriebe	246,558
Bäderbetriebe, Wirtschaftsplan der Bauaufsichtsamt V	139
Baustoffbeschaffung	264
Bauverwaltung, Allg.	288
Bau- u. Betriebskostenzuschüsse a.d. Wohlfahrts- und Jugendverbände	252,606
Bedürfnisanstalten	220,516
Behinderten, Zuschüsse an Vereine der	278,778
Behinderte, Hilfen für	222
Behinderte, Einrichtungen für	206
Beihilfen für Besucher aus der DDR	490
Beiträge zu Verbänden, Vereinen udgl.	224
Benrather Heimatmuseum	80
Benrather Schloß	146,436
Berufsbildende Schulen, wahlfreie Lehrgänge an	170,464
Berufsfachschulen	126
Berufsschulen	118,394
Beschaffung von Büromaschinen	116,388
Beschaffung von Geräten usw. - SN Nr. 2	90,330
Beschauamt	887
	238

V *) Vorbericht und Anlagen

Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungsunternehmen	292,802
Betriebskrankenkasse	92
Betriebsgemeinschaft u. Jubiläen	94
Bezirksvertretungen, Für die	70
Bildstelle	124,404
Brückenbauverwaltung	258,616
BSHG § 106, Leistungen nach	184
Buchbinderei, Druckerei und	90,330
Bürgschaften, Inanspruchnahme von	316
Bücher und Zeitschriften	72
Bürodienstgebäude	74,324
Büromaterial	90
Bundes- und Landstraßen	272,684
Bundesgartenschau 1987	252,598

C

Campingplatz, Sporthäfen	246,558
Chemisches u. Lebensmittelunter- suchungsamt	234,534

D

Darlehen, Gesamtbetrag der	5
Datenverarbeitung, Zentrale	86,328
Dauerkleingärten	252,598
Deckungsreserve	318
Deichverbände, Beiträge an	260
Deutsche Oper, Zuschuß	150
Denkmalpflege, Stadtbild- und	188,460
Drogenmißbrauch, Zuschuß zur Bekämpfung des	230
Druckerei und Buchbinderei	90,330
Drucksachen u. Buchbinderarbeiten	90
Dumont-Lindemann-Archiv	146,438
Düsseldorfer Flughafen	296,802
Düsseldorfer Messgesellschaft mbH, -NOWEA-	302,810
Düsseldorfer Messgesellschaft mbH, -NOWEA- V	135
Wirtschaftsplan der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft, Wirtschaftsplan V	147

E

Ehrungen u. Kosten feierl. Anlässe	74
Eigenschäden	78
Eigenunfallversicherung	92
Eigenunfallversicherung, Sonderhpl. der V	157
Einkommensteuer, Gemeindeanteil a.d.	314
Einrichtungen für Behinderte	490
Einwohnermeldeamt	98
Einzelpläne des Verwaltungshaushalts	69
Einzelpläne des Vermögenshaushalts	323
Eisstadion	244,552
Energieversorgung - SN Nr. 2 -	887
Erbbauszinsen usw. (Grundvermögen)	308

Erholungs- u. Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- u. Jugendverbände	218,516
Erstattung nach dem G 131	74
Erziehungshilfe, Freiwillige	198
Eulerstr. 46, Kinderhilfezentrum	212,506

F

Fachoberschulen	118,394
Fachschulen	120,396
Fahrkosten (Schulen)	108
Familienerholungsmaßnahmen	218
Ferienholungsmaßnahmen für Schulkinder	204,218
Ferienholung für Jugendliche	204
Fernsprecheinrichtungen	88
Fernsprechgebühren	88
Feuerwehr	102,334
Feuerversicherungen	78
Feuersicherheits- und Brandwachen	104
Finanzzuweisungen, Allg. Steuern und steuerähnl. Einnahmen	314
Finanzzuweisungen (Straßenbau)	256,704
Flughafen	296,802
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	216,512
Förderung der Land- u. Forstwirtschaft	288,798
Förderung Düsseldorfer Künstler	158
Förderung privater Theater u. Veranstalt.	158
Förderungszentrum f. körperbehinderte Kinder	214,508
Förderung von Jugendorganisationen	220
Freiwillige Erziehungshilfe f. Zugewanderte	200
Freiwillige Erziehungshilfe	198
Freizeitstätten und Bürgerhäuser	212,504
Fremdfahrzeuge, Kosten	288
Friedhöfe und Krematorium	284,788
Friedhofsgebühren	284
Fürsorgeerziehung für Zugewanderte	200
Fürsorgeerziehung	200
Fuhrpark und Zentralbetriebshof	286,792

G

Gartenanlagen, Park und	248,558
Gaststätten	300,806
Gasversorgungsunternehmen	292
Geldbußen usw. (Ordnungsamt)	96
Gemeindestraßen	268,650
Gemeindeorgane	70
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	314
Gemeinschaftspflege, Allgemeine	166,460
Gesamtplan	7
Gesamtschuldennachweis	V 84
Gesamtschule, Kollegschule	122,402
Gesundheitspflege, Allgemeine	228,524
Gewerbelohnsummensteuer	314
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	314
Gewerbesteuerumlage	314
Gewerbl. Erschließung v. Industriegelände	292,800
Goethe-Museum	128,410
Grünanlagen, Unterhaltung u. Instandsetzung	248

Grundschulen	108,342
Grunderwerbsteuer	314
Grundsteuer für Grundstücke (B)	314
Grundsteuer f. land- u. forstwirtschaftl. Betriebe (A)	314
Grundvermögen, Sonstiges	308,814
Gymnasien	114,376

H

Häfen, Städtische, Wirtschaftsplan	V 97
Hafen- u. Umschlagsunternehmen	296,804
Haftpflichtschäden	78
häusliche Krankenpflege, Zuschuß für	230
Hauptschulen	110,358
Hauptverwaltung	72,324
Haushaltssatzung	5
Hebesätze	5
Heimatsmuseum Benrath, Naturkundliches	146,436
Heimatsstädtische Veranstaltungen	168
Heimvolkshochschule Schloß Mickeln	164,454
Heinrich-Heine-Institut	130,412
Hetjens-Museum	140,424
Hilfe f. d. Personenkreis gem. §. 72 BSHG usw.	188
Hilfen für Behinderte	206
Hilfe zum Lebensunterhalt	180
Hilfe in besonderen Lebenslagen	182
Hilfen nach § 6 Abs. 3 JWG	304
Hochbaubereich, SN Nr. 2 Ausgaben	887
Hochbauverwaltung	254,608
Höhere Schulen (Gymnasien)	114,376
Hundesteuer	314

I

Industrierterrains Df.-Reisholz AG, Wirtschaftsplan	V 125
Institut für Lebensberatung	236,536
Infektionsbetten, Zuschuß zur Bereitstellung von	230

J

Jägerhof, Schloß	172,468
Jugendfreizeitheime, Städt.	210,492
Jugendfürsorger. Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.	222
Jugendpflege	204
Jugendlager und -wandern	218
Jugendsport, Förderung des	240

K

Kantine Technisches Verwaltungsgebäude	96
Kämmerei	80,328
Kalkulatorische Einnahmen	318
Kanalisation	276,722
Karneval, Aufwendungen zum	168
Kassenkredite	5
Kassenverwaltung	80
Kassenüberschüsse	80
Katasteramt, Vermessungs- und	262,632

Kindergärten, Zuschuß zum Betrieb von	220
Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	212,506
Kindertagesstätten, Städt.	206,482
Kinder- u. Jugendarbeit in soz. Brennpunkten	206
Kippenberg-Stiftung - Sonder-Hpl.	V 149
Kliniken der Landeshauptstadt, Wirtschaftsplan	V 97
Kleingärten	252,598
Körperbehinderte Kinder, Förderungszentrum für	214,508
Kollegschule (Gesamtschule)	122,402
Kombinierte Versorgungsunternehmen	294,802
Kommunale Arbeitsgemeinschaft ausl. Arbeitnehmer	174
Kongresse, Repräsentationen	290
Konzerte, Orchester und	150,442
Kopierverfahren, Kosten des	90
Kostenersatz f. Wohlfahrtsverb. usw.	220
Krankenanstalten, Städt.	232,526
Krankenhausumlage	532
Krankentransportwesen	236,536
Krankenversorgung nach § 276 LAG	222
Kredite und Schuldendienst	314,826
Kredite und Schuldendienst (Sonderverm.)	316,828
Kreisstraßen	270,684
Krematorium, Friedhöfe und	204,700
Kriegsopferfürsorge	196
Kriegsgräber, Pflege von	284
Kulturpflege	128,408
Kunsthalle	138,420
Kunstmuseum	134,416
Kunstpflege, Allgemeine	158,446

L

Landesbildstelle, Zuschuß	124
Landesmuseum Volk und Wirtschaft	144,432
Landeszuweisungen f. Auftragsangelegenheiten	314
Landschaftsumlage	314
Lastenausgleichsverwaltung	180
Lebensberatung, Institut für	236,536
Lebensmitteluntersuchungsamt, Chem. und Leibesübungen, Allg. Angelegenheiten der	234,534
Leistungen an Heime f. Minderjährige	238,538
Leistungen der Sonderfürsorge	202
Leistungen nach § 106 BSHG	198
Leistungen n.d. Unterhaltssicherungsges.	184
Lernmittel, Beschaffung von	222
Liegenschaftsverwaltung	108
Löbbecke-Museum und Aquarium	82
Lohnsteuerkartenstelle	142,426
Lohnsummensteuer	86
	314

M

Markierungen im Straßenraum	270
Marktwesen	280,784
Materialverwaltung	90,320
Messehallen	290,604
Milchfrühstück	220
Modell Unterbilk, Zusammenstellung	V 12
Müllabfuhrgebühren	278
Müllbeseitigung	278,780
Müllverbrennungsanlage, Ersatzl. an Stadtw.	278
Musikschule	156

N

Nachversicherungsbeiträge	72
Neue Schauspiel GmbH, Leistungen an	154,444
Niederheid, Sportpark	244,556
Notunterkünfte, Hilfen für Kinder und Jugendliche in	222
Notunterkünfte für Obdachlose	308,818

O

Obdachlose, Notunterkünfte für	308,818
Orangerie Benrath	172,468
Orchester und Konzerte	150,442
Ordnungsamt	96,334

P

Palais Wittgenstein	166,458
Pachten (Sonst. Grundvermögen)	308
Pacht Litfaßsäulen	286
Pädagogisches Institut	124,404
Parkeinrichtungen	274,716
Park- und Gartenanlagen	248,558
Persönliche Ausgaben SN Nr. 1	877
Pflegeheime, Städt. Alten- und	190,470
Philips-Halle	302,808
Planung, Städtebau und	262,632
Planungsstab Stadtentwicklung, Kosten	70
Postgebühren	72
Portokosten und Überweisungsgebühren	82
Presseamt	78
Private Schulen, Zuschuß an	110,114,118,120
Prozeß- und Vollstreckungskosten	78

R

Realschulen	112,370
Rechnungsprüfungsamt	72
Rechtsamt	76,326
Reinigung	76,326
Reisekosten	72
Restaurierungszentrum	160,448
Rettungsdienstes, Kosten de	236
Rheinhalle	298
Rhein. Bahngesellschaft AG	294,802
Rhein. Bahngesellschaft, AG, Wirtschaftsplan der	V 105
Rheinstadion	242,548

Robert-Schumann-Saal	304
Rücklage, Allgemeine	316,830
Rücklagen, Nachweisung der	V 85

S

Sammelnachweis Nr. 1 Persönl.Ausgaben	877
Sammelnachweis Nr. 2 Ausgaben Hochbauver.	887
Säumniszuschläge, Mahngebühren usw.	80
Seminar für werktätige Erziehung	126,406
Sonderfürsorge, Leistung der	198
Sonderhaushaltsplan der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung	V 149
Sonderhpl. d.Eigenunfallversicherung	V 157
Sonderhpl. d.Zusatzversorgungskasse	V 153
Sonderleistungen d.Wohlfahrtsverb. u.a.	220
Sonderrücklagen	832
Sonderschulen	120,396
Sonst. Einrichtungen f.d. Belegschaft	94,332
Sonst. Förderung v.Wirtschaft u.Verkehr	290,798
Sonst. Jugendfürsorge	202

Sonst. Jugendfürsorge (wirtschaftliche Erziehungshilfe f.d. überörtl.Träger)	206
Sonst. soz. Angelegenheiten - örtl.Träger	226,522
Sonst. soz. Angelegenheiten - überörtl. Träger	224
Sonst. soz. Angelegenheiten (andere Kostenträger)	226
Sonst. soz. Angelegenheiten - Bund	224
Sonst. Verkehrsunternehmen	296
Sonst. wirtschaftliche Unternehmen	306,810
Sonstiges Grundvermögen	308,814
Sozialhilfe f.d. überörtl. Träger	182
Sozialhilfe für Zugewanderte	188
Sozialhilfe;Hilfe in besond.Lebenslagen	182
Sozialhilfe;Hilfe z.Lebensunterhalt	180
Sozialhilfe, Verwaltung der	174
Sozialwerk	94
Sparkasse, Stadt-	304
Sportanlagen, Zuschüsse für	242
Sporthäfen, Campingplatz usw.	246,558
Sportpark Niederheid	244,556
Sportpark Niederheid, Hallenbad, Wirtschaftsplan	V 143
Sportplätze und Turnhallen	240,538
Sportveranstaltungen, -organisationen usw., Förderung von	240

Sch

Schadenversicherungen	78
Schankerlaubnissteuer	314
Schauspiel GmbH, Leistungen an die Schiedsmänner	154,444
Schiedsmänner	100
Schlachthof	282,786
Schloß, Benrather	170,464
Schloß Jägerhof	172,468
Schülerfahrkosten	108
Schulden, Stand der	V 84
Schulaufgaben u. Integrationshilfen	218
Schulverwaltung	106,340

Schulen, Berufs-	116,388
Schulen, Berufsfach-	118,394
Schulen, Fachober-	118,394
Schulen, Fach-	120,396
Schulen, Gesamt-	122,402
Schulen, Grund-	108,342
Schulen, Haupt-	110,358
Schulen, Höhere (Gymnasien)	114,376
Schule, Kolleg-	122,402
Schule, Musik-	156,444
Schulen, Real-	112,370
Schulen, Sonder-	120,396
Schulmilchfrühstück	228
Schutzimpfungen	230
Schwerbeschädigtengesetz, Ausgleichsabg.	198,480

St

Stadtarchiv	148,438
Stadtbahngesellschaft Rhein-Ruhr mbH	296
Stadtbild- und Denkmalpflege	168,460
Stadtbüchereien	164,454
Stadtgeschichtliches Museum	144,432
Stadt läßt bitten	168
Stadtsanierungs- und -entwicklungsmaßnahmen	634
Stadt-Sparkasse	304
Stadtplanung, Ausgaben betr.	262
Stadtwerke Düsseldorf AG	294,802
Stadtwerke Düsseldorf AG, Wirtschaftsplan der	V 111
Städtebau und Planung	262,632
Städt. Alten- und Pflegeheime	190,470
Städt. Altenwohnhäuser	192
Städt. Altenwohnhaus Haus Morp	194
Städt. Einrichtungen d.Erziehungshilfe	216,510
Städt. Häfen, Wirtschaftsplan der	V 87
Städt. Jugendfreizeitheim u. -clubs	210,492
Städt. Kindertagesstätten	206,482
Städt. Kinderhilfzentrum Eulerstr. 46	212,506
Städt. Krankenanstalten	232,526
Städt. Wohnungsgesellschaft, Abführung	306
Städt. Wohnungsgesellschaft, Wirtschaftsplan der	V 131
Stand der Schulden	V 84
Statistisches Amt	84
Stellenpläne	V 17
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allg. Finanzausweisungen	314
Steuersätze, Hebesätze	5
Steuerverwaltung	82
Stiftungen, Allgemeine	310,822
Straßenbahn- und Autobusunternehmen	294,802
Straßenbahndienstfahrkarten	72
Straßenbau	268,650
Straßenbeleuchtung	272,712
Straßenkataster, Aufbau u.Fortführung	264
Straßenreinigung	274,716
Straßen, Reinigung u.Entwässerung von (städt. Anteil)	256
Straßenverkehrsamt	98

Studiengebäude 134,416
 Studieninstitut f. Kommunale Verwaltung 94
 Studentenwerk, Zuschuß 132

T

Tagespflegeheim 194,480
 Theaterverwaltung 148,440
 Tiefbauverwaltung 254,612
 Tilgung (Kredite u. Schuldendienst) 826
 Tonhalle 154,444
 Tuberkulosenhilfe m. Bundesbeteiligung 186
 Tbc-Hilfe ohne Bundesbeteiligung 188
 Tbc-Hilfe für Zugewanderte 190
 Turnhallen und Bäder, Übernahme der Benutzungsgebühr 240

U

U-Bahn-Verwaltung 262,624
 Übergangshilfen an Aussiedler 228
 Übergangsheime für Aussiedler 310,820
 Umlegungsbehörde 266,634
 Umzugskosten 72
 Universität 132
 Unterbacher See, Volkserholungsstätte 246,558
 Unterhaltssicherungsgesetz, Leistungen n. 222
 Unterhaltung der Gebäude, SN Nr. 2 887
 Unterhaltung u. Beschaffung von Geräten, SN Nr. 2 887
 Unterhaltung von Straßen 270,272
 Unterhaltung v. Lichtzeichenanlagen 270
 Unterhaltung u. Beleuchtung von Straßenschildern 288
 Unterhaltung der Fahrzeuge usw. 288
 Unternehmen, Sonst. wirtschaftliche 306
 Untersuchungsamt, Chem. u. Lebensmittel- 234,534
 Untere Wasserbehörde, Untersuchungen der 260

V

Veranstaltungen, Aufwendungen für heimatstädtische u. sonst. gemeinschaftsfördernde 168
 Verbilligte Eintrittskarten 158
 Vereinsbeiträge 80
 Verfügungsmittel 70
 Vergnügungssteuer 314
 Verkehrsverein, Zuschuß an den 290
 Verkehrswerbung 290
 Vermessungs- und Katasteramt 262,632
 Vermögenshaushalt 323
 Vermögenshaushalt, Zuführung an den 318,834
 Verpflichtungsermächtigungen, Übersicht V 83
 Versicherungsamt 178

Verwaltung der Jugendhilfe 176,470
 Verwaltung der Kriegsopferfürsorge 174
 Verwaltung der Sozialhilfe 172
 Verwaltung der Vertriebenen und Flüchtlingsangelegenheiten 174
 Verwaltung des Wohngeldes 176
 Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie 134
 Verwaltungsvereinfachungsvorschläge, Prämien für 72
 Verwarnungsgelder der Verkehrsüberwachung 98
 Veterinäramt 100
 Volkshochschule 160,450
 Vorbericht V 5
 Vorbeugende und nachgehende Obdachslosenhilfe 228

W

Wahlamt 86
 Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen 126
 Wasserbauverwaltung 260,616
 Weiterbildungszentrum 458
 Wehrerfassung 100
 Werbeamt 290,798
 Werbegaben 290
 Werbeanzeigen 290
 Werbeschriften 290
 Werkserweiterung Daimler-Benz, Zusammenstellung V 13
 Wiedergutmachung, Amt für 176
 Wilhelm-Schiffer-Stiftung 312,822
 Wirtschaftl. Unternehmen, Sonstige 306,810
 Wirtschaftsakademie, Verwaltungs- und 134
 Wirtschaftsförderung 290
 Wirtschaftspläne V 87
 Wissenschaftspflege, Allgemeine 130
 Wohlfahrtspflege, Förderung d. freien 216,512
 Wohn- und Geschäftsgrundstücke 306,810
 Wohnungsbedarf, Teilmarktforschung über den Wohnungswesen 268
 Wohnungswesen 268,640
 Wohnungswesen, Amt für 266
 Wohlfahrts- u. Jugendverbände, Bau- und Betriebskostenzuschuß a.d. 220,516
 Wohlfahrtsverbände, Zuschuß f. Sozialarbeit an die 218

Z

Zentralbetriebshof, Fuhrpark und 286,792
 Zentrale Datenverarbeitung 86,328
 Zeichenmaterial 90
 Zinsen und Geldanlagen 318
 Zinsen von Wohnungsbauhypotheken 268
 Zinsen (Kredite u. Schuldendienst) 316
 Zinsen (Allgem. Rücklage) 316
 Zivilschutz 104,338
 Zuführung zw. Verwaltungs- u. Vermögenshaush. 318,834
 Zugewanderte, Sozialhilfe für 188
 Zusatzversorgungskasse, Sonderhpl. V 153
 Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein 150
 Zuschuß an die Neue Schauspiel GmbH 154
 Zuschuß an die Rhein. Bahnges. AG 294,802

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several columns and appears to be a list or index of some kind.

